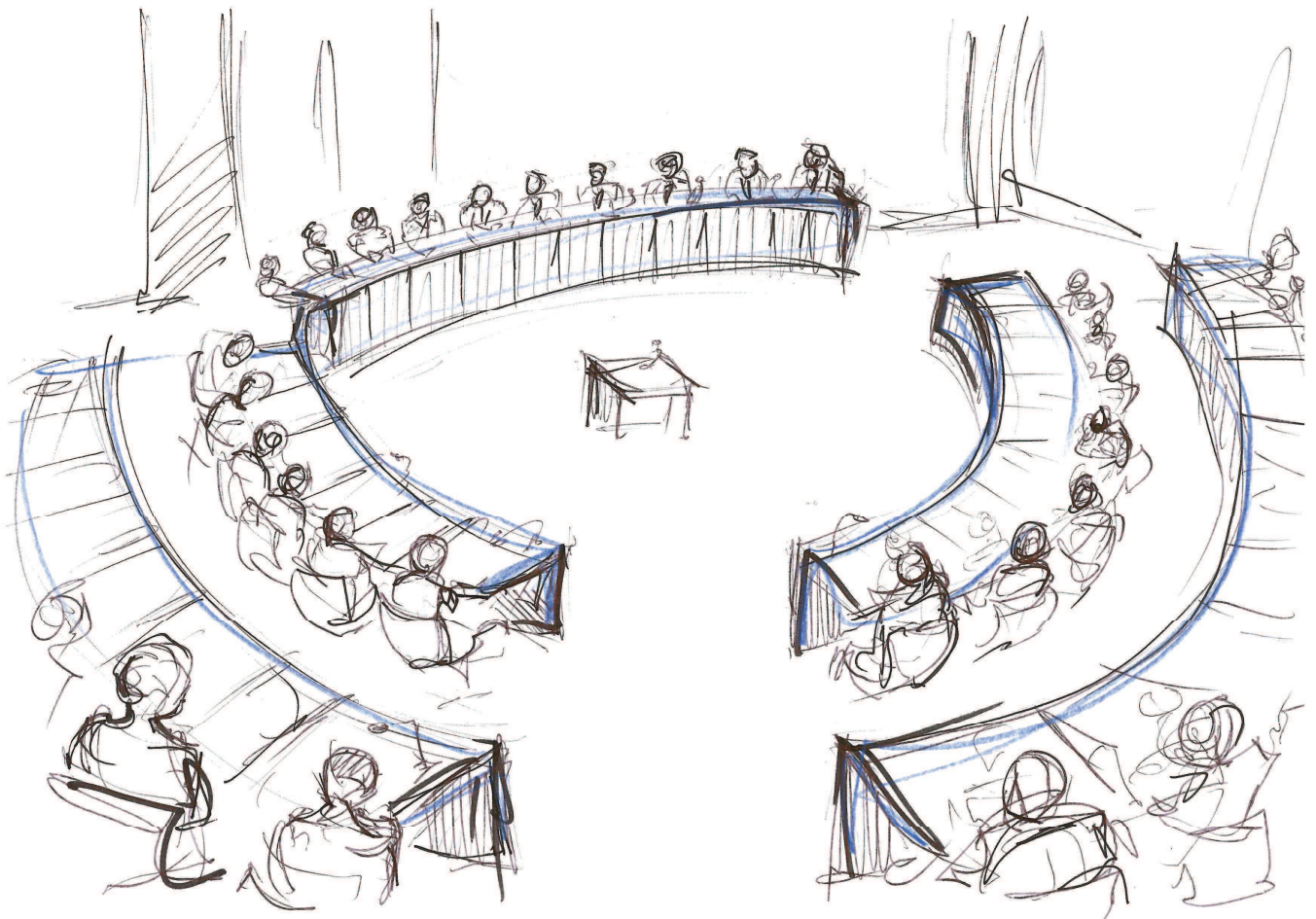




# Haushaltsplan 2016



# Inhaltsverzeichnis

	Seiten	Farbe
<b>Der Landkreis in Zahlen</b>	1	weiß
<b>Haushaltssatzung 2016</b>	1 bis 3	weiß
<b>Vorbericht</b>	1 bis 48	rosa
<b>Budgetierungs-, Zweckbindungs-, Deckungs- und Übertragbarkeitsvermerke</b>	1 bis 6	weiß
<b>Gesamthaushalt</b>	1 bis 8	blau
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ergebnishaushalt</li> <li>• Finanzhaushalt</li> <li>• Ergebnis- u. Finanzhaushalt nach Produktbereichen</li> <li>• Produktbereichsplan (§ 4 Abs. 2 GemHVO)</li> </ul>		
<b>Teilhaushalte (Ergebnis- und Finanzhaushalt)</b>		weiß
Reihenfolge der Teilhaushalte und Zuordnung der Produkte zu den Organisationseinheiten	1 bis 2	
Übersicht über die Gliederung der Teilhaushalte nach der örtlichen Organisation mit den zugewiesenen Produkten für Ergebnis- und Finanzhaushalt	1 bis 4	
10 FB Organisation und Personalservice (OPS)	1 bis 36	
12 Personalrat	37 bis 39	
13 FB Büro der Landrätin	40 bis 62	
14 Revision	63 bis 66	
15 Stabsstelle Dezernatsbüro BI	67 bis 69	
16 Stabsstelle Frauenbüro	70 bis 73	
18 Projektstelle Digitale Kreisverwaltung	74 bis 79	
20 FB Finanz- und Kassenmanagement	80 bis 100	
30 FB Rechtsangelegenheiten	101 bis 104	
32 FB Ordnung und Verkehr	105 bis 127	
38 FB Gefahrenabwehr	128 bis 145	
40 FB Schule und Gebäudemanagement	146 bis 226	
43 FB Volkshochschule	227 bis 234	
50 FB Familie, Jugend und Soziales	235 bis 306	
53 FB Gesundheitsamt	307 bis 331	
55 Stabsstelle Ausländer/Asyl	332 bis 340	
57 FB KreisJobCenter	341 bis 365	
58 Stabsstelle Altenhilfe	366 bis 370	
59 Stabsstelle Büro für Integration	371 bis 377	
63 FB Bauen, Wasser- und Naturschutz	378 bis 398	
80 OPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)	399 bis 410	
811 Stabsstelle Wirtschaftsförderung	411 bis 417	
83 FB Ländlicher Raum und Verbraucherschutz	418 bis 438	
<b>Stellenplan</b>	1 bis 23	gelb
<b>Anlagen und Übersichten</b>		grün
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben</li> <li>• Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten</li> <li>• Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen</li> <li>• Übersicht über die den Fraktionen zur Verfügung gestellten Mittel</li> </ul>	1 1 bis 2 1 1 bis 2	
<b>Wirtschaftspläne / Jahresabschlüsse</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftsplan 2016 sowie Jahresabschluss und Bilanz 2014 des Eigenbetriebs Jugend- und Kulturförderung (Seiten 1 bis 7)</li> <li>• Wirtschaftsplan 2016 sowie Jahresabschluss und Bilanz 2014 der INTEGRAL gGmbH (Seiten 1 bis 5)</li> <li>• Jahresabschluss und Bilanz 2014 der TOuR GmbH Marburg-Biedenkopf (Seiten 1 bis 6)</li> </ul>		

# Der Landkreis in Zahlen

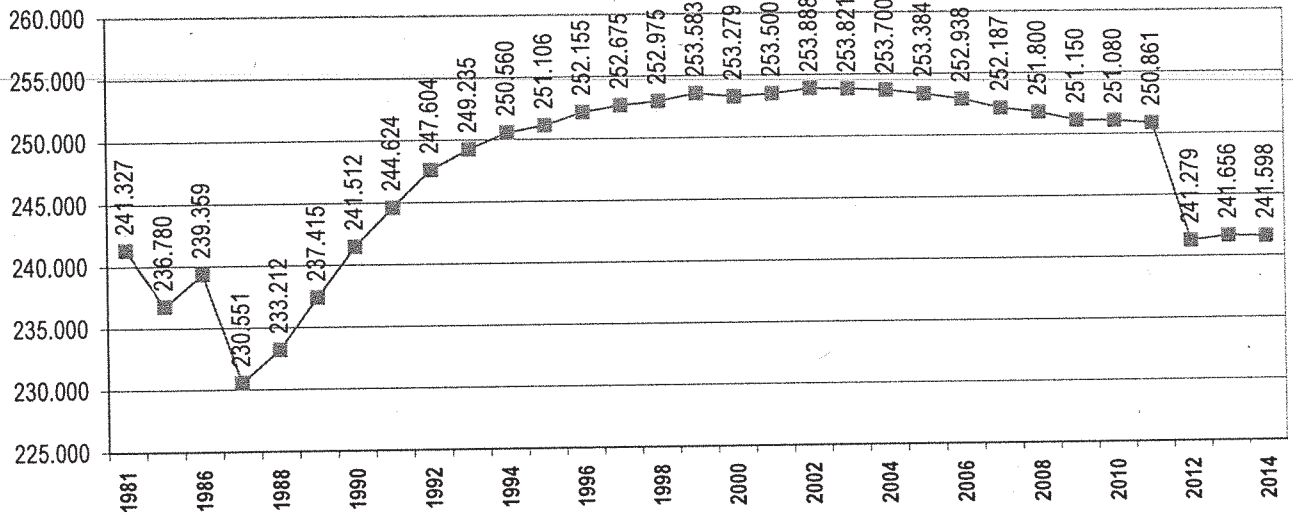
Gemarkungsfläche in km <sup>2</sup> :	1.262,56
Städte	9
Gemeinden	13
Einwohner am 31.12.2014	241.598
Bevölkerungsdichte je km <sup>2</sup>	191

## Klassifizierte Straßen

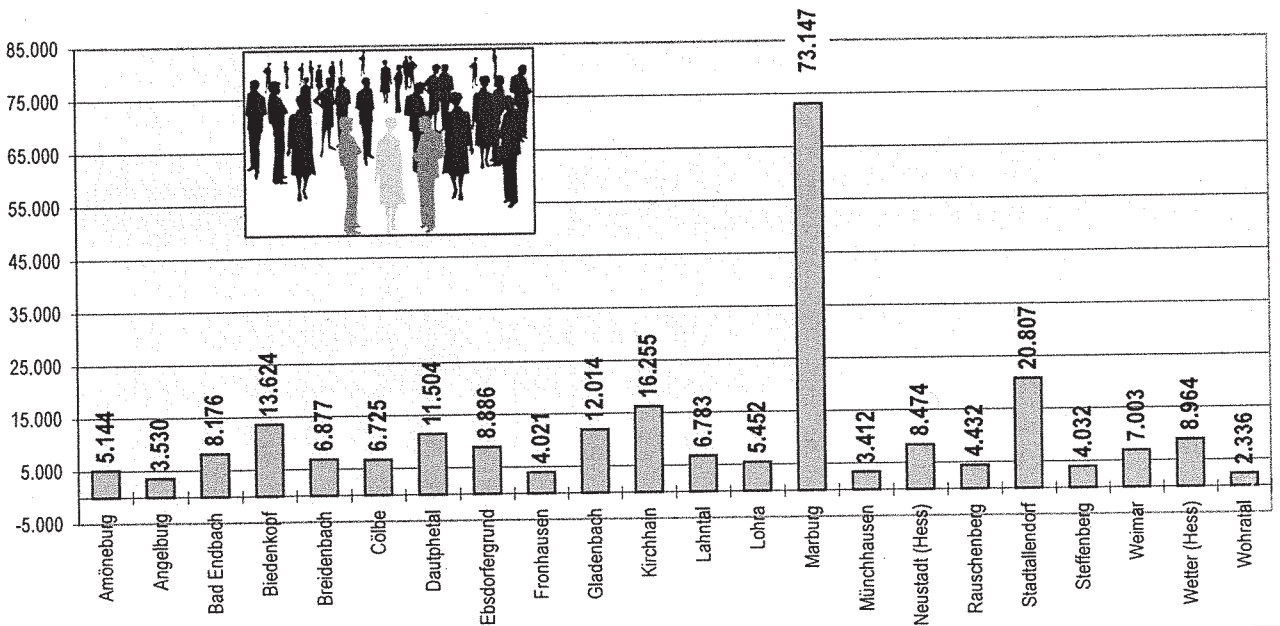
(Stand: 31.12.2014):

Bundesstraßen	210 km
Landesstraßen	376 km
Kreisstraßen	355 km

**Entwicklung der Kreisbevölkerung**  
(ab 2012: Fortschreibungsergebnisse Basis Zensus 2011)



**Einwohner nach Städten und Gemeinden am 31.12.2014**  
(Fortschreibungsergebnisse Basis Zensus 2011)



# Haushaltssatzung

## Landkreis Marburg-Biedenkopf für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 52 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) i.V. mit den §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), beide in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. 2005 I S. 142) in der derzeit gültigen Fassung, hat der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf am 18.12.2015 für das Haushaltsjahr 2016 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

#### im **Ergebnishaushalt**

##### im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	357.674.118 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	355.641.347 €
mit einem Saldo von	<b>2.032.771 €</b>

##### im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 €
mit einem Saldo von	<b>0 €</b>

mit einem Überschuss von **2.032.771 €**

#### im **Finanzhaushalt**

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf **10.112.831 €**

und dem Gesamtbetrag der  
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 3.730.450 €  
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 22.121.800 €  
mit einem Saldo von **-18.391.350 €**

Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 19.001.800 €  
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 7.418.600 €  
mit einem Saldo von **11.583.200 €**

mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von **3.304.681 €**

festgesetzt.

## § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2016 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **19.001.800 €** festgesetzt.

## § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2016 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **12.576.000 €** festgesetzt.

## § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2016 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **75.000.000 €** festgesetzt.

## § 5 Hebesätze der Kreis- und Schulumlage

Die Hebesätze werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

- |    |   |   |
|----|---|---|
| 1. | <b>Kreisumlage für kreisangehörige Städte und Gemeinden mit mehr als 50.000 Einwohnern</b> (§ 50 Abs. 1 i.V. mit § 67 Abs. 1 und 3 des Finanzausgleichsgesetzes, FAG, in der ab dem 01.01.2016 gültigen Fassung)        | <b>Vorläufiger Orientierungswert von 39,83 v.H.<sup>1</sup></b> |
| 2. | <b>Kreisumlage für kreisangehörige Städte und Gemeinden mit weniger als 50.000 Einwohnern und die nicht Schulträger sind</b> (§ 50 Abs. 1 i.V. mit § 67 Abs. 2 und 3 des FAG in der ab dem 01.01.2016 gültigen Fassung) | <b>Vorläufiger Orientierungswert von 33,26 v.H.<sup>2</sup></b> |
| 3. | <b>Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage) für kreisangehörige Städte und Gemeinden, die nicht Schulträger sind</b> (§ 50 Abs. 3 FAG in der ab dem 01.01.2016 gültigen Fassung)  | <b>19,75 v.H.</b>   |

**Für die Erhebung der Kreisumlage nach den Ziffern 1 und 2 gelten die vom Hessischen Ministerium der Finanzen im Rahmen der Übergangsregelung für die Kreisumlage für das Jahr 2016 (§ 67 Abs. 3 FAG in der ab dem 01.01.2016 gültigen Fassung) noch zu berechnenden Hebesätze. Die vorstehend genannten Orientierungswerte werden dadurch ersetzt.**

Die Kreisumlage und der Zuschlag zur Kreisumlage sind mit je einem Zwölftel der Jahresbeiträge am 15. eines jeden Monats fällig. Fällt dieser Tag auf einen Sonn- oder Feiertag, gilt der nächste Bankarbeitstag.

## § 6 Stellenplan

Es gilt der vom Kreistag als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

<sup>1</sup> Orientierungswert lt. Erlass HMdF vom 06.10.2015 betreffend „Planungsdaten für die Zahlungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) im Jahr 2016, Az.: FV5070 A-110-IV3/16

<sup>2</sup> Orientierungswert lt. Erlass HMdF vom 06.10.2015 betreffend „Planungsdaten für die Zahlungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) im Jahr 2016, Az.: FV5070 A-110-IV3/16

Der Kreisausschuss wird ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben. Er kann freiwerdende Planstellen für andere Bereiche in Anspruch nehmen.

## **§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Unerheblich im Sinne der §§ 100 Abs. 1 HGO sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen

1. **des Ergebnishaushaltes**, wenn sie

- bei **überplanmäßigen Aufwendungen** den Betrag von **25.000 €**, sofern dadurch nicht die Hälfte des Haushaltsansatzes überschritten wird, nicht überschreiten,
- bei **außerplanmäßigen Aufwendungen** den Betrag von **10.000 €** nicht überschreiten,
- soweit sie auf **gesetzlicher, vertraglicher** oder **tarifvertraglicher Verpflichtung** beruhen, unabhängig von der Höhe der Überschreitung oder
- wenn sie durch zweckgebundene Einnahmen gedeckt sind;

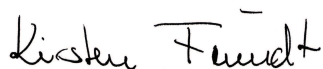
2. **des Finanzhaushaltes**, wenn sie

- bei **überplanmäßigen Auszahlungen** durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt sind,
- bei **überplanmäßigen Auszahlungen** den Betrag von **150.000 €**, sofern dadurch nicht die Hälfte des Haushaltsansatzes einschließlich der Haushaltsausgabereise überschritten wird, nicht überschreiten,
- bei **außerplanmäßigen Auszahlungen** den Betrag von **75.000 €** nicht überschreiten,

(2) Für die Genehmigung über- und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 102 Abs. 5 HGO gelten die Grenzen des Abs. 1 Ziffer 2 entsprechend.

35043 Marburg, den 18.12.2015

DER KREISAUSSCHUSS DES  
LANDKREIS MARBURG-BIEDENKOPF



Kirsten Fründt  
Landrätin

### Bestätigungsvermerk

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016 sowie der Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Jugend- und Kulturförderung sind in der Zeit vom 30.11.2015 bis einschließlich 08.12.2015 öffentlich ausgelegt worden. Die entsprechende öffentliche Bekanntmachung wurde am 26.11.2015 in der Oberhessischen Presse und dem Hinterländer Anzeiger vorgenommen und ab dem 26.11.2015 im Internet unter [www.marburg-biedenkopf.de](http://www.marburg-biedenkopf.de) unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ mit allen Unterlagen veröffentlicht.

# Vorbericht

## zum Haushaltsplan 2016

### des Landkreises Marburg-Biedenkopf

---

Der Vorbericht ist eine Anlage zum Haushaltsplan (§ 1 Abs. 4 Ziffer 1 GemHVO) und soll gemäß § 6 Abs. 1 GemHVO einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft geben.

In ihm sind die für die Beurteilung der Haushaltswirtschaft wichtigen Daten aus dem Haushaltsplan und dessen Anlagen in ihren Zusammenhängen in konzentrierter Form darzustellen. Einleitend werden in der hierzu gebotenen Kürze auch die wesentlichen Eckdaten zu den Haushaltsjahren 2014 und 2015 erläutert.

#### Gliederung des Vorberichtes

• Haushaltsjahr 2014.....	3
• Haushaltsjahr 2015.....	4
• Haushaltsjahr 2016.....	5
• Eckdaten zum Abschluss des Ergebnis- und Finanzhaushaltes .....	5
• Erläuterungen zum Ergebnishaushalt.....	6
• Erläuterungen zu ausgewählten Positionen und Produktbereichen des Ergebnishaushaltes	
– Kommunaler Finanzausgleich .....	7
– Allgemeine Finanzwirtschaft (PB 16).....	10
– Personal- und Versorgungsaufwand .....	11
– Innere Verwaltung (PB 01).....	13
– Sicherheit und Ordnung (PB 02) .....	13
– Schulträgeraufgaben (PB 03).....	14
– Kultur und Wissenschaft (PB 04).....	17
– Soziale Leistungen / Soziale Hilfen (PB 05) .....	18
▪ Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II (Pr.Gr. 0502).....	18
▪ Hilfen für Asylbewerber (Pr.Gr. 0503).....	20
▪ Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (Pr.Gr. 0510) .....	21
– Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (PB 06) .....	22
▪ Hilfen in Erziehungsangelegenheiten u. Eingliederungshilfe (Pr. 060302) .....	22
▪ Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe (Pr. 060304).....	23
– Gesundheitsdienst (PB 07) .....	23
– Sportförderung (PB 08).....	23
– Räumliche Planung und Entwicklung (PB 09) .....	23
– Bauen und Wohnen (PB 10) .....	23

– Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV (PB 12).....	24
▪ Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen (Pr. 120201) .....	24
▪ Öffentlicher Personennahverkehr (Pr. 120701) .....	24
– Natur- und Landschaftspflege (PB 13) .....	25
– Umweltschutz (PB 14).....	25
– Wirtschaft und Tourismus (PB 15).....	25
▪ Wirtschaftsförderung (Pr. 150101).....	26
▪ Tourismusförderung (Pr. 150301).....	26
• Erläuterungen zu den investiven Ein- und Auszahlungen des Finanzhaushaltes..	27
• Finanz- und Investitionsplanung 2015 bis 2019 .....	31
• Auswirkungen der erwarteten Bevölkerungsentwicklung auf den Landkreis .....	32
• <u>Anlage zum Vorbericht</u>	
Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes.....	34



## Haushaltsjahr 2014

Der Haushaltsplan 2014 war am 13.12.2013 vom Kreistag verabschiedet und von der Aufsichtsbehörde am 17.02.2014 genehmigt worden.

Am 11.07.2014 hatte der Kreistag „Maßnahmen zur zielgerichteten Fort- und Weiterentwicklung wichtiger Aufgaben und Ziele, deren Finanzierung und Punkte für eine fortführende Konsolidierung der Kreisfinanzen“ beschlossen. Bestandteil der Beschlüsse waren neben über- und außerplanmäßigen Aufwendungen für einzelne Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 400.000 € auch Bewirtschaftungssperren mit einem Volumen von 878.000 € mit dem Ziel, eine entsprechende Verbesserung im Jahresabschluss herbeizuführen was auch umgesetzt werden konnte und Bestandteil der Ergebnisverbesserung ist.

Der Jahresabschluss 2014 ist vom Kreisausschuss nahezu fristgerecht mit einer Verzögerung von lediglich 3 Wochen am 20.05.2015 aufgestellt und der Revision zur Prüfung nach § 128 HGO übergeben worden. Die Vorlage an den Kreistag zur Beschlussfassung über den Jahresabschluss und die Entlastung des Kreisausschusses erfolgt nach § 113 HGO nach Abschluss der Prüfung. Bis dahin sind alle im Haushalt 2016 angegebenen Ergebnisse für das Jahr 2014 als „vorläufig“ zu betrachten.

Die Planung und der vom Kreisausschuss aufgestellte Jahresabschluss verzeichnen folgende Ergebnisse:

	Ansatz 2014	Erg. 2014	+/-
<b>Ergebnishaushalt</b>			
ordentlich Erträge	312.057.168 €	315.599.610 €	3.542.442 €
ordentliche Aufwendungen	309.857.160 €	304.273.964 €	-5.583.196 €
außerordentliche Erträge	0 €	900.053 €	900.053 €
außerordentliche Aufwendungen	0 €	491.872 €	491.872 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2.200.008 €</b>	<b>11.733.827 €</b>	<b>9.533.819 €</b>
<b>Finanzhaushalt - Investitionstätigkeit</b>			
Einzahlungen Investitionstätigkeit	6.183.700 €	8.277.376 €	2.093.676 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	22.540.250 €	19.033.245 €	-3.507.005 €
<b>Finanzmittelfluss Investitionstätigkeit</b>	<b>-16.356.550 €</b>	<b>-10.755.869 €</b>	<b>-5.600.681 €</b>
Gesamtbetrag d. Kreditaufnahmen	16.356.550 €	15.624.750 €	-731.800 €
./. Tilgungen ohne Umschuldungen	-6.373.300 €	-7.029.530 €	-656.230 €
<b>Nettoneuverschuldung</b>	<b>9.983.250 €</b>	<b>8.595.220 €</b>	<b>-1.388.030 €</b>

Folgende Hebesätze galten im Haushaltsjahr 2014:

	2014	2013
▪ Kreisumlage (gegenüber der Stadt Marburg mit eigener Schulträgerschaft)	50,0%	50,0%
▪ Abgesenkter Kreisumlagehebesatz für alle übrigen Städte und Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft	39,2%	39,2%
▪ Schulumlagehebesatz	18,8%	18,8%
▪ Gesamthebesatz Städte und Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft	58,0%	58,0%

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf hat bereits in 2013 die dem Landkreis mit dem Schuttschirmgesetz des Landes Hessen gewährten Entschuldungshilfen in Höhe von 48.154.376 € komplett in Anspruch genommen. Dadurch konnten die Rechnungsfehlbeträge aus Vorjahren von 24,9 Mio. € in voller Höhe verrechnet werden. Der in 2013 erzielte Überschuss von rd. 14,59 Mio. € ist der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt worden. Der in 2014 erzielte Überschuss von 11.733.826,84 € wurde im Jahresabschluss 2014 auf der Passivseite der Bilanz unter der Position 1.3.2. „Jahresüberschuss“ ausgewiesen.

## Haushaltsjahr 2015

---

Der Haushaltsplan 2015 wurde am 19.12.2014 vom Kreistag verabschiedet und am 20.03.2015 von der Aufsichtsbehörde genehmigt. Der Ergebnishaushalt 2015 sah einen Überschuss von 2.449.158 € vor.

	<b>Haushalt 2015</b>
<b><u>Ergebnishaushalt</u></b>	
Erträge	325.438.018 €
Aufwendungen	322.988.860 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2.449.158 €</b>
<b><u>Finanzhaushalt - Investitionstätigkeit</u></b>	
Einzahlungen Investitionstätigkeit	7.396.450 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	23.361.200 €
<b>Finanzmittelfluss Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.964.750 €</b>
Gesamtbetrag d. Kreditaufnahmen	16.575.200 €
./. Tilgungen ohne Umschuldungen	-6.593.600 €
<b>Nettoneuverschuldung</b>	<b>9.981.600 €</b>

Nach 14 Jahren wurde der Kreisumlagehebesatz erstmals um 1% reduziert. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf war 2015 somit hessenweit der einzige Landkreis, der die Kreisumlage gesenkt hat. Folgende Hebesätze galten im Haushaltsjahr 2015:

	<b>2015</b>	<b>2014</b>
▪ Kreisumlage (gegenüber der Stadt Marburg mit eigener Schulträgerschaft)	49,0 %	50,0%
▪ Abgesenkter Kreisumlagehebesatz für alle übrigen Städte und Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft	37,1 %	39,2%
▪ Schulumlagehebesatz	19,9 %	18,8%
▪ Gesamthebesatz Städte und Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft	57,0 %	58,0%

Die Notwendigkeit eines Nachtragshaushaltes ist, entsprechend den in 2015 vorgelegten Quartalsberichten, derzeit nicht gegeben.

## Haushaltsjahr 2016

Der Haushaltsplan 2016 ist wie in den Vorjahren produktorientiert nach der örtlichen Organisation (nach Stabsstellen und Fachbereichen) gegliedert. Jeder Fachbereich und jede Stabsstelle bilden einen Teilhaushalt (Budget), dem dann im Weiteren die jeweils bewirtschafteten Produkte zugeordnet sind.

Beim Ausdruck der durch die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vorgeschriebenen Muster sind wie gewohnt nur die Positionen ausgewiesen, zu denen auch Plan- und/oder Vorjahreswerte vorliegen. Nullwerte bleiben dementsprechend unberücksichtigt. Innerhalb der Produkte werden im Haushaltsplan 2016 zusätzlich auch die Sachkonten dargestellt, um eine größere Transparenz zu gewährleisten.

Die Produktbeschreibungen der Fachbereiche Revision (Budget 14), Finanz- und Kassenmanagement (Budget 20, Produkt 160201 „Zins- und Schuldenmanagement“), Ordnung und Verkehr (Budget 32), Schule und Gebäudemanagement (Budget 40), Familie, Jugend und Soziales (Budget 50) und Bauen, Wasser- und Naturschutz (Budget 63) weisen wie in den Vorjahren Kennzahlen aus der Kosten- und Leistungsrechnung auf.

Nach § 3 der am 27.11.2011 geänderten GemHVO haben die Kommunen das Wahlrecht zwischen der direkten und indirekten Finanzrechnung. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf bildet den Finanzhaushalt entsprechend der direkten Methode ab, bei der die Zahlungsflüsse einzeln abgebildet und nicht wie bei der indirekten Methode ausgehend vom Ergebnis durch Herausrechnung der nicht zahlungswirksamen Bestandteile abgeleitet werden.

**Ein Haushaltssicherungskonzept ist nicht aufzustellen, da nach § 92 Abs. 4 HGO der Haushalt ausgeglichen ist, keine Fehlbeträge aus Vorjahren auszugleichen sind und nach der Ergebnis- und Finanzplanung im Planungszeitraum keine Fehlbeträge erwartet werden.**

## Eckdaten zum Abschluss des Ergebnis- und Finanzhaushaltes

	Haushalt 2016	Haushalt 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
<b>Ergebnishaushalt</b>				
Erträge	357.674.118 €	325.438.018 €	316.499.663,00	32.236.100 €
Aufwendungen	355.641.347 €	322.988.860 €	304.765.836,16	32.652.487 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2.032.771 €</b>	<b>2.449.158 €</b>	<b>11.733.826,84</b>	<b>-416.387 €</b>
<b>Finanzhaushalt - Investitionstätigkeit</b>				
Einzahlungen Investitionstätigkeit	3.730.450 €	7.396.450 €	8.277.376,22	-3.666.000 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	22.121.800 €	23.361.200 €	19.033.244,73	-1.239.400 €
<b>Finanzmittelfluss Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.391.350 €</b>	<b>-15.964.750 €</b>	<b>-10.755.869 €</b>	<b>-2.426.600 €</b>
Gesamtbetrag d. Kreditaufnahmen	19.001.800 €	16.575.200 €	15.624.750,00	2.426.600 €
./. Tilgungen ohne Umschuldungen	-7.418.600 €	-6.593.600 €	-7.029.530,12	825.000 €
<b>Nettoneuverschuldung</b>	<b>11.583.200 €</b>	<b>9.981.600 €</b>	<b>8.595.220 €</b>	<b>1.601.600 €</b>
Finanzmittelfluss Verwaltungstätigkeit	10.112.831 €	9.820.858 €	22.482.107,58	291.973 €
Finanzmittelfluss Investitionstätigkeit	-18.391.350 €	-15.964.750 €	-10.755.869 €	2.426.600 €
Finanzmittelfluss Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen ./. Tilgungen)	11.583.200 €	9.981.600 €	8.595.220 €	1.601.600 €
<b>Finanzmittelveränderung des HH-Jahres</b>	<b>3.304.681 €</b>	<b>3.837.708 €</b>	<b>20.321.459 €</b>	<b>533.027 €</b>

## Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt verzeichnet im ordentlichen Jahresergebnis einen Überschuss in Höhe von 2,03 Mio. €. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen (z.B. Vermögensveräußerungen über Buchwert) sind nicht veranschlagt, so dass sich hierüber das Jahresergebnis nicht verändert.

Im Vergleich zu dem im Haushalt 2015 eingeplanten Überschuss von 2,45 Mio. € wird somit mit einer Verschlechterung von 416.387 € gerechnet. Folgende Veränderungen tragen hierzu bei:

<b>Verbesserungen</b>	
Erhöhung des Einnahmeüberschusses aus dem Kommunalen	17,87 Mio. €
Finanzausgleich (Überschuss aus Schlüsselzuweisungen plus Kreis- und Schulumlage abzüglich LWV- und Krankenhausumlage)	
Zinsaufwand (Kto. 77)	0,39 Mio. €
Erträge aus Transferleistungen Jugendhilfe (547er Konten PB06) - ohne unbegl. minderjährige Ausländer	0,38 Mio. €
Erträge aus Transferleistungen Asyl (547er Konten PGr. 0503)	6,24 Mio. €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte in den Pr. Rettungsdienst und Veterinärwesen	0,23 Mio. €
Zuschuss Breitband	3,50 Mio. €
<b>Gesamt</b>	<b>28,61 Mio. €</b>
<b>Verschlechterungen</b>	
Personal- u. Versorgungsaufwendungen	3,55 Mio. €
Transferleistungen Jugendhilfe (72er Konten PB 06) - ohne unbegl. minderjährige Ausländer	2,16 Mio. €
Transferleistungen Asyl (Konten 725 PGr. 0503)	5,71 Mio. €
Mieten Gemeinschaftsunterkünfte Asyl (Konten 670 PGr. 0503)	5,82 Mio. €
Bauunterhaltung an Schulen	1,30 Mio. €
Wegfall Schullastenausgleich	3,86 Mio. €
Wegfall Jugendhilfelastenausgleich	1,57 Mio. €
Wegfall Sozialhilfelastenausgleich	2,25 Mio. €
Wegfall Zuweisung Grusi Arbeitsuchende	2,62 Mio. €
Sonstiges	0,19 Mio. €
<b>Gesamt</b>	<b>29,03 Mio. €</b>
<b>Netto-Verschlechterung</b>	<b>0,42 Mio. €</b>

# Erläuterungen zu ausgewählten Positionen und Produktbereichen des Ergebnishaushaltes

## Kommunaler Finanzausgleich

Die Haushalte der Landkreise sind überwiegend umlagefinanziert. Als einzige Steuer erhebt der Landkreis Marburg-Biedenkopf die Jagdsteuer mit einem Aufkommen von 90.000 € im Jahr. Von entscheidender Bedeutung für den Kreishaushalt sind deshalb die Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) der mit der Verabschiedung des neuen Finanzausgleichsgesetzes am 23.07.2015 grundlegend reformiert worden ist und zu entscheidenden Veränderungen für die Kommunen in Hessen führt, die zum 01.01.2016 in Kraft treten.

Mit Urteil vom 21. Mai 2013 hatte der Hessische Staatsgerichtshof auf die Grundrechtsklage der Stadt Alsfeld wesentliche Vorschriften des Finanzausgleichsgesetzes für mit der Verfassung des Landes Hessen unvereinbar erklärt. Im Kern ging es darum, dass der Gesetzgeber in der Vergangenheit keine Ermittlung des Finanzbedarfs der Kommunen vorgenommen hatte und somit unklar blieb, ob den Kommunen ihr verfassungsrechtlicher Anspruch auf eine aufgabenangemessene Finanzausstattung zuteil geworden war.

Die Neuordnung des Finanzausgleichs 2016 hin zu einem bedarfsorientierten System beinhaltet für den Landkreis die folgenden wesentlichen Veränderungen:

- Die Differenzen beim Kreisumlagehebesatz gegenüber Sonderstatusstädten und den übrigen kreisangehörigen Städten und Gemeinden werden weitgehend abgeschmolzen. In 2015 bestand im Landkreis eine Differenz von 11,9% (Marburg = 49,0%, Rest = 37,1%). In 2016 beträgt die Differenz noch 6,57% (Marburg = 39,83%, Rest = 33,26%).
- Für das Finanzausgleichsjahr 2016 gelten Übergangsregelungen, die besondere Härten aus der Systemumstellung abmildern sollen. Dazu gehören Zahlungen aus einem Übergangsfonds (2,848 Mio. € für den Landkreis Marburg-Biedenkopf), die ab 2017 um jährlich 10% vermindert werden.
- In 2016 gilt ein gedeckelter Kreisumlagehebesatz. Das Aufkommen aus der Kreisumlage darf nicht höher sein, als es nach der alten Rechtslage gewesen wäre. Das Finanzministerium errechnet daraus den Kreisumlagehebesatz und gibt diesen als Obergrenze vor.
- Zukünftige Erhöhungen der Kreisumlage bedürfen der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde, wenn sie mehr als 0,5 Prozentpunkte betragen.
- Bei der Berechnung der Kreisschlüsselzuweisung werden die Einwohner der kreisangehörigen Sonderstatusstadt nur mit 90% gewichtet. Jährlich erfolgt eine Reduzierung des Gewichtungsfaktors um 2% bis zum Erreichen von 75 %.
- Zahlung einer Solidaritätsumlage von Seiten der besonders umlagestarken Landkreise (trifft nicht auf den Landkreis Marburg-Biedenkopf zu).
- Berücksichtigung überproportionaler Soziallasten in Form eines Ergänzungsansatzes im Rahmen der Bedarfsermittlung (trifft nicht auf den Landkreis Marburg-Biedenkopf zu).
- Sonderzuweisung Flüchtlinge: Der Landkreis Marburg-Biedenkopf erhält in 2016 rd. 460.000 € als Ausgleich für die in der Einwohnerstatistik noch nicht berücksichtigten Flüchtlingszahlen.
- Wegfall von folgenden Zuweisungen:
  - Schullastenausgleich
  - Sozialhilfelastenausgleich
  - Jugendhilfelastenausgleich
  - Zuweisung Grundsicherung für Arbeitsuchende

- Wegfall der Allgemeinen Investitions- und Schulbaupauschale im Finanzhaushalt: Um den Kommunen weiterhin ein Mindestmaß an Investitionen zu ermöglichen, darf ein bestimmter Anteil der Schlüsselzuweisungen nicht im Ergebnis- sondern unmittelbar im Finanzhaushalt vereinnahmt werden, der sich nach dem Verhältnis der bisherigen Investitionspauschalen zu den Schlüsselzuweisungen richtet. Hiervon macht der Landkreis Marburg-Biedenkopf in 2016 keinen Gebrauch.

Aus der nachfolgenden Übersicht sind die wertmäßigen Veränderungen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs aufgezeigt:

	2016	2015	+/-
<b>Veränderungen im Ergebnishaushalt (EH)</b>			
Schlüsselzuweisung	55.865.000 €	52.250.000 €	3.615.000 €
Kreisumlage Marburg	32.925.000 €	29.550.000 €	3.375.000 €
Kreisumlage übrige	71.310.000 €	68.800.000 €	2.510.000 €
Schulumlage	42.340.000 €	36.950.000 €	5.390.000 €
<b>Zw.-Summe Erträge</b>	<b>202.440.000 €</b>	<b>187.550.000 €</b>	<b>14.890.000 €</b>
LWV-Umlage	47.000.000 €	46.620.000 €	380.000 €
Krankenhausumlage	4.295.000 €	4.350.000 €	-55.000 €
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>51.295.000 €</b>	<b>50.970.000 €</b>	<b>325.000 €</b>
<b>Zw.-Summe Überschuss</b>	<b>151.145.000 €</b>	<b>136.580.000 €</b>	<b>14.565.000 €</b>
<u>Wegfallende Zuweisungen:</u>			
Sozialhilfelausgleich	0 €	2.250.000 €	-2.250.000 €
Jugendhilfelausgleich	0 €	1.570.000 €	-1.570.000 €
Zuweisung Grusi Arbeitsuchende	0 €	2.618.000 €	-2.618.000 €
Schullastenausgleich	0 €	3.859.300 €	-3.859.300 €
<b>Zw.-Summe Zuweisungen</b>	<b>0 €</b>	<b>10.297.300 €</b>	<b>-10.297.300 €</b>
Zuweisung Übergangsfonds	2.848.000 €	0 €	2.848.000 €
Zuweisung Flüchtlinge	460.000 €	0 €	460.000 €
<b>Nettoergebnis bisheriger EH</b>	<b>154.453.000 €</b>	<b>146.877.300 €</b>	<b>7.575.700 €</b>
./. direkt im FH gebuchter Anteil Schlüsselzuweisung *)	0 €	0 €	0 €
<b>Verbleibender Nettoüberschuss EH</b>	<b>154.453.000 €</b>	<b>146.877.300 €</b>	<b>7.575.700 €</b>
<b>Veränderungen im Finanzhaushalt (FH)</b>			
Schulbaupauschale	0 €	4.000.000 €	-4.000.000 €
Allg. Investitionspauschale	0 €	750.000 €	-750.000 €
Anteil Schlüsselzuweisungen	0 €	0 €	0 €
<b>Einzahlungen gesamt</b>	<b>0 €</b>	<b>4.750.000 €</b>	<b>-4.750.000 €</b>
<b>Ergebnis- und Finanzhaushalt gesamt</b>	<b>154.453.000 €</b>	<b>151.627.300 €</b>	<b>2.825.700 €</b>

Nach § 67 Abs. 3 des ab 2016 gültigen Finanzausgleichsgesetzes darf das Aufkommen aus der Kreisumlage in 2016 nicht höher sein, als es nach der für das Ausgleichsjahr 2015 geltenden Rechtslage gewesen wäre. Um das zu gewährleisten hat das Hessische Ministerium der Finanzen den Landkreisen die Kreisumlagehebesätze verbindlich vorgegeben. Für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft beträgt dieser für 2016 33,26%, gegenüber der Sonderstatusstadt Marburg mit eigener Schulträgerschaft ist ein Hebesatz von 39,83% maßgeblich.

Der Schulumlagehebesatz wird weiterhin so festgesetzt, dass die im Produktbereich 03 „Schulträgeraufgaben“ veranschlagten Aufwendungen gedeckt werden können. Unter Berücksichtigung dieser Vorgabe ergibt sich für 2016 eine Reduzierung des Schulumlagehebesatzes um 0,15% auf 19,75%.

Die Hebesätze für die **Kreis- und Schulumlage** haben sich in den vergangenen drei Jahren wie folgt entwickelt:

	2016	2015	2014	+/-
▪ Kreisumlage (gegenüber der Stadt Marburg mit eigener Schulträgerschaft)	39,83%	49,0%	50,0%	-9,17%
▪ Abgesenkter Kreisumlagehebesatz für alle übrigen Städte und Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft	33,26%	37,1%	39,2%	-3,84%
▪ Schulumlagehebesatz	19,75%	19,9%	18,8%	-0,15%
▪ <b>Gesamthebesatz Städte und Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft</b>	<b>53,01%</b>	<b>57,0%</b>	<b>58,0%</b>	<b>-3,99%</b>

Trotz der Senkung des Kreis- und Schulumlagehebesatzes erhöht sich das Aufkommen aus beiden Umlagen um 11.275.000 € auf 146,58 Mio. €. Das liegt an den steigenden Kreis- und Schulumlagegrundlagen, die sich um 54,77 Mio. € auf 297,06 Mio. € erhöhen. Wesentliche Ursache dafür sind die im Finanzausgleich berücksichtigten Steuereinnahmen der Städte und Gemeinden im Landkreis, die sich wie folgt entwickelt haben:

	2016 (Trendrechnung HLT) Tsd. €	2015 Tsd. €	+/-
Grundsteuer A	1.240	1.194	46
Grundsteuer B	26.796	24.387	2.409
Gewerbesteuer	198.322	169.782	28.540
Einkommensteueranteile	112.251	106.683	5.568
Umsatzsteueranteile	11.367	10.315	1.052
gesamt	<b>349.976</b>	<b>312.361</b>	<b>37.615</b>
Kreisumlagegrundlagen	297.064	242.298	54.766

Grundlage für den Finanzausgleich 2016 sind die Steuereinnahmen aus dem 2. Halbjahr 2014 und dem 1. Halbjahr 2015. In dieser Zeit konnten wieder deutliche Steuerzuwächse verzeichnet werden (2015 = 31,2 Mio. €, 2014 = 9,8 Mio. €, 2013=23,6 Mio. €; 2012=22,9 Mio. €).

Die vom Landkreis an den **Landeswohlfahrtsverband (LWV)** zu zahlende **Umlage** erhöht sich um 380.000 € auf 47,00 Mio. €. Grund für die Mehrbelastung ist der vom LWV in seinem Eckwertebeschluss zum Haushalt 2016 eingeplante zusätzliche Umlagebedarf von 61,41 Mio. €, der auf 1,27 Mrd. € steigt.

Die ebenfalls abzuführende **Krankenhausumlage** reduziert sich um 50.000 € auf 4.300.000 €.

## Allgemeine Finanzwirtschaft (Produktbereich 16)

Produktbereich 16	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	167.527.500 €	154.783.500 €	152.468.517 €	12.744.000 €
Aufwendungen gesamt	55.193.150 €	55.255.150 €	52.541.168 €	-62.000 €
Saldo	<b>112.334.350 €</b>	<b>99.528.350 €</b>	<b>99.927.350 €</b>	<b>-12.806.000 €</b>

Der Überschuss des Produktbereiches 16 und damit die allgemeinen Deckungsmittel für den Ergebnishaushalt insgesamt erhöhen sich um 12,8 Mio. € auf 112,3 Mio. €. Die im Einzelnen veranschlagten Erträge und Aufwendungen sind nachfolgend aufgelistet. Darin eingeschlossen sind Teile der vorstehend erläuterten Zuweisungen und Umlagen im Zusammenhang mit dem Finanzausgleich.

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/-
<b>Erträge</b>				
53990002 Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen	0 €	0 €	239.618 €	0 €
54010100 Schlüsselzuweisungen	59.173.000 €	52.250.000 €	51.053.530 €	6.923.000 €
54301000 Schuldendiensthilfen vom Land	873.000 €	905.000 €	928.292 €	-32.000 €
54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	1.336.400 €	1.353.400 €	1.361.039 €	-17.000 €
55595000 Jagdsteuer	90.000 €	90.000 €	89.148 €	0 €
55820000 Erträge aus Kreisumlage	104.235.000 €	98.350.000 €	97.016.310 €	5.885.000 €
56500000 Erträge von nicht verbundenen Unternehmen aus Ausleihungen des Anlagevermögens	5.000 €	10.000 €	1.397 €	-5.000 €
57120000 Zinsen von Sparkassen	5.000 €	5.000 €	1.331 €	0 €
57580100 Erträge aus Kredit-/ Darl.- vergabe Kreisbaudarlehen	100 €	100 €	84 €	0 €
91000013 Erlöse aus ILV: Verrechnung Zinsen	1.810.000 €	1.820.000 €	1.777.769 €	-10.000 €
	167.527.500 €	154.783.500 €	152.468.517 €	12.744.000 €
<b>Aufwendungen</b>				
66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0 €	0 €	0 €	0 €
73531000 Krankenhausumlage	4.295.000 €	4.350.000 €	4.348.441 €	-55.000 €
73543000 LWV-Umlage	47.000.000 €	46.620.000 €	44.164.895 €	380.000 €
77100000 Bankzinsen Investitionskredite	1.400.000 €	1.450.000 €	1.429.992 €	-50.000 €
77100001 Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	843.000 €	880.000 €	912.391 €	-37.000 €
77100002 Zinsen Investitionskredite Kfw-Bank	50.000 €	10.000 €	6.470 €	40.000 €
77100100 Bankzinsen Kassenkredite	350.000 €	650.000 €	392.736 €	-300.000 €
77100200 Zinsen Schutzschirmkredite	890.000 €	925.000 €	945.691 €	-35.000 €
77300001 Auflösung Anspar- u. Sonder- Beiträge Inv.Fonds B-Darlehen	360.000 €	360.000 €	339.012 €	0 €
77610000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land	150 €	150 €	143 €	0 €
77650000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Beteiligungen, Sondervermögen	5.000 €	10.000 €	1.397 €	-5.000 €
	55.193.150 €	55.255.150 €	52.541.168 €	-62.000 €
<b>Überschuss</b>	<b>112.334.350 €</b>	<b>99.528.350 €</b>	<b>99.927.350 €</b>	<b>12.806.000 €</b>

In den Erträgen aus Schlüsselzuweisungen sind für 2016 neben den reinen Kreisschlüsselzuweisungen von 55.865.000 € noch die Sonderzuweisung Flüchtlinge von 460.000 € und die Zuweisungen aus dem Übergangsfonds von 2.848.000 €, insgesamt also 59.173.000 €, enthalten.

Die Verbesserungen aus Zinsen und ähnlichen Aufwendungen belaufen sich auf 387.000 €.



## Personal- und Versorgungsaufwand

Im Haushalt 2016 veranschlagt sind Personalaufwendungen von 50,69 Mio. € und Versorgungsaufwendungen von 7,62 Mio. €. Zusammen sind das 58,31 Mio. € und damit insgesamt 3,55 Mio. € mehr als im Haushalt 2015.

Konto	Beschreibung	Ansatz 2016	Ansatz 2015
62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	34.123.990	31.569.790
62000001	Leistungsentgelt § 18 TVÖD	550.000	500.000
62000200	Entgelte Arbeitnehmer FLUP (Fleischuntersuchungen)	347.410	405.170
62000300	Vergütung BSE-Proben FLUP	2.000	2.000
63000000	Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	7.962.170	8.050.190
63000001	Leistungsentgelt Beamte	160.000	160.000
64000000	Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	6.825.496	6.210.620
64400000	Laufende Versorgungsbezüge Beamte (zahlungswirksam)	90.000	90.000
64500000	Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	2.500.010	2.535.010
64510000	Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.528.092	2.414.860
64600000	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	2.500.000	2.000.000
64800000	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit	65.000	170.000
64900000	Beihilfen Bezügebereich	649.970	650.020
64910000	Beihilfen Entgeltbereich Angestellte	5.000	5.000
65500000	Aufwendungen f. Dienstjubiläen Verabschiedungen	3.000	3.000
		<b>58.312.138</b>	<b>54.765.660</b>
			<b>3.546.478</b>

Die unter dem Konto 64510000 veranschlagten Aufwendungen an Versorgungskassen für Tarifbeschäftigte beinhalten neben den ZV-Beiträgen auch das von den öffentlichen Arbeitgebern zu zahlende ZVK-Sanierungsgeld. In 2016 sind dafür 510.000 € (2015 = 485.000 €) eingeplant, die in den einzelnen Ansätzen der Teilprodukte enthalten sind.

Personalkostenerstattungen sind im Haushalt 2016 in Höhe von 15.862.012 € veranschlagt (2015 = 15.760.289 €).

Die Erhöhung der Personal- und Versorgungsaufwendungen gegenüber dem Haushaltsansatz 2015 ist auf folgende Gründe zurückzuführen:

Tariferhöhung (2,5% zum 01.01.2016)	832.292 €
Besoldungserhöhung (1% zum 01.07.2016)	39.612 €
Leistungsentgelt Tarifbeschäftigte	50.000 €
Zuführung Rückstellungen	395.000 €
in 2015 vorgenommene Stellenbesetzungen	1.344.225 €
Neue Stellen 2016	504.523 €
Sonstige Veränderungen (Stufensteigerungen, Arbeitszeitveränderungen usw.)	380.826 €

**Personal- und Versorgungsaufwendungen** **3.546.478 €**

### Aufschlüsselung der bereits in 2015 vorgenommenen Stellenbesetzungen

Produkt	Bezeichnung	Aufgabengebiet, Einsatzort...	Ansatz 2016
01010101	Verwaltungssteuerung (FB Büro der Landrätin)	Ehrenamtslotse	23.605,00
01010404	Personalentwicklung	2 Inspektorenanwärter	40.400,00
01010504	Fuhrpark	Krafffahrer	43.540,00
01011604	Kaufmännisches Gebäudemanagement	Elektrotechniker	57.950,00
02020201	Aufenthalt von Ausländern/Einbürgerungen	2 Stellen	94.330,00
02040101	Zentrale Leitstelle	3 Stellendisponenten	141.160,00
05015401	Altenhilfeplanung	1 Stelle	47.730,00
05020401	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende	Fallmanager	47.730,00
05030101	Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund	3 Stellen	91.120,00
06010101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	1 Stelle	55.440,00
06020101	Außerschulische Jugendbildung	1 Stelle	49.960,00
06030215	Hilfen für unbegl. Minderjährige Flüchtlinge	4 Sozialarbeiter und 2 Verwaltungskräfte	292.010,00
07020101	Gesundheitseinrichtungen	Sozialpsychiatrischer Dienst	56.600,00
07030201	Gesundheits- und Infektionsschutz	1 Stelle	73.420,00
07030301	Gutachten	2 Stellen	151.630,00
10010201	Bauaufsicht	1 Stelle	47.210,00
13040101	Naturschutz und Biotopentwicklung	1 Stelle	30.390,00
			<b>1.344.225,00</b>

### Aufschlüsselung der neuen Stellen 2016

Produkt	Bezeichnung	Aufgabengebiet, Einsatzort...	Ansatz 2016
01010101	Verwaltungssteuerung (FB Büro der Landrätin)	Personal- und Aufgabenübernahme von der TOuR GmbH; 3 FSJ über Volunta	66.540 €
01010401	Organisation	Nachfolge Fachdienstleiter Organisation	50.000 €
01010901	Frauenbüro	Interne Frauenbeauftragte	43.545 €
01011101	Revision	Revisor	42.495 €
01011601	Zentrales Schulgebäudemanagement	4 FSJ über Volunta	32.085 €
02040101	Zentrale Leitstelle	Leistendisponent	36.765 €
03130201	Betreuungsangebote an Grundschulen	Einsatz an der G Wallau	23.880 €
05030101	Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund	4 Sozialarbeiter Asyl	157.170 €
05100201	Integration von Zuwanderern	2 Verwaltungskräfte - 30 Std. + 19,5 Std.	37.903 €
07020101	Gesundheitseinrichtungen	Sozialpsychiatrischer Dienst	14.140 €
			<b>504.523 €</b>

Bei den oben dargestellten Personalaufwendungen handelt es sich um Bruttobeträge. Die etwaigen Personalkostenerstattungen sind gesondert, in dem jeweiligen Teilhaushalt, etatiert.

### Übersicht der Tarif- und Besoldungserhöhungen seit 2009

Jahr	Beschäftigte	Beamte
2009	▪ ab 01.01.09 +2,8%	▪ ab 01.04.09 +3,0% ▪ Einmalzahlung von 500 €
2010	▪ ab 01.01.10 +1,2%	▪ ab 01.03.10 +1,2%
2011	▪ ab 01.01.11 +0,6% ▪ ab 01.08.11 +0,5% = Ø +0,81% ▪ Einmalzahlung im Jan. 240 €	▪ ab 01.10.11 +1,5% ▪ Einmalzahlung 360 € (nur A2 bis A11)
2012	▪ ab 01.03.12 +3,5% = Ø + 2,92%	▪ ab 01.10.12 +2,6% = Ø + 0,65%
2013	▪ ab 01.01.13 +1,4% ▪ ab 01.08.13 +1,4% = Ø +1,98%	▪ ab 01.01.13 +1,0%
2014	▪ ab 01.03.14 + 3,0% = Ø + 2,5%	▪ ab 01.04.14 +2,6% = Ø + 1,95%
2015	▪ ab 01.03.15 + 2,4% = Ø + 2,0%	▪ ./.
2016	▪ ab 01.01.16 + 2,5%	▪ ab 01.07.16 +1,0% = Ø + 0,5%

## Innere Verwaltung (Produktbereich 01)

Produktbereich 01	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	7.420.350 €	7.126.460 €	7.717.319 €	293.890 €
Aufwendungen gesamt	22.255.658 €	21.109.200 €	19.901.115 €	1.146.458 €
Saldo	<b>-14.835.308 €</b>	-13.982.740 €	-12.183.796 €	852.568 €

Die Unterdeckung erhöht sich um 272.630 €. Mehraufwendungen ergeben sich u.a. im Produkt Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur (76.910 €) und dem neu ausgewiesenen Produkt Digitale Kreisverwaltung (355.600 €).

Die für 2016 eingeplante Unterdeckung im Produkt „Zentrales Grundstücksmanagement“ wird sich gegenüber dem Vorjahr um 235.600 € auf rd. 2,76 Mio. € reduzieren. Diese Verminderung resultiert aus geringeren Instandhaltungsaufwendungen in Höhe von 369.000 €. Die veranschlagten Instandhaltungsaufwendungen (Kto. 6161) verteilen sich auf folgende Teilprodukte/Standorte:

Teilprodukt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
01011310	Hauptstelle Marburg	260.000 €	600.000 €	200.925 €	-340.000 €
01011311	Außenstelle Biedenkopf	60.000 €	60.000 €	112.970 €	0 €
01011312	Nebenstelle HJW	30.000 €	30.000 €	14.448 €	0 €
01011313	Nebenstelle Schwanallee	0 €	40.000 €	39.437 €	-40.000 €
01011314	Nebenstellen Regionalcenter	36.000 €	15.000 €	62.842 €	21.000 €
01011315	Nebenstelle Bismarckstraße	10.000 €	20.000 €	17.223 €	-10.000 €
01011316	Außenstellen Stadtallendorf	5.000 €	5.000 €	488 €	0 €
	Bebautes u. unbebautes sonst.	65.000 €	65.000 €	65.000 €	0 €
01011317	Grundvermögen/Liegenschaftsverwaltung				
		<b>466.000 €</b>	<b>835.000 €</b>	<b>513.332 €</b>	<b>-369.000 €</b>

## Sicherheit und Ordnung (Produktbereich 02)

Produktbereich 02	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	6.570.808 €	6.149.908 €	6.352.706 €	420.900 €
Aufwendungen gesamt	7.020.937 €	6.492.650 €	6.189.752 €	528.287 €
Saldo	<b>-450.129 €</b>	-342.742 €	162.954 €	107.387 €

Die Unterdeckung erhöht sich um 107.387 € auf 450.129 €. Es handelt sich überwiegend um Steigerungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen, die sich bedingt durch zusätzliche erforderliches Personal in der Ausländerbehörde und der Zentralen Leitstelle allein um 392.955 € erhöhen. Innerhalb der Leitstelle werden die zusätzlichen Aufwendungen aber durch Mehrerträge aus den Leitstellengebühren kompensiert.

## Schulträgeraufgaben (Produktbereich 03)

Produktbereich 03	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	50.853.400 €	49.068.600 €	45.698.567 €	1.784.800 €
Aufwendungen gesamt	51.368.530 €	49.311.100 €	47.859.731 €	2.057.430 €
Saldo	-515.130 €	-242.500 €	-2.161.164 €	272.630 €
Erträge gesamt	50.853.400 €	49.068.600 €	45.698.567 €	1.784.800 €
./.. Schullastenausgleich	0 €	-3.859.300 €	-3.853.100 €	3.859.300 €
./.. Schulumlage	-42.340.000 €	-36.950.000 €	-33.359.041 €	5.390.000 €
Erträge ohne Schulumlage	8.513.400 €	8.259.300 €	8.486.426 €	254.100 €
./.. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-3.799.000 €	-3.763.600 €	-3.729.914 €	35.400 €
<b>Erträge ohne Schulumlage und ohne Auflösung Sonderposten</b>	<b>4.714.400 €</b>	<b>4.495.700 €</b>	<b>4.756.512 €</b>	<b>218.700 €</b>
Aufwendungen gesamt	51.368.530 €	49.311.100 €	47.859.731 €	2.057.430 €
./.. Abschreibungen	-7.714.000 €	-7.323.100 €	-7.098.288 €	390.900 €
<b>Aufwendungen ohne Abschreibungen</b>	<b>43.654.530 €</b>	<b>41.988.000 €</b>	<b>40.761.443 €</b>	<b>1.666.530 €</b>

Um die Entwicklung der Unterdeckung bei der Schulträgerschaft transparenter zu machen ist es notwendig, die im Produktbereich 03 enthaltenen Erträge aus der Schulumlage, dem Schullastenausgleich und aus der Auflösung von Sonderposten sowie die Aufwendungen für Abschreibungen herauszurechnen. Erst danach wird das Ergebnis der „gewöhnlichen Geschäftstätigkeit“ sichtbar.

Per Saldo erhöht sich danach die Unterdeckung um 1,4 Mio. € auf 38,94 Mio. €. Die Aufwendungen steigen nach Bereinigung um die Abschreibungen um rd. 1,67 Mio. €. Neben 0,39 Mio. € erhöhten Personalaufwendungen sind für 2016 1,28 Mio. € mehr Instandhaltungsaufwendungen geplant. Hiervon sind 300.000 € für Brandschutzmaßnahmen und 200.000 € für Schadstoffsanierungen vorgesehen.

Die Erträge im Produktbereich 03 reduzieren sich, nach Abzug der Erträge aus der Schulumlage sowie der Auflösung von Sonderposten um 3,64 Mio. € auf 4,71 Mio. €. Zurückzuführen ist dies auf den im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzausgleich wegfallenden Schullastenausgleich in Höhe von 3,86 Mio. €.

Nachfolgend sind die wesentlichen Veränderungen der Erträge und Aufwendungen des Produktbereiches 03 „Schulträgeraufgaben“ aufgelistet und näher erläutert.

### Gastschulbeiträge

Jahr	Erträge (54820100)	Aufwendungen (717201/02)	Zuschussbetrag	+/- ggü. Vorjahr
2009	404.244 €	2.634.107 €	2.229.863 €	
2010	431.886 €	2.732.309 €	2.300.423 €	70.560 €
2011	417.501 €	2.687.426 €	2.269.925 €	-30.498 €
2012	442.428 €	2.921.767 €	2.479.339 €	209.414 €
2013	453.654 €	2.942.103 €	2.488.449 €	9.110 €
2014	442.949 €	2.828.549 €	2.385.600 €	-102.848 €
2015 (Ansatz)	459.500 €	3.052.000 €	2.592.500 €	206.900 €
2016 (Ansatz)	457.000 €	2.911.000 €	2.454.000 €	-138.500 €

Die vom Land Hessen nach Schulformen festgesetzten Gastschulbeiträge müssen für Schüler aus dem Landkreis gezahlt werden, die an Schulen außerhalb des Kreisgebietes bzw. an Schulen der Stadt Marburg und an Ersatzschulen unterrichtet werden. Verglichen mit dem Vorjahr wird in 2016 der Zuschussbedarf um 138.500 € geringer ausfallen.

In den Jahren 2012 bis 2015 wurden die Gastschulbeiträge wie folgt festgesetzt:

Schulformgruppen	2011	2012	2013	2014	2015
Allgemeine, allgemeinbildende Schulen	477,00 €	495,00 €	516,00 €	499,00 €	525,00 €
Berufliche Schulen (Vollzeit)	522,00 €	597,00 €	588,00 €	583,00 €	615,00 €
Berufliche Schulen (Teilzeit)	223,00 €	199,00 €	196,00 €	194,00 €	205,00 €
Berufsschulen (duale Berufsausbildung)	223,00 €	255,00 €	251,00 €	249,00 €	263,00 €
Förderschulen	1.047,00 €	1.085,00 €	1.047,00 €	1.077,00 €	1.117,00 €

Das Hessische Kultusministerium hat für das Jahr 2012 die Erstattungsbeträge in nahezu allen Schulformgruppen deutlich erhöht, sodass das Ergebnis für die Aufwendungen entsprechend um 209.414 € höher ausfiel als noch im Vorjahr. Ähnliche Erhöhungen ergaben sich in 2015. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung war die Höhe der Gastschulbeiträge 2016 noch nicht bekannt, es wird allerdings mit geringeren Aufwendungen gerechnet.

#### Energiekosten, Wasser und Abwasser Gebäudebewirtschaftung (Kto. 605)

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
60510000	Strom	1.251.400 €	1.155.400 €	1.234.030 €	96.000 €
60520000	Gas	770.000 €	856.000 €	590.759 €	-86.000 €
60520100	Bio-Gas	60.000 €	14.000 €	65.130 €	46.000 €
60530000	Fernwärme, Nahwärme	1.100.000 €	1.230.500 €	863.059 €	-130.500 €
60540000	Heizöl	412.000 €	448.500 €	306.339 €	-36.500 €
60560000	Wasser, Abwasser	345.800 €	361.900 €	356.571 €	-16.100 €
60580000	Andere Energieträger (Holz, Pellets, etc.)	247.000 €	256.000 €	192.815 €	-9.000 €
		<b>4.186.200 €</b>	<b>4.322.300 €</b>	<b>3.608.702 €</b>	<b>-136.100 €</b>

#### Aufwand für Ersatzbeschaffungen (Kto. 6063)

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
60630001	Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	168.800 €	172.400 €	182.159 €	-3.600 €
60630002	Aufwand für Einrichtungen u. Ausst., Sondermaßn.Schulträger	50.200 €	50.200 €	22.813 €	0 €
60630100	Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	306.000 €	597.000 €	484.022 €	-291.000 €
	davon: Grundschulen	100.000 €	100.000 €	147.232 €	0 €
	davon: Kombinierte Haupt- und Realschulen	20.000 €	50.000 €	135.426 €	-30.000 €
	davon: Gymnasien	60.000 €	62.000 €	1.641 €	-2.000 €
	davon: Gesamtschulen	50.000 €	310.000 €	226.789 €	-260.000 €
60630101	Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte EDV/ Fachräume	350.000 €	350.000 €	365.145 €	0 €
	davon: Berufliche Schulen	0 €	50.000 €	31.805 €	-50.000 €
	davon: Sonstige schulische Aufgaben	350.000 €	300.000 €	333.340 €	50.000 €
		<b>875.000 €</b>	<b>1.169.600 €</b>	<b>1.054.139 €</b>	<b>-294.600 €</b>

## Aufwendungen für Bauunterhaltung, Sanierung, Sicherheitsüberprüfungen (Kto. 616)

Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	2.911.500 €	2.981.000 €	3.523.367,61 €	-69.500 €
Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)	2.109.000 €	1.200.000 €	651.039,72 €	909.000 €
<i>davon: Grundschulen</i>	851.000 €	245.000 €	136.494,59 €	606.000 €
<i>davon: Gesamtschulen</i>	1.060.000 €	685.000 €	273.095,29 €	375.000 €
Instandhaltung der Gebäude (Brandschutzmaßnahmen)	300.000 €	10.000 €	2.809,39 €	290.000 €
Instandhaltung der Gebäude (Schadstoffsanierungen)	200.000 €	0 €	0,00 €	200.000 €
Instandhaltung der Gebäude (Sanierungen Wasserversorgung)	15.000 €	15.000 €	23.028,74 €	0 €
Sanierung Heizungsanlagen	50.000 €	86.000 €	0,00 €	-36.000 €
Bauunterhaltung: Maßnahmen zur Energieeinsparung	20.000 €	35.000 €	13.031,91 €	-15.000 €
Instandhalt. von Einrichtungen und Ausstattungen	110.000 €	120.000 €	122.329,07 €	-10.000 €
Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a.	123.700 €	131.300 €	120.038,93 €	-7.600 €
Wartungskosten	15.000 €	14.500 €	18.612,64 €	500 €
Wartungskosten/ sonst. Kosten EDV Proj. Schule@Zukunft	95.000 €	95.000 €	94.181,25 €	0 €
Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	285.000 €	245.000 €	284.693,30 €	40.000 €
	<b>6.234.200 €</b>	<b>4.932.800 €</b>	<b>4.853.132,56 €</b>	<b>1.301.400,00</b>

Die Aufwendungen für Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden steigen insgesamt gesehen um 1,30 Mio. €.

## Fremdreinigung (Kto. 6173)

Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
030101	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	1.058.400 €	962.600 €	931.718,36 €	95.800 €
030301	Bereitstellung und Betrieb von Mittelpunktschulen	0 €	0 €	0,00 €	0 €
030601	Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen	429.700 €	412.000 €	395.752,96 €	17.700 €
030701	Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien	74.500 €	72.000 €	82.432,45 €	2.500 €
030801	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen	1.012.100 €	945.000 €	916.091,05 €	67.100 €
030901	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen	176.700 €	170.000 €	137.909,17 €	6.700 €
031001	Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen	251.400 €	243.000 €	232.644,24 €	8.400 €
031301	Allgemeine Schuldienstleistungen	4.600 €	2.000 €	2.249,89 €	2.600 €
		<b>3.007.400 €</b>	<b>2.806.600 €</b>	<b>2.698.798,12 €</b>	<b>200.800 €</b>

Der Ansatz für Fremdreinigungsleistungen (Kto. 61730000) im Produktbereich 03 erhöht sich im Haushalt 2016 um 200.800 € auf 3.007.400 €. Neben allgemeinen Kostensteigerungen verändern sich auch die Reinigungsflächen. Durch das Ausscheiden von eigenen Reinigungskräften ist eine Erhöhung der vergebenen Fremdreinigungsleistungen notwendig. Bei den Personalaufwendungen führt das Ausscheiden zu entsprechenden Kostenreduzierungen.

## Aufwendungen für andere Beratungsleistungen (Kto. 6779)

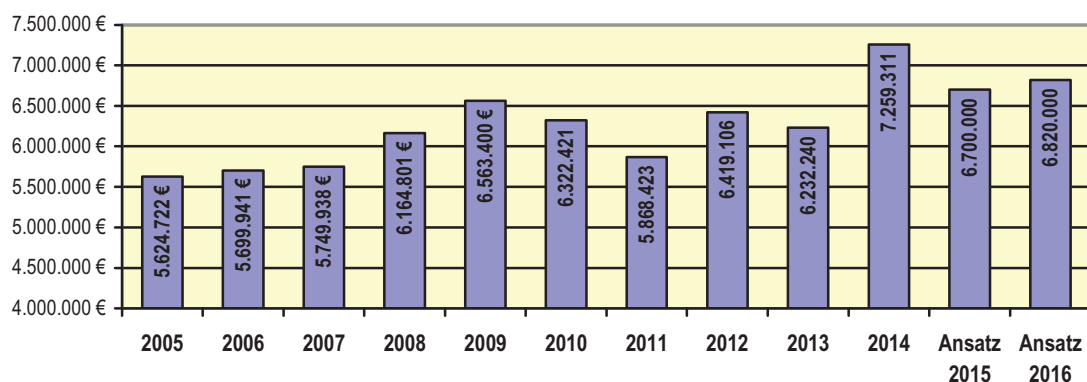
Konto	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
		70.000 €	100.000 €	93.825 €	-30.000 €
67790000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen				
67790001	Unterstützungsleistungen u.a. Schulverbünde	10.000 €	10.000 €	15.000 €	0 €
67790300	Andere Beratungsleistungen: Planungskosten	25.000 €	30.000 €	48.775 €	-5.000 €
		<b>105.000 €</b>	<b>140.000 €</b>	<b>157.599 €</b>	<b>-35.000 €</b>

## Schülerbeförderung

(nur Schülerbeförderungskosten: bis 2008 HHSt. 29000.639xx, ab 2009 03110101.6139xxxx)

2014 erreichten die Aufwendungen für die Schülerbeförderung mit rd. 7,26 Mio. € ihren vorläufigen Höhepunkt. Eingeplant waren im Haushalt 2014 6,51 Mio. €. Die deutlichen Mehraufwendungen sind einerseits auf die Einführung der CleverCard kreisweit zum Schuljahresbeginn 2014/2015 zurückzuführen. Weiterhin war damit eine Umstellung der Zahlungsweise an den RNV von 5/12 auf 5/8 erforderlich, was zu einmaligen Mehrkosten führte.

2016 werden sich die Schülerbeförderungskosten im Vergleich zum Vorjahr um 120.000 € auf 6,82 Mio. € erhöhen.



## Kultur und Wissenschaft (Produktbereich 04)

Produktbereich 04	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
Erträge gesamt	685.250 €	691.250 €	664.102 €	-6.000 €
Aufwendungen gesamt	1.708.656 €	1.587.180 €	1.366.561 €	121.476 €
Saldo	<b>-1.023.406 €</b>	<b>-895.930 €</b>	<b>-702.459 €</b>	<b>127.476 €</b>

Die Unterdeckung im Produktbereich 04 verteilt sich auf die Volkshochschule mit 874.306 € (2015 = 766.830 €) und die Heimat- und Kulturpflege mit 149.100 € (2015 = 129.100 €). Ursache für die erhöhte Unterdeckung innerhalb der Volkshochschule sind steigende Personalkosten. Die übrigen Erträge und Aufwendungen bleiben weitestgehend stabil.

## Soziale Leistungen/ Soziale Hilfen (Produktbereich 05)

Produktbereich 05	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	105.128.950 €	97.589.430 €	95.470.773 €	7.539.520 €
Aufwendungen gesamt	165.677.592 €	147.065.160 €	138.711.013 €	18.612.432 €
Saldo	<b>-60.548.642 €</b>	-49.475.730 €	-43.240.240 €	11.072.912 €

Im Produktbereich 05 erhöht sich die Unterdeckung um 11,07 Mio. € auf rd. 60,55 Mio. € und verteilt sich auf folgende Produktgruppen:

Pr.-Gruppe	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
0501	Grundversorgung u. Hilfen nach SGB XII	-25.301.972 €	-25.263.900 €	-23.124.834 €	38.072 €
0502	Grundsicherung f. Arbeitsuchende SGB II	-21.350.820 €	-18.122.410 €	-16.397.135 €	3.228.410 €
0503	Hilfen für Asylbewerber	-10.429.830 €	-4.987.070 €	-3.096.239 €	5.442.760 €
0506	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege	-487.100 €	-487.100 €	-485.215 €	0 €
0507	Unterhaltsvorschussleistungen	-621.470 €	-582.960 €	-509.744 €	38.510 €
0508	Betreuungsleistungen	-599.920 €	-767.450 €	-548.974 €	-167.530 €
0509	Hilfen f. Heimkehrer und politische Häftlinge	-66.720 €	-65.860 €	-64.445 €	860 €
0510	Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen	-1.690.810 €	801.020 €	986.347 €	2.491.830 €
		<b>-60.548.642 €</b>	<b>-49.475.730 €</b>	<b>-43.240.239 €</b>	<b>11.072.912 €</b>

Die wesentlichsten Veränderungen sind nachfolgend aufgeführt.

### Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II (Pr.-Gruppe 0502)

Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
050201	Arbeitslosengeld II	-18.825.500 €	-15.442.600 €	-14.135.493 €	3.382.900 €
050202	Eingliederungshilfen u. flankierende Maßn. z. Eingliederung Arbeitssuchender	-401.300 €	-392.800 €	-425.180 €	8.500 €
050203	Comeback@50	0 €	-30.600 €	-8.528 €	-30.600 €
050204	Verwaltungsaufgaben d. Grundsicherung für Arbeitsuchende	-2.131.326 €	-2.256.410 €	-1.844.989 €	-125.084 €
050205	Abbau Langzeitarbeitslosigkeit	7.306 €	0 €	0 €	-7.306 €
		<b>-21.350.820 €</b>	<b>-18.122.410 €</b>	<b>-16.414.191 €</b>	<b>3.228.410 €</b>

Im Produkt 050201 „Arbeitslosengeld II“ veranschlagt war bis 2015 die **Zuweisung des Landes nach § 23a FAG zu den Belastungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende** (Ansatz 2015 = 2.618.000 €). Im Rahmen der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs fällt diese Zuweisung weg und trägt damit deutlich zu dem im Vergleich zum Vorjahr um 3,38 Mio. € erhöhten Zuschussbedarf bei.

Die Kostenträgerschaft im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende liegt beim Bund und beim Landkreis. Vom Bund werden das Arbeitslosengeld II und die Leistungen zur Eingliederung in Arbeit finanziert. Zu den Verwaltungskosten zahlt der Bund Personal- und Sachkostenpauschalen und zieht einen kommunalen Eigenanteil von 15,2% ab.



Der Landkreis hat die Kosten der Unterkunft, einmalige Leistungen sowie kommunale Eingliederungsleistungen (Betreuungs- und Pflegeleistungen, Schuldnerberatung, Psychosoziale Betreuung und Suchtberatung) und die in 2011 eingeführten Leistungen der Bildung und Teilhabe zu tragen. Der Bund beteiligt sich an diesen Ausgaben anteilig (siehe übernächste Tabelle).

Die vom Kreis zu finanzierenden Aufwendungen entwickeln sich wie folgt:

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
Abschreibungen auf Forderungen wg. Uneinbringlichkeit	259.500 €	275.100 €	246.247 €	-15.600 €
Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	90.000 €	60.000 €	73.781 €	30.000 €
Zuführung Rückstellung SGB II	46.000 €	46.000 €	44.412 €	0 €
Kosten der Unterkunft (KdU)	27.500.000 €	26.500.000 €	25.902.147 €	1.000.000 €
Wohnungsbeschaffungskosten	380.000 €	250.000 €	172.111 €	130.000 €
Einmalige Leistungen	460.000 €	400.000 €	353.002 €	60.000 €
Darlehen Mietschulen	150.000 €	500 €	0 €	149.500 €
Zuschuss für Unterkunft und Heizung an Auszubildende	6.000 €	6.000 €	0 €	0 €
Maßnahmen Bildungs- und Teilhabepaket	971.500 €	1.073.500 €	911.739 €	-102.000 €
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>29.863.000 €</b>	<b>28.611.100 €</b>	<b>27.703.439 €</b>	<b>1.251.900 €</b>
Erträge aus Bußgeldern u. Verwarnungen	25.000 €	25.000 €	26.786 €	0 €
Kostenbeiträge, Rückzahlungen etc. für kommunale Leistungen	1.416.000 €	1.304.000 €	1.764.436 €	112.000 €
Bundeserstattung	9.597.500 €	9.222.000 €	8.332.074 €	375.500 €
<b>Erträge gesamt</b>	<b>11.038.500 €</b>	<b>10.551.000 €</b>	<b>10.123.295 €</b>	<b>487.500 €</b>
<b>Kreisanteil</b>	<b>18.824.500 €</b>	<b>18.060.100 €</b>	<b>17.580.143 €</b>	<b>764.400 €</b>

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2014 ist mit einer Kostenbeteiligung des Bundes zu den Kosten der Unterkunft von 30,8 % gerechnet worden. Rückwirkend zum 01.01.2014 wurde die Bundesbeteiligung um 0,3 % angehoben und auf 31,1 % festgesetzt.

Im August 2014 hat die Bundesregierung den Gesetzentwurf zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015 verabschiedet, der für 2015 eine Entlastung von 1 Mrd. € vorsieht. Die Summe sollte hälftig über eine Erhöhung der KdU-Bundesbeteiligung und über eine Erhöhung der kommunalen Umsatzsteueranteile zur Verfügung gestellt werden. Für Hessen ergab sich daraus im Vergleich zu 2014 eine Erhöhung der KdU-Beteiligung um 3,7 % auf 34,8 %. Im Laufe des Jahres 2015 wurde schließlich der Beteiligungssatz nochmals rückwirkend zum 01.01.2015 auf 34,9% festgesetzt, der auch für 2016 maßgeblich ist.

Bundesbeteiligung Kosten der Unterkunft	Erg. 2014	Ansatz 2015	Ist 2015	Ansatz 2016
Kosten der Unterkunft (KdU)	24,5%	28,2 %	28,2%	28,2 %
Mittagessen Hort und Schulsozialarbeit	0,0%	0,0 %	0,0%	0,0 %
Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe	1,2%	1,2 %	1,2%	1,2 %
KdU-Anteile für Warmwasser	1,9%	1,9 %	1,9%	1,9 %
<b>Zw-Summe Beteiligungssatz § 46 Abs. 5 SGB II:</b>	<b>27,6%</b>	<b>31,3%</b>	<b>31,3%</b>	<b>31,3%</b>
<b>Bildung und Teilhabe § 46 Abs. 6 SGB II:</b>	<b>3,5%</b>	<b>3,5 %</b>	<b>3,6%</b>	<b>3,6 %</b>
<b>Bundesbeteiligung gesamt</b>	<b>31,1%</b>	<b>34,8 %</b>	<b>34,9%</b>	<b>34,9 %</b>

Ausgehend von Kosten der Unterkunft in Höhe von 27.500.000 € beträgt die Bundesbeteiligung in 2016 9.597.500 € und fällt somit gegenüber dem Vorjahr um 375.500 € höher aus. Insgesamt betrachtet wird sich der Anteil des Kreises um 764.400 € auf 18.824.500 € erhöhen.

Während die erhöhte Bundeserstattung für die **Bildungs- und Teilhabeleistungen** im vorstehenden Produkt der Grundsicherung für Arbeitsuchende enthalten ist, sind die Aufwendungen aufgrund statistischer Vorgaben auch in anderen Produkten veranschlagt.

Die Bildungs- und Teilhabeleistungen sind in folgenden Produkten, nach Rechtskreisen, etatisiert:

Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016
050110	Hilfe zum Lebensunterhalt	6.500 €
050201	Arbeitslosengeld II	972.500 €
050301	Anspruchsberechtigte Asylbewerberleistungsgesetz	60.500 €
051003	Leistungen Bildung und Teilhabe (Wohngeld, Kinderzuschlag)	351.500 €
	<b>Summe Bildungs- und Teilhabeleistungen</b>	<b>1.391.000 €</b>
060301	Schul- und Jugendsozialarbeit	780.000 €
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.171.000,00</b>
<b>nachrichtlich: Summe der Bundeserstattung</b>		
- ohne Verwaltungskosten (3,6 % von 27.500.000 €)		990.000 €

Ziel des Bildungs- und Teilhabepaketes ist es, bedürftigen Kindern die Teilnahme an Aktivitäten aller Gleichaltrigen und den Zugang zu Bildung zu ermöglichen. Folgende Hilfen werden gewährt:

- Aufwendungen für Schulausflüge
- Aufwendungen für Kita-Ausflüge
- Aufwendungen für mehrtägige Schulfahrten
- Aufwendungen für mehrtägige Kita-Fahrten
- Aufwendungen für Schülerbeförderung
- Aufwendungen für persönlichen Schulbedarf ab Schuljahr 2011/2012
- Aufwendungen für angemessene Lernförderung (Schüler)
- Aufwendungen für gemeinsame Mittagsverpflegung in Schulen
- Aufwendungen für gemeinsame Mittagsverpflegung in Kindertageseinrichtungen/-pflege
- Aufwendungen für soziale und kulturelle Teilhabe

Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die Arbeitslosengeld II-Leistungen nach dem SGB II, Sozialhilfe nach dem SGB XII, Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz, Wohngeld oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen.

### Hilfen für Asylbewerber (Pr.-Gruppe 0503)

Produktgruppe 0503	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	11.968.000 €	5.361.500 €	4.171.345 €	6.606.500 €
Aufwendungen gesamt	22.397.830 €	10.348.570 €	7.267.584 €	12.049.260 €
Saldo	<b>-10.429.830 €</b>	-4.987.070 €	-3.096.239 €	5.442.760 €

Der Zuschussbedarf innerhalb der Produktgruppe „Hilfen für Asylbewerber“ verdoppelt sich im Zuge des seit September 2015 vorhandenen Zustroms von Flüchtlingen. Es wird mit einer Erhöhung der Unterdeckung um 5,4 Mio. € von 4,99 Mio. € in 2015 auf 10,43 Mio. € in 2016 gerechnet.

Folgende wesentlichen Veränderungen tragen hierzu bei:

	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Erg. 2014</b>	<b>+ / - 2016 zu 2015</b>
Personalaufwendungen	1.032.460 €	627.570 €	500.545 €	404.890 €
Mieten Gemeinschaftsunterkünfte	9.825.000 €	4.005.000 €	2.631.716 €	5.820.000 €
Personal- u. Sachk.erstattung an Städte und Gemeinden	92.160 €	0 €	0 €	92.160 €
Hilfe zum Lebensunterhalt Asylbewerber	7.155.000 €	3.510.000 €	2.483.449 €	3.645.000 €
Kosten der Unterkunft Asylbewerber	335.000 €	180.000 €	0 €	155.000 €
Sonst. einmalige Geldleist. Asylbewerber	200.000 €	150.000 €	144.254 €	50.000 €
Krankenhilfe ambulant Asylbewerber	1.488.000 €	730.000 €	627.611 €	758.000 €
Krankenhilfe stationär Asylbewerber	1.860.000 €	755.000 €	580.109 €	1.105.000 €
Sonstiges	410.210 €	391.000 €	299.900 €	19.210 €
<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>22.397.830 €</b>	<b>10.348.570 €</b>	<b>7.267.584 €</b>	<b>12.049.260 €</b>
Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	350.000 €	15.000 €	9.013 €	335.000 €
Nebenerlöse aus Vermietung an Asylbewerber SGB II-Bezug	75.000 €	45.000 €	77.732 €	30.000 €
Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz: Kostenersatz außerh. v. Einr.	131.000 €	7.000 €	15.372 €	124.000 €
Leist. von Sozialleist.trägern (Leist. Dritter) außerh. v. E.	63.000 €	12.000 €	157.135 €	51.000 €
Erstattungen KDU Asyl	500.000 €	0 €	0 €	500.000 €
Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außerh. v. E.	24.000 €	7.500 €	25.904 €	16.500 €
Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	10.815.000 €	5.265.000 €	3.668.472 €	5.550.000 €
Sonstiges	10.000 €	10.000 €	217.716 €	0 €
<b>Erträge gesamt</b>	<b>11.968.000 €</b>	<b>5.361.500 €</b>	<b>4.171.345 €</b>	<b>6.606.500 €</b>
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>-10.429.830 €</b>	<b>-4.987.070 €</b>	<b>-3.096.239 €</b>	<b>5.442.760 €</b>

Das Land Hessen hat nach langen und massiven Beschwerden der kommunalen Seite die Pauschalbeträge ab dem Jahr 2014 von 407 € auf 521 € je Flüchtling und Monat erhöht. Eine weitere Erhöhung der Erstattungspauschale erfolgte zum 01.01.2015 auf 601,46 €, die auch bei der Festsetzung des Ansatzes 2016 zugrunde gelegt worden ist (Ansatz 2016 = 10,82 Mio. €; Ansatz 2015 = 5,27 Mio. €).

Dagegen stehen deutliche Mehraufwendungen von 5,98 Mio. € im Bereich der Mieten und Kosten der Unterkunft, die durch die weltweite Flüchtlingssituation und der damit verbundenen hohen Anzahl aufzunehmender Asylbewerber bedingt sind. Mit dieser Entwicklung verbunden sind auch erhöhte Kosten für die Hilfe zum Lebensunterhalt (+3,65 Mio. €), die Krankenhilfe (+ 1,86 Mio. €) und für das in diesem Bereich einzusetzende Personal (+ 0,40 Mio. €).

### **Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen (Pr.-Gruppe 0510)**

In 2015 konnten noch ein Überschuss von 0,8 Mio. € in der Produktgruppe „Sonstige soziale Hilfen und Leistungen“ eingeplant werden. Für 2016 ist ein Zuschussbedarf in Höhe von 1,69 Mio. € veranschlagt, was auf den Wegfall des Sozialhilfelastenausgleichs (Ansatz 2015 = 2,25 Mio. €) im Rahmen der Reform zum neuen Kommunalen Finanzausgleichs zurückzuführen ist.

Zudem ist im Bereich der Integration von Zuwanderern (Budget 59) ein Mehrbedarf für Personal (+ 114.307 €) sowie für Projekte zur Integration von Zuwanderern – VOICE (+90.000 €) erforderlich.

## Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (Produktbereich 06)

Produktbereich 06	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
Erträge gesamt	19.168.100 €	9.678.100 €	7.789.384 €	9.490.000 €
Aufwendungen gesamt	39.290.170 €	26.449.580 €	24.128.105 €	12.840.590 €
Saldo	<b>-20.122.070 €</b>	<b>-16.771.480 €</b>	<b>-16.338.721 €</b>	<b>3.350.590 €</b>

Der Zuschussbedarf erhöht sich in 2016 um 3,35 Mio. € auf 20,12 Mio. €. Die Veränderungen verteilen sich auf die folgenden Produkte:

Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
060101	Förderung v. Kindern in Tageseinricht. / Tagespflege	-499.510 €	-424.860 €	-263.472 €	74.650 €
060201	Kinder- und Jugendförderung	-724.120 €	-735.950 €	-588.580 €	-11.830 €
060301	Schul- u. Jugendsozialarbeit	-1.340.460 €	-1.321.020 €	-1.084.827 €	19.440 €
060302	Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe	-12.887.210 €	-11.479.450 €	-11.681.448 €	1.407.760 €
060303	Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	-948.410 €	-864.740 €	-866.145 €	83.670 €
060304	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	-2.861.290 €	-1.109.860 €	-1.110.803 €	1.751.430 €
060601	Förderung v. Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	-861.070 €	-835.600 €	-743.447 €	25.470 €
		<b>-20.122.070 €</b>	<b>-16.771.480 €</b>	<b>-16.338.722 €</b>	<b>3.350.590 €</b>

### Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe (Produkt 060302)

Die Unterdeckung im vorstehenden Produkt erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr in 2016 um 1,41 Mio. € auf 12,89 Mio. € und verteilt sich wie folgt:

Teil-Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
06030201	Förderung der Erziehung in der Familie	-15.000 €	-15.000 €	-23.586 €	0 €
06030202	Gemeinsame Unterbringung von Müttern	-489.300 €	-589.000 €	-427.740 €	-99.700 €
06030203	Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	-15.000 €	-15.100 €	-1.104 €	-100 €
06030204	Andere Hilfen zur Erziehung	-2.040.000 €	-1.870.000 €	-1.924.689 €	170.000 €
06030205	Institutionelle Beratung	-18.000 €	-18.000 €	-12.400 €	0 €
06030206	Soziale Gruppenarbeit	-58.900 €	-68.800 €	-51.047 €	-9.900 €
06030207	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	-464.900 €	-465.100 €	-450.379 €	-200 €
06030208	Sozialpädagogische Familienhilfe	-294.750 €	-314.750 €	-245.492 €	-20.000 €
06030209	Erziehung in einer Tagesgruppe	-956.200 €	-776.200 €	-874.587 €	180.000 €
06030210	Vollzeitpflege	-1.620.050 €	-1.915.550 €	-1.973.461 €	-295.500 €
06030211	Heimerziehung, Erziehung in sonstigen betreuten Wohnformen	-2.772.250 €	-2.472.650 €	-1.986.185 €	299.600 €
06030212	Hilfen für junge Volljährige	-979.500 €	-839.700 €	-685.533 €	139.800 €
06030213	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendliche	-214.000 €	-218.500 €	-238.945 €	-4.500 €
06030214	Eingliederungshilfe für seelische behinderte Kinder und Jugendliche	-2.852.700 €	-1.932.100 €	-1.966.686 €	920.600 €
06030215	Hilfe für unbegl. Minderj. Flüchtlinge	-96.660 €	31.000 €	-819.612 €	127.660 €
		<b>-12.887.210 €</b>	<b>-11.479.450 €</b>	<b>-11.681.448 €</b>	<b>1.407.760 €</b>

Mehraufwendungen ergeben sich vor allem durch die verstärkte Umsetzung der Inklusion bei den ambulanten Eingliederungshilfen (880.000 €) sowie bei den Jugendhilfeleistungen an Personen in Einrichtungen (300.000 €).

## Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe (Produkt 060304)

Von dem im Vergleich zum Vorjahr um 1,75 Mio. € höheren Zuschussbedarf entfallen allein 1,57 Mio. € auf den durch die Reform zum Kommunalen Finanzausgleich wegfallenden Jugendhilfelastenausgleich.

## Gesundheitsdienste (Produktbereich 07)

Produktbereich 07	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	551.500 €	600.500 €	598.916 €	-49.000 €
Aufwendungen gesamt	3.720.930 €	3.355.440 €	2.802.346 €	365.490 €
Saldo	<b>-3.169.430 €</b>	-2.754.940 €	-2.203.430 €	414.490 €

Die Unterdeckung erhöht sich um 414.490 € auf 3.169.430 €. Wesentliche Ursache sind zum Teil durch zusätzliches Personal steigende Personal- und Versorgungsaufwendungen von 295.686 € (von 3.003.840 € in 2015 auf 3.299.526 € in 2016).

## Sportförderung (Produktbereich 08)

Produktbereich 08	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	169.650 €	169.150 €	166.465 €	500 €
Aufwendungen gesamt	1.321.560 €	1.340.230 €	1.298.863 €	-18.670 €
Saldo	<b>-1.151.910 €</b>	-1.171.080 €	-1.132.398 €	-19.170 €

Der Zuschussbedarf reduziert sich leicht um 19.170 € auf 1.151.910 € in 2016 und verteilt sich auf die Produkte „Sportförderung“ mit einer Unterdeckung von 389.530 € und „Sportstätten“ (dazu gehören die Großsporthallen Hinterlandhalle, Herrenwaldhalle, Heinrich-Weber-Halle und an der Lahntalschule in Biedenkopf) mit einer Unterdeckung von 762.380 €.

## Räumliche Planung und Entwicklung (Produktbereich 09)

Produktbereich 09	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	500 €	500 €	0 €	0 €
Aufwendungen gesamt	499.220 €	486.990 €	471.859 €	12.230 €
Saldo	<b>-498.720 €</b>	-486.490 €	-471.859 €	12.230 €

Der Produktbereich beinhaltet die Erträge und Aufwendungen des Produktes „Dorf- und Regionalentwicklung“, die im Budget des Fachbereiches 83 Ländlicher Raum und Verbraucherschutz veranschlagt sind. Wesentliche Veränderungen gibt es nicht und der Zuschussbedarf bleibt mit 498.720 € weitgehend unverändert.

## Bauen und Wohnen (Produktbereich 10)

Produktbereich 10	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	710.000 €	760.000 €	732.798 €	-50.000 €
Aufwendungen gesamt	1.241.056 €	1.179.220 €	1.022.903 €	61.836 €
Saldo	<b>-531.056 €</b>	-419.220 €	-290.105 €	111.836 €

Die Unterdeckung erhöht sich um 111.836 € auf 531.056 € und verteilt sich auf folgende Produkte:

Teil-Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
100101	Baurechtliche Verfahren	302.884 €	357.260 €	377.421 €	-54.376 €
100102	Bauaufsicht	-592.070 €	-525.130 €	-516.747 €	66.940 €
100201	Wohnbauförderung	-65.910 €	-61.110 €	-62.104 €	4.800 €
100301	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	-175.960 €	-190.240 €	-88.677 €	-14.280 €
		<b>-531.056 €</b>	<b>-419.220 €</b>	<b>-290.106 €</b>	<b>111.836 €</b>

### Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV (Produktbereich 12)

Produktbereich 12	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
Erträge gesamt	1.947.460 €	1.902.200 €	2.131.086 €	45.260 €
Aufwendungen gesamt	7.556.316 €	7.322.280 €	6.514.469 €	234.036 €
Saldo	<b>-5.608.856 €</b>	<b>-5.420.080 €</b>	<b>-4.383.383 €</b>	<b>188.776 €</b>

In 2016 erhöht sich der Zuschussbedarf um 188.776 € auf 5.608.856 €. Davon betroffen sind die folgenden beiden Produkte:

Teil-Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
120201	Kreisstraßen	-2.818.810 €	-2.699.920 €	-2.384.631 €	-118.890 €
120701	ÖPNV	-2.790.046 €	-2.720.160 €	-1.998.751 €	69.886 €
		<b>-5.608.856 €</b>	<b>-5.420.080 €</b>	<b>-4.383.382 €</b>	<b>188.776 €</b>

### Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen (Produkt 120201)

Der Ansatz für das Sofortprogramm im Rahmen der Instandhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen wird von 450.000 € in 2015 auf 550.000 € erhöht. Der Zuschussbedarf erhöht sich im Wesentlichen dadurch von 2,70 Mio. € um 118.890 € auf 2,82 Mio. €.

### Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV; Produkt 120701)

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
Ergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.790.046 €	-2.720.160 €	-1.998.751 €	69.886 €
davon u.a.:				
<b>Deckung des Defizites vom RNV</b>	<b>3.200.000 €</b>	<b>3.200.000 €</b>	<b>2.600.000 €</b>	<b>0 €</b>
davon veranschlagt im Produkt 120701				
ÖPNV	2.200.000 €	2.200.000 €	1.600.000 €	0 €
davon veranschlagt im Produkt 031101				
Schülerbeförderung	1.000.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €	0 €

Die beim RNV entstandenen Jahresverluste sind vom Landkreis nach der Satzung des Zweckverbandes auszugleichen. Im Kreishaushalt 2016 ist wie im Vorjahr ein Verlustausgleich von insgesamt 3,2 Mio. € eingeplant. Veranschlagt ist die Deckung mit 2,2 Mio. € im Produkt ÖPNV und mit 1.000.000 € im Produkt Schülerbeförderung. Die Erhöhung des Zuschussbedarfes um 69.886 € ist auf Personalmehraufwendungen und neu veranschlagte Aufwendungen von 15.000 € für die Instandhaltung von Verkehrseinrichtungen sowie 41.200 € für das Projekt Elektromobilität zurückzuführen.

## Natur- und Landschaftspflege (Produktbereich 13)

Produktbereich 13	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	2.332.600 €	2.332.600 €	2.304.609 €	0 €
Aufwendungen gesamt	2.653.920 €	2.647.800 €	2.542.977 €	6.120 €
Saldo	<b>-321.320 €</b>	<b>-315.200 €</b>	<b>-238.368 €</b>	<b>6.120 €</b>

Die Unterdeckung verändert sich nur geringfügig und verteilt sich auf folgende Produkte:

Teil-Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
130201	Verbandsbeitrag Wasserverband Oberes Lahnggebiet	-135.000 €	-172.500 €	-172.500 €	-37.500 €
130401	Naturschutz und Biotopentwicklung	-649.260 €	-637.840 €	-585.821 €	11.420 €
130501	Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt	462.940 €	495.140 €	519.953 €	-32.200 €
		<b>-321.320 €</b>	<b>-315.200 €</b>	<b>-238.368 €</b>	<b>6.120 €</b>

## Umweltschutz (Produktbereich 14)

Produktbereich 14	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	430.550 €	355.340 €	263.302 €	75.210 €
Aufwendungen gesamt	1.065.750 €	953.570 €	796.445 €	112.180 €
Saldo	<b>-635.200 €</b>	<b>-598.230 €</b>	<b>-533.143 €</b>	<b>36.970 €</b>

Der Zuschussbedarf erhöht sich nur geringfügig um 36.970 € und verteilt sich auf folgende Produkte:

Teil-Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
140101	Immissionsschutz	-16.480 €	-15.670 €	-16.112 €	810 €
140102	Wasser- und Bodenschutz	-382.170 €	-341.290 €	-365.289 €	40.880 €
140103	Klimaschutz und Erneuerbare Energien	-236.550 €	-241.270 €	-151.741 €	4.720 €
		<b>-635.200 €</b>	<b>-598.230 €</b>	<b>-533.142 €</b>	<b>36.970 €</b>

## Wirtschaft und Tourismus (Produktbereich 15)

Produktbereich 15	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Erträge gesamt	162.300 €	239.230 €	235.499 €	-76.930 €
Aufwendungen gesamt	1.052.702 €	4.442.060 €	4.712.910 €	-3.389.358 €
Saldo	<b>-890.402 €</b>	<b>-4.202.830 €</b>	<b>-4.477.411 €</b>	<b>-3.312.428 €</b>

In 2016 entfallen die in 2015 noch mit 3,5 Mio. € veranschlagten Zuweisungen des Landkreises zum Breitbandausbau, so dass der Zuschussbedarf insgesamt erheblich zurückgeht und sich wie folgt auf die nachfolgenden beiden Produkte verteilt:

Teil-Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
150101	Wirtschaftsförderung	-421.912 €	-3.790.240 €	-4.190.114 €	-3.368.328 €
150301	Tourismusförderung	-468.490 €	-412.590 €	-287.296 €	55.900 €
		<b>-890.402 €</b>	<b>-4.202.830 €</b>	<b>-4.477.410 €</b>	<b>-3.312.428 €</b>

## Wirtschaftsförderung (Produkt 150101)

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+ / - 2016 zu 2015
Ergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-421.912 €	-3.790.240 €	-4.190.114 €	-3.368.328 €
<u>davon u.a.:</u>				
<b>Zuschuss Breitbandausbau</b>	<b>0 €</b>	<b>3.500.000 €</b>	<b>4.000.000 €</b>	<b>-3.500.000 €</b>

In seiner Sitzung am 21.06.2013 hat der Kreistag beschlossen, den kreisweiten Ausbau des Breitbandnetzes im Landkreis durch die Beistellung von Sachleistungen in Form von Erdarbeiten umzusetzen und der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH die dafür notwendigen Betriebsmittelzuschüsse zu gewähren. Es wird mit Kosten in Höhe von insgesamt 10 Mio. € gerechnet.

1 Mio. € wird aus der von Städten, Gemeinden und Landkreis gezahlten Kapitalrücklage finanziert, die übrigen 9 Mio. € entfallen auf Betriebsmittelzuschüsse vom Landkreis Marburg-Biedenkopf. In 2013 wurde bereits eine überplanmäßige Ausgabe von 1 Mio. € beschlossen und bereitgestellt. Der Ansatz 2014 belief sich auf 4 Mio. €. In 2015 wurden weitere 3,5 Mio. € eingeplant. Es ist geplant, die ursprünglich in 2016 vorgesehene Schlussrate an die Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH in Höhe von 0,5 Mio. € als überplanmäßige Ausgabe bereits in 2015 auszusahlen. Ein Ansatz für 2016 entfällt somit.

## Tourismusförderung (Produkt 150301)

Mit der Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Marburg Mitte September 2015 ist die vom Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf und von der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg beschlossene Fusion der TOuR GmbH Marburg-Biedenkopf und der Marburg Tourismus & Marketing GmbH umgesetzt. Der Name der neuen Gesellschaft ist Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH (MSLT).

Der an die MSLT zu zahlende Zuschuss beläuft sich 2016 auf 405.000 € und fällt somit im Vergleich zu dem im Vorjahr an die TOuR geleisteten Zuschuss um 55.000 € höher aus.



## Erläuterungen zu den investiven Ein- und Auszahlungen des Finanzhaushaltes

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
<b>Finanzhaushalt - Investitionstätigkeit</b>				
Einzahlungen Investitionstätigkeit	3.730.450 €	7.396.450 €	8.277.376 €	-3.666.000 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	22.121.800 €	23.361.200 €	19.033.245 €	-1.239.400 €
<b>Finanzmittelfluss Investitionstätigkeit</b>	<b>-18.391.350 €</b>	<b>-15.964.750 €</b>	<b>-10.755.869 €</b>	<b>-2.426.600 €</b>
Gesamtbetrag d. Kreditaufnahmen	19.001.800 €	16.575.200 €	15.624.750 €	2.426.600 €
./. Tilgungen ohne Umschuldungen	-7.418.600 €	-6.593.600 €	-7.029.530 €	-825.000 €
<b>Nettoneuverschuldung</b>	<b>11.583.200 €</b>	<b>9.981.600 €</b>	<b>8.595.220 €</b>	<b>1.601.600 €</b>
enthaltene KIP-Maßnahmen	1.605.000 €	0 €	0 €	1.605.000 €
<b>bereinigte Nettoneuverschuldung</b>	<b>9.978.200 €</b>	<b>9.981.600 €</b>	<b>8.595.220 €</b>	<b>-3.400 €</b>

Aus der Gegenüberstellung der investiven Ein- und Auszahlungen ergibt sich ein Finanzierungsbedarf von 18.391,350 €. Darin enthalten sind die vom Land gezahlten Tilgungsanteile für die Tilgung der Kredite aus dem Sonderinvestitionsprogramm in Höhe von 610.450 €, die zweckgebunden für die Tilgung verwendet und nicht zur Finanzierung der Investitionen eingesetzt werden dürfen. Ohne diese Tilgungsanteile ergibt sich ein Kreditbedarf in Höhe von 19.001.800 €. Gleichzeitig werden 2016 7.418.600 € für bestehende Kredite zurückgezahlt. Bei der Nettoneuverschuldung nicht zu berücksichtigen sind Maßnahmen, die über das in 2015 aufgelegte Kommunale Investitionsprogrammes (KIP) finanziert werden. Das sind 1.605.000 € und es verbleibt danach eine **Nettoneuverschuldung** in Höhe von **9.978.200 €**.

Damit hält der Landkreis die mit der Aufsichtsbehörde von 2012 bis 2016 im Rahmen des Energetischen Sanierungsprogramm (ESP) vereinbarte maximale Obergrenze bei der Neuverschuldung von 10 Mio. € ein.

### Investive Einzahlungen

Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und –beiträgen (Kto. 820) sind folgende veranschlagt:

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
Schulbaupauschale	0 €	4.000.000 €	4.011.000 €	-4.000.000 €
Tilgungsanteile SIP-Kredite	610.450 €	610.450 €	610.451 €	0 €
Verwaltungsliegenschaften	100.000 €	100.000 €	1.600 €	0 €
Schulträgeraufgaben - ESP	1.296.000 €	1.258.000 €	1.270.347 €	38.000 €
Zuweisungen für Einrichtung THM Biedenkopf	500.000 €	0 €	20.200 €	500.000 €
Schulbudgets Vermögenserwerb 5.000 € Erlass	50.000 €	60.000 €	28.828 €	-10.000 €
Zuweisungen Kreisstraßenbau	1.173.500 €	617.000 €	1.328.271 €	556.500 €
Allgemeine Investitionspauschale	0 €	750.000 €	737.000 €	-750.000 €
Sonstiges	0 €	0 €	153.474 €	0 €
	<b>3.729.950 €</b>	<b>7.395.450 €</b>	<b>8.161.171 €</b>	<b>-3.665.500 €</b>

Die investiven Einzahlungen reduzieren sich um rd. 3,67 Mio. € auf 3,73 Mio. €.

Die Reform des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA) führt dazu, dass ab 2016 keine Allgemeine Investitionspauschale (Ansatz 2015 = 750.000 €) und auch keine Schulbaupauschale (Ansatz 2015 = 4.000.000 €) mehr an die Kommunen gezahlt werden.

Um den Kommunen ungeachtet ihrer Haushaltssituation weiterhin ein Mindestmaß an Investitionen zu ermöglichen, wird ihnen im Rahmen der Kommunalaufsicht ermöglicht, einen bestimmten Anteil ihrer Schlüsselzuweisungen nicht im Ergebnis- sondern unmittelbar im Finanzhaushalt zu vereinnahmen, der sich nach dem Verhältnis der bisherigen Investitionspauschalen zu den Schlüsselzuweisungen richtet. Davon macht der Landkreis Marburg-Biedenkopf in 2016 keinen Gebrauch.

Im Übrigen steigen die Zuweisungen im Kreisstraßenbau um 556.500 € gegenüber dem Vorjahr an. Zudem ist für die Einrichtung des Neubaus der THM in Biedenkopf in Höhe von 500.000 € vollständig gegenfinanziert. Es wird mit Investitionszuweisungen von jeweils 250.000 € aus dem EFRE-Programm und von den Kooperationspartner der THM erwartet.

## Investive Auszahlungen

Auszahlungen für Investitionen sind in folgenden **Produktgruppen** veranschlagt:

Produktgruppe	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 15
0101	Verwaltungssteuerung und -service	1.908.100 €	1.757.600 €	1.033.164 €	150.500 €
0202	Ordnungsangelegenheiten	3.000 €	4.000 €	4.553 €	-1.000 €
0203	Brandschutz	195.000 €	177.000 €	115.640 €	18.000 €
0204	Rettungsdienst	138.800 €	102.500 €	135.584 €	36.300 €
0205	Katastrophenschutz	14.000 €	11.000 €	4.739 €	3.000 €
0301	Grundschulen	3.169.800 €	3.049.800 €	4.182.291 €	120.000 €
0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen	2.754.200 €	3.562.200 €	862.003 €	-808.000 €
0307	Gymnasien, Kollegs	22.800 €	22.800 €	27.143 €	0 €
0308	Gesamtschulen	3.574.000 €	7.442.000 €	9.492.195 €	-3.868.000 €
0309	Förderschulen	157.000 €	160.000 €	810.831 €	-3.000 €
0310	Berufliche Schulen	6.640.600 €	3.736.600 €	834.957 €	2.904.000 €
0313	Sonstige schulische Aufgaben	494.500 €	785.700 €	84.767 €	-291.200 €
0407	Volkshochschulen	14.000 €	14.000 €	12.236 €	0 €
0502	Grundsicherung f. Arbeitsuchende SGB II	5.000 €	63.000 €	9.900 €	-58.000 €
0601	Förderung v. Kindern in Tageseinricht.	0 €	0 €	19.000 €	0 €
0602	Jugendarbeit	3.000 €	3.000 €	225 €	0 €
0703	Maßnahmen der Gesundheitspflege	10.000 €	10.000 €	1.307 €	0 €
0801	Förderung des Sports	100.000 €	150.000 €	50.458 €	-50.000 €
0802	Sportstätten und Bäder	20.000 €	220.000 €	50.556 €	-200.000 €
0901	Räumliche Planungs- und	3.000 €	3.000 €	0 €	0 €
1003	Denkmalschutz und -pflege	5.000 €	10.000 €	0 €	-5.000 €
1202	Kreisstraßen	2.867.000 €	2.040.000 €	1.290.898 €	827.000 €
1207	ÖPNV	15.000 €	30.000 €	4.177 €	-15.000 €
1305	Land- und Forstwirtschaft	6.000 €	7.000 €	6.022 €	-1.000 €
1401	Umweltschutzmaßnahmen	2.000 €	0 €	0 €	2.000 €
1501	Wirtschaftsförderung	0 €	0 €	598 €	0 €
	<b>Gesamt</b>	<b>22.121.800 €</b>	<b>23.361.200 €</b>	<b>19.033.245 €</b>	<b>-1.239.400 €</b>

### Hinweis zur Abbildung im Haushaltsplan:

Die vorgegebenen Muster zur Veranschlagung von Investitionen in den Teilfinanzhaushalten sehen die Spalten „Gesamtauszahlungsbedarf“ und „davon bisher bereitgestellt“ vor. Der Landkreis gibt einen Gesamtauszahlungsbedarf nur bei in sich abgrenzbaren Investitionsmaßnahmen an, die nicht jährlich wiederkehren. Ist ein Gesamtauszahlungsbedarf angegeben, werden auch die bisher bereitgestellten Mittel ausgewiesen. Diese errechnen sich wie folgt:

$$\begin{aligned} & \text{Rechnungsergebnisse der Vorjahre} \\ & + \text{Ansatz Vorjahr (2015)} \\ & + \text{Haushaltsreste zum 1.1. des Vorjahres (2015)} \\ & = \text{bisher bereitgestellt} \end{aligned}$$

Die Investitionen verteilen sich auf folgende Bereiche:

Kto.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Erg. 2014	+/- 2016 zu 2015
<b>840</b>	<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>404.000 €</b>	<b>418.000 €</b>	<b>94.891 €</b>	<b>-14.000 €</b>
	davon u.a.:				
	Brandschutz	180.000 €	152.000 €	5.750 €	
	Schulen	98.000 €	56.000 €	5.506 €	
	Förderung der Sports	100.000 €	150.000 €	50.458 €	
	ÖPNV	15.000 €	30.000 €	4.177 €	
<b>841</b>	<b>Grund-/Gebäudeerwerb</b>	<b>200.000 €</b>	<b>683.200 €</b>	<b>323.353 €</b>	<b>-483.200 €</b>
	davon u.a.:				
	Blockheizkraftwerk Hauptstelle MR	0 €	200.000 €	0 €	
	Schulen	0 €	0 €	133.311 €	
	Anliegerbeiträge Schulen	200.000 €	441.200 €	5.544 €	
	Kreisstraßen	0 €	42.000 €	184.498 €	
<b>842</b>	<b>Baumaßnahmen</b>	<b>17.493.000 €</b>	<b>19.101.500 €</b>	<b>16.161.847 €</b>	<b>-1.608.500 €</b>
	davon u.a.:				
	Verwaltungsstandorte	450.000 €	250.000 €	222.289 €	
	Schulen ohne ESP	8.097.000 €	6.187.500 €	3.635.169 €	
	Schulen ESP (incl. Folgemaßnahmen)	6.079.000 €	10.486.000 €	11.148.903 €	
	Kreisstraßen	2.867.000 €	1.978.000 €	1.106.400 €	
<b>843</b>	<b>Bewegliches Vermögen</b>	<b>3.864.800 €</b>	<b>2.924.000 €</b>	<b>2.308.697 €</b>	<b>940.800 €</b>
	davon u.a.:				
	EDV	962.000 €	746.100 €	502.532 €	
	Verwaltungsstandorte	97.000 €	294.000 €	163.887 €	
	Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz	161.800 €	138.500 €	240.213 €	
	Schulen und Schulträgerschaft allg.	2.318.900 €	1.568.400 €	1.327.052 €	
	Projekt Digitale Kreisverwaltung	189.100 €	0 €	0 €	
<b>844</b>	<b>Finanzanlagevermögen</b>	<b>160.000 €</b>	<b>234.500 €</b>	<b>144.457 €</b>	<b>-74.500 €</b>
	davon u.a.:				
	Beteiligungsmangement (2013 incl. Breitband)	10.000 €	84.500 €	6.000 €	
	Versorgungsrücklagenfonds	150.000 €	150.000 €	138.457 €	
<b>Gesamt</b>		<b>22.121.800 €</b>	<b>23.361.200 €</b>	<b>19.033.245 €</b>	<b>-1.239.400 €</b>

## Baumaßnahmen an Schulen

Neben den eingeplanten Auszahlungen für die energetische Sanierung sind in 2016 1,4 Mio. € für den Neubau der Waldschule an der Grundschule II Stadallendorf vorgesehen.

Weiterhin wird der Schwerpunkt der Baumaßnahmen an den Beruflichen Schulen in Biedenkopf liegen. Es ist geplant, das sanierungsbedürftige Werkstattgebäude neu zu errichten und in diesen Neubau Seminar- und Verwaltungsräume für die Technische Hochschule Mittelhessen sowie für die Industrie- und Handelskammer zu integrieren. In Kooperation mit IHK, THM und anderen soll der Standort zu einem Wissens- und Wirtschaftscampus weiter entwickelt werden, an dem durch Vernetzung verschiedener Bildungs- und Wirtschaftsakteure (u.a. IHK, Arbeitsagentur, Wirtschaftsförderung, KreisJobCenter) der Wissenstransfer gefördert werden kann. Zudem wird hierdurch der Berufsschulstandort Biedenkopf weiter gestärkt und die Bedeutung des Wirtschaftsstandortes in der Region aufgewertet. Für 2016 sind 5,3 Mio. € eingeplant (Ansatz 2015 = 3,0 Mio. €), in 2017 weitere 2,19 Mio. €.

## Kommunales Investitionsprogramm (KIP)

Im Juni 2015 hat der Bund ein Gesetz zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen beschlossen. Auf Hessen entfiel hieraus ein Betrag in Höhe von 317 Mio. €. Welche Kommune als finanzschwach anzusehen ist, hat das Hessische Ministerium der Finanzen anhand von drei Indikatoren festgestellt: Steuereinnahmekraft je Einwohner, Arbeitslosenzahl und abundante Kommune im Sinne des Kommunalen Finanzausgleichs. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf erfüllt die festgelegten Kriterien nicht, sodass keine Mittel aus dem Bundesprogramm generiert werden können.

Das Land Hessen stockt das Fördervolumen aus dem Kommunalen Investitionsförderungsgesetz des Bundes in Höhe von 352 Mio. € (317 Mio. € Bundesmittel plus 35,4 Mio. € kommunaler Anteil) durch originäre Landesmittel und durch seitens des Landes aufgelegte vergünstigte und für die Kommunen größtenteils tilgungsfreie Darlehensprogramme auf insgesamt über 1 Mrd. € auf.

Das Gesamtvolumen des KIP setzt sich wie folgt zusammen:

<b>Programmteil</b>	<b>Gesamt- volumen</b>
<b>Bundesprogramm</b> (incl. kommunaler Anteil)	352.504.500 €
<b>Landesprogramme:</b>	
Kommunale Infrastruktur	370.000.000 €
Wohnraum	230.000.000 €
Krankenhäuser	75.000.000 €
	<b>1.027.504.500 €</b>

Der Gesetzesentwurf zur Umsetzung des KIP ist am 24. September 2015 in den Landtag eingebracht worden. Bis Jahresende soll er das parlamentarische Verfahren durchlaufen haben. Der jetzige Gesetzesentwurf sieht vor, dass alle Maßnahmen förderfähig sind, die nach dem 30.06.2015 begonnen worden sind. Die Maßnahmen im Landesprogramm müssen zudem bis zum 30.06.2019 vollständig abgenommen sein.

Dem Landkreis Marburg-Biedenkopf werden 7.847.628 € aus dem Landesprogramm in Aussicht gestellt. Dieses Volumen wird durch ein Darlehensprogramm der WIBank mit 30-jähriger Laufzeit finanziert. Die Tilgung wird zu 80% vom Land und zu 20% vom Landkreis übernommen. In den ersten 10 Jahren der Programmlaufzeit zahlt das Land die Zinsen. Für weitere 10 Jahre gewährt das Land auf Antrag 1% Zinszuschuss und einen weiteren Prozentpunkt aus dem Landesausgleichsstock. Für die letzten 10 Jahre sind keine Finanzierungshilfen durch das Land und den Landesausgleichsstock vorgesehen.

Der Haushaltsplan 2016 sieht eine erste Inanspruchnahme in Höhe von 1,605 Mio. € vor, die nicht auf die Nettoneuverschuldung angerechnet wird. Folgende Vorhaben sind eingeplant:

Produktkonto	Bezeichnung	Volumen
12020101.84285205	Kreisstraßen Deckenerneuerungen	700.000 €
01011313.84285108	Gesundheitsamt	300.000 €
03010133.84383107	G Schönstadt: Pausenhofgeräte	35.000 €
03010108.84383119	G Buchenau: Einrichtung Werkraum	45.000 €
03010112.84383114	G Leidenhofen: Schulküche	20.000 €
03060104.84285107	MPS Niedereisenhausen: Überdachung Bushaltestelle	60.000 €
03080101.84383114	GS Gladenbach: Neueinrichtung Werken, Kunst, Lehrerzimmer, Verwaltung	265.000 €
03080102.84285108	GS Heskem: Erneuerung Pausengang	80.000 €
03100102.84383117	BS Kirchhain: Neuausstattung Kfz-Werkstatt	100.000 €
		<b>1.605.000 €</b>

In den Teilhaushalten sind die Investitionen erläutert oder zusätzlich als sog. „Investitionsmaßnahme“ gesondert abgebildet. Aufgrund der detaillierten Darstellung in den Teilhaushalten wird auf weitergehendere Einzelerläuterungen im Vorbericht verzichtet.

## Finanz- und Investitionsplanung 2015 bis 2019

Wie in den vergangenen Jahren ist auch in 2016 der **Finanzplan** in die Teilhaushalte integriert worden. Damit wird auf einen Blick deutlich, wie sich die verschiedenen Positionen in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Finanzplanungsjahren verändern.

Das ist auch bei den Teilfinanzhaushalten und Investitionsmaßnahmen der Fall, so dass gleichzeitig auch das **Investitionsprogramm** in die Teilhaushalte eingebunden ist.

Im Bereich des Ergebnishaushaltes sind die Erträge und Aufwendungen für die Finanzplanungsjahre 2017 bis 2019 mit pauschalen Steigerungsraten für die einzelnen Kontenbereiche hochgerechnet worden. Beim Zinsaufwand wurden für längerfristige Verbindlichkeiten die tatsächlich zu leistenden Zinsen aus den Zins- und Tilgungsplänen zu Grunde gelegt. Übrige und bereits heute absehbare wesentliche Veränderungen sind gesondert berücksichtigt und nicht pauschal hochgerechnet worden.

Bei der Finanzplanung für die Jahre 2017-2019 hat der Landkreis die vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport mit Erlass vom 21.09.2015 bekannt gegebenen Orientierungsdaten herangezogen.

Bezogen auf den Gesamtergebnishaushalt sind folgende Änderungen eingerechnet:

	2017	2018	2019
<b>Wesentliche Erträge Ergebnishaushalt</b>			
◆ Kreis- und Schulumlage	3,0 %	3,0 %	3,0 %
<b>Wesentliche Aufwendungen Ergebnishaushalt</b>			
◆ Sach- und Dienstleistungen	1,0 %	1,0 %	1,0 %
◆ Personal- und Versorgungsaufwand	2,0 %	2,0 %	2,0 %
◆ SGB XII-Leistungen	1,0 %	1,0 %	1,0 %
◆ Jugendhilfeleistungen	1,0 %	1,0 %	1,0 %

## Finanzplanung Ergebnishaushalt

	2016	2017	2018	2019
Erträge	357.674.118 €	362.171.448 €	363.733.698 €	366.456.378 €
Aufwendungen	355.641.347 €	361.353.575 €	363.346.645 €	366.055.585 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2.032.771 €</b>	<b>817.873 €</b>	<b>387.053 €</b>	<b>400.793 €</b>

## Finanzplanung Investitionstätigkeit (s. Finanzhaushalt)

Die Nettoneuverschuldung wird sich in den Finanzplanungsjahren 2017 – 2019 wie folgt entwickeln:

	2016	2017	2018	2019
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	19.001.800 €	7.586.500 €	8.355.400 €	8.347.700 €
Auszahlungen für Kredittilgungen	-7.418.600 €	-7.588.600 €	-8.403.600 €	-8.353.600 €
<b>Netto-Neuverschuldung (+)/ Schuldenabbau (-)</b>	<b>11.583.200 €</b>	<b>-2.100 €</b>	<b>-48.200 €</b>	<b>-5.900 €</b>

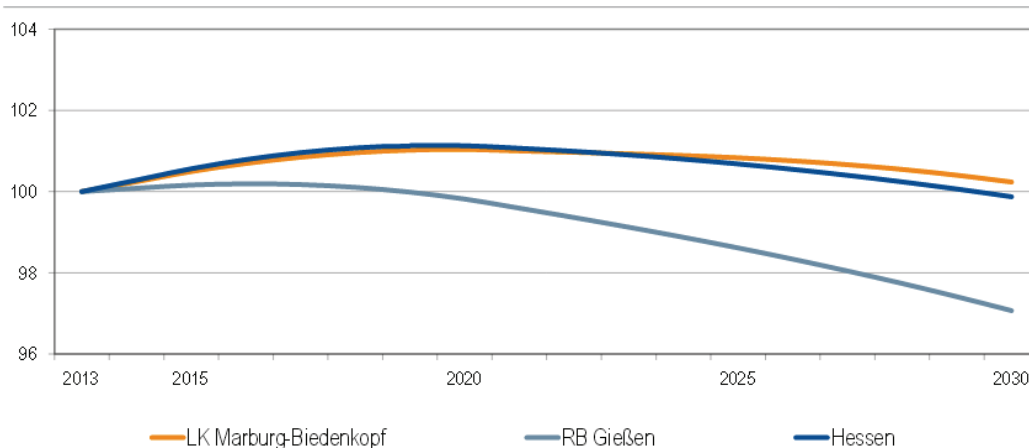
## Auswirkungen der erwarteten Bevölkerungsentwicklung auf den Landkreis

Gemäß § 6 Abs. 2 GemHVO soll der Vorbericht darstellen, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde bzw. auf den Landkreis und seine Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden. An dieser Stelle wird der Gesichtspunkt des demographischen Wandels mit dem der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde in Zusammenhang gebracht.

Im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung hat die Hessen Agentur die Bevölkerungsentwicklung in Hessen untersucht und in 2010 die Studie „Bevölkerungsvorausschätzung für die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte - Eine Projektion für den Zeitraum von 2010 bis 2030 und eine Trendfortschreibung bis 2050“ veröffentlicht. Diese Erhebung basierte auf den amtlichen Einwohnerzahlen bis zum Jahr 2009. Sowohl die Zensuserhebung im Mai 2011, wonach in Hessen knapp 100.000 Personen weniger ihren Wohnsitz hatten, als auch die seitdem deutlich angestiegenen Wanderungsgewinne haben die Notwendigkeit einer Aktualisierung dieser Datengrundlage unterstrichen. Die Hessen Agentur hat schließlich eine erneute Erhebung vorgenommen und im März 2015 das Werk „Bevölkerungsvorausschätzung für Hessen und seine Regionen als Grundlage der Landesentwicklungsplanung“ veröffentlicht.

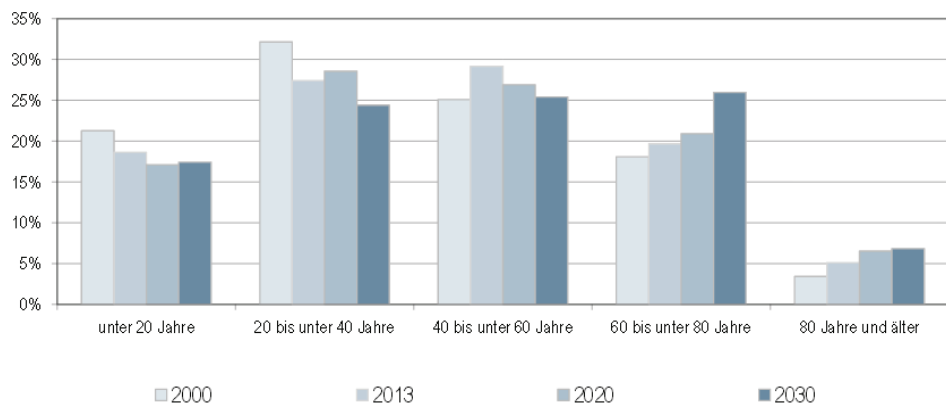
Der Bevölkerungsvorausschätzung zufolge wird sich die Bevölkerungszahl im Landkreis Marburg-Biedenkopf von rd. 241.700 in 2013 zunächst auf rd. 244.200 in 2020 erhöhen. Danach ist mit einem Rückgang auf rd. 242.200 Einwohnern in 2030 zu rechnen. Die Bevölkerungsentwicklung erhöht sich somit von 2009-2020 um 1,0% und reduziert sich von 2020-2030 um 0,8% (insgesamt: Erhöhung von 2009-2030 um 0,2 %). Im Vergleich dazu vermindern sich die Einwohner von 2009-2030 in Hessen um 0,1% und im Regierungsbezirk Gießen sogar um 2,9%.

Bevölkerungsentwicklung von 2013 bis 2030 im Regionalvergleich (Jahresendstand im Jahr 2013=100)



Die Altersstruktur im Landkreis Marburg-Biedenkopf wird sich folgendermaßen entwickeln:

Altersstruktur der Bevölkerung im Zeitvergleich (Einteilung in äquidistante Altersgruppen; Anteilswerte in %)



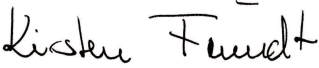
Aus der vorstehenden Grafik ist erkennbar, dass sich der Anteil der 60 bis unter 80-Jährigen bis 2030 deutlich erhöhen wird. Dagegen sinkt der Anteil der Altersgruppe 20 bis unter 40 Jahre. Dies wird enorme Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt haben, da weniger Menschen im erwerbsfähigen Alter der Wirtschaft als Arbeitskraft zur Verfügung stehen.

Der Rückgang der unter 20-Jährigen wird dazu führen, dass Kindergärten und Schulen mit weniger Kindergartenkindern bzw. Schülerzahlen zu rechnen haben. In diesem Zusammenhang wird sich die Frage der Auslastung und der Wirtschaftlichkeit dieser Einrichtungen verstärkt stellen.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den vorstehenden Bevölkerungsentwicklungen lediglich um eine Vorausschätzung und nicht um genaue Vorhersagen handelt. Die Prognosen basieren auf den Bevölkerungszahlen aus 2013. Größere Unsicherheiten bestehen unter anderem auch darüber, welche Veränderungen des gesetzlichen Aufgabenbestandes sowie der sonstigen Entwicklungen bis 2030 eintreten werden.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf nimmt diese prognostizierten Entwicklungen zum Anlass, durch die Einrichtung verschiedener Projekte sowie Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel die zu erwartenden Entwicklungen aktiv und für unseren Landkreis Gewinn bringend zu gestalten. Insbesondere die Aufgabenbereiche Demographie, Altenhilfeplanung, Gesundheitsregion, Weiterentwicklung der attraktiven Schul- und Betreuungsangebote einschließlich der Errichtung einer Technischen Hochschule in Biedenkopf stehen hierbei im Fokus. Darüber hinaus wird der Landkreis Marburg-Biedenkopf durch aktivere, vielfältigere Kommunikation und Information die Grundlagen für mehr gesellschaftliche Teilhabe und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an politischen Entscheidungen im Landkreis schaffen.

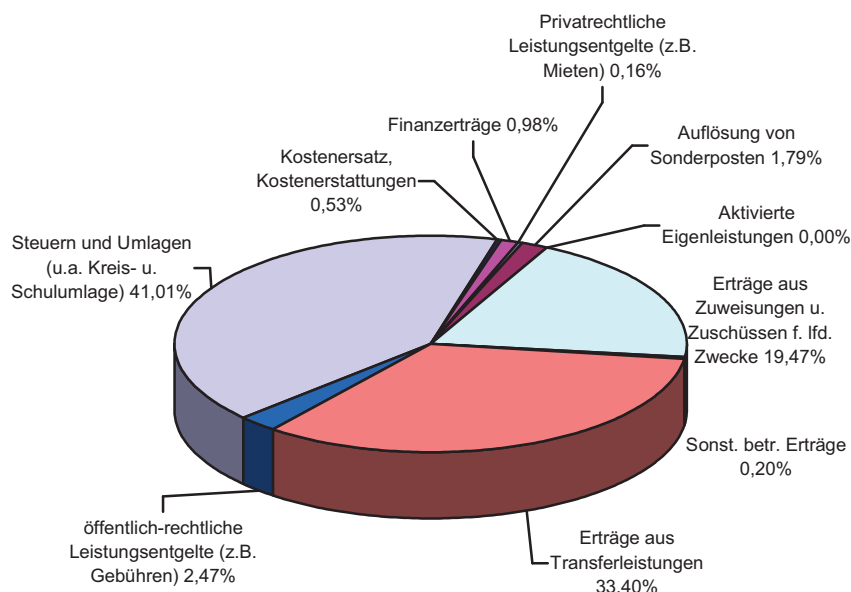
Marburg, im Oktober 2015

  
Kirsten Fründt  
Landrätin

## Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushalts

In § 2 der GemHVO ist angegeben, in welchen Gruppensummen die Erträge und Aufwendungen abzubilden sind. Nach dieser Gruppierung der Aufwands- und Ertragskonten sind auch die Muster für den Ergebnishaushalt aufgebaut. Nachfolgend sind die entsprechenden Plandaten für 2015 und 2016 aufgelistet.

### Erträge des Ergebnishaushaltes (ohne innere Verrechnungen)



	Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
<b>Summe der ordentlichen Erträge und Finanzerträge (5)</b>	<b>357.674.118</b>	<b>325.438.018</b>	<b>32.236.100</b>
<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte (50)</b>	<b>568.000</b>	<b>567.600</b>	<b>400</b>
50020100 Umsatzerlöse: Teilnehmer- Gebühren/ Beiträge	140.000	140.500	-500
50030000 Umsatzerl. aus d. Überlassung von Gebäuden u. Räumen	420.400	419.500	900
50900000 Sonstige Umsatzerlöse	7.600	7.600	0
<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (51)</b>	<b>8.844.500</b>	<b>8.275.600</b>	<b>568.900</b>
51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	2.796.000	2.655.500	140.500
51000001 Amtsärztliche Gebühren für übrige Unters./ Gutachten	85.000	85.000	0
51000002 Amtsärztliche Gebühren für Belehrungen nach dem IfSG	72.000	68.000	4.000
51000003 Amtsärztliche Gebühren für Gutachten für Gerichte	1.000	1.000	0
51000005 Amtsärztliche Gebühren für Gutachten nach dem SGB II	100.000	120.000	-20.000
51000006 Amtsärztl. Gebühren Gutachten Staatl. Schulamt/ Lehrerausb.	30.000	30.000	0
51000007 Verwaltungsgebühren Personenbeförderungen	500	500	0
51000008 Gebühren Trinkwasserüberprüfung	20.000	20.000	0
51000100 Widerspruchsgebühren	4.100	3.600	500
51000200 Verwaltungsgebühren Waffenbehörde	50.000	50.000	0
51000300 Verwaltungsgebühren Gewerbeaufsicht	10.000	10.000	0
51000400 Verwaltungsgebühren Jagdbehörde	100.000	85.000	15.000
51000401 Verwaltungsgebühren Fischerei	3.000	3.000	0
51000600 Verwaltungsgebühren Aufenthaltserlaubnisse	120.000	80.000	40.000
51001000 Verwaltungsgebühren Führerscheine	400.000	400.000	0
51001001 Verwaltungsgebühren ausländische Führerscheine	20.000	20.000	0
51001100 Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassungen	2.000.000	1.900.000	100.000

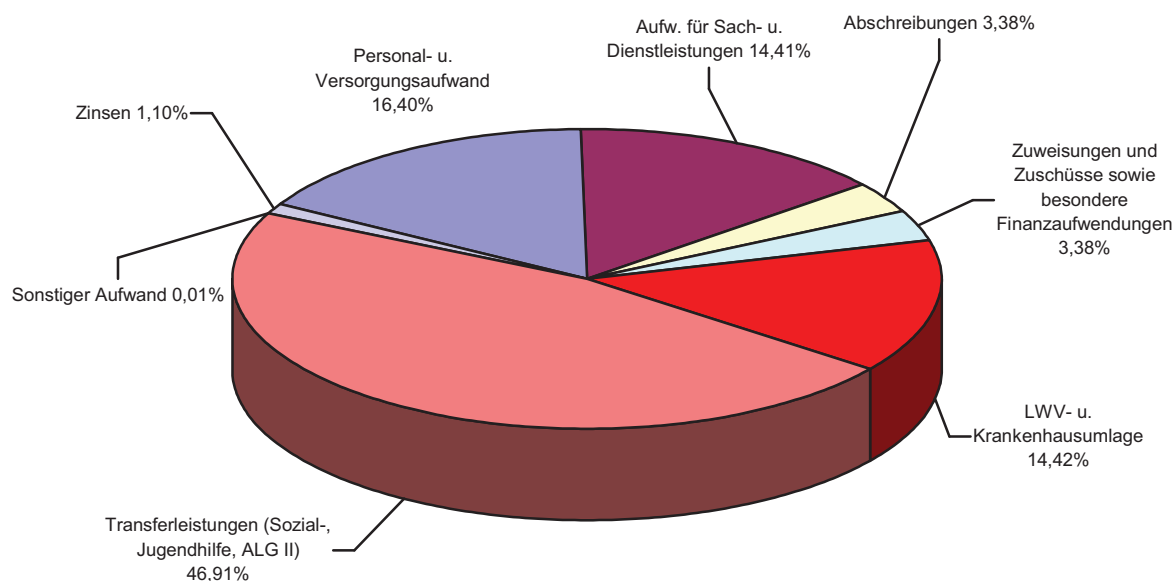


	Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
Verw.-gebühren Einzelgenehmigungen u.			
51001101 Betriebslaubnisse	600.000	600.000	0
51001103 Verwaltungsgebühren Kurzzeitkennzeichen	500	2.000	-1.500
51001200 Verwaltungsgebühren Kfz-Wunschkennzeichen	250.000	250.000	0
51002000 Verwaltungsgebühren amtstierärztliche Untersuchung	15.000	15.000	0
51002100 Verwaltungsgebühren Schlachtier- u.Fleischbeschau	450.000	310.000	140.000
51002200 Verwaltungsgebühren Geflügel- Fleischuntersuchungen	0	2.000	-2.000
51002300 Verwaltungsgebühren BSE-Untersuchungen	0	1.200	-1.200
51100100 Gebühren Betreuungsangebote	790.000	736.000	54.000
51100200 Gebühren Betreuungsangebote für Sonderbetreuungen	29.000	5.000	24.000
51100201 Gebühren Mittagessen Betreuungsangebote	300.000	210.000	90.000
51101000 vhs-Teilnehmergebühren	460.000	460.000	0
51101001 vhs-Teilnehmergebühren: Mietanteile Unterrichtsräume	12.000	12.000	0
51101100 vhs-Teilnehmergebühren Studienfahrten	11.000	11.000	0
51101200 vhs-Teilnehmergebühren Sonderveranstaltungen	900	900	0
51101300 vhs-Teilnehmergebühren Prüfungen	3.000	3.000	0
51101400 vhs-Teilnehmergebühren Migrantenarbeit	12.000	12.000	0
51101500 vhs-Teilnehmergebühren Seniorentreffpunkte	9.000	9.000	0
51101600 vhs-Teilnehmergebühren Kreisseniorennachmittage	0	6.000	-6.000
51101700 vhs-Teilnehmergebühren Exkursionen	1.500	1.500	0
51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	40.000	49.500	-9.500
51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	49.000	47.900	1.100
<b>Kostenersatzleistungen und -erstattungen (548-549)</b>	<b>1.901.800</b>	<b>1.661.160</b>	<b>240.640</b>
54810000 Kostenerstattungen vom Land	447.000	177.000	270.000
54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV	331.000	352.000	-21.000
Kostenerstatt. v. Gemeinden/GV -Betriebskosten			
54820001 Badeeinricht.-	8.500	8.500	0
Kostenerst. von Gem./Kreisen: Personalk./			
54820010 Beschäftigungsz.	21.500	16.000	5.500
54820100 Kostenerst. von Gemeinden/ GV: Gastschulbeiträge	457.000	459.500	-2.500
54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergl.	1.000	1.000	0
54840000 Kostenerst. vom sonstigen öffentlichen Bereich	45.000	40.000	5.000
Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen,			
54850000 Beteiligungen, Sondervermögen	30.200	30.200	0
54850100 Kostenerstattung verbundene Untern.: Büromiete ALF	46.500	47.000	-500
54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	258.400	245.180	13.220
54850400 Kostenerstattung verbundene Untern.: Sachkosten	30.000	29.080	920
54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	143.200	175.200	-32.000
54900000 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	82.500	80.500	2.000
<b>Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen (52)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen (55)</b>	<b>146.665.000</b>	<b>135.390.000</b>	<b>11.275.000</b>
55595000 Jagdsteuer	90.000	90.000	0
55820000 Erträge aus Kreisumlage	104.235.000	98.350.000	5.885.000
55830000 Erträge aus Schulumlage	42.340.000	36.950.000	5.390.000
<b>Erträge aus Transferleistungen (547)</b>	<b>119.446.900</b>	<b>99.462.100</b>	<b>19.984.800</b>
54701000 Kostenbeiträge u.Aufw.ersatz:Kostenersatz außerh. v. Einr.	841.000	617.000	224.000
Rückz./ Erstattung kommunaler Eingliederungsleistungen			
54701001 §16II	5.000	5.000	0
Kostenbeiträge u. Aufw. ersatz: Kostenersatz außerh. v.			
54701002 Einr.	3.000	3.000	0
54701100 Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz, Kostenersatz (Kommune)	550.000	500.000	50.000
54702000 Unterhaltsanspr. g.Unterhalts- verpflichtete außerh. v. Einr.	514.000	484.000	30.000
54702001 Unterhaltsanspr. g.Unterhalts- verpflichtete außerh. v. Einr.	6.000	1.000	5.000
54702100 Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpfl. (Kommune)	250.000	230.000	20.000

		Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
54703000	Leist. von Sozialleist.trägern (Leist. Dritter) außersh. v. E.	835.000	624.000	211.000
54703002	Leist. von Sozialleist.trägern Hilfen 8.Kapitel SGB XII a.v.E	70.000	70.000	0
54703003	Leist. von Sozialleist.trägern (Leist.Dritter) außersh.v.Einr.	45.000	45.000	0
54703100	Leist. von Sozialleistungsträ. (Kommune)	251.000	211.000	40.000
54703101	Erstattungen KDU Asyl	500.000	0	500.000
54704000	Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	184.200	188.200	-4.000
54704001	Sonst.Ersatzleistungen Dritter (sonst.Rückz.) f.u.m.Flüchtl.	1.000	1.000	0
54704002	Sonst.Ersatzleistungen Dritter (sonst.Rückzahl.)außersh.v.Einr	500	500	0
54704100	Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	8.000	8.000	0
54704101	Kommune	8.000	8.000	0
54704101	Sonst. Rückzahlungen Bildungs- und Teilhabeleistungen	8.000	6.000	2.000
54704200	Sonst. Ersatzleistungen: Rückz Eingliederungsleistungen	150.000	150.000	0
54706000	Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außersh. v. E.	334.100	293.100	41.000
54706001	Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außersh.v.Einr	90.000	130.000	-40.000
54706100	Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen (Kommune)	350.000	350.000	0
54711000	Kostenbeitr. u. Aufwendungser- satz, Kostenersatz in Einr.	741.500	721.500	20.000
54711001	Kostenbeitr.u.Aufwendungser- satz in Einr. f. u. m.Flüchtl.	10.000	5.000	5.000
54711002	Kostenbeitr., Aufw.-u K.ersatz Hilfen 8. Kap. SGB XII in Einr	68.000	68.000	0
54712000	Unterhaltsanspr. g. Unterhalts verpflichtete in Einrichtungen	210.500	214.500	-4.000
54713000	Leist. von Sozialleistungs- Trägern in Einrichtungen	221.000	221.000	0
54713001	Leist. von Sozialleist.trägern in Einricht. f. u.m.Flüchtl.	20.000	10.000	10.000
54713002	Leist. von Sozialleist.trägern Hilfen 8.Kapitel SGB XII i.v.E	457.000	457.000	0
54714000	Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	6.000	6.000	0
54716000	Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen in Einricht. Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	206.000	176.000	30.000
54720000	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II (ohne Unterkunft und Heizung) (§§19ffSGBII)/ Optionsgem.	9.597.500	9.222.000	375.500
54721000	Leistungsbeteiligung Einglied. Arbeitssuchende § 16 SGB II Optionsgemeinden	42.368.200	38.684.700	3.683.500
54722000	Bundeszuw. Projekt Impuls	4.681.000	6.325.000	-1.644.000
54722010	Zuweisungen ESF LZA-Programm	0	800.000	-800.000
54722011	Zuweisungen ESF-Programm Soziale Teilhabe	1.534.400	0	1.534.400
54722012	Leistungsbeteiligung Bund SGB II: Personal- u. Verwaltungsk.	1.043.000	0	1.043.000
54722100	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	9.550.000	9.225.000	325.000
54750000	Bundeszuweisung BMAS für Projekt Inklusion	0	2.618.000	-2.618.000
54780001	Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	305.000	0	305.000
54781000	Kostenerstattungen für Arbeitsmarktbudget	28.023.000	21.570.100	6.452.900
54781010	Kostenerstattungen für Ausbildungsbudget	0	290.000	-290.000
54781020	Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden/ GV	265.000	392.500	-127.500
54782000	Erstat. von sozialen Leist.von Gem./GV für u.m.Flüchtlinge	1.724.000	1.369.000	355.000
54782001	Erstat. von sozialen Leist.von Gem./GV Clearingstelle	9.820.000	3.170.000	6.650.000
54782002		3.600.000	0	3.600.000
<b>Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen (540-543)</b>		<b>69.655.118</b>	<b>69.986.558</b>	<b>-331.440</b>
54010000	Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes nach FAG	2.288.750	9.810.630	-7.521.880
54010100	Schlüsselzuweisungen	59.173.000	52.250.000	6.923.000
54102001	Zuweisungen Klimaschutzkonzept	43.800	37.400	6.400
54102003	Zuweisungen Masterplan 100% Klimaschutz	209.000	155.560	53.440
54102004	Zuweisungen Energiecoach Schulen	96.200	47.100	49.100
54102005	Zuweisungen Energieprojekt Green IT	5.550	22.280	-16.730
54102006	Zuweisungen Energieprojekt Liegenschaften	0	14.000	-14.000
54102007	Zuweisungen Projekt ""Elektromobilität""	32.960	0	32.960
54102010	Zuweisungen Sportprojekte	0	25.000	-25.000
54102011	Zuweis. Projekt ""Partnerschaft für Demokratie-Misch Mit!""	55.000	0	55.000

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
54103001 Zuschüsse Nachqualifizierungs- Offensive	70.000	146.930	-76.930
54103007 Landeszuweisung Regionale Gesundheitsnetze	75.000	75.000	0
54103008 Zuweisungen für Blühflächen	8.400	8.400	0
54103900 Andere sonstige Zuweisungen des Landes	25.000	0	25.000
54106000 Sonstige Zuweisungen vom sonst. öffentlichen Bereich	47.000	47.000	0
54109000 Sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	250	250	0
54109001 Zuschüsse NOWA	5.000	5.000	0
Erträge aus der Auflösung von RAP aus Zuweisungen u. 54109090 Zusch.	8.400	8.400	0
54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	25.000	25.000	0
54200001 Zuweis. für lfd. Zwecke Projekt JUSTIQ	169.000	0	169.000
54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	461.200	461.500	-300
54210001 Landeszuweisung Kindertages- pflege gem. § 32a HKJGB	300.000	370.000	-70.000
54210002 Landeszuweisung Netzwerk Frühe Hilfen	80.000	80.000	0
54210004 Landesförderung Projekte m.u. Flüchtlinge	50.000	0	50.000
54210100 Zuweisungen vom Land: Pauschalen Kommunalisierung	4.752.908	4.732.908	20.000
54210200 Zuweisungen vom Land: Ganztagsprogramm nach Maß	699.200	641.700	57.500
54220000 Zuw. für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV	21.500	21.500	0
Zuweisungen für laufende Zwecke vom sonstigen 54240000 öffentlichen Bereich	0	11.000	-11.000
54270000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	10.000	15.000	-5.000
54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	70.000	70.000	0
54301000 Schuldendiensthilfen vom Land	873.000	905.000	-32.000
<b>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen (546)</b>	<b>6.393.300</b>	<b>6.331.500</b>	<b>61.800</b>
54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	6.393.300	6.331.500	61.800
<b>Sonstige ordentliche Erträge (53)</b>	<b>708.400</b>	<b>295.400</b>	<b>413.000</b>
53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	362.900	28.200	334.700
Nebenerlöse aus Vermietung an Asylbewerber SGB II- 53000001 Bezug	75.000	45.000	30.000
Nebenerlöse aus Vermietung/ Verpachtung von 53000100 Werbeflächen	3.000	3.000	0
53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie	28.900	32.900	-4.000
53020100 Nebenerlöse aus der Abgabe von Abfällen/ von Altmaterial	2.600	2.600	0
53030001 Erlöse Projekt Gründungs- initiative (Beiträge, Spenden)	3.500	3.500	0
53040000 Nebenerlöse aus Ablieferung aus Nebentätigkeiten	100	0	100
53099000 andere sonstige Nebenerlöse	48.950	41.800	7.150
53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	20.000	20.000	0
53300010 Erträge aus Versicherungs- erstattungen	117.500	117.500	0
Erträge aus der Herabsetzung/ Auflös. 53800030 Beihilferückstellungen	45.000	0	45.000
53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	850	900	-50
53990001 Sonst. Erträge Partnerschaften /Ehrenamtsförderung	100	0	100
<b>Finanzerträge (56, 57)</b>	<b>3.491.100</b>	<b>3.468.100</b>	<b>23.000</b>
56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verb. Unternehmen	3.450.000	3.422.000	28.000
Erträge von nicht verbundenen Unternehmen aus 56500000 Ausleihungen des Anlagevermögens	5.000	10.000	-5.000
57120000 Zinsen von Sparkassen	5.000	5.000	0
57580100 Erträge aus Kredit-/ Darl.- vergabe Kreisbaudarlehen	100	100	0
57610000 Säumniszuschläge	6.000	6.000	0
57620000 Mahngebühren	25.000	25.000	0

## Aufwendungen des Ergebnishaushaltes (ohne innere Verrechnungen)



Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
-------------	-------------	---------------------

**Aufwendungen gesamt (6 und 7)** **355.641.347** **322.988.860** **32.652.487**

**Personalaufwendungen (62-63; 640-643; 647-649; 65)** **50.694.036** **47.725.790** **2.968.246**

62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	34.123.990	31.569.790	2.554.200
62000001	Leistungsentgelt § 18 TVÖD	550.000	500.000	50.000
62000200	Entgelte Arbeitnehmer FLUP (Fleischuntersuchungen)	347.410	405.170	-57.760
62000300	Vergütung BSE-Proben FLUP	2.000	2.000	0
63000000	Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	7.962.170	8.050.190	-88.020
63000001	Leistungsentgelt Beamte	160.000	160.000	0
64000000	Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	6.825.496	6.210.620	614.876
64800000	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit	65.000	170.000	-105.000
64900000	Beihilfen Bezügebereich	649.970	650.020	-50
64910000	Beihilfen Entgeltbereich Angestellte	5.000	5.000	0
65500000	Aufwendungen f. Dienstjubiläen Verabschiedungen	3.000	3.000	0

**Versorgungsaufwendungen (644-646)** **7.618.102** **7.039.870** **578.232**

64400000	Laufende Versorgungsbezüge Beamte (zahlungswirksam)	90.000	90.000	0
64500000	Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	2.500.010	2.535.010	-35.000
64510000	Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.528.092	2.414.860	113.232
64600000	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	2.500.000	2.000.000	500.000

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (60-61; 67-69)** **51.232.414** **42.363.870** **8.868.544**

60000001	Kurzzeitkennzeichen (Schilder, Kartonagen u.a.)	500	1.000	-500
60100000	Aufwendungen für Büromaterial	215.894	206.900	8.994
60100001	Vordrucke, Dokumente u.a.	252.000	251.500	500
60100002	Aufwendungen für Drucksachen	11.130	10.450	680
60100100	EDV-Verbrauchsmaterial: Toner, Tinte u.a.	57.000	65.000	-8.000
60110000	Lehr- und Unterrichtsmittel	283.830	290.230	-6.400
60302000	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel, Hilfsmittel	17.500	15.000	2.500
60510000	Strom	1.583.900	1.468.600	115.300
60510001	Strom KJC Stadtallendorf	2.500	2.500	0
60520000	Gas	998.000	1.128.000	-130.000
60520100	Bio-Gas	60.000	14.000	46.000
60530000	Fernwärme, Nahwärme	1.100.000	1.230.500	-130.500
60540000	Heizöl	447.000	486.500	-39.500
60550000	Treibstoffe	80.000	80.000	0
60560000	Wasser, Abwasser	390.900	400.700	-9.800
60560001	Wasser, Abwasser KJC Stadta.	100	100	0
60580000	Andere Energieträger (Holz, Pellets, etc.)	247.000	256.000	-9.000

		Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
60610001	Aufwand für Gebäude und Außenanlagen (Schulbudgets)	114.200	114.600	-400
60630000	Materialaufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen	34.000	39.500	-5.500
60630001	Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	168.800	172.400	-3.600
60630002	Aufwand für Einrichtungen u. Ausst., Sondermaßn.Schulträger	50.200	50.200	0
60630003	Hard- und Software bis 150 € (GWG-Grenze)	42.000	55.000	-13.000
60630004	Materialaufw f. Einrichtung u. Ausstatt. KJC Stadtallendorf	1.000	1.000	0
60630005	Beschaffungen Digitalisierung unterhalb der GWG-Grenze	72.800	0	72.800
60630100	Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	306.000	597.000	-291.000
60630101	Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte EDV/ Fachräume	350.000	350.000	0
60700000	Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	22.400	22.400	0
60810000	Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	324.200	330.300	-6.100
60810001	Reinigungsm., Sanitär- u. and. Artikel KJC Stadtallendorf	500	500	0
60820000	Materialaufw. f. Ausstattungs- Gegenstände und Kleingeräte	87.500	88.000	-500
60890000	Übriger sonstiger Materialaufwand	56.200	48.200	8.000
60890100	Schließzylinder Brandmeldeanlagen	2.000	2.000	0
60890200	Sachkostenentschädigungen Fleischuntersuchungspersonal	42.000	40.000	2.000
61200010	Entwicklungs-, Versuchs- Datenaufnahme CAFM-System	10.000	12.000	-2.000
61310000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige	499.040	446.540	52.500
61320000	Aufwand für Leiharbeitskräfte	10.000	0	10.000
61320100	Verdienstausfall Notärzte u. Leiter Rettungsdienste	2.300	2.300	0
61330000	Aufwandsentschädigungen Honorarkräfte	19.500	25.500	-6.000
61330100	Aufw.entschädig. Honorarkräfte Ganztagsprogramm nach Maß	489.440	449.190	40.250
61330200	Aufw.entschädig. Honorarkräfte vhs-Kurse	512.000	512.000	0
61330300	Aufw.entschädig. Honorarkräfte vhs für Außenstellenleitungen	57.000	56.000	1.000
61330400	Aufw.entschädig. Honorarkräfte Hausaufgabenhilfen	75.000	75.000	0
61330600	Aufw.entschädig. Honorarkräfte Projekt Schule@Zukunft	320.000	320.000	0
61330800	Aufwandsentschädigungen Schließdienste (Externe)	6.000	6.500	-500
61330900	Aufw.entschädig. Honorarkräfte Integrationslotsen	0	11.000	-11.000
61390100	Schülerbeförderungskosten Freigestellter Schülerverkehr	2.500.000	2.400.000	100.000
61390101	Schülerbeförderungskosten Erstattungen an Eltern	570.000	570.000	0
61390102	Schülerbeförderungskosten Betriebspraktika	20.000	20.000	0
61390103	Schülerbeförderungskosten Turnen und Schwimmen	340.000	320.000	20.000
61390104	Schülerbeförderungskosten Jugendverkehrsschule	50.000	50.000	0
61390105	Schülerbeförderungskosten Zusatzfahrten	20.000	20.000	0
61390200	Schülerbeförderungskosten ÖPNV-Linienverkehr	3.320.000	3.320.000	0
61390400	Sonstige Fremdleistungen: Einsätze Großschadenlagen	1.000	1.000	0
61610000	Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	3.412.500	3.856.000	-443.500
61610001	Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)	2.109.000	1.200.000	909.000
61610002	Instandhaltung der Gebäude (Brandschutzmaßnahmen)	300.000	10.000	290.000
61610006	Instandhaltung der Gebäude (Schadstoffsanierungen)	200.000	0	200.000
61610007	Instandhaltung der Gebäude (Sanierungen Wasserversorgung)	15.000	15.000	0
61610010	Sanierung Heizungsanlagen	50.000	86.000	-36.000
61610011	Notstromversorgung	50.000	0	50.000
61610300	Bauunterhaltung: Maßnahmen zur Energieeinsparung	20.000	35.000	-15.000
61620000	Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	77.500	77.100	400
61630000	Instandhalt. von Einrichtungen und Ausstattungen	132.000	144.000	-12.000
61630100	Instandhaltung EDV-Anlagen	1.000	1.000	0
61630200	Instandhaltung Atemschutz- Einrichtungen	25.000	15.000	10.000
61630300	Instandhaltung Kommunikations- Einrichtungen	11.500	11.500	0
61640000	Instandhaltung von Kfz	49.000	50.000	-1.000
61640001	Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a. Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch,	124.700	132.300	-7.600
61650000	Infrastrukturvermögen	1.500.000	1.500.000	0
61650001	Instandhaltung Kreisstraßen: Sofortprogramm	550.000	450.000	100.000
61650200	Instandhaltung Radwege	15.000	15.000	0

		Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
61660000	Wartungskosten	58.500	46.000	12.500
61660100	Wartungskosten EDV-Anlagen	97.750	103.750	-6.000
61660200	Wartungskosten Kassenautomat	6.200	6.200	0
61660300	Wartungskosten/ sonst. Kosten EDV Proj. Schule@Zukunft	95.000	95.000	0
61690001	Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	361.000	307.500	53.500
	Sonstige Fremdinstandhaltung: Maßnahmen der			
61690100	Gefahrenabwehr	86.500	86.500	0
61690200	Sonstige Fremdinstandhaltung: Ersatzvornahmen	20.000	20.000	0
61730000	Fremdreinigung	3.423.500	3.183.600	239.900
61730001	Reinigung Berufskleidung/ sonst. Ausstattung	3.500	3.500	0
61730002	Reinigungsprojekt ""Schulhaus- Service""	30.000	30.000	0
61730003	Fremdreinigung KJC Stadta.	33.000	25.000	8.000
61780000	Andere sonstige Aufwendungen	7.500	7.500	0
61780001	IT-Leistungen Bildung und Teilhabe	4.000	4.000	0
61780002	Projekt ""Regionale Gesundheitsnetze""	75.000	75.000	0
61780003	Projekt ""Cybersicherheit""	9.000	15.000	-6.000
61780004	Ausgleichszahlungen Blühflächen	6.200	6.200	0
61780005	Radverkehrsplan	40.000	20.000	20.000
61780006	Umsetzung Machbarkeitsstudie Denkmal-/Leerstandsagentur	30.000	30.000	0
61780007	Naturschutzmaßnahmen Ersatzgeld	15.000	15.000	0
61780008	Beiräte	15.000	20.000	-5.000
61780009	Projektkosten Digitale Kreisverwaltung	211.000	0	211.000
61780011	Projekt ""Partnerschaft für Demokratie - Misch Mit!""	60.000	0	60.000
61780012	Psychosoziale Beratung, Betreuung und Hilfen	50.000	0	50.000
61780013	Strukturanalyse	50.000	0	50.000
61780014	Projekte Kulturarbeit	15.000	0	15.000
61780100	Jugendbildungsveranstaltungen	89.500	89.500	0
61780800	Jugenderholungsmaßnahmen der Kreisjugendpflege	256.550	256.550	0
61781400	Sozial- und Jugendhilfeplanung	4.000	4.000	0
61781500	Fortbildung Pflegeeltern	2.500	2.500	0
61781600	Projekt ""Umbau erzieherische Hilfen""	25.000	25.000	0
61781601	Aufwendungen Förderprogramm ""Netzwerk Frühe Hilfen""	20.000	0	20.000
61781603	Aufwendungen Landesförderung Projekte m.u. Flüchtlinge	75.000	0	75.000
61781700	Geschlechtsspezifische Jugendarbeit	3.000	3.000	0
61782000	Durchführung von Übungen	7.000	7.000	0
61782100	Kreiseltern-/ Kreisschülerrat	5.000	5.000	0
61782200	Besprechungen/ Besichtigungen	1.200	1.200	0
61782300	Kinderbetreuungskosten	1.000	1.000	0
61782400	vhs-Prüfungen	2.500	2.500	0
61782500	Studienfahrten vhs	10.000	10.000	0
61782600	Sonderveranstaltungen vhs	900	900	0
61782700	Kreisseniorennachmittage	0	20.000	-20.000
61782800	Beförderungskosten Teilnehmer Seniorenarbeit	26.000	0	26.000
61782900	Exkursionen	1.300	1.000	300
61783000	Veranstaltungen u. Projekte des Frauenbüros	23.000	23.000	0
61783100	Gender-Budgeting und Gender Mainstreaming	7.000	7.000	0
61783300	Hausaufgabenhilfen	64.000	64.000	0
61783301	Lernförderungen Zuwandererkinder	8.000	8.000	0
61783302	Projekte Interkulturelle Öffnung	5.000	5.000	0
61783303	Ehrenamtskoordination Flüchtlingsinitiativen	35.000	30.000	5.000
61783304	Projekte zur Integration von Zuwanderern - VOICE	140.000	50.000	90.000
61783400	Bürgerbeteiligung von Zugewanderten	5.000	1.000	4.000
61783500	Sprachstandserfassung aller 4-jährigen Kinder	13.000	13.000	0
61783600	Kampagne RegioEnergie	60.000	160.000	-100.000
61783601	Klimaschutzkonzept	30.000	5.000	25.000
61783602	Masterplan 100% Klimaschutz	141.000	48.700	92.300
61783603	Projekt Energiecoach Schulen	22.700	3.500	19.200
61783604	Energieprojekt Green IT	0	40.000	-40.000
61783605	Energieprojekt Liegenschaften	0	20.000	-20.000
61783606	Projekt ""Elektromobilität""	41.200	0	41.200
61783607	Energiemanagement	18.000	0	18.000

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015	
61783700	Veranstaltungen u. Projekte der Wirtschaftsförderung	65.000	45.340	19.660
61783800	Nachqualifizierungsinitiative	30.000	75.110	-45.110
61783900	Kriseninterventionsdienst Marburg-Biedenkopf	2.500	2.500	0
61784000	Veranstaltungen für Schulanfänger	10.000	10.000	0
61784020	Schulpartnerschaften	10.000	10.000	0
61784030	Förderung von Ganztags- Angeboten	185.000	165.000	20.000
61785000	Pflege Partnerschaften	20.000	16.000	4.000
61785300	Projekt Aufsuchende 'Elternschule	126.000	126.000	0
61785400	Maßnahmen im Rahmen des Naturschutzes	50.000	50.000	0
61785500	Maßnahmen im Rahmen des Artenschutzes	12.000	12.000	0
61785600	Modellprojekt ""Demografischer Wandel""	50.000	50.000	0
61785602	Bürgerbeteiligung	30.000	75.000	-45.000
61785610	Projekt Gesundheitsregion	10.000	10.000	0
61785700	Geschlechtskrankenfürsorge	0	100	-100
61785701	Projekt Ernährungsführerschein	7.890	7.890	0
61785801	Fachstelle Barrierefreiheit	1.000	1.000	0
61785900	Projekt ""Regionales Übergangsmangement""	15.000	15.000	0
61790000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	182.400	223.350	-40.950
61790001	Projektkosten Abbau LZA	25.000	0	25.000
61790002	ESF-Prgramm Soziale Teilhabe	1.043.000	0	1.043.000
61790100	Durchführung von Desinfektionen	300	300	0
61790200	Bekämpfung ansteckender Krankheiten	10.000	10.000	0
61790300	Kosten für Schutzimpfungen	2.000	2.000	0
61790301	Pandemievorsorge/ Schutzimpfungen	1.000	1.000	0
61790400	Labor- und sonstige Untersuchungskosten	11.000	10.000	1.000
61791000	Unterbringung von Tieren	2.000	2.000	0
67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	10.050.050	4.185.650	5.864.400
67000001	Mieten KJC Stadtallendorf	125.000	115.000	10.000
67100100	Leasing Fahrzeuge	85.000	97.000	-12.000
67100200	Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	258.000	258.500	-500
67100201	Leasing Betriebs- u. Gesch. ausstattung KJC Stadtallend.	6.400	6.400	0
67100202	Miete und Wartung Kartensystem Schulmensen	16.000	21.000	-5.000
67200100	Softwarepflege	700.000	650.500	49.500
67200101	Softwarepflege und Support Digitalisierung	17.700	0	17.700
67300000	Gebühren	500	500	0
67300100	Nutzungsentgelte Schulschwimmen	960.000	994.500	-34.500
67300200	Benutzungsgebühren Sporthallen und Bürgerhäuser	238.450	204.620	33.830
67300300	Gebühren Tierkörperbeseitigung	80.000	70.000	10.000
67300400	Rundfunk-/ Fernsehgebühren	15.530	18.730	-3.200
67301000	Abfallgebühren	264.400	287.950	-23.550
	Bankspesen/ Kosten des Geldverkehrs u.d.			
67500000	Kapitalbeschaffung	22.000	22.000	0
67710000	Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	203.100	173.800	29.300
67710001	Verkehrserhebungen, Messungen, Zählungen	5.000	0	5.000
67710100	Aufwendungen für Bau- Sachverständige/ Gutachten	4.500	8.000	-3.500
67710200	Aufw. für Sicherheitsüberprüf. v. Einrichtungen u. Anlagen	400.000	290.000	110.000
67710300	Gutachten BImSchG	0	2.000	-2.000
67720000	Aufwendungen f. Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	20.000	20.000	0
67730000	Aufw. f. betriebswirtschaftl. Beratung und ähnliches	15.000	15.000	0
67790000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	95.000	140.000	-45.000
67790001	Unterstützungsleistungen u.a. Schulverbände	10.000	10.000	0
67790200	Andere Beratungsleistungen: Betriebsarzt Kreisverwaltung	40.000	25.000	15.000
67790300	Andere Beratungsleistungen: Planungskosten	75.000	80.000	-5.000
67790400	Andere Beratungsleistungen: Testierungen	3.600	800	2.800
67900000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	0	800	-800
67900100	Interkommunale Leistungsver- gleiche / Benchmarking	20.000	20.000	0
68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	148.370	139.060	9.310
68200000	Porto und Versandkosten	321.400	325.900	-4.500
68310000	Datenübertragungskosten	191.750	220.250	-28.500
68310100	Datenübertragungskosten Entgelte Rechenzentrum	5.400	5.400	0
68310200	Datenübertragungskosten Leitungskosten Rechenzentrum	11.700	9.800	1.900
68320000	Telefonkosten	214.710	219.750	-5.040
68320001	Telefonkosten - nicht budgetiert	42.900	42.900	0
68320100	Telefonbucheinträge	31.000	33.300	-2.300

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
68400000 Amtliche Bekanntmachungen	9.000	10.000	-1.000
68400010 Ausschreibungen	40.500	15.500	25.000
68400100 Wahlen	162.000	45.000	117.000
68500000 Reisekosten	187.120	238.210	-51.090
68500100 Reisekosten FLUP für BSE	500	500	0
68600000 Aufwend. für Verfügungsmittel	31.860	19.860	12.000
68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	81.300	159.500	-78.200
68610001 Publikationen	80.000	80.000	0
68610002 Internetpräsentationen, Internet-Relaunch	60.000	100.000	-40.000
68610100 Gesundheitliche Aufklärung	4.500	3.000	1.500
68610200 Frühe Hilfen	500	500	0
68610300 Aids-Informations- und Aufklärungsveranstaltungen	400	400	0
68610400 Umweltberatung	1.000	1.000	0
68610500 Optimierung Internetangebot	0	7.750	-7.750
68610600 VHS-Programm und Öffentlichkeitsarbeit	28.000	28.000	0
68610700 Schutz vor Gewalt gegen Frauen und Kinder	2.500	2.500	0
68690100 Ehrungen und Empfänge	31.500	27.500	4.000
68690200 Messen u. Ausstellungen	9.860	9.860	0
68690300 Jahresempfang ehrenamtliche Mitarbeiter/innen	2.000	2.000	0
68730000 Otto-Ubbelohde-Preis	3.000	3.000	0
68730100 Klima- u. Umweltschutzpreis	2.500	2.500	0
68730200 Denkmalschutzpreis	2.500	2.500	0
68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	158.980	136.820	22.160
68800001 Aufw. Fort-/ Weiterbildung anderer Mitarbeiter/innen	6.000	6.000	0
68800002 Aufw. Fort-/ Weiterbildung Supervision	6.000	5.000	1.000
68800003 Aufw. Fort-/Weiterbildung - nicht budgetiert -	14.000	11.000	3.000
68800100 Fort- u. Weiterbildungen: Software-Schulungen	83.550	75.850	7.700
68800101 Schulungen Digitalisierung	7.000	0	7.000
Aufw. Fort- u. Weiterbildung:			
68800200 Personalentwicklungsmaßnahmen	77.000	77.000	0
68800300 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Aus- und Fortbildung	150.000	130.000	20.000
Aufw. Fort- u. Weiterbildung:			
68800301 Betriebl. Gesundheitsmanagement	20.000	20.000	0
68800400 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Fortbildung NKRS	3.000	5.000	-2.000
68800500 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: EDV-Schulungsprogramm	6.000	6.000	0
69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	513.150	506.000	7.150
69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	88.600	95.100	-6.500
69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	88.300	83.300	5.000
69090001 Künstlersozialabgabe	9.000	9.000	0
69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	1.132.300	1.101.700	30.600
Beiträge zu Wirtschaftsverb. u. Berufsvertretungen, sonst.			
69100000 Vereinigungen	1.000	1.000	0
69100001 Umlage Regionalversammlung	10.500	10.500	0
69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	283.810	277.810	6.000
69100300 Umlage Hess. Verwaltungs- Schulverband	26.000	26.000	0
69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	55.100	54.400	700
69930002 Betreuung Mündel	7.000	7.000	0
69930003 Zuführung Rückstellung SGB II	46.000	46.000	0
69930004 Schwerbehindertenvertretung	500	500	0
69930010 Aufwendungen für Mittagessen Betreuungsangebote	270.000	240.000	30.000
<b>Abschreibungen (66)</b>	<b>12.020.300</b>	<b>11.553.600</b>	<b>466.700</b>
66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	214.100	203.400	10.700
Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des			
66190000 Anl.verm	253.800	174.500	79.300
66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	6.161.900	5.853.900	308.000
66209000 Abschreibungen auf Gebäude SIP	960.300	960.300	0
66210000 Abschreibungen Infrastruktur- vermögen	2.270.000	2.250.000	20.000
66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	21.200	0	21.200
66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	486.000	450.400	35.600
66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	131.000	127.300	3.700
66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	820.600	784.900	35.700
66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	234.800	259.100	-24.300
66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	466.600	489.800	-23.200



		Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen (71)</b>		<b>12.016.875</b>	<b>16.394.180</b>	<b>-4.377.305</b>
71180500	Zuschüsse Integrationsprojekte für Jugendliche	16.000	16.000	0
71190000	Übrige sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	3.100	3.100	0
71190001	Zuschüsse Sportprojekte	10.000	35.000	-25.000
71190002	Zuschüsse Integrationsprojekte für Erwachsene	1.000	9.000	-8.000
71190300	Zuschüsse Sozialberatung Migranten	62.000	55.000	7.000
71210100	Zuw. an Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH	80.000	79.000	1.000
71220000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/ GV	63.400	63.400	0
71220100	Zuweisungen überörtlicher Brandsch.: Fahrzeuge u. Geräte	39.000	39.000	0
71220110	Zuweisungen überörtlicher Brandsch.: Ausbildung	45.000	45.000	0
71220200	Zuweisungen Betreuungsangebote an Städte und Gemeinden	42.000	42.000	0
71220300	Zuweisungen für Stadt- und Schulbüchereien	32.500	32.500	0
	Zusch. für lfd. Zwecke an verbundene Untern., Beteilig. und Sondervermögen	405.000	350.000	55.000
71250000	Zuweisungen und Zuschüsse an Breitband MR-BID GmbH	0	3.500.000	-3.500.000
71250100	Zusch. an verbundene Untern.: Verlustabdeckung RNV	3.200.000	3.200.000	0
71250200	Zusch. an verbundene Untern.: Umlage an den RMV	110.000	110.000	0
71250300	Zusch. an verbundene Untern.: Beitrag Zweckverband RNV	129.000	129.000	0
71250400	Zusch. an verbundene Untern.: Beitrag Wasserverband OLG	135.000	172.500	-37.500
71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	62.350	62.350	0
	Unerhebliche Inv.-Zuweisungen/ -zuschüsse an übrige Bereiche	115.500	120.500	-5.000
71280001	Zuschüsse Kindertagespflege gem.Landesförderung §32a			
71280002	HKJGB	0	370.000	-370.000
71280003	Zuschüsse Beratungsstellen	350.500	350.500	0
71280004	Zuschüsse Kofinanzierung Förderprogramme und sonstige	15.000	0	15.000
71280005	Zuschüsse Bürgerbusinitiativen	10.000	0	10.000
71280100	Zuschüsse Offensive Kinder- betreuung/ -betreuungsbörse	45.000	45.000	0
71280200	Zuschüsse Otto-Ubbelohde- Stiftung	19.500	19.500	0
71280400	Schülerveranstaltungen, Schülersozialfonds	56.100	55.850	250
71280410	Zuschüsse ""Öffnung der Schule""	71.000	72.350	-1.350
71280430	Sachkosten Ganztagsprogramme nach Maß	209.760	192.510	17.250
71280500	Zuschüsse zur Geschäftsführung an die Kreistagsfraktionen	166.000	166.000	0
71280600	Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	321.140	312.040	9.100
71280601	Zuschüsse an AIDS-Hilfe Marburg e.V.	27.000	27.000	0
71280700	Ehrenamtsförderung	5.000	5.000	0
71280800	Zuschüsse Betreuungsangebote an Fördervereine u.a.	90.000	90.000	0
71281000	Zuschüsse Kreisfeuerwehrverb.	20.000	20.000	0
71281010	Zuschüsse zur Gründung von Jugendfeuerwehren	1.000	1.000	0
71281020	Zuschüsse DLRG-Bezirk Marburg-Biedenkopf	12.000	12.000	0
71281030	Zuschüsse für rettungsdienst- liche Hilfsorganisationen	5.000	5.000	0
71281100	Zuschüsse Musikschulen	10.000	10.000	0
71281110	Zuschüsse Literatur-, Kultur- und Theaterarbeit	28.000	20.000	8.000
71281111	Zuschüsse Hessisches Landestheater Marburg	9.600	9.600	0
71281120	Zuschüsse Förderung der Heimatpflege	10.000	10.000	0
71281200	Zuschüsse Beratungsstellen	431.100	431.100	0
71281400	Zuschüsse Jugend- und Drogenberatungsstellen	285.000	285.000	0
71281500	Zuschüsse Jugendkonflikthilfe Marburg	71.260	71.260	0
71281600	Zuschüsse Kinderschutzbund Marburg	33.000	33.000	0
71281700	Zuschüsse Familien- und Schwangerschaftsberatungsst.	91.100	91.100	0
71281800	Zuschüsse Notruf- und Beratungsstellen für Frauen	65.600	65.600	0
71281900	Zuschüsse Schuldnerberatungs- stellen	125.000	125.000	0
71282000	Zusch. Behindertenfahrdienste	10.000	10.000	0
71282100	Örtliches Budget ""Förderung sozialer Hilfen""	1.127.750	970.330	157.420
71282200	Förderung der Altenhilfe	238.000	310.000	-72.000
71282201	Pflegestützpunkte	50.000	50.000	0
71282300	Zuschüsse Übungsleiter in Vereinen	70.000	70.000	0
71282400	Zusch. Kreisleistungszentren	13.500	13.500	0
71282500	Zuschüsse allg. Sportpflege und Förderung des Sports	31.000	31.000	0
71282600	Zuschüsse Förderung der Landwirtschaft	40.000	40.000	0
71282700	Zuschüsse häusliche Kinderkrankenpflege	29.000	29.000	0
71282900	Förderung Behindertensport	9.000	9.000	0
71282901	Special Olympics	5.000	0	5.000

		Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
71283100	Zuschüsse Berufsorientierung Jugendlicher	32.500	32.500	0
71302010	Kostenbeteiligung Auflösung Gemeinschaftsschlachthanlage	38.000	38.000	0
71308000	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche	250	250	0
71710001	Erstattungen an das Land: Jagdabgabe	50.000	37.000	13.000
71720001	Personal- u. Sachk.erstattung an Städte und Gemeinden	208.865	116.340	92.525
71720100	Gastschulbeiträge	2.299.000	2.375.000	-76.000
71720200	Gastschulbeiträge Ersatzschulen	612.000	677.000	-65.000
71720500	Erstattung Projekt-Personalk. an JobCenter Lahn-Dill	0	500.000	-500.000
71720600	Erstattung Sachkosten an JobCenter Lahn-Dill	0	108.000	-108.000
71780000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	11.500	11.500	0
71780100	Kostenerstattungen für vhs- Außenstellenleitungen	7.000	7.000	0

#### Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen

Umlageverpflichtungen (73)		51.295.000	50.970.000	325.000
73531000	Krankenhausumlage	4.295.000	4.350.000	-55.000
73543000	LWV-Umlage	47.000.000	46.620.000	380.000

Transferaufwendungen (72)		166.834.470	142.624.400	24.210.070
72100100	Leistungen Unterhaltsvorschuss	1.550.000	1.450.000	100.000
72300110	Kosten der Unterkunft	400.000	500.000	-100.000
72300111	Beiträge für die Vorsorge § 33 SGB XI	2.000	2.000	0
72300112	HLU - außerh. v. Einr.	300.000	400.000	-100.000
72300113	HLU Kinder und Jugendliche bei Verwandten	120.000	120.000	0
72300114	Darlehensweise gewährte Hilfen - außerh. v. Einr.	10.000	10.000	0
72300115	Beiträge Kranken- und Pflegeversicherung	120.000	140.000	-20.000
72300121	Einmalige Leistungen - außerh. v. Einr.	10.000	10.000	0
72300210	Vorbeugende Gesundheitshilfe (§ 47)	500	500	0
72300220	Hilfe bei Krankheit (§ 48) - außerh. v. Einr.	200.000	200.000	0
72300230	Hilfe zur Familienplanung (§ 49) - außerh. v. Einr.	500	500	0
72300240	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft (§50) außerh.v.E.	1.000	1.000	0
72300330	Leistungen in Werkstätten für beh. Menschen über 65 Jahre	20.000	0	20.000
72300401	Pflegegeld Stufe 1 (§ 64 Abs. 1)	35.000	35.000	0
72300402	Pflegegeld Stufe 2 (§ 64 Abs. 2)	20.000	20.000	0
72300403	Pflegegeld Stufe 3 (§ 64 Abs. 3)	30.000	30.000	0
72300404	Andere Leistungen	370.000	370.000	0
72300510	Hilfen 8.Kapitel (§§67 bis 69) - außerh. v. Einr.	70.000	70.000	0
72300520	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70)	10.000	10.000	0
72300530	Altenhilfe (§ 71)	1.000	1.000	0
72300550	Hilfen in sonstigen Lebenslagen (§ 73)	5.000	5.000	0
72300560	Bestattungskosten (§ 74)	65.000	65.000	0
72301010	Aufwendungen für Schulausflüge	500	500	0
72301020	Aufwendungen für Kita-Ausflüge	500	500	0
72301110	Aufwendungen für mehrtägige Schulfahrten	500	500	0
72301120	Aufwendungen für mehrtägige Kita-Fahrten	500	500	0
72301200	Aufwendungen für Schülerbeförderung	500	500	0
72301310	Aufw. für persönl. Schulbedarf ab Schuljahr 2011/2012	500	500	0
72301400	Aufw. für angemessene Lernförderung (Schüler)	500	500	0
72301510	Aufw.für gemeinsame Mittags- Verpflegung in Schulen	500	500	0
72301520	Aufw.f.gemeins.Mittagsverpfl. in Kindertageseinr./-pflege	500	500	0
72301600	Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe - sonstiges	500	500	0
72301601	Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe - Mitgliedsbeiträge	500	500	0
72301602	Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe - Teiln. kü. Fächer	500	500	0
72301603	Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe - Teiln. Freizeiten	500	500	0
72303100	Ärztliche Behandlungen, Körperersatzstücke, Hilfsmittel	1.000	1.000	0
72303201	Berufs-/Fortbild.,Arbeitsplatz beschaffung (§54 Abs.1 SGB IX)	22.000	22.000	0
72303410	Orthopädische u. andere Hilfs- mittel (§55 Abs.2 Nr.1 SGB IX)	10.000	10.000	0
72303420	Heilpädagog.Maßn. für Kinder der Frühförderung (§55 Abs.2 Nr 2)	500.000	450.000	50.000
72303421	Heilpädagog. Maßn. für Kinder Komplexleist.IFF (§ 55 Abs. 2)	519.000	519.000	0
72303422	Heilpädagog.Maßn.f.Kinder Kita Einzelintegrationen(§55 Abs.2)	2.300.000	2.500.000	-200.000
72303423	Heilpädagog. Maßn. f.Kinder Kita Einzelintegr.-Fahrtkosten	15.000	15.000	0
72303440	Hilfe zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	40.000	0	40.000
72303450	Hilfe bei der Beschaffung, Ausstattung einer Wohnung	40.000	0	40.000
72303470	Hilfe zur Teilhabe am gemeinsch./kulturellen Leben	400.000	0	400.000
72303480	Kfz-Hilfen (§ 55 Abs.2 SGB IX)	20.000	20.000	0

		Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
72303491	Hilfe zu angemessener Schul- bildung Regelschule (§54 Abs.1)	950.000	850.000	100.000
72303492	Hilfen zum Besuch einer Hoch- schule (§54 Abs. 1 Satz 1 Nr.2)	20.000	15.000	5.000
72303496	Sonstige Eingliederungshilfe (§54 Abs. 1 Satz 1 u. Abs. 2)	90.000	400.000	-310.000
72303497	Hilfe zu angemessener Schul- bildung Förderschule (§54 Abs1)	1.200.000	1.100.000	100.000
72303498	Vorlesekosten (§ 54 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB XII)	3.000	3.000	0
72303900	Beratungsstellen Persönliche Budgets	10.000	10.000	0
72310100	Regelbedarfsstufe 1 - außerh. v. Einr.	1.450.000	1.270.000	180.000
72310101	Regelbedarfsstufe 2 - außerh. v. Einr.	580.000	520.000	60.000
72310102	Regelbedarfsstufe 3 - außerh. v. Einr.	730.000	630.000	100.000
72310106	Mehrbedarf § 30 Abs. 1 SGB XII - außerh. v. Einr.	270.000	240.000	30.000
72310107	Mehrbedarf § 30 Abs. 2 SGB XII - außerh. v. Einr.	1.000	1.000	0
72310108	Mehrbedarf § 30 Abs. 3 SGB XII - außerh. v. Einr.	7.000	4.000	3.000
72310110	Mehrbedarf § 30 Abs. 5 SGB XII - außerh. v. Einr.	17.000	12.000	5.000
72310113	Mehrbedarf § 30 Abs. 7 SGB XII - außerh. v. Einr.	20.000	18.000	2.000
72310114	Beiträge freiwillige KV - außerh. v. Einr.	440.000	390.000	50.000
72310115	Beiträge Pflicht KV - außerh. v. Einr.	12.000	7.000	5.000
72310116	Zusatzbeiträge nach SGB V - außerh. v. Einr.	5.500	1.000	4.500
72310117	Beiträge private KV - außerh. v. Einr.	50.000	50.000	0
72310118	Beiträge soziale PV - außerh. v. Einr.	60.000	60.000	0
72310119	Beiträge private PV - außerh. v. Einr.	7.000	10.000	-3.000
72310120	Beiträge für die Vorsorge § 33 SGB XII - außerh. v. Einr.	3.000	2.100	900
72310122	Grundmiete - außerh. v. Einr.	1.950.000	1.750.000	200.000
72310123	Betriebskosten - außerh. v. Einr.	540.000	480.000	60.000
72310124	Heizkosten - außerh. v. Einr.	610.000	540.000	70.000
72310200	Aufwendungen für Gutachten	500	500	0
72310201	Einmalige Leistungen § 31 Abs. 1 Ziffer - Ausst. Wohnung	14.000	14.000	0
72310202	Einmalige Leistungen § 31 Abs. 1 Ziffer 2 - Ausst. Kleidung	2.000	2.000	0
72310203	Einmalige Leistungen § 31 Abs. 1 Ziffer 3 - Hilfsmittel	2.000	2.000	0
72310204	Einmalige Leistungen § 35 - KdU als Beihilfe	6.000	6.000	0
72310205	Einmalige Leistungen § 35 - KdU als Darlehen	20.000	20.000	0
72310206	Sicherung der Unterkunft § 36 als Beihilfe	2.000	2.000	0
72310207	Sicherung der Unterkunft § 36 als Darlehen	10.000	10.000	0
72310208	Darlehensweise gewährte Hilfen (§37 Abs.1) - außerh. v. Einr.	15.000	15.000	0
72350112	HLU - in Einr.	200.000	200.000	0
72350114	Darlehensweise gewährte Hilfen (§ 37 Abs. 2) - in Einr.	3.000	3.000	0
72350121	Einmalige Leistungen -in Einr.	13.000	13.000	0
72350220	Hilfe bei Krankheit (§ 48) - in Einr.	380.000	380.000	0
72350230	Hilfe zur Familienplanung (§ 49) - in Einr.	500	500	0
72350240	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft (§ 50) - in Einr.	500	500	0
72350400	Stationäre Pflege Stufe 0	120.000	120.000	0
72350401	Stationäre Pflege Stufe 1 (§ 64 Abs. 1)	920.000	920.000	0
72350402	Stationäre Pflege Stufe 2 (§ 64 Abs. 2)	1.650.000	1.650.000	0
72350403	Stationäre Pflege Stufe 3 (§ 64 Abs. 3)	1.480.000	1.480.000	0
72350446	Teilstationäre Pflege	1.000	1.000	0
72350510	Hilfen 8. Kapitel (§§ 67 bis 69) - in Einr.	525.000	525.000	0
72353496	Sonst. Leistungen der Eingliederungshilfe -stationär	75.000	0	75.000
72360100	Grundsicherung (Stufe 3) - in Einr.	110.000	130.000	-20.000
72360101	Mehrbedarf Ältere (§30 I)	15.000	0	15.000
72360103	Kosten der Unterkunft - in Einr.	400.000	320.000	80.000
72360104	Beiträge freiwillige KV - in Einr.	45.000	42.000	3.000
72360106	Zusatzbeiträge nach SGB V - in Einr.	500	0	500
72360107	Beiträge private KV - in Einr.	1.000	7.000	-6.000
72360108	Beiträge soziale PV - in Einr.	5.000	5.000	0
72360109	Beiträge private KV - in Einr.	1.000	1.000	0
72360200	Einmalige Leistungen - in Einr.	4.000	4.000	0
72360201	Darlehensweise gewährte Hilfen - in Einr.	1.000	10.000	-9.000
72400000	Leist. f. Unterkunft u Heizung an Arbeitssuchende § 22 SGB II	27.500.000	26.500.000	1.000.000
72400100	Wohnungsbeschaffungskosten § 22 Abs. 6 SGB II	380.000	250.000	130.000
72400200	Darlehen Mietschulden § 22 Abs. 5 SGB II	150.000	500	149.500
72400300	Zusch. f. Unterkunft u.Heizung an Auszubildende § 27 Abs. 3	6.000	6.000	0
72401010	Aufwendungen für Schulausflüge	10.000	12.000	-2.000
72401020	Aufwendungen für Kita-Ausflüge	1.000	500	500
72401110	Aufwendungen für mehrtägige Schulfahrten	200.000	210.000	-10.000
72401120	Aufwendungen für mehrtägige Kta-Fahrten	1.500	1.500	0

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015	
72401200	Aufwendungen für Schülerbeförderung	40.000	60.000	-20.000
72401310	Aufw. für persönl. Schulbedarf ab Schuljahr 2011/2012	220.000	240.000	-20.000
72401400	Aufw. für angemessene Lernförderung (Schüler)	70.000	110.000	-40.000
72401510	Aufw. für gemeinsame Mittags- Verpflegung in Schulen	110.000	140.000	-30.000
72401520	Aufw.f.gemeins. Mittagsverpfl. in Kindertageseinr./-pflege	270.000	240.000	30.000
72401600	Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe	50.000	60.000	-10.000
72410100	Betreuungs-u. Pflegeleistungen § 16a Nr. 1 SGB II	120.000	120.000	0
72410200	Schuldnerberatung § 16a Nr. 2 SGB II	80.000	80.000	0
72410300	Psychosoziale Betreuung § 16a Nr. 3 SGB II	90.000	90.000	0
72410400	Suchtberatung § 16a Nr. 4 SGB II	80.000	80.000	0
72420000	Einmalige Leistungen § 24 Abs. 1, 2, 3 Nr. 1-2, 4, 5 SGB II	460.000	400.000	60.000
72430000	ALG II ohne Leist. für Unterkunft und Heizung (§§ 19ff.)	29.200.000	26.500.000	2.700.000
72430002	Sonderbedarfe SGB II	1.000	5.000	-4.000
72430003	Sozialgeld § 23 SGB II	1.800.000	1.600.000	200.000
72430004	Mehrbedarfe (§ 21 SGB II ohne Abs. 7) - Arbeitslosengeld II	1.800.000	1.800.000	0
72430005	Mehrbedarfe (§ 21 SGB II ohne Abs. 7) - Sozialgeld	1.000	1.000	0
72430006	Mehrbedarfe (§ 21 Abs. 7 SGB II) - Arbeitslosengeld II	110.000	100.000	10.000
72430007	Mehrbedarfe (§ 21 Abs. 7 SGB II) - Sozialgeld	1.000	1.000	0
72430008	Abw. Leistungen § 24 Abs. 1, 2, 4 und 5 SGB II	190.000	100.000	90.000
72430009	Einm. Leistungen f.Hilfsmittel § 24 Abs. 3 Ziffer 3 SGB II	2.000	4.000	-2.000
72430100	Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung	8.800.000	8.650.000	150.000
	Beiträge zur freiwilligen bzw. privaten Krankenversicherung (§			
72430101	26 Abs. 1 und 2 SGB II)	220.000	220.000	0
72430102	Zusatzbeitrag Kranken- Versicherung	550.000	0	550.000
72430200	Beiträge zur gesetzlichen Pflegeversicherung	1.550.000	1.260.000	290.000
	Beiträge zur freiwilligen bzw. privaten Pflegeversicherung (§ 26			
72430201	Abs. 1 und 2 SGB II)	26.700	26.700	0
72430300	Rentenversicherungsbeiträge SGB II	500	1.000	-500
72440010	Leist. zur Eingliederung § 16 I SGB II i.V. § 32SGB III	10.000	10.000	0
72440020	Vermittlungsbudget § 16 I SGB II i.V.m. § 44 (alt 45) SGBIII	450.000	436.000	14.000
72440030	Leist. zur Eingliederung § 16I SGB II i.V.m.§45 (alt46) SGB 3	1.950.000	1.741.000	209.000
72440040	Leistungen für Selbständige analog § 16c SGB II	20.000	37.300	-17.300
72440050	Freie Förderung gem. § 16 f SGB II	10.000	11.300	-1.300
72440200	Leist. zur Eingliederung § 16 Abs. 1 SGB II analog SGB III	1.300.000	1.280.000	20.000
72440300	Arbeitsgelegenheiten § 16 d SGB II	725.000	750.000	-25.000
72440500	Einstiegs geld § 16 b SGB II	10.000	11.500	-1.500
72440700	Beschäftigungszuschüsse § 16 e SGB II	50.000	82.000	-32.000
72441001	Inklusion Projekt BMAS	305.000	0	305.000
72441010	Aufwendungen für Arbeitsmarktbudget	0	290.000	-290.000
72441020	Aufwendungen für Ausbildungsbudget	265.000	392.500	-127.500
72442000	Mehraufwandsentschädigung für zusätzliche Beschäftigung	376.000	386.000	-10.000
72443000	Coaching LZA-Programm	332.000	0	332.000
72443001	Lohnkostenzuschüsse Normalförderung	747.000	0	747.000
72443002	Lohnkostenzuschüsse Intensivförderung	92.500	0	92.500
72443003	Qualifizier. Grundkompetenzen Teilnehmende	45.900	0	45.900
72443004	Berufliche Qualifizierung Teilnehmende	13.920	0	13.920
72443005	Wegstreckenförderung Teilnehmende	12.700	0	12.700
72443006	Mobilitätsförderung Teilnehmende	10.500	0	10.500
72445000	Vermittlungsorientierte Förder ung KJC an ALG-II-Empfänger	0	230.000	-230.000
72445001	Projekt Impuls KJC Marburg	0	400.000	-400.000
72445100	Fördermaßnahmen KJC an Arbeitgeber	0	80.000	-80.000
72446000	Vermittlungsorientierte Förder ung JC-LD an ALG II-Empfänger	0	250.000	-250.000
72446001	Projekt Impuls Lahn-Dill-Arge	0	400.000	-400.000
72446100	Fördermaßnahmen JobCenter Lahn-Dill an Arbeiter	0	60.000	-60.000
72500100	Förderung von Bildungsveranstaltungen	20.000	20.000	0
72500200	Förderung von Jugendgruppenmaterial	10.000	10.000	0
72500300	Förderung von Freizeiten und Jugendbegegnungen	93.000	93.000	0
72501000	Jugendberufshilfe/Projekt JUSTIQ	147.250	30.000	117.250
72501100	Lebensweltbezogene Schulsozialarbeit	780.000	760.000	20.000
72501300	Erzieherische Kinder- und Jugendschutzmaßnahmen	20.000	20.000	0
72502000	Versorgung von Kindern in Notsituationen § 20	20.000	20.000	0
	Betreutes Umgangsrecht Eltern/ Kind § 1684 IV BGB/ § 18			
72502100	SGB 8	15.000	15.000	0

		Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
72502500	Leistungen nach § 23 SGB VIII Tagespflege Sozialversicherungsbeiträge f. Leistungen nach § 23 SGB VIII	1.040.000	750.000	290.000
72502501	Tagespflege	90.000	90.000	0
72502600	Fortbild. Kindertagesstätten/ Zusammenarb. integrative KitaS	25.000	25.000	0
72503000	Andere Erziehungshilfen § 27	2.000.000	1.830.000	170.000
72503001	Andere Erziehungshilfen § 27 Fallunspezifische A. Team Ost	20.000	20.000	0
72503002	Andere Erziehungshilfen § 27 Fallunspezifische A. Team West	20.000	20.000	0
72503003	Andere Erziehungshilfen § 27 Fallunspezifische A. Team Mitte	20.000	20.000	0
72503004	Andere Erziehungshilfen § 27 für unbegl. minderj. Flüchtli.	10.000	5.000	5.000
72503005	Ambulante Betreuung Clearingstelle	1.000	0	1.000
72503100	Erziehungsberatung § 28	18.000	18.000	0
72503200	Soziale Gruppenarbeit § 29	60.000	70.000	-10.000
72503300	Erz.beistand, Betreuungshelfer § 30: Beihilfen u. sonst. Ausg	4.900	4.900	0
72503400	Ambulante erzieherische Hilfen (Betreuungshelfer)	450.000	450.000	0
72503500	Ambulante u. sonst. Hilfen SGB VIII für Asylbewerber	15.000	15.000	0
72503600	Sozialpädagogische Familienhilfe	300.000	320.000	-20.000
72503700	Eingliederungshilfe § 35a: ambulante Hilfen	180.000	180.000	0
72503701	Eingliederungshilfe § 35 a: ambulante Hilfen an Schulen	1.300.000	420.000	880.000
72503800	Hilfen für junge Volljährige außerh. von Einrichtungen	80.000	60.000	20.000
72503801	Hilfen für junge Volljährige Eingliederungshilfe ambulant	70.000	100.000	-30.000
72510000	Jugendhilfeleistungen an Personen in Einrichtungen	6.560.000	6.230.000	330.000
72510001	Jugendhilfe an unbegl.minderj. Flüchtlinge in Einr.	9.840.000	3.180.000	6.660.000
72510005	Stationäre Betreuung Clearingstelle	3.600.000	0	3.600.000
72510100	Teilstationäre Jugendhilfe	310.000	280.000	30.000
72510200	Erziehung in einer Tagesgruppe	960.000	780.000	180.000
72510300	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	2.780.000	2.750.000	30.000
72510400	Jugendhilfe an Asylbewerber in Einrichtungen	5.000	5.000	0
72510500	Hilfen f. junge Volljährige in Pflegefamilien	140.000	200.000	-60.000
72510600	Eingliederungshilfe in Einrichtungen	510.000	300.000	210.000
72510700	Vorläufige Maßnahmen (Inobhutnahme u.a.)	250.000	250.000	0
72520000	Hilfe zum Lebensunterhalt Asylbewerber	7.155.000	3.510.000	3.645.000
72520100	Einmalige Beihilfen Asylbewerber	47.500	44.500	3.000
72520103	Kosten der Unterkunft Asylbewerber	335.000	180.000	155.000
72520200	Sonst. einmalige Sachleist. Asylbewerber	5.500	5.500	0
72520210	Sonst. einmalige Geldleist. Asylbewerber	200.000	150.000	50.000
72520220	Beförderungskosten Asylbewerber	1.000	1.000	0
72520300	Krankenhilfe ambulant Asylbewerber	1.488.000	730.000	758.000
72520350	Krankenhilfe stationär Asylbewerber	1.860.000	755.000	1.105.000
72520400	HBL, Hilfe z. Pflege außerhalb v. Einricht. Asylbewerber	6.500	7.500	-1.000
72520450	HBL, Hilfe z. Pflege in Einrichtungen Asylbewerber	500	500	0
72521010	Aufwendungen für Schulausflüge	5.500	5.500	0
72521020	Aufwendungen für Kita-Ausflüge	2.500	2.500	0
72521110	Aufwendungen für mehrtägige Schulfahrten	6.500	6.500	0
72521120	Aufwendungen für mehrtägige Kita-Fahrten	2.500	2.500	0
72521200	Aufwendungen für Schülerbeförderung	7.500	8.500	-1.000
72521310	Aufw. für persönl. Schulbedarf ab Schuljahr 2011/2012	8.000	8.000	0
72521400	Aufw. für angemessene Lernförderung (Schüler)	9.000	9.000	0
72521510	Aufw. für gemeinsame Mittags- Verpflegung in Schulen	7.500	7.500	0
72521520	Aufw.f. gemeins.Mittagsverpfl. in Kindertageseinr./-pflege	7.500	7.500	0
72521600	Aufw. f.soziale und kulturelle Teilhabe	4.000	4.000	0
72540000	Leist. n. Heimkehrergesetz u. §§ 276 u. 276a LAG	100	100	0
72810000	Sonstige soziale Erstattungen an Land	113.000	120.000	-7.000
72820000	Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden/ GV	19.660.000	19.660.000	0
72820100	Kostenerstattungen an andere Hilfeträger	599.000	599.000	0
72880000	Sonstige soziale Erstattungen an übrige Bereiche	10.000	10.000	0
72990100	Gutachten zur Feststellung der Erwerbsfähigkeit	100.000	120.000	-20.000
72991010	Aufwendungen für Schulausflüge	5.500	5.000	500
72991020	Aufwendungen für Kita-Ausflüge	500	500	0
72991110	Aufwendungen für mehrtägige Schulfahrten	75.000	80.000	-5.000
72991120	Aufwendungen für mehrtägige Kita-Fahrten	500	1.500	-1.000

	Ansatz 2016	Ansatz 2015	+/- 2016 zu 2015
72991200 Aufwendungen für Schülerbeförderung	25.000	35.000	-10.000
72991310 Aufw. für persönl. Schulbedarf ab Schuljahr 2011/2012	75.000	75.000	0
72991400 Aufw. für angemessene Lernförderung (Schüler)	25.000	25.000	0
72991510 Aufw. für gemeinsame Mittags- Verpflegung in Schulen	40.000	45.000	-5.000
72991520 Aufw.f.gemeins.Mittagsverpfl. in Kindertageseinr./-pflege	80.000	85.000	-5.000
72991600 Aufw. f.soziale und kulturelle Teilhabe	25.000	30.000	-5.000
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen (70)</b>	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>	<b>0</b>
70200000 Grundsteuer	4.800	3.900	900
70300000 Kfz-Steuer	27.200	28.100	-900
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen (77)</b>	<b>3.898.150</b>	<b>4.285.150</b>	<b>-387.000</b>
77100000 Bankzinsen Investitionskredite	1.400.000	1.450.000	-50.000
77100001 Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	843.000	880.000	-37.000
77100002 Zinsen Investitionskredite Kfw-Bank	50.000	10.000	40.000
77100100 Bankzinsen Kassenkredite	350.000	650.000	-300.000
77100200 Zinsen Schutzschirmkredite	890.000	925.000	-35.000
77300001 Auflösung Anspar- u. Sonder- Beiträge Inv.Fonds B-Darlehen	360.000	360.000	0
77610000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land	150	150	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Beteiligungen, 77650000 Sondervermögen	5.000	10.000	-5.000

# Budgetierungs-, Zweckbindungs-, Deckungs- und Übertragbarkeitsvermerke zum Haushaltsplan 2016 des Landkreises Marburg-Biedenkopf

---

## Gesetzliche Grundlagen (GemHVO)

- § 4 Abs. 1: In den Teilhaushalten sind die Produktbereiche, die Produktgruppen und die Produkte darzustellen. Werden Teilhaushalte nach Produktgruppen oder Produkte gebildet, sind die Gesamtbeträge der Erträge und Aufwendungen beziehungsweise der Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit der Produktgruppen oder Produkte, die zu einem Produktbereich oder einer Produktgruppe gehören, zusammengefasst darzustellen. **Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget)**. Die Budgets sind bestimmten Verantwortungsbereichen zuzuordnen.
- § 20 Abs. 1: Die Ansätze der in einem Budget veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist.
- § 20 Abs. 2: Die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen, die in einem Budget veranschlagt sind, können mit Ansätzen für zahlungswirksame Aufwendungen eines anderen Budgets für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht. Dies gilt für zahlungsunwirksame Aufwendungen entsprechend.
- § 20 Abs. 5: Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets können zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt werden.

Die Teilhaushalte sind beim Landkreis Marburg-Biedenkopf nach der örtlichen Organisation gegliedert (§ 4 Abs. 2 Satz 1 GemHVO).

**Grundsätzlich bildet damit jeder Fachbereich und jede Stabsstelle eine Bewirtschaftungseinheit. Die der Organisationseinheit zugeordneten Produkte bilden somit ein Budget.**

Eine entsprechende *Übersicht über die Gliederung der Teilhaushalte nach der örtlichen Organisation mit den zugewiesenen Produkten für die Ergebnis- und Finanzhaushalte* ist den Teilhaushalten vorangestellt.

Von diesen Budgets werden Bereiche ausgenommen für die besondere Budgetierungs- und Deckungsvermerke bestehen (z.B. Schulbudgetierung). Diese sind nachfolgend benannt.

## Budgetierungsvermerke

### a. Schulbudgetierung

Für die Verwaltung der Schulbudgets gilt der jeweils vom Kreisausschuss beschlossene Leitfaden zur Verwaltung der Schulbudgets. Im Leitfaden sind die budgetierten Erträge und Aufwendungen sowie die in die Budgetierung einbezogenen investiven

Ein- und Auszahlungen benannt. Es gelten die definierten Deckungsvermerke. Eine Aufstellung mit den betreffenden Konten und den Deckungsvermerken zu den Schulbudgets ist als Anlage beigefügt.

Jede Schule bildet ein Sonderbudget.

## **b. Sachkostenbudgets der Organisationseinheiten**

Folgende Aufwendungen sind in die praktizierte Budgetierung einbezogen:

- |  |                |
|--|----------------|
| • Aufwendungen für Büromaterial                | Kto. 6010 0000 |
| • Aufwendung für Drucksachen                   | Kto. 6010 0002 |
| • Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur | Kto. 6810 0000 |
| • Telefonkosten                                | Kto. 6832 0000 |
| • Reisekosten                                  | Kto. 6850 0000 |
| • Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung     | Kto. 6880 0000 |
| • Kosten aus ILV: Drucke und Kopien            | Kto. 9200 0001 |
| • Kosten aus ILV: Fuhrpark                     | Kto. 9200 0010 |

### **Jede Organisationseinheit bildet ein Sonderbudget.**

Einsparungen dürfen zu 70% in das Folgejahr übertragen werden.

Vorhandene Einsparungen dürfen für Mehrausgaben bei den obigen Aufwendungen und zusätzlich für folgende Aufwendungen bzw. Auszahlungen verwendet werden:

- |   |                |
|---|----------------|
| • Auszahlungen für den Erwerb von Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) und für Betriebs- und Geschäftsausstattung |                |
| • Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)  | Kto. 6993 0001 |

Die Aufwendungen sind auf Ebene der genannten Konten innerhalb des Budgets der Organisationseinheit gegenseitig deckungsfähig.

## **Deckungsfähigkeit, Deckungsvermerke**

Nach § 20 Abs. 1 GemHVO sind die Ansätze der in einem Budget (Organisationseinheit) veranschlagten Aufwendungen dem Grunde nach gegenseitig deckungsfähig.

Das gleiche gilt nach § 20 Abs. 3 auch für die in den Teilfinanzhaushalten eines Budgets veranschlagten investiven Auszahlungen.

Diese umfassende und uneingeschränkte Deckungsfähigkeit **gilt nicht**

- für die besonders definierten Schulbudgets und Sachkostenbudgets der Organisationseinheiten, die in sich abgeschlossene Sonderbudgets bilden,
- für die Regelungen zur Deckungsfähigkeit bezogen auf den Gesamtergebnishaushalt und
- die weiteren Deckungsvermerke zum Ergebnishaushalt.



**In allen verbleibenden Bewirtschaftungsfällen kommt grundsätzlich ein gestuftes Verfahren zur Anwendung:**

- Stufe 1** Aufwendungen des Ergebnishaushaltes und investive Auszahlungen des Finanzhaushaltes sind getrennt voneinander im Ergebnis- und Finanzhaushalt **auf Ebene der Produkte** gegenseitig deckungsfähig (davon abweichende bzw. ergänzende siehe Liste der besonderen Zweckbindungs-, und Deckungsvermerke zum Ergebnishaushalt).
- Stufe 2** Sind die Deckungsmittel auf Ebene der Produkte erschöpft, beantragt die Leitung der Organisationseinheit beim FD Finanzen die Inanspruchnahme von **Deckungsmitteln aus anderen Produkten innerhalb des Gesamtbudgets der Organisationseinheit**. Über die Freigabe entscheidet die Landrätin als Finanzdezernentin.
- Stufe 3** Sind auch die Deckungsmittel innerhalb des Gesamtbudgets der Organisationseinheit erschöpft, müssen **über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben** beantragt werden. Für das Verfahren gelten die Regelungen in der Haushaltsatzung.

Im Übrigen gelten die folgenden besonderen Deckungsvermerke:

**Gegenseitige Deckungsfähigkeit bezogen auf den Gesamtergebnishaushalt besteht für folgende Aufwendungen:**

1. **Zahlungswirksame Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Kontengruppe 62 bis 65) sowie Personal- und Sachkostenerstattungen an Städte und Gemeinden (Konto 71720001)
2. **Nicht zahlungswirksame Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Konten 644010, 64511 und 646)
3. **Abschreibungen** inkl. Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse (Kgr. 66) sowie **Auflösung von Anspar- und Sonderbeiträgen** (Konten 773)
4. Aufwendungen aus nicht in die Budgetierung einbezogenen **internen Leistungsverrechnungen** (Kgr. 92)
5. Aufwendungen für **Versicherungen** (Konto 690) sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig

**Besondere Zweckbindungs- und Deckungsvermerke zum Ergebnishaushalt**

Bereich	Budget	Produkt/Konten	Deckungsfähigkeit *)	
			echte	unechte
Aufwendungen für Hilfen nach dem SGB XII	FB FJS	P-Gr. 0501 und 0510, Konten 547 und 72	X	X
Betreuungsangebote an Grundschulen	FB FJS	Produkt 031302, Konten 511, 6 und 7	X	X
Örtliches Soziales Budget	FB FJS	Produkt 05060101 Mehrerträge beim Konto 54010000 berechnen zu Mehraufwendungen beim Konto 71282100		X
Unterhaltsvorschussleistungen	FB FJS	Produkt 050701: Mehrerträge bei den Konten 547 berechnen zu Mehraufwendungen bei den Konten 721 und 728		X
Fortbildung Kindertagesstätten (Zweckbindung)	FB FJS	Produkt 060101, Konten 500201 und 725026	X	X

Bereich	Budget	Produkt/Konten	Deckungsfähigkeit <sup>*)</sup>	
			echte	unechte
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (incl. BAMBINI-Programm)	FB FJS	Produkt 060101, Konten 5421, 712 und 725	X	X
Kinder- und Jugendförderung	FB FJS	Produkt 060201, Konten 541, 6 und 7	X	X
Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe	FB FJS	Produkt 060302, Konten 54, 6 und 7	X	X
Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung	FB GSH	Produkt 070304, Konten 54103007, 61780002	X	X
Leistungen SGB II und Bildung und Teilhabe Kinderzuschlag/Wohngeld in kommunaler Kostenträgerschaft	FB KJC	Pr-Gr. 0502 und 0510	X	
SGB II Eingliederungsmaßnahmen	FB KJC	Produkt 050202, Konten 547 und 724	X	X
SGB II Eingliederungsmaßnahmen Projekte Landesförderung	FB KJC	Produkt 050202, Konten 5478 und 7244	X	X
Comeback@50	FB KJC	Produkt 050203, Konten 54, 6 und 7	X	X
Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende	FB KJC	Produkte 010113 und 05020401 (alle abrechnungsrelevanten Erträge und Aufwendungen)	X	X
Instandh. Verwaltungsliegenschaften	FB OPS	PB 01, Konten 533, 60 und 61	X	X
Zentrale Dienste	FB OPS	Produkt 010105, Konten 533, 6 und 7	X	X
Mieterträge und Mietaufwendungen Verwaltungsliegenschaften	FB OPS	Produkt 010113, Konten 5003, 670	X	X
Klimaschutz	FB LRV	Produkt 140103, Konten 54 und 617	X	X
Jagdgebühren/Jagdabgabe	FB OuV	Produkt 020201, Konten 51000400, 67710000 und 71710001	X	X
Kurzzeitkennzeichen	FB OuV	Produkt 020203, Konten 51001103, 60,67 und 68	X	X
Vordrucke, Dokumente	FB OuV und ST Ausl./Asyl	Produktgruppe 0202, Konten 60100001	X	
Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund	ST Ausl./Asyl	Produktgruppe 0503, Konten 54, 67, 71, 72	X	X
Entnahmen aus der Schulrücklage berechtigen zu zweckentsprechenden Mehraufwendungen	FB SGM	PB 03 und Produkt 080201		X
Instandhaltung Schulen (außerhalb Schulbudgets)	FB SGM	PB 03, Konten 533, 6161 und 6162	X	X
Ganztagsangebote (Zuweisungen des Landes sind zweckgebunden für Honorare und Sachkosten)	FB SGM	PB 03, Konten 54210200, 61330100, 71280430	X	X
Gastschulbeiträge	FB SGM	PB 03, Konten 548201, 7172	X	X
Instandhaltung Schulen – Einzelmaßnahmen (außerhalb Schulbudgets)	FB SGM	PB 03, Konto 61610001	X	
Nutzugsentgelte Schulschwimmen	FB SGM	PB 03, Konto 67300100	X	
Ersatzbeschaffungen Festwerte	FB SGM	Zahlungswirksame Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen Festwerte (Konto 606301) sind einseitig zu Gunsten von Investitionsauszahlungen für die Beschaffung von beweglichem Vermögen (Konten 843831 und 843832) deckungsfähig.		
Gymnasien	FB SGM	Die im Produkt 030701 „Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien“ veranschlagten Erträge und Aufwendungen außerhalb des Schulbudgets der Lahntalschule Biedenkopf werden aufgrund des geringen Umfangs in den produktbezogenen Deckungskreis „Allgemeine Schuldienstleistungen“ integriert.		

\*) § 20 Abs. 1 GemHVO: Gegenseitige Deckungsfähigkeit von Aufwendungen (sog. echte Deckungsfähigkeit)

§ 19 Abs. 2 GemHVO: Zahlungswirksame Mehrerträge dürfen zur Deckung von zahlungswirksamen Mehraufwendungen verwendet werden (sog. unechte Deckungsfähigkeit)

Folgende zahlungswirksame Aufwendungen werden nach § 20 Abs. 5 GemHVO zu Gunsten von Investitionsauszahlungen innerhalb der jeweiligen Produkte für **einseitig deckungsfähig** erklärt (s. besondere Deckungsvermerke in den Erläuterungen der Einzelkonten):

1. Aufwendungen bei der Instandhaltung von Kreisstraßen (Sofortprogramm) Konto 12020101.61650001.
2. Aufwendungen für den Beitrag an den Wasserverband Oberes Lahnggebiet Konto 13020101.71250400.

### **Deckungsvermerke zum Finanzhaushalt:**

1. Investive **Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden** (Konto 841) und investive **Auszahlungen für Baumaßnahmen** (Konto 842), die im Budget des Fachbereiches SGM veranschlagt sind, sind innerhalb des Produktbereiches 03 „Schulträgeraufgaben“ produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.
2. Investive Auszahlungen für **Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen** (Konto 843), die im Budget des Fachbereiches SGM veranschlagt sind, sind innerhalb des Produktbereiches 03 „Schulträgeraufgaben“ produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.
3. Investive **Auszahlungen für Baumaßnahmen** (Konto 842), die im Budget des Fachbereiches OPS veranschlagt sind, sind innerhalb des Produktbereiches 01 „Innere Verwaltung“ produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.
4. Investive Auszahlungen für **Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen** im Bereich der Verwaltungsliegenschaften (Konto 843), sind innerhalb des Produktbereiches 01 „Innere Verwaltung“ produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.
5. Investive **Auszahlungen im Rahmen der Sonderinvestitionsprogramme 2009** sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig.
6. Investive **Auszahlungen und übertragene Haushaltsausgabereste im Rahmen des Energetischen Sanierungsprogramms** (ESP) sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Außerdem dürfen Mehreinzahlungen aus zweckgebundenen Investitionszuweisungen für die energetische Sanierung für zweckentsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden.
7. Im Teilprodukt 01010504 „**Fuhrpark**“ innerhalb des Produktes 010105 „Zentrale Dienste“ dürfen Mehrerträge aus Vermögensveräußerungen (Kto. 59120000) und aus Versicherungserstattungen, die in der Finanzrechnung als „Einzahlungen aus Investitionstätigkeit“ zu buchen sind, für zweckentsprechende Mehrauszahlungen zur Beschaffung von Fahrzeugen (Kto. 84383101) verwendet werden.

**Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit finden keine Anwendung auf die Verfügungsmittel (§ 13 Satz 2 GemHVO) und die Mittel für die Fraktionen (§ 20 Abs. 4 GemHVO).**

### **Übertragbarkeit (§ 21 GemHVO)**

Die **Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen** sind nach Maßgabe des § 21 Abs. 2 GemHVO grundsätzlich übertragbar.

Einsparungen bei den Aufwendungen für dem **Kreisjugendparlament** bewilligte Verfügungsmittel (Konto 01010303.68600000) können bei Bedarf zu 70% in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden. Das gilt nicht für zusätzlich unter dem Konto bereitgestellte Mittel für Sonderprojekte.

Einsparungen bei den Aufwendungen für Honorare (Konto 61330100) und Sachkosten (71280430) innerhalb der „**Ganztagsprogramme nach Maß**“ im Produktbereich 03 sind wegen den schuljahresbezogenen Abrechnungen in das nächste Jahr übertragbar.

Einsparungen bei den Aufwendungen für das Projekt „**Regionale Gesundheitsnetze**“ (Konto 61780002) werden für übertragbar erklärt.

Einsparungen bei den Aufwendungen für **Wahlen** (Konto. 01010301.68400100) werden für übertragbar erklärt.

Zum Jahresabschluss nicht verbrauchte Aufwendungen und Auszahlungen beim **Sofortprogramm zur Instandhaltung von Kreisstraßen** (Konto 12020101.61650001) werden für übertragbar erklärt.

**Anlage** (Auszüge aus „Grundsätze und Leitfaden für die Bewirtschaftung der Schulbudgets“)

---

## **Deckungsvermerke zu den Schulbudgets**

### **„7) Deckungsfähigkeit und Übertragbarkeit (§§ 18 bis 21 GemHVO - Doppik -)**

(1) *Alle nach dem Leitfaden in die Schulbudgets einbezogenen Aufwandskonten im Ergebnishaushalt sind gegenseitig deckungsfähig. Zusätzlich berechtigten Mehreinnahmen auf den Erlöskonten 53099000 (Andere sonstige Nebenerlöse) und 53990010 (Erträge aus der Schulrücklage) zu Mehrausgaben bei den jeweiligen Aufwandskonten des Schulbudgets.*

(2) *Zwischen dem Ergebnis- und dem Finanzhaushalt besteht einseitige Deckungsfähigkeit in Richtung Finanzhaushalt, d. h. Mehrausgaben im Finanzhaushalt dürfen aus Mitteln des Ergebnishaushalts finanziert werden, jedoch nicht umgekehrt!*

(3) *Die nach dem jeweiligen Jahresabschluss für die Schulen verbleibenden Einsparungen im Ergebnis- und im Finanzhaushalt sind übertragbar, jedoch im Finanzhaushalt gesetzlich (GemHVO-Doppik) nur über 2 folgende Haushaltsjahre.*

## **Auflistung der in die Schulbudgetierung einbezogenen Aufwendungen und Investitionsauszahlungen**

Ergebnishaushalt: 60100000 Aufw. f. Büromaterial und Drucksachen  
60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel  
60610001 Aufwand für Gebäude und Außenanlagen  
60630001 Aufwand für Einrichtungen und Ausstattung  
60630100 Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen  
60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- u. sonstige Art.  
61640001 Instandhaltung / Betrieb v. Fahrzeugen, Rasenmähern  
61730000 Fremdreinigung  
61730002 Reinigungsprojekt "Schulhaus-Service"  
67100200 Leasing BGA (Mietkopierer)  
67300200 Benutzungsgebühren Sporthallen und Bürgerhäuser  
67300400 Rundfunk- / Fernsehgebühren  
67301000 Abfallgebühren  
68100000 Aufw. f. Zeitungen und Fachliteratur  
68200000 Porto- und Versandkosten  
68320000 Telefonkosten  
69930001 Übrige sonst. betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)  
71280400 Schülerveranstaltungen, Schülersozialfonds  
71280410 Zuschüsse "Öffnung der Schule"

Finanzhaushalt: 84383200 Auszahlungen für den Erwerb von GWG

# Gesamthaushalt

- Ergebnishaushalt
- Finanzhaushalt
- Ergebnis- und Finanzhaushalt nach Produktbereichen
- Produktbereichsplan (§ 4 Abs. 2 GemHVO)

## Ergebnishaushalt

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	568.000	567.600	552.793,01	568.000	568.000	568.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.844.500	8.275.600	8.557.234,23	8.850.500	8.844.500	8.850.500
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.901.800	1.661.160	1.600.956,50	1.951.800	1.951.800	1.901.800
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	146.665.000	135.390.000	130.464.498,59	151.390.000	155.590.000	159.490.000
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	119.446.900	99.462.100	94.951.405,54	121.493.480	119.287.530	118.701.610
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	69.655.118	69.986.558	68.747.205,30	67.443.468	67.163.568	66.831.568
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	6.393.300	6.331.500	6.431.482,01	6.274.800	6.128.900	5.913.500
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	708.400	295.400	1.100.298,99	708.400	708.400	708.400
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>354.183.018</b>	<b>321.969.918</b>	<b>312.405.874,17</b>	<b>358.680.448</b>	<b>360.242.698</b>	<b>362.965.378</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	50.694.036	47.725.790	44.600.720,34	51.717.100	52.753.540	53.283.590
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.618.102	7.039.870	7.507.506,73	7.773.070	7.929.360	8.009.100
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.232.414	42.363.870	37.901.017,82	50.859.630	50.741.940	51.181.530
14.	66	Abschreibungen	12.020.300	11.553.600	11.607.787,45	12.395.200	12.802.700	12.840.200
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	12.016.875	16.394.180	15.167.738,87	11.946.875	11.896.875	11.896.875
16.	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	51.295.000	50.970.000	48.513.336,00	52.800.000	53.700.000	55.200.000
17.	72	Transferaufwendungen	166.834.470	142.624.400	134.917.985,06	169.783.550	169.227.080	169.471.140
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.000	32.000	30.039,73	32.000	32.000	32.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>351.743.197</b>	<b>318.703.710</b>	<b>300.246.132,00</b>	<b>357.307.425</b>	<b>359.083.495</b>	<b>361.914.435</b>
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./.</u></b> <b><u>Nr. 19)</u></b>	<b><u>2.439.821</u></b>	<b><u>3.266.208</u></b>	<b><u>12.159.742,17</u></b>	<b><u>1.373.023</u></b>	<b><u>1.159.203</u></b>	<b><u>1.050.943</u></b>
21.	56-57	Finanzerträge	3.491.100	3.468.100	3.193.735,73	3.491.000	3.491.000	3.491.000
22.	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	3.898.150	4.285.150	4.027.831,74	4.046.150	4.263.150	4.141.150
23.		<b><u>Finanzergebnis (Nr. 21 ./.</u></b> <b><u>Nr. 22)</u></b>	<b><u>-407.050</u></b>	<b><u>-817.050</u></b>	<b><u>-834.096,01</u></b>	<b><u>-555.150</u></b>	<b><u>-772.150</u></b>	<b><u>-650.150</u></b>
24.		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	357.674.118	325.438.018	315.599.609,90	362.171.448	363.733.698	366.456.378
25.		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	355.641.347	322.988.860	304.273.963,74	361.353.575	363.346.645	366.055.585

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			1	2	3	4	5	6
<b>26.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./.Nr. 25)</u></b>	<b><u>2.032.771</u></b>	<b><u>2.449.158</u></b>	<b><u>11.325.646,16</u></b>	<b><u>817.873</u></b>	<b><u>387.053</u></b>	<b><u>400.793</u></b>
27.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	900.053,10	0	0	0
28.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	491.872,42	0	0	0
<b>29.</b>		<b><u>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. 28)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>408.180,68</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
<b>30.</b>		<b><u>Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)</u></b>	<b><u>2.032.771</u></b>	<b><u>2.449.158</u></b>	<b><u>11.733.826,84</u></b>	<b><u>817.873</u></b>	<b><u>387.053</u></b>	<b><u>400.793</u></b>
	33	Nachrichtlich: Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0	0	0,00	0	0	0

## Finanzhaushalt

Nr.	Kon ten	Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			1	2	3	4	5	6	7
1.	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	568.000	567.600	557.834,06		568.000	568.000	568.000
2.	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.844.500	8.275.600	8.610.967,08		8.850.500	8.844.500	8.850.500
3.	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.901.800	1.661.160	1.714.765,65		1.951.800	1.951.800	1.901.800
4.	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähn. Erträgen einschl. Erträgen aus gesetzl. Umlagen	146.665.000	135.390.000	130.695.048,41		151.390.000	155.590.000	159.490.000
5.	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	118.946.900	99.462.100	98.081.691,29		120.893.480	118.787.530	118.201.610
6.	816	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke und allg. Umlagen	69.646.718	69.978.158	68.684.001,85		67.435.068	67.155.168	66.823.168
7.	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.491.100	3.468.100	3.188.166,41		3.491.000	3.491.000	3.491.000
8.	813, 828, 8299 999	Sonst. ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, d. sich nicht aus Inv.-tätigkeit ergeben	661.900	295.400	548.819,77		661.900	661.900	661.900
9.		<b><u>Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)</u></b>	<b><u>350.725.918</u></b>	<b><u>319.098.118</u></b>	<b><u>312.081.294,52</u></b>		<b><u>355.241.748</u></b>	<b><u>357.049.898</u></b>	<b><u>359.987.978</u></b>
10.	830	Personalauszahlungen	50.481.266	47.555.790	44.537.210,14		51.500.030	52.532.100	53.059.920
11.	831	Versorgungsauszahlungen	5.108.852	5.039.870	4.844.908,59		5.213.370	5.318.200	5.371.700
12.	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50.891.474	42.317.870	38.381.557,70		50.517.040	50.405.150	50.840.730
13.	833	Auszahlungen für Transferleistungen	166.834.470	142.624.400	135.109.649,33		169.783.550	169.227.080	169.471.140
14.	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	12.011.875	16.394.180	14.056.888,24		11.946.875	11.896.875	11.896.875
15.	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	51.295.000	50.970.000	48.513.336,00		52.800.000	53.700.000	55.200.000
16.	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.958.150	4.343.150	4.026.181,78		4.106.150	4.323.150	4.201.150
17.	837, 848, 8499 999	Sonst. ordentliche Auszahlungen und sonst. außerordentliche Auszahlungen, d nicht aus Inv.-tätigkeit ergeben	32.000	32.000	129.455,16		32.000	32.000	32.000
18.		<b><u>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)</u></b>	<b><u>340.613.087</u></b>	<b><u>309.277.260</u></b>	<b><u>289.599.186,94</u></b>		<b><u>345.899.015</u></b>	<b><u>347.434.555</u></b>	<b><u>350.073.515</u></b>
19.		<b><u>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 u. 18)</u></b>	<b><u>10.112.831</u></b>	<b><u>9.820.858</u></b>	<b><u>22.482.107,58</u></b>		<b><u>9.342.733</u></b>	<b><u>9.615.343</u></b>	<b><u>9.914.463</u></b>
20.	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.729.950	7.395.450	8.161.171,03		7.606.450	3.145.750	2.530.450
21.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und d. immateriellen AV	0	0	112.697,66		0	0	0
22.	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögen	500	1.000	3.507,53		200	0	0
23.		<b><u>Summe der Einzahlungen aus Invest.-tätigkeit (Nrn. 20 bis 22)</u></b>	<b><u>3.730.450</u></b>	<b><u>7.396.450</u></b>	<b><u>8.277.376,22</u></b>		<b><u>7.606.650</u></b>	<b><u>3.145.750</u></b>	<b><u>2.530.450</u></b>



Nr.	Kon ten	Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	VE 2016 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			1	2	3	4	5	6	7
24.	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	200.000	683.200	323.353,38	0	200.000	50.000	50.000
25.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.493.000	19.101.500	16.161.846,87	12.576.000	12.321.000	8.779.000	8.201.000
26.	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen u. immaterielle Anlagevermögen	4.268.800	3.342.000	2.403.587,79	0	1.891.700	1.881.700	1.826.700
27.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	160.000	234.500	144.456,69	0	170.000	180.000	190.000
28.		<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)</b>	<b><u>22.121.800</u></b>	<b><u>23.361.200</u></b>	<b><u>19.033.244,73</u></b>	<b><u>12.576.000</u></b>	<b><u>14.582.700</u></b>	<b><u>10.890.700</u></b>	<b><u>10.267.700</u></b>
29.		<b>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungs mittelbedarf aus Inv.-tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)</b>	<b><u>-18.391.350</u></b>	<b><u>-15.964.750</u></b>	<b><u>-10.755.868,51</u></b>		<b><u>-6.976.050</u></b>	<b><u>-7.744.950</u></b>	<b><u>-7.737.250</u></b>
30.		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 u. 29)	-8.278.519	-6.143.892	11.726.239,07		2.366.683	1.870.393	2.177.213
31.	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten u. wirtschaftlich vergleichb. Vorgängen f. Investitionen	19.001.800	16.575.200	15.624.750,00		7.586.500	8.355.400	8.347.700
32.	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten u. wirtschaftlich vergleichb. Vorgängen f. Investitionen	7.418.600	6.593.600	7.029.530,12		7.588.600	8.403.600	8.353.600
33.		<b>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanz.-tätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)</b>	<b><u>11.583.200</u></b>	<b><u>9.981.600</u></b>	<b><u>8.595.219,88</u></b>		<b><u>-2.100</u></b>	<b><u>-48.200</u></b>	<b><u>-5.900</u></b>
34.		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	3.304.681	3.837.708	20.321.458,95		2.364.583	1.822.193	2.171.313
35.		<b>Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>-24.666.770,97</u></b>		<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
36.		Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	3.304.681	3.837.708	20.321.458,95		2.364.583	1.822.193	2.171.313
37.		<b>Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn 35 u. 36)</b>	<b><u>3.304.681</u></b>	<b><u>3.837.708</u></b>	<b><u>-4.345.312,02</u></b>		<b><u>2.364.583</u></b>	<b><u>1.822.193</u></b>	<b><u>2.171.313</u></b>

#### Erläuterung zu den Kreditaufnahmen (Pos. 31):

Bei Gegenüberstellung der Kreditaufnahmen (Pos. 31) mit dem Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Pos. 28) ergeben sich folgende Differenzen:

	2016	2017	2018	2019
Kreditaufnahmen	19.001.800 €	7.586.500 €	8.355.400 €	8.347.700 €
Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	18.391.350 €	6.976.050 €	7.744.950 €	7.737.250 €
Differenz	610.450 €	610.450 €	610.450 €	610.450 €

In den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen (s. Erläuterungen zum Produkt 160201 „Zins- und Schuldenmanagement“ im Budget 203) sind die vom Land gezahlten Tilgungsanteile für die Tilgung der Kredite aus dem Sonderinvestitionsprogramm enthalten. Beim Landkreis sind das für die Jahre 2010 bis 2039 jährlich gleichbleibend 610.450 €. Diese dürfen aber nicht als Einzahlung bei der Finanzierung von Investitionen angerechnet werden und müssen bei der Ermittlung der Kreditermächtigung nach § 2 der Haushaltssatzung außer Betracht bleiben. Die Kreditaufnahmen liegen deshalb in jedem Jahr um 610.450 € über dem Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit.

## Ergebnis- und Finanzhaushalt nach Produktbereichen (incl. Interne Leistungsverrechnungen)

PB	Bezeichnung		Ergebnishaushalt				Finanzhaushalt (nur Investitionstätigkeit)			
			Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	+/- 2016 zu 2015 (-) = Verbesserung (+) = Verschlechter	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	+/- 2016 zu 2015 (-) = Verbesserung (+) = Verschlechter
01	Innere Verwaltung	E	7.420.350 €	7.126.460 €	7.717.318,89 €		100.000 €	100.000 €	2.478 €	
		A	22.255.658 €	21.109.200 €	19.901.114,99 €		1.908.100 €	1.757.600 €	1.033.164 €	
		Saldo	<b>-14.835.308 €</b>	<b>-13.982.740 €</b>	<b>-12.183.796,10 €</b>	<b>852.568 €</b>	<b>-1.808.100 €</b>	<b>-1.657.600 €</b>	<b>-1.030.686 €</b>	<b>150.500 €</b>
	> davon Personalausgaben		13.999.540 €	13.099.200 €	12.389.302 €			900.340 €		
02	Sicherheit und Ordnung	E	6.570.808 €	6.149.908 €	6.352.706,12 €		0 €	0 €	97.658 €	
		A	7.020.937 €	6.492.650 €	6.189.751,77 €		350.800 €	294.500 €	260.516 €	
		Saldo	<b>-450.129 €</b>	<b>-342.742 €</b>	<b>162.954,35 €</b>	<b>107.387 €</b>	<b>-350.800 €</b>	<b>-294.500 €</b>	<b>-162.858 €</b>	<b>56.300 €</b>
	> davon Personalausgaben		5.653.835 €	5.260.880 €	5.046.491 €			392.955 €		
03	Schulträgeraufgaben	E	50.853.400 €	49.068.600 €	45.698.567,17 €		1.846.000 €	5.318.000 €	5.497.510 €	
		A	51.368.530 €	49.311.100 €	47.859.731,00 €		16.812.900 €	18.759.100 €	16.294.188 €	
		Saldo	<b>-515.130 €</b>	<b>-242.500 €</b>	<b>-2.161.163,83 €</b>	<b>272.630 €</b>	<b>-14.966.900 €</b>	<b>-13.441.100 €</b>	<b>-10.796.677 €</b>	<b>1.525.800 €</b>
	> davon Personalausgaben		9.159.760 €	8.774.370 €	8.434.268 €			385.390 €		
04	Kultur und Wissenschaft	E	685.250 €	691.250 €	664.101,72 €		0 €	0 €	0 €	
		A	1.708.656 €	1.587.180 €	1.366.561,27 €		14.000 €	14.000 €	12.236 €	
		Saldo	<b>-1.023.406 €</b>	<b>-895.930 €</b>	<b>-702.459,55 €</b>	<b>127.476 €</b>	<b>-14.000 €</b>	<b>-14.000 €</b>	<b>-12.236 €</b>	<b>0 €</b>
	> davon Personalausgaben		772.850 €	669.930 €	596.633 €			102.920 €		
05	Soziale Leistungen/ Soziale Hilfen	E	105.128.950 €	97.589.430 €	95.470.773,33 €		0 €	0 €	0 €	
		A	165.677.592 €	147.065.160 €	138.711.012,50 €		5.000 €	63.000 €	9.900 €	
		Saldo	<b>-60.548.642 €</b>	<b>-49.475.730 €</b>	<b>-43.240.239,17 €</b>	<b>11.072.912 €</b>	<b>-5.000 €</b>	<b>-63.000 €</b>	<b>-9.900 €</b>	<b>-58.000 €</b>
	> davon Personalausgaben		14.377.257 €	13.970.990 €	13.264.339 €			406.267 €		
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	E	19.168.100 €	9.678.100 €	7.789.383,74 €		0 €	0 €	0 €	
		A	39.290.170 €	26.449.580 €	24.128.105,28 €		3.000 €	3.000 €	19.225 €	
		Saldo	<b>-20.122.070 €</b>	<b>-16.771.480 €</b>	<b>-16.338.721,54 €</b>	<b>3.350.590 €</b>	<b>-3.000 €</b>	<b>-3.000 €</b>	<b>-19.225 €</b>	<b>0 €</b>
	> davon Personalausgaben		5.313.820 €	4.607.140 €	4.498.222 €			706.680 €		
07	Gesundheitsdienst	E	551.500 €	600.500 €	598.915,93 €		0 €	0 €	0 €	
		A	3.720.930 €	3.355.440 €	2.802.346,47 €		10.000 €	10.000 €	1.307 €	
		Saldo	<b>-3.169.430 €</b>	<b>-2.754.940 €</b>	<b>-2.203.430,54 €</b>	<b>414.490 €</b>	<b>-10.000 €</b>	<b>-10.000 €</b>	<b>-1.307 €</b>	<b>0 €</b>
	> davon Personalausgaben		3.299.526 €	3.003.840 €	2.508.897 €			295.686 €		
08	Sportförderung	E	169.650 €	169.150 €	166.465,32 €		0 €	0 €	0 €	
		A	1.321.560 €	1.340.230 €	1.298.863,74 €		120.000 €	370.000 €	101.014 €	
		Saldo	<b>-1.151.910 €</b>	<b>-1.171.080 €</b>	<b>-1.132.398,42 €</b>	<b>-19.170 €</b>	<b>-120.000 €</b>	<b>-370.000 €</b>	<b>-101.014 €</b>	<b>-250.000 €</b>
	> davon Personalausgaben		366.620 €	345.590 €	429.813 €			21.030 €		
09	Räumliche Planung und Entwicklung	E	500 €	500 €	0,00 €		0 €	0 €	0 €	
		A	499.220 €	486.990 €	471.859,31 €		3.000 €	3.000 €	0 €	
		Saldo	<b>-498.720 €</b>	<b>-486.490 €</b>	<b>-471.859,31 €</b>	<b>12.230 €</b>	<b>-3.000 €</b>	<b>-3.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
	> davon Personalausgaben		491.910 €	475.130 €	464.233 €			16.780 €		
10	Bauen und Wohnen	E	710.000 €	760.000 €	732.797,64 €		0 €	0 €	0 €	
		A	1.241.056 €	1.179.220 €	1.022.903,39 €		5.000 €	10.000 €	0 €	
		Saldo	<b>-531.056 €</b>	<b>-419.220 €</b>	<b>-290.105,75 €</b>	<b>111.836 €</b>	<b>-5.000 €</b>	<b>-10.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>-5.000 €</b>
	> davon Personalausgaben		1.048.540 €	970.700 €	936.570 €			77.840 €		
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	E	1.947.460 €	1.902.200 €	2.131.086,33 €		1.173.500 €	617.000 €	1.328.771 €	
		A	7.556.316 €	7.322.280 €	6.514.468,52 €		2.882.000 €	2.070.000 €	1.295.074 €	
		Saldo	<b>-5.608.856 €</b>	<b>-5.420.080 €</b>	<b>-4.383.382,19 €</b>	<b>188.776 €</b>	<b>-1.708.500 €</b>	<b>-1.453.000 €</b>	<b>33.697 €</b>	<b>255.500 €</b>
	> davon Personalausgaben		388.380 €	345.570 €	335.141 €			42.810 €		
13	Natur- und Land- schaftspflege	E	2.332.600 €	2.332.600 €	2.304.608,90 €		0 €	0 €	0 €	
		A	2.653.920 €	2.647.800 €	2.542.976,74 €		6.000 €	7.000 €	6.022 €	
		Saldo	<b>-321.320 €</b>	<b>-315.200 €</b>	<b>-238.367,84 €</b>	<b>6.120 €</b>	<b>-6.000 €</b>	<b>-7.000 €</b>	<b>-6.022 €</b>	<b>-1.000 €</b>
	> davon Personalausgaben		2.270.860 €	2.215.450 €	2.200.367 €			55.410 €		
14	Umweltschutz	E	430.550 €	355.340 €	263.302,32 €		0 €	0 €	0 €	
		A	1.065.750 €	953.570 €	796.444,64 €		2.000 €	0 €	0 €	
		Saldo	<b>-635.200 €</b>	<b>-598.230 €</b>	<b>-533.142,32 €</b>	<b>36.970 €</b>	<b>-2.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>2.000 €</b>
	> davon Personalausgaben		768.120 €	659.610 €	667.512 €			108.510 €		
15	Wirtschaft und Tourismus	E	162.300 €	239.230 €	235.499,44 €		0 €	0 €	0 €	
		A	1.052.702 €	4.442.060 €	4.712.909,94 €		0 €	0 €	598 €	
		Saldo	<b>-890.402 €</b>	<b>-4.202.830 €</b>	<b>-4.477.410,50 €</b>	<b>-3.312.428 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>-598 €</b>	<b>0 €</b>
	> davon Personalausgaben		401.120 €	367.260 €	336.439 €			33.860 €		
16	Allg. Finanzwirtschaft	E	167.527.500 €	154.783.500 €	152.468.517,38 €		610.950 €	1.361.450 €	1.350.959 €	
		A	55.193.150 €	55.255.150 €	52.541.167,83 €		0 €	0 €	0 €	
		Saldo	<b>112.334.350 €</b>	<b>99.528.350 €</b>	<b>99.927.349,55 €</b>	<b>-12.806.000 €</b>	<b>610.950 €</b>	<b>1.361.450 €</b>	<b>1.350.959 €</b>	<b>750.500 €</b>
<b>Gesamtsummen:</b>		E	363.658.918 €	331.446.768 €	322.594.044,23 €	3.730.450 €	7.396.450 €	8.277.376 €	-3.666.000 €	
		A	361.626.147 €	328.997.610 €	310.860.217,39 €	22.121.800 €	23.361.200 €	19.033.245 €	-1.239.400 €	
		Saldo	<b>2.032.771 €</b>	<b>2.449.158 €</b>	<b>11.733.826,84 €</b>	<b>416.387 €</b>	<b>-18.391.350 €</b>	<b>-15.964.750 €</b>	<b>-10.755.869 €</b>	<b>2.426.600 €</b>
		> im Aufwand enthaltene Personalausgaben:	58.312.138 €	54.765.660 €	52.108.227,07 €			3.546.478 €		
Abschluss ohne interne Leistungsbeziehungen (vgl. Haushaltssatzung):										
		Erträge/ Aufw. aus ILB jeweils:	5.987.220 €	6.008.750 €	6.094.381,23 €					
		Erträge	357.674.118 €	325.438.018 €	316.499.663,00 €				-32.236.100 €	
		Aufwendungen	355.641.347 €	322.988.860 €	304.765.836,16 €				-32.652.487 €	
		Jahresergebnis/ Saldo	2.032.771 €	2.449.158 €	11.733.826,84 €				416.387 €	

**Produktbereichsplan**  
(gem. Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO)

Produkt-Bereich	Produkt-Gruppe	Bezeichnung	Ergebnishaushalt			Finanzaushalt (nur Investitionstätigkeit)		
			Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014
<b>01 Innere Verwaltung</b>			<b>-14.835.308 €</b>	<b>-13.982.740 €</b>	<b>-12.183.796 €</b>	<b>-1.808.100 €</b>	<b>-1.657.600 €</b>	<b>-1.030.686 €</b>
	0101	Verwaltungssteuerung und -service	-14.835.308 €	-13.982.740 €	-12.183.796 €	-1.808.100 €	-1.657.600 €	-1.030.686 €
<b>02 Sicherheit und Ordnung</b>			<b>-450.129 €</b>	<b>-342.742 €</b>	<b>162.954 €</b>	<b>-350.800 €</b>	<b>-294.500 €</b>	<b>-162.858 €</b>
	0202	Ordnungsangelegenheiten	237.960 €	292.938 €	659.676 €	-3.000 €	-4.000 €	-4.553 €
	0203	Brandschutz	-537.694 €	-533.640 €	-499.393 €	-195.000 €	-177.000 €	-115.640 €
	0204	Rettungsdienst	151.485 €	110.220 €	215.223 €	-138.800 €	-102.500 €	-37.926 €
	0205	Katastrophenschutz	-301.880 €	-212.260 €	-212.552 €	-14.000 €	-11.000 €	-4.739 €
<b>03 Schulträgeraufgaben</b>			<b>-515.130 €</b>	<b>-242.500 €</b>	<b>-2.161.164 €</b>	<b>-14.966.900 €</b>	<b>-13.441.100 €</b>	<b>-10.796.677 €</b>
	0301	Grundschulen	-9.960.920 €	-9.150.430 €	-9.037.522 €	-3.146.800 €	-3.026.800 €	-3.657.455 €
	0303	Kombinierte Grund- u. Hauptschulen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen	-4.069.300 €	-4.152.560 €	-3.591.648 €	-2.754.200 €	-3.562.200 €	-753.022 €
	0307	Gymnasien, Kollegs	-2.291.350 €	-2.440.160 €	-2.106.900 €	-22.800 €	-22.800 €	-26.843 €
	0308	Gesamtschulen	-11.398.930 €	-10.987.570 €	-10.844.684 €	-2.301.000 €	-6.207.000 €	-8.740.096 €
	0309	Förderschulen	-1.975.730 €	-1.920.270 €	-1.907.099 €	-157.000 €	-160.000 €	-793.298 €
	0310	Berufliche Schulen	-3.433.540 €	-3.520.040 €	-3.379.555 €	-6.140.600 €	-3.736.600 €	-781.024 €
	0311	Schülerbeförderung	-7.922.470 €	-7.837.240 €	-8.369.926 €	0 €	0 €	0 €
	0313	Sonstige schulische Aufgaben	40.537.110 €	39.765.770 €	37.076.170 €	-444.500 €	3.274.300 €	3.955.060 €
<b>04 Kultur und Wissenschaft</b>			<b>-1.023.406 €</b>	<b>-895.930 €</b>	<b>-702.460 €</b>	<b>-14.000 €</b>	<b>-14.000 €</b>	<b>-12.236 €</b>
	0407	Volkshochschulen	-874.306 €	-766.830 €	-592.582 €	-14.000 €	-14.000 €	-12.236 €
	0410	Heimat- u. sonstige Kulturpflege	-149.100 €	-129.100 €	-109.877 €	0 €	0 €	0 €
<b>05 Soziale Leistungen/ Soziale Hilfen</b>			<b>-60.548.642 €</b>	<b>-49.475.730 €</b>	<b>-43.240.239 €</b>	<b>-5.000 €</b>	<b>-63.000 €</b>	<b>-9.900 €</b>
	0501	Grundversorgung u. Hilfen nach SGB XII	-25.301.972 €	-25.263.900 €	-23.124.834 €	0 €	0 €	0 €
	0502	Grundsicherung f. Arbeitsuchende SGB II	-21.350.820 €	-18.122.410 €	-16.397.135 €	-5.000 €	-63.000 €	-9.900 €
	0503	Hilfen für Asylbewerber	-10.429.830 €	-4.987.070 €	-3.096.239 €	0 €	0 €	0 €
	0506	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege	-487.100 €	-487.100 €	-485.215 €	0 €	0 €	0 €
	0507	Unterhaltsvorschussleistungen	-621.470 €	-582.960 €	-509.744 €	0 €	0 €	0 €
	0508	Betreuungsleistungen	-599.920 €	-767.450 €	-548.974 €	0 €	0 €	0 €
	0509	Hilfen f. Heimkehrer und politische Häftlinge	-66.720 €	-65.860 €	-64.445 €	0 €	0 €	0 €
	0510	Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen	-1.690.810 €	801.020 €	986.347 €	0 €	0 €	0 €
<b>06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>			<b>-20.122.070 €</b>	<b>-16.771.480 €</b>	<b>-16.338.722 €</b>	<b>-3.000 €</b>	<b>-3.000 €</b>	<b>-19.225 €</b>
	0601	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	-499.510 €	-424.860 €	-263.472 €	0 €	0 €	-19.000 €
	0602	Jugendarbeit	-724.120 €	-735.950 €	-588.580 €	-3.000 €	-3.000 €	-225 €
	0603	Sonstige Leistungen d. Kinder-, Jugend und Familienhilfe	-18.037.370 €	-14.775.070 €	-14.743.223 €	0 €	0 €	0 €
	0606	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe	-861.070 €	-835.600 €	-743.447 €	0 €	0 €	0 €
<b>07 Gesundheitsdienste</b>			<b>-3.169.430 €</b>	<b>-2.754.940 €</b>	<b>-2.203.431 €</b>	<b>-10.000 €</b>	<b>-10.000 €</b>	<b>-1.307 €</b>
	0702	Gesundheitseinrichtungen	-449.386 €	-295.730 €	-267.287 €	0 €	0 €	0 €
	0703	Maßnahmen der Gesundheitspflege	-2.720.044 €	-2.459.210 €	-1.936.143 €	-10.000 €	-10.000 €	-1.307 €
<b>08 Sportförderung</b>			<b>-1.151.910 €</b>	<b>-1.171.080 €</b>	<b>-1.132.398 €</b>	<b>-120.000 €</b>	<b>-370.000 €</b>	<b>-101.014 €</b>
	0801	Förderung des Sports	-389.530 €	-374.900 €	-413.326 €	-100.000 €	-150.000 €	-50.458 €
	0802	Sportstätten und Bäder	-762.380 €	-796.180 €	-719.073 €	-20.000 €	-220.000 €	-50.556 €
<b>09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation</b>			<b>-498.720 €</b>	<b>-486.490 €</b>	<b>-471.859 €</b>	<b>-3.000 €</b>	<b>-3.000 €</b>	<b>0 €</b>
	0901	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-498.720 €	-486.490 €	-471.859 €	-3.000 €	-3.000 €	0 €
<b>10 Bauen und Wohnen</b>			<b>-531.056 €</b>	<b>-419.220 €</b>	<b>-290.106 €</b>	<b>-5.000 €</b>	<b>-10.000 €</b>	<b>0 €</b>
	1001	Bau- und Grundstücksordnung	-289.186 €	-167.870 €	-139.325 €	0 €	0 €	0 €
	1002	Wohnbauförderung	-65.910 €	-61.110 €	-62.104 €	0 €	0 €	0 €
	1003	Denkmalschutz und -pflege	-175.960 €	-190.240 €	-88.677 €	-5.000 €	-10.000 €	0 €

			Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt (nur Investitionstätigkeit)		
Produkt-Bereich	Produkt-Gruppe	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014
<b>12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>			<b>-5.608.856 €</b>	<b>-5.420.080 €</b>	<b>-4.383.382 €</b>	<b>-1.708.500 €</b>	<b>-1.453.000 €</b>	<b>33.697 €</b>
	1202	Kreisstraßen	-2.818.810 €	-2.699.920 €	-2.384.631 €	-1.693.500 €	-1.423.000 €	37.873 €
	1207	ÖPNV	-2.790.046 €	-2.720.160 €	-1.998.751 €	-15.000 €	-30.000 €	-4.177 €
<b>13 Natur- und Landschaftspflege</b>			<b>-321.320 €</b>	<b>-315.200 €</b>	<b>-238.368 €</b>	<b>-6.000 €</b>	<b>-7.000 €</b>	<b>-6.022 €</b>
	1302	Öffentliche Gewässer/ wasserbauliche Anlagen	-135.000 €	-172.500 €	-172.500 €	0 €	0 €	0 €
	1304	Naturschutz u. Landschaftspflege	-649.260 €	-637.840 €	-585.821 €	0 €	0 €	0 €
	1305	Land- und Forstwirtschaft	462.940 €	495.140 €	519.953 €	-6.000 €	-7.000 €	-6.022 €
<b>14 Umweltschutz</b>			<b>-635.200 €</b>	<b>-598.230 €</b>	<b>-533.142 €</b>	<b>-2.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
	1401	Umweltschutzmaßnahmen	-635.200 €	-598.230 €	-533.142 €	-2.000 €	0 €	0 €
<b>15 Wirtschaft und Tourismus</b>			<b>-890.402 €</b>	<b>-4.202.830 €</b>	<b>-4.477.411 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>-598 €</b>
	1501	Wirtschaftsförderung	-421.912 €	-3.790.240 €	-4.190.114 €	0 €	0 €	-598 €
	1503	Tourismus	-468.490 €	-412.590 €	-287.296 €	0 €	0 €	0 €
<b>16 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>			<b>112.334.350 €</b>	<b>99.528.350 €</b>	<b>99.927.350 €</b>	<b>610.950 €</b>	<b>1.361.450 €</b>	<b>1.350.959 €</b>
	1601	Steuern, allg. Zuweisungen,	112.929.000 €	100.463.000 €	100.396.239 €	0 €	750.000 €	737.000 €
	1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-594.650 €	-934.650 €	-468.890 €	610.950 €	611.450 €	613.959 €
<b>Gesamt</b>			<b>2.032.771 €</b>	<b>2.449.158 €</b>	<b>11.733.827 €</b>	<b>-18.391.350 €</b>	<b>-15.964.750 €</b>	<b>-10.755.869 €</b>

# Gliederung der Teilhaushalte des Ergebnis- und Finanzhaushaltes

Im Kreishaushalt sind die Produkte den einzelnen mittelbewirtschafteten Organisationseinheiten zugeordnet, die als solches jeweils einen Teilhaushalt bilden. Nachfolgend sind

- die Reihenfolge der Teilhaushalte,
- die Zuordnung der Produkte zu den Organisationseinheiten und
- die Übersicht über die Gliederung der Teilhaushalte nach der örtlichen Organisation mit den zugewiesenen Produkten (§ 4 Abs. 2 GemHVO) abgebildet.

## Reihenfolge der Teilhaushalte

10	FB Organisation und Personalservice (OPS)
12	Personalrat
13	FB Büro der Landrätin
14	Revision
15	ST Dezernatsbüro BI
16	ST Frauenbüro
18	Projektstelle Digitale Kreisverwaltung
20	FB Finanz- und Kassenmanagement
30	FB Rechtsangelegenheiten
32	FB Ordnung und Verkehr
38	FB Gefahrenabwehr
40	FB Schule und Gebäudemanagement
43	FB Volkshochschule
50	FB Familie, Jugend und Soziales
53	FB Gesundheitsamt
55	ST Ausländer/Asyl
57	FB KreisJobCenter
58	ST Altenhilfe
59	ST Büro für Integration
63	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
80	ÖPNV - Geschäftsstelle RNV/Schülerbeförderung
811	ST Wirtschaftsförderung
83	FB Ländlicher Raum und Verbraucherschutz

## Zuordnung der Produkte zu den Organisationseinheiten

Produkt	Produktbezeichnung	Budget	Organisationseinheit
010101	Verwaltungssteuerung	131	FB Büro der Landrätin
010102	Beteiligungsmanagement	101	FB OPS
010103	Kreisorgane	136	FB Büro der Landrätin
010104	Personal- und Organisationsmanagement	103	FB OPS
010105	Zentrale Dienste	104	FB OPS
010106	Bereitstellung und Unterhaltung d. techn. Infrastruktur	105	FB OPS
010107	Kommunalaufsicht	137	FB Büro der Landrätin
010108	Personalrat	121	Personalrat
010109	Frauenförderung/Gleichstellung	161	ST Frauenbüro
010110	Rechtsangelegenheiten	301	FB Rechtsangelegenheiten
010111	Revision	141	Revision
010112	Finanz- und Kassenmanagement	201	FB Finanz- und Kassenmanagement
010113	Zentrales Grundstücksmanagement	108	FB OPS
010114	Dezernatsbüro BI	151	ST Dezernatsbüro
010115	Partnerschaften und Ehrenamtsförderung	134	FB Büro der Landrätin
010116	Zentrales Schulgebäudemanagement	4001	FB Schule und Gebäudemanagement
010117	Digitale Kreisverwaltung	181	Projektstelle Digitale Kreisverwaltung
020201	Ordnung und Gewerbe	321	FB Ordnung und Verkehr
020202	Aufenthalt v. Ausländern/Einbürgerungen	551	ST Ausländer/Asyl
020203	Straßenverkehr u. Kfz-Zulassung	323	FB Ordnung und Verkehr
020204	Veterinärwesen u. Verbraucherschutz	831	FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
020301	Brandschutz	381	FB Gefahrenabwehr
020401	Rettungsdienst	382	FB Gefahrenabwehr
020501	Katastrophenschutz	383	FB Gefahrenabwehr
030101	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	4002	FB Schule und Gebäudemanagement
030601	Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt-/Realschulen	4004	FB Schule und Gebäudemanagement

Produkt	Produktbezeichnung	Budget	Organisationseinheit
030701	Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien	4005	FB Schule und Gebäudemanagement
030801	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen	4006	FB Schule und Gebäudemanagement
030901	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen	4007	FB Schule und Gebäudemanagement
031001	Bereitst. und Betrieb von Beruflichen Schulen	4008	FB Schule und Gebäudemanagement
031101	Aufgaben der Schülerbeförderung	801	ÖPNV
031301	Allgemeine Schuldienstleistungen	4009	FB Schule und Gebäudemanagement
031302	Betreuungsangebot an Grundschulen	5000	FB Familie, Jugend und Soziales
031303	Ganztagsangebote an Schulen	4011	FB Schule und Gebäudemanagement
031304	Allg. Schulverwaltung, Schulentwicklungsplanung	4013	FB Schule und Gebäudemanagement
040701	vhs Marburg-Biedenkopf	431	FB Volkshochschule
041001	Kulturpreisverleihungen, Kulturförderung	132	FB Büro der Landrätin
050101	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe	5001	FB Familie, Jugend und Soziales
050110	Hilfe zum Lebensunterhalt	5002	FB Familie, Jugend und Soziales
050120	Hilfe zur Pflege	5003	FB Familie, Jugend und Soziales
050130	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	5004	FB Familie, Jugend und Soziales
050140	Hilfen zur Gesundheit (Krankenpflege)	5005	FB Familie, Jugend und Soziales
050150	Hilfen z. Überwindung besond. sozialer Schwierigkeiten u. in anderen Lebenslagen	5006	FB Familie, Jugend und Soziales
050154	Altenhilfe	581	ST Altenhilfe
050159	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	5007	FB Familie, Jugend und Soziales
050201	Arbeitslosengeld II	571	FB KreisJobCenter
050202	Eingliederungshilfen u. flankierende Maßn. z. Eingliederung Arbeitssuchender	572	FB KreisJobCenter
050203	Comeback@50	573	FB KreisJobCenter
050204	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung	574	FB KreisJobCenter
050205	Abbau Langzeitarbeitslosigkeit	576	FB KreisJobCenter
050301	Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund	552	ST Ausländer/Asyl
050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	5008	FB Familie, Jugend und Soziales
050701	Unterhaltsvorschussleistungen	5009	FB Familie, Jugend und Soziales
050801	Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	531	FB Gesundheitsamt
050901	Kriegsfolgenrecht	5010	FB Familie, Jugend und Soziales
051001	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	5011	FB Familie, Jugend und Soziales
051002	Integration von Zuwanderern	591	ST Büro für Integration
051003	Leist.Bildung und Teilhabe-Wohngeld,Kinderzuschlag	575	FB KreisJobCenter
060101	Förd. v. Kindern in Tageseinricht. und in Tagespflege	5012	FB Familie, Jugend und Soziales
060201	Kinder- und Jugendförderung	5013	FB Familie, Jugend und Soziales
060301	Schul- und Jugendsozialarbeit	5014	FB Familie, Jugend und Soziales
060302	Hilfen in Erziehungsangelegenh.und Eingliederungshilfe	5015	FB Familie, Jugend und Soziales
060303	Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	5016	FB Familie, Jugend und Soziales
060304	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	5017	FB Familie, Jugend und Soziales
060601	Förderung v. Erziehung-, Jugend- und Familienberatungsstellen	5018	FB Familie, Jugend und Soziales
070201	Gesundheitseinrichtungen	532	FB Gesundheitsamt
070301	Beratung und Prävention	533	FB Gesundheitsamt
070302	Gesundheits- und Infektionsschutz	534	FB Gesundheitsamt
070303	Gutachten	535	FB Gesundheitsamt
070304	Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung	536	FB Gesundheitsamt
070305	Gesundheitsregion	537	FB Gesundheitsamt
080101	Förderung des Sports	138	FB Büro der Landrätin
080201	Bereitstellung und Betrieb kreiseigener Sporteinricht.	4012	FB Schule und Gebäudemanagement
090101	Raumordnung/Überörtl. Planungen/Bauleitplanung	631	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
090103	Dorf- und Regionalentwicklung	832	FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
100101	Baurechtliche Verfahren	632	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
100102	Bauaufsicht	633	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
100201	Wohnbauförderung	634	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
100301	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	635	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
120201	Bereitstellung und Unterhaltung v. Kreisstraßen	325	FB Ordnung und Verkehr
120701	ÖPNV	802	ÖPNV
130201	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände	107	FB OPS
130401	Naturschutz und Biotopentwicklung	636	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
130501	Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt	834	FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
140101	Immissionsschutz	637	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
140102	Wasser- und Bodenschutz	638	FB Bauen, Wasser- und Naturschutz
140103	Klimaschutz und Erneuerbare Energien	835	FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
150101	Wirtschaftsförderung	8111	ST Wirtschaftsförderung
150301	Tourismusförderung	135	FB Büro der Landrätin
160101	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	202	FB Finanz- und Kassenmanagement
160201	Zins- und Schuldenmanagement	203	FB Finanz- und Kassenmanagement

**Gliederung der Teilhaushalte nach der örtlichen Organisation  
mit den zugewiesenen Produkten (§ 4 Abs. 2 GemHVO)**

Teil- HH	Bez. Teilhaushalt/ Budget zugewiesene Produkte	Teilergebnishaushalte			Teilfinanzhaushalte		
		Erträge	Aufwand	Saldo	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen	Saldo
<b>10</b>	<b>FB Organisation und Personalservice</b>	<b>4.518.800</b>	<b>13.757.892</b>	<b>-9.239.092</b>	<b>100.000</b>	<b>1.719.000</b>	<b>-1.619.000</b>
	010102 Beteiligungsmanagement	100.000	48.500	51.500	0	10.000	-10.000
	010104 Personal- und Organisationsmanagement	3.405.000	6.422.212	-3.017.212	0	155.000	-155.000
	010105 Zentrale Dienste	344.300	1.609.920	-1.265.620	0	45.000	-45.000
	010106 Bereitstellung und Unterhaltung der techn. Infrastruktur	51.500	2.165.790	-2.114.290	0	962.000	-962.000
	010113 Zentrales Grundstücksmanagement	618.000	3.376.470	-2.758.470	100.000	547.000	-447.000
	130201 Verbandsbeitrag Wasserverband Oberes Lahnggebiet	0	135.000	-135.000	0	0	0
<b>12</b>	<b>Personalrat</b>	<b>0</b>	<b>159.186</b>	<b>-159.186</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	010108 Personalrat	0	159.186	-159.186	0	0	0
<b>13</b>	<b>FB Büro der Landrätin</b>	<b>90.550</b>	<b>4.062.607</b>	<b>-3.972.057</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>-100.000</b>
	010101 Verwaltungssteuerung	43.000	1.415.987	-1.372.987	0	0	0
	010103 Kreisorgane	3.600	1.341.560	-1.337.960	0	0	0
	010107 Kommunalaufsicht	2.500	231.390	-228.890	0	0	0
	010115 Partnerschaften und Ehrenamtsförderung	100	25.200	-25.100	0	0	0
	041001 Kulturpreisverleihungen, Kulturförderung	0	149.100	-149.100	0	0	0
	080101 Förderung des Sports	2.550	392.080	-389.530	0	100.000	-100.000
	150301 Tourismusförderung	38.800	507.290	-468.490	0	0	0
<b>14</b>	<b>FB Revision</b>	<b>622.000</b>	<b>994.407</b>	<b>-372.407</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	010111 Revision	622.000	994.407	-372.407	0	0	0
<b>15</b>	<b>ST Dezernatsbüro BI</b>	<b>0</b>	<b>124.274</b>	<b>-124.274</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	010114 Dezernatsbüro BI	0	124.274	-124.274	0	0	0
<b>16</b>	<b>ST Frauenbüro</b>	<b>3.000</b>	<b>206.691</b>	<b>-203.691</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	010109 Frauenförderung/Gleichstellung	3.000	206.691	-203.691	0	0	0
<b>18</b>	<b>Projektstelle Digitale Kreisverwaltung</b>	<b>73.000</b>	<b>428.600</b>	<b>-355.600</b>	<b>0</b>	<b>189.100</b>	<b>-189.100</b>
	010117 Digitale Kreisverwaltung	73.000	428.600	-355.600	0	189.100	-189.100
<b>20</b>	<b>FB Finanz- und Kassenmanagement</b>	<b>167.884.250</b>	<b>56.686.434</b>	<b>111.197.816</b>	<b>610.950</b>	<b>0</b>	<b>610.950</b>
	010112 Finanz- und Kassenmanagement	356.750	1.493.284	-1.136.534	0	0	0
	160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	164.224.000	51.295.000	112.929.000	0	0	0
	160201 Zins- und Schuldenmanagement	3.303.500	3.898.150	-594.650	610.950	0	610.950
<b>30</b>	<b>FB Rechtsangelegenheiten</b>	<b>6.100</b>	<b>367.240</b>	<b>-361.140</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	010110 Rechtsangelegenheiten	6.100	367.240	-361.140	0	0	0
<b>32</b>	<b>FB Ordnung und Verkehr</b>	<b>5.401.700</b>	<b>7.073.988</b>	<b>-1.672.288</b>	<b>1.173.500</b>	<b>2.867.000</b>	<b>-1.693.500</b>
	020201 Ordnung und Gewerbe	175.000	468.808	-293.808	0	0	0
	020203 Straßenverkehr und Kfz-Zulassung	3.312.200	1.871.870	1.440.330	0	0	0
	120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen	1.914.500	4.733.310	-2.818.810	1.173.500	2.867.000	-1.693.500
<b>38</b>	<b>FB Gefahrenabwehr</b>	<b>1.535.900</b>	<b>2.223.989</b>	<b>-688.089</b>	<b>0</b>	<b>347.800</b>	<b>-347.800</b>
	020301 Brandschutz	27.900	565.594	-537.694	0	195.000	-195.000
	020401 Rettungsdienst	1.508.000	1.356.515	151.485	0	138.800	-138.800
	020501 Katastrophenschutz	0	301.880	-301.880	0	14.000	-14.000
<b>40</b>	<b>FB Schule- und Gebäudemanagement</b>	<b>49.711.000</b>	<b>42.440.577</b>	<b>7.270.423</b>	<b>1.846.000</b>	<b>16.812.900</b>	<b>-14.966.900</b>
	010116 Zentrales Schulgebäudemanagement	1.791.500	1.844.947	-53.447	0	0	0
	030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	302.200	10.263.120	-9.960.920	23.000	3.169.800	-3.146.800
	Grundschule Amönau	0	78.740	-78.740	0	500	-500
	Grundschule Amöneburg	0	80.590	-80.590	0	500	-500
	Grundschule Anzefahr-Niederwald	0	57.790	-57.790	0	500	-500
	Grundschule Berglandschule Bad Endbach	0	91.250	-91.250	0	500	-500
	Grundschule Biedenkopf	9.200	289.260	-280.060	0	651.500	-651.500
	Grundschule am Lindenbaum Bottenhorn	0	31.630	-31.630	0	500	-500

Teil-HH	Bez. Teilhaushalt/ Budget zugewiesene Produkte	Teilergebnishaushalte			Teilfinanzhaushalte		
		Erträge	Aufwand	Saldo	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen	Saldo
	Grundschule Endenbergschule Breidenstein	0	34.720	-34.720	0	500	-500
	Grundschule Buchenau	17.200	258.640	-241.440	0	55.800	-55.800
	Grundschule Bürgeln-Betziesdorf	1.800	38.560	-36.760	0	500	-500
	Grundschule Lindenschule Cölbe	8.400	112.160	-103.760	0	500	-500
	Grundschule Dreihausen	4.700	103.570	-98.870	0	500	-500
	Regenbogenschule Ebsdorf-Leidenhofen	0	100.700	-100.700	0	20.500	-20.500
	Grundschule Erksdorf-Hatzbach	0	69.880	-69.880	0	500	-500
	Grundschule Fronhausen/Lahn	5.600	247.040	-241.440	0	1.000	-1.000
	Grundschule Gönnern	0	49.840	-49.840	0	500	-500
	Grundschule Otto-Ubbelohde-Schule Goßfelden	6.400	207.570	-201.170	0	800	-800
	Grundschule Großseelheim	12.100	181.670	-169.570	0	800	-800
	Grundschule Hachborn	0	71.670	-71.670	0	500	-500
	Grundschule Holzhausen/Hünstein	0	60.720	-60.720	0	500	-500
	Grundschule Kirchhain	13.500	275.330	-261.830	0	61.500	-61.500
	Grundschule Langenstein	1.900	64.190	-62.290	0	500	-500
	Grundschule Gansbachtalschule Lixfeld	0	265.620	-265.620	0	500	-500
	Grundschule Lohra	9.300	198.790	-189.490	0	800	-800
	Grundschule St. Martin-Schule Mardorf	4.000	103.480	-99.480	0	800	-800
	Grundschule Mengsberg-Momberg	0	123.350	-123.350	0	500	-500
	Grundschule Mornshausen/S.	1.700	76.260	-74.560	0	500	-500
	Grundschule Münchhausen	7.300	202.690	-195.390	23.000	10.800	12.200
	Grundschule Niederklein	3.000	323.750	-320.750	0	500	-500
	Grundschule Niederweimar	2.000	116.260	-114.260	0	800	-800
	Grundschule Oberdieten	0	52.040	-52.040	0	500	-500
	Grundschule Rauischholzhausen	1.100	31.080	-29.980	0	500	-500
	Grundschule Rauschenberg	4.600	202.240	-197.640	0	160.800	-160.800
	Grundschule Schönstadt	0	73.250	-73.250	0	35.500	-35.500
	Grundschule Schweinsberg	600	54.020	-53.420	0	500	-500
	Grundschule I Stadtallendorf	0	295.750	-295.750	0	1.500	-1.500
	Grundschule II Stadtallendorf	33.300	557.470	-524.170	0	1.602.000	-1.602.000
	Grundschule Wichtelhäuserschule Sterzhausen	8.100	149.070	-140.970	0	75.800	-75.800
	Grundschule Adolph-Diesterweg-Schule Weidenhausen	25.500	291.960	-266.460	0	301.000	-301.000
	Grundschule Burgwaldschule Wetter	9.300	213.780	-204.480	0	26.000	-26.000
	Grundschule Wittelsberg	0	88.270	-88.270	0	800	-800
	Grundschule Wohra	3.200	54.330	-51.130	0	500	-500
	Grundschule Wolzhausen	1.700	49.240	-47.540	0	500	-500
	Grundschule Wallau	46.700	229.770	-183.070	0	10.800	-10.800
030601	Bereitstellung und Betrieb von kombinierten Haupt- und Realschulen	394.200	4.463.500	-4.069.300	0	2.754.200	-2.754.200
	Hinterlandsschule - Standort Biedenkopf	12.800	306.340	-293.540	0	2.000	-2.000
	MPS Dauphthal	75.900	638.870	-562.970	0	748.200	-748.200
	MPS Hartenrod	50.400	416.690	-366.290	0	85.000	-85.000
	Hinterlandsschule - Standort Niedereisenhausen	162.900	547.050	-384.150	0	289.000	-289.000
	MPS Wohratal	26.000	290.990	-264.990	0	2.000	-2.000
	Hinterlandsschule - Standort Breidenbach	40.200	412.010	-371.810	0	1.486.000	-1.486.000
030701	Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien	116.700	2.408.050	-2.291.350	0	22.800	-22.800
	Lahtalschule Biedenkopf	101.200	854.950	-753.750	0	22.800	-22.800
030801	Bereitstellung und Betrieb v. Gesamtschulen	1.083.100	12.482.030	-11.398.930	1.273.000	3.574.000	-2.301.000
	Gesamtschule Freiherr-vom-Stein Gladenb.	172.700	1.677.760	-1.505.060	0	494.700	-494.700
	Gesamtschule Ebsdorfer Grund	120.200	1.023.120	-902.920	0	97.500	-97.500
	Alfred-Wegner-Schule Kirchhain	133.600	1.658.340	-1.524.740	0	361.500	-361.500
	Gesamtschule Wollenbergschule Wetter	64.700	1.157.210	-1.092.510	200.000	215.200	-15.200
	Gesamtschule Niederwalgern	103.700	965.550	-861.850	1.003.000	2.110.400	-1.107.400
	Gesamtschule Neustadt	95.200	971.900	-876.700	70.000	10.500	59.500
	Gesamtschule Georg-Büchner-Schule Stadtallendorf (bis	166.000	1.106.960	-940.960	0	169.200	-169.200
030901	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen	122.200	2.097.930	-1.975.730	0	157.000	-157.000
	Burgbergschule Friedensdorf	23.500	177.190	-153.690	0	120.800	-120.800
	Hilda-Heinemann-Schule Hommertshausen	24.600	312.360	-287.760	0	800	-800
	Landgräfin-Elisabeth-Schule Stadtallendorf	22.800	299.000	-276.200	0	800	-800
	Astrid-Lindgren-Schule Stadtallendorf	9.600	257.380	-247.780	0	800	-800
	Otfried-Preußler-Schule Weidenhausen	24.700	118.660	-93.960	0	800	-800
031001	Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen	381.800	3.815.340	-3.433.540	500.000	6.640.600	-6.140.600
	Berufliche Schulen Biedenkopf	81.400	1.000.370	-918.970	500.000	5.812.800	-5.312.800
	Berufliche Schulen Kirchhain	75.400	1.077.340	-1.001.940	0	672.800	-672.800
031301	Allgemeine Schuldienstleistungen	45.350.700	3.676.170	41.674.530	50.000	474.500	-424.500
	Jugendverkehrsschulen (Dautphetal und Stadtallendorf)	1.000	40.850	-39.850	0	1.000	-1.000
	Medienzentrum (Kirchhain und Biedenkopf)	0	109.790	-109.790	0	7.500	-7.500
	Schulbiologiezentrum (Biedenkopf)	7.000	112.640	-105.640	0	1.000	-1.000
	Europaschule Gladenbach	26.700	26.700	0	0	0	0



Teil-HH	Bez. Teilhaushalt/ Budget zugewiesene Produkte	Teilergebnishaushalte			Teilfinanzhaushalte		
		Erträge	Aufwand	Saldo	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen	Saldo
031303	Ganztagsangebote an Schulen	0	211.000	-211.000	0	0	0
031304	Allgemeine Schulverwaltung, Schulentwicklungsplanung	1.500	249.010	-247.510	0	0	0
080201	Bereitstellung und Betrieb kreiseigener Sporteinrichtungen	167.100	929.480	-762.380	0	20.000	-20.000
	Hinterlandhalle Dautphetal	64.800	214.880	-150.080	0	5.000	-5.000
	Herrenwaldhalle Stadtallendorf	29.500	267.170	-237.670	0	5.000	-5.000
	Heinrich-Weber-Halle Kirchhain	34.000	233.100	-199.100	0	5.000	-5.000
	Sporthalle Biedenkopf (an Lahntalschule)	38.800	214.330	-175.530	0	5.000	-5.000
<b>43</b>	<b>FB Volkshochschule</b>	<b>685.250</b>	<b>1.559.556</b>	<b>-874.306</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>-14.000</b>
040701	Volkshochschule Marburg-Biedenkopf	685.250	1.559.556	-874.306	0	14.000	-14.000
<b>50</b>	<b>FB Familie, Jugend, Soziales</b>	<b>42.346.950</b>	<b>89.372.867</b>	<b>-47.025.917</b>	<b>0</b>	<b>23.000</b>	<b>-23.000</b>
031302	Betreuungsangebot an Grundschulen	3.065.000	3.743.910	-678.910	0	20.000	-20.000
050101	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe	3.800	11.256.362	-11.252.562	0	0	0
050110	Hilfe zum Lebensunterhalt	114.000	1.207.960	-1.093.960	0	0	0
050120	Hilfe zur Pflege	495.000	4.950.560	-4.455.560	0	0	0
050130	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	116.000	6.755.420	-6.639.420	0	0	0
050140	Hilfen zur Gesundheit (Krankenhilfe)	34.000	583.000	-549.000	0	0	0
050150	Hilfen zur Überwindung besonderer soz. Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen	595.800	677.100	-81.300	0	0	0
050159	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	16.406.500	16.951.150	-544.650	0	0	0
050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	1.131.750	1.618.850	-487.100	0	0	0
050701	Unterhaltsvorschussleistungen	1.217.000	1.838.470	-621.470	0	0	0
050901	Kriegsfolgenrecht	0	66.720	-66.720	0	0	0
051001	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	0	433.195	-433.195	0	0	0
060101	Förderung von Kindern in Tageseinricht. und in Tagespflege	2.600.500	3.100.010	-499.510	0	0	0
060201	Jugendarbeit	268.100	992.220	-724.120	0	3.000	-3.000
060301	Schul- und Jugendsozialarbeit	199.000	1.539.460	-1.340.460	0	0	0
060302	Hilfen in Erziehung Angelegenheiten und Eingliederungshilfe	16.091.000	28.978.210	-12.887.210	0	0	0
060303	Beistandschaft, Amtpflegerschaft und Amtsvormundschaft	0	948.410	-948.410	0	0	0
060304	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	2.000	2.863.290	-2.861.290	0	0	0
060601	Förderung von Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	7.500	868.570	-861.070	0	0	0
<b>53</b>	<b>FB Gesundheitsamt</b>	<b>551.500</b>	<b>4.320.850</b>	<b>-3.769.350</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>-10.000</b>
050801	Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	0	599.920	-599.920	0	0	0
070201	Gesundheitseinrichtungen	17.500	466.886	-449.386	0	0	0
070301	Beratung und Prävention	151.000	1.290.540	-1.139.540	0	0	0
070302	Gesundheits- und Infektionsschutz	20.000	662.460	-642.460	0	0	0
070303	Gutachten	288.000	409.560	-121.560	0	0	0
070304	Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung	75.000	733.224	-658.224	0	10.000	-10.000
070305	Gesundheitsregion	0	158.260	-158.260	0	0	0
<b>55</b>	<b>ST Ausländer/Asyl</b>	<b>12.088.800</b>	<b>23.225.210</b>	<b>-11.136.410</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
020202	Aufenthalt v. Ausländern/Einbürgerungen	120.800	827.380	-706.580	0	0	0
050301	Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund	11.968.000	22.397.830	-10.429.830	0	0	0
<b>57</b>	<b>FB KreisJobCenter</b>	<b>72.894.100</b>	<b>94.901.770</b>	<b>-22.007.670</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>-5.000</b>
050201	Arbeitslosengeld II	55.290.700	74.116.200	-18.825.500	0	0	0
050202	Eingliederungshilfen und flankierende Maßnahmen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden	5.476.000	5.877.300	-401.300	0	0	0
050203	Comeback@50	0	0	0	0	0	0
050204	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende	9.550.000	11.681.326	-2.131.326	0	5.000	-5.000
050205	Abbau Langzeitarbeitslosigkeit	2.577.400	2.570.094	7.306	0	0	0
051003	Leistungen Bildung und Teilhabe (Wohngeld, Kinderzuschlag)	0	656.850	-656.850	0	0	0
<b>58</b>	<b>ST Altenhilfe</b>	<b>0</b>	<b>685.520</b>	<b>-685.520</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
050154	Altenhilfe	0	685.520	-685.520	0	0	0
<b>59</b>	<b>ST Büro für Integration</b>	<b>153.000</b>	<b>753.765</b>	<b>-600.765</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
051002	Integration von Zuwanderern	153.000	753.765	-600.765	0	0	0

Teil-HH	Bez. Teilhaushalt/ Budget zugewiesene Produkte	Teilergebnishaushalte			Teilfinanzhaushalte		
		Erträge	Aufwand	Saldo	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen	Saldo
<b>63</b>	<b>FB Bauen, Wasser und Naturschutz</b>	<b>818.000</b>	<b>2.396.966</b>	<b>-1.578.966</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>-5.000</b>
	100101 Baurechtliche Verfahren	657.200	354.316	302.884	0	0	0
	100102 Bauaufsicht	51.500	643.570	-592.070	0	0	0
	100201 Wohnbauförderung	0	65.910	-65.910	0	0	0
	100301 Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.300	177.260	-175.960	0	5.000	-5.000
	130401 Naturschutz und Biotopentwicklung	42.000	691.260	-649.260	0	0	0
	140101 Immissionsschutz	0	16.480	-16.480	0	0	0
	140102 Wasser- und Bodenschutz	66.000	448.170	-382.170	0	0	0
<b>80</b>	<b>ÖPNV/Zweckverband RNV</b>	<b>68.960</b>	<b>10.781.476</b>	<b>-10.712.516</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>-15.000</b>
	031101 Aufgaben der Schülerbeförderung	36.000	7.958.470	-7.922.470	0	0	0
	120701 ÖPNV	32.960	2.823.006	-2.790.046	0	15.000	-15.000
<b>811</b>	<b>ST Wirtschaftsförderung</b>	<b>123.500</b>	<b>545.412</b>	<b>-421.912</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	150101 Wirtschaftsförderung	123.500	545.412	-421.912	0	0	0
<b>83</b>	<b>FB Ländlicher Raum und Verbraucherschutz</b>	<b>4.082.558</b>	<b>4.556.870</b>	<b>-474.312</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>-14.000</b>
	020204 Veterinärwesen und Verbraucherschutz	1.426.908	1.628.890	-201.982	0	3.000	-3.000
	090103 Dorf- und Regionalentwicklung	500	499.220	-498.720	0	3.000	-3.000
	130501 Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt	2.290.600	1.827.660	462.940	0	6.000	-6.000
	140103 Klimaschutz und Erneuerbare Energien	364.550	601.100	-236.550	0	2.000	-2.000
<b>Zwischensumme Teilhaushalte</b>		<b>363.658.918</b>	<b>361.626.147</b>	<b>2.032.771</b>	<b>3.730.450</b>	<b>22.121.800</b>	<b>-18.391.350</b>
abzüglich in den Teilhaushalten enthaltene innere Verrechnungen:		-5.984.800	-5.984.800	0	0	0	0
<b>Endsumme Gesamthaushalt</b>		<b>357.674.118</b>	<b>355.641.347</b>	<b>2.032.771</b>	<b>3.730.450</b>	<b>22.121.800</b>	<b>-18.391.350</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	409.400	409.000	418.862,43	409.400	409.400	409.400
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	330.000	298.260	328.284,82	330.000	330.000	330.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.550.000	1.530.000	1.558.945,96	1.550.000	1.550.000	1.550.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	30.300	32.400	32.615,00	30.300	30.300	30.300
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	85.800	34.300	185.341,48	85.800	85.800	85.800
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>2.405.500</b>	<b>2.303.960</b>	<b>2.524.049,69</b>	<b>2.405.500</b>	<b>2.405.500</b>	<b>2.405.500</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.438.770	4.474.130	3.445.704,89	4.528.310	4.619.400	4.665.780
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.894.020	2.399.810	3.075.158,70	2.952.350	3.011.700	3.041.990
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.837.632	4.936.810	4.278.215,21	4.894.380	4.942.470	4.990.050
14.	66	Abschreibungen	929.900	925.500	1.097.665,18	927.500	927.500	927.500
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	173.000	210.500	207.555,22	188.000	138.000	138.000
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.800	17.900	16.536,08	17.800	17.800	17.800
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>13.291.122</b>	<b>12.964.650</b>	<b>12.120.835,28</b>	<b>13.508.340</b>	<b>13.656.870</b>	<b>13.781.120</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-10.885.622</b>	<b>-10.660.690</b>	<b>-9.596.785,59</b>	<b>-11.102.840</b>	<b>-11.251.370</b>	<b>-11.375.620</b>
21.	56-57	Finanzerträge	100.000	72.000	201.711,74	100.000	100.000	100.000
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>100.000</b>	<b>72.000</b>	<b>201.711,74</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs- erg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-10.785.622</b>	<b>-10.588.690</b>	<b>-9.395.073,85</b>	<b>-11.002.840</b>	<b>-11.151.370</b>	<b>-11.275.620</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	7.423,16	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	304.803,08	0	0	0
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-297.379,92</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-10.785.622</b>	<b>-10.588.690</b>	<b>-9.692.453,77</b>	<b>-11.002.840</b>	<b>-11.151.370</b>	<b>-11.275.620</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.013.300	2.106.250	2.172.046,63	2.013.300	2.013.300	2.013.300
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	466.770	453.630	464.236,94	466.770	466.770	466.770
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>1.546.530</b>	<b>1.652.620</b>	<b>1.707.809,69</b>	<b>1.546.530</b>	<b>1.546.530</b>	<b>1.546.530</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-9.239.092</b>	<b>-8.936.070</b>	<b>-7.984.644,08</b>	<b>-9.456.310</b>	<b>-9.604.840</b>	<b>-9.729.090</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus In- vestitionstätigkeit</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>2.477,66</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1.1	Einzahlungen aus Investi- tionszuweisungen und - zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	100.000	0	100.000	1.600,00	0,00	0,00	0	0	0
1.2	Einzahlungen aus Ab- gängen von Vermögen- gegenständen des Sach- anlage- u immateriellen Vermögens	0	0	0	877,66	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>2.477,66</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.719.000</b>	<b>0</b>	<b>1.757.600</b>	<b>1.033.163,90</b>	<b>5.563.570,00</b>	<b>2.089.326,24</b>	<b>917.000</b>	<b>947.000</b>	<b>912.000</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstü- cken und Gebäuden	0	0	200.000	0,00	3.590.000,00	200.000,00	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Bau- maßnahmen	450.000	0	250.000	222.288,58	550.000,00	730.756,24	0	0	0
4.3	<i>Auszahlungen für Investi- tionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>1.109.000</i>	<i>0</i>	<i>1.073.100</i>	<i>666.418,63</i>	<i>575.000,00</i>	<i>310.000,00</i>	<i>747.000</i>	<i>767.000</i>	<i>722.000</i>
4.4	Auszahlungen für Investi- tionen in das Finanzan- lagevermögen	160.000	0	234.500	144.456,69	848.570,00	848.570,00	170.000	180.000	190.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>1.719.000</b>	<b>0</b>	<b>1.757.600</b>	<b>1.033.163,90</b>	<b>5.563.570,00</b>	<b>2.089.326,24</b>	<b>917.000</b>	<b>947.000</b>	<b>912.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.619.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.657.600</b>	<b>-1.030.686,24</b>	<b>-5.563.570,00</b>	<b>-2.089.326,24</b>	<b>-917.000</b>	<b>-947.000</b>	<b>-912.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 101 Produkt 010102 Beteiligungsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101020000	Beteiligungsmanagement
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Privatrechtliche Beteiligungen und Mitgliedschaften des Landkreises</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Erarbeitung und Fortschreibung von Beteiligungsrichtlinien; Erstellen des jährlichen Beteiligungsberichtes; Verwaltung, Auswertung und Archivierung aller strategischer Unterlagen zu den Beteiligungen; Vorbereitung von Gremiensitzungen der Beteiligungen für die Vertreter/innen des Landkreises; Mitwirkung bei der Gründung, Veränderung und Auflösung von Beteiligungen</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1.: HKO</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1.: Sicherstellung wirtschaftlicher bzw. sachzielorientierter Beteiligungen und Mitgliedschaften, Information der Gremien und Öffentlichkeit</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 101 Produkt 010102 Beteiligungsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.500	10.500	10.120,32	10.610	10.720	10.830
		69100001 Umlage Regionalversammlung	10.500	10.500	10.120,32	10.610	10.720	10.830
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	38.000	38.000	35.055,22	38.000	38.000	38.000
		71302010 Kostenbeteiligung Auflösung Gemeinschaftsschlachthanlage	38.000	38.000	35.055,22	38.000	38.000	38.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>48.500</b>	<b>48.500</b>	<b>45.175,54</b>	<b>48.610</b>	<b>48.720</b>	<b>48.830</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-48.500</b>	<b>-48.500</b>	<b>-45.175,54</b>	<b>-48.610</b>	<b>-48.720</b>	<b>-48.830</b>
21.	56-57	Finanzerträge *	100.000	72.000	201.711,74	100.000	100.000	100.000
		56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verb. Unternehmen	100.000	72.000	201.711,74	100.000	100.000	100.000
23.		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>100.000</b>	<b>72.000</b>	<b>201.711,74</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>51.500</b>	<b>23.500</b>	<b>156.536,20</b>	<b>51.390</b>	<b>51.280</b>	<b>51.170</b>
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	304.730,92	0	0	0
		79120000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	304.730,92	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-304.730,92</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>51.500</b>	<b>23.500</b>	<b>-148.194,72</b>	<b>51.390</b>	<b>51.280</b>	<b>51.170</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>51.500</b>	<b>23.500</b>	<b>-148.194,72</b>	<b>51.390</b>	<b>51.280</b>	<b>51.170</b>

## Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

**01010201 71302010 Kostenbeteiligung Auflösung Gemeinschaftsschlachthanlage**

1997 wurde der gemeinsam mit der Stadt Marburg betriebene Zweckverband Gemeinschaftsschlachthanlage Mittelhessen aufgelöst. Im Zuge der Abwicklung der finanziellen Verbindlichkeiten hat der Landkreis einen Anteil von 40% zu tragen. Für die Bedienung eines Darlehens, geführt von der Stadt Marburg, entstehen jährliche Ausgaben von rd. 13.500 €, die noch bis zum Jahr 2021 anfallen. Daneben muss der Landkreis Beihilfe- und Versorgungsansprüche für seinerzeit im Zweckverband beschäftigte Beamte übernehmen, die nach Inanspruchnahme von der Stadt Marburg als Rechtsnachfolger in Rechnung gestellt werden. Hierfür sind jährlich rd. 24.500 € (Gesamtansatz = 38.000 €) eingeplant.

## Erläuterungen zu 21. Finanzerträge

**01010201 56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verb. Unternehmen**

Die Erträge aus Beteiligungen von 100.000 € setzen sich aus Dividendenausschüttungen der Wohnungsbaugesellschaften (rd. 5.000 bis 10.000 €), der Eigenkapitalverzinsung von der Beteiligung am Zweckverband Abfallwirtschaft (rd. 9.000 €) sowie der Provision im Zusammenhang mit der vom Landkreis erteilten Bürgschaft für die Rekommunalisierung der EAM (rd. 80.000 €) zusammen. In 2014 sind höhere Erträge von insgesamt 201.711,74 € verbucht worden da zum damaligen Zeitpunkt noch eine wesentlich höhere Bürgschaft aus der Rekommunalisierung der EAM zu verzinsen war und daraus allein Erträge von 188.526 € erzielt worden sind, die sich ab 2015 aber wegen der gesunkenen Bürgschaftssumme deutlich reduzieren.

Die Gewinnausschüttung der Sparkasse wird seit 2012 jeweils hälftig in den Produkten "Betreuungsangebote an Grundschulen, 031302" und "Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 060101" verbucht und seit dem Haushaltsjahr 2013 dort als Haushaltsansatz ausgewiesen. Der Kreistag hatte mit der Beschlussfassung des Haushaltsplans 2012 festgelegt, dass die Beteiligung an der Sparkasse Marburg-Biedenkopf als sog. gewillkürtes Betriebsvermögen dem Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Kinderbetreuung" zugeordnet werden soll. Dadurch besteht die Möglichkeit, die auf die Gewinnausschüttung abgeführte Kapitalertragsteuer zuzüglich Soli-Zuschlag steuerlich geltend zu machen und zurückzuholen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 101 Produkt 010102 Beteiligungsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsmächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>84.500</b>	<b>6.000,00</b>	<b>848.570,00</b>	<b>848.570,00</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
4.4	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	10.000	0	84.500	6.000,00	848.570,00	848.570,00	10.000	10.000	10.000
	84484400 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	0	0	67.500	0,00	848.570,00	848.570,00	0	0	0
	84484401 Auszahlungen für den Erwerb von Genossenschaftsanteilen	10.000	0	17.000	6.000,00	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>84.500</b>	<b>6.000,00</b>	<b>848.570,00</b>	<b>848.570,00</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-84.500</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>-848.570,00</b>	<b>-848.570,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>Übersicht Investitionsmaßnahmen</b>		<b>Ansatz 2016 €</b>	<b>VE 2016 €</b>	<b>Ansatz 2015 €</b>	<b>Ergebnis 2014 €</b>	<b>Gesamtauszahlungsbedarf</b>	<b>Bisher bereit gestellt €</b>	<b>Planung 2017 €</b>	<b>Planung 2018 €</b>	<b>Planung 2019 €</b>
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>										
<b>0101007 Investive Auszahlungen Beteiligungsmanagement</b>										
01010201.84484400 Erwerb von sonstigen Anteilen *		0	0	67.500	0,00	0,00	0,00	0	0	0
01010201.84484401 -Gesperrte Position- (alt: Erwerb von Genossenschaftsant.) *		0	0	0	6.000,00	0,00	0,00	0	0	0
01010201.84484401 Erwerb von Genossenschaftsanteilen *		10.000	0	17.000	0,00	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
<b>= Saldo</b>		<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-84.500</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>-848.570,00</b>	<b>-848.570,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>

0101007.2 (01010201.84484401) -Gesperrte Position- (alt: Erwerb von Genossenschaftsant.)

Im Zuge der Bildung von Energiegenossenschaften ist, bei wirtschaftlich vertretbaren Kosten für die Erschließung kreisweiser Gebäude, ein Beitritt des Landkreises vorgesehen. Zum Kauf von notwendigen Genossenschaftsanteilen wird ein pauschaler Ansatz von 10.000 € eingeplant. Das Nahwärmenetz Rauschenberg befindet sich seit Sommer 2014 in der Gründungsphase. Um den Anschluss der Grundschule Rauschenberg an das Nahwärmenetz, nach Prüfung der Wirtschaftlichkeit, in 2015 gewährleisten zu können, wird ein weiterer Betrag von 7.000 € eingeplant, so dass sich der Haushaltsansatz 2015 auf 17.000 € beläuft.

0101007.8 (01010201.84484400) Erwerb von sonstigen Anteilen

Für den Erwerb von sonstigen Anteilen müssen in 2016 keine Mittel eingeplant werden. In 2015 waren Beträge für die neue Tourismusgesellschaft "Marburg Stadt Land Tourismus GmbH" sowie die Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co.KG. eingeplant.

0101007.10 (01010201.84484401) Erwerb von Genossenschaftsanteilen

Im Zuge der Bildung von Energiegenossenschaften ist, bei wirtschaftlich vertretbaren Kosten für die Erschließung kreisweiser Gebäude, ein Beitritt des Landkreises vorgesehen. Zum Kauf von notwendigen Genossenschaftsanteilen wird ein pauschaler Ansatz von 10.000 € eingeplant.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 103 Produkt 010104 Personal- u. Organisationsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101040000	Personal- u. Organisationsmanagement
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Organisation</li> <li>2. Zentrale Personalsteuerung und Personalbedarfsdeckung</li> <li>3. Personalbetreuung</li> <li>4. Bezügeabrechnung und Abrechnung sonstiger Entgelte</li> <li>5. Personalentwicklung (Personalförderung/Qualifizierung)</li> <li>6. Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin</li> <li>7. Aufgaben der sonstigen gesetzlichen Beauftragten</li> <li>8. Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<p>zu 1.: Beratung und Unterstützung der OE in Organisationsangelegenheiten; Umsetzung von Organisationsveränderungen sowie Durchführung von Organisationsuntersuchungen; Beratung der Dienststellenleitung, der zuständigen Dezernenten und der OE in wichtigen Grundsatzfragen der Organisation und in Fragen der Verwaltungsreform; ständige Überprüfung der Aufbau- und Ablauforganisation einschl. der Veränderung/Aktualisierung von Geschäftsverteilungsplänen</p>		
<p>zu 2.: Erarbeiten und Fortschreiben von strategischen Personalplanungen für ein wirtschaftliches Personalmanagement Personalplanung (einschl. Stellenbewertung); Personalgewinnung und Personaleinsatz, interne und externe Stellenausschreibungen, Durchführung von Bewerberauswahlverfahren</p>		
<p>zu 3.: Umsetzung der Personaleinsatzplanung, Bearbeitung personalrechtlicher Fragen für alle Bediensteten (Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen; arbeitsrechtliche Maßnahmen; Disziplinarangelegenheiten), Beratung der Dienststellenleitung, der OE und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in arbeits- und dienstrechtlichen Fragen, Konfliktmanagement, Personalführung; Gewährung arbeitsplatzbezogener Hilfen sowie Entgegennahme, Prüfung und Weiterleitung von Beihilfeanträgen; Bearbeitung von Angelegenheiten der Familienkasse</p>		
<p>zu 4.: Berechnung und Anweisung der Bezüge für Beschäftigte und Beamte und sonstige Entschädigungen sowie Bezüge für Mitarbeiter/-innen des Eigenbetrieb BefA, Fördervereine und sonstige Dritte (Gemeinden); Abrechnung der Bezüge für ehrenamtlich Tätige; Berechnung und Auszahlung von Reisekosten</p>		
<p>zu 5.: Auswahl und Förderung von Nachwuchskräften (incl. Referendare, Praktikanten, Umschüler etc.); Ermittlung des Nachwuchskräftebedarfs und des Fortbildungsbedarfes, Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von fachbereichsübergreifenden Fortbildungsveranstaltungen einschl. Fortbildungscontrolling; Führungskräfteentwicklung und Führungskräftefeedback; Aktualisierung / Fortschreibung des Personalentwicklungskonzeptes ( Umsetzungen der Beurteilungsrichtlinien, MA-Gespräche); soziale Betreuung</p>		
<p>zu 6.: Unterstützung, Beratung und Information der Dienststellenleitung beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung</p>		
<p>zu 7.: Schwerbehindertenvertretung, Brandschutzbeauftragter, Datenschutzbeauftragter</p>		
<p>zu 8.: Umsetzung des BGM entsprechend der bestehenden Dienstvereinbarung; Durchführung von Analysen (z.B. Gesundheitszirkel, Fehlzeitenstatistiken, Gefährdungsbeurteilungen, Befragungen usw.); Fortbildungen und Veranstaltungen für Mitarbeiter/-innen u.a. zu den Themen Ernährung, Entspannung, Bewegung, Suchtprävention, Raucherentwöhnung, Zeit- und Stressmanagement, Depressionen, Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf, Gesundheitstage, Gesundheitswochen; Ausbildung von Gesundheitskoll-</p>		



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 103 Produkt 010104 Personal- u. Organisationsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

gen/Gesundheitsmanagern, Betriebliches Eingliederungsmanagement, gesundheitsorientierte Marketingmaßnahmen

#### **Auftragsgrundlage**

zu 1.: Geschäftsverteilung, Dienstvereinbarungen, Richtlinien; Beschlüsse der Kreisgremien

zu 2.: Beamten und Tarifrecht, Dienstvereinbarungen, Stellenplan, Beschlüsse der Kreisgremien

zu 3.: HBG, HPVG, HGIG, TVöD, AGG, Tarifverträge, Dienstvereinbarungen und Richtlinien

zu 4.: Beamten- und Tarifrecht, Einkommensteuerrecht, Sozialversicherungsrecht

zu 5.: Gremienbeschlüsse, Dienstvereinbarungen

zu 6.: Arbeitsschutzgesetz; Dienstvereinbarungen

zu 7.: Schwerbehindertengesetz, Brandschutzordnung; Datenschutzgesetz

zu 8.: KA-Beschluss, Dienstvereinbarung, Konzept, gesetzliche und tarifliche Vorgaben

#### **Ziele**

zu 1.: Optimierung der Verwaltung; Sicherstellung eines bürgerfreundlichen, wirtschaftlichen, rationellen und rechtskonformen Dienstbetriebes

zu 2.: Zeitnahe Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität unter Beachtung der Rahmenvorgaben; ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung des Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahrens

zu 3.: Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung (u.a. Statusrecht, Entgelt, Besoldung) bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiter/innen; gute Arbeitsplatzzufriedenheit durch entsprechende Arbeitszeitgestaltung

zu 4.: Sicherstellung der ordnungsgemäßen Personalkostenabrechnungen

zu 5.: Sicherstellung der Aufgabenwahrnehmung durch ausreichend qualifiziertes Personal

zu 6.: Verhütung von Unfällen am Arbeitsplatz

zu 7.: Einhaltung der gesetzlich normierten Vorgaben

zu 8.: Erhaltung und Steigerung der Arbeitszufriedenheit, Leistungsfähigkeit und Motivation der Mitarbeiter/innen, Steigerung der Qualität der Arbeitsbedingungen, Unterstützung der Mitarbeiter/innen, Erhalt und Steigerung der Produktqualität, Kundenzufriedenheit, Wettbewerbsfähigkeit sowie Handlungs- und Innovationsfähigkeit, Steigerung der Attraktivität als Arbeitgeber und des Images der Verwaltung, Senkung der krankheits- und dienstunfähigkeitsbedingten Kosten, Einhaltung des gesetzlichen und tariflichen Auftrags

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 103 Produkt 010104 Personal- u. Organisationsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	240.000	209.080	237.226,68	240.000	240.000	240.000
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV	145.000	125.000	150.646,78	145.000	145.000	145.000
		54820010 Kostenerst. von Gem./Kreisen: Perso- nalk./ Beschäftigungsz.	6.500	0	6.826,44	6.500	6.500	6.500
		54840000 Kostenerst. vom sonstigen öffentlichen Bereich	45.000	40.000	36.241,44	45.000	45.000	45.000
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	13.500	15.000	12.299,80	13.500	13.500	13.500
		54850400 Kostenerstattung verbundene Untern.: Sachkosten	30.000	29.080	31.212,22	30.000	30.000	30.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	1.550.000	1.530.000	1.558.945,96	1.550.000	1.550.000	1.550.000
		54210100 Zuweisungen vom Land: Pauschalen Kommunalisierung	1.550.000	1.530.000	1.558.945,96	1.550.000	1.550.000	1.550.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge *	45.000	100	128.849,90	45.000	45.000	45.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	100	0,00	0	0	0
		53800020 Erträge aus der Herabsetzung/ Auflö- sung ATZ-Rückstellungen	0	0	80.967,90	0	0	0
		53800030 Erträge aus der Herabsetzung/ Auflös. Beihilferückstellungen	45.000	0	47.882,00	45.000	45.000	45.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.835.000</b>	<b>1.739.180</b>	<b>1.925.022,54</b>	<b>1.835.000</b>	<b>1.835.000</b>	<b>1.835.000</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen *	2.816.400	3.337.780	2.332.082,32	2.873.160	2.930.970	2.960.420
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	1.271.580	1.606.740	1.400.502,24	1.297.170	1.323.260	1.336.540
		62000001 Leistungsentgelt § 18 TVÖD	550.000	500.000	29.500,00	561.060	572.350	578.100
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	471.420	543.040	521.346,01	480.920	490.600	495.520
		63000001 Leistungsentgelt Beamte	160.000	160.000	0,00	163.220	166.510	168.180
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versiche- rung Entgeltbereich	252.070	306.170	287.074,08	257.170	262.330	264.980
		64800000 Zuführung zur Rückstellung für Alters- teilzeit	65.000	170.000	0,00	66.310	67.650	68.330
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	38.330	43.830	43.584,72	39.130	39.910	40.330
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich Angestellte	5.000	5.000	0,00	5.110	5.220	5.270
		65500000 Aufwendungen f. Dienstjubiläen Verab- schiedungen	3.000	3.000	3.313,25	3.070	3.140	3.170
		65900000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0	0	6.287,02	0	0	0
		65900001 Zuführung zu Rückstellung Lebensar- beitszeitkonto Beamte	0	0	40.475,00	0	0	0
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen *	2.729.590	2.263.890	2.940.517,25	2.784.530	2.840.520	2.869.070
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	134.200	141.730	156.757,65	136.920	139.680	141.090
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	95.390	122.160	108.435,60	97.360	99.310	100.310
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	2.500.000	2.000.000	2.369.602,00	2.550.250	2.601.530	2.627.670
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0	0	305.722,00	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	869.912	786.700	748.715,10	878.790	887.830	896.890
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	2.852	2.490	4.208,80	2.890	2.920	2.950

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 103 Produkt 010104 Personal- u. Organisationsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	80	350	206,97	90	100	100
		60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel, Hilfsmittel	7.500	5.000	10.770,80	7.580	7.660	7.740
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	2.000	2.000	651,53	2.020	2.060	2.080
		67790200 Andere Beratungsleistungen: Betriebsarzt Kreisverwaltung	40.000	25.000	29.494,52	40.400	40.820	41.230
		67900100 Interkommunale Leistungsvergleiche / Benchmarking	20.000	20.000	18.934,13	20.200	20.420	20.620
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	21.930	17.500	19.765,95	22.170	22.410	22.650
		68320000 Telefonkosten	1.820	1.830	2.447,99	1.840	1.860	1.880
		68400010 Ausschreibungen	40.000	15.000	21.569,58	40.400	40.820	41.230
		68500000 Reisekosten	4.840	4.120	3.821,99	4.910	4.980	5.030
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.290	810	610,32	1.320	1.350	1.360
		68800200 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Personalentwicklungsmaßnahmen	77.000	77.000	77.590,67	77.790	78.560	79.370
		68800300 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Aus- und Fortbildung	150.000	130.000	120.263,00	151.520	153.040	154.610
		68800301 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Betriebl. Gesundheitsmanagement	20.000	20.000	0,00	20.200	20.420	20.620
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	35.000	30.000	24.465,89	35.350	35.720	36.080
		69090001 Künstlersozialabgabe	9.000	9.000	1.258,66	9.090	9.200	9.290
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	270.000	260.000	252.580,70	272.720	275.470	278.290
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	140.000	140.000	132.700,89	141.420	142.840	144.300
		69100300 Umlage Hess. Verwaltungs- Schulverband	26.000	26.000	24.065,81	26.260	26.540	26.810
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	100	100	2.948,33	110	120	120
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	175,68	0	0	0
		69930004 Schwerbehindertenvertretung	500	500	182,89	510	520	530
14.	66	Abschreibungen	1.200	0	2.609,24	0	0	0
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	0	229,63	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.200	0	2.379,61	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>6.417.102</b>	<b>6.388.370</b>	<b>6.023.923,91</b>	<b>6.536.480</b>	<b>6.659.320</b>	<b>6.726.380</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-4.582.102</b>	<b>-4.649.190</b>	<b>-4.098.901,37</b>	<b>-4.701.480</b>	<b>-4.824.320</b>	<b>-4.891.380</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-4.582.102</b>	<b>-4.649.190</b>	<b>-4.098.901,37</b>	<b>-4.701.480</b>	<b>-4.824.320</b>	<b>-4.891.380</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-4.582.102</b>	<b>-4.649.190</b>	<b>-4.098.901,37</b>	<b>-4.701.480</b>	<b>-4.824.320</b>	<b>-4.891.380</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen *	1.570.000	1.546.000	1.569.198,99	1.570.000	1.570.000	1.570.000
		91000008 Erlöse aus ILV: Personal- und Sachkosten	1.570.000	1.546.000	1.569.198,99	1.570.000	1.570.000	1.570.000
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.110	12.730	12.360,65	5.110	5.110	5.110
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	460	6.740	6.137,45	460	460	460
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	4.650	5.990	6.223,20	4.650	4.650	4.650

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 103 Produkt 010104 Personal- u. Organisationsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u>	<u>1.564.890</u>	<u>1.533.270</u>	<u>1.556.838,34</u>	<u>1.564.890</u>	<u>1.564.890</u>	<u>1.564.890</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u>	<u>-3.017.212</u>	<u>-3.115.920</u>	<u>-2.542.063,03</u>	<u>-3.136.590</u>	<u>-3.259.430</u>	<u>-3.326.490</u>

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

#### 01010401 54850400 Kostenerstattung verbundene Untern.: Sachkosten

Neben Kostenerstattungen des Eigenbetriebes Jugend- und Kulturförderung in Höhe von 20.000 € werden weitere Kostenerstattungen in Höhe von 10.000 € von Seiten der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH erwartet.

#### 01010402 54840000 Kostenerst. vom sonstigen öffentlichen Bereich

Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich beinhalten u.a. Erstattungen von Krankenkassen beim Bezug von Mutterschaftsgeld, Verdienstausschlag und ähnliches.

#### 01010403 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV

Vom Fachdienst Personalservice werden die Personalabrechnungen für einzelne Städte, Gemeinden und Verbände erstellt. Hierfür sind jährlich pro Fall rd. 140 € zu zahlen.

### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

#### 01010401 54210100 Zuweisungen vom Land: Pauschalen Kommunalisierung

Im Zuge des am 01.04.2005 in Kraft getretenen Gesetzes zur Kommunalisierung des Landrats sowie der Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung sind zahlreiche ehemalige Landesaufgaben in die Zuständigkeit der Kreise übergegangen. Den Landkreisen und kreisfreien Städten wird zur Durchführung der Aufgaben vom Land Hessen ein jährlicher Kostenausgleich in Form einer Kostenpauschale gewährt.

Die Pauschale deckt den Jahresbedarf an laufenden Personalausgaben und wurde auf Basis der Dezemberbezüge 2004 für die zum Stichtag 31. Dezember 2004 bei den Landräten und Oberbürgermeistern beschäftigten Landesbediensteten festgesetzt. Ergänzend dazu wird eine Beihilfenpauschale in Höhe von 1.700 € pro Jahr für jede übergeleitete Beamtin und jeden übergeleiteten Beamten gezahlt. Weiterhin erhalten die Kreise Sachkostenpauschalen analog den im Landshaushalt 2005 veranschlagten Sachkosten für die Wahrnehmung der Aufgaben in den Bereichen Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Verbraucherschutz, Landschaftspflege, Landwirtschaft, Dorf- und Regionalentwicklung und ländlicher Tourismus unter Anrechnung der in diesen Bereichen vorgesehenen Gebühreneinnahmen.

Nach § 5 Abs. 3 des Kommunalisierungsgesetzes wird zum Ausgleich von Bedarfsspitzen außerdem ein Betrag von 1,6 Mio. € - zuzüglich jährlich 120.000 € - auf alle Landkreise verteilt. Auf den Landkreis entfällt hieraus, bei Verteilung nach der Einwohnerzahl und der Anzahl der übergeleiteten Bediensteten, ein Betrag von rd. 100.000 € (schwankt von Jahr zu Jahr leicht).

Im Landkreis Marburg-Biedenkopf beläuft sich die Personalkostenpauschale auf rd. 4.200.000 € und die Sachkostenpauschale auf rd. 500.000 €.

Die Erstattungen für die Bereiche Veterinärwesen und Verbraucherschutz (Produkt 020204) und Ländlicher Raum (Produkt 130501) können im Kreishaushalt direkt den entsprechenden Produkten zugeordnet werden. Das ist für den Restbetrag nicht möglich, der deshalb zentral im Produkt 010104 veranschlagt ist.

Im Haushaltsplan 2016 sind folgende Ansätze eingeplant (insgesamt 4.752.908 €):

Kto. 01010401.54210100 Anteile ehemalige Allgemeine Landesverwaltung = 1.550.000 €

Kto. 02020401.54210100 Anteile Veterinärwesen und Verbraucherschutz = 922.908 €

Kto. 13050101.54210100 Anteile Ländlicher Raum = 2.280.000 €

### Erläuterungen zu 9. Sonstige ordentliche Erträge

#### 01010402 53800020 Erträge aus der Herabsetzung/ Auflösung ATZ-Rückstellungen

Auf die Erläuterungen zu Konto 64800000 wird verwiesen.

### Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 103 Produkt 010104 Personal- u. Organisationsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

#### 01010402 64800000 Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit

Nach dem Tarifvertrag TV FlexAZ ist jährlich zum Stichtag 31. Mai die Altersteilzeitquote zu ermitteln. Bis zur Erfüllung einer Quote von 2,5 % der Tarifbeschäftigten besteht ein Anspruch auf den Abschluss einer Vereinbarung über Altersteilzeit. Auf die Quote sind bereits bestehende Altersteilzeitverhältnisse anzurechnen.

In 2016 wird es, wie bereits im vergangenen Jahr, mehr Zugänge in die Altersteilzeit als Beendigungen von Alterszeitverhältnissen geben, sodass mit einer Zuführung zur Rückstellung gerechnet wird. Dafür sind 65.000 € veranschlagt. Bis 2014 sind ausschließlich Auflösungen notwendig gewesen, die unter dem Konto 53800020 abgebildet wurden.

#### 01010402 64910000 Beihilfen Entgeltbereich

Beihilfen im Entgeltbereich entstehen jährlich nur in geringem Umfang. Deshalb werden sie aus Vereinfachungsgründen nur zentral im Produkt 010104 in Ansatz gebracht, aber im Zuge der Rechnungslegung produktgenau verbucht. Folgende Ergebnisse sind bezogen auf den Gesamthaushalt zu verzeichnen:

Erg. 2010 = 5.789 €

Erg. 2011 = 8.160 €

Erg. 2012 = 3.132 €

Erg. 2013 = 6.959 €

Erg. 2014 = 90 €

Ansatz 2015 und 2016 jeweils 5.000 €

#### 01010404 62000001 Leistungsentgelt § 18 TVÖD

Mit dem ab 01.10.2005 gültigen Tarifvertrag Öffentlicher Dienst (TVÖD) ist in § 18 auch die leistungs- und / oder erfolgsorientierte Bezahlung im öffentlichen Dienst verankert worden. Seit dem 01.01.2007 ist ein Leistungsentgelt eingeführt worden, das zusätzlich zum Tabellenentgelt verpflichtend zu zahlen ist.

Der Kreisausschuss hatte hierzu eine Dienstvereinbarung mit dem Personalrat geschlossen, die zum 01.10.2007 in Kraft getreten war und ab 2011 modifiziert worden ist. Seither werden Leistungsprämien auf Basis individuell einmal jährlich vereinbarter Zielvereinbarungen gezahlt.

Basis für die Festsetzung des Leistungsbudgets sind die jeweils im Vorjahr gezahlten Entgelte. Der Anteil des Leistungsbudgets erhöhte sich von 1,5 % in 2011 und 1,75 % in 2012 auf 2 % ab 2013.

Für 2016 ist ein Ansatz von 550.000 € eingeplant. Bei der Haushaltsplanung werden die Leistungsentgelte zentral beim vorstehenden Konto in einer Summe veranschlagt. Die Verbuchung erfolgt mit der Auszahlung (im Monat Juni des Folgejahres) innerhalb der einzelnen Produkte. Zum Jahresabschluss wird der Gesamtbetrag der Leistungsentgelte auf eine Rückstellung gebucht. Hiervon abgezogen wird die im laufenden Jahr in Anspruch genommene Rückstellung, so dass als Rechnungsergebnis unter dem vorstehenden Konto immer der Erhöhungsbetrag der Leistungsentgelte von einem zum anderen Jahr verbleibt. In 2014 waren das 29.500 €.

#### Erläuterungen zu 12. Versorgungsaufwendungen

##### 01010402 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen

Rückstellungen sind für Verpflichtungen zu bilden, die bezüglich ihres Eintretens bzw. ihrer Höhe nach, zum Ende einer Rechnungsperiode noch nicht völlig sicher sind und bei denen eine Inanspruchnahme wahrscheinlich ist. Sie führen in der Zukunft zu Auszahlungen und ihr zugehöriger Aufwand muss der Haushaltsperiode zugerechnet werden, in welcher sie verursacht werden.

Zu diesen Rückstellungen gehören nach § 39 Abs. 1 GemHVO die Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitrückstellungen. Je Haushaltsjahr wird den Rückstellungen der Unterschiedsbetrag zwischen dem versicherungsmathematisch berechneten Stichtags-Teilwert am Schluss des Jahres und dem Teilwert am Schluss des vorangegangenen Jahres zugeführt. Die Auflösung erfolgt in Höhe der Unterschiedsbeträge der Barwerte von den künftigen Pensionsleistungen ebenfalls zum Schluss des Jahres und des vorangegangenen Jahres.

Die versicherungsmathematischen Berechnungen werden für den Landkreis von der Beamtenversorgungskasse erstellt. Im Saldo aus Zuführungen und Auflösungen sind seit Einführung der Doppik in 2009 folgende Ergebnisse bei den Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen zu verzeichnen:

2009 = Zuführung von 2.045.693 €

2010 = Auflösung von 3.105.605 € (Grund für die in 2010 höheren Auflösungen als Zuführungen war die Einrechnung der vom Gesetzgeber beschlossenen Anhebung der gesetzlichen Altersgrenze, die für die Geburtsjahrgänge ab 1962 zukünftig bei 67 Jahren liegt. Es handelte sich deshalb um einen Einmaleffekt)

2011 = Zuführung von 1.293.167 €

2012 = Zuführung von 872.720 €

2013 = Zuführung von 3.298.452 €

2014 = Zuführung von 2.675.324 €

Eine Vorausberechnung zum Zwecke der Haushaltsplanung steht dem Landkreis nicht zur Verfügung, so dass lediglich eine Schätzung vorgenommen werden kann. Für das Jahr 2016 wird eine Nettozuführung von 2,5 Mio. € zentral beim Konto 64600000 veranschlagt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 103 Produkt 010104 Personal- u. Organisationsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 01010401 67790200 Andere Beratungsleistungen: Betriebsarzt Kreisverwaltung

Zum 01.01.2011 ist die neue Unfallverhütungsvorschrift "Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit - DGUV Vorschrift 2" in Kraft getreten. Die Vorgaben führen zu einem vermehrten Untersuchungsaufwand, so dass der Ansatz für das Jahr 2016 um 15.000 € auf 40.000 € erhöht werden muss (Erg. 2014 = 29.495 €).

#### 01010401 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen

Gemeinsame Erläuterung für die Konten 69090000 und 69090100:

Die beiden Konten sind ab 2013 im Produkt Organisation neu eingerichtet worden. Neben der Allgemeinen Haftpflicht- und Unfallversicherung werden hier auch die Beiträge zur Eingschadenversicherung verbucht.

Ab 2013 erfolgt eine Unterscheidung zwischen den Beiträgen für die Schulen, die im Teilprodukt 01011601 "Zentrales Schulgebäudemanagement" gebucht werden und denen für die übrigen Verwaltungsbereiche, die im Teilprodukt Organisation (01010401) verbucht werden.

#### 01010401 69090001 Künstlersozialabgabe

Seit 2013 wird die Gesamtabwicklung der Meldungen an die Künstlersozialkasse sowie die Zahlbarmachung der Künstler-sozialabgabe zentral vom Fachbereich OPS vorgenommen. In 2014 sind lediglich 1.259 € gebucht worden. Da sich bis im September 2015 die Aufwendungen aber bereits auf knapp 6.000 € erhöht hatten, wird für 2016 ein Ansatz in Höhe von 9.000 € eingeplant.

#### 01010401 69930004 Schwerbehindertenvertretung

Aufwendungen wie z. B. Reisekosten, die im Rahmen der Schwerbehindertenvertretung anfallen, werden ab 2014 über dieses Konto abgebildet (Ansatz = 500 €).

#### 01010404 68800300 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Aus- und Fortbildung

Die Erhöhung des Ansatzes von 130.000 € auf 150.000 € ist bedingt in der Erhöhung der zu zahlenden Schulgelder an den Hessischen Verwaltungsschulverband.

#### 01010404 68800301 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Betriebl.Gesundheitsmanagement

Seit der Implementierung des Betrieblichen Gesundheitsmanagement in 2015 werden Fortbildungsveranstaltungen für die Beschäftigten durchgeführt. Um in diesem Zusammenhang entsprechende Aufträge an Externe erteilen zu können, ist ein Betrag in Höhe von 20.000 € im Haushalt 2016 einzustellen.

### Erläuterungen zu 29. Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen

#### 01010401 91000008 Erlöse aus ILV: Personal- und Sachkosten

Die entsprechenden Aufwendungen der Personal- und Sachkostenerstattungen sind mit 1.480.000 € bei den Verwaltungskosten des KJC (Produkt 050204) und mit 90.000 € beim Projekt Abbau Langzeitarbeitslosigkeit (Produkt 050205) etatisiert.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 103 Produkt 010104 Personal- u. Organisationsmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>155.000</b>	<b>0</b>	<b>158.000</b>	<b>138.456,69</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>165.000</b>	<b>175.000</b>	<b>185.000</b>
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	5.000	0	8.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	5.000	0	8.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
4.4	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	150.000	0	150.000	138.456,69	0,00	0,00	160.000	170.000	180.000
	84484641 Ausz. f. Erw. Kapitalmarktpap. Versorgungsrücklagenfonds	150.000	0	150.000	138.456,69	0,00	0,00	160.000	170.000	180.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>155.000</b>	<b>0</b>	<b>158.000</b>	<b>138.456,69</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>165.000</b>	<b>175.000</b>	<b>185.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-155.000</b>	<b>0</b>	<b>-158.000</b>	<b>-138.456,69</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-165.000</b>	<b>-175.000</b>	<b>-185.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
(Invest.-Nr. und Bezeichnung)									
<b>0101004 Investive Auszahlungen Personalmanagement</b>									
01010402.84484641 Auszahlungen Versorgungsrücklagenfonds *	150.000	0	150.000	138.456,69	0,00	0,00	160.000	170.000	180.000
01010404.84383200 Betriebs- und Geschäftsausstattung Personalentwicklung	5.000	0	8.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
<b>= Saldo</b>	<b>-155.000</b>	<b>0</b>	<b>-158.000</b>	<b>-138.456,69</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-165.000</b>	<b>-175.000</b>	<b>-185.000</b>

0101004.4 (01010402.84484641) Auszahlungen Versorgungsrücklagenfonds

150.000 € sind als investive Auszahlungen zur Erhöhung des Finanzanlagevermögens im Bereich der "Wertpapiere des Anlagevermögens" eingeplant. Es handelt sich dabei um die in 2016 fälligen Zuführungen zur Versorgungsrücklage für Beamte. Die Pflichtzuführung berechnet sich mit 1% der Dienstehelommen der Beamten und 2,16% der gezahlten Versorgungsbezüge (vorl. Erg. 2015 = 140.334 €, Erg. 2014 = 138.457 €, Erg. 2013 = 117.740 €).

Gemäß § 14a Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) sind vom 01.01.1999 bis 31.12.2017 durch Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen um 0,2 % beim Bund, den Ländern und den Kommunen Versorgungsrücklagen als Sondervermögen zu bilden. Hierdurch sollen die zukünftigen Versorgungsleistungen gesichert werden.

Der Kreisausschuss hat am 28.04.1999 beschlossen, die Versorgungsrücklage bei der Beamtenversorgungskasse Kassel führen zu lassen. Die Anteile werden in einen Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds eingezahlt.

0,2% der Erhöhungen der Beamten- und Versorgungsbezüge sind jährlich neu zuzuführen.

Nach einer Änderung des BBesG durch § 14a Abs. 2a ist die Verminderung vorübergehend ab 2003 für die nächsten 8 allgemeinen Anpassungen ausgesetzt worden. Die Zuführung ist jedoch weiter auf Basis der Verminderungen bis zum Jahr 2002 zu leisten.

Die zum Eröffnungsbilanzstichtag 01.01.2009 eingezahlten kreiseigenen Fondsanteile verzeichneten einen Wert von rd. 465.756 € und haben sich zum Bilanzstichtag 31.12.2014 auf 1.471.067 € erhöht (2013 = 1.332.610 €).

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 104 Produkt 010105 Zentrale Dienste</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101050000	Zentrale Dienste
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Post- und Zustelldienste</li> <li>2. Beschaffung Büromaterial</li> <li>3. Zentrale Telefonvermittlung</li> <li>4. Fuhrpark</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Erledigung des gesamten Postein- und -ausgangs, Abrechnung der Postgebühren		
zu 2.: Zentrale Beschaffung von Büromaterial		
zu 3.: Zentrale Telefonvermittlung/en, Abrechnung Privatgespräche		
zu 4.: Vorhaltung, Pflege und Instandhaltung sowie Einteilung von Dienstfahrzeugen, budgetmäßige Abrechnung der Kfz-Nutzung, Fahrdienst für hauptamtl. KA und KTV, Vorhaltung von Betriebsstoffen und Zubehör		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Geschäftsverteilung		
zu 2.: Geschäftsverteilung, interne und externe Aufträge		
zu 3.: Geschäftsverteilung,		
zu 4.: Geschäftsverteilung, Verträge mit Kfz-Herstellern und -dienstleistern		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Sicherstellung des Post- und Zustelldienstes		
zu 2.: Sicherstellung kompetenter Serviceleistungen		
zu 3.: Sicherstellung der Kommunikation per Telefon		
zu 4.: Sicherstellung der Mobilität		



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 104 Produkt 010105 Zentrale Dienste</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.500	17.500	20.764,14	19.500	19.500	19.500
		54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	7.000	7.000	7.040,21	7.000	7.000	7.000
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	500	500	0,00	500	500	500
		54900000 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	12.000	10.000	13.723,93	12.000	12.000	12.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	26.500	25.500	30.524,59	26.500	26.500	26.500
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	5.000	5.000	4.783,10	5.000	5.000	5.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	11.500	10.500	13.140,16	11.500	11.500	11.500
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	10.000	10.000	12.601,33	10.000	10.000	10.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>46.000</b>	<b>43.000</b>	<b>51.288,73</b>	<b>46.000</b>	<b>46.000</b>	<b>46.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	827.210	329.470	315.207,62	843.910	860.880	869.520
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	690.350	274.030	262.690,63	704.260	718.420	725.640
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial-Versicherung Entgeltbereich	136.860	55.440	52.516,99	139.650	142.460	143.880
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	51.820	21.180	22.391,83	52.890	53.960	54.510
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	51.820	21.180	22.391,83	52.890	53.960	54.510
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	683.380	698.100	656.232,47	690.380	697.420	704.560
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	55.000	55.000	55.652,79	55.570	56.120	56.700
		60550000 Treibstoffe	80.000	80.000	74.576,73	80.820	81.630	82.460
		61640000 Instandhaltung von Kfz	35.000	35.000	38.385,05	35.350	35.720	36.080
		61660000 Wartungskosten	3.000	4.000	1.370,88	3.030	3.080	3.110
		67100100 Leasing Fahrzeuge	64.000	66.000	61.042,97	64.660	65.300	65.970
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.000	10.000	10.057,73	12.120	12.280	12.400
		67300400 Rundfunk-/ Fernsehgebühren	2.500	4.800	2.408,58	2.530	2.560	2.590
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	80	0	0,00	90	100	100
		68200000 Porto und Versandkosten	290.000	295.000	286.807,84	292.920	295.870	298.900
		68320000 Telefonkosten	52.670	52.000	54.085,54	53.220	53.750	54.310
		68320100 Telefonbucheinträge	31.000	33.300	19.687,60	31.310	31.640	31.960
		68500000 Reisekosten	2.630	3.000	2.919,69	2.680	2.730	2.750
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	55.000	60.000	49.237,07	55.570	56.120	56.700
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	500	0	0,00	510	520	530
14.	66	Abschreibungen	31.900	30.000	30.303,63	30.700	30.700	30.700
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.400	1.500	1.489,00	1.400	1.400	1.400
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	29.300	27.300	27.251,00	29.300	29.300	29.300
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	0	389,80	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 104 Produkt 010105 Zentrale Dienste</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.200	1.200	1.173,83	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.000	14.000	12.640,27	13.000	13.000	13.000
		70300000 Kfz-Steuer	13.000	14.000	12.640,27	13.000	13.000	13.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.607.310</b>	<b>1.092.750</b>	<b>1.036.775,82</b>	<b>1.630.880</b>	<b>1.655.960</b>	<b>1.672.290</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-1.561.310</b>	<b>-1.049.750</b>	<b>-985.487,09</b>	<b>-1.584.880</b>	<b>-1.609.960</b>	<b>-1.626.290</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-1.561.310</b>	<b>-1.049.750</b>	<b>-985.487,09</b>	<b>-1.584.880</b>	<b>-1.609.960</b>	<b>-1.626.290</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-1.561.310</b>	<b>-1.049.750</b>	<b>-985.487,09</b>	<b>-1.584.880</b>	<b>-1.609.960</b>	<b>-1.626.290</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	298.300	413.250	428.508,05	298.300	298.300	298.300
		91000001 Erlöse aus ILV: Drucke und Kopien	11.920	132.190	133.060,75	11.920	11.920	11.920
		91000003 Erlöse aus ILV: Bürobedarf	15.000	10.000	14.040,00	15.000	15.000	15.000
		91000009 Erlöse aus ILV: Portokosten u.ä.	72.000	70.000	72.355,00	72.000	72.000	72.000
		91000010 Erlöse aus ILV: Fuhrpark	199.380	201.060	209.052,30	199.380	199.380	199.380
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.610	3.200	2.401,04	2.610	2.610	2.610
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	160	450	1.274,11	160	160	160
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	1.690	1.800	383,10	1.690	1.690	1.690
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	760	950	743,83	760	760	760
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>295.690</b>	<b>410.050</b>	<b>426.107,01</b>	<b>295.690</b>	<b>295.690</b>	<b>295.690</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-1.265.620</b>	<b>-639.700</b>	<b>-559.380,08</b>	<b>-1.289.190</b>	<b>-1.314.270</b>	<b>-1.330.600</b>

### Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

#### 01010502 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)

Die Personalaufwendungen für die Hausmeister und Bediensteten des Fuhrparks sind bis 2015 im Produkt 010104 "Personal- und Organisationsmanagement" veranschlagt worden. Aufgrund eines Zuständigkeitswechsels und damit verbundenen Personalumschichtungen werden diese nunmehr im Produkt 010105 "Zentrale Dienste" abgebildet.

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 01010502 60100000 Aufwendungen für Büromaterial

Zentral beschafft und veranschlagt werden Aufwendungen für größere Sammelbestellungen, u.a. Papier und Briefumschläge mit einem Volumen von rd. 55.000 €.

#### 01010504 61640000 Instandhaltung von Kfz

Der Ansatz von 35.000 € für die Instandhaltung von Fahrzeugen setzt sich wie folgt zusammen:

- laufende Instandhaltung 25.000 €

- Aufwand für Reparatur- und sonstige Aufwendungen im Rahmen von Versicherungsleistungen 10.000 €

Die Erträge aus Schadensersatzleistungen (Ansatz 2016 = 10.000 €) sind bei dem Konto 53300000 etatisiert.

Eventuelle Mehrerträge dürfen zur Leistung von Mehraufwendungen verwendet werden.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 104 Produkt 010105 Zentrale Dienste</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	45.000	0	25.000	0,00	0,00	0,00	25.000	25.000	25.000
	<i>84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark</i>	45.000	0	25.000	0,00	0,00	0,00	25.000	25.000	25.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-45.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0101005 Investive Auszahlungen Fuhrpark</b>									
01010504.84383101 Beschaffung von Fahrzeugen *	45.000	0	25.000	0,00	0,00	0,00	25.000	25.000	25.000
<b>= Saldo</b>	<b>-45.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>

## 0101005.2 (01010504.84383101) Beschaffung von Fahrzeugen

Für die Beschaffung von Fahrzeugen im Bereich des Fuhrparks ist ein Vorsorgeansatz von 25.000 Euro vorgesehen, wenn bei den nicht geleasteten Fahrzeugen ein Austausch durch Ankauf von Gebrauchtfahrzeugen notwendig wird. Darüber hinaus ist es vorgesehen, künftig in den Außenstellen keine Leasingwagen mehr einzusetzen. Für das Jahr 2016 ist der Kauf von 2 Fahrzeugen, im Anschaffungswert von je 10.000 €, vorgesehen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 105 Produkt 010106 Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101060000	Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Administration der EDV-Installationen</li> <li>2. Bereitstellung Intra- und Internet</li> <li>3. IT-Schulungen</li> <li>4. Bereitstellung von Telekommunikationsdiensten</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: strategische Ausrichtung, Beschaffung, Wartung und Pflege der EDV-Hard- und Software</p> <p>zu 2.: Bereitstellung und techn. Betreuung von Intra- und Internet ohne Content-Management-System (keine Pflege der eingestellten Texte)</p> <p>zu 3.: Einteilung, Überwachung, Vorausplanung, Zusammenstellung der Schulungen sowie Beschaffung der Seminarunterlagen</p> <p>zu 4.: Bereitstellung, Wartung und Pflege der technischen Komponenten für die Telekommunikationsdienste in den Behördenstandorten sowie der Tele- und Mobilarbeitsplätze</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1.: Hess. Datenschutzgesetz, Dienstvereinbarungen, Dienstanweisungen, Geschäftsverteilung</p> <p>zu 2.: Gremienbeschlüsse, Dienstvereinbarungen</p> <p>zu 4.: Verträge mit Telekommunikationsunternehmen</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1.: Ausstattung jedes Arbeitsplatzes mit EDV zur effizienten Unterstützung der Aufgabenerledigung bei hoher Ausfallsicherheit, Verwaltung und Sicherung der Datenbestände</p> <p>zu 2.: Sicherstellung der Bereitstellung der aktuellen technischen Möglichkeiten</p> <p>zu 3: Sicherstellung bedarfsorientierter Schulungsangebote</p> <p>zu 4.: Sicherstellung der internen und externen telefonischen Erreichbarkeit bzgl. der technischen Komponenten</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 105 Produkt 010106 Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	14.500	15.180	14.235,89	14.500	14.500	14.500
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	14.000	14.680	14.208,93	14.000	14.000	14.000
		54900000 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	500	500	26,96	500	500	500
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge *	2.000	2.000	4.884,08	2.000	2.000	2.000
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	1.000	1.000	1.881,00	1.000	1.000	1.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	1.000	1.000	3.003,08	1.000	1.000	1.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>16.500</u></b>	<b><u>17.180</u></b>	<b><u>19.119,97</u></b>	<b><u>16.500</u></b>	<b><u>16.500</u></b>	<b><u>16.500</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	483.480	525.810	522.070,49	493.240	503.160	508.200
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	309.310	347.420	344.580,42	315.540	321.880	325.110
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	104.410	102.820	102.205,83	106.520	108.660	109.750
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	61.320	67.270	66.739,79	62.560	63.820	64.460
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	8.440	8.300	8.544,45	8.620	8.800	8.880
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	63.350	67.030	65.926,33	64.650	65.940	66.610
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	40.140	39.810	38.606,59	40.960	41.780	42.200
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	23.210	27.220	27.319,74	23.690	24.160	24.410
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.272.250	1.189.110	940.347,28	1.285.160	1.298.230	1.311.500
		60100100 EDV-Verbrauchsmaterial: Toner, Tinte u.a.	45.000	50.000	34.844,02	45.470	45.920	46.390
		60630003 Hard- und Software bis 150 € (GWG-Grenze)	42.000	55.000	1.144,78	42.420	42.860	43.290
		60630005 Beschaffungen Digitalisierung unterhalb der GWG-Grenze	72.800	0	0,00	73.540	74.280	75.040
		60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	11.000	1.000	17.373,68	11.110	11.240	11.350
		61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	77.500	77.100	66.942,01	78.290	79.080	79.890
		61630100 Instandhaltung EDV-Anlagen	1.000	1.000	8,93	1.010	1.040	1.050
		61660100 Wartungskosten EDV-Anlagen	93.000	98.400	83.057,08	93.950	94.890	95.860
		61660200 Wartungskosten Kassenautomat	6.200	6.200	5.471,19	6.270	6.340	6.400
		61780003 Projekt "Cybersicherheit"	0	15.000	0,00	0	0	0
		61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	135.500	157.300	59.722,01	136.870	138.250	139.670
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	245,00	0	0	0
		67200100 Softwarepflege	525.000	459.400	424.799,67	530.270	535.630	541.100
		67200101 Softwarepflege und Support Digitalisierung	17.700	0	0,00	17.880	18.060	18.260

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 105 Produkt 010106 Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	60	310	98,90	70	80	80
		68310000 Datenübertragungskosten	180.000	205.500	162.963,82	181.820	183.650	185.530
		68310100 Datenübertragungskosten Entgelte Rechenzentrum	5.400	5.400	1.308,45	5.460	5.520	5.580
		68310200 Datenübertragungskosten Leitungskosten Rechenzentrum	11.700	9.800	9.014,07	11.820	11.940	12.060
		68320000 Telefonkosten	2.370	2.800	1.988,80	2.400	2.430	2.450
		68500000 Reisekosten	190	700	253,50	200	210	210
		68610500 Optimierung Internetangebot	0	7.750	4.165,00	0	0	0
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	3.180	1.500	928,20	3.220	3.260	3.290
		68800100 Fort- u. Weiterbildungen: Software-Schulungen	36.500	28.800	61.895,17	36.870	37.240	37.630
		68800500 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: EDV-Schulungsprogramm	6.000	6.000	3.993,00	6.060	6.140	6.200
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	150	150	130,00	160	170	170
14.	66	<b>Abschreibungen</b>	<b>339.200</b>	<b>311.200</b>	<b>491.528,16</b>	<b>339.200</b>	<b>339.200</b>	<b>339.200</b>
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	175.800	134.100	190.120,20	175.800	175.800	175.800
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	122.800	125.400	211.498,20	122.800	122.800	122.800
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	40.600	51.700	89.909,76	40.600	40.600	40.600
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b><u>2.158.280</u></b>	<b><u>2.093.150</u></b>	<b><u>2.019.872,26</u></b>	<b><u>2.182.250</u></b>	<b><u>2.206.530</u></b>	<b><u>2.225.510</u></b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b><u>-2.141.780</u></b>	<b><u>-2.075.970</u></b>	<b><u>-2.000.752,29</u></b>	<b><u>-2.165.750</u></b>	<b><u>-2.190.030</u></b>	<b><u>-2.209.010</u></b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b><u>-2.141.780</u></b>	<b><u>-2.075.970</u></b>	<b><u>-2.000.752,29</u></b>	<b><u>-2.165.750</u></b>	<b><u>-2.190.030</u></b>	<b><u>-2.209.010</u></b>
25.	59	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>797,66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		59120000 Einz. aus der Veräußerung von Vermögensgegenst. über 150 EUR	0	0	697,66	0	0	0
		59121000 Einz. aus der Veräußerung von Vermögensgegenst. unter 150 EUR	0	0	100,00	0	0	0
26.	79	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>72,16</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	72,16	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./i. Nr. 26)</b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>725,50</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b><u>-2.141.780</u></b>	<b><u>-2.075.970</u></b>	<b><u>-2.000.026,79</u></b>	<b><u>-2.165.750</u></b>	<b><u>-2.190.030</u></b>	<b><u>-2.209.010</u></b>
29.	91	<b>Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>35.000</b>	<b>45.000</b>	<b>34.447,00</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
		91000011 Erlöse aus ILV: Datenverarbeitung	35.000	45.000	34.447,00	35.000	35.000	35.000
30.	92	<b>Kosten aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>7.510</b>	<b>6.410</b>	<b>7.412,10</b>	<b>7.510</b>	<b>7.510</b>	<b>7.510</b>
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	20	100	88,91	20	20	20
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	1.190	800	1.134,30	1.190	1.190	1.190

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 105 Produkt 010106 Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	6.300	5.510	6.188,89	6.300	6.300	6.300
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30</u></b>	<b><u>27.490</u></b>	<b><u>38.590</u></b>	<b><u>27.034,90</u></b>	<b><u>27.490</u></b>	<b><u>27.490</u></b>	<b><u>27.490</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-2.114.290</u></b>	<b><u>-2.037.380</u></b>	<b><u>-1.972.991,89</u></b>	<b><u>-2.138.260</u></b>	<b><u>-2.162.540</u></b>	<b><u>-2.181.520</u></b>

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

#### 01010601 54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten

Es handelt sich um die vom Eigenbetrieb Jugend- und Kulturförderung jährlich zu leistende IT-Sachkostenerstattung. Pro Arbeitsplatz ist lt. KGST-Gutachten jährlich von 3.450 € auszugehen. Die Erstattung errechnet sich nach den Zeitanteilen der für den Eigenbetrieb tätigen Mitarbeiter. Für 2016 wird mit einer Erstattung von rd. 12.000 € gerechnet. Hinzu kommen 2.000 € Kostenerstattungen von Seiten der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH für die IT und Kommunikation.

### Erläuterungen zu 9. Sonstige ordentliche Erträge

#### 01010601 53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung

Unter dem Konto werden Erlöse aus der Vermietung des EDV - Schulungsraumes in der Kreisverwaltung Marburg verbucht.

#### 01010601 53099000 Andere sonstige Nebenerlöse

Als "Andere sonstige Nebenerlöse" werden Verkaufserlöse aus der Abgabe abgeschriebener und ausgesonderter Hardwarekomponenten (Monitore, Tastaturen usw.) verbucht.

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 01010601 60630003 Hard- und Software bis 150 € (GWG-Grenze)

Zahlreiche Hardwarekomponenten können inzwischen mit Anschaffungskosten von unter 150 € eingekauft werden und liegen damit nicht mehr über der GWG-Grenze ab der eine Inventarisierung und damit eine Veranschlagung im Finanzhaushalt notwendig wäre. In der Regel sind die Geräte auch alle einzeln nutzbar und müssen nicht mehr als Bewertungseinheit gesehen werden, so dass vermehrt eine Einzelbuchung unter dem vorstehenden Konto stattfindet.

#### 01010601 60630005 Beschaffungen Digitalisierung unterhalb der GWG-Grenze

Für die erste größere Projektphase der Digitalisierung in den Fachbereichen KJC und Bauen, Wasser und Naturschutz sind für die Beschaffung von rd. 400 Monitoren 72.800 € veranschlagt (davon 11.800 € FB BWN und 61.000 € KJC).

#### 01010601 60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand

Unter diesem Konto werden seit 2015 nur noch Aufwendungen für Kleinstmaterial wie z.B. Kabel, Akkus etatisiert und verbucht.

#### 01010601 61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten

Unter dem Konto werden die Wartungs-, Unterhaltungs- und Pflegekosten für die Telefon- und Brandmeldeanlagen im Kreishaus in Marburg und den Nebenstellen verbucht.

#### 01010601 61660100 Wartungskosten EDV-Anlagen

Für die Wartung von EDV-Anlagen wie z.B. Drucker, Scanner und Server werden für 2016 93.000 € kalkuliert.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 105 Produkt 010106 Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

**01010601 61780003 Projekt "Cybersicherheit"**

Die Aufwendungen für das Projekt "Cybersicherheit" werden ab 2016 im Budget der "Projektstelle Digitale Kreisverwaltung" abgebildet.

**01010601 61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Für "Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen" sind 135.500 € veranschlagt. Unter dem Konto werden Dienstleistungen verbucht, die nicht unter die laufende Softwarepflege fallen. Dazu gehören Supportleistungen, Einführungskosten sowie Weiterentwicklungs- und Änderungsleistungen.

Neu veranschlagt sind in 2016 15.000 € für den Aufbau eines GeoServers, 10.000 € für Weiterentwicklungen im Bereich der Zulassungs- und Führerscheinsoftware, 10.115 € für das Interkommunale Vergleichssystem und 23.000 € für Open-Prozess SGB VII.

**01010601 67200100 Softwarepflege**

Die in der Kreisverwaltung eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme bedürfen der ständigen Pflege und Aktualisierung. Mit den Herstellern existieren entsprechende Softwarepflegeverträge. Die umfangreichsten Ausgaben verursachen die Programme zur Personalabrechnung, das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, die Archivierung sowie die Software zur Aktualisierung der Geobasisdaten. Insgesamt erhöht sich der Ansatz für die Softwarepflege gegenüber dem Vorjahr um 65.600 € und beläuft sich 2016 auf 525.000 €. Geplante Anschaffungen: Digitale Wissensbibliothek und Geo-Media. Allgemeine Preissteigerungen wurden berücksichtigt.

**01010601 67200101 Softwarepflege und Support Digitalisierung**

Im Zuge der Einführung der elektronischen Aktenführung in den Fachbereichen Bauen, Wasser und Naturschutz (BWN) sowie KreisJobCenter (KJC) sind Softwarepflege- und -supportkosten von 3.100 € (BWN) und 14.600 € (KJC) kalkuliert.

**01010601 68310000 Datenübertragungskosten**

Die in 2016 mit 180.000 € veranschlagten Datenübertragungskosten setzen sich aus 36.000 € für die Internetanbindung über die Stadtwerke und weitere insgesamt rd. 144.000 € Standleitungskosten zusammen. Dazu gehören u.a. die Anschlüsse an Juris online, die Leitungen zu den Nebenstellen in Biedenkopf und in Stadtallendorf, die Leitungen im City-Netz und des DOI-Anschlusses (Deutschland-online) Infrastruktur, Kommunikationsnetz für alle Behörden in Deutschland; der Vorläufer war das TESTA-Netz.

**01010601 68610500 Optimierung Internetangebot**

In 2015 und 2016 erfolgt eine grundlegende Überarbeitung der Internetauftritte des Landkreises im Rahmen einer "Internet-Relaunch". Die Aufwendungen dafür sind im Budget 131 "Büro der Landrätin" im Produkt "Verwaltungssteuerung durch Landrätin" abgebildet, so dass unter dem vorstehenden Konto in 2016 kein Ansatz veranschlagt wird.

**01010601 68800100 Fort- u. Weiterbildungen: Software-Schulungen**

Unter dem Konto "Fort- und Weiterbildungen - Software-Schulungen" werden die Schulungen für neu installierte Programme und Programmstände sowie die notwendigen Schulungen bei sonstigen Umstellungen verbucht. Außerdem werden zusätzliche Schulungen wegen der Einführung von Office2013 erforderlich. Insgesamt wird mit Aufwendungen in Höhe von 36.500 € gerechnet.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 105 Produkt 010106 Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsmöglichkeiten	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	877,66	0,00	0,00	0	0	0
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlage- u immateriellen Vermögens	0	0	0	877,66	0,00	0,00	0	0	0
	82283100 Einz. aus der Veräußerung von Vermögensgegenst. über 150 EUR	0	0	0	777,66	0,00	0,00	0	0	0
	82283200 Einz. aus der Veräußerung von Vermögensgegenst.unter 150 EUR	0	0	0	100,00	0,00	0,00	0	0	0
3.	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>877,66</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>962.000</b>	<b>0</b>	<b>746.100</b>	<b>502.532,02</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>575.000</b>	<b>555.000</b>	<b>535.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>962.000</i>	<i>0</i>	<i>746.100</i>	<i>502.532,02</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>575.000</i>	<i>555.000</i>	<i>535.000</i>
	84383002 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen Standard-Software	260.000	0	265.000	14.153,00	0,00	0,00	240.000	220.000	200.000
	84383003 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen projektbez. Software	155.000	0	170.600	182.177,20	0,00	0,00	120.000	120.000	120.000
	84383004 Ausz.f.Erw.v. Software-Lizenzen Führerschein/Zulassungswesen	25.000	0	30.000	4.224,50	0,00	0,00	25.000	25.000	25.000
	84383005 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen Rechnungswesen	10.000	0	12.000	1.309,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383110 Auszahlungen für Erwerb von allg. DV-Hardware	200.000	0	180.000	179.887,30	0,00	0,00	130.000	130.000	130.000
	84383111 Auszahlungen für Erwerb von DV-Hardware Internet	2.000	0	2.000	1.019,83	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000
	84383112 Auszahlungen für Erwerb/ Erweiterung von Telefonanlagen	8.000	0	13.500	21.549,85	0,00	0,00	8.000	8.000	8.000
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	302.000	0	73.000	98.211,34	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>962.000</b>	<b>0</b>	<b>746.100</b>	<b>502.532,02</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>575.000</b>	<b>555.000</b>	<b>535.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-962.000</b>	<b>0</b>	<b>-746.100</b>	<b>-501.654,36</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-575.000</b>	<b>-555.000</b>	<b>-535.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 105 Produkt 010106 Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0101006 Investive Auszahlungen für technische Infrastruktur (IT)</b>									
01010601.84383002 Erwerb von Lizenzen: Standard-Software *	260.000	0	265.000	14.153,00	0,00	0,00	240.000	220.000	200.000
01010601.84383003 Erwerb von Lizenzen: Projektbezogene Software *	155.000	0	170.600	182.177,20	0,00	0,00	120.000	120.000	120.000
01010601.84383004 Erwerb von Lizenzen: Führerschein-/Zulassungswesen *	25.000	0	30.000	4.224,50	0,00	0,00	25.000	25.000	25.000
01010601.84383005 Erwerb von Lizenzen: Rechnungswesen *	10.000	0	12.000	1.309,00	0,00	0,00	0	0	0
01010601.84383110 Erwerb von allgemeiner DV-Hardware (Server, Netzwerkkomponenten, etc.) *	160.000	0	180.000	179.887,30	0,00	0,00	130.000	130.000	130.000
01010601.84383110 Erwerb von allgemeiner Hardware Digitalisierung (Server BWN)	20.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
01010601.84383110 Erwerb von allgemeiner Hardware Digitalisierung (Server KJC)	20.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
01010601.84383111 Erwerb von DV-Hardware Internet	2.000	0	2.000	1.019,83	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000
01010601.84383112 Erwerb von Telefonanlagen	8.000	0	13.500	21.549,85	0,00	0,00	8.000	8.000	8.000
01010601.84383200 Erwerb von Hardware: PCs, Monitore, Drucker, usw.	73.000	0	73.000	98.211,34	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
01010601.84383200 Erwerb von Hardware Digitalisierung FB BWN	37.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
01010601.84383200 Erwerb von Hardware Digitalisierung FB KJC	182.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
01010601.84383200 Erwerb von Hardware Digitalisierung Rechnungswesen	10.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-962.000</b>	<b>0</b>	<b>-746.100</b>	<b>-502.532,02</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-575.000</b>	<b>-555.000</b>	<b>-535.000</b>

0101006.18 (01010601.84383005) Erwerb von Lizenzen: Rechnungswesen

Im Bereich des Rechnungswesens ist in 2016 die Beschaffung einer Software für die Erstellung der Gesamtbilanz in Höhe von 10.000 € eingeplant.

0101006.4 (01010601.84383002) Erwerb von Lizenzen: Standard-Software

Microsoft Standard-Software-Lizenzen (Umstellung auf Office 2013) sind mit 260.000 € eingeplant. Es besteht ein Rahmenvertrag mit MS Standardanwendungen incl. Netzwerk- und Serverzugriffslizenzen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 105 Produkt 010106 Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

0101006.6 (01010601.84383003) Erwerb von Lizenzen: Projektbezogene Software

Für folgende Softwarebeschaffungen ist in 2016 ein Ansatz von rd. 155.000 € vorgesehen:

Erweiterung elektronisches Gebäudezugangssystem = 4.200 €,

MailStore Server (E-Mail-Archivierung) = 13.300 €,

Nutzungsrechte Geobasisdaten = 47.200 €,

Erweiterung ArchiCAD im Technischen Gebäudemanagement = 12.300 €,

Erweiterung Geoinformationssystem = 5.250 €,

Erweiterung Aufrufanlagen = 4.200 €,

OpenProsoz für SGB VII = 14.000 €,

Nutzerrechteverwaltung = 13.600 €,

Lizenerweiterungen = 6.000 € und

verschiedene Softwareanforderungen der Fachbereiche und Stabsstellen = 35.000 €.

0101006.8 (01010601.84383004) Erwerb von Lizenzen: Führerschein-/Zulassungswesen

Im Bereich des Zulassungswesens sind zusätzliche Lizenzen im Rahmen der Softwareerweiterung in Höhe von 10.000 € und weitere 15.000 € für die Software "Zulassung online" eingeplant.

0101006.10 (01010601.84383110) Erwerb von allgemeiner DV-Hardware (Server, Netzwerkkomponenten, etc.)

Folgende Hardwarebeschaffungen sind mit 160.000 € eingeplant:

Serveraustausch und -erweiterung Netapp 100.000 €,

Netzwerkkomponenten 32.000 €,

Hochwertiger Drucker 4.000 €,

Scanner für die Archivierung 9.000 €

Hardware für die Erweiterung der Aufrufanlage 10.000 € und

USV-Anlagen 5.000 €.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 107 Produkt 130201 Zuweisungen an Wasser- u. Bodenverbände</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

### Produktbeschreibungen

Produkt	1302010000	Verbandsbeitrag Wasserverband Oberes Lahnggebiet
<p><b>Produktbeschreibung</b>  Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Verbandsbeitrag Wasserverband Oberes Lahnggebiet</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Jährlicher Verbandsbeitrag</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b>  zu 1.: Verbandssatzung und Gremienbeschlüsse</p> <p><b>Ziele</b>  zu 1.: Hochwasserschutz und Niedrigwasseranreicherung im oberen Lahnggebiet</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 107 Produkt 130201 Zuweisungen an Wasser- u. Bodenverbände</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	135.000	172.500	172.500,00	150.000	100.000	100.000
		71250400 Zusch. an verbundene Untern.: Beitrag Wasserverband OLG	135.000	172.500	172.500,00	150.000	100.000	100.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>135.000</b>	<b>172.500</b>	<b>172.500,00</b>	<b>150.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-135.000</b>	<b>-172.500</b>	<b>-172.500,00</b>	<b>-150.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-135.000</b>	<b>-172.500</b>	<b>-172.500,00</b>	<b>-150.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-135.000</b>	<b>-172.500</b>	<b>-172.500,00</b>	<b>-150.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-135.000</b>	<b>-172.500</b>	<b>-172.500,00</b>	<b>-150.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>

## Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

**13020101 71250400 Zusch. an verbundene Untern.: Beitrag Wasserverband OLG**

Der Wasserverband Oberes Lahngebiet ist ein Wasser- und Bodenverband im Sinne des Wasserverbandsgesetzes. Mitglieder sind der Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Kreis Siegen-Wittgenstein. Das Beitragsverhältnis richtet sich nach den Vorteilen und den Lasten, die der Verband auf sich nimmt, um schädigenden Einwirkungen zu begegnen. Aufgabe ist der Bau, Betrieb und die Unterhaltung von Anlagen zur Speicherung des Hochwasserabflusses im Gebiet der oberen Lahn bis zur Gemeindegrenze Cölbe. Hierunter fällt in erster Linie die laufende Unterhaltung des Hochwasserrückhaltebeckens (HRB) Breidenstein/Perf.

Der Beitrag des Kreises Siegen-Wittgenstein beläuft sich auf 2.500 € jährlich. In den Jahren 2014 bis 2016 stehen nach einer ingenieur- und fachgutachterlichen Bewertung am HRB Perf grundlegende Sanierungsmaßnahmen u.a. im Bereich der Überlauf- und Ablassbauwerke, von Holzbrücken und der Damm- und Drainageanlagen an.

Die Sanierungsarbeiten erforderten in 2014 und 2015 eine um jährlich 70.000 € erhöhte Zuweisung, von 102.500 auf 172.500 €, an den Verband. Für 2016 werden 135.000 € vorgesehen.

Seitens des Verbandes kann vorweg nicht beziffert werden, in welchem Umfang reine Erhaltungsaufwendungen als Aufwand im Ergebnishaushalt und wertsteigernde Sanierungen entstehen, die dann auf Seiten des Landkreises als Investitionszuschuss zu behandeln wären. Deshalb wird der Gesamtaufwand für die Sanierungen im Ergebnishaushalt veranschlagt.

Gleichzeitig werden Anteile des Zuschusses, die für eine wertsteigernde Sanierung anfallen, gem. § 20 Abs. 5 GemHVO für einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Investitionsauszahlungen für "Investitionszuschüsse an den Wasserverband" im Produkt 13020101 erklärt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101130000	Zentrales Grundstücksmanagement
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hauptstelle Marburg</li> <li>2. Außenstelle Biedenkopf</li> <li>3. Nebenstelle Hermann-Jacobsohn-Weg Marburg</li> <li>4. Nebenstelle Schwanallee Marburg (Gesundheitsamt)</li> <li>5. Nebenstellen Regionalcenter Marburg (KJC)</li> <li>6. Nebenstelle Bismarckstraße Marburg</li> <li>7. Außenstellen Stadtallendorf</li> <li>8. Bebautes und unbebautes sonstiges Grundvermögen (Allgemeine Liegenschaftsverwaltung)</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. bis 7.: Bedarfsplanung von Verwaltungsräumen im Kreisgebiet; konkrete Planung, Bau und Unterhaltung von Verwaltungsgebäuden und Außenanlagen; Beschaffung und Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung; Einsatz der Hausmeister		
zu 8.: Grundbuchverwaltung aller Liegenschaften des Landkreises (Verwaltungs- und Schulstandorte, Kreisstraßen, Naturschutzflächen, etc.); Versicherungsmanagement u. a. der Haftpflicht-, Rechtsschutz- und Sachversicherungen; zentrales Vertragsmanagement mit Vermietung von Wohnräumen (u. a. Dienstwohnungen), Verpachtung von Flächen und Anmietung von Verwaltungsräumen		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.-8.: Geschäftsordnung, Gremienbeschlüsse, VOL/VOB, BGB, GBO, VVG		
<b>Ziele</b>		
zu 1.- 7.: Schaffung eines bedarfsgerechten und funktionalen Angebotes an Verwaltungsräumen		
zu 8.: Sicherstellung einer verwaltungsinternen Grundbuchverwaltung für alle Grundstücke; Bereitstellung des notwendigen Versicherungsschutzes für die Bediensteten und die Gremienmitglieder sowie für die Gebäude und die Betriebs- und Geschäftsausstattung; Sicherstellung eines geordneten Vertragsmanagements für die Nutzung, Vermietung, Anmietung, Pacht und Verpachtung von Liegenschaften im Rahmen der unterschiedlichen Aufgabenwahrnehmungen des Landkreises		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	409.400	409.000	418.862,43	409.400	409.400	409.400
		50030000 Umsatzerl. aus d. Überlas- sung von Gebäuden u. Räumen	409.400	409.000	418.862,43	409.400	409.400	409.400
3.	548- 549	Kostenersatzleistungen und - erstattungen *	56.000	56.500	56.058,11	56.000	56.000	56.000
		54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	7.200	7.200	7.200,00	7.200	7.200	7.200
		54850100 Kostenerstattung verbundene Untern.: Büromiete ALF	46.500	47.000	46.479,68	46.500	46.500	46.500
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	2.300	2.300	2.378,43	2.300	2.300	2.300
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Son- derposten aus Investitionszuweisun- gen, -zuschüssen und -beiträgen	30.300	32.400	32.615,00	30.300	30.300	30.300
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	30.300	32.400	32.615,00	30.300	30.300	30.300
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	12.300	6.700	21.082,91	12.300	12.300	12.300
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	6.300	5.700	6.153,14	6.300	6.300	6.300
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie	900	900	791,77	900	900	900
		53020100 Nebenerlöse aus der Abgabe von Abfällen/ von Altmaterial	100	100	140,00	100	100	100
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	224,00	0	0	0
		53300010 Erträge aus Versicherungs- erstattungen	5.000	0	13.774,00	5.000	5.000	5.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>508.000</b>	<b>504.600</b>	<b>528.618,45</b>	<b>508.000</b>	<b>508.000</b>	<b>508.000</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	311.680	281.070	276.344,46	318.000	324.390	327.640
		62000000 Entgelte für geleistete Ar- beitszeit (einschl. Zulagen)	175.440	149.920	146.368,25	178.990	182.580	184.410
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	93.880	93.320	92.730,43	95.770	97.700	98.680
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- versicherung Entgeltbereich	34.780	30.300	29.493,48	35.500	36.210	36.580
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	7.580	7.530	7.752,30	7.740	7.900	7.970
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	49.260	47.710	46.323,29	50.280	51.280	51.800
		64500000 Aufwendungen an Versor- gungskassen für Beamte	36.100	36.140	35.027,41	36.840	37.570	37.950
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	13.160	11.570	11.295,88	13.440	13.710	13.850
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen *	2.001.590	2.252.400	1.922.800,04	2.029.440	2.048.270	2.066.270
		60510000 Strom	294.500	278.200	281.084,87	297.470	300.570	303.620
		60510001 Strom KJC Stadtallendorf	2.500	2.500	2.367,98	2.530	2.560	2.590
		60520000 Gas	163.000	194.000	133.042,51	164.650	166.370	168.050
		60540000 Heizöl	13.000	11.000	0,00	13.130	13.300	13.430
		60560000 Wasser, Abwasser	37.600	31.800	34.444,57	37.990	38.480	38.860
		60560001 Wasser, Abwasser KJC Stadta.	100	100	47,10	110	120	120

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen	33.500	39.000	31.862,73	33.840	34.300	34.640
		60630004 Materialaufw. f. Einrichtung u. Ausstatt. KJC Stadallendorf	1.000	1.000	0,00	1.010	1.040	1.050
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	43.500	39.500	31.250,00	43.950	44.480	44.930
		60810001 Reinigungsm., Sanitär- u. and. Artikel KJC Stadallendorf	500	500	178,10	510	520	530
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	466.000	835.000	513.331,66	478.100	480.240	482.380
		61660000 Wartungskosten	40.500	27.500	39.537,85	40.910	41.400	41.820
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	56.000	42.500	73.214,59	56.570	57.240	57.820
		61730000 Fremdreinigung	369.500	334.000	324.302,29	373.280	377.050	380.890
		61730003 Fremdreinigung KJC Stadta.	33.000	25.000	23.021,40	33.330	33.680	34.020
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	97.400	53.000	70.379,82	98.400	99.410	100.410
		67000001 Mieten KJC Stadallendorf	125.000	115.000	112.664,19	126.270	127.540	128.840
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	108.800	122.800	109.112,54	109.930	111.100	112.220
		67100201 Leasing Betriebs- u. Geschäftsausstattung KJC Stadallend.	6.400	6.400	10.054,99	6.470	6.540	6.610
		67301000 Abfallgebühren	40.100	40.300	36.166,88	40.520	41.020	41.430
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	17.000	5.000	1.117,00	17.170	17.360	17.530
		67790300 Andere Beratungsleistungen: Planungskosten	0	0	48.000,00	0	0	0
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	320	0	436,73	330	340	340
		68500000 Reisekosten	280	500	60,90	300	320	320
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	790	0	666,05	810	830	840
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	48.300	44.800	44.337,83	48.830	49.380	49.870
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	3.000	3.000	2.117,46	3.030	3.080	3.110
14.	66	<b>Abschreibungen</b>	<b>557.600</b>	<b>584.300</b>	<b>573.224,15</b>	<b>557.600</b>	<b>557.600</b>	<b>557.600</b>
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	500	500	427,00	500	500	500
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	363.700	364.300	368.381,00	363.700	363.700	363.700
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	3.400	0	553,00	3.400	3.400	3.400
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	14.100	13.500	15.216,57	14.100	14.100	14.100
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	800	1.100	1.488,48	800	800	800
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	168.300	176.100	178.933,99	168.300	168.300	168.300
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	6.800	5.500	8.224,11	6.800	6.800	6.800
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0	23.300	0,00	0	0	0
18.	70, 74, 76	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.800</b>	<b>3.900</b>	<b>3.895,81</b>	<b>4.800</b>	<b>4.800</b>	<b>4.800</b>
		70200000 Grundsteuer	4.800	3.900	3.895,81	4.800	4.800	4.800
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b><u>2.924.930</u></b>	<b><u>3.169.380</u></b>	<b><u>2.822.587,75</u></b>	<b><u>2.960.120</u></b>	<b><u>2.986.340</u></b>	<b><u>3.008.110</u></b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</u></b>	<b><u>-2.416.930</u></b>	<b><u>-2.664.780</u></b>	<b><u>-2.293.969,30</u></b>	<b><u>-2.452.120</u></b>	<b><u>-2.478.340</u></b>	<b><u>-2.500.110</u></b>
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-2.416.930</u></b>	<b><u>-2.664.780</u></b>	<b><u>-2.293.969,30</u></b>	<b><u>-2.452.120</u></b>	<b><u>-2.478.340</u></b>	<b><u>-2.500.110</u></b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	6.625,50	0	0	0
		59800000 Ertr. aus d. Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0	0	31,73	0	0	0
		59890000 Sonstige periodenfremde Erträge	0	0	6.593,77	0	0	0
27.		<b><u>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./i. Nr. 26)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>6.625,50</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-2.416.930</u></b>	<b><u>-2.664.780</u></b>	<b><u>-2.287.343,80</u></b>	<b><u>-2.452.120</u></b>	<b><u>-2.478.340</u></b>	<b><u>-2.500.110</u></b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	110.000	102.000	139.892,59	110.000	110.000	110.000
		91000000 Erlöse ILV	0	0	30.563,21	0	0	0
		91000007 Erlöse aus ILV: Gebäude- und Raumkosten	110.000	102.000	109.329,38	110.000	110.000	110.000
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen *	451.540	431.290	442.063,15	451.540	451.540	451.540
		92000000 Kosten aus ILV	137.000	137.000	129.510,13	137.000	137.000	137.000
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	120	0	2.314,57	120	120	120
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	190.000	166.500	188.104,44	190.000	190.000	190.000
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	590	0	516,30	590	590	590
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	123.830	127.790	121.617,71	123.830	123.830	123.830
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</u></b>	<b><u>-341.540</u></b>	<b><u>-329.290</u></b>	<b><u>-302.170,56</u></b>	<b><u>-341.540</u></b>	<b><u>-341.540</u></b>	<b><u>-341.540</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-2.758.470</u></b>	<b><u>-2.994.070</u></b>	<b><u>-2.589.514,36</u></b>	<b><u>-2.793.660</u></b>	<b><u>-2.819.880</u></b>	<b><u>-2.841.650</u></b>

### Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

#### 01011310 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen

Als privatrechtliche Leistungsentgelte sind im Produkt 010113 die folgenden wesentlichen Erträge in Höhe von insgesamt 409.400 € veranschlagt:

245.000 € Miet- und Pachterträge Kreishaus Marburg (Vermietung Sparkassenfiliale und Schilderprägestelle Straßenverkehrsbehörde)

8.200 € aus der Nutzung von Räumlichkeiten im Hermann-Jacobsohn-Weg 1 in Marburg durch das Hessische Immobilienmanagement

13.200 € aus der Nutzung von Räumlichkeiten im Gesundheitsamt zur Weiterführung der Methadonambulanz durch niedergelassene Ärzte und

143.000 € Erträge aus der Vermietung von Wohnungen und Wohngebäuden (überwiegend Hausmeisterdienstwohnungen an den Verwaltungs- und Schulstandorten).

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

#### **01011315 54850000 Kostenerst. von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen**

Für die Bereitstellung und laufende Unterhaltung von zwei Büroarbeitsplätzen und die Erbringung von allgemeinen Verwaltungsleistungen (Buchhaltung, Kassengeschäfte, Geschäftsführung Kreisorgane und -gesellschaften sowie Verwaltungs- und Rechtsberatung) erhält der Landkreis von Seiten der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH eine Personal- und Verwaltungskostenerstattung in Höhe von insgesamt 73.560 €. Auf Erstattungen für Raumkosten entfallen hiervon 7.200 €, die unter dem vorstehenden Konto veranschlagt sind.

#### **Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

##### **01011310 61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)**

Für dringend notwendige Bauunterhaltungsmaßnahmen bzw. zur weiteren Behebung von Sanierungsstau in den Verwaltungsliegenschaften sind in 2016 insgesamt 466.000 € (2015 = 835.000 €, Erg. 2014 = 513.332 €, Erg. 2013 = 401.433 €) eingeplant, die sich wie folgt verteilen:

Kreisgebäude Marburg 260.000 € (neben den jährlich anfallenden Bauunterhaltungsaufwendungen sind u.a. auch Fortsetzungsmaßnahmen im Bereich der dringend notwendigen Sanierungen der Sanitäranlagen und Rohrsysteme sowie unerlässliche Brandschutzmaßnahmen geplant)

Nebenstelle Biedenkopf 60.000 €

Nebenstelle Hermann-Jacobsohn-Weg, Marburg, 30.000 €

Nebenstelle Raiffeisenstraße Marburg, 36.000 €

Nebenstelle Bismarckstraße Marburg, 10.000 €

Nebenstellen Stadtallendorf, 5.000 €

Dienst- und Mietwohnungen des Landkreises sowie zu veräußernde Liegenschaften, 65.000 € (davon 25.000 € für die Instandsetzung der ehemaligen Schulstandorte Betziesdorf und Engelbach)

##### **01011310 61730000 Fremdreinigung**

Aufgrund des Ausscheidens von kreiseigenem Reinigungspersonal und der damit verbundenen erhöhten Fremdvergabe werden die Fremdreinigungsleistungen von 334.000 € in 2015 auf 369.500 € steigen.

##### **01011314 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen**

Im Produkt Zentrales Grundstücksmanagement sind für 2016 Mietaufwendungen von 97.400 € (2015 = 53.000 €, Erg. 2014 = 70.380 €) veranschlagt, die sich wie folgt verteilen:

Nebenstellen Marburg 14.400 €

Nebenstellen Stadtallendorf 83.000 €

Der Teilansatz für die Nebenstellen Stadtallendorf erhöht sich von 44.000 € auf 83.000 €. Derzeit wird geprüft, die an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet angemieteten Liegenschaften (vhs, Büro für Integration, Asylbetreuung, Allgemeiner Sozialer Dienst) an einem neuen, barrierefreien Standort zu konzentrieren, zumal der Platzbedarf aufgrund der zunehmenden Betreuungs- und Verwaltungstätigkeit für die zugewiesenen Flüchtlinge steigt. Für den Fall einer Neuansmietung und für die notwendige Anmietung zusätzlicher Räumlichkeiten ist der Ansatz erhöht worden.

##### **01011316 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen**

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2016 bestehen Überlegungen, die angemieteten Liegenschaften in Stadtallendorf (mit Ausnahme des KJC) an einem neuen, barrierefreien Standort in möglichst zentraler Lage zu konzentrieren. Für diesen Fall kann mit einem Anstieg der Mietaufwendungen gerechnet werden. Es handelt sich demnach um eine vorsorgliche Erhöhung des Mietaufwandes um 39.000 €.

##### **01011316 67000001 Mieten KJC Stadtallendorf**

Durch den geplanten Umzug des KJC Stadtallendorf vom Rathausanbau in das Arbeitsamtsgebäude erhöht sich der Mietaufwand wegen einer leichten Anhebung des Mietzinses um rund 10.000 € auf 125.000 €. Nach dem Umzug befinden sich die beiden KJC-Teams künftig innerhalb einer Liegenschaft, was insbesondere aus logistischen Gründen, aber auch im Interesse der Kundinnen und Kunden KJC vorteilhaft ist.

##### **01011317 67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u.Gerichtskosten**

Für Vermessungs- und Notarkosten sowie Aufwendungen für Verkehrswertgutachten (z.B. im Rahmen des Verkaufs von Liegenschaften) sind in 2016 auch Mietpreisgutachten bei den Dienst- und Mietwohnungen sowie die externe Begleitung bei der Ausschreibung der Stromlieferung geplant.

#### **Erläuterungen zu 30. Kosten aus internen Leistungsbeziehungen**

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

**01011310 92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten**

Bei den hier ausgewiesenen Kosten handelt es sich um die innere Verrechnung des Personal- und Sachaufwandes, der im Bereich des Fachbereiches Schul- und Gebäudemanagement in den Teilprodukten Zentrales, Kaufmännisches und Infrastrukturelles Gebäudemanagement entsteht und dort als Ertrag gebucht wird. Die Personal- und Sachkostenerstattung wird im Verhältnis der in den Verwaltungs-, Schul- und Sportliegenschaften verbuchten Sach- und Dienstleistungsaufwendungen aufgeteilt. Die Aufteilung der Aufwendungen des Technischen Gebäudemanagement erfolgt nur im Verhältnis der in den Liegenschaften verbuchten Instandhaltungsaufwendungen.

Diese Verteilung wird seit 2012 durchgeführt, um feststellen zu können, ob die Erträge aus der Schulumlage die Aufwendungen aus der Schulträgerschaft übersteigen und gegebenenfalls ein Sonderposten gemäß § 41 Abs. 8 GemHVO gebildet werden muss.

**01011317 92000000 Kosten aus ILV**

Die im Teilprodukt 01011317 "Liegenschaftsverwaltung" verbuchten Aufwendungen und Erträge, die im Zusammenhang mit der Vermietung von Wohnungen an Schulstandorten stehen, werden im Rahmen des Jahresabschlusses mithilfe der Internen Leistungsverrechnung in das Produkt "Schulträgerschaft" umgebucht. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass alle entsprechenden Aufwendungen und Mieterträge dem Produktbereich 03 "Schulträgerschaft" zugeordnet sind und bei der Schulumlage berücksichtigt werden.

Die Aufwendungen werden durch die Buchung von Erlösen (Konto 91000000) und die Erträge durch die Buchung von Kosten (Konto 92000001) bereinigt, sodass letztendlich bei Betrachtung des Jahresergebnisses nach der Internen Leistungsverrechnung keine Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vermietung von Wohnungen an Schulen mehr im vorstehenden Produkt enthalten sind.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsmächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>1.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	100.000	0	100.000	1.600,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081100 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. vom Land	100.000	0	100.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081400 Einz. aus Inv.-Zuweis. vom sonst. öff. Bereich	0	0	0	1.600,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>1.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>547.000</b>	<b>0</b>	<b>744.000</b>	<b>386.175,19</b>	<b>4.715.000,00</b>	<b>1.240.756,24</b>	<b>142.000</b>	<b>182.000</b>	<b>157.000</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	200.000	0,00	3.590.000,00	200.000,00	0	0	0
	84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden	0	0	200.000	0,00	3.590.000,00	200.000,00	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	450.000	0	250.000	222.288,58	550.000,00	730.756,24	0	0	0
	84285105 Auszahlungen für Verwaltungsgebäude	0	0	0	1.190,00	0,00	0,00	0	0	0
	84285107 Ausz. f. Anlagen im Bau: Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	150.000	0	0	48.000,00	0,00	100.000,00	0	0	0
	84285108 Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	0	0	250.000	173.098,58	550.000,00	550.000,00	0	0	0
	84285195 Ausz. f. Anlagen im Bau KIP	300.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	97.000	0	294.000	163.886,61	575.000,00	310.000,00	142.000	182.000	157.000
	84383100 Ausz. f. Erw. v. Verm.-Gegenst über Wertgrenze 1.000 EUR	0	0	0	2.696,65	0,00	0,00	0	0	0
	84383113 Ausz. f. Erw. v. Büromöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	97.000	0	104.000	73.317,76	0,00	0,00	72.000	72.000	72.000
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Geschäftsausstattung	0	0	190.000	66.723,68	430.000,00	310.000,00	70.000	50.000	0
	84383126 Auszahlungen für Photovoltaikanlagen	0	0	0	0,00	145.000,00	0,00	0	60.000	85.000
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	0	0	0	21.148,52	0,00	0,00	0	0	0
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>547.000</b>	<b>0</b>	<b>744.000</b>	<b>386.175,19</b>	<b>4.715.000,00</b>	<b>1.240.756,24</b>	<b>142.000</b>	<b>182.000</b>	<b>157.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-447.000</b>	<b>0</b>	<b>-644.000</b>	<b>-384.575,19</b>	<b>-4.715.000,00</b>	<b>-1.240.756,24</b>	<b>-142.000</b>	<b>-182.000</b>	<b>-157.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0101000 Bau und Sanierung Verwaltungsgebäude</b>									
01011311.84285108 Sanierung Außenstelle Biedenkopf	0	0	250.000	173.098,58	550.000,00	550.000,00	0	0	0
01011317.84285107 Planung und Bau Verwaltungsliegenschaften *	150.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>-250.000</b>	<b>-173.098,58</b>	<b>-550.000,00</b>	<b>-630.756,24</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0101001 KIP Wertsteigernde Sanierung Verwaltungsgebäude allgemein</b>									
01011313.84285195 Nebenstelle Schwanallee: Wertsteigernde Gebäudesanierung *	300.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0101002 Betriebs- und Geschäftsausstattung Verwaltungsgebäude</b>									
01011310.82081100 Investitionszuschuss Neueinrichtung Kantine Marburg *	100.000	0	100.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
01011310.84182100 Blockheizkraftwerk Hauptstelle Marburg	0	0	200.000	0,00	200.000,00	200.000,00	0	0	0
01011310.84383113 Hauptstelle Marburg	70.000	0	77.000	42.040,63	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
01011310.84383121 Erneuerung Notstromaggregat Kreishaus Marburg	0	0	0	49.801,50	120.000,00	120.000,00	0	0	0
01011310.84383121 Erneuerung Kücheneinrichtungen Hauptstelle Marburg *	0	0	190.000	5.905,49	310.000,00	190.000,00	70.000	50.000	0
01011310.84383126 Hauptstelle Marburg: Photovoltaikanlagen	0	0	0	0,00	60.000,00	0,00	0	60.000	0
01011311.84383113 Außenstelle Biedenkopf	10.000	0	10.000	418,88	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
01011312.84383113 Nebenstelle Hermann-Jacobsohn-Weg	5.000	0	5.000	14.276,04	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
01011314.84383113 Nebenstelle Raiffeisenstraße (Marburg)	5.000	0	5.000	3.681,89	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
01011314.84383126 Nebenstelle Raiffeisenstraße (Marburg): Photovoltaikanlagen	0	0	0	0,00	85.000,00	0,00	0	0	85.000
01011316.84383113 Außenstellen Stadtallendorf	7.000	0	7.000	6.137,78	0,00	0,00	7.000	7.000	7.000
<b>= Saldo</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>-394.000</b>	<b>-122.262,21</b>	<b>-775.000,00</b>	<b>-510.000,00</b>	<b>-142.000</b>	<b>-182.000</b>	<b>-157.000</b>

<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>									
<b>0101008 Erweiterung Nebenstelle Raiffeisenstraße Marburg</b>									
01011314.84285107 Erweiterung Nebenstelle Raiffeisenstraße Marburg *	0	0	0	48.000,00	0,00	100.000,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-48.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 108 Produkt 010113 Zentrales Grundstücksmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 10 Gesamtbudget FB Organisation und Personalservice
Produktverantwortung	Herr Felgenhauer

0101000.10 (01011317.84285107) Planung und Bau Verwaltungsliegenschaften

Die zukünftige Nutzung der Verwaltungsliegenschaften in Marburg soll konzeptionell untersucht werden. Das Gebäude des Gesundheitsamtes muss in 2016 mit einigen notwendigen und dringenden Sanierungsmaßnahmen für eine weitere Nutzungsdauer von 5 bis 10 Jahren hergerichtet werden. Längerfristig reicht das nicht aus und es wird beabsichtigt ein grundlegendes Konzept zu erstellen, in das alle derzeit genutzten Liegenschaften einzubeziehen sind.

0101001.4 (01011313.84285195) Nebenstelle Schwanallee: Wertsteigernde Gebäudesanierung

Das Bürogebäude des Gesundheitsamtes in der Schwanallee in Marburg muss, damit mittelfristig (d.h. länger als 5 Jahre) eine weitere Nutzung möglich ist, in Teilen dringend saniert werden. Dazu gehören Instandsetzungen am Dach, Toiletten-sanierungen, Rohrsysteme und Installationen.

Die Maßnahme soll über das Kommunalinvestitionsprogramm des Landes abgewickelt werden.

0101002.14 (01011310.84383121) Erneuerung Kücheneinrichtungen Hauptstelle Marburg

In der Finanzplanung sind in 2017 = 70.000 € und in 2018 = 50.000 € für die Erneuerung der Speisenausgabe in der Kantine in der Kreisverwaltung in Marburg eingeplant. Kücheneinrichtung und Speisenausgabe entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik. Auch aus hygienischen Gründen ist dringend eine Sanierung notwendig.

Die Neueinrichtung soll aktuelle energetische Vorgaben erfüllen und im Rahmen der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes erfolgen. Es wird deshalb mit einer Förderung über das Land Hessen in Höhe von 100.000 € gerechnet, die für 2016 vorgesehen ist.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme sind mit 310.000 € kalkuliert. Davon entfallen 190.000 € auf den Küchenbereich und 120.000 € auf die Speisenausgabe. Die Erneuerung des Küchenbereiches war für 2015 vorgesehen, wird aber voraussichtlich erst in 2016 umgesetzt werden. Dafür werden Haushaltsreste in Höhe von 190.000 € nach 2016 übertragen. Die Erneuerung der Speisenausgabe ist im Anschluss daran vorgesehen.

0101002.18 (01011310.82081100) Investitionszuschuss Neueinrichtung Kantine Marburg

Die Kücheneinrichtung der Kantine im Kreishaus sollte bereits in 2015 erneuert werden. Eine Umsetzung war nicht möglich und ist jetzt für 2016 vorgesehen. Dafür werden entsprechende Haushaltsausgabereste übertragen.

Zu dem Vorhaben wird ein Landeszuschuss von 100.000 € erwartet. Da keine "Haushaltseinnahmereste" gebildet werden dürfen, erfolgt in 2016 eine erneute Veranschlagung der Zuweisung.

0101008.2 (01011314.84285107) Erweiterung Nebenstelle Raiffeisenstraße Marburg

Ursprünglich war geplant, die Verwaltungsliegenschaft in der Raiffeisenstraße zu erweitern, um dort das Gesundheitsamt unterzubringen. Nach derzeitiger Planung wird das Verwaltungsgebäude des Fachbereiches Gesundheitsamt in der Schwanallee mittelfristig weiter genutzt und ein umfassendes Konzept für die Verwaltungsliegenschaften in Marburg erstellt, sodass vorerst keine Planansätze für mögliche Baumaßnahmen eingeplant werden können.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 12 Gesamtbudget Personalrat</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Schmuck-Rieß

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	142.200	154.800	152.136,85	145.070	148.000	149.480
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	8.910	10.200	10.165,76	9.090	9.280	9.380
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.706	3.810	3.931,87	7.820	7.940	8.010
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>158.816</b>	<b>168.810</b>	<b>166.234,48</b>	<b>161.980</b>	<b>165.220</b>	<b>166.870</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-158.816</b>	<b>-168.810</b>	<b>-166.234,48</b>	<b>-161.980</b>	<b>-165.220</b>	<b>-166.870</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-158.816</b>	<b>-168.810</b>	<b>-166.234,48</b>	<b>-161.980</b>	<b>-165.220</b>	<b>-166.870</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-158.816</b>	<b>-168.810</b>	<b>-166.234,48</b>	<b>-161.980</b>	<b>-165.220</b>	<b>-166.870</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	370	610	349,96	370	370	370
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-370</b>	<b>-610</b>	<b>-349,96</b>	<b>-370</b>	<b>-370</b>	<b>-370</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-159.186</b>	<b>-169.420</b>	<b>-166.584,44</b>	<b>-162.350</b>	<b>-165.590</b>	<b>-167.240</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 121 Produkt 010108 Personalrat</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 12 Gesamtbudget Personalrat
Produktverantwortung	Frau Schmuck-Rieß

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101080000	Personalrat
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <p>1. Personalrat</p> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Mitwirkung/-bestimmung bei Verwaltungsentscheidungen, Vertretung der Interessen der Mitarbeiter/innen in der Gesamtheit der Beschäftigten der Kreisverwaltung sowie als Stufenvertretungsorgan als auch für die Eigenbetriebe</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: HPVG, BAT, TVöD, HBG, Dienstanweisungen und -vereinbarungen</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Wahrung, Vertretung und Überwachung der Rechte und Interessen der Beschäftigten nach dem HPVG</p>		



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 121 Produkt 010108 Personalrat</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 12 Gesamtbudget Personalrat
Produktverantwortung	Frau Schmuck-Rieß

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	142.200	154.800	152.136,85	145.070	148.000	149.480
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	118.670	130.780	128.451,78	121.060	123.500	124.740
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	23.530	24.020	23.685,07	24.010	24.500	24.740
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	8.910	10.200	10.165,76	9.090	9.280	9.380
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	8.910	10.200	10.165,76	9.090	9.280	9.380
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.706	3.810	3.931,87	7.820	7.940	8.010
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	186	90	35,25	200	200	200
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	3.590	1.720	3.459,71	3.630	3.670	3.710
		68320000 Telefonkosten	340	340	167,13	350	360	360
		68500000 Reisekosten	390	740	133,84	400	410	410
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0	200	0,00	0	0	0
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	720	135,94	0	0	0
		68800003 Aufw. Fort-/Weiterbildung - nicht budgetiert -	3.000	0	0,00	3.030	3.080	3.110
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	200	0	0,00	210	220	220
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>158.816</b>	<b>168.810</b>	<b>166.234,48</b>	<b>161.980</b>	<b>165.220</b>	<b>166.870</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-158.816</b>	<b>-168.810</b>	<b>-166.234,48</b>	<b>-161.980</b>	<b>-165.220</b>	<b>-166.870</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-158.816</b>	<b>-168.810</b>	<b>-166.234,48</b>	<b>-161.980</b>	<b>-165.220</b>	<b>-166.870</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-158.816</b>	<b>-168.810</b>	<b>-166.234,48</b>	<b>-161.980</b>	<b>-165.220</b>	<b>-166.870</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	370	610	349,96	370	370	370
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	10	310	51,16	10	10	10
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	360	300	298,80	360	360	360
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</b>	<b>-370</b>	<b>-610</b>	<b>-349,96</b>	<b>-370</b>	<b>-370</b>	<b>-370</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-159.186</b>	<b>-169.420</b>	<b>-166.584,44</b>	<b>-162.350</b>	<b>-165.590</b>	<b>-167.240</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Laumer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	3.000	2.060,76	2.500	2.500	2.500
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	3.043,00	2.500	2.500	2.500
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	62.500	40.500	69.009,29	112.500	112.500	62.500
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	2.500,00	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	22.800	22.800	22.855,00	22.800	22.800	22.800
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	50	2.868,18	250	250	250
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>90.550</b>	<b>68.850</b>	<b>102.336,23</b>	<b>140.550</b>	<b>140.550</b>	<b>90.550</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.712.482	1.368.100	1.382.742,72	1.747.130	1.779.160	1.796.880
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	303.243	301.160	271.787,25	309.420	315.640	318.800
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.015.802	884.260	607.617,90	793.200	782.840	790.140
14.	66	Abschreibungen	83.000	78.600	80.326,00	83.000	83.000	83.000
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	922.600	839.600	643.407,22	917.600	917.600	917.600
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>4.037.127</b>	<b>3.471.720</b>	<b>2.985.881,09</b>	<b>3.850.350</b>	<b>3.878.240</b>	<b>3.906.420</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-3.946.577</b>	<b>-3.402.870</b>	<b>-2.883.544,86</b>	<b>-3.709.800</b>	<b>-3.737.690</b>	<b>-3.815.870</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-3.946.577</b>	<b>-3.402.870</b>	<b>-2.883.544,86</b>	<b>-3.709.800</b>	<b>-3.737.690</b>	<b>-3.815.870</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-3.946.577</b>	<b>-3.402.870</b>	<b>-2.883.544,86</b>	<b>-3.709.800</b>	<b>-3.737.690</b>	<b>-3.815.870</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	25.480	51.460	64.689,39	25.480	25.480	25.480
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-25.480</b>	<b>-51.460</b>	<b>-64.689,39</b>	<b>-25.480</b>	<b>-25.480</b>	<b>-25.480</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-3.972.057</b>	<b>-3.454.330</b>	<b>-2.948.234,25</b>	<b>-3.735.280</b>	<b>-3.763.170</b>	<b>-3.841.350</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Laumer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>50.458,00</b>	<b>933.000,00</b>	<b>40.140,91</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>100.000</i>	<i>0</i>	<i>150.000</i>	<i>50.458,00</i>	<i>933.000,00</i>	<i>40.140,91</i>	<i>100.000</i>	<i>100.000</i>	<i>100.000</i>
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>50.458,00</b>	<b>933.000,00</b>	<b>40.140,91</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-50.458,00</b>	<b>-933.000,00</b>	<b>-40.140,91</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 131 Produkt 010101 Verwaltungssteuerung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101010000	Verwaltungssteuerung
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Verwaltungssteuerung durch die Landrätin</li> <li>2. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>3. Bürgerbeteiligung, Ideen und Beschwerdemanagement</li> <li>4. Projekt Geographisches Informationssystem (GIS)</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Beratung und Unterstützung in strategischen Organisationsangelegenheiten, Organisationsuntersuchungen, Beratung der Dienststellenleitung in Grundsatzfragen, Unterstützung des hauptamtl. KA einschl. Vorzimmer, strategisches Controlling		
zu 2.: Erstellen von Pressemitteilungen, Durchführung von Pressegesprächen und -konferenzen, Auskünfte auf Anfrage der Medien, Auswertung und Dokumentation der Tagespresse, Sicherstellung und Pflege der Internetauftritte, Steuerung, Pflege und Kommunikation über weitere Soziale Medien		
zu 3.: Steuerung und Koordinierung von Projekten zur Bürgerbeteiligung, Beteiligungskataster, Ideen- und Beschwerdemanagement		
zu 4.: Bereitstellung, Wartung, Pflege und Entwicklung des Geographischen Informationssystems für die Kreisverwaltung		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Hess. Gemeindeordnung (HGO) und Hess. Landkreisordnung (HKO), Hauptsatzung des Landkreises, Geschäftsordnungen, Beschlüsse der Gremien, Dienstvereinbarungen u. a.		
zu 2.: Geschäftsverteilung, Geschäftsanweisung		
zu 3 und 4.: Gremienbeschlüsse		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Sicherstellung eines bürgerfreundlichen, wirtschaftlichen und rechtskonformen Dienstbetriebs in der Kreisverwaltung sowie Optimierung des Verwaltungshandelns		
zu 2.: Präsentation, Information und Kommunikation über Ziele, Projekte, Aufgaben und Vorhaben des Landkreises in der Presse und Öffentlichkeit		
zu 3.: Etablierung von Projekten zur Bürgerbeteiligung, Einbeziehung der Öffentlichkeit in Beteiligungsprojekte und -strukturen		
zu 4.: Bereitstellung eines aktuellen und funktionsfähigen Geographischen Informationssystems innerhalb der Kreisverwaltung		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 131 Produkt 010101 Verwaltungssteuerung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	43.000	22.000	43.142,62	43.000	43.000	43.000
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	43.000	22.000	43.142,62	43.000	43.000	43.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	2.500,00	0	0	0
		54109002 Projektzuweisungen	0	0	2.500,00	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	79,80	0	0	0
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	79,80	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>43.000</b>	<b>22.000</b>	<b>45.722,42</b>	<b>43.000</b>	<b>43.000</b>	<b>43.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	977.422	653.830	593.181,13	997.110	1.017.140	1.027.360
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	733.902	515.330	466.166,62	748.670	763.710	771.380
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	90.700	37.150	36.917,62	92.530	94.400	95.340
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	145.500	98.350	86.920,60	148.430	151.410	152.940
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	7.320	3.000	3.086,33	7.480	7.620	7.700
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich Angestellte	0	0	89,96	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	75.573	40.140	35.860,65	77.110	78.660	79.460
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	20.500	0	0,00	20.920	21.340	21.560
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	55.073	40.140	35.860,65	56.190	57.320	57.900
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	339.872	389.060	164.120,61	231.330	212.820	214.260
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	1.302	560	1.918,36	1.330	1.340	1.350
		61780005 Radverkehrsplan	40.000	20.000	0,00	20.000	20.000	20.000
		61785600 Modellprojekt "Demografischer Wandel"	50.000	50.000	47.124,44	30.000	10.000	10.000
		61785602 Bürgerbeteiligung	30.000	75.000	32.296,47	10.000	10.000	10.000
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	7.880	6.400	4.695,42	7.960	8.040	8.140
		68320000 Telefonkosten	1.300	1.500	1.748,44	1.320	1.340	1.350
		68500000 Reisekosten	2.060	2.600	1.027,24	2.090	2.120	2.140
		68600000 Aufwend. für Verfügungsmittel	9.000	7.000	6.171,24	9.090	9.200	9.290
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	12.000	10.000	8.830,17	12.120	12.260	12.380
		68610001 Publikationen	80.000	80.000	0,00	80.820	81.630	82.460
		68610002 Internetpräsentationen, Internet-Relaunch	60.000	100.000	0,00	10.000	10.000	10.000
		68690100 Ehrungen und Empfänge	20.000	20.000	57.908,29	20.000	20.000	20.000
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	4.330	1.000	1.077,00	4.380	4.430	4.470

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 131 Produkt 010101 Verwaltungssteuerung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	22.000	15.000	0,00	22.220	22.460	22.680
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	1.323,54	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanz- aufwendungen	20.000	5.000	2.381,65	20.000	20.000	20.000
		71280004 Zuschüsse Kofinanzierung Förderprogramme und sonstige	15.000	0	0,00	15.000	15.000	15.000
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	5.000	5.000	2.381,65	5.000	5.000	5.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwen- dungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.412.867</b>	<b>1.088.030</b>	<b>795.544,04</b>	<b>1.325.550</b>	<b>1.328.620</b>	<b>1.341.080</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./. Nr. 19)</b>	<b>-1.369.867</b>	<b>-1.066.030</b>	<b>-749.821,62</b>	<b>-1.282.550</b>	<b>-1.285.620</b>	<b>-1.298.080</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwal- tungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-1.369.867</b>	<b>-1.066.030</b>	<b>-749.821,62</b>	<b>-1.282.550</b>	<b>-1.285.620</b>	<b>-1.298.080</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leis- tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-1.369.867</b>	<b>-1.066.030</b>	<b>-749.821,62</b>	<b>-1.282.550</b>	<b>-1.285.620</b>	<b>-1.298.080</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbezie- hungen	3.120	5.710	4.703,98	3.120	3.120	3.120
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	260	4.100	3.251,98	260	260	260
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	2.860	1.610	1.452,00	2.860	2.860	2.860
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbe- ziehungen (Nr. 29 ./. Nr. 30)</b>	<b>-3.120</b>	<b>-5.710</b>	<b>-4.703,98</b>	<b>-3.120</b>	<b>-3.120</b>	<b>-3.120</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leis- tungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-1.372.987</b>	<b>-1.071.740</b>	<b>-754.525,60</b>	<b>-1.285.670</b>	<b>-1.288.740</b>	<b>-1.301.200</b>

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 01010101 61780005 Radverkehrsplan

Der Kreistag hat am 10.10.2014 die Erstellung eines Radverkehrsplanes zur systematischen Verbesserung der Infrastruktur für Radfahrer beschlossen. Im Zusammenhang mit dem Plan sollen Fördermittel für investive Maßnahmen in Anspruch genommen und im Zuge der Umsetzung abgerufen werden. Für 2016 werden hierfür wie im Vorjahr 20.000 € bereitgestellt. Weitere 20.000 € sind für anteilige Personalkostenerstattungen im Rahmen der Radverkehrsplanung eingeplant.

#### 01010101 61785602 Bürgerbeteiligung

Der veranschlagte Ansatz von 30.000 € für Bürgerbeteiligung beinhaltet folgende Aufwendungen:

- Pflege und Wartung einer Teilnehmungsplattform (5.000 €)
- Veranstaltungen und Projekte zur Bürgerbeteiligung (15.000 €)
- Qualifizierungsmaßnahmen (10.000 €)

#### 01010101 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit

Der Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit setzt sich für 2016 aus 7.000 € für die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit und weiteren 5.000 € für die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Bürgerbeteiligung zusammen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 131 Produkt 010101 Verwaltungssteuerung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

**01010101 68610001 Publikationen**

Seit 2015 veröffentlicht der Landkreis regelmäßig Mitteilungsblätter oder ähnliche Publikationen, in denen aktuelle Themen und wichtige Informationen wie z.B. zur Unterbringung von Asylbewerbern und Maßnahmen zu deren Integration, Fragen und Antworten zum Leben im Alter und bei Pflegebedürftigkeit, zum Schulbetrieb, Angeboten der Jugendförderung, Erwachsenenbildung und im Sport kommuniziert werden. Für 2016 werden 80.000 € bereitgestellt.

**01010101 68610002 Internetpräsentationen, Internet-Relaunch**

Der Internetauftritt des Landkreises soll umfassend überarbeitet werden (sog. Internet-Relaunch). In die Überarbeitung werden Komponenten der Bürgerbeteiligung einbezogen. Die Überarbeitung hat bereits in 2015 begonnen und soll in 2016 weiter fortgesetzt werden. Für 2016 werden 60.000 € veranschlagt (Ansatz 2015 = 100.000 €).

**01010101 69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen**

Die Mitgliedsbeiträge für die regionalen Entwicklungsgruppen Marburger Land, Region Burgwald, Lahn-Dill-Bergland und Region Herrenwald waren bis 2014 im Produkt "Partnerschaften und Ehrenamtsförderung" (010115) mit einem Ansatz von 2.100 € veranschlagt. Aufgrund veränderter Zuständigkeiten wird der Ansatz seit 2015 im Produkt "Verwaltungssteuerung" (010101) ausgewiesen.

Für 2016 werden 22.000 € eingeplant. Der Landkreis will mit der Bereitstellung dieser Mittel die Weiterentwicklung von Bürgerbeteiligungsformaten in den regionalen Entwicklungsgruppen unterstützen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 132 Produkt 041001 Kulturpreisverleihungen, Kulturförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0410010000</b>	<b>Kulturpreisverleihungen, Kulturförderung</b>
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aktive Kulturarbeit</li> <li>2. Allgemeine Kulturförderung</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Planung, Organisation und Durchführung div. Veranstaltungen (Otto-Ubbelohde-Preis, Kunsttage etc.)		
zu 2.: Finanzielle Förderung und Beratung der Institutionen im Landkreis		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 2.: Gremienbeschlüsse		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 2.: Förderung der kulturellen Infrastruktur		



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 132 Produkt 041001 Kulturpreisverleihungen, Kulturförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	19.000	4.000	3.559,00	4.040	4.120	4.160
		61780014 Projekte Kulturarbeit	15.000	0	0,00	0	0	0
		68730000 Otto-Ubbelohde-Preis	3.000	3.000	3.000,00	3.030	3.080	3.110
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverb. u. Berufsvertretungen, sonst. Vereinigungen	1.000	1.000	559,00	1.010	1.040	1.050
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	130.100	125.100	106.318,27	130.100	130.100	130.100
		71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/ GV	33.000	33.000	32.213,15	33.000	33.000	33.000
		71280200 Zuschüsse Otto-Ubbelohde-Stiftung	19.500	19.500	9.700,00	19.500	19.500	19.500
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	20.000	23.000	13.950,00	20.000	20.000	20.000
		71281100 Zuschüsse Musikschulen	10.000	10.000	7.500,00	10.000	10.000	10.000
		71281110 Zuschüsse Literatur-, Kultur- und Theaterarbeit	28.000	20.000	17.230,73	28.000	28.000	28.000
		71281111 Zuschüsse Hessisches Landestheater Marburg	9.600	9.600	9.600,00	9.600	9.600	9.600
		71281120 Zuschüsse Förderung der Heimatpflege	10.000	10.000	16.124,39	10.000	10.000	10.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>149.100</b>	<b>129.100</b>	<b>109.877,27</b>	<b>134.140</b>	<b>134.220</b>	<b>134.260</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-149.100</b>	<b>-129.100</b>	<b>-109.877,27</b>	<b>-134.140</b>	<b>-134.220</b>	<b>-134.260</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-149.100</b>	<b>-129.100</b>	<b>-109.877,27</b>	<b>-134.140</b>	<b>-134.220</b>	<b>-134.260</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-149.100</b>	<b>-129.100</b>	<b>-109.877,27</b>	<b>-134.140</b>	<b>-134.220</b>	<b>-134.260</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-149.100</b>	<b>-129.100</b>	<b>-109.877,27</b>	<b>-134.140</b>	<b>-134.220</b>	<b>-134.260</b>

## Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

## 04100101 61780014 Projekte Kulturarbeit

Das kulturelle Profil des Landkreises Marburg-Biedenkopf soll zukünftig deutlicher wahrgenommen werden. Für die dazu notwendigen Maßnahmen werden in 2016 15.000 € bereitgestellt.

## Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

## 04100101 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/ GV

Es handelt sich hierbei um den Anteil des Landkreises zum Dokumentations- und Informationszentrum in Stadtallendorf gemäß Vertrag vom 30.06.1994.

Mit der Stadt Stadtallendorf besteht eine Verwaltungsvereinbarung zur Übernahme von 1/3 der Personalkosten einer Stelle nach BAT IVa und daneben maximal 7.669 € Sachkosten im Jahr.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 132 Produkt 041001 Kulturpreisverleihungen, Kulturförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

**04100101 71280200 Zuschüsse Otto-Ubbelohde- Stiftung**

Der Otto-Ubbelohde-Stiftung gehören die Hess. Kulturstiftung, die Gemeinde Lahntal, die Universität Marburg und der Landkreis Marburg-Biedenkopf an (Ansatz = 19.500 €).

**04100101 71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche**

Seit dem Haushaltsjahr 2004 ist die Förderung der Gesangvereine, Posaunenchor und sonstigen Musikgruppen umgestellt worden. An Stelle der bis dahin gewährten pauschalen Förderungen werden seit 2004 gezielt der Musikpflege dienliche und der Jugendarbeit förderliche Projekte stärker unterstützt. Für 2016 werden 20.000 € für die Förderung des Chorwesens und von Musikgruppen eingeplant.

**04100101 71281110 Zuschüsse Literatur-, Kultur- und Theaterarbeit**

Förderungen erhalten u.a.: Marburger Literaturforum, Verein für Literatur und Schule, Theater neben dem Turm, Förderverein Kirchenmusik, Kurhessische Kantorei, Verein für interk. Bildung und Austausch. Im Dezember 2016 wird erstmalig die Großveranstaltung KlassikSport Marburg-Biedenkopf durchgeführt. Zudem finden 2016 Kunsttage statt. Insgesamt werden Haushaltsmittel i. H. v. 28.000 € eingeplant.

**04100101 71281120 Zuschüsse Förderung der Heimatpflege**

Der Ansatz von 10.000 € ist zur Förderung von Stiftungen, Vereinen, Zuschüsse an Trachtengruppen sowie für Zuschüsse zur Heimatpflege vorgesehen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 134 Produkt 010115 Partnerschaften und Ehrenamtsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101150000	Partnerschaften und Ehrenamtsförderung
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Partnerschaften</li> <li>2. Ehrungen, Auszeichnungen</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Vorbereitung, Abschluss und Pflege von Partnerschaftvereinbarungen		
zu 2.: Verfahrensführung und Organisation der Aushändigung von Verdienstorden der Bundesrepublik, Landesehrenbriefen und Pflegemedailles, Aushändigung von Ehrenamts cards an ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger im Landkreis		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Beschlüsse der Kreisgremien		
zu 2.: VO Ehrenbrief Land Hessen, interne Richtlinien		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Aufbau und Pflege freundschaftlicher Beziehungen zu verbundenen Gebietskörperschaften, Abbau von Vorurteilen, Völkerverständigung		
zu 2.: Würdigung des bürgerlichen Engagements		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 134 Produkt 010115 Partnerschaften und Ehrenamtsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	100	0	0,00	100	100	100
		53990001 Sonst. Erträge Partnerschaften /Ehrenamtsförderung	100	0	0,00	100	100	100
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>100</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>100</u></b>	<b><u>100</u></b>	<b><u>100</u></b>
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	20.200	16.530	17.613,30	20.410	20.640	20.840
		61785000 Pflege Partnerschaften	20.000	16.000	15.597,51	20.200	20.420	20.620
		68500000 Reisekosten	0	330	0,00	0	0	0
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	0	0	2.011,29	0	0	0
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	200	200	4,50	210	220	220
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.000	5.000	4.699,77	5.000	5.000	5.000
		71280700 Ehrenamtsförderung	5.000	5.000	4.699,77	5.000	5.000	5.000
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>25.200</u></b>	<b><u>21.530</u></b>	<b><u>22.313,07</u></b>	<b><u>25.410</u></b>	<b><u>25.640</u></b>	<b><u>25.840</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-25.100</u></b>	<b><u>-21.530</u></b>	<b><u>-22.313,07</u></b>	<b><u>-25.310</u></b>	<b><u>-25.540</u></b>	<b><u>-25.740</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-25.100</u></b>	<b><u>-21.530</u></b>	<b><u>-22.313,07</u></b>	<b><u>-25.310</u></b>	<b><u>-25.540</u></b>	<b><u>-25.740</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-25.100</u></b>	<b><u>-21.530</u></b>	<b><u>-22.313,07</u></b>	<b><u>-25.310</u></b>	<b><u>-25.540</u></b>	<b><u>-25.740</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	1.140	0,00	0	0	0
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	0	140	0,00	0	0	0
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	0	1.000	0,00	0	0	0
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>-1.140</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-25.100</u></b>	<b><u>-22.670</u></b>	<b><u>-22.313,07</u></b>	<b><u>-25.310</u></b>	<b><u>-25.540</u></b>	<b><u>-25.740</u></b>

## Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

## 01011501 69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen

Die Mitgliedsbeiträge für die regionalen Entwicklungsgruppen Marburger Land, Region Burgwald, Lahn-Dill-Bergland und Region Herrenwald werden aufgrund veränderter Zuständigkeiten seit 2015 im Produkt 010101 "Verwaltungssteuerung" ausgewiesen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 135 Produkt 150301 Tourismusförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>1503010000</b>	<b>Tourismusförderung</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zuschussgewährung Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH (MSLT)</li> <li>2. Personalbeistellung</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Pauschale Bezuschussung für zu erbringende Leistungen im Rahmen des Fremdenverkehrs</p> <p>zu 2.: Übernahme der Personal- und Sachkosten durch Landkreis</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: Kreistagsbeschluss im Rahmen der Haushaltsplanung</p> <p>zu 2.: Kreisausschussbeschluss</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Förderung des Tourismus</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 135 Produkt 150301 Tourismusförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	16.000	16.000	0,00	16.000	16.000	16.000
		54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	16.000	16.000	0,00	16.000	16.000	16.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	22.800	22.800	22.855,00	22.800	22.800	22.800
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	22.800	22.800	22.855,00	22.800	22.800	22.800
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>38.800</b>	<b>38.800</b>	<b>22.855,00</b>	<b>38.800</b>	<b>38.800</b>	<b>38.800</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	50.110	48.920	46.285,15	51.140	49.120	49.480
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	41.820	40.660	38.678,04	42.670	43.530	43.970
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	8.290	8.260	7.607,11	8.470	8.630	8.720
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich Angestellte	0	0	0,00	0	-3.040	-3.210
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.140	3.190	3.451,39	3.220	3.280	3.310
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	3.140	3.190	3.451,39	3.220	3.280	3.310
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	15.000	15.000	5.781,95	15.150	15.320	15.470
		61650200 Instandhaltung Radwege	15.000	15.000	5.656,37	15.150	15.320	15.470
		68320000 Telefonkosten	0	0	-66,08	0	0	0
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	0	0	191,66	0	0	0
14.	66	Abschreibungen *	32.400	32.400	32.303,00	32.400	32.400	32.400
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	32.400	32.400	32.303,00	32.400	32.400	32.400
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	405.000	350.000	215.000,00	405.000	405.000	405.000
		71250000 Zusch. für lfd. Zwecke an verbundene Untern., Beteilig. und Sondervermögen	405.000	350.000	215.000,00	405.000	405.000	405.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>505.650</b>	<b>449.510</b>	<b>302.821,49</b>	<b>506.910</b>	<b>505.120</b>	<b>505.660</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-466.850</b>	<b>-410.710</b>	<b>-279.966,49</b>	<b>-468.110</b>	<b>-466.320</b>	<b>-466.860</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-466.850</b>	<b>-410.710</b>	<b>-279.966,49</b>	<b>-468.110</b>	<b>-466.320</b>	<b>-466.860</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-466.850</b>	<b>-410.710</b>	<b>-279.966,49</b>	<b>-468.110</b>	<b>-466.320</b>	<b>-466.860</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.640	1.880	7.329,61	1.640	1.640	1.640

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 135 Produkt 150301 Tourismusförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	0	0	2.445,66	0	0	0
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	0	0	3.273,60	0	0	0
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	1.640	1.880	1.610,35	1.640	1.640	1.640
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-1.640</u></b>	<b><u>-1.880</u></b>	<b><u>-7.329,61</u></b>	<b><u>-1.640</u></b>	<b><u>-1.640</u></b>	<b><u>-1.640</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-468.490</u></b>	<b><u>-412.590</u></b>	<b><u>-287.296,10</u></b>	<b><u>-469.750</u></b>	<b><u>-467.960</u></b>	<b><u>-468.500</u></b>

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

#### 15030101 54850000 Kostenerst. von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen

Die Kostenerstattung von 16.000 € durch die neue, gemeinsame Tourismusgesellschaft ist wie folgt eingeplant:

- Erstattung Miet- und Sachkosten	12.000 €
- Erstattung Fuhrparknutzung	4.000 €

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 15030101 61650200 Instandhaltung Radwege

Für die Unterhaltung und Pflege (u.a. Nachbeschilderungen) des regionalen Radroutennetzes und des Lahnwanderweges ist ein Ansatz von 15.000 € in 2016 vorgesehen.

### Erläuterungen zu 14. Abschreibungen

#### 15030101 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 32.400 € auf das Teilprodukt "Tourismusförderung" (2015 = 32.400 €, Ist 2014 = 32.303 €, Ist 2013 = 32.304 €).

### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

#### 15030101 71250000 Zusch. für lfd. Zwecke an verbundene Untern., Beteilig. und Sondervermögen

Mit Wirkung zum 01.01.2015 sollen die beiden Tourismusgesellschaften des Landkreises, die TOuR GmbH (Tourismus-, Regionalentwicklungs- und Veranstaltungsgesellschaft mbH Marburg-Biedenkopf) und der Stadt Marburg, die MTM (Marburg Tourismus & Marketing GmbH) fusionieren und unter dem Dach der neuen "Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH - MSLT" arbeiten.

Die prozentuale Aufteilung des Gesamtzuschusses wurde in einer gemeinsamen Gesellschafterversammlung wie folgt festgelegt: 57 % Stadt Marburg und 43 % Landkreis Marburg-Biedenkopf. Für den Landkreis ergibt sich somit ein zu leistender Zuschuss in Höhe von 405.000 €

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 136 Produkt 010103 Kreisorgane</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101030000	Kreisorgane
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Betreuung des Kreistages und seiner Ausschüsse</li> <li>2. Betreuung des Kreisausschusses und seiner Kommissionen</li> <li>3. Betreuung sonstiger Hilfsorgane wie Kreisjugendparlament</li> <li>4. Unterstützung des Kreistagsvorsitzenden bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben</li> <li>5. Angelegenheiten der Kommunalverfassung und des Kreisrechts</li> <li>6. Wahlen und sonstige Abstimmungen</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 3.: Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, Abwicklung des Schriftverkehrs, vollständige Terminorganisation, Ermittlung und Zahlbarmachung von Entschädigungsleistungen		
zu 4.: Vorbereitung von Terminen und Veranstaltungen, Abwicklung des Schriftverkehrs, vollständige Terminorganisation		
zu 5.: Erstellung und Aktualisierung der Hauptsatzung sowie weiterer Rechtsätze des KT, Aktualisierung und Fortschreibung des Kreisrechtes		
zu 6.: Vorbereitung und Durchführung von Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie Landratsdirektwahlen; Beratung der Gemeinden und Städte bei der Durchführung von Bürgermeister-Direktwahlen; Durchführung von Volksabstimmungen und Volksentscheiden		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 4.: Hess. Landkreisordnung (HKO), Hauptsatzung des Landkreises, Geschäftsordnungen, Entschädigungs-Satzung u. a.		
zu 5.: Hess. Landkreisordnung (HKO), Hauptsatzung des Landkreises, Geschäftsordnungen		
zu 6.: Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlgesetz sowie die dazu jeweils geltenden Wahlordnungen; HKO/HGO; Gesetz über Volksabstimmungen; hessische Verfassung und Gesetz über Volksbegehren und Volksentscheid		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 3.: Sicherstellung geordneter Beratungs- und Entscheidungsabläufe in den politischen Gremien, Nachvollziehbarkeit der Entscheidungen für Politik und Verwaltung		
zu 4.: Sicherstellung der Arbeit des KTV		
zu 5.: Sicherstellung von rechtmäßigen Entscheidungen, Information der Verwaltung		
zu 6.: Ordnungsgemäße Durchführung von Wahlen und Abstimmungen		



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 136 Produkt 010103 Kreisorgane</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.500	2.500	25.866,67	53.500	53.500	3.500
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	0	0	22.321,21	50.000	50.000	0
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	3.500	2.500	3.545,46	3.500	3.500	3.500
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	100	0	2.628,38	100	100	100
		53040000 Nebenerlöse aus Ablieferung aus Nebentätigkeiten	100	0	0,00	100	100	100
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	18,00	0	0	0
		53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	0	0	2.610,38	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>3.600</b>	<b>2.500</b>	<b>28.495,05</b>	<b>53.600</b>	<b>53.600</b>	<b>3.600</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	361.730	352.150	363.500,04	369.080	376.480	380.240
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	39.110	36.440	14.226,30	39.910	40.710	41.120
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	291.510	285.320	319.717,04	297.400	303.370	306.410
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	7.560	7.360	2.828,24	7.720	7.880	7.950
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	23.550	23.030	26.728,46	24.050	24.520	24.760
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	184.000	217.540	188.252,12	187.720	191.490	193.410
		64400000 Laufende Versorgungsbezüge Beamte (zahlungswirksam)	90.000	90.000	86.283,01	91.810	93.660	94.600
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	91.140	124.700	100.633,20	92.990	94.850	95.800
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.860	2.840	1.335,91	2.920	2.980	3.010
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	613.470	450.760	408.886,54	513.880	521.420	526.800
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehren-amtl. Tätige	382.500	330.000	352.806,26	383.370	384.230	385.110
		61780000 Andere sonstige Aufwendungen	7.500	7.500	7.808,91	7.580	7.660	7.740
		61780008 Beiräte	15.000	20.000	0,00	15.150	15.320	15.470
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	200	0	0,00	210	220	220
		68320000 Telefonkosten	3.250	4.700	3.144,75	3.290	3.350	3.380
		68400000 Amtliche Bekanntmachungen	9.000	10.000	10.593,34	9.090	9.200	9.290
		68400100 Wahlen	162.000	45.000	7.414,94	61.000	67.000	71.000
		68500000 Reisekosten	7.860	11.500	6.898,74	7.940	8.060	8.140
		68600000 Aufwend. für Verfügungsmittel	12.860	12.860	5.942,21	12.900	12.940	12.970
		68690100 Ehrungen und Empfänge	9.000	5.000	5.459,38	9.000	9.000	9.000
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	300	200	0,00	310	320	320
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	4.000	4.000	8.818,01	4.040	4.120	4.160
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	166.000	166.000	165.812,74	166.000	166.000	166.000
		71280500 Zuschüsse zur Geschäftsführung an die Kreistagsfraktionen	166.000	166.000	165.812,74	166.000	166.000	166.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.325.200</b>	<b>1.186.450</b>	<b>1.126.451,44</b>	<b>1.236.680</b>	<b>1.255.390</b>	<b>1.266.450</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 136 Produkt 010103 Kreisorgane</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
20.		<u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u>	<u>-1.321.600</u>	<u>-1.183.950</u>	<u>-1.097.956,39</u>	<u>-1.183.080</u>	<u>-1.201.790</u>	<u>-1.262.850</u>
24.		<u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u>	<u>-1.321.600</u>	<u>-1.183.950</u>	<u>-1.097.956,39</u>	<u>-1.183.080</u>	<u>-1.201.790</u>	<u>-1.262.850</u>
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u>	<u>-1.321.600</u>	<u>-1.183.950</u>	<u>-1.097.956,39</u>	<u>-1.183.080</u>	<u>-1.201.790</u>	<u>-1.262.850</u>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	16.360	37.110	46.670,42	16.360	16.360	16.360
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	1.160	17.110	16.324,22	1.160	1.160	1.160
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	15.200	20.000	30.346,20	15.200	15.200	15.200
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u>	<u>-16.360</u>	<u>-37.110</u>	<u>-46.670,42</u>	<u>-16.360</u>	<u>-16.360</u>	<u>-16.360</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u>	<u>-1.337.960</u>	<u>-1.221.060</u>	<u>-1.144.626,81</u>	<u>-1.199.440</u>	<u>-1.218.150</u>	<u>-1.279.210</u>

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 01010301 61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige

Die Aufwandssteigerung resultiert aus der Neuregelung der Aufwandsentschädigung für Mitglieder des Kreistags sowie der Berücksichtigung weiterer Gremien (wie z. B. Seniorenrat u. a. Beiräte).

##### 01010301 68400100 Wahlen

Für die Durchführung von Wahlen sind für 2016 insgesamt 162.000 € veranschlagt, die sich auf das Teilprodukt Kreisorgane (01010301) mit 155.000 € und das Teilprodukt Kreisjugendparlament (01010303) mit 7.000 € verteilen. Der Ansatz von 155.000 € ist für die Durchführung der Kommunalwahl im März 2016 und die erstmalige Wahl des Seniorenrates im Januar 2016 bestimmt.

Für die Jahre 2017-2019 sind folgende Wahlen bei den Aufwendungen berücksichtigt worden:

2017: Bundestagswahl

2018: Landtagswahl

2019: Seniorenratswahl

##### 01010301 68690100 Ehrungen und Empfänge

Die Aufwandssteigerung ergibt sich durch Ehrungen (siehe geplante Ehrensatzung) und anlassbezogene Veranstaltungen des Kreistagsvorsitzenden bzw. des Kreistages und damit verbundener Bewirtungs- und Veranstaltungskosten.

##### 01010302 61780008 Beiräte

In verschiedenen Lebensbereichen stehen die Kommunen vor neuen Herausforderungen, die sie zusammen mit der Bevölkerung lösen müssen. Der Landkreis will über Beiräte und Arbeitsgemeinschaften u.a. im Seniorenbereich, der Behindertenarbeit, der Integration und anderen Feldern eine Einbindung herbeiführen und stellt dafür entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung.

##### 01010303 68400100 Wahlen

Das 10. Kreisjugendparlament ist im März 2015 gewählt worden. Nach der Satzung finden die Wahlen alle 2 Jahre statt, so dass im Frühjahr 2017 erneut gewählt wird. Die Vorbereitungen für die Wahl laufen bereits Ende 2016 an, sodass ein Ansatz in Höhe von 7.000 € bereitgestellt wird.

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### 01010301 71280500 Zuschüsse zur Geschäftsführung an die Kreistagsfraktionen

In der Anlage 4 zum Haushaltsplan sind die Zuwendungen getrennt nach den im Kreistag vertretenen Fraktionen aufgeführt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 137 Produkt 010107 Kommunalaufsicht</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101070000	Kommunalaufsicht
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wahrnehmung der Aufgaben der Kommunalaufsicht über die kreisangeh. Kommunen (außer Stadt Marburg) sowie Verbandsaufsicht als untere Landesbehörde</li> <li>2. Wahrnehmung der Aufgaben der Finanzaufsicht über die kreisangeh. Kommunen (außer Stadt Marburg) sowie Verbandsaufsicht als untere Landesbehörde</li> <li>3. Standesamtsaufsicht und Namensänderungen</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<p>zu 1.: Rechtsaufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden, die Wasser- und Bodenverbände sowie die Zweckverbände; Dienstaufsicht über die Bürgermeister und Stadträte/Beigeordnete der kreisangehörigen Städte und Gemeinden; Beratung der Städte und Gemeinden in Kommunalrechtsfragen; Bescheidung von Kommunalaufsichtsbeschwerden; Prüfung und Bescheidung von Dienstaufsichtsbeschwerden; Beanstandung von rechtswidrigen Beschlüssen der Städte- und Gemeindeorgane; Anweisung zum rechtskonformen Verhalten; Rechtsauskünfte</p> <p>zu 2.: Finanzaufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden; Prüfung und Genehmigung von Haushaltssatzungen und Wirtschaftsplänen; Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Städte und Gemeinden</p> <p>zu 3.: Bearbeitung von Vorgängen nach dem Personenstandsgesetz, Namensänderungsgesetz; Aufsicht über die Standesämter, Prüfung der Standesämter einschl. der Stadt Marburg</p>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
<p>zu 1.: Hess. Gemeindeordnung, Gesetz über Kommunale Gemeinschaftsarbeit, Wasserverbandsgesetz, Hess. Ausführungsgesetz zum Wasserverbandsgesetz</p> <p>zu 2.: Hessische Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung</p> <p>zu 3.: Personenstandsgesetz, Namensänderungsgesetz</p>		
<b>Ziele</b>		
<p>zu 1. - 2.: Sicherstellung, dass die Gemeinden und Verbände im Einklang mit den Gesetzen verwaltet und die im Rahmen von Gesetzen erteilten Weisungen von den Gemeinden befolgt werden</p> <p>zu 3.: Sicherstellung eines rechtmäßigen Verwaltungshandelns der Kreisverwaltung</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 137 Produkt 010107 Kommunalaufsicht</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	3.043,00	2.500	2.500	2.500
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	2.500	2.500	3.043,00	2.500	2.500	2.500
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	110,00	0	0	0
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	110,00	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>3.153,00</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	190.150	183.660	179.413,29	194.010	197.910	199.890
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	23.580	19.940	17.845,26	24.060	24.550	24.790
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	149.790	147.800	145.812,22	152.810	155.880	157.440
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	4.680	3.990	3.565,85	4.780	4.880	4.930
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	12.100	11.930	12.189,96	12.360	12.600	12.730
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	35.930	35.710	34.106,12	36.670	37.410	37.780
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	34.160	34.230	32.782,42	34.860	35.560	35.910
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.770	1.480	1.323,70	1.810	1.850	1.870
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.670	4.200	4.114,86	4.730	4.790	4.840
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	3.090	3.000	3.499,32	3.130	3.170	3.200
		68500000 Reisekosten	950	700	201,74	960	970	980
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	630	500	413,80	640	650	660
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>230.750</b>	<b>223.570</b>	<b>217.634,27</b>	<b>235.410</b>	<b>240.110</b>	<b>242.510</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-228.250</b>	<b>-221.070</b>	<b>-214.481,27</b>	<b>-232.910</b>	<b>-237.610</b>	<b>-240.010</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-228.250</b>	<b>-221.070</b>	<b>-214.481,27</b>	<b>-232.910</b>	<b>-237.610</b>	<b>-240.010</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-228.250</b>	<b>-221.070</b>	<b>-214.481,27</b>	<b>-232.910</b>	<b>-237.610</b>	<b>-240.010</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	640	1.200	1.788,59	640	640	640
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	90	600	1.046,09	90	90	90
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	550	600	742,50	550	550	550
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-640</b>	<b>-1.200</b>	<b>-1.788,59</b>	<b>-640</b>	<b>-640</b>	<b>-640</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-228.890</b>	<b>-222.270</b>	<b>-216.269,86</b>	<b>-233.550</b>	<b>-238.250</b>	<b>-240.650</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 138 Produkt 080101 Förderung des Sports</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0801010000	Förderung des Sports
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <p>1. Leistungen zur Sportförderung, -pflege und Sportentwicklung, Beratung  2. Hallenüberlassung für Vereinssport</p> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Zuwendungen für Vereine Sportverbände, andere, für Sportveranstaltungen, internationale Begegnungen und Übungsleiter, Maßnahmen der Sportpflege (Sportlerehrung), Bau von Sportanlagen, Anschaffung von Sportgeräten, Geschäftsführung Kreissportkommission, Projektarbeit</p> <p>zu 2.: Hallenüberlassung für Vereinssport</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1.: Hess. Landesverfassung, HKO, KA- und Gremienbeschlüsse</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1. - 2.: Unterstützung der Angebote für sportliche Aktivitäten der Bürger/innen im Bereich Breiten-, Freizeit-, Gesundheits- und Leistungssport</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 138 Produkt 080101 Förderung des Sports</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	2.500	3.000	2.060,76	2.500	2.500	2.500
		50030000 Umsatzerl. aus d. Überlassung von Gebäuden u. Räumen	2.500	3.000	2.060,76	2.500	2.500	2.500
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	50	50	50,00	50	50	50
		53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	50	50	50,00	50	50	50
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>2.550</u></b>	<b><u>3.050</u></b>	<b><u>2.110,76</u></b>	<b><u>2.550</u></b>	<b><u>2.550</u></b>	<b><u>2.550</u></b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	133.070	129.540	200.363,11	135.790	138.510	139.910
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	61.260	59.570	120.754,88	62.500	63.750	64.400
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	55.210	53.650	53.303,96	56.330	57.460	58.040
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	12.140	11.990	21.848,04	12.400	12.640	12.770
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	4.460	4.330	4.456,23	4.560	4.660	4.700
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	4.600	4.580	10.116,97	4.700	4.800	4.840
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.600	4.580	10.116,97	4.700	4.800	4.840
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.590	4.710	3.541,64	3.660	3.730	3.770
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	0	0	241,07	0	0	0
		61330800 Aufwandsentschädigungen Schließdienste (Externe)	2.500	3.000	1.978,32	2.530	2.560	2.590
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	920	450	433,31	930	940	950
		68320000 Telefonkosten	60	0	268,48	70	80	80
		68500000 Reisekosten	60	880	139,76	70	80	80
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	330	444,05	0	0	0
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	50	50	36,65	60	70	70
14.	66	Abschreibungen *	50.600	46.200	48.023,00	50.600	50.600	50.600
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	50.600	46.200	48.023,00	50.600	50.600	50.600
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	196.500	188.500	149.194,79	191.500	191.500	191.500
		71280001 Unerhebliche Inv.-Zuweisungen/ -zuschüsse an übrige Bereiche	30.000	30.000	20.526,70	30.000	30.000	30.000
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	38.000	35.000	23.049,34	38.000	38.000	38.000
		71282300 Zuschüsse Übungsleiter in Vereinen	70.000	70.000	62.547,60	70.000	70.000	70.000
		71282400 Zusch. Kreisleistungszentren	13.500	13.500	11.000,00	13.500	13.500	13.500
		71282500 Zuschüsse allg. Sportpflege und Förderung des Sports	31.000	31.000	24.869,15	31.000	31.000	31.000
		71282900 Förderung Behindertensport	9.000	9.000	7.202,00	9.000	9.000	9.000
		71282901 Special Olympics	5.000	0	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 138 Produkt 080101 Förderung des Sports</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>388.360</b>	<b>373.530</b>	<b>411.239,51</b>	<b>386.250</b>	<b>389.140</b>	<b>390.620</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-385.810</b>	<b>-370.480</b>	<b>-409.128,75</b>	<b>-383.700</b>	<b>-386.590</b>	<b>-388.070</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-385.810</b>	<b>-370.480</b>	<b>-409.128,75</b>	<b>-383.700</b>	<b>-386.590</b>	<b>-388.070</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-385.810</b>	<b>-370.480</b>	<b>-409.128,75</b>	<b>-383.700</b>	<b>-386.590</b>	<b>-388.070</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.720	4.420	4.196,79	3.720	3.720	3.720
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	90	590	931,36	90	90	90
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	320	440	17,40	320	320	320
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	3.310	3.390	3.248,03	3.310	3.310	3.310
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-3.720</b>	<b>-4.420</b>	<b>-4.196,79</b>	<b>-3.720</b>	<b>-3.720</b>	<b>-3.720</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-389.530</b>	<b>-374.900</b>	<b>-413.325,54</b>	<b>-387.420</b>	<b>-390.310</b>	<b>-391.790</b>

#### Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

##### 08010101 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen

2.500 € sind als Nutzungsentgelte für die Überlassung der Sporthallen eingeplant.

Die Sporthallen werden für den Trainings- und Übungsbetrieb, für die Durchführung von Punkt- und Pokalspielen, für alle Meisterschaftswettbewerbe sowie für alle Jugendsportveranstaltungen kostenlos zur Verfügung gestellt. Für alle übrigen Veranstaltungen ist insbesondere zur teilweisen Deckung entstehender Kosten (Heizung, Licht, Wasser usw.) ein Nutzungsentgelt zu zahlen.

#### Erläuterungen zu 14. Abschreibungen

##### 08010101 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 50.600 € auf das Teilprodukt "Förderung des Sports" (2015 = 46.200 €, Ist 2014 = 48.023 €, Ist 2013 = 44.049 €).

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### 08010101 71280001 Unerhebliche Inv.-Zuweisungen/ -zuschüsse an übrige Bereiche

Der Ansatz für unerhebliche Investitionszuschüsse (unter 3.000 € Gesamtförderung je Vorhaben) beträgt für 2016 wie im Vorjahr 30.000 €.

##### 08010101 71282901 Special Olympics

Für die in 2016 vorgesehene Durchführung der Special Olympics in Marburg werden 5.000 € vorgesehen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 138 Produkt 080101 Förderung des Sports</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 13 Gesamtbudget FB Büro der Landrätin
Produktverantwortung	Herr Laumer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	100.000	0	150.000	50.458,00	0,00	0,00	100.000	100.000	100.000
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	100.000	0	150.000	50.458,00	0,00	0,00	100.000	100.000	100.000
	<i>84081800 Ausz. Investitionszuschüsse an übrige Bereiche</i>	100.000	0	150.000	50.458,00	0,00	0,00	100.000	100.000	100.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	100.000	0	150.000	50.458,00	0,00	0,00	100.000	100.000	100.000
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-100.000	0	-150.000	-50.458,00	0,00	0,00	-100.000	-100.000	-100.000

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0801010 Investitionszuschüsse Sportförderung</b>									
08010101.84081800 Investitionszuschüsse im Rahmen der Sportförderung *	100.000	0	150.000	50.458,00	0,00	0,00	100.000	100.000	100.000
<b>= Saldo</b>	-100.000	0	-150.000	-50.458,00	0,00	0,00	-100.000	-100.000	-100.000

0801010.2 (08010101.84081800) Investitionszuschüsse im Rahmen der Sportförderung

Das Land Hessen führt das Sonderinvestitionsprogramm "Sportland Hessen - Sanierung/Modernisierung/Erweiterung" aus dem Jahr 2007 weiter fort und bezuschusst Erneuerungs- und Sanierungsvorhaben im Sportstättenbereich. Die Vorhaben der Vereine und Verbände sind nach dem Kreissportplan des Landkreises mit 10% förderfähig. Zwischenzeitlich liegen nicht mehr so viele Anträge vor wie in den Anfangsjahren des Programmes. Der bisherige Ansatz von 150.000 € wird deshalb in 2016 auf 100.000 € vermindert. Es ist geplant, den Kreissportplan dahingehend zu ändern, dass Vereine, die eine Sportstätte sanieren oder erweitern, über die 10 %ige Förderung hinaus zusätzliche Mittel für den behindertengerechten Ausbau erhalten können. Im Ergebnisplan stehen für nicht erhebliche Investitionsmaßnahmen (unter 3.000 € Gesamtförderung je Vorhaben) zusätzlich 30.000 € unter Konto 08010101.71280001 zur Verfügung.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 14 Gesamtbudget Revision</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Decher

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	24,00	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	400.000	350.000	300.486,00	400.000	400.000	400.000
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	2.000	2.000	1.275,18	2.000	2.000	2.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>402.000</u></b>	<b><u>352.000</u></b>	<b><u>301.785,18</u></b>	<b><u>402.000</u></b>	<b><u>402.000</u></b>	<b><u>402.000</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	793.620	813.650	715.498,01	809.610	825.900	834.190
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	169.215	196.300	163.489,32	172.640	176.100	177.870
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.982	25.550	27.491,68	30.320	30.680	30.990
14.	66	Abschreibungen	100	0	0,00	100	100	100
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>992.917</u></b>	<b><u>1.035.500</u></b>	<b><u>906.479,01</u></b>	<b><u>1.012.670</u></b>	<b><u>1.032.780</u></b>	<b><u>1.043.150</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-590.917</u></b>	<b><u>-683.500</u></b>	<b><u>-604.693,83</u></b>	<b><u>-610.670</u></b>	<b><u>-630.780</u></b>	<b><u>-641.150</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-590.917</u></b>	<b><u>-683.500</u></b>	<b><u>-604.693,83</u></b>	<b><u>-610.670</u></b>	<b><u>-630.780</u></b>	<b><u>-641.150</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-590.917</u></b>	<b><u>-683.500</u></b>	<b><u>-604.693,83</u></b>	<b><u>-610.670</u></b>	<b><u>-630.780</u></b>	<b><u>-641.150</u></b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	220.000	221.000	218.625,96	220.000	220.000	220.000
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.490	8.000	1.851,88	1.490	1.490	1.490
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>218.510</u></b>	<b><u>213.000</u></b>	<b><u>216.774,08</u></b>	<b><u>218.510</u></b>	<b><u>218.510</u></b>	<b><u>218.510</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</u></b>	<b><u>-372.407</u></b>	<b><u>-470.500</u></b>	<b><u>-387.919,75</u></b>	<b><u>-392.160</u></b>	<b><u>-412.270</u></b>	<b><u>-422.640</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 141 Produkt 010111 Revision</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 14 Gesamtbudget Revision
Produktverantwortung	Herr Decher

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101110000	Revision
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kassen- und Jahresabschlussprüfungen (Kreis, Kommunen, Verbände und Sonstige)</li> <li>2. Beratungen, Sonderprüfungen und Verwendungsnachweisprüfungen</li> <li>3. Submissionen</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Prüfung der Kassen und der Jahresabschlüsse sowohl des Landkreises als auch der kreisangehörigen Städte und Gemeinden einschl. der dortigen Eigenbetriebe, der Verbände und sonstigen Einrichtungen mit Auswertung und Präsentation der Prüfungsergebnisse.		
zu 2.: Beratungen, Sonderprüfungen und Verwendungsnachweisprüfungen		
zu 3.: Durchführung von Submissionen		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 2.: HGO/HKO, GemHVO, GemKVO, HGB, KAG, Arbeits- und Dienstrecht, SGB und weitere Fachgesetze, Satzungen, Verwaltungsvorschriften		
zu 3.: VOL, VOB, Vergabedienstanweisungen		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 2.: Wahrung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit des Mitteleinsatzes, Schutz vor Vermögensverlusten, Sicherung der Recht-, Gesetz- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns, Vermeidung von Missbrauch und Korruption, Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit der Kommunen		
zu 3.: Ermittlung der wirtschaftlichsten Angebote		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Anzahl	535,00	487,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Kassen- und Rechnungsprüfungen u.a. bei Kommunen, Verbänden u sonst. Mandanten</b>		
Anzahl	258,00	252,00
<b>Kassen- und Rechnungsprüfungen u.a. beim Landkreis</b>		
Anzahl	1,00	0,00
<b>Sozialprüfung (SGB II, III, VIII, XII) beim Landkreis</b>		
<b>Submissionen</b>		
Anzahl	276,00	235,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 141 Produkt 010111 Revision</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 14 Gesamtbudget Revision
Produktverantwortung	Herr Decher

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	24,00	0	0	0
		50900000 Sonstige Umsatzerlöse	0	0	24,00	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	400.000	350.000	300.486,00	400.000	400.000	400.000
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	400.000	350.000	300.486,00	400.000	400.000	400.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.000	2.000	1.275,18	2.000	2.000	2.000
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	2.000	2.000	1.275,18	2.000	2.000	2.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>402.000</u></b>	<b><u>352.000</u></b>	<b><u>301.785,18</u></b>	<b><u>402.000</u></b>	<b><u>402.000</u></b>	<b><u>402.000</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	793.620	813.650	715.498,01	809.610	825.900	834.190
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	322.095	273.380	255.955,69	328.580	335.190	338.560
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	377.200	452.410	379.923,96	384.790	392.530	396.470
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	63.845	51.330	47.856,59	65.140	66.450	67.120
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	30.480	36.530	31.761,77	31.100	31.730	32.040
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	169.215	196.300	163.489,32	172.640	176.100	177.870
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	145.030	175.190	143.510,09	147.960	150.920	152.440
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	24.185	21.110	19.979,23	24.680	25.180	25.430
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.982	25.550	27.491,68	30.320	30.680	30.990
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	992	600	304,13	1.010	1.030	1.040
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	0	1.000	867,15	0	0	0
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	2.560	2.000	1.818,36	2.590	2.620	2.650
		68320000 Telefonkosten	1.440	1.200	1.122,17	1.460	1.480	1.490
		68400010 Ausschreibungen	500	500	353,24	510	520	530
		68500000 Reisekosten	18.840	14.000	14.756,01	19.030	19.240	19.430
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	5.150	5.750	7.825,01	5.210	5.270	5.320
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	500	500	0,00	510	520	530
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	445,61	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	100	0	0,00	100	100	100
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	100	0	0,00	100	100	100
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>992.917</u></b>	<b><u>1.035.500</u></b>	<b><u>906.479,01</u></b>	<b><u>1.012.670</u></b>	<b><u>1.032.780</u></b>	<b><u>1.043.150</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./I. Nr. 19)</u></b>	<b><u>-590.917</u></b>	<b><u>-683.500</u></b>	<b><u>-604.693,83</u></b>	<b><u>-610.670</u></b>	<b><u>-630.780</u></b>	<b><u>-641.150</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 141 Produkt 010111 Revision</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 14 Gesamtbudget Revision
Produktverantwortung	Herr Decher

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs- und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-590.917</u></b>	<b><u>-683.500</u></b>	<b><u>-604.693,83</u></b>	<b><u>-610.670</u></b>	<b><u>-630.780</u></b>	<b><u>-641.150</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-590.917</u></b>	<b><u>-683.500</u></b>	<b><u>-604.693,83</u></b>	<b><u>-610.670</u></b>	<b><u>-630.780</u></b>	<b><u>-641.150</u></b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen *	220.000	221.000	218.625,96	220.000	220.000	220.000
		91000006 Erlöse aus ILV: Submissionskosten	220.000	221.000	218.625,96	220.000	220.000	220.000
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.490	8.000	1.851,88	1.490	1.490	1.490
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	80	3.000	676,48	80	80	80
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	1.410	5.000	1.175,40	1.410	1.410	1.410
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>218.510</u></b>	<b><u>213.000</u></b>	<b><u>216.774,08</u></b>	<b><u>218.510</u></b>	<b><u>218.510</u></b>	<b><u>218.510</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-372.407</u></b>	<b><u>-470.500</u></b>	<b><u>-387.919,75</u></b>	<b><u>-392.160</u></b>	<b><u>-412.270</u></b>	<b><u>-422.640</u></b>

#### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

##### 01011101 51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren

Der Landkreis erhebt nach § 129 HGO i.V. mit der vom Kreistag beschlossenen Gebührensatzung von geprüften Kommunen und Verbänden Prüfungsgebühren. Durch die Doppikumstellung der Kommunen zum 01.01.2009 konnte der Landkreis ab 2010 deutlich weniger Gebühren abrechnen. Am 18.11.2011 hat der Kreistag eine Änderung der Gebührensatzung mit Wirkung vom 01.01.2012 beschlossen. Die bisherige Wertgebühr wurde durch die inzwischen bereits in den meisten anderen hessischen Landkreisen erhobene Zeitgebühr ersetzt.

U.a. aufgrund des Erlasses vom Hessischen Ministerium des Inneren und für Sport vom 30.07.2014 (Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und der Prüfung von doppischen Jahresabschlüssen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2013) legen die Kommunen seit 2015 vermehrt ihre rückständigen Jahresabschlüsse zur Prüfung vor. Dies wird sich in 2016 voraussichtlich fortsetzen. Hiervon sowie von dem bei der Revision verfügbaren Personal wird es maßgeblich abhängen, wie viele Jahresabschlüsse geprüft und wie viele Gebühren abgerechnet werden können.

Das Prüfungsgebührenaufkommen ist deshalb für 2016 nur schwer vorherzusagen. Insgesamt wird derzeit mit prognostizierten Erträgen von 400.000 € gerechnet.

#### Erläuterungen zu 29. Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen

##### 01011101 91000006 Erlöse aus ILV: Submissionskosten

Unter anderem aufgrund der vom Landkreis aufgelegten Energiesparprogramme (ESP) ist die Anzahl der zentral von der Revision - Submissionsabteilung - eingeleiteten Vergabeverfahren bereits in 2013 deutlich gestiegen und führte zu den entsprechend höheren Submissionskosten. Diese werden der Revision von den jeweiligen Fachbereichen (überwiegend Fachbereich Schul- und Gebäudemanagement) erstattet. Es kann davon ausgegangen werden, dass sich der Submissionsumfang in etwa auf dem 2014er Niveau fortsetzen wird.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 15 Gesamtbudget ST Dezernatsbüro BI</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Walb

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	116.390	215.390	211.268,69	118.760	121.140	122.360
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	7.290	14.050	13.973,56	7.450	7.590	7.670
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	474	1.570	2.384,74	530	570	570
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>124.154</b>	<b>231.010</b>	<b>227.626,99</b>	<b>126.740</b>	<b>129.300</b>	<b>130.600</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-124.154</b>	<b>-231.010</b>	<b>-227.626,99</b>	<b>-126.740</b>	<b>-129.300</b>	<b>-130.600</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-124.154</b>	<b>-231.010</b>	<b>-227.626,99</b>	<b>-126.740</b>	<b>-129.300</b>	<b>-130.600</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-124.154</b>	<b>-231.010</b>	<b>-227.626,99</b>	<b>-126.740</b>	<b>-129.300</b>	<b>-130.600</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	120	1.100	1.027,05	120	120	120
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-120</b>	<b>-1.100</b>	<b>-1.027,05</b>	<b>-120</b>	<b>-120</b>	<b>-120</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-124.274</b>	<b>-232.110</b>	<b>-228.654,04</b>	<b>-126.860</b>	<b>-129.420</b>	<b>-130.720</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 151 Produkt 010114 Dezernatsbüro BI</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 15 Gesamtbudget ST Dezernatsbüro BI
Produktverantwortung	Herr Walb

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0101140000</b>	<b>Dezernatsbüro BI</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <p>1. Steuerung der Dezernatsbereiche</p> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Koordinierung von Grundsatzfragen aller dem Dezernat BI zugeordneten Fachbereiche/Stabsstellen, Koordinierung von Projekten, Vorbereitung von Veranstaltungen, Besuchsvorbereitungen, Allgemeine Vorzimmerarbeiten</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: Beschlüsse der Gremien, Dienstvereinbarungen</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Optimierung des Verwaltungshandelns</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 151 Produkt 010114 Dezernatsbüro BI</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 15 Gesamtbudget ST Dezernatsbüro BI
Produktverantwortung	Herr Walb

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	116.390	215.390	211.268,69	118.760	121.140	122.360
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	97.130	180.360	176.911,95	99.100	101.090	102.100
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	19.260	35.030	34.356,74	19.660	20.050	20.260
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	7.290	14.050	13.973,56	7.450	7.590	7.670
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	7.290	14.050	13.973,56	7.450	7.590	7.670
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	474	1.570	2.384,74	530	570	570
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	124	170	703,84	140	140	140
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	90	500	133,80	100	110	110
		68320000 Telefonkosten	10	200	6,60	20	30	30
		68500000 Reisekosten	100	400	130,41	110	120	120
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	150	300	0,00	160	170	170
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	1.410,09	0	0	0
19.		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>124.154</u></b>	<b><u>231.010</u></b>	<b><u>227.626,99</u></b>	<b><u>126.740</u></b>	<b><u>129.300</u></b>	<b><u>130.600</u></b>
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-124.154</u></b>	<b><u>-231.010</u></b>	<b><u>-227.626,99</u></b>	<b><u>-126.740</u></b>	<b><u>-129.300</u></b>	<b><u>-130.600</u></b>
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-124.154</u></b>	<b><u>-231.010</u></b>	<b><u>-227.626,99</u></b>	<b><u>-126.740</u></b>	<b><u>-129.300</u></b>	<b><u>-130.600</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-124.154</u></b>	<b><u>-231.010</u></b>	<b><u>-227.626,99</u></b>	<b><u>-126.740</u></b>	<b><u>-129.300</u></b>	<b><u>-130.600</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	120	1.100	1.027,05	120	120	120
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	60	400	981,45	60	60	60
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	60	700	45,60	60	60	60
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-120</u></b>	<b><u>-1.100</u></b>	<b><u>-1.027,05</u></b>	<b><u>-120</u></b>	<b><u>-120</u></b>	<b><u>-120</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-124.274</u></b>	<b><u>-232.110</u></b>	<b><u>-228.654,04</u></b>	<b><u>-126.860</u></b>	<b><u>-129.420</u></b>	<b><u>-130.720</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 16 Gesamtbudget ST Frauenbüro</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Schäfer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.500	4.972,50	3.000	3.000	3.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>3.000</b>	<b>3.500</b>	<b>4.972,50</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	158.390	116.080	63.838,71	161.600	164.840	166.500
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	9.925	7.570	5.632,94	10.140	10.340	10.440
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.076	37.590	24.859,77	38.490	38.930	39.360
14.	66	Abschreibungen	0	0	90,19	0	0	0
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>206.391</b>	<b>161.240</b>	<b>94.421,61</b>	<b>210.230</b>	<b>214.110</b>	<b>216.300</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-203.391</b>	<b>-157.740</b>	<b>-89.449,11</b>	<b>-207.230</b>	<b>-211.110</b>	<b>-213.300</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-203.391</b>	<b>-157.740</b>	<b>-89.449,11</b>	<b>-207.230</b>	<b>-211.110</b>	<b>-213.300</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-203.391</b>	<b>-157.740</b>	<b>-89.449,11</b>	<b>-207.230</b>	<b>-211.110</b>	<b>-213.300</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	300	620	398,50	300	300	300
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-300</b>	<b>-620</b>	<b>-398,50</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-203.691</b>	<b>-158.360</b>	<b>-89.847,61</b>	<b>-207.530</b>	<b>-211.410</b>	<b>-213.600</b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 161 Produkt 010109 Frauenförderung/ Gleichstellung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 16 Gesamtbudget ST Frauenbüro
Produktverantwortung	Frau Schäfer

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0101090000</b>	<b>Frauenförderung/ Gleichstellung</b>
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leistungen der externen Frauenförderung</li> <li>2. Leistungen der internen Frauenförderung</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<p>zu 1.: Erarbeitung kurz- und langfristiger Ziele mittels Durchführung von wissenschaftlichen Untersuchungen und Analysen über die Situation von Frauen im Landkreis, Initiierung, Durchführung, Betreuung und Beratung von Projekten, frauenspezifischen Vorhaben und Initiativen, Förderung der Existenzgründung von Frauen und Unterstützung von Unternehmerinnen-Netzwerken in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung, Beteiligung bei der Erarbeitung und Durchführung von Vorhaben und Programmen des Kreisausschusses unter frauenpolitischen Gesichtspunkten, Entwicklung, Konzeption und Durchführung von Informations- und Bildungsveranstaltungen sowie Fachtagungen, Durchführung von Sprechstunden, Entgegennahme und Bearbeitung von Anregungen, Beschwerden und Bitten um Hilfestellung und Beratung (intern und extern), Zusammenarbeit mit allen im Bereich Frauenpolitik und -arbeit tätigen Organisationen, Initiativen, Projekten und Vereinen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Initiierung, Organisation und Betreuung von Frauennetzwerken (Arbeitskreisen, Infotreffe, Initiativen oder ähnlichen), Vertretung des Frauenbüros in Arbeitskreisen und Gremien auf kommunaler, Landes- und Bundesebene</p> <p>zu 2.: Förderung der Gleichstellung beider Geschlechter in der Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf; Konzeptionelle Entwicklung, Koordination und Beratung bei der Einführung und Durchführung von Gender-Aspekten und Gender-Budgeting in der Kreisverwaltung in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, Wahrnehmung der Aufgaben nach dem HGIG</p>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Aufgaben gem. § 4a HKO		
zu 2.: Aufgaben gem. HGIG		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern im Landkreis Marburg-Biedenkopf		
zu 2.: Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern innerhalb der Kreisverwaltung		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 161 Produkt 010109 Frauenförderung/ Gleichstellung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 16 Gesamtbudget ST Frauenbüro
Produktverantwortung	Frau Schäfer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.500	4.972,50	3.000	3.000	3.000
		50020100 Umsatzerlöse: Teilnehmer- Gebühren/ Beiträge	3.000	3.500	4.972,50	3.000	3.000	3.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>3.000</b>	<b>3.500</b>	<b>4.972,50</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	158.390	116.080	63.838,71	161.600	164.840	166.500
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	132.180	97.340	53.888,49	134.850	137.560	138.940
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	26.210	18.740	9.950,22	26.750	27.280	27.560
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.925	7.570	5.632,94	10.140	10.340	10.440
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	9.925	7.570	5.632,94	10.140	10.340	10.440
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	38.076	37.590	24.859,77	38.490	38.930	39.360
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	186	90	158,07	200	200	200
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	1.560	1.500	483,97	1.580	1.600	1.620
		61783000 Veranstaltungen u. Projekte des Frauenbüros	23.000	23.000	14.281,90	23.230	23.480	23.720
		61783100 Gender-Budgeting und Gender Mainstreaming	7.000	7.000	7.654,19	7.070	7.160	7.230
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	980	950	826,13	990	1.000	1.030
		68500000 Reisekosten	850	800	231,45	860	870	880
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	500	500	89,99	510	520	530
		68610700 Schutz vor Gewalt gegen Frauen und Kinder	2.500	2.500	0,00	2.530	2.560	2.590
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.500	1.250	1.086,80	1.520	1.540	1.560
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	47,27	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0	0	90,19	0	0	0
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	0	90,19	0	0	0
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>206.391</b>	<b>161.240</b>	<b>94.421,61</b>	<b>210.230</b>	<b>214.110</b>	<b>216.300</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-203.391</b>	<b>-157.740</b>	<b>-89.449,11</b>	<b>-207.230</b>	<b>-211.110</b>	<b>-213.300</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-203.391</b>	<b>-157.740</b>	<b>-89.449,11</b>	<b>-207.230</b>	<b>-211.110</b>	<b>-213.300</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-203.391</b>	<b>-157.740</b>	<b>-89.449,11</b>	<b>-207.230</b>	<b>-211.110</b>	<b>-213.300</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	300	620	398,50	300	300	300
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	50	500	398,50	50	50	50
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	250	120	0,00	250	250	250
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-300</b>	<b>-620</b>	<b>-398,50</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 161 Produkt 010109 Frauenförderung/ Gleichstellung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 16 Gesamtbudget ST Frauenbüro
Produktverantwortung	Frau Schäfer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u>	<u>-203.691</u>	<u>-158.360</u>	<u>-89.847,61</u>	<u>-207.530</u>	<u>-211.410</u>	<u>-213.600</u>

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 01010901 61783000 Veranstaltungen u. Projekte des Frauenbüros

Folgende Vorhaben werden unter anderem finanziert:

- Externes Fortbildungsprogramm für interessierte Frauen aus dem Landkreis und internes Fortbildungsprogramm für Beschäftigte der Kreisverwaltung nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz mit Weiterbildungsangeboten (Seminaren) zu unterschiedlichen Themen (z. B. Rhetorik, Führungsfragen, Selbstpräsentation, Konfliktmanagement, Arbeitsbelastung, Verhandlungsführung, Frauen in besonderen Lebenslagen, Existenzgründung, Unternehmensführung, Älter werden als Frau, Frauen in der Hauptverantwortung für Pflege von Angehörigen, interkulturelle Kompetenz)

- Organisation von Fach- und Informationsveranstaltungen. Aktivitäten und Geschäftsführung in Arbeitskreisen, Runden Tischen, der Frauenkommission, dem Aktionsbündnis Girls`Day-Mädchen-Zukunftstag und der Arbeitsgruppe "Frauen in der Verwaltung"

- Organisation des Frauen-Infotages für Beschäftigte der Kreisverwaltung nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz

Für Veranstaltungen und Projekte des Frauenbüros werden insgesamt 23.000 € veranschlagt.

Zum Jahresende nicht verbrauchte Ausgaben können in das Folgejahr übertragen werden, wenn dadurch eine wirtschaftlichere Aufgabenerfüllung ermöglicht wird. Die Mittel bleiben längstens bis zum Ende des auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar.

#### 01010901 61783100 Gender-Budgeting und Gender Mainstreaming

Für die bereits bestehenden Gender- bzw. Gender-Budgeting-Projekte im KreisJobCenter und im Fachbereich Familie, Jugend und Soziales sowie für zukünftige Gender-Projekte sind im Haushalt 2015 insgesamt 7.000 € veranschlagt. Diese sollen beispielsweise für die Organisation von Schulungen und Fachveranstaltungen genutzt werden. Externe Fachreferentinnen und Fachreferenten sollen bei Bedarf auch bei der Entwicklung neuer Konzepte und Projekte hinzugezogen werden.

Begriffserläuterungen:

##### Gender Mainstreaming

Gender Mainstreaming bedeutet, bei allen gesellschaftlichen Vorhaben die unterschiedlichen Lebenssituationen und Interessen von Frauen und Männern von vornherein und regelmäßig zu berücksichtigen, da es keine geschlechtsneutrale Wirklichkeit gibt (Quelle: Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend, www.gender-mainstreaming.net).

##### Gender Budgeting

Mit dem Begriff "Gender Budgeting" wird international die geschlechtsdifferenzierte Analyse der öffentlichen Haushalte bezeichnet. Der konzeptionelle Ausgangspunkt von Gender Budgeting ist, dass der gesamte öffentliche Haushalt und seine einzelnen Teile Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frauen und Männern haben.

#### 01010901 68610700 Schutz vor Gewalt gegen Frauen und Kinder

Der Runde Tisch "Keine Gewalt gegen Frauen und Kinder im Landkreis Marburg-Biedenkopf" wurde im Sommer 2002 ins Leben gerufen. Unterstützt von drei Arbeitskreisen erfolgt hier eine interdisziplinäre Vernetzung, Erstellung von Interventionsplänen, Entwicklung neuer Ideen und Projekte für Prävention und Gewaltschutz, Öffentlichkeitsarbeit und Wissensaustausch.

Zur Erfüllung dieser Ziele und Aufgaben werden im Haushalt 2016 für die Ausrichtung des internationalen Aktions- und Gedenktages "NEIN zu Gewalt an Frauen" und anderer Informationsveranstaltungen, der Erstellung von Informationsmaterialien, für Fachreferentinnen und Fachreferenten und die Initiierung von Projekten 2.500 € veranschlagt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 18 Gesamtbudget Projektstelle Digitale Kreisverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Röder

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	48.000	0	0,00	48.000	48.000	48.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	25.000	0	0,00	25.000	25.000	25.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>73.000</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>73.000</u></b>	<b><u>73.000</u></b>	<b><u>73.000</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	152.610	0	0,00	155.720	158.850	160.450
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	36.240	0	0,00	37.000	37.730	38.120
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.400	0	0,00	241.840	244.360	246.850
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>428.250</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>434.560</u></b>	<b><u>440.940</u></b>	<b><u>445.420</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-355.250</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-361.560</u></b>	<b><u>-367.940</u></b>	<b><u>-372.420</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-355.250</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-361.560</u></b>	<b><u>-367.940</u></b>	<b><u>-372.420</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-355.250</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-361.560</u></b>	<b><u>-367.940</u></b>	<b><u>-372.420</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	350	0	0,00	350	350	350
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-350</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-350</u></b>	<b><u>-350</u></b>	<b><u>-350</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-355.600</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-361.910</u></b>	<b><u>-368.290</u></b>	<b><u>-372.770</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 18 Gesamtbudget Projektstelle Digitale Kreisverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Röder

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>189.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>189.100</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>189.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-189.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 181 Produkt 010117 Digitale Kreisverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 18 Gesamtbudget Projektstelle Digitale Kreisverwaltung
Produktverantwortung	Herr Röder

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0101170000</b>	<b>Digitale Kreisverwaltung</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Projekt „Digitale Kreisverwaltung“</li> <li>2. Projekt „Cybersicherheit“</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: systematische Einführung von E-Government-Maßnahmen: Einführung eines Dokumenten-Management-Systems (DMS), Umstieg von der Papier-Akte zur E-Akte</p> <p>zu 2.: 5-jähriges Pilotprojekt von den Landkreisen Gießen und Marburg-Biedenkopf sowie von 22 kreisangehörigen Städten und Gemeinden (davon 14 aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf) zur Cybersicherung in öffentlichen Verwaltungen</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1.: E-Government-Gesetz</p> <p>zu 2.: KT-Beschluss vom 29.05.2015</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1.: Gestaltung von digitalisierten, vernetzten und bruchfreien Prozessen; elektronische und datenbankgeschützte Verwaltung von Dokumenten in elektronischen Akten und Vorgängen, Beschleunigung von Arbeitsprozessen und nachhaltige Erhöhung der Effektivität von Verwaltungsabläufen</p> <p>zu 2.: Erreichen eines einheitlichen Standards an Datensicherheit, fachliche Begleitung durch eine/n IT-Sicherheitsbeauftragte/n</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 181 Produkt 010117 Digitale Kreisverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 18 Gesamtbudget Projektstelle Digitale Kreisverwaltung
Produktverantwortung	Herr Röder

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	48.000	0	0,00	48.000	48.000	48.000
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV	48.000	0	0,00	48.000	48.000	48.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	25.000	0	0,00	25.000	25.000	25.000
		54103900 Andere sonstige Zuweisungen des Landes	25.000	0	0,00	25.000	25.000	25.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>73.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>73.000</b>	<b>73.000</b>	<b>73.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	152.610	0	0,00	155.720	158.850	160.450
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	52.200	0	0,00	53.260	54.330	54.880
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	83.330	0	0,00	85.020	86.730	87.590
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	10.350	0	0,00	10.570	10.780	10.890
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	6.730	0	0,00	6.870	7.010	7.090
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	36.240	0	0,00	37.000	37.730	38.120
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	32.040	0	0,00	32.700	33.350	33.690
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.200	0	0,00	4.300	4.380	4.430
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	239.400	0	0,00	241.840	244.360	246.850
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	200	0	0,00	210	220	220
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	50	0	0,00	60	70	70
		61780003 Projekt "Cybersicherheit"	9.000	0	0,00	9.090	9.200	9.290
		61780009 Projektkosten Digitale Kreisverwaltung	211.000	0	0,00	213.130	215.280	217.480
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	850	0	0,00	860	870	880
		68320000 Telefonkosten	600	0	0,00	610	620	630
		68500000 Reisekosten	2.000	0	0,00	2.020	2.060	2.080
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	8.700	0	0,00	8.790	8.880	8.970
		68800101 Schulungen Digitalisierung	7.000	0	0,00	7.070	7.160	7.230
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>428.250</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>434.560</b>	<b>440.940</b>	<b>445.420</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-355.250</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-361.560</b>	<b>-367.940</b>	<b>-372.420</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs-erg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-355.250</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-361.560</b>	<b>-367.940</b>	<b>-372.420</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-355.250</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-361.560</b>	<b>-367.940</b>	<b>-372.420</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	350	0	0,00	350	350	350

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 181 Produkt 010117 Digitale Kreisverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 18 Gesamtbudget Projektstelle Digitale Kreisverwaltung
Produktverantwortung	Herr Röder

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	50	0	0,00	50	50	50
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	300	0	0,00	300	300	300
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-350</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-350</u></b>	<b><u>-350</u></b>	<b><u>-350</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-355.600</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-361.910</u></b>	<b><u>-368.290</u></b>	<b><u>-372.770</u></b>

### Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

#### 01011701 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)

##### Projekt Cybersicherheit

Im Haushaltsplan 2016 ist eine neue Beschäftigtenstelle für das Projekt Cybersicherheit eingeplant. Die Landkreise Gießen und Marburg-Biedenkopf sowie insgesamt 22 kreisangehörige Städte und Gemeinden (davon 14 aus dem LK Marburg-Biedenkopf) haben sich darauf verständigt, das Aufgabenfeld "Cybersicherheit in öffentlichen Verwaltungen" interkommunal in einem Zeitraum von 5 Jahren als Pilotprojekt zu bearbeiten. Ziel ist das Erreichen eines einheitlichen Standards an Datensicherheit und eine fachliche Begleitung durch eine/n IT-Sicherheitsbeauftragte/n. Das Projekt finanziert sich durch eine Förderung des Landes (Interkommunale Zusammenarbeit sog. IKZ-Förderung), einer Kostenbeteiligung der teilnehmenden Kommunen sowie einem Eigenanteil des Landkreises in Höhe von 15.000 € pro Jahr.

Derzeit ist noch offen, ob die Einstellung der Projektleitung beim LK Gießen oder beim LK Marburg-Biedenkopf erfolgt.

Folgende Veranschlagungen sind vorsorglich im Haushalt 2016 vorgesehen:

Personal- und Versorgungsaufwendungen evtl. Projektleitung = 66.750 €

Verwaltungskosten = 12.250 €

Zuwendungen für Umsetzungsmaßnahmen an Gemeinden (8.000 €)

und allg. Projektkosten (1.000) Kto. 61780003 gesamt = 9.000 €

Gesamtaufwendungen = 88.000 €

abzüglich

IKZ-Förderung (Kto. 54103900) = 25.000 €

Kostenerstattung Gemeinden (Kto. 54820000) = 8.000 €

Kostenerstattung LK Gießen (Kto. 54820000) = 40.000 €

verbleibender Nettoaufwand LK Marburg-Biedenkopf = 15.000 €

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 01011701 61780009 Projektkosten Digitale Kreisverwaltung

In den Fachbereichen KreisJobCenter und Bauen, Wasser und Naturschutz soll als erstes auf die elektronische Aktenführung umgestellt werden. Dafür sind in 2016 folgende Aufwendungen veranschlagt:

Beratung, Prozessbegleitung FB BWN	30.000 €
Scannen Archivakten (1. Tranche)	150.000 € (2. Tranche zu 100.000 € in 2016)
Installation Projektbegleitung FB BWN	7.000 €
Installation, Projektbegleitung FB KJC	24.000 €

Im FB KJC soll die elektronische Aktenführung ab einem bestimmten Stichtag eingeführt werden. Bestehende Akten werden nicht nachgescannt und nach Ablauf der Verjährungs- und Aufbewahrungsfristen vernichtet.

Im FB BWN muss allerdings ein umfassendes Nachscannen der Bauakten erfolgen, da diese dauerhaft aufzuheben sind. Dafür sind nach ersten Berechnungen rd. 250.000 € notwendig, die mit 150.000 € in 2015 und 100.000 € in 2016 veranschlagt sind.

#### 01011701 68800101 Schulungen Digitalisierung

Zur Einführung der Digitalen Aktenführung ist mit Schulungskosten im FB BWN von 1.900 € und im FB KJC von 5.100 €, gesamt = 7.000 €, zu rechnen.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 181 Produkt 010117 Digitale Kreisverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 18 Gesamtbudget Projektstelle Digitale Kreisverwaltung
Produktverantwortung	Herr Röder

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>189.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	189.100	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	<i>84383001 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen Arch.- Systeme</i>	189.100	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>189.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-189.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>										
<b>0101017 Investitionen Digitalisierung</b>										
01011701.84383001 Software Digitalisierung Bauen, Wasser, Naturschutz	21.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0
01011701.84383001 Software Digitalisierung KreisJobCenter	168.100	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-189.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Günther

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200.000	160.000	203.072,64	200.000	200.000	200.000
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	122.000	129.600	183.877,75	122.000	122.000	122.000
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	104.325.000	98.440.000	97.105.457,59	107.390.000	110.590.000	113.890.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	60.046.000	53.155.000	51.981.821,84	58.041.000	57.809.000	57.577.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	1.336.400	1.353.400	1.361.038,85	1.294.400	1.254.400	1.226.400
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	50	239.871,11	250	250	250
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>166.029.650</b>	<b>153.238.050</b>	<b>151.075.139,78</b>	<b>167.047.650</b>	<b>169.975.650</b>	<b>173.015.650</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.246.010	1.220.970	1.204.215,23	1.271.170	1.296.730	1.309.740
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	173.610	174.570	169.832,19	177.180	180.720	182.530
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.254	59.800	42.221,54	58.080	49.530	50.580
14.	66	Abschreibungen	10.100	11.400	8.196,75	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	51.295.000	50.970.000	48.513.336,00	52.800.000	53.700.000	55.200.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>52.783.974</b>	<b>52.436.740</b>	<b>49.937.801,71</b>	<b>54.306.430</b>	<b>55.226.980</b>	<b>56.742.850</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>113.245.676</b>	<b>100.801.310</b>	<b>101.137.338,07</b>	<b>112.741.220</b>	<b>114.748.670</b>	<b>116.272.800</b>
21.	56-57	Finanzerträge	41.100	46.100	32.031,39	41.000	41.000	41.000
22.	77	Finanzaufwendungen	3.898.150	4.285.150	4.027.831,74	4.046.150	4.263.150	4.141.150
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-3.857.050</b>	<b>-4.239.050</b>	<b>-3.995.800,35</b>	<b>-4.005.150</b>	<b>-4.222.150</b>	<b>-4.100.150</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>109.388.626</b>	<b>96.562.260</b>	<b>97.141.537,72</b>	<b>108.736.070</b>	<b>110.526.520</b>	<b>112.172.650</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>109.388.626</b>	<b>96.562.260</b>	<b>97.141.537,72</b>	<b>108.736.070</b>	<b>110.526.520</b>	<b>112.172.650</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.813.500	1.823.500	1.781.473,46	1.813.500	1.813.500	1.813.500
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.310	8.670	5.901,15	4.310	4.310	4.310
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>1.809.190</b>	<b>1.814.830</b>	<b>1.775.572,31</b>	<b>1.809.190</b>	<b>1.809.190</b>	<b>1.809.190</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>111.197.816</b>	<b>98.377.090</b>	<b>98.917.110,03</b>	<b>110.545.260</b>	<b>112.335.710</b>	<b>113.981.840</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Günther

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>610.950</b>	<b>0</b>	<b>1.361.450</b>	<b>1.350.958,91</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.110.650</b>	<b>2.110.450</b>	<b>2.110.450</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	610.450	0	1.360.450	1.347.451,38	0,00	0,00	2.110.450	2.110.450	2.110.450
1.3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	500	0	1.000	3.507,53	0,00	0,00	200	0	0
<b>2.</b>	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>19.001.800</b>	<b>0</b>	<b>16.575.200</b>	<b>15.624.750,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.586.500</b>	<b>8.355.400</b>	<b>8.347.700</b>
2.1	Einzahlungen aus d. Aufnahme v. Krediten u. wirtschaftlich vergleichb. Vorgängen für Investitionen	19.001.800	0	16.575.200	15.624.750,00	0,00	0,00	7.586.500	8.355.400	8.347.700
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>19.612.750</b>	<b>0</b>	<b>17.936.650</b>	<b>16.975.708,91</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9.697.150</b>	<b>10.465.850</b>	<b>10.458.150</b>
<b>5.</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>7.418.600</b>	<b>0</b>	<b>6.593.600</b>	<b>7.029.530,12</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.588.600</b>	<b>8.403.600</b>	<b>8.353.600</b>
5.1	Auszahlungen für die Tilgung v. Krediten u. wirtschaftl. vergleichbaren Vorgänge für Investitionen	7.418.600	0	6.593.600	7.029.530,12	0,00	0,00	7.588.600	8.403.600	8.353.600
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>7.418.600</b>	<b>0</b>	<b>6.593.600</b>	<b>7.029.530,12</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.588.600</b>	<b>8.403.600</b>	<b>8.353.600</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./.</b>	<b>12.194.150</b>	<b>0</b>	<b>11.343.050</b>	<b>9.946.178,79</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.108.550</b>	<b>2.062.250</b>	<b>2.104.550</b>
	<b>Auszahlungen)</b>									

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 201 Produkt 010112 Finanz- u. Kassenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101120000	Finanz- u. Kassenmanagement
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Haushaltsplanung und -vollzug</li> <li>2. Jahresabschluss</li> <li>3. Kassengeschäfte (Buchhaltung, Zahlungsabwicklung und -verkehr)</li> <li>4. Forderungsmanagement (Mahnung, Stundung, Niederschlagung, Erlass, Insolvenzen)</li> <li>5. Vollstreckung</li> <li>6. Vermögensverwaltung, Anlagenbuchhaltung, Bilanzerstellung</li> <li>7. Kosten- und Leistungsrechnung, operatives Controlling</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Aufstellung des Haushaltsplanes, Überwachung der Ausführung, unterjährige Berichte, Prüfung u. ggfls. Aufstellung von Nachtrags Haushalten, über-/ außerplanmäßige Ausgaben, Bewirtschaftungs-/ Budgetierungsrichtlinien, Eingabe und Pflege von Gliederungs- und Gruppierungsplänen sowie Kontenrahmen		
zu 2.: Koordinierung und Ausführung aller Abschlussarbeiten und -buchungen, Erstellung Erläuterungsbericht/ Anhang, Jahresrechnung und Anlagen		
zu 3.: Abwicklung und Verbuchung der Ein- und Auszahlungen, Verwahrung/ Archivierung der Belege, Kassenstatistiken, Überwachung und Sicherstellung der Kassenliquidität.		
zu 4.: Mahnung säumiger Schuldner, Erfassung, Überwachung und Vorbereitung von Entscheidungen für Stundungen, Niederschlagungen und Erlasse für die gesamte Verwaltung, Anmeldung und Überwachung von Forderungen in Insolvenzverfahren		
zu 5.: Zentrale Vollstreckung von Kreisforderungen und Bearbeitung von Vollstreckungsersuchen anderer Stellen		
zu 6.: Erfassung, Bewertung, Fortschreibung und Abschreibung des Anlagevermögens, zentrale Anlagenbuchhaltung, Bilanzerstellung und Erstellung der Eröffnungsbilanz		
zu 7.: Aufbau und datentechnische Implementierung einer Kosten- und Leistungsrechnung für alle Verwaltungsbereiche, unterjähriges operatives Controlling, Controllingberichte, Unterstützung strategisches Controlling		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: § 52 HKO i.V. mit dem 6. Teil der HGO, GemHVO, Haushalts-/ Nachtragssatzung		
zu 2.: § 52 HKO i.V. mit dem 6. Teil der HGO, GemHVO		
zu 3.: § 52 HKO i.V. mit dem 6. Teil der HGO, GemKVO		
zu 4.: § 52 HKO i.V. mit dem 6. Teil der HGO, GemHVO, GemKVO, Insolvenzordnung, Dienstanweisung Stundung, Niederschlagung und Erlass von Kreisforderungen		
zu 5.: § 52 HKO i.V. mit dem 6. Teil der HGO, GemHVO, GemKVO, HessVwVG		
zu 6. - 7.: § 52 HKO i.V. mit dem 6. Teil der HGO, GemHVO		
<b>Ziele</b>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 201 Produkt 010112 Finanz- u. Kassenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

- zu 1.: Einhaltung der Haushaltsplanung, Budgetierungs- und sonstigen Vorgaben
- zu 2.: Ordnungsgemäße und den rechtlichen Anforderungen entsprechende Rechnungslegung und Berichterstattung
- zu 3.: Ordnungsgemäße und den rechtlichen Anforderungen entsprechende Abwicklung der Buchhaltung und des Zahlungsverkehrs, Sicherung der Kassenliquidität
- zu 4.: Umfassende und vollständige Verfolgung und Überwachung der offenen Forderungen
- zu 5.: Vollständige und möglichst zeitnahe Abarbeitung der Vollstreckungsersuchen
- zu 6.: Ordnungsgemäße und den rechtlichen Anforderungen entsprechende zeitnahe Vermögensfortschreibung und Bilanzerstellung
- zu 7.: Installierung eines Berichtswesens

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 201 Produkt 010112 Finanz- u. Kassenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200.000	160.000	203.072,64	200.000	200.000	200.000
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	200.000	160.000	203.087,50	200.000	200.000	200.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	0	0	-14,86	0	0	0
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	122.000	129.600	183.877,75	122.000	122.000	122.000
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV	80.000	80.000	141.717,02	80.000	80.000	80.000
		54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergl.	1.000	1.000	960,00	1.000	1.000	1.000
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	41.000	48.600	41.200,73	41.000	41.000	41.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	50	253,44	250	250	250
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	250	0	253,44	250	250	250
		53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	0	50	0,00	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>322.250</b>	<b>289.650</b>	<b>387.203,83</b>	<b>322.250</b>	<b>322.250</b>	<b>322.250</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.246.010	1.220.970	1.204.215,23	1.271.170	1.296.730	1.309.740
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	767.800	745.410	735.315,11	783.260	799.010	807.030
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	301.630	301.390	296.296,37	307.720	313.910	317.060
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	152.200	149.830	147.833,27	155.290	158.410	159.990
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	24.380	24.340	24.770,48	24.900	25.400	25.660
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	173.610	174.570	169.832,19	177.180	180.720	182.530
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	115.980	116.700	111.921,13	118.350	120.720	121.930
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	57.630	57.870	57.911,06	58.830	60.000	60.600
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	59.254	59.800	42.221,54	58.080	49.530	50.580
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	1.674	1.160	1.393,70	1.700	1.720	1.730
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	5.080	2.940	5.493,65	5.140	5.200	5.250
		61800000 Skonti, Boni	0	0	0,00	-1.840	-11.150	-10.690
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	600	600	630,13	610	620	630
		67500000 Bankspesen/ Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	22.000	22.000	22.947,97	22.220	22.460	22.680
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	14.000	12.000	3.157,80	14.140	14.320	14.460
		67730000 Aufw. f. betriebswirtschaftl. Beratung und ähnliches	5.000	5.000	0,00	5.050	5.120	5.170
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	2.410	2.350	2.274,75	2.440	2.470	2.500
		68320000 Telefonkosten	1.350	1.920	1.362,89	1.380	1.410	1.420
		68500000 Reisekosten	1.310	3.110	1.283,90	1.340	1.370	1.380

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 201 Produkt 010112 Finanz- u. Kassenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.830	3.720	1.554,57	2.870	2.910	2.940
		68800400 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Fortbildung NKRS	3.000	5.000	1.820,83	3.030	3.080	3.110
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	301,35	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	10.100	11.400	8.196,66	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	10.100	11.400	8.196,66	0	0	0
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>1.488.974</u></b>	<b><u>1.466.740</u></b>	<b><u>1.424.465,62</u></b>	<b><u>1.506.430</u></b>	<b><u>1.526.980</u></b>	<b><u>1.542.850</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-1.166.724</u></b>	<b><u>-1.177.090</u></b>	<b><u>-1.037.261,79</u></b>	<b><u>-1.184.180</u></b>	<b><u>-1.204.730</u></b>	<b><u>-1.220.600</u></b>
21.	56-57	Finanzerträge	31.000	31.000	29.219,16	31.000	31.000	31.000
		57610000 Säumniszuschläge	6.000	6.000	5.233,05	6.000	6.000	6.000
		57620000 Mahngebühren	25.000	25.000	23.986,11	25.000	25.000	25.000
<b>23.</b>		<b><u>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</u></b>	<b><u>31.000</u></b>	<b><u>31.000</u></b>	<b><u>29.219,16</u></b>	<b><u>31.000</u></b>	<b><u>31.000</u></b>	<b><u>31.000</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-1.135.724</u></b>	<b><u>-1.146.090</u></b>	<b><u>-1.008.042,63</u></b>	<b><u>-1.153.180</u></b>	<b><u>-1.173.730</u></b>	<b><u>-1.189.600</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-1.135.724</u></b>	<b><u>-1.146.090</u></b>	<b><u>-1.008.042,63</u></b>	<b><u>-1.153.180</u></b>	<b><u>-1.173.730</u></b>	<b><u>-1.189.600</u></b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.500	3.500	3.704,26	3.500	3.500	3.500
		91000012 Erlöse aus ILV: Geldverkehrskosten	3.500	3.500	3.704,26	3.500	3.500	3.500
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.310	8.670	5.901,15	4.310	4.310	4.310
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	190	4.970	2.006,25	190	190	190
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	4.120	3.700	3.894,90	4.120	4.120	4.120
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-810</u></b>	<b><u>-5.170</u></b>	<b><u>-2.196,89</u></b>	<b><u>-810</u></b>	<b><u>-810</u></b>	<b><u>-810</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-1.136.534</u></b>	<b><u>-1.151.260</u></b>	<b><u>-1.010.239,52</u></b>	<b><u>-1.153.990</u></b>	<b><u>-1.174.540</u></b>	<b><u>-1.190.410</u></b>

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

#### 01011201 54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten

Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen sind im Produkt folgende für 2016 veranschlagt:

Teilprodukt Finanzwesen (01011201): 21.500 € von der TOuR GmbH und dem Eigenbetrieb Jugend- und Kulturförderung für Buchführung u. Jahresabschlusserstellung sowie 3.500 € von der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH für die Unterstützung bei der Buchhaltung

Teilprodukt Kassenwesen (01011202): 16.000 € vom Eigenbetrieb Jugend- und Kulturförderung und dem Wasserverband Oberes Lahnggebiet für die Abwicklung der Kassengeschäfte

Teilprodukt Vollstreckung (01011203): 80.000 € Vollstreckungskostenerstattungen von den Städten und Gemeinden ohne eigene Vollziehungsdienste.

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 201 Produkt 010112 Finanz- u. Kassenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

**01011201 67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten**

Der Ansatz für Sachverständigen-, Rechtsanwalts- und Gerichtskosten wird von 12.000 € auf 14.000 € erhöht, da zukünftig höhere Kosten für die Erstellung der jährlichen Umsatzsteuer- und Körperschaftssteuererklärungen entstehen. 10.000 € entfallen auf das Teilprodukt Finanzwesen und die weiteren 4.000 € auf das Teilprodukt Kassenwesen.

**01011201 67730000 Aufw. f. betriebswirtschaftl. Beratung und ähnliches**

Unter dem Konto werden Aufwendungen im Zusammenhang mit Schulungs- und Beratungsleistungen zum Rechnungswesen und zur Kosten- und Leistungsrechnung geplant und verbucht. Für 2016 wird mit Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung des mit dem Jahresabschluss 2015 verbindlich vorgeschriebenen Gesamtabschlusses (Konzernbilanz) gerechnet.

**01011201 68800400 Aufw. Fort- u. Weiterbildung: Fortbildung NKRS**

Der Planansatz für Schulungen zum Neuen Rechnungs- und Steuerungswesen ist sukzessive von 19.710 € in 2010 auf 10.000 € in 2011, auf 5.000 € in 2012 und auf 3.000 € ab 2016 reduziert worden. Soweit als möglich werden Schulungen im Rechnungswesen ohne externe Begleitung durchgeführt. Für einzelne Komponenten (z.B. Gesamtabschluss, Kosten- und Leistungsrechnung) muss noch eine entsprechende Ausgabermächtigung vorgehalten werden.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 202 Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>160101000</b>	<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b>            Deckung des Finanzbedarfs des Kreises im Wege der Erhebung von Jagdsteuer, Kreis- und Schulumlage; Abrechnung von Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen aus Grunderwerbssteuer, Allgemeine Investitionspauschale sowie Abführung der LWV- und Krankenhausumlage.</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b>            Finanzausgleichsgesetz Hessen, Satzung über die Erhebung einer Jagdsteuer</p> <p><b>Ziele</b>            Vollständige und fristgemäße Veranlagung der Steuerpflichtigen, bedarfsgerechte Erhebung der beeinflussbaren Umlagen</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 202 Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen *	104.325.000	98.440.000	97.105.457,59	107.390.000	110.590.000	113.890.000
		55595000 Jagdsteuer	90.000	90.000	89.147,59	90.000	90.000	90.000
		55820000 Erträge aus Kreisumlage	104.235.000	98.350.000	97.016.310,00	107.300.000	110.500.000	113.800.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	59.173.000	52.250.000	51.053.530,00	57.200.000	57.000.000	56.800.000
		54010100 Schlüsselzuweisungen	59.173.000	52.250.000	51.053.530,00	57.200.000	57.000.000	56.800.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen *	726.000	743.000	750.587,85	684.000	644.000	616.000
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	726.000	743.000	750.587,85	684.000	644.000	616.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>164.224.000</b>	<b>151.433.000</b>	<b>148.909.575,44</b>	<b>165.274.000</b>	<b>168.234.000</b>	<b>171.306.000</b>
14.	66	Abschreibungen	0	0	0,09	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0	0	0,09	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen *	51.295.000	50.970.000	48.513.336,00	52.800.000	53.700.000	55.200.000
		73531000 Krankenhausumlage	4.295.000	4.350.000	4.348.441,00	4.400.000	4.400.000	4.500.000
		73543000 LWV-Umlage	47.000.000	46.620.000	44.164.895,00	48.400.000	49.300.000	50.700.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>51.295.000</b>	<b>50.970.000</b>	<b>48.513.336,09</b>	<b>52.800.000</b>	<b>53.700.000</b>	<b>55.200.000</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ././ Nr. 19)</b>	<b>112.929.000</b>	<b>100.463.000</b>	<b>100.396.239,35</b>	<b>112.474.000</b>	<b>114.534.000</b>	<b>116.106.000</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>112.929.000</b>	<b>100.463.000</b>	<b>100.396.239,35</b>	<b>112.474.000</b>	<b>114.534.000</b>	<b>116.106.000</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>112.929.000</b>	<b>100.463.000</b>	<b>100.396.239,35</b>	<b>112.474.000</b>	<b>114.534.000</b>	<b>116.106.000</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>112.929.000</b>	<b>100.463.000</b>	<b>100.396.239,35</b>	<b>112.474.000</b>	<b>114.534.000</b>	<b>116.106.000</b>

## Erläuterungen zu 5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

## 16010101 55595000 Jagdsteuer

Der Landkreis erhebt eine Jagdsteuer von 7,5% der gezahlten Jagdpachten bzw. nach den ermittelten Durchschnittswerten für die Eigenjagdbezirke. Das Jagdsteueraufkommen ist ab 2012 rückläufig: 2010 = 110.624 €, 2011 = 109.162 €, 2012 = 91.389 €, 2013 = 88.165 € und 2014 = 89.147 €..

Grund für den Rückgang sind die bei anstehenden Neuverpachtungen niedriger abgeschlossenen Pachtvereinbarunge. In 2016 wird wie im Vorjahr mir Steuererträgen von rd. 90.000 € gerechnet.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 202 Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

#### 16010101 55820000 Erträge aus Kreisumlage

Zum 01.01.2016 tritt das im Juli 2015 im Rahmen einer umfassenden Reform veränderte neue Kommunale Finanzausgleichsgesetz in Kraft. Die Grundsätze zur Erhebung der Kreis- und Schulumlage sind unverändert geblieben.

Danach haben die Landkreise eine Kreisumlage von ihren Gemeinden zu erheben, soweit die sonstigen Einnahmen des Kreises und die Leistungen nach dem FAG zum Ausgleich ihrer Haushalte nicht ausreichen. Die Kreisumlage wird in der Weise erhoben, dass die Umlagegrundlagen mit dem vom Landkreis festzusetzenden Hebesatz multipliziert werden. In den Umlagegrundlagen einer Gemeinde spiegelt sich die Steuerkraft wieder. Sie setzt sich zusammen aus der Summe der Steuerkraftmesszahlen (mit einheitlichen Faktoren bewertete Steuereinnahmen) und 100% der Gemeindeschlüsselzuweisungen.

Grundlage für den Finanzausgleich 2016 sind die Steuereinnahmen des zweiten Halbjahres 2014 und des ersten Halbjahres 2015. In dieser Zeit ist im Vergleich zur Vorjahresberechnung das Steueraufkommen in den Städten und Gemeinden gestiegen.

Hinzu kommt, dass im Zuge der KFA-Reform eine Anhebung der sog. Nivellierungshebesätze erfolgt ist. Die Aufkommen aus den Grundsteuern und der Gewerbesteuer werden dadurch nach Herausrechnung der örtlichen Hebesätze mit höheren landeseinheitlichen Hebesätzen hochgerechnet und "nivelliert" was ein Anstieg der Steuerkraft und damit auch der Kreis-, Schul- und Verbandsumlagegrundlagen bei den Landkreisen zur Folge hat.

Die vom Hessischen Finanzministerium am 06.10.2015 mitgeteilten Planungsdaten sind Grundlage für die eingeplanten Haushaltsansätze.

Die Kreisumlagegrundlagen erhöhen sich um 54,8 Mio. € auf 297,1 Mio. € (2015 = 242,3 Mio. €, 2014 = 229,2 Mio. €, 2013 = 229,8 Mio. €, 2012 = 210,6 Mio. €, 2011 = 187,6 Mio. €).

Damit es aufgrund der gesetzlichen Veränderungen nicht zu außergewöhnlichen Härten für einzelne Städte und Gemeinden kommt gilt für das Finanzausgleichsjahr 2016 eine Übergangsregelung bei der Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes. Das Aufkommen aus der Kreisumlage darf nach § 67 Abs. 3 FAG neu nicht höher sein, als es nach der für das Ausgleichsjahr 2015 geltenden Rechtslage gewesen wäre. Um das zu gewährleisten werden die Hebesätze vom Hessischen Ministerium der Finanzen berechnet und verbindlich vorgegeben. Zusammen mit den Planungsdaten 2016 hat das Finanzministerium die folgenden vorläufigen Hebesätze errechnet:

Hebesatz von der Universitätsstadt Marburg mit eigener Schulträgerschaft = 39,83% (2015 = 49,0%)  
 Hebesatz von allen übrigen Städten und Gemeinden = 33,26% (2015 = 37,1%)

Das nach der neuen Systematik berechnete Kreisumlageaufkommen beläuft sich von der Stadt Marburg auf rd. 32,9 Mio. € und den übrigen Städten und Gemeinden auf 71,3 Mio. €, insgesamt somit auf 104,23 Mio. €

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 202 Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

### 16010101 54010100 Schlüsselzuweisungen

Zum 01.01.2016 tritt das im Juli 2015 im Rahmen einer umfassenden Reform veränderte neue Kommunale Finanzausgleichsgesetz in Kraft. Die Grundzüge zur Berechnung der Kreisschlüsselzuweisungen sind zwar unverändert geblieben. Dennoch gibt es einzelne Komponenten, die neu eingeführt wurden.

Zukünftig wird der Anteil der Einwohner, die auf die kreisangehörige Sonderstatusstadt entfallen nur noch mit 75% angesetzt. Zur Vermeidung unbilliger Härten regelt die Übergangsfrist nach § 65 FAG neu hierzu, dass die Gewichtung in 2016 bei 90% liegt und in den Folgejahren um jährlich 2% bis auf 75% reduziert wird.

Besonders umlagestarke Landkreise müssen nach § 34 FAG neu zukünftig eine Solidaritätsumlage (abudante Umlagekraft) zahlen. Der Landkreis ist in 2016 nicht davon betroffen.

Neu eingeführt worden ist bei den sog. "Ergänzungsansätzen" zur Ermittlung des Bedarfs eine Berücksichtigung überproportionaler Sozillasten indem ein Ergänzungsansatz nach § 32 Abs. 3 FAG neu von 150% berücksichtigt wird, wenn die nach örtlichem Mietniveau gewichtete Zahl der Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB II den Durchschnitt um mehr als 5% übersteigt. Das ist beim Landkreis Marburg-Biedenkopf nicht der Fall.

Die vom Land gezahlten Schlüsselzuweisungen bemessen sich für die einzelnen Landkreise im Verhältnis zu anderen Landkreisen nach ihrer Umlagekraft und dem Verhältnis, in dem ihr Finanzbedarf zu dem von anderen Landkreisen steht. In die Umlagekraft fließen die Summe der Steuerkraftmesszahlen der Gemeinden -das sind die nach einheitlichen Faktoren bewerteten Steuereinnahmen- und 100% der Gemeindeschlüsselzuweisungen ein.

Grundlage für die Festsetzung des Planansatzes 2016 sind die vom Finanzministerium am 06.10.2015 mitgeteilten Planungsdaten 2016. Im Haushaltsplan 2016 ist folgender Ertragsansatz bei den Schlüsselzuweisungen eingeplant::

Schlüsselzuweisung 2016 =	55.865.000 €
Zuweisung Übergangsfonds =	2.848.000 €
Zuweisung Flüchtlinge =	460.000 €
Gesamt-Schlüsselzuweisung	59.173.000 €

Die Zuweisung aus dem Übergangsfonds wird zur Abmilderung von Härten gewährt, die sich aus der neuen KFA-Systematik 2016 ergeben und zukünftig jährlich mit 10% abgeschmolzen.

Die Sonderzuweisung Flüchtlinge ist eine Ergänzungskomponente, die voraussichtlich nur im Jahr 2016 gewährt wird. In der Schlüsselzuweisungsberechnung 2016 werden die Einwohner zum 31.12.2014 berücksichtigt. Es fehlen also noch die erst in 2015 hinzukommenden Flüchtlinge in Erstaufnahmeeinrichtungen. Sie werden grundsätzlich als Einwohner gezählt. Die Sonderzuweisung soll einen Ausgleich für die noch fehlenden Flüchtlings-Einwohner schaffen.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf hat in den Vorjahren folgende Erträge aus Schlüsselzuweisungen eingeplant und erhalten: 2015 = 52,25 Mio. €, 2014 = 51.053.530 €, 2013 = 48.037.552 €, 2012 = 48.498.125 €, 2011 = 41.198.213 €, 2010 = 31.788.237 €, 2009 = 40.020.078 €, 2008 = 41,1 Mio. €, 2007 = 35,1 Mio. €, 2006 = 29,0 Mio. €, 2005 = 29,8 Mio. €, 2004 = 28,2 Mio. €).

### Erläuterungen zu 8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen

#### 16010101 54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich

Der Landkreis hat bis zum Jahr 2015 jährlich eine Allgemeine Investitionspauschale zur Finanzierung seiner Investitionen vom Land Hessen erhalten. In den Folgejahren werden die Pauschalen über eine durchschnittliche Dauer von 25 Jahren aufgelöst und als Ertrag in der Ergebnisrechnung verbucht.

In der Eröffnungsbilanz 2009 wurden alle ab 1988 bewilligten Pauschalen aufgenommen. Die Erträge aus der Auflösung (Abschreibung) beliefen sich in 2009 auf 611.588 €, in 2010 auf 666.311 €, in 2011 auf 699.071 €, in 2012 auf 727.524 €, in 2013 auf 748.395 €, in 2014 auf 750.588 € und in 2015 auf vorraussichtlich rd. 743.000 €. Die bis 2014 zunehmenden Beträge hingen damit zusammen, dass bis 2012 keine Pauschalen vollständig aufgelöst waren. Erst seit 2013 entfallen nach 25 Jahren die Erträge aus der Auflösung der Pauschalen ab dem Jahr 1988. Steigerungen gab es durch die jährlich neu gewährten Pauschalen.

In der Hochrechnung für die Finanzplanung 2016 bis 2019 sind keine Zuwächse mehr eingerechnet, da im Zuge der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs die Allgemeine Investitionspauschale ab 2016 wegfällt. Dadurch werden sich die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten zukünftig stärker reduzieren.

### Erläuterungen zu 16. Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 202 Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

#### 16010101 73531000 Krankenhausumlage

Die jährlich von den Landkreisen und kreisfreien Städten zu zahlende Krankenhausumlage wird nach dem Krankenhausgesetz auf Grund der für das Haushaltsjahr zu erwartenden Auszahlungen im Rahmen der Finanzausgleichsmasse festgesetzt (§ 38 FAG).

Folgendes Umlagesoll hat das Land festgesetzt: 2016 = 116,55 Mio. €, 2015 = 111,90 Mio. €, 2014 = 111,55 Mio. €, 2013 = 111,55 Mio. €, 2012 = 103,05 Mio. €, 2011 = 103,05 Mio. €, 2010 = 122,243 Mio. €, 2009 = 122,243 Mio. €, 2008 = 100,0 Mio. €.

Bei einem Hebesatz von 1,03% (2015 = 1,23 %, 2014 = 1,31%, 2013 = 1,35%, 2012 = 1,32%, 2011 = 1,45%, 2010 = 1,68%, 2009 = 1,50%, 2008 = 1,34 %) und Umlagegrundlagen von rd. 416,57 Mio. €, errechnet sich eine zu zahlende Umlage von rd. 4,295 Mio. € (2015 = 4,35 Mio. €, 2014 = 4,35 Mio. €, 2013 = 4,5 Mio. €, 2012 = 4,08 Mio. €, 2011 = 3,99 Mio. €, 2010 = 4,8 Mio. €, 2009 = 4,69 Mio. €, 2008 = 3,86 Mio. €).

#### 16010101 73543000 LWV-Umlage

Die zum LWV zusammengeschlossenen kreisfreien Städte und Landkreise müssen zum Ausgleich des LWV-Haushaltes eine Verbandsumlage entrichten. Umlagegrundlagen sind nach § 52 FAG neu die Summe der Steuerkraftmesszahlen der kreisangehörigen Gemeinden und 100% der Gemeinde- und Kreisschlüsselzuweisungen vermindert um die Solidaritätsumlage, die einzelne, besonders steuerstarke Kommunen (abundante Steuerkraft), zahlen müssen.

Gemäß den vom Hessischen Finanzministerium bereitgestellten Planungsdaten für die Zahlungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich 2016 vom 06.10.2015 erhöhen sich die Umlagegrundlagen auf rd. 416,57 Mio. € (2015 = 351,5 Mio. €, 2014 = 332 Mio. €, 2013 = 329,9 Mio. €, 2012 = 308,7 Mio. €).

Der Umlagehebesatz wird mit 11,275% (2015 = 13,18%, 2014 = 13,305%, 2013 = 13,861 %, 2012 = 13,858%, 2011 = 14,979%, 2010 = 13,993 %, 2009 = 11,668%) eingeplant. Dem liegt ein Umlagebedarf von 1.270.000.000 € (2015 = 1.210.000.000 €, 2014 = 1.129.000.000 €) zu Grunde entsprechend dem vom LWV getroffenen Eckwertebeschluss zum Haushalt 2016.

Auf den Landkreis entfällt danach eine zu zahlende Umlage von rd. 47,0 Mio. € (2015 = 46,62 Mio. €, 2014 = 44,2 Mio. €, 2013 = 45,7 Mio. €, 2012 = 42,78 Mio. €, 2011 = 41.016.741 €, 2010 = 39.575.442 €, 2009 = 36.473.178 €).

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 202 Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>737.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge *	0	0	750.000	737.000,00	0,00	0,00	1.500.000	1.500.000	1.500.000
	82081135 Einz. aus Schlüsselzuweisung für Investitionen/Inv-Pausch.	0	0	750.000	737.000,00	0,00	0,00	1.500.000	1.500.000	1.500.000
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>737.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>737.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>

**Erläuterungen zu 1.1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge**

**16010101 82081135 Einz. aus Schlüsselzuweisung für Investitionen/Inv-Pausch.**

Die Reform des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA) führt dazu, dass ab 2016 keine Allgemeine Investitionspauschale mehr an die Kommunen gezahlt wird. Sowohl die Allgemeine Investitionspauschale (Ist 2015 = 730.000 €) als auch die Schulbaupauschale (Ist 2015 = 3.988.000 €), veranschlagt im Produkt 031301 entfallen zukünftig.

Das Finanzministerium hat im Zuge der KFA-Reform folgende Regelung dazu geschaffen:

"Um den Kommunen ungeachtet ihrer Haushaltssituation weiterhin ein Mindestmaß an Investitionen zu ermöglichen, wird ihnen im Rahmen der Kommunalaufsicht ermöglicht, einen bestimmten Anteil ihrer Schlüsselzuweisungen nicht im Ergebnis- sondern unmittelbar im Finanzhaushalt zu vereinnahmen, der sich nach dem Verhältnis der bisherigen Investitionspauschalen zu den Schlüsselzuweisungen richtet."

In den Finanzplanungsjahren 2017 bis 2019 ist eine Inanspruchnahme der Schlüsselzuweisungen in Höhe von jeweils 1,5 Mio. € vorgesehen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 203 Produkt 160201 Zins- und Schuldenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

### Produktbeschreibungen

Produkt	1602010000	Zins- und Schuldenmanagement
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
1. Kreditportfoliomanagement		
2. Kreditverwaltung/ Schuldendienst, vergebene Darlehen, Zinserträge		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Aufnahme von Investitions- und Kassenkrediten, Umschuldungen, inneren Darlehen, Einsatz von Derivaten, Marktbeobachtungen, Zinsoptimierungen		
zu 2.: Verwaltung aller Investitions- und Kassenkredite, Investitionsfondsdarlehen, der vom Kreis vergebenen Darlehen, Bewirtschaftung der Zinserträge sowie Abrechnung und Leistung des Schuldendienstes		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: § 52 HKO i.V. mit dem 6. Teil der HGO, GemHVO, Haushalts-/ Nachtragssatzung		
zu 2.: Haushalts-/ Nachtragssatzung, Kredit- und Darlehensverträge, Vorgaben zu Vermögens- und Schuldenübersichten nach GemHVO		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Gewährleistung eines permanenten Kreditportfoliomanagements, regelmäßige Dokumentation		
zu 2.: Ordnungs- und fristgemäße Abrechnung des Schuldendienstes, Dokumentation und Berichterstattung		

### Kennzahlen zum Produkt

	Ergebnisse				Prognose	Plan
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Einwohner	241.574	241.279	241.656	241.598	241.598	241.598
<b>Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten</b>						
gesamt	82.902.105 €	82.275.826 €	74.122.978 €	82.615.215 €	85.898.172 €	97.381.372 €
je Einwohner	343 €	341 €	307 €	342 €	356 €	403 €
<b>Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten</b>						
gesamt	117.346.836 €	120.846.135 €	73.666.771 €	52.505.048 €	48.667.340 €	45.362.659 €
je Einwohner	486 €	500 €	305 €	217 €	201 €	188 €
<b>Gesamtverschuldung</b>						
gesamt	200.248.940 €	203.121.961 €	147.789.749 €	135.120.263 €	134.565.512 €	142.744.031 €
je Einwohner	829 €	841 €	612 €	559 €	557 €	591 €
<b>Schuldendienstzinsen</b>						
gesamt	5.939.111 €	5.029.108 €	4.036.398 €	4.027.832 €	3.784.150 €	3.898.150 €
je Einwohner	25 €	21 €	17 €	17 €	16 €	16 €

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 203 Produkt 160201 Zins- und Schuldenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	873.000	905.000	928.291,84	841.000	809.000	777.000
		54301000 Schuldendiensthilfen vom Land	873.000	905.000	928.291,84	841.000	809.000	777.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen *	610.400	610.400	610.451,00	610.400	610.400	610.400
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	610.400	610.400	610.451,00	610.400	610.400	610.400
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	239.617,67	0	0	0
		53990002 Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen	0	0	239.617,67	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.483.400</b>	<b>1.515.400</b>	<b>1.778.360,51</b>	<b>1.451.400</b>	<b>1.419.400</b>	<b>1.387.400</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>1.483.400</b>	<b>1.515.400</b>	<b>1.778.360,51</b>	<b>1.451.400</b>	<b>1.419.400</b>	<b>1.387.400</b>
21.	56-57	Finanzerträge *	10.100	15.100	2.812,23	10.000	10.000	10.000
		56500000 Erträge von nicht verbundenen Unternehmen aus Ausleihungen des Anlagevermögens	5.000	10.000	1.397,05	5.000	5.000	5.000
		57120000 Zinsen von Sparkassen	5.000	5.000	1.331,08	5.000	5.000	5.000
		57580100 Erträge aus Kredit-/ Darlehenvergabe Kreisbaudarlehen	100	100	84,10	0	0	0
22.	77	Finanzaufwendungen *	3.898.150	4.285.150	4.027.831,74	4.046.150	4.263.150	4.141.150
		77100000 Bankzinsen Investitionskredite	1.400.000	1.450.000	1.429.992,42	1.550.000	1.700.000	1.700.000
		77100001 Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	843.000	880.000	912.390,82	808.000	773.000	738.000
		77100002 Zinsen Investitionskredite Kfz-Bank	50.000	10.000	6.469,92	115.000	200.000	145.000
		77100100 Bankzinsen Kassenkredite	350.000	650.000	392.735,58	350.000	400.000	400.000
		77100200 Zinsen Schutzschirmkredite	890.000	925.000	945.691,42	858.000	825.000	793.000
		77300001 Auflösung Anspar- u. Sonderbeiträge Inv.Fonds B-Darlehen	360.000	360.000	339.011,87	360.000	360.000	360.000
		77610000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land	150	150	142,66	150	150	150
		77650000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Beteiligungen, Sondervermögen	5.000	10.000	1.397,05	5.000	5.000	5.000
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-3.888.050</b>	<b>-4.270.050</b>	<b>-4.025.019,51</b>	<b>-4.036.150</b>	<b>-4.253.150</b>	<b>-4.131.150</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs- erg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-2.404.650</b>	<b>-2.754.650</b>	<b>-2.246.659,00</b>	<b>-2.584.750</b>	<b>-2.833.750</b>	<b>-2.743.750</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-2.404.650</b>	<b>-2.754.650</b>	<b>-2.246.659,00</b>	<b>-2.584.750</b>	<b>-2.833.750</b>	<b>-2.743.750</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen *	1.810.000	1.820.000	1.777.769,20	1.810.000	1.810.000	1.810.000
		91000013 Erlöse aus ILV: Verrechnung Zinsen	1.810.000	1.820.000	1.777.769,20	1.810.000	1.810.000	1.810.000
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>1.810.000</b>	<b>1.820.000</b>	<b>1.777.769,20</b>	<b>1.810.000</b>	<b>1.810.000</b>	<b>1.810.000</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-594.650</b>	<b>-934.650</b>	<b>-468.889,80</b>	<b>-774.750</b>	<b>-1.023.750</b>	<b>-933.750</b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 203 Produkt 160201 Zins- und Schuldenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

##### 16020101 54301000 Schuldendiensthilfen vom Land

Dem Landkreis Marburg-Biedenkopf ist vom Land Hessen mit dem Hessischen Kommunalen Schutzschirmgesetz (SchuSG) vom 14.05.2012 eine Entschuldungshilfe von 48.154.376 € zugesprochen worden, die im Juni 2012 beantragt und im Jahr 2013 in voller Höhe in Anspruch genommen wurde.

Vom Land übernommen und ablösungsfähig waren Investitions- und Kassenkredite, bei denen die Zinsbindungsfrist im Zeitraum 15.02.2013 bis 31.12.2016 auslief. Das Land übernimmt die Kredite und zahlt die zukünftige Tilgung. Die Abwicklung erfolgt über die WI-Bank, die alle Darlehen auf einen Zeitraum von 30 Jahren neu vereinbart. Die neuen Zinsvereinbarungen sind zunächst für 10 Jahre festgeschrieben. Die Zinsen müssen weiterhin von der Kommune getragen werden. Hierzu gewährt das Land eine Schuldendiensthilfe von 2,0% für die ersten 15 Jahre, danach 1,5%. Zinsaufwand und Schuldendiensthilfe müssen brutto und in voller Höhe als Ertrag und als Aufwand gebucht werden.

Der Landkreis hat in 2013 Kassenkredite von 37.506.626 € und Investitionskredite von 10.647.750 € in den Schutzschirm des Landes überführt.

Bei einem Kredit liegt der Zinssatz geringfügig über der Schuldendiensthilfe von 2,0%, so dass der Landkreis auf das Jahr 2016 abgegrenzte Zinsaufwendungen von rd. 890.000 € leisten muss und rd. 873.000 € Zinszuschüsse erwarten kann, also per Saldo nur einen geringen Aufschlag selbst tragen muss.

Die Zinsaufwendungen werden beim Konto 16020101.77100200 "Zinsen Schutzschirmkredite" und die Schuldendiensthilfen des Landes beim Konto 16020101.754301000 "Schuldendiensthilfen vom Land" verbucht.

#### Erläuterungen zu 8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen

##### 16020102 54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich

Im Wege der buchungstechnischen Abwicklung der Verzinsung und Tilgung der nach 2009 aufgenommenen Kredite aus dem Sonderinvestitionsprogramm ergeben sich jährliche Erträge von 610.500 €.

Der Landkreis hat die Tilgung der Kredite im Landesprogramm nur zu einem Sechstel und im Bundesprogramm nur zur Hälfte zu finanzieren.

Aufgrund statistischer Vorgaben muss die Tilgung aber brutto verbucht werden. In Höhe der Tilgungsanteile des Landes ist in der Bilanz ein Sonderposten aus Tilgungszuweisungen verbucht, der über die Laufzeit der Darlehen von 30 Jahren ertragswirksam aufgelöst wird.

Folgende Sonderpostenauflösung führt zu den ausgewiesenen Erträgen:

Sonderposten Landesprogramm:

Abgerufene Darlehen = 20.132.000 €; davon 5/6 Tilgungsanteile Land = 16.776.667 €, davon 1/30 jährliche Auflösung = 559.222 €

Sonderposten Bundesprogramm:

Abgerufene Darlehen = 3.073.750 €; davon 5/6 Tilgungsanteile Land = 1.536.875 €, davon 1/30 jährliche Auflösung = 51.229 €

#### Erläuterungen zu 21. Finanzerträge

##### 16020101 57120000 Zinsen von Sparkassen

Zinsen von Sparkassen erhält der Landkreis aus kurzfristigen Giro- und sonstigen Beständen. Die Zinssätze für die Guthabenverzinsung sind deutlich zurückgegangen und wurden auf den Girokonten teilweise auch eingestellt. Der Planansatz wird deshalb auf 5.000 € festgesetzt (Erg. 2014 = 1.331 €, Erg. 2013 = 5.095 €, 2012 = 24.662 €, 2011 = 22.166 €).

##### 16020101 57580100 Erträge aus Kredit-/ Darl.- vergabe Kreisbaudarlehen

Nur noch geringe Zinseinnahmen von rd. 100 € ergeben sich aus den in der Vergangenheit vergebenen Kreisbaudarlehen.

#### Erläuterungen zu 22. Finanzaufwendungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 203 Produkt 160201 Zins- und Schuldenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

**16020101 77100000 Bankzinsen Investitionskredite**

Unter dem Konto werden die aus der Aufnahme von Investitionskrediten fälligen Zinsen ausgewiesen. Für 2016 ist ein Ansatz von 1.400.000 € (2015 = 1.450.000 €) eingeplant.

Die Ergebnisse der Vorjahre beliefen sich auf

2.504.193 € in 2009  
 2.292.170 € in 2010  
 2.219.603 € in 2011  
 1.911.407 € in 2012  
 1.616.874 € in 2013  
 1.429.992 € in 2014.

In 2013 und 2014 haben sich große Zinsentlastungen durch vollständig zurückgezahlte und ausgelaufene Kredite ergeben. Dieser Effekt tritt in 2015 und 2016 nicht ein bzw. werden die wegfallenden Zinsen durch Zinsen für neue Kreditaufnahmen aufgezehrt. Für den anstehenden Finanzplanungszeitraum muss deshalb mit steigenden Zinsen gerechnet werden.

**16020101 77100002 Zinsen Investitionskredite Kfw-Bank**

Der Landkreis finanziert die Maßnahmen des Energetischen Sanierungsprogramms an den Schulen zur Zeit über äußerst günstige Programme der KfW-Bank. Die Kredite können nur nach Baufortschritt abgerufen werden.

Die Verbindlichkeiten zum Jahresende beliefen sich in 2013 auf 5.522.250 € und in 2014 auf 8.448.580 €. Im ersten Halbjahr 2015 sind weitere Abrufe von 679.320 € hinzu gekommen.

Der Zinssatz beläuft sich derzeit auf nur 0,1%.

Über die Sonderprogramme der KfW-Bank sind nur einzelne Maßnahmen innerhalb des Energetischen Sanierungsprogramms finanzierbar. In 2016 wird mit einem Zinsaufwand von rd. 50.000 € gerechnet.

**16020101 77100100 Bankzinsen Kassenkredite**

Aufgrund der langjährigen defizitären Haushaltslage muss der Landkreis seine Kassenliquidität weiterhin über Kassenkredite sichern, wengleich in 2013 Kassenkredite von 37.506.626 € in den Schutzschirm des Landes Hessen überführt wurden und in Folge der Abschlüsse ohne neue Fehlbeträge in den Jahren 2012 bis 2014 eine deutliche Rückführung der Kassenkreditverbindlichkeiten gelungen ist.

Für das Haushaltsjahr 2016 wird ein Ansatz für Kassenkreditzinsen von 350.000 € veranschlagt (Ansatz 2015 = 650.000 €, Erg. 2014 = 392.736 €, Erg. 2013 = 563.033 €). Darin nicht enthalten sind die Zinsen für die Kassenkredite, die in den Schutzschirm des Landes Hessen überführt wurden. Der Landkreis muss diese weiter entrichten und bucht sie ab 2013 unter dem besonderen Konto 16020101.77100200 (die Verzinsung beläuft sich auf rd. 2% wobei vom Land eine Zinsdiensthilfe von 2% in den ersten 15 Jahren und von 1,5% für die restlichen Jahre gewährt wird, die beim Ertragskonto 16020101.54301000 verbucht wird).

Die Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten beliefen sich Ende 2008 auf 76,1 Mio. €, Ende 2009 auf 75,0 Mio. €, Ende 2010 auf 106,0 Mio. €, Ende 2011 auf 117,3 Mio. €, Ende 2012 auf 120,8 Mio. €, Ende 2013 auf 73,7 Mio. € und Ende 2014 auf 52,5 Mio. €..

Die hierfür zu leistenden Kassenkreditzinsen lagen in 2009 bei 2.624.977 € und gingen in den Folgejahren durch das historisch niedrige Zinsniveau trotz gestiegenem Kassenkreditbedarf auf 2.037.186 € in 2010, 2.261.179 € in 2011, 1.750.759 € in 2012, 563.033 € in 2013 und 392.736 € in 2014 (ohne Zinsen für die Schutzschirmkredite) zurück.

Der Hauptrefinanzierungssatz der EZB liegt seit dem 04.09.2014 bei 0,05% und hat sich wie folgt entwickelt:

2,50% - 04.12.08  
 2,00% - 15.01.09  
 1,50% - 05.03.09  
 1,25% - 02.04.09  
 1,00% - 07.05.09  
 1,25% - 07.04.11  
 1,50% - 07.07.11  
 1,25% - 03.11.11  
 1,00% - 08.12.11  
 0,75% - 05.07.12  
 0,50% - 02.05.13  
 0,25% - 07.11.13  
 0,15% - 05.06.14  
 0,05% - 04.09.14

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 203 Produkt 160201 Zins- und Schuldenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

**16020101 77100200 Zinsen Schutzschirmkredite**

Es wird auf die Erläuterungen zum Konto 16020101.54301000 "Schuldendiensthilfen vom Land" verwiesen.

**16020101 77300001 Auflösung Anspar- u. Sonder- Beiträge Inv.Fonds B-Darlehen**

Der Landkreis nimmt jährlich Darlehen aus dem Hess. Investitionsfonds B mit verkürzter Ansparzeit in Anspruch. Während der 20jährigen Laufzeit sind die Darlehen zinsfrei. Für die vorzeitige Inanspruchnahme müssen Ansparbeiträge (Anspardarlehen) in Höhe von 20% der Darlehenssumme und im Anschluss an die Tilgung Sonderbeiträge von 2,5% der Darlehenssumme für jeden Monat der vorzeitigen Auszahlung erbracht werden.

Sowohl das Anspardarlehen als auch die Sonderbeiträge stellen im doppelten Haushaltsrecht Zinsaufwand dar, der auf die Laufzeit der Darlehen (20 Jahre) zu verteilen ist. Dadurch werden die mit der Darlehensaufnahme entstehenden Kosten verursachungsgerecht den laufenden Zinsperioden zugeordnet. Die Gesamtsumme der Ansparraten und Sonderbeiträge beläuft sich zum 01.01.2015 auf 3.342.808 € (01.01.14 = 3.465.170 €, 01.01.13 = 3.675.360 €, 01.01.12 = 3.520.017 €, 01.01.11 = 3.378.546 €) und ist Bestandteil der Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten in der Eröffnungsbilanz.

Der unter dem obigen Konto als Zinsaufwand eingeplante jährliche Auflösungsbetrag von 360.000 € wird gegen die Aktive Rechnungsabgrenzung gebucht und verringert diese.

**16020101 77610000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land**

Zinsen bzw. Verwaltungsgebühren in Höhe von jährlich 150 € sind lediglich noch für ein laufendes Landesboudarlehen zu zahlen. Neue Darlehen dieser Art werden seit mehreren Jahren nicht mehr aufgenommen.

**16020102 77100001 Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme**

Mit dem Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes vom 14.12.2009 ist der neue § 40b beschlossen worden. Danach muss der Landkreis eine Zinsdienstumlage in Höhe der Zinsen für die 2009 gewährten Darlehen im Rahmen der Sonderinvestitionsprogramme zahlen.

Die Landkreise müssen auch die Zinslasten für Darlehen der Ersatzschulen und Krankenhäuser tragen.

In 2016 ist mit einer Zinsdienstumlage von 843.000 € (2015 = 880.000 €) zu rechnen.

Die Zinsdienstumlage reduziert sich jährlich um rd. 37.000 €.

Folgende Eckdaten sind maßgebend:

Landkreis: abgerufene Darlehen 23.205.750 €, Restschuld 31.12.2015 = 18.667.058 €, Zinsdienstumlage 2016 = 714.588 € (2015 = 744.243 €, 2014 = 773.899 €, 2013 = 803.556 €, 2012 = 833.212 €, 2011 = 880.625 €)

Ersatzschulen: abgerufene Darlehen = 3.315.200 €, Restschuld 31.12.2015 = 2.697.350 €, Zinsdienstumlage 2016 = 104.006 € (2015 = 108.266 €, 2014 = 112.526 €, 2013 = 116.786 €, 2012 = 121.047 €, 2011 = 136.331 €)

Krankenhäuser: abgerufene Darlehen = 800.000 €, Restschuld 31.12.2015 = 666.667 €, Zinsdienstumlage 2016 = 24.042 € (2015 = 25.003 €, 2014 = 25.965 €, 2013 = 26.927 €, 2012 = 27.888 €, 2011 = 34.860 €)

Insgesamt: abgerufene Darlehen = 27.320.950 €, Restschuld 31.12.2015 = 22.031.075 €, Zinsdienstumlage 2016 = 842.635 € (2015 = 877.513 €, 2014 = 912.391 €, 2013 = 947.269 €, 2012 = 982.146 €, 2011 = 1.051.817 €)

**Erläuterungen zu 29. Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen****16020101 91000013 Erlöse aus ILV: Verrechnung Zinsen**

Seit 2009 werden die für Investitionskredite anfallenden Zinsaufwendungen im Wege der internen Leistungsverrechnung auf die einzelnen Produkte verteilt und gebucht. Als Verteilungsschlüssel dient der Anteil des in den Produktbereichen und Produkten gebundenen Immateriellen- und Sachanlagevermögens. Der Ausweis der Erlöse erfolgt zentral im Produkt 160201 "Zins- und Schuldenmanagement". Verrechnet werden die unter dem Konto 16020101.77200000 verbuchten Bankzinsen für Investitionskredite, die unter dem Konto 16020101.77200002 verbuchten Zinsen für Investitionskredite von der KfW-Bank und die unter dem Konto 16020101.77300001 verbuchten Aufwendungen aus der Auflösung der Anspar- und Sonderbeiträge für Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds B.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 203 Produkt 160201 Zins- und Schuldenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>610.950</b>	<b>0</b>	<b>611.450</b>	<b>613.958,91</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>610.650</b>	<b>610.450</b>	<b>610.450</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	610.450	0	610.450	610.451,38	0,00	0,00	610.450	610.450	610.450
	82081190 Einz. Tilgungsanteile Land SIP-Kredite Landesprogramm	559.220	0	559.220	559.222,22	0,00	0,00	559.220	559.220	559.220
	82081195 Einz. Tilgungsanteile Land SIP-Kredite Bundesprogramm	51.230	0	51.230	51.229,16	0,00	0,00	51.230	51.230	51.230
1.3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens *	500	0	1.000	3.507,53	0,00	0,00	200	0	0
	82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	500	0	1.000	3.507,53	0,00	0,00	200	0	0
<b>2.</b>	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>19.001.800</b>	<b>0</b>	<b>16.575.200</b>	<b>15.624.750,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.586.500</b>	<b>8.355.400</b>	<b>8.347.700</b>
2.1	Einzahlungen aus d. Aufnahme v. Krediten u. wirtschaftlich vergleichb. Vorgängen für Investitionen *	19.001.800	0	16.575.200	15.624.750,00	0,00	0,00	7.586.500	8.355.400	8.347.700
	82692100 Einz. aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	1.500.000	0	1.500.000	0,00	0,00	0,00	1.500.000	1.500.000	1.500.000
	82692700 Einz. aus Kreditaufnahmen für Invest. bei Kreditinstituten	15.896.800	0	15.075.200	12.600.000,00	0,00	0,00	6.086.500	6.855.400	6.847.700
	82692701 Einz. aus Kreditaufnahmen für Invest. bei der KfW	0	0	0	3.024.750,00	0,00	0,00	0	0	0
	82692791 Einz. aus KIP-Krediten Programm 2015 bis 2019	1.605.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>19.612.750</b>	<b>0</b>	<b>17.186.650</b>	<b>16.238.708,91</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>8.197.150</b>	<b>8.965.850</b>	<b>8.958.150</b>
<b>5.</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>7.418.600</b>	<b>0</b>	<b>6.593.600</b>	<b>7.029.530,12</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.588.600</b>	<b>8.403.600</b>	<b>8.353.600</b>
5.1	Auszahlungen für die Tilgung v. Krediten u. wirtschaftl. vergleichbaren Vorgänge für Investitionen *	7.418.600	0	6.593.600	7.029.530,12	0,00	0,00	7.588.600	8.403.600	8.353.600
	84692100 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten beim Land	1.240.000	0	1.270.000	1.247.605,48	0,00	0,00	1.335.000	1.390.000	1.320.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 203 Produkt 160201 Zins- und Schuldenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	84692700 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten	4.530.000	0	4.080.000	4.909.979,66	0,00	0,00	4.250.000	4.650.000	4.670.000
	84692701 Ausz. Tilgung von Investitionskrediten bei der KfW	825.000	0	470.000	98.420,00	0,00	0,00	1.080.000	1.330.000	1.330.000
	84692790 Ausz. Tilgung SIP-Kredite Landesprogramm	671.100	0	671.100	671.066,66	0,00	0,00	671.100	671.100	671.100
	84692791 Ausz. Tilgung KIP-Kredite Programm 2015 bis 2019	50.000	0	0	0,00	0,00	0,00	150.000	260.000	260.000
	84692795 Ausz. Tilgung SIP-Kredite Bundesprogramm (12,5%)	102.500	0	102.500	102.458,32	0,00	0,00	102.500	102.500	102.500
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>7.418.600</b>	<b>0</b>	<b>6.593.600</b>	<b>7.029.530,12</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.588.600</b>	<b>8.403.600</b>	<b>8.353.600</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>12.194.150</b>	<b>0</b>	<b>10.593.050</b>	<b>9.209.178,79</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>608.550</b>	<b>562.250</b>	<b>604.550</b>

#### Erläuterungen zu 1.3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens

##### 16020101 82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich

Rückflüsse (Tilgungen) aus vom Kreis in früheren Jahren vergebenen Arbeitgeber- und Wohnungsbaudarlehen werden nur noch in 2016 mit rd. 500 € und in 2017 mit rd. 200 € erwartet.

#### Erläuterungen zu 2.1 Einzahlungen aus d. Aufnahme v. Krediten u. wirtschaftlich vergleichb. Vorgängen für Investitionen

##### 16020101 82692100 Einz. aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land

Die Darlehensanteile der Schulbaupauschale beliefen sich in 2015 auf 1.423.000 €, 2014 = 1.433.000 €, 2013 = 1.418.000 €, 2012 = 1.482.000 €, 2011 = 1.543.000 € und 2010 = 1.457.000 €. Der Landkreis geht bei seiner Haushaltsplanung davon aus, dass die Verteilungsmasse für die Schulbaupauschale mit 120 Mio. € unverändert bestehen bleibt und plant deshalb einen Darlehensanteil von rd. 1.500.000 € ein.

#### Erläuterungen zu 5.1 Auszahlungen für die Tilgung v. Krediten u. wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen für Investitionen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 203 Produkt 160201 Zins- und Schuldenmanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 20 Gesamtbudget FB Finanz- u. Kassenmanagement
Produktverantwortung	Herr Günther

#### **16020102 84692790 Ausz. Tilgung SIP-Kredite Landesprogramm**

Der Landkreis hat aus dem Landesprogramm zum Sonderinvestitionsprogramm 2009 Kredite von insgesamt 20.132.000 € aufgenommen. Diese werden über eine Laufzeit von 30 Jahren zurückgezahlt. Jährlich sind rd. 671.100 € Tilgungen zu zahlen. Davon übernimmt das Land fünf Sechstel. Auf den Landkreis entfällt ein Anteil von einem Sechstel = 111.844,44 €.

Der Gesetzgeber hat in den Förderrichtlinien zum Sonderinvestitionsprogrammgesetz eine Bruttoverbuchung der Zahlungsströme vorgeschrieben, die ab 2015 auch in der Haushaltsplanung (s. Rechnungsergebnisse 2013) abgebildet wird. Der Tilgungsanteil des Landes ist als "Einzahlung aus Investitionszuweisungen" veranschlagt und beläuft sich auf rd. 559.220 €.

#### **16020102 84692795 Ausz. Tilgung SIP-Kredite Bundesprogramm (12,5%)**

Der Landkreis hat aus dem Bundesprogramm zum Sonderinvestitionsprogramm 2009 Kredite von insgesamt 3.073.750 € aufgenommen. Diese werden über eine Laufzeit von 30 Jahren zurückgezahlt. Jährlich sind rd. 102.500 € Tilgungen zu zahlen. Davon übernimmt das Land die Hälfte. Auf den Landkreis entfallen 51.229 €.

Der Gesetzgeber hat in den Förderrichtlinien zum Sonderinvestitionsprogrammgesetz eine Bruttoverbuchung der Zahlungsströme vorgeschrieben, die ab 2015 auch in der Haushaltsplanung (s. Rechnungsergebnisse 2013) abgebildet wird. Der Tilgungsanteil des Landes ist als "Einzahlung aus Investitionszuweisungen" veranschlagt und beläuft sich auf rd. 51.230 €.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 30 Gesamtbudget FB Rechtsangelegenheiten</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Burk

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	100	177,63	100	100	100
3.	548- 549	Kostenersatzleistungen und - erstattungen	6.000	6.000	6.000,00	6.000	6.000	6.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>6.100</u></b>	<b><u>6.100</u></b>	<b><u>6.177,63</u></b>	<b><u>6.100</u></b>	<b><u>6.100</u></b>	<b><u>6.100</u></b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	294.110	284.760	284.433,27	300.070	306.090	309.160
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	66.300	66.100	64.947,55	67.660	69.010	69.710
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	6.610	7.470	6.388,29	6.710	6.810	6.880
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwen- dungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>367.020</u></b>	<b><u>358.330</u></b>	<b><u>355.769,11</u></b>	<b><u>374.440</u></b>	<b><u>381.910</u></b>	<b><u>385.750</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./. Nr. 19)</u></b>	<b><u>-360.920</u></b>	<b><u>-352.230</u></b>	<b><u>-349.591,48</u></b>	<b><u>-368.340</u></b>	<b><u>-375.810</u></b>	<b><u>-379.650</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwal- tungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-360.920</u></b>	<b><u>-352.230</u></b>	<b><u>-349.591,48</u></b>	<b><u>-368.340</u></b>	<b><u>-375.810</u></b>	<b><u>-379.650</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leis- tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-360.920</u></b>	<b><u>-352.230</u></b>	<b><u>-349.591,48</u></b>	<b><u>-368.340</u></b>	<b><u>-375.810</u></b>	<b><u>-379.650</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbezie- hungen	220	1.190	1.079,84	220	220	220
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbe- ziehungen (Nr. 29 ./. Nr. 30)</u></b>	<b><u>-220</u></b>	<b><u>-1.190</u></b>	<b><u>-1.079,84</u></b>	<b><u>-220</u></b>	<b><u>-220</u></b>	<b><u>-220</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leis- tungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-361.140</u></b>	<b><u>-353.420</u></b>	<b><u>-350.671,32</u></b>	<b><u>-368.560</u></b>	<b><u>-376.030</u></b>	<b><u>-379.870</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 301 Produkt 010110 Rechtsangelegenheiten</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 30 Gesamtbudget FB Rechtsangelegenheiten
Produktverantwortung	Herr Burk

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101100000	Rechtsangelegenheiten
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Beratung der Fachbereiche und sonstigen Organisationseinheiten des Landkreises in Rechtsangelegenheiten (ohne KJC)</li> <li>2. Vertretung des Landkreises in gerichtlichen Verfahren (ohne KJC)</li> <li>3. Anhörungsausschuss und sonstige Leistungen für Dritte</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Beratung der Organisationseinheiten des Landkreises in juristischen Fragen, Gutachten, Stellungnahmen sowie Vertragsentwürfe in allen Rechtsbereichen, Mitwirkung beim Entwurf von Rechtsvorschriften des Landkreises, Disziplinarangelegenheiten Kreispersonal		
zu 2.: Vertretung des Landkreises in gerichtlichen Verfahren aller Gerichtszweigen, insbesondere der Verwaltungs- und Sozialgerichtsbarkeit		
zu 3.: Durchführung von Anhörungen vor dem Anhörungsausschuss für die Organisationseinheiten des Landkreises sowie kreisangeh. Städte und Gemeinden, Ausbildung von Rechtsreferendaren, Disziplinarangelegenheiten der Wahlbeamten der kreisangeh. Städte und Gemeinden (außer Stadt Marburg)		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: HVwVfG, SGB X, HDG und andere Fachgesetze		
zu 2.: VwGO und andere Fachgesetze		
zu 3.: HessAG-VwGO, KAG, HDG und andere Fachgesetze, Juristenausbildungsgesetz		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Sicherstellung eines rechtmäßigen Verwaltungshandelns der Kreisverwaltung		
zu 2.: Sicherstellung eines rechtmäßigen Verwaltungshandelns der Kreisverwaltung und Wahrung der Interessen des Landkreises		
zu 3.: Sicherstellung eines rechtmäßigen Verwaltungshandelns der Kreisverwaltung sowie kreisangehöriger Städte und Gemeinden und Wahrung der Interessen des Landkreises		



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 301 Produkt 010110 Rechtsangelegenheiten</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 30 Gesamtbudget FB Rechtsangelegenheiten
Produktverantwortung	Herr Burk

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	100	177,63	100	100	100
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0	0	100,00	0	0	0
		51000100 Widerspruchsgebühren	100	100	77,63	100	100	100
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	6.000	6.000	6.000,00	6.000	6.000	6.000
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	6.000	6.000	6.000,00	6.000	6.000	6.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>6.100</b>	<b>6.100</b>	<b>6.177,63</b>	<b>6.100</b>	<b>6.100</b>	<b>6.100</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	294.110	284.760	284.433,27	300.070	306.090	309.160
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	109.130	102.000	100.968,25	111.340	113.570	114.710
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	151.140	150.390	151.134,90	154.190	157.290	158.870
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	21.630	20.220	19.695,19	22.070	22.520	22.740
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	12.210	12.150	12.634,93	12.470	12.710	12.840
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	66.300	66.100	64.947,55	67.660	69.010	69.710
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	58.110	58.240	57.088,75	59.290	60.480	61.090
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	8.190	7.860	7.858,80	8.370	8.530	8.620
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.610	7.470	6.388,29	6.710	6.810	6.880
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	310	220	149,03	320	330	330
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	5.480	5.400	5.328,96	5.540	5.600	5.660
		68500000 Reisekosten	200	250	7,00	210	220	220
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	520	1.500	903,30	530	540	550
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	100	100	0,00	110	120	120
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>367.020</b>	<b>358.330</b>	<b>355.769,11</b>	<b>374.440</b>	<b>381.910</b>	<b>385.750</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-360.920</b>	<b>-352.230</b>	<b>-349.591,48</b>	<b>-368.340</b>	<b>-375.810</b>	<b>-379.650</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-360.920</b>	<b>-352.230</b>	<b>-349.591,48</b>	<b>-368.340</b>	<b>-375.810</b>	<b>-379.650</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-360.920</b>	<b>-352.230</b>	<b>-349.591,48</b>	<b>-368.340</b>	<b>-375.810</b>	<b>-379.650</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	220	1.190	1.079,84	220	220	220
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	70	900	836,24	70	70	70
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	150	290	243,60	150	150	150
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-220</b>	<b>-1.190</b>	<b>-1.079,84</b>	<b>-220</b>	<b>-220</b>	<b>-220</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-361.140</b>	<b>-353.420</b>	<b>-350.671,32</b>	<b>-368.560</b>	<b>-376.030</b>	<b>-379.870</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 301 Produkt 010110 Rechtsangelegenheiten</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 30 Gesamtbudget FB Rechtsangelegenheiten
Produktverantwortung	Herr Burk

**Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen****01011001 54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten**

Für die Bereitstellung und laufende Unterhaltung von zwei Büroarbeitsplätzen und die Erbringung von allgemeinen Verwaltungsleistungen (Buchhaltung, Kassengeschäfte, Geschäftsführung Kreisorgane und -gesellschaften sowie Verwaltungs- und Rechtsberatung) erhält der Landkreis von Seiten der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH eine Personal- und Verwaltungskostenerstattung in Höhe von insgesamt 73.560 €. Auf allgemeine Verwaltungs- und Rechtsberatungskosten entfallen hiervon 6.000 €.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Döhler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.481.700	3.370.200	3.481.919,47	3.481.700	3.481.700	3.481.700
3.	548- 549	Kostensatzleistungen und - erstattungen	0	0	9.699,00	0	0	0
7.	540- 543	Erträge aus Zuweisungen und Zu- schüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	898.400	898.400	897.257,09	898.400	898.400	898.400
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Son- derposten aus Investitionszuweisun- gen, -zuschüssen und -beiträgen	1.005.500	993.300	1.108.489,16	1.003.700	975.000	935.800
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	16.100	16.000	13.326,74	16.100	16.100	16.100
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>5.401.700</b>	<b>5.277.900</b>	<b>5.510.691,46</b>	<b>5.399.900</b>	<b>5.371.200</b>	<b>5.332.000</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	1.950.930	1.849.880	1.744.510,93	1.990.230	2.030.250	2.050.690
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	155.090	151.510	145.946,09	158.260	161.450	163.060
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	2.260.108	2.155.340	1.901.841,58	2.181.830	2.204.040	2.226.570
14.	66	Abschreibungen	2.349.400	2.307.100	2.362.756,42	2.341.900	2.311.900	2.311.900
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanz- aufwendungen	50.000	37.000	48.541,00	50.000	50.000	50.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwen- dungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>6.765.528</b>	<b>6.500.830</b>	<b>6.203.596,02</b>	<b>6.722.220</b>	<b>6.757.640</b>	<b>6.802.220</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-1.363.828</b>	<b>-1.222.930</b>	<b>-692.904,56</b>	<b>-1.322.320</b>	<b>-1.386.440</b>	<b>-1.470.220</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwal- tungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-1.363.828</b>	<b>-1.222.930</b>	<b>-692.904,56</b>	<b>-1.322.320</b>	<b>-1.386.440</b>	<b>-1.470.220</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	508,00	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	294,74	0	0	0
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./i. Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>213,26</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leis- tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-1.363.828</b>	<b>-1.222.930</b>	<b>-692.691,30</b>	<b>-1.322.320</b>	<b>-1.386.440</b>	<b>-1.470.220</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbezie- hungen	308.460	327.800	307.364,27	308.460	308.460	308.460
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbe- ziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</b>	<b>-308.460</b>	<b>-327.800</b>	<b>-307.364,27</b>	<b>-308.460</b>	<b>-308.460</b>	<b>-308.460</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leis- tungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-1.672.288</b>	<b>-1.550.730</b>	<b>-1.000.055,57</b>	<b>-1.630.780</b>	<b>-1.694.900</b>	<b>-1.778.680</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Döhler

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investiti- onsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.173.500</b>	<b>0</b>	<b>617.000</b>	<b>1.328.771,00</b>	<b>13.071.200,00</b>	<b>8.696.400,00</b>	<b>2.796.000</b>	<b>405.300</b>	<b>0</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisun- gen und -zuschüssen sowie aus Inv.- beiträge	1.173.500	0	617.000	1.328.271,00	13.071.200,00	8.696.400,00	2.796.000	405.300	0
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Ver- mögensgegenstän- den des Sachanlage- u immateriellen Vermögens	0	0	0	500,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlun- gen</b>	<b>1.173.500</b>	<b>0</b>	<b>617.000</b>	<b>1.328.771,00</b>	<b>13.071.200,00</b>	<b>8.696.400,00</b>	<b>2.796.000</b>	<b>405.300</b>	<b>0</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.867.000</b>	<b>40.000</b>	<b>2.040.000</b>	<b>1.291.084,96</b>	<b>24.474.625,00</b>	<b>20.925.357,24</b>	<b>660.000</b>	<b>620.000</b>	<b>620.000</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grund- stücken und Gebäu- den	0	0	42.000	184.497,89	1.005.000,00	971.000,00	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.867.000	40.000	1.978.000	1.106.399,85	23.469.625,00	19.954.357,24	660.000	620.000	620.000
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. im- materielle Anlage- verm</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>20.000</i>	<i>187,22</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlun- gen</b>	<b>2.867.000</b>	<b>40.000</b>	<b>2.040.000</b>	<b>1.291.084,96</b>	<b>24.474.625,00</b>	<b>20.925.357,24</b>	<b>660.000</b>	<b>620.000</b>	<b>620.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlun- gen ./ Auszahlun- gen)</b>	<b>-1.693.500</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.423.000</b>	<b>37.686,04</b>	<b>-11.403.425,00</b>	<b>-12.228.957,24</b>	<b>2.136.000</b>	<b>-214.700</b>	<b>-620.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 321 Produkt 020201 Ordnung und Gewerbe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0202010000	Ordnung und Gewerbe
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Entscheidungen nach dem Waffen- und Sprengstoffrecht</li> <li>2. Allgemeine ordnungsrechtliche Verfahren und Aufgaben einschl. Beratung</li> <li>3. Ordnungswidrigkeitsverfahren (für Produktgruppe Ordnungsangelegenheiten außer Veterinärwesen)</li> <li>4. Gewerberechtliche Aufgaben</li> <li>5. Jagdwesen</li> <li>6. Fischereiwesen</li> <li>7. Leistungen des Friedhofs- und Bestattungswesens (einschl. jüdischer Friedhöfe und Kriegsgräber)</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Waffen- und Sprengstoffrecht		
zu 2.: Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Versammlungs-, Sammlungs- und Lotteriewesen, Untersagung illegalen Glücksspiels, Allgemeines Ordnungsrecht, Manöverangelegenheiten, Wehrpflichtgesetz und Unabkömmlichkeits-VO		
zu 3.: Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten		
zu 4.: Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Gewerbe-, Handwerks- und Gaststättenrecht, dem Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit		
zu 5.: Bearbeitung von Anträgen zu Jägerprüfung, Erteilung, Ausstellung, Versagung und Einziehung von Jagdscheinen, Aufsicht über Jagdgenossenschaften, Festsetzung und Überwachung der Abschusspläne		
zu 6.: Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Hess. Fischereigesetz und Ausnahmen nach § 43 BNatschG (Kormoran-Verkrämung)		
zu 7.: Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Gesetz über das Friedhofs- und Bestattungswesen, Kriegsgräbergesetz, Überwachung der jüdischen Friedhöfe		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Waffen- und Sprengstoffgesetz mit Durchführungs-Voen, Schießstätten-VO		
zu 2.: HSOG, Versammlungs- und Sammlungsgesetz, Wehrpflichtgesetz und Unabkömmlichkeits-VO sowie entsprechende VOen		
zu 3.: OWiG und Owi-Tatbestände nach Spezialgesetzen		
zu 4.: GewO, Makler- und Bauträger-VO, Handwerksordnung, SchwarzArbG, GaststG		
zu 5.: Bundesjagdgesetz		
zu 6.: Hess. Fischereigesetz, BNatschG		
zu 7.: Gesetz über das Friedhofs- und Bestattungswesen, Kriegsgräbergesetz		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Kosten- und kundenorientierte Bearbeitung unter Wahrung der ordnungsrechtlichen Vorgaben		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 321 Produkt 020201 Ordnung und Gewerbe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

zu 2.: Abwehr von Gefahren von Allgemeinheit und Einzelpersonen unter Wahrung der Grundrechtsgarantien  
zu 3. - 4.: Sicherstellung des Schutzes der Bevölkerung im Rahmen der ordnungsrechtlichen Vorgaben  
zu 5. - 6.: Kundenorientierte Bearbeitung unter Wahrung der ordnungsrechtlichen Vorgaben  
zu 7.: Erfüllung des Gesetzesauftrags

<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Gebührenpflichtige Amtshandlungen	3.614,00	3.360,00
Bußgeldverfahren	594,00	795,00
Anzahl	1.149,00	1.178,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Waffen- u Sprengstoffrecht, beantragte Genehmigungen und Erlaubnisse</b>		
Gebührenpflichtige Amtshandlungen	2.712,00	2.497,00
<b>Überprüfungen Waffen- und Sprengstoffrecht</b>		
Anzahl	1.149,00	1.178,00
<b>Ordnungswidrigkeitsverfahren, Bußgeldstelle</b>		
Bußgeldverfahren	594,00	795,00
<b>beantragte gewerberechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse</b>		
Gebührenpflichtige Amtshandlungen	321,00	217,00
<b>Jagdscheine</b>		
Gebührenpflichtige Amtshandlungen	581,00	646,00
<b>Unterhaltssicherung Leistungsbescheide, sonstige Aufgaben</b>		
<b>USG</b>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 321 Produkt 020201 Ordnung und Gewerbe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	175.000	162.000	199.807,68	175.000	175.000	175.000
		51000100 Widerspruchsgebühren	1.000	1.000	1.047,05	1.000	1.000	1.000
		51000200 Verwaltungsgebühren Waffenbehörde	50.000	50.000	58.176,53	50.000	50.000	50.000
		51000300 Verwaltungsgebühren Gewerbeaufsicht	10.000	10.000	13.151,00	10.000	10.000	10.000
		51000400 Verwaltungsgebühren Jagdbehörde	100.000	85.000	97.739,00	100.000	100.000	100.000
		51000401 Verwaltungsgebühren Fischerei	3.000	3.000	2.950,86	3.000	3.000	3.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarungen	10.000	12.000	25.230,10	10.000	10.000	10.000
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	1.000	1.513,14	1.000	1.000	1.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	24,00	0	0	0
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	24,00	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>175.000</b>	<b>162.000</b>	<b>199.831,68</b>	<b>175.000</b>	<b>175.000</b>	<b>175.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	355.380	338.020	331.622,48	362.560	369.850	373.570
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	142.590	130.350	125.682,04	145.470	148.390	149.880
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	170.730	167.690	166.629,38	174.170	177.670	179.460
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	28.260	26.430	25.380,78	28.840	29.420	29.710
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	13.800	13.550	13.930,28	14.080	14.370	14.520
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	37.200	36.170	35.115,11	37.960	38.730	39.120
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	26.500	26.130	25.324,58	27.040	27.590	27.860
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	10.700	10.040	9.790,53	10.920	11.140	11.260
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.878	20.240	24.136,38	24.140	24.440	24.680
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	4.278	2.840	4.332,91	4.330	4.380	4.420
		60100001 Vordrucke, Dokumente u.a.	2.000	1.500	1.995,10	2.020	2.060	2.080
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u.Gerichtskosten	13.000	13.000	13.602,94	13.130	13.280	13.410
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.820	1.800	1.466,47	1.840	1.860	1.880
		68500000 Reisekosten	690	800	569,65	700	710	720
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.090	300	1.451,30	2.120	2.150	2.170
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	718,01	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	1.800	1.300	2.040,44	100	100	100
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	100	0	37,44	100	100	100
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.700	1.300	2.003,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 321 Produkt 020201 Ordnung und Gewerbe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.000	37.000	48.541,00	50.000	50.000	50.000
		71710001 Erstattungen an das Land: Jagdabgabe	50.000	37.000	48.541,00	50.000	50.000	50.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>468.258</b>	<b>432.730</b>	<b>441.455,41</b>	<b>474.760</b>	<b>483.120</b>	<b>487.470</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-293.258</b>	<b>-270.730</b>	<b>-241.623,73</b>	<b>-299.760</b>	<b>-308.120</b>	<b>-312.470</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-293.258</b>	<b>-270.730</b>	<b>-241.623,73</b>	<b>-299.760</b>	<b>-308.120</b>	<b>-312.470</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-293.258</b>	<b>-270.730</b>	<b>-241.623,73</b>	<b>-299.760</b>	<b>-308.120</b>	<b>-312.470</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	550	1.700	2.155,14	550	550	550
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	90	1.000	1.382,70	90	90	90
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	460	700	771,60	460	460	460
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	0	0	0,84	0	0	0
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-550</b>	<b>-1.700</b>	<b>-2.155,14</b>	<b>-550</b>	<b>-550</b>	<b>-550</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-293.808</b>	<b>-272.430</b>	<b>-243.778,87</b>	<b>-300.310</b>	<b>-308.670</b>	<b>-313.020</b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 321 Produkt 020201 Ordnung und Gewerbe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	187,22	0,00	0,00	0	0	0
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	0	0	0	187,22	0,00	0,00	0	0	0
	<i>84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.</i>	0	0	0	187,22	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	0	0	0	187,22	0,00	0,00	0	0	0
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	0	-187,22	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 323 Produkt 020203 Straßenverkehr u. Kfz-Zulassung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0202030000	Straßenverkehr und Kfz-Zulassung	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufgaben der Verkehrsbehörde</li> <li>2. Aufgaben der Führerscheinstelle</li> <li>3. Aufgaben der Zulassungsstelle</li> </ol>			
Beschreibung der Leistungen:			
zu 1.: Allgemeines Verkehrswesen: Verkehrssicherheit, Verkehrsschauen, Verkehrsbeh. Stellungnahmen und Anordnungen, Erteilung von Genehmigungen, Ausnahmen Schwerverkehr, Fahrtenbuchauflagen, Gefahrgut-, Güter-, und Personenbeförderung, Sonntagsfahrverbote			
zu 2.: Ersterteilung, Verlängerung, Erweiterung von Fahrerlaubnissen inkl. Umstellung und Ersatz, Maßnahmen, Überprüfung der Fahreignung, Entziehung der Fahrerlaubnis			
zu 3.: Zulassungen, Außerbetriebsetzungen von Fahrzeugen, Überwachung und Zwangsmaßnahmen			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: Straßenverkehrsgesetz, StVO, PersbefG, GGVS			
zu 2.: Fahrerlaubnis-VO			
zu 3.: Straßenverkehrszulassungsordnung, Fahrzeugzulassung-VO			
<b>Ziele</b>			
zu 1.: Sicherstellung des Schutzes der Verkehrsteilnehmer im Rahmen der straßenverkehrsrechtlichen Vorgaben			
zu 2. - 3.: Kostengünstige, kundenorientierte Bearbeitung unter Wahrung der ordnungsrechtlichen Vorgaben			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Anzahl		147.957,00	155.761,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Verkehrsrechtliche Genehmigungen u Stellungnahmen</b>			
Anzahl		2.579,00	2.538,00
<b>Sonstige Aufgaben der Verkehrsbehörde</b>			
<b>KFZ-Zulassungen</b>			
Anzahl		109.144,00	109.553,00
<b>Maßnahmen Zulassung, Fahrtenbuch</b>			
Anzahl		9.847,00	16.490,00
<b>Fahrerlaubnisse</b>			
Anzahl		9.874,00	11.024,00
<b>Maßnahmen Führerschein</b>			
Anzahl		2.267,00	2.213,00
<b>Einzelgenehmigung / Betriebserlaubnis</b>			
Anzahl		14.246,00	13.943,00
<b>Kurzzeitkennzeichen</b>			
<b>Sonstige Aufgaben der FE-Behörde</b>			
<b>Sonstige Aufgaben der Zulassungsstelle</b>			
<b>Sonderaufgaben, Leistungsvergleiche</b>			

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 323 Produkt 020203 Straßenverkehr u. Kfz-Zulassung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	3.306.700	3.208.200	3.282.111,79	3.306.700	3.306.700	3.306.700
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	35.200	35.200	38.779,75	35.200	35.200	35.200
		51000007 Verwaltungsgebühren Personenbeförderungen	500	500	250,00	500	500	500
		51001000 Verwaltungsgebühren Führerscheine	400.000	400.000	448.513,16	400.000	400.000	400.000
		51001001 Verwaltungsgebühren ausländische Führerscheine	20.000	20.000	19.848,90	20.000	20.000	20.000
		51001100 Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassungen	2.000.000	1.900.000	1.981.625,04	2.000.000	2.000.000	2.000.000
		51001101 Verw.-gebühren Einzelgenehmigungen u. Betriebserlaubnisse	600.000	600.000	544.395,10	600.000	600.000	600.000
		51001103 Verwaltungsgebühren Kurzzeitkennzeichen	500	2.000	1.308,04	500	500	500
		51001200 Verwaltungsgebühren Kfz-Wunschkennzeichen	250.000	250.000	247.651,80	250.000	250.000	250.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	500	500	40,00	500	500	500
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	0	0	-300,00	0	0	0
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	0	0	9.699,00	0	0	0
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	0	0	9.699,00	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.500	5.500	3.400,00	5.500	5.500	5.500
		53000100 Nebenerlöse aus Vermietung/ Verpachtung von Werbeflächen	3.000	3.000	2.300,00	3.000	3.000	3.000
		53020100 Nebenerlöse aus der Abgabe von Abfällen/ von Altmaterial	2.500	2.500	1.100,00	2.500	2.500	2.500
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>3.312.200</b>	<b>3.213.700</b>	<b>3.295.210,79</b>	<b>3.312.200</b>	<b>3.312.200</b>	<b>3.312.200</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.524.940	1.443.800	1.353.291,78	1.555.630	1.586.900	1.602.880
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	1.117.970	1.049.040	975.266,41	1.140.460	1.163.380	1.175.080
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	171.490	169.400	167.806,79	174.950	178.460	180.260
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	221.620	211.690	196.189,87	226.080	230.630	232.960
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	13.860	13.670	14.028,71	14.140	14.430	14.580
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	113.470	110.880	106.403,87	115.780	118.110	119.290
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	29.550	29.130	28.049,97	30.150	30.760	31.070
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	83.920	81.750	78.353,90	85.630	87.350	88.220
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	175.730	176.500	144.899,47	177.540	179.370	181.220
		60000001 Kurzzeitkennzeichen (Schilder, Kartonagen u.a.)	500	1.000	1.038,59	510	520	530
		60100001 Vordrucke, Dokumente u.a.	150.000	150.000	121.227,60	151.520	153.040	154.610
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.650	1.600	1.281,30	1.680	1.710	1.720

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 323 Produkt 020203 Straßenverkehr u. Kfz-Zulassung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68310000 Datenübertragungskosten	5.000	5.000	3.664,02	5.050	5.120	5.170
		68320000 Telefonkosten	860	1.700	2.102,28	880	900	910
		68500000 Reisekosten	17.720	17.000	15.485,48	17.900	18.080	18.280
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	200	100,20	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	52.600	53.900	54.870,60	0	0	0
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	0	100	161,00	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	52.600	53.800	54.709,60	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.866.740</b>	<b>1.785.080</b>	<b>1.659.465,72</b>	<b>1.848.950</b>	<b>1.884.380</b>	<b>1.903.390</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>1.445.460</b>	<b>1.428.620</b>	<b>1.635.745,07</b>	<b>1.463.250</b>	<b>1.427.820</b>	<b>1.408.810</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>1.445.460</b>	<b>1.428.620</b>	<b>1.635.745,07</b>	<b>1.463.250</b>	<b>1.427.820</b>	<b>1.408.810</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>1.445.460</b>	<b>1.428.620</b>	<b>1.635.745,07</b>	<b>1.463.250</b>	<b>1.427.820</b>	<b>1.408.810</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.130	7.000	7.390,37	5.130	5.130	5.130
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	190	2.400	2.369,56	190	190	190
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	1.440	1.100	1.316,10	1.440	1.440	1.440
		92000012 Kosten aus ILV: Geldverkehrskosten	3.500	3.500	3.704,26	3.500	3.500	3.500
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	0	0	0,45	0	0	0
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-5.130</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.390,37</b>	<b>-5.130</b>	<b>-5.130</b>	<b>-5.130</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>1.440.330</b>	<b>1.421.620</b>	<b>1.628.354,70</b>	<b>1.458.120</b>	<b>1.422.690</b>	<b>1.403.680</b>

### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

#### 02020302 51001100 Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassungen

Die Zulassungsstelle rechnet mit weiter konstanten Zulassungszahlen auf hohem Niveau, sodass der Ansatz 2016 um 100.000 € auf 2 Mio. € erhöht werden kann.

#### 02020302 51001101 Verw.-gebühren Einzelgenehmigungen u. Betriebserlaubnisse

Zum 29.04.2009 haben sich einige Änderungen im Zusammenhang mit der Erlangung von Betriebserlaubnissen für einzelne Kraftfahrzeuge ergeben. Aufgrund der Richtlinie 2007/46/EG des Europäischen Parlamentes und der Neufassung des § 21 der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) benötigen Fahrzeuge, für die keine EG-Typgenehmigung beim Kraftfahrt-Bundesamt registriert ist, eine behördliche Bestätigung, dass das Fahrzeug den geltenden Bauvorschriften entspricht, bevor diese zum Straßenverkehr zugelassen werden können.

Diese Einzelgenehmigungen/Betriebserlaubnisse werden im Bundesland Hessen von Bündelungsbehörden erteilt. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf ist eine solche Bündelungsbehörde und übernimmt die Zuständigkeit für 4 kreisfreie Städte und 10 Landkreise. Pro Genehmigung ist eine Gebühr von 39,50 € zu entrichten.

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 323 Produkt 020203 Straßenverkehr u. Kfz-Zulassung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

**02020302 54810000 Kostenerstattungen vom Land**

Die Zulassungsstellen in Hessen waren in der Vergangenheit verpflichtet ein Fahrzeug nur dann zuzulassen, wenn bei den hessischen Finanzämtern keine Kfz-Steuerrückstände mehr bestehen. Dazu musste die Zulassungsstelle in jedem Einzelfall eine Rückstandsüberprüfung durchführen. Nach der "Verordnung über die Mitwirkung der Zulassungsbehörden bei der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer" der Landesregierung vom 29.11.04 wurde den Landkreisen der hierfür entstehende Mehraufwand (25 Cent pro Zulassungsvorgang) ausgeglichen.

Ab 2015 wird diese Aufgabe von der Zollverwaltung wahrgenommen. Eine Kostenerstattung ist daher nicht mehr vorgesehen.

**Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen****02020302 60100001 Vordrucke, Dokumente u.a.**

Die hier veranschlagten 150.000 € sind für die Beschaffung der seit dem 01.10.2005 eingeführten europäischen Zulassungsdokumente und Klebesiegel sowie für Kartenführerscheine vorgesehen.

**02020302 68310000 Datenübertragungskosten**

Gebucht werden hier die vom Gebietsrechenzentrum in Rechnung gestellten Kosten für den Anschluss an die Melderegisterauskünfte und der Telekom-Anschluss des Kassenautomats für EC-Kartenzahlungen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

### Produktbeschreibungen

Produkt	1202010000	Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aus-, Um- und Neubaumaßnahmen von Kreisstraßen einschl. Ingenieurbauwerken</li> <li>2. Unterhaltung von Kreisstraßen, Ingenieurbauwerken und Nebenanlagen (einschl. Verkehrssicherung, Grünpflege und Winterdienst)</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Aus-, Um- und Neubau von Kreisstraßen einschl. der dazu gehörenden Ingenieurbauwerke (Brücken, Durchlässe), Erteilung von Planungsaufträgen an das ASV, Beantragung Landeszuschüssen, Haushaltsrechtliche Abwicklung		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 2.: HStrG, Kreisstraßenbauprogramm/Haushaltsplan		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Verkehrssicherer Ausbau und Unterhaltung von Kreisstraßen und damit Erhalt von Kreisvermögen		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	898.400	898.400	897.257,09	898.400	898.400	898.400
		54010000 Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes nach FAG	890.000	890.000	888.900,00	890.000	890.000	890.000
		54109090 Erträge aus der Auflösung von RAP aus Zuweisungen u. Zusch.	8.400	8.400	8.357,09	8.400	8.400	8.400
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsaufweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	1.005.500	993.300	1.108.489,16	1.003.700	975.000	935.800
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	1.005.500	993.300	1.108.489,16	1.003.700	975.000	935.800
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	10.600	10.500	9.902,74	10.600	10.600	10.600
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	100	0	0,00	100	100	100
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	500	500	240,00	500	500	500
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	10.000	10.000	9.662,74	10.000	10.000	10.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.914.500</b>	<b>1.902.200</b>	<b>2.015.648,99</b>	<b>1.912.700</b>	<b>1.884.000</b>	<b>1.844.800</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	70.610	68.060	59.596,67	72.040	73.500	74.240
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	58.930	57.280	48.933,97	60.120	61.340	61.950
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	11.680	10.780	10.662,70	11.920	12.160	12.290
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.420	4.460	4.427,11	4.520	4.610	4.650
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.420	4.460	4.427,11	4.520	4.610	4.650
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.060.500	1.958.600	1.732.805,73	1.980.150	2.000.230	2.020.670
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	1.500.000	1.500.000	1.479.604,16	1.515.020	1.530.360	1.545.990
		61650001 Instandhaltung Kreisstraßen: Sofortprogramm	550.000	450.000	252.956,82	454.520	459.110	463.810
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	5.000	8.000	244,75	5.050	5.120	5.170
		67710001 Verkehrserhebungen, Messungen, Zählungen	5.000	0	0,00	5.050	5.120	5.170
		68500000 Reisekosten	0	100	0,00	0	0	0
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	500	500	0,00	510	520	530
14.	66	Abschreibungen	2.295.000	2.251.900	2.305.845,38	2.341.800	2.311.800	2.311.800
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	1.800	1.800	1.704,00	1.800	1.800	1.800
		66210000 Abschreibungen Infrastrukturvermögen	2.270.000	2.250.000	2.257.741,38	2.340.000	2.310.000	2.310.000
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	23.200	100	46.400,00	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>4.430.530</b>	<b>4.283.020</b>	<b>4.102.674,89</b>	<b>4.398.510</b>	<b>4.390.140</b>	<b>4.411.360</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-2.516.030</b>	<b>-2.380.820</b>	<b>-2.087.025,90</b>	<b>-2.485.810</b>	<b>-2.506.140</b>	<b>-2.566.560</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-2.516.030</b>	<b>-2.380.820</b>	<b>-2.087.025,90</b>	<b>-2.485.810</b>	<b>-2.506.140</b>	<b>-2.566.560</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	508,00	0	0	0
		59100000 Erträge aus der Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden u. Anl.	0	0	500,00	0	0	0
		59909001 Sonst. außerordentliche Erträge aus Anlagenzugängen	0	0	8,00	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	294,74	0	0	0
		79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	294,74	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./i. Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>213,26</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-2.516.030</b>	<b>-2.380.820</b>	<b>-2.086.812,64</b>	<b>-2.485.810</b>	<b>-2.506.140</b>	<b>-2.566.560</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	302.780	319.100	297.818,76	302.780	302.780	302.780
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	30	200	334,75	30	30	30
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	70	300	234,00	70	70	70
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	302.680	318.600	297.250,01	302.680	302.680	302.680
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</b>	<b>-302.780</b>	<b>-319.100</b>	<b>-297.818,76</b>	<b>-302.780</b>	<b>-302.780</b>	<b>-302.780</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-2.818.810</b>	<b>-2.699.920</b>	<b>-2.384.631,40</b>	<b>-2.788.590</b>	<b>-2.808.920</b>	<b>-2.869.340</b>

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

##### 12020101 54010000 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes nach FAG

Durch das Land Hessen werden im Rahmen der Allgemeinen Finanzzuweisungen nach § 27 FAG Zuweisungen für Straßen gewährt. Die Verteilungsmasse ist in den letzten Jahren unverändert geblieben und beläuft sich auf 14 Mio. € jährlich. Die Zuweisung für den einzelnen Landkreis berechnet sich nach der Länge der Kreisstraßen. Im Landkreis sind dies rd. 350 km. Die Zahl wird nach auf Einwohnern bezogenen Faktoren hochgerechnet. Für 2016 wird eine Zuweisung von rd. 890.000 € eingeplant. Durch Umwidmungen kann sich die Summe der Kreisstraßenkilometer jährlich geringfügig ändern.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 12020101 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Die Verwaltung und technische Betreuung der Kreisstraßen ist den Landkreisen mit Wirkung vom 01.07.1996 übertragen worden. Der Kreistag hat am 23.05.1997 einer Vereinbarung zugestimmt, wonach diese Aufgaben durch Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement übernommen werden. Die Vereinbarung läuft bis 2017. Die Kostenpauschale beläuft sich seit 01.01.2010 auf jährlich 3.198,15 € je Kilometer. In der Pauschale enthalten sind die Aufwendungen für Mäharbeiten, Gehölzpflege, Freischnitt, Materialkosten etc.. Hinzu kommen Aufwendungen, die nicht mit der Pauschale abgegolten sind. Hierunter fallen der Winterdienst, allgemeine Wartungsarbeiten (Austausch Schutzplanken, Straßenmarkierung, Baumschnitt) und Strom sowie Fußgängerschutzanlagen. Der Ansatz für 2016 wird wie im Vorjahr mit 1.500.000 € eingeplant.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

#### **12020101 61650001 Instandhaltung Kreisstraßen: Sofortprogramm**

Die Mittel für dringende Straßeninstandsetzungen wurden in 2015 verdoppelt und auf 450.000 € erhöht. Der schlechte Zustand der Kreisstraßen erforderte eine zusätzliche Mittelbereitstellung. Der Ansatz für 2016 wird um weitere 100.000 € auf 550.000 € festgesetzt. Der Landkreis verfolgt eine nachhaltig wirksame Instandhaltung mit dem Ziel, dass sanierte Straßenabschnitte wieder über einen längerfristigen Zeitraum nutzbar sind.

Je nach Art der Ausführung kann erst nach Abschluss der Maßnahmen entschieden werden, ob es sich um werthaltige Sanierungen oder lediglich um reine Unterhaltungsmaßnahmen handelt und damit erst dann festgelegt werden, ob eine Verbuchung als Aufwand im Ergebnishaushalt oder als Vermögenszugang im Finanzhaushalt erfolgt.

Um das zu gewährleisten werden die im Ergebnishaushalt als Aufwand eingeplanten Sanierungsmittel beim Konto 12020101.61650001 "Instandhaltung Kreisstraßen: Sofortprogramm" einseitig deckungsfähig nach § 20 Abs. 2 GemHVO zu Gunsten von wertsteigernden Deckenerneuerungen und daraus resultierenden Investitionsauszahlungen im Produkt 120201 "Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen" erklärt.

Aus den Mitteln des Sofortprogramms kann den drei Straßenmeistereien im Landkreis jährlich ein anteiliges Budget zur Schadensbeseitigung und Substanzerhaltung zugeteilt werden.

Zum Jahresabschluss nicht verbrauchte Aufwendungen und Auszahlungen im Rahmen des Sofortprogramms werden nach § 21 Abs. 1 GemHVO für übertragbar erklärt.

#### **12020101 67710001 Verkehrserhebungen, Messungen, Zählungen**

Zur Überprüfung von Einsatzgrenzen, Grenzwerten im Zusammenhang mit Fußgängerüberwegen, Lärmbelastung, Leistungsfähigkeit von Lichtsignalanlagen, Radverkehrsanlagen usw. sind Erhebungen und Berechnungen notwendig, die derzeit nicht durch den bestehenden Vertrag mit Hessen Mobil abgegolten sind und separat vergütet werden müssen.

Entsprechende Anträge aus der Bevölkerung und von Kommunen nehmen stetig zu. Weiterhin hat es Änderungen bezüglich der Kostentragung bei der Nachrechnung der Lichtsignalanlagen gegeben, die neuerdings Kosten für die Straßenverkehrsbehörden verursachen können.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.173.500</b>	<b>0</b>	<b>617.000</b>	<b>1.328.771,00</b>	<b>13.071.200,00</b>	<b>8.696.400,00</b>	<b>2.796.000</b>	<b>405.300</b>	<b>0</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	1.173.500	0	617.000	1.328.271,00	13.071.200,00	8.696.400,00	2.796.000	405.300	0
	82081100 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. vom Land	450.000	0	250.000	32.271,00	1.209.000,00	0,00	559.000	200.000	0
	82081105 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K27 OD Mardorf:Verleg	0	0	90.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081106 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K51 OD Erdhausen	0	0	0	116.400,00	433.100,00	116.400,00	200.000	116.700	0
	82081113 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K78Fr.Str.El nh.-Dagob	300.000	0	0	0,00	523.200,00	0,00	200.000	23.200	0
	82081116 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K77 OU Michelbach	0	0	183.200	185.200,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081117 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K63 OD Oberhörden	0	0	45.100	45.100,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081119 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K14 Kirchh.-Emsdorf	0	0	0	700.000,00	2.775.500,00	2.200.000,00	575.500	0	0
	82081120 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K11 Rauschenb.-Himmel	0	0	0	44.100,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081121 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K2 OD Unterrospe	0	0	0	133.500,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081124 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K23 OD Schlierbach	0	0	48.700	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081126 Einz.aus Inv.-Zuweis.GVFG/FAG: K92 Neub. Westumgeh. Stadta.	223.500	0	0	0,00	5.103.500,00	4.880.000,00	0	0	0
	82081128 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. GVFG/FAG:K15 Ern.DB-Br.Langens	0	0	0	71.700,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081140 Einz.aus Inv.-Zuweis.GVFG/FAG: K 123 Neubau Nordumg. Wetter	0	0	0	0,00	2.561.500,00	1.500.000,00	1.061.500	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	82081142 Einz.aus Inv.-Zuweis.GVFG/FAG: K 73 Damshausen-Friedensdorf	200.000	0	0	0,00	465.400,00	0,00	200.000	65.400	0
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlage- u immateriellen Vermögens	0	0	0	500,00	0,00	0,00	0	0	0
	82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	500,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.173.500</b>	<b>0</b>	<b>617.000</b>	<b>1.328.771,00</b>	<b>13.071.200,00</b>	<b>8.696.400,00</b>	<b>2.796.000</b>	<b>405.300</b>	<b>0</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.867.000</b>	<b>40.000</b>	<b>2.040.000</b>	<b>1.290.897,74</b>	<b>24.474.625,00</b>	<b>20.925.357,24</b>	<b>660.000</b>	<b>620.000</b>	<b>620.000</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	42.000	184.497,89	1.005.000,00	971.000,00	0	0	0
	84182000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	0	0	42.000	184.497,89	1.005.000,00	971.000,00	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.867.000	40.000	1.978.000	1.106.399,85	23.469.625,00	19.954.357,24	660.000	620.000	620.000
	84285196 Ausz. f. Infrastrukturanlagen im Bau KIP	700.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84285201 Auszahlungen f. Kreisstraßen: Straßenkörper	0	0	10.000	244.904,02	0,00	0,00	0	0	0
	84285202 Auszahlungen f. Kreisstraßen: Durchlässe	0	0	15.000	12.710,37	0,00	0,00	0	0	0
	84285203 Auszahlungen f. Kreisstraßen: Bauwerke (Brücke, Stützmauer)	0	0	0	221.540,21	0,00	0,00	0	0	0
	84285205 Kreisstraßen: Anlagen im Bau	40.000	0	600.000	471.370,03	770.000,00	0,00	620.000	620.000	620.000
	84285213 Auszahlungen f. Straßen i.Bau: K51 Ausbau OD Erdhausen	0	0	0	333.979,83	700.000,00	700.000,00	0	0	0
	84285216 Auszahlungen f. Straßen i.Bau: K14 Ausbau Fr.Str. Kirch.-Ems.	0	0	0	7.719,00	3.753.000,00	3.753.000,00	0	0	0
	84285224 Auszahlungen f. Str. im Bau: K 78 Ausb.Fr.Str.Elnh.-Dagob.	260.000	0	480.000	0,00	880.000,00	619.952,94	0	0	0
	84285228 Auszahlungen f. Str. im Bau: K92 Neub. Westumgehung Stadta	0	0	0	-27.826,90	7.900.000,00	7.900.000,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	84285236 Auszahlungen f. Str. im Bau K 85 Warzenb.-Treisbach	0	0	50.000	0,00	0,00	93.311,68	0	0	0
	84285237 Auszahlungen f. Str. im Bau K 123 Neubau Nordumg. Wetter	0	0	0	-188.002,37	3.046.000,00	3.046.000,00	0	0	0
	84285238 Auszahlungen f. Str. im Bau K 31 DB-Brücke Anzefahr	0	0	423.000	2.625,00	543.625,00	543.625,00	0	0	0
	84285241 Auszahlungen f. Str. im Bau K 15 OD Momberg	75.000	0	400.000	27.380,66	1.005.000,00	931.831,99	0	0	0
	84285242 Auszahlungen f. Str. im Bau K 73 Friedensdorf-Damshausen	752.000	20.000	0	0,00	772.000,00	0,00	20.000	0	0
	84285243 Auszahlungen f. Str. im Bau K 51 Rodenhausen-Erdhausen	550.000	10.000	0	0,00	560.000,00	0,00	10.000	0	0
	84285244 Auszahlungen f. Str. im Bau K 35 Schröck - Bauerbach	490.000	10.000	0	0,00	500.000,00	0,00	10.000	0	0
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	0	0	20.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	<i>84081200 Ausz. für Investitionszuweis. an Gemeinden/ GV</i>	0	0	20.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>2.867.000</b>	<b>40.000</b>	<b>2.040.000</b>	<b>1.290.897,74</b>	<b>24.474.625,00</b>	<b>20.925.357,24</b>	<b>660.000</b>	<b>620.000</b>	<b>620.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.693.500</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.423.000</b>	<b>37.873,26</b>	<b>-11.403.425,00</b>	<b>-12.228.957,24</b>	<b>2.136.000</b>	<b>-214.700</b>	<b>-620.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>1202000 Investive Auszahlungen Kreisstraßen allgemein</b>									
12020101.82081100 Zuweisungen Straßenbau Investitionsplanungszeitraum	0	0	0	-6.729,00	0,00	0,00	0	0	0
12020101.84081200 Inv.-Zusch./-beiträge Straßenentwässerung/Kanal	0	0	20.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019			
	€	€	€	€						1	2	3
12020101.84182000 Auszahlungen für Grundstücke bereits abgeschlossener Baumaßnahmen	0	0	10.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0			
12020101.84285201 Planungskosten zukünftige Straßenbaumaßnahmen	0	0	10.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0			
12020101.84285201 Zugänge/Veränderungen bereits aktivierter Maßnahmen	0	0	0	244.904,02	0,00	0,00	0	0	0			
12020101.84285202 Sonstige Investitionen: Durchlässe, Stützmauern und übrige Maßnahmen	0	0	15.000	12.710,37	0,00	0,00	0	0	0			
12020101.84285205 Planung und Bau von Radwegen *	40.000	0	0	0,00	770.000,00	0,00	20.000	20.000	20.000			
12020101.84285205 Straßen im Bau: Deckenerneuerungen	0	0	600.000	0,00	0,00	0,00	600.000	600.000	600.000			
12020101.84285205 gesperrte Position: Deckenerneuerungen	0	0	0	471.370,03	0,00	0,00	0	0	0			
<b>= Saldo</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-655.000</b>	<b>-735.713,42</b>	<b>-770.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-620.000</b>	<b>-620.000</b>	<b>-620.000</b>			
<b>1202001 K51 OD Erdhausen</b>												
12020101.82081106 Landeszuweisung K51 *	0	0	0	116.400,00	433.100,00	116.400,00	200.000	116.700	0			
12020101.84285213 Ausbau K 51 OD Erdhausen	0	0	0	333.979,83	700.000,00	700.000,00	0	0	0			
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-217.579,83</b>	<b>-268.900,00</b>	<b>-583.600,00</b>	<b>200.000</b>	<b>116.700</b>	<b>0</b>			
<b>1202004 K 63 OD Oberhörten</b>												
12020101.82081117 Landeszuweisung K 63	0	0	45.100	0,00	0,00	0,00	0	0	0			
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>45.100</b>	<b>0,00</b>	<b>-990.000,00</b>	<b>-990.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>1202006 K 14 Kirchhain - Emsdorf</b>												
12020101.82081119 Landeszuweisung K 14 *	0	0	0	700.000,00	2.775.500,00	2.200.000,00	575.500	0	0			
12020101.84285216 Ausbau K 14 Freie Strecke Kirchhain - Emsdorf	0	0	0	7.719,00	3.753.000,00	3.753.000,00	0	0	0			
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>692.281,00</b>	<b>-1.042.500,00</b>	<b>-1.618.000,00</b>	<b>575.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>1202007 K 11 Rauschenberg - Himmelsberg</b>												
12020101.82081120 Landeszuweisung K 11	0	0	0	44.100,00	0,00	0,00	0	0	0			
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>44.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>1202008 K 2 OD Unterrospehe</b>												
12020101.82081121 Landeszuweisung K 2	0	0	0	133.500,00	0,00	0,00	0	0	0			
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>133.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>1202011 K 92 Neubau Westumgehung Stadtallendorf</b>												
12020101.82081126 Landeszuweisung K 92 *	223.500	0	0	0,00	5.103.500,00	4.880.000,00	0	0	0			
12020101.84182000 Grunderwerb K 92 Süd-/Westumgehung Stadtallendorf	0	0	0	183.464,34	640.000,00	640.000,00	0	0	0			
12020101.84285228 Neubau K 92 Süd-/Westumgehung Stadtallendorf	0	0	0	-27.826,90	7.900.000,00	7.900.000,00	0	0	0			
<b>= Saldo</b>	<b>223.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-155.637,44</b>	<b>-3.436.500,00</b>	<b>-3.660.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019				
	€	€	€	€						1	2	3	4
<b>1202012 K 15 Langenstein Ern. DB-Brücke</b>													
12020101.82081128 Landeszuweisung K 15	0	0	0	71.700,00	0,00	0,00	0	0	0				
12020101.82081128 Landeszuweisung K 15	0	0	0	71.700,00	0,00	0,00	0	0	0				
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>143.400,00</b>	<b>-1.350.000,00</b>	<b>-1.350.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>				
<b>1202013 K 85 Warzenbach-Treisbach</b>													
12020101.84285236 Ausbau K 85 Warzenbach - Treisbach *	0	0	50.000	0,00	0,00	93.311,68	0	0	0				
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-93.311,68</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>				
<b>1202014 K 123 Nordumgehung Wetter</b>													
12020101.82081140 Landeszuweisung K 123 *	0	0	0	0,00	2.561.500,00	1.500.000,00	1.061.500	0	0				
12020101.84285237 Neubau K 123 Nordumgehung Wetter	0	0	0	-188.002,37	3.046.000,00	3.046.000,00	0	0	0				
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>188.002,37</b>	<b>-750.500,00</b>	<b>-1.812.000,00</b>	<b>1.061.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>				
<b>1202017 K 78 Einhausen - Dagobertshausen</b>													
12020101.82081113 Landeszuweisung K 78	300.000	0	0	0,00	523.200,00	0,00	200.000	23.200	0				
12020101.84182000 Grunderwerb K 78 Einhausen-Dagobertshausen	0	0	32.000	0,00	32.000,00	0,00	0	0	0				
12020101.84285224 Ausbau K 78 Freie Strecke Einhausen - Dagobertshausen *	260.000	0	480.000	0,00	880.000,00	619.952,94	0	0	0				
<b>= Saldo</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>-512.000</b>	<b>0,00</b>	<b>-388.800,00</b>	<b>-619.952,94</b>	<b>200.000</b>	<b>23.200</b>	<b>0</b>				
<b>1202021 K 31 DB-Brücke Anzefahr</b>													
12020101.84285238 Erneuerung DB-Brücke K 31 Anzefahr	0	0	423.000	2.625,00	543.625,00	543.625,00	0	0	0				
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-423.000</b>	<b>-2.625,00</b>	<b>-543.625,00</b>	<b>-543.625,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>				
<b>1202029 K 15 OD Momberg</b>													
12020101.82081100 Landeszuweisung K 15 OD Momberg *	450.000	0	250.000	0,00	520.000,00	0,00	70.000	0	0				
12020101.84285241 K 15 OD Momberg *	75.000	0	400.000	27.380,66	1.005.000,00	931.831,99	0	0	0				
<b>= Saldo</b>	<b>375.000</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-27.380,66</b>	<b>-485.000,00</b>	<b>-931.831,99</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>				

<b>Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze</b>									
<b>1202030 K 73 Friedensdorf - Damshausen</b>									
12020101.82081142 Landeszuweisung Ausbau Freie Strecke Damshausen-Friedensdorf	200.000	0	0	0,00	465.400,00	0,00	200.000	65.400	0
12020101.84285242 Ausbau und Sanierung Freie Strecke K 73 Friedensdorf-Damshausen *	752.000	20.000	0	0,00	772.000,00	0,00	20.000	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-552.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-306.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>180.000</b>	<b>65.400</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

<b>1202031 Ausbau K 51 Rodenhausen - Erdhausen</b>										
12020101.82081100 Landeszuweisung K 51 Ausbau Fr. Strecke Rodenh.-Erdhausen	0	0	0	0,00	364.000,00	0,00	264.000	100.000	0	
12020101.82081100 Landeszuweisung K 35 Ausbau Fr. Strecke Schröck - Bauerbach	0	0	0	0,00	325.000,00	0,00	225.000	100.000	0	
12020101.84285243 Ausbau K 51 Rodenhausen - Erdhausen *	550.000	10.000	0	0,00	560.000,00	0,00	10.000	0	0	
<b>= Saldo</b>	<b>-550.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>129.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>479.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	
<b>1202032 Ausbau K 35 Schröck - Bauerbach</b>										
12020101.84285244 Ausbau K 35 Schröck - Bauerbach *	490.000	10.000	0	0,00	500.000,00	0,00	10.000	0	0	
<b>= Saldo</b>	<b>-490.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-500.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1202050 KIP Kreisstraßen</b>										
12020101.84285196 Straßen im Bau: Deckenerneuerungen	700.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0	
<b>= Saldo</b>	<b>-700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

#### 1202000.24 (12020101.84285205) Planung und Bau von Radwegen

Unter der Position Planung und Bau von Radwegen sind Planungskosten von 40.000 € für den Bau eines Radweges entlang der K 14 zwischen der B 454 und Kirchhain eingeplant.

Mit rund 6.000 Fahrzeugen pro Tag ist die K 14 zwischen dem Anschluss der B 454 und Kirchhain eine der am stärksten belasteten Kreisstraßen im Landkreis. Aufgrund der mittlerweile gut ausgebauten umliegenden Radwege, vor allem in Richtung Stadtallendorf, wird die K 14 vermehrt von Radfahrern genutzt, die jedoch bei Vermeidung der K 14 nur auf großen Umwegen durch die Feldgemarkung Kirchhain erreichen können. Bei den vorhandenen Belastungszahlen trägt der Neubau eines Radweges erheblich zur Verbesserung der Verkehrssicherheit bei. Grundsätzlich sind Radwege an stark belasteten Kreisstraßen mit einem durchschnittlichen Radverkehrsaufkommen von über 30 Radfahrern am Tag förderfähig. Um jedoch die Förderfähigkeit, Art und Umfang, die tatsächlichen Baukosten, Baurechtsschaffung usw. abstimmen zu können, sind vorab Planungsleistungen erforderlich.

Aufgrund von Erfahrungswerten anhand von Durchschnittskosten beim Bau von Radwegen kann nur eine grobe Kostenschätzung von zunächst 770.000 € angenommen werden. Detailliertere Ergebnisse werden die vorgesehenen vertiefenden Planungen ergeben.

#### 1202001.2 (12020101.82081106) Landeszuweisung K51

Am 03.12.2013 ist der Bewilligungsbescheid des Landes zum Ausbau der OD Erdhausen (K 51) eingegangen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 700.000 €, zuzüglich 2.000 € für den Grunderwerb, die Umsetzung der Maßnahme erfolgt hauptsächlich im 2. Halbjahr 2014.

Ausgehend von rd. 600.000 € zuwendungsfähigen Ausgaben erhält der Landkreis eine Landeszuweisung von bis zu 433.100 €, die laut Bewilligungsbescheid in Raten von 116.700 € in 2015, 200.000 € in 2017 und 116.700 € in 2018 bereitgestellt wird.

#### 1202006.2 (12020101.82081119) Landeszuweisung K 14

Der Ausbau der Freien Strecke der K 14 zwischen Kirchhain und Emsdorf konnte in 2013 abgeschlossen werden. Der Zuweisungsbescheid des Landes ist im September 2012 eingegangen. Die Maßnahme wird mit insgesamt 2.775.000 € gefördert, wovon der Landkreis in 2013 = 1.500.000 € und in 2014 = 700.000 € erhalten hat. Weitere 575.500 € sind für 2017 vorgesehen.

#### 1202011.2 (12020101.82081126) Landeszuweisung K 92

Die Restrate der Landeszuweisung für den Neubau der K 92 beläuft sich auf 223.500 € und ist für das Jahr 2016 vorgesehen. Insgesamt belief sich die Zuwendung auf 5.103.500 €.

#### 1202013.4 (12020101.84285236) Ausbau K 85 Warzenbach - Treisbach

Der Ausbau der Freien Strecke Warzenbach - Treisbach (K 85) kann derzeit nicht terminiert werden. Für erste Planungen waren in den Vorjahren Mittel eingeplant, die in Form von Resten anteilig noch in 2016 zur Verfügung stehen, so dass für 2016 und die Folgejahre zunächst keine neuen Ansätze eingeplant werden.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

1202014.2 (12020101.82081140) Landeszuweisung K 123

K 123 Nordumgehung Wetter: Insgesamt ist eine Landeszuweisung mit Bescheid vom 30.10.2012 in Höhe von 2.561.500 € gewährt worden wovon 1.500.000 € in 2013 gezahlt wurden. Die Restrate von 1.061.500 € ist für das Jahr 2017 zugeteilt worden.

1202017.2 (12020101.84285224) Ausbau K 78 Freie Strecke Einhausen - Dagobertshausen

Für den Ausbau der Freien Strecke der K 78 Einhausen und Dagobertshausen sind nach Zusammenstellung der aktuellen Kostenschätzungen Bau- und Planungskosten von insgesamt rd. 880.000 € erforderlich. Der Grunderwerb ist mit 32.000 € kalkuliert.

Folgende Bau- und Planungskosten sind bisher bereitgestellt worden:

Ergebnis 2009 = 18.475 €  
 Ergebnis 2010 = 11.546 €  
 Ergebnis 2011 = 3.150 €  
 Ergebnis 2013 = 2.782 €  
 HH-Reste = 134.000 €  
 Ansatz 2015 = 450.000 € (abzüglich 30.000 € Umschichtung für Radwegebau)  
 gesamt 619.953 €  
 Ansatz 2016 = 260.000 €  
 Gesamtbedarf rd, 880.000 €

1202029.2 (12020101.84285241) K 15 OD Momberg

Die Ortsdurchfahrt Momberg im Zuge der K 15 wies erhebliche Schäden in Form von Unebenheiten, Aufbrüchen, Rissen etc. auf, sodass eine grundlegende Erneuerung notwendig war. Da sich die Nebenanlagen ebenfalls in einem desolaten Zustand befanden, ist ein gemeinschaftlicher Vollausbau mit der Stadt Neustadt und dem Zweckverband Mittelhessische Abwasserwerke eingeleitet worden.

Die Landesförderung von 520.000 € ist im Dezember 2014 bewilligt worden. Mit den Bauarbeiten wurde im Frühjahr 2015 begonnen.

Für den Ausbau der Ortsdurchfahrt sind nach Zusammenstellung der aktuellen Kostenschätzungen Bau- und Planungskosten von insgesamt rd. 1.005.000 € erforderlich. Das sind rd. 95.000 € weniger als im Haushalt 2015 kalkuliert waren (1.100.000 €).

Folgende Bau- und Planungskosten sind bisher bereitgestellt worden:

Ergebnis 2012 = 25.700 €  
 Ergebnis 2013 = 31.132 €  
 HH-Reste = 475.000 €  
 Ansatz 2015 = 400.000 €  
 gesamt 931.832 €  
 Ansatz 2016 = 75.000 €  
 Gesamtbedarf rd, 1.005.000 €

1202029.4 (12020101.82081100) Landeszuweisung K 15 OD Momberg

Landeszuweisung Ausbau K 15 OD Momberg: Es ist inzwischen eine Zuwendung von 520.000 € bewilligt worden, die das Land mit 450.000 € in 2016 und mit 70.000 € in 2017 zahlen will.

Der in 2015 zunächst eingeplante Ansatz von 250.000 € kann deshalb nicht in der Spalte der "bisher bereitgestellten Mittel" eingerechnet werden.

1202030.2 (12020101.84285242) Ausbau und Sanierung Freie Strecke K 73 Friedensdorf-Damshausen

Die grundlegende Erneuerung der K 73 zwischen Damshausen und Friedensdorf war im Haushaltsplan 2015 noch nicht eingeplant und ist neu im Haushaltsplan 2016 aufgenommen worden. Sie war vorab bereits als sog. "Nachrückermaßnahme" bei den Landesförderungen angemeldet worden und ist überraschenderweise in 2015 auch vom Land berücksichtigt worden. Deshalb hat der Kreistag in seiner Sitzung am 29.05.2015 eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung von 741.650 € beschlossen. Damit wurden die Voraussetzungen für die Beantragung der Landesmittel geschaffen. Die Maßnahme ist mit Gesamtkosten von rd. 772.000 € kalkuliert. Davon werden 752.000 € in 2016 und 20.000 € in 2017 veranschlagt.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 325 Produkt 120201 Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 32 Gesamtbudget FB Ordnung und Verkehr
Produktverantwortung	Herr Döhler

## 1202031.2 (12020101.84285243) Ausbau K 51 Rodenhausen - Erdhausen

Der Ausbau der K 51 zwischen Rodenhausen und Erdhausen ist im Straßenbauprogramm des Landkreises unter der Kategorie zweischichtiger Ausbau enthalten. Für den Ausbau ist keine Baurechtschaffung notwendig. Geplant ist eine Erhöhung der Tragfähigkeit mittels Hocheinbau und Verstärkung bzw. Verbreiterung der Randbereiche mit Rasengittersteinen.

Die Maßnahme wird zur Förderung beim Land angemeldet.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf geschätzte 560.000 € wovon 550.000 € in 2016 veranschlagt werden.

Eingeplant ist für die Jahre 2017 und 2018 eine 65%ige Landesförderung von zusammen 364.000 €.

## 1202032.2 (12020101.84285244) Ausbau K 35 Schröck - Bauerbach

Der Ausbau der K 35 zwischen Schröck und Bauerbach ist im Straßenbauprogramm des Landkreises unter der Kategorie Deckenerneuerungen mit hoher Priorität enthalten. Wie das Gutachten zeigt, ist eine reine Deckschichterneuerung nicht auskömmlich. Für den Ausbau ist keine Baurechtschaffung notwendig. Geplant ist eine Erhöhung der Tragfähigkeit mittels Hocheinbau und Verstärkung bzw. Verbreiterung der Randbereiche mit Rasengittersteinen.

Die Maßnahme wird zur Förderung beim Land angemeldet.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf geschätzte 500.000 € wovon 490.000 € in 2016 veranschlagt werden.

Eingeplant ist für die Jahre 2017 und 2018 eine 65%ige Landesförderung von zusammen 325.000 €.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Schäfer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.426.000	1.325.400	1.397.480,14	1.426.000	1.426.000	1.426.000
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	69.200	69.200	70.484,30	69.200	69.200	69.200
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	40.700	1.700	11.516,00	11.100	0	0
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>1.535.900</u></b>	<b><u>1.396.300</u></b>	<b><u>1.479.480,44</u></b>	<b><u>1.506.300</u></b>	<b><u>1.495.200</u></b>	<b><u>1.495.200</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.372.428	1.303.090	1.291.245,62	1.400.120	1.428.260	1.442.620
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	131.887	127.850	124.513,96	134.570	137.280	138.680
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	417.884	340.260	255.676,00	422.250	427.050	431.350
14.	66	Abschreibungen	132.200	94.500	133.915,77	131.700	131.700	131.700
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	159.500	154.500	157.233,09	159.500	159.500	159.500
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>2.213.899</u></b>	<b><u>2.020.200</u></b>	<b><u>1.962.584,44</u></b>	<b><u>2.248.140</u></b>	<b><u>2.283.790</u></b>	<b><u>2.303.850</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-677.999</u></b>	<b><u>-623.900</u></b>	<b><u>-483.104,00</u></b>	<b><u>-741.840</u></b>	<b><u>-788.590</u></b>	<b><u>-808.650</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-677.999</u></b>	<b><u>-623.900</u></b>	<b><u>-483.104,00</u></b>	<b><u>-741.840</u></b>	<b><u>-788.590</u></b>	<b><u>-808.650</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-677.999</u></b>	<b><u>-623.900</u></b>	<b><u>-483.104,00</u></b>	<b><u>-741.840</u></b>	<b><u>-788.590</u></b>	<b><u>-808.650</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.090	11.780	13.618,08	10.090	10.090	10.090
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-10.090</u></b>	<b><u>-11.780</u></b>	<b><u>-13.618,08</u></b>	<b><u>-10.090</u></b>	<b><u>-10.090</u></b>	<b><u>-10.090</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-688.089</u></b>	<b><u>-635.680</u></b>	<b><u>-496.722,08</u></b>	<b><u>-751.930</u></b>	<b><u>-798.680</u></b>	<b><u>-818.740</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Schäfer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investi- tionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>97.658,19</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1.1	Einzahlungen aus Investiti- onszuweisungen und - zuschüssen sowie aus Inv.- beiträge	0	0	0	97.658,19	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>97.658,19</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Inves- tionstätigkeit</b>	<b>347.800</b>	<b>0</b>	<b>290.500</b>	<b>255.963,35</b>	<b>70.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>141.800</b>	<b>141.800</b>	<b>141.800</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investiti- onen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>347.800</i>	<i>0</i>	<i>290.500</i>	<i>255.963,35</i>	<i>70.000,00</i>	<i>0,00</i>	<i>141.800</i>	<i>141.800</i>	<i>141.800</i>
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>347.800</b>	<b>0</b>	<b>290.500</b>	<b>255.963,35</b>	<b>70.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>141.800</b>	<b>141.800</b>	<b>141.800</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-347.800</b>	<b>0</b>	<b>-290.500</b>	<b>-158.305,16</b>	<b>-70.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-141.800</b>	<b>-141.800</b>	<b>-141.800</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 381 Produkt 020301 Brandschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0203010000	Brandschutz
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Brandschutzaufsicht</li> <li>2. Überörtlicher Brandschutz und allgemeine Hilfe</li> <li>3. Beratung der Städte und Gemeinden</li> <li>4. Brandschutztechnische Stellungnahmen</li> <li>5. Durchführung Gefahrenverhütungsschauen</li> <li>6. Brandschutzerziehung und -aufklärung</li> <li>7. Vorbereitende Einsatzplanung</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Wahrnehmung der Aufsichtsaufgaben über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden (außer Stadt Marburg)		
zu 2.: Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes und der allgem. Hilfe gem. § 4 HBKG		
zu 3.: Beratung der Städte und Gemeinden (außer Stadt Marburg) bei der Planung, Aufstellung, Ausrüstung und Unterhaltung der freiwilligen Feuerwehren		
zu 4.: Erstellung brandschutztechnischer Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren		
zu 5.: Durchführung von Gefahrenverhütungsschauen		
zu 6.: Planung und Förderung der Brandschutzerziehung und -aufklärung		
zu 7.: Erarbeitung von Gefahrenabwehrkonzepten für besondere Einsatzlagen		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: HBKG		
zu 2.: HBKG, Feuerwehr-Org.-VO, öffentl.-rechtliche Vereinbarungen		
zu 3.: HBKG, Feuerwehr-Org.-VO, FwDV		
zu 4.: HBKG, HBO, VO-en und Erlasse		
zu 5.: HBKG, GVS-VO		
zu 6.: HBKG		
zu 7.: HBKG, Gefahrenabwehrkonzepte, FwDV, Fw-Org-VO		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 3.: Abwehr von Gefahren von Allgemeinheit und dem Individuum		
zu 4.: Verhütung von Gefahren von der Allgemeinheit und dem Individuum		
zu 5.: Verhütung von Gefahren von der Allgemeinheit und dem Individuum		
zu 6.: Aufklärung über Gefahren für die Allgemeinheit und das Individuum		
zu 7.: Abwehr von besonderen Gefahren von Allgemeinheit und dem Individuum		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 381 Produkt 020301 Brandschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	26.000	25.400	35.368,75	26.000	26.000	26.000
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	25.000	25.000	35.318,75	25.000	25.000	25.000
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	400	50,00	1.000	1.000	1.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	200	200	0,00	200	200	200
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	200	200	0,00	200	200	200
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	1.700	1.700	1.750,00	1.400	0	0
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	1.700	1.700	1.750,00	1.400	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>27.900</b>	<b>27.300</b>	<b>37.118,75</b>	<b>27.600</b>	<b>26.200</b>	<b>26.200</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	238.220	260.490	235.290,58	243.050	247.940	250.430
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	105.070	131.160	107.938,56	107.200	109.350	110.450
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	103.920	96.430	96.800,27	106.010	108.150	109.240
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	20.840	25.110	22.459,21	21.270	21.700	21.910
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	8.390	7.790	8.092,54	8.570	8.740	8.830
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	47.850	47.240	45.613,03	48.820	49.810	50.320
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	39.960	37.340	36.564,72	40.770	41.590	42.010
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	7.890	9.900	9.048,31	8.050	8.220	8.310
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	92.404	82.230	63.678,93	93.350	94.470	95.400
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	1.674	1.080	938,68	1.700	1.720	1.730
		60700000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	4.000	4.000	2.813,31	4.040	4.100	4.140
		60890100 Schließzylinder Brandmeldeanlagen	2.000	2.000	1.955,46	2.020	2.060	2.080
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige	23.000	23.000	22.911,00	23.230	23.480	23.720
		61390400 Sonstige Fremdleistungen: Einsätze Großschadenlagen	1.000	1.000	311,21	1.010	1.040	1.050
		61630200 Instandhaltung Atemschutz-Einrichtungen	25.000	15.000	13.164,53	25.250	25.520	25.780
		61630300 Instandhaltung Kommunikations-Einrichtungen	1.000	1.000	24,57	1.010	1.040	1.050
		61640000 Instandhaltung von Kfz	5.000	5.000	2.285,04	5.050	5.120	5.170
		61782000 Durchführung von Übungen	7.000	7.000	4.957,16	7.070	7.160	7.230
		61783900 Kriseninterventionsdienst Marburg-Biedenkopf	2.500	2.500	0,00	2.530	2.560	2.590
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	3.290	3.000	2.300,32	3.330	3.370	3.400
		68320000 Telefonkosten	3.560	4.300	3.078,11	3.600	3.640	3.680
		68320001 Telefonkosten - nicht budgetiert	500	500	353,43	510	520	530

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 381 Produkt 020301 Brandschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68500000 Reisekosten	3.850	3.200	2.640,92	3.890	3.930	3.970
		68690100 Ehrungen und Empfänge	2.500	2.500	1.400,00	2.500	2.500	2.500
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.880	2.500	2.444,07	1.900	1.920	1.940
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	150	150	131,41	160	170	170
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	3.500	3.500	1.246,97	3.540	3.580	3.620
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.000	1.000	722,74	1.010	1.040	1.050
14.	66	<b>Abschreibungen *</b>	<b>45.800</b>	<b>30.700</b>	<b>33.931,87</b>	<b>45.300</b>	<b>45.300</b>	<b>45.300</b>
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	10.600	8.900	8.919,00	10.600	10.600	10.600
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	14.800	13.500	13.682,56	14.800	14.800	14.800
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	18.900	6.500	9.761,00	18.900	18.900	18.900
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.000	1.000	940,74	1.000	1.000	1.000
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	500	800	628,57	0	0	0
15.	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *</b>	<b>137.000</b>	<b>132.000</b>	<b>150.057,98</b>	<b>137.000</b>	<b>137.000</b>	<b>137.000</b>
		71220100 Zuweisungen überörtlicher Brand-sch.: Fahrzeuge u. Geräte	39.000	39.000	43.250,71	39.000	39.000	39.000
		71220110 Zuweisungen überörtlicher Brand-sch.: Ausbildung	45.000	45.000	45.142,09	45.000	45.000	45.000
		71280001 Unerhebliche Inv.-Zuweisungen/ -zuschüsse an übrige Bereiche	20.000	15.000	24.665,18	20.000	20.000	20.000
		71281000 Zuschüsse Kreisfeuerwehrverb.	20.000	20.000	25.000,00	20.000	20.000	20.000
		71281010 Zuschüsse zur Gründung von Jugendfeuerwehren	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		71281020 Zuschüsse DLRG-Bezirk Marburg-Biedenkopf	12.000	12.000	12.000,00	12.000	12.000	12.000
19.		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>561.274</u></b>	<b><u>552.660</u></b>	<b><u>528.572,39</u></b>	<b><u>567.520</u></b>	<b><u>574.520</u></b>	<b><u>578.450</u></b>
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-533.374</u></b>	<b><u>-525.360</u></b>	<b><u>-491.453,64</u></b>	<b><u>-539.920</u></b>	<b><u>-548.320</u></b>	<b><u>-552.250</u></b>
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-533.374</u></b>	<b><u>-525.360</u></b>	<b><u>-491.453,64</u></b>	<b><u>-539.920</u></b>	<b><u>-548.320</u></b>	<b><u>-552.250</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-533.374</u></b>	<b><u>-525.360</u></b>	<b><u>-491.453,64</u></b>	<b><u>-539.920</u></b>	<b><u>-548.320</u></b>	<b><u>-552.250</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.320	8.280	7.939,04	4.320	4.320	4.320
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	420	3.000	4.711,06	420	420	420
		92000006 Kosten aus ILV: Erstattung Submissionskosten	0	500	0,00	0	0	0
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	2.560	3.900	1.909,80	2.560	2.560	2.560
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	1.340	880	1.318,18	1.340	1.340	1.340
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-4.320</u></b>	<b><u>-8.280</u></b>	<b><u>-7.939,04</u></b>	<b><u>-4.320</u></b>	<b><u>-4.320</u></b>	<b><u>-4.320</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-537.694</u></b>	<b><u>-533.640</u></b>	<b><u>-499.392,68</u></b>	<b><u>-544.240</u></b>	<b><u>-552.640</u></b>	<b><u>-556.570</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 381 Produkt 020301 Brandschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

#### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

##### 02030101 51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren

25.000 € Verwaltungsgebühren sind für Begutachtungen und Tätigkeiten im Vorbeugenden Brandschutz veranschlagt. Im ersten Halbjahr 2015 wurden 13.963 € veranlagt und danach waren die Erträge leicht rückläufig, so dass der Ertragsansatz bei 25.000 € belassen und nicht dem höheren Ergebnis des Jahres 2014 von 35.319 € angeglichen worden ist.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 02030101 61630200 Instandhaltung Atemschutz- Einrichtungen

Der Bestand an kreiseigenen Geräten im Bereich "Atem- und Körperschutz" ist an den Standorten Biedenkopf und Marburg vorhanden. Diese Gerätschaften werden auch für die Schulungsmaßnahmen in der Atemschutzgewöhnungsanlage verwandt. Darüber hinaus sind Geräte für den überörtlichen Einsatz auf zwei Fahrzeugen verlastet. Dafür ist ein Ansatz i. H. v. 15.000 € vorgesehen, dessen Inanspruchnahme sich nach der Auflistung der notwendigen Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten richtet.

In 2016 hinzugekommen sind 10.000 € für die alle 6 Jahre vorzunehmende Überprüfung der Atemschutzgeräte und Lungenautomaten.

#### Erläuterungen zu 14. Abschreibungen

##### 02030101 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 10.600 € auf das Teilprodukt "Brandschutz" (2015 = 8.900 €, Ist 2014 = 8.919 €, Ist 2013 = 7.736 €).

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### 02030101 71281000 Zuschüsse Kreisfeuerwehrverb.

Der Kreisfeuerwehrverband Marburg-Biedenkopf e. V. nimmt Pflichtaufgaben des Landkreises wahr. Mit einer entsprechenden Vereinbarung sind dafür Pauschalzahlungen festgelegt, die einer jährlichen Überprüfung unterliegen. In 2014 erfolgte eine einmalige Erhöhung des Zuschusses aufgrund notwendiger Zusatzschulungen für die Einführung des Digitalfunkes. Der Ansatz 2016 beläuft sich wie im Vorjahr auf 20.000 €.

##### 02030101 71281020 Zuschüsse DLRG-Bezirk Marburg-Biedenkopf

Die DLRG übernimmt für den Landkreis die Pflichtaufgabe "Wasserrettung". Im Wege einer Sicherstellungsvereinbarung ist dafür eine pauschalierte Aufwandszahlung vereinbart, deren Höhe einer jährlichen Überprüfung unterliegt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 381 Produkt 020301 Brandschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>195.000</b>	<b>0</b>	<b>177.000</b>	<b>115.639,90</b>	<b>70.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	195.000	0	177.000	115.639,90	70.000,00	0,00	65.000	65.000	65.000
	84081200 Ausz. für Investitionszuweis. an Gemeinden/ GV	180.000	0	152.000	5.750,00	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	0	0	0	98.610,84	70.000,00	0,00	0	0	0
	84383103 Ausz. f. Erw. sonst. BGA Brand-, Atem- u. Körperschutz	15.000	0	15.000	7.026,35	0,00	0,00	15.000	15.000	15.000
	84383109 Ausz. f. Erw. v. Büromaschinen Orga.-Mittel, DV-u. Kom.-Anl.	0	0	5.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	0	0	5.000	4.252,71	0,00	0,00	0	0	0
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>195.000</b>	<b>0</b>	<b>177.000</b>	<b>115.639,90</b>	<b>70.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-195.000</b>	<b>0</b>	<b>-177.000</b>	<b>-115.639,90</b>	<b>-70.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0203011 Investive Auszahlungen Brandschutz</b>									
02030101.84081200 Investitionszuweisungen Brandschutz an Kommunen *	180.000	0	152.000	5.750,00	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
02030101.84383101 Brandschutz: Fuhrpark/Fahrzeuge	0	0	0	98.610,84	70.000,00	0,00	0	0	0
02030101.84383103 Investive Auszahlungen Brandschutz: Atem- und Körperschutzausstattung *	15.000	0	15.000	7.026,35	0,00	0,00	15.000	15.000	15.000
02030101.84383109 Investive Auszahlungen Brandschutz: Digitalfunk *	0	0	5.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
02030101.84383200 Investive Auszahlungen Brandschutz: GWG's	0	0	5.000	4.252,71	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-195.000</b>	<b>0</b>	<b>-177.000</b>	<b>-115.639,90</b>	<b>-70.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 381 Produkt 020301 Brandschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

0203011.2 (02030101.84081200) Investitionszuweisungen Brandschutz an Kommunen

180.000 € sind als Investitionszuweisungen für Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen, die auch dem überörtlichen Brandschutz dienen, eingeplant. Die Zuwendungspraxis ist mit sieben Kreiskommunen im Wege von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen geregelt. Danach ist der Landkreis zur Hälfte Kostenträger für die Beschaffungen und Bestanderhaltungen. Der Planansatz berechnet sich wie folgt:

87.500 € Rüstwagen Stützpunkt Marburg

57.000 € TLF Stützpunkt Kirchhain

12.000 € Ergänzungsbeschaffungen Stützpunkte Biedenkopf und Ebsdorfergrund

23.500 € Pauschalansatz für Neuanträge in den Jahren 2015 und 2016

0203011.4 (02030101.84383103) Investive Auszahlungen Brandschutz: Atem- und Körperschutzausstattung

Der Ansatz für Ersatzbeschaffungen kreiseigener Geräte für "Atem- und Körperschutz" wird für 2016 auf 15.000 € festgesetzt.

0203011.8 (02030101.84383109) Investive Auszahlungen Brandschutz: Digitalfunk

Für die abschließende Beschaffung von Geräten und Anlagen im Rahmen der Einführung des Digitalfunks können vorhandene Haushaltsreste herangezogen werden. Ein Ansatz für 2016 ist daher nicht erforderlich.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 382 Produkt 020401 Rettungsdienst</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

### Produktbeschreibungen

Produkt	0204010000	Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zentrale Leitstelle</li> <li>2. Notfallrettung</li> <li>3. Qualifizierter Krankentransport</li> <li>4. Beratung der Akteure im Rettungswesen</li> <li>5. Vorbereitende Einsatzplanung</li> <li>6. Bereichsbeirat</li> </ol>		
Beschreibungen der Leistungen:		
zu 1.: Betrieb einer Zentralen Leitstelle für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz		
zu 2.: Sicherstellung der Notfallversorgung im Landkreis Marburg-Biedenkopf		
zu 3.: Sicherstellung des qualifizierten Krankentransports im Landkreis Marburg-Biedenkopf		
zu 4.: Beratung verschiedener Akteure (Leistungserbringer, Kostenträger in Verbindung mit den Städten und Gemeinden) bei der Planung, Errichtung, Ausrüstung und Unterhaltung von Rettungsmitteln und Notarzt- und Rettungswachen		
zu 5.: Erarbeitung von Gefahrenabwehrkonzepten für besondere Einsatzlagen (Rettungsdienst)		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: HRDG und HBKG		
zu 2. - 4.: HRDG, VO-en, Erlasse		
zu 5.: HBKG, HRDG Gefahrenabwehrkonzepte		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Lenkung, Betrieb und Koordination des kompletten Einsatzgeschehens und damit Sicherstellung einer Gefahrenabwehr im nichtpolizeilichen Bereich		
zu 2.: Abwehr von Gefahren von Allgemeinheit und dem Individuum		
zu 3.: Abwehr von Gefahren von dem Individuum		
zu 4.: Abwehr von Gefahren von Allgemeinheit und dem Individuum		
zu 5.: Abwehr und Verhütung von besonderen Gefahren von Allgemeinheit und dem Individuum		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 382 Produkt 020401 Rettungsdienst</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.400.000	1.300.000	1.362.111,39	1.400.000	1.400.000	1.400.000
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	1.400.000	1.300.000	1.362.111,39	1.400.000	1.400.000	1.400.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	69.000	69.000	70.484,30	69.000	69.000	69.000
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	48.000	48.000	50.170,00	48.000	48.000	48.000
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	21.000	21.000	20.314,30	21.000	21.000	21.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	39.000	0	9.766,00	9.700	0	0
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	39.000	0	9.766,00	9.700	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.508.000</b>	<b>1.369.000</b>	<b>1.442.361,69</b>	<b>1.478.700</b>	<b>1.469.000</b>	<b>1.469.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	944.648	891.420	889.799,18	963.650	983.030	992.900
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	788.365	743.770	750.861,79	804.220	820.390	828.630
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	156.283	147.650	138.937,39	159.430	162.640	164.270
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	59.167	58.370	56.120,90	60.360	61.580	62.200
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	59.167	58.370	56.120,90	60.360	61.580	62.200
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	255.580	237.030	181.498,92	258.240	261.120	263.750
		60700000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	11.000	11.000	7.193,66	11.110	11.260	11.370
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	6.000	5.000	5.733,65	6.060	6.140	6.200
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige	62.000	62.000	59.015,76	62.640	63.260	63.910
		61320100 Verdienstausfall Notärzte u. Leiter Rettungsdienste	2.300	2.300	2.047,26	2.330	2.360	2.380
		61630300 Instandhaltung Kommunikations-Einrichtungen	8.000	8.000	6.835,67	8.080	8.180	8.260
		61640000 Instandhaltung von Kfz	4.500	4.500	4.296,21	4.550	4.600	4.650
		61660100 Wartungskosten EDV-Anlagen	1.750	1.750	0,00	1.770	1.790	1.810
		61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.000	7.150	3.440,01	12.120	12.260	12.380
		67100100 Leasing Fahrzeuge	3.000	3.000	1.500,00	3.030	3.080	3.110
		67200100 Softwarepflege	35.000	33.400	23.525,53	35.350	35.720	36.080
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	16.000	16.000	14.933,43	16.160	16.360	16.520
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.490	1.810	1.392,05	1.510	1.530	1.550
		68320000 Telefonkosten	3.620	1.900	1.908,49	3.670	3.720	3.760
		68320001 Telefonkosten - nicht budgetiert	25.100	25.100	23.268,81	25.360	25.640	25.900
		68500000 Reisekosten	2.600	2.270	1.460,05	2.640	2.680	2.700
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	2.500	2.500	1.110,87	2.530	2.560	2.590
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	11.770	12.500	12.300,88	11.900	12.030	12.150

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 382 Produkt 020401 Rettungsdienst</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68800003 Aufw. Fort-/Weiterbildung - nicht budgetiert -	6.000	6.000	0,00	6.060	6.140	6.200
		68800100 Fort- u. Weiterbildungen: Software-Schulungen	22.050	22.050	3.893,34	22.280	22.510	22.740
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	2.900	3.000	2.903,34	2.930	2.960	2.990
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	0	1.000	0,00	0	0	0
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	16.000	4.800	4.739,91	16.160	16.340	16.500
14.	66	<b>Abschreibungen *</b>	<b>84.400</b>	<b>61.600</b>	<b>94.052,22</b>	<b>84.400</b>	<b>84.400</b>	<b>84.400</b>
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	6.200	6.200	5.945,00	6.200	6.200	6.200
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	42.900	18.900	41.695,00	42.900	42.900	42.900
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	4.100	4.300	7.543,60	4.100	4.100	4.100
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	22.100	23.700	28.352,29	22.100	22.100	22.100
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	9.100	8.500	10.516,33	9.100	9.100	9.100
15.	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>40,38</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
		71280001 Unerhebliche Inv.-Zuweisungen/ -zuschüsse an übrige Bereiche	2.000	2.000	40,38	2.000	2.000	2.000
		71281030 Zuschüsse für rettungsdienstliche Hilfsorganisationen	5.000	5.000	0,00	5.000	5.000	5.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.350.795</b>	<b>1.255.420</b>	<b>1.221.511,60</b>	<b>1.373.650</b>	<b>1.397.130</b>	<b>1.410.250</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>157.205</b>	<b>113.580</b>	<b>220.850,09</b>	<b>105.050</b>	<b>71.870</b>	<b>58.750</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>157.205</b>	<b>113.580</b>	<b>220.850,09</b>	<b>105.050</b>	<b>71.870</b>	<b>58.750</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>157.205</b>	<b>113.580</b>	<b>220.850,09</b>	<b>105.050</b>	<b>71.870</b>	<b>58.750</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.720	3.360	5.627,21	5.720	5.720	5.720
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	90	650	695,55	90	90	90
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	4.260	1.500	3.583,20	4.260	4.260	4.260
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	1.370	1.210	1.348,46	1.370	1.370	1.370
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-5.720</b>	<b>-3.360</b>	<b>-5.627,21</b>	<b>-5.720</b>	<b>-5.720</b>	<b>-5.720</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>151.485</b>	<b>110.220</b>	<b>215.222,88</b>	<b>99.330</b>	<b>66.150</b>	<b>53.030</b>

### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

#### 02040101 51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren

Die sogenannte Leitstellengebühr wird für jeden Einsatz nach dem Hess. Rettungsdienstgesetz erhoben. Diese beträgt seit dem 01.04.2015 37 € (01.01.2012-31.03.2015 = 35 €). Einhergehend mit zunehmenden Vermittlungen stiegen die Gebühreneinnahmen deutlich an. In 2010 wurden 757.476 €, in 2011 = 789.751 €, in 2012 = 1.282.061 €, in 2013 = 1.364.790 € und in 2014 = 1.362.111 € abgerechnet. Für 2016 wird der Ansatz auf 1,4 Mio. € festgesetzt.

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 382 Produkt 020401 Rettungsdienst</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

**02040101 54810000 Kostenerstattungen vom Land**

Für die Besetzung der Zentralen Leitstelle erhielt der Landkreis bis 2010 gemäß § 7 Abs. 1-3 Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG) eine Pauschale für 3,75 Personalstellen in Höhe von insgesamt ca. 125.000 €. Im Zuge der Novellierung des HRDG wurde die Abrechnungssystematik umgestellt. Seit 2011 zahlt das Land eine Kostenerstattung in Höhe von 0,20 € pro Einwohner (incl. Stadt Marburg). Es wird mit einer Erstattung in 2016 in Höhe von rd. 48.000 € gerechnet.

**02040101 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV**

Die Kreiskommunen erstatten dem Landkreis die Aufwendungen für Notrufleitungen nach § 3 Abs. 1 Nr. 5 des Hess. Brand- und Katastrophenschutzgesetzes in Höhe von rd. 21.000 € jährlich.

**Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen****02040101 67100100 Leasing Fahrzeuge**

Für den Bereich der Zentralen Leitstelle mit dem Rettungsdienst ist im Jahr 2014 ein Dienstwagen geleast worden. Dieser erfüllt folgende Funktionen:

- Unterstützung der Betriebssicherheit der Leitstelle (Lagedienstführer)
- zusätzliches Transportmittel für Notärzte
- Sicherstellung der Besetzung des operativ taktischen Krisenstabs (Leitungsfunktion)
- Wahrnehmung Fachaufsicht Rettungsdienst
- Reservefahrzeug Kreisbrandinspektor

**02040101 68320001 Telefonkosten - nicht budgetiert**

Unter vorstehendem Konto werden u.a. die ISDN-Gebühren für die Leitstelle und sonstige Telefonrechnungen (z.B. für Notrufleitungen) etatisiert und verbucht.

**02040101 68800100 Fort- u. Weiterbildungen: Software-Schulungen**

In dem Ansatz von 22.050 € enthalten sind Schulungen für die einzusetzende Software des KatS-Stabs sowie für das in der Leitstelle eingesetzte Programm ISE.

**02040102 61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige**

62.000 € sind als Aufwandsentschädigungen für die Leitenden Notärzte (LNA), die Organisatorischen Leiter Rettungsdienst (OLRD) und die Ärztlichen Leiter Rettungsdienst (ÄLRD) eingeplant.

**02040102 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit**

Hierbei handelt es sich um Ausgaben für das Mittelhessische Rettungsdienstsymposium, wo der Landkreis als Rettungsdienststräger Mitveranstalter ist.

**02040102 68800003 Aufw. Fort-/Weiterbildung - nicht budgetiert -**

Für eventuelle Großschadenlagen sind spezielle Fortbildungsmaßnahmen der ärztlichen Leiter sowie der Notärzte erforderlich. Bei derzeit 26 Kräften wird ein Haushaltsansatz von 6.000 € kalkuliert.

**02040102 69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung**

Aufgrund der Aktualisierung der im Rettungsdienst eingesetzten Anzahl von Notärzten erhöht sich die Prämie der abgeschlossenen Unfallversicherung.

**Erläuterungen zu 14. Abschreibungen****02040102 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse**

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 6.200 € auf das Teilprodukt "Rettungsdienst" (2015 = 6.200 €, Ist 2014 = 5.945 €, Ist 2013 = 5.111 €)

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 382 Produkt 020401 Rettungsdienst</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.	<b>Einzahlungen aus Investi- tionstätigkeit</b>	0	0	0	97.658,19	0,00	0,00	0	0	0
1.1	Einzahlungen aus Investiti- onszuweisungen und - zuschüssen sowie aus Inv.- beiträge	0	0	0	97.658,19	0,00	0,00	0	0	0
	82081100 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. vom Land	0	0	0	97.658,19	0,00	0,00	0	0	0
3.	<b>Summe Einzahlungen</b>	0	0	0	97.658,19	0,00	0,00	0	0	0
4.	<b>Auszahlungen aus Inves- tionstätigkeit</b>	138.800	0	102.500	135.583,99	0,00	0,00	68.800	68.800	68.800
4.3	Auszahlungen für Investiti- onen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	138.800	0	102.500	135.583,99	0,00	0,00	68.800	68.800	68.800
	84081802 Auszahlungen für akt. Invest.- Zuschüsse an Vereine, Verbände	0	0	0	10.000,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383003 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen projekt- bez. Software	47.000	0	40.200	82.979,88	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
	84383106 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Rettungsdienst	10.000	0	10.000	10.960,74	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
	84383109 Ausz. f. Erw. v. Büromaschinen Orga.-Mittel, DV-u. Kom.-Anl.	0	0	5.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383110 Auszahlungen für Erwerb von allg. DV- Hardware	65.000	0	17.500	31.643,37	0,00	0,00	17.000	17.000	17.000
	84383113 Ausz. f. Erw. v. Büromöbel u. sonst. Ausstat- tungsgegenst.	10.000	0	23.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	6.800	0	6.800	0,00	0,00	0,00	6.800	6.800	6.800
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	138.800	0	102.500	135.583,99	0,00	0,00	68.800	68.800	68.800
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	-138.800	0	-102.500	-37.925,80	0,00	0,00	-68.800	-68.800	-68.800

Übersicht Investitionsmaß- nahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
(Invest.-Nr. und Bezeichnung) <b>0204001 Investitionen technische Infrastruktur Gefahrenabwehrzen- trum</b>									

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 382 Produkt 020401 Rettungsdienst</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
02040101.82081100 Investitionszuweisungen technische Infrastruktur GAZ	0	0	0	97.658,19	0,00	0,00	0	0	0
02040101.84383003 Erwerb von Lizenzen: Projektbezogene Software *	47.000	0	40.200	82.979,88	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
02040101.84383110 Erwerb von allgemeiner DV-Hardware *	65.000	0	17.500	31.643,37	0,00	0,00	17.000	17.000	17.000
<b>= Saldo</b>	<b>-112.000</b>	<b>0</b>	<b>-57.700</b>	<b>-16.965,06</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-47.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-47.000</b>
<b>0204011 Investive Auszahlungen Zentrale Leitstelle</b>									
02040101.84383113 Investive Auszahlungen Zentrale Leitstelle: Büromöbel und sonstige Ausstattung *	10.000	0	23.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
02040101.84383200 Investive Auszahlungen Zentrale Leitstelle: GWG's	5.000	0	5.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
<b>= Saldo</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-28.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>0204012 Investive Auszahlungen Rettungsdienst</b>									
02040102.84383106 Investive Auszahlungen Rettungsdienst: sonstige BGA	10.000	0	10.000	10.960,74	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
02040102.84383109 Investive Auszahlungen Rettungsdienst: Digitalfunk	0	0	5.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
02040102.84383200 Investive Auszahlungen Rettungsdienst: GWG's	1.800	0	1.800	0,00	0,00	0,00	1.800	1.800	1.800
<b>= Saldo</b>	<b>-11.800</b>	<b>0</b>	<b>-16.800</b>	<b>-10.960,74</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.800</b>	<b>-11.800</b>	<b>-11.800</b>

## 0204001.2 (02040101.84383003) Erwerb von Lizenzen: Projektbezogene Software

Im Bereich Leitstelle/Rettungsdienst sind 47.000 € für Softwareerweiterungen und -umstellungen sowie für neue Module eingeplant. Außerdem soll das Ticketsystem helpLine eingeführt werden (16.000 €).

## 0204001.4 (02040101.84383110) Erwerb von allgemeiner DV-Hardware

Im Bereich Leitstelle/Rettungsdienst sind für Hardwarebeschaffungen 17.000 € eingeplant. Weitere 48.000 € sind für die Umrüstung der Server in der Leitstelle eingeplant, die im Zuge der Einführung Digitalfunk (geschütztes Netz Land), Redundanz zur Leitstelle Gießen und dem Aufbau einer eigenständigen Netzwerkumgebung notwendig ist. Der Gesamtansatz beläuft sich auf 65.000 €.

## 0204011.4 (02040101.84383113) Investive Auszahlungen Zentrale Leitstelle: Büromöbel und sonstige Ausstattung

In 2015 ist der Ansatz einmalig auf 23.000 € erhöht worden. Ein teilweiser Austausch der Einsatzleitplatzstühle in der Leitstelle sowie die Einrichtung eines 6. Einsatzplatzes machten die Ansatzserhöhung erforderlich. Für 2016 werden 10.000 € eingeplant.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 383 Produkt 020501 Katastrophenschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0205010000</b>	<b>Katastrophenschutz</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <p>1. Aufgaben des Katastrophenschutzes 2. Aufgaben des Zivilschutzes</p> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Aufstellung, Ausstattung, Ausbildung und Überwachung von KatS-Einheiten und -einrichtungen, KatS-Planung und -Übungen, Leitung der Abwehrmaßnahmen im Kat-Fall</p> <p>zu 2.: Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Zivilschutzgesetz</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: HBKG zu 2.: Zivilschutzgesetz</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Abwehr von Katastrophen von der Allgemeinheit und dem Individuum zu 2.: Sicherstellung des Zivilschutzes im Spannungs- und Verteidigungsfall</p>		



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 383 Produkt 020501 Katastrophenschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	189.560	151.180	166.155,86	193.420	197.290	199.290
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	71.430	39.590	51.981,51	72.880	74.340	75.090
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	96.200	95.800	95.632,48	98.150	100.120	101.130
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	14.160	8.060	10.546,96	14.460	14.740	14.890
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	7.770	7.730	7.994,91	7.930	8.090	8.180
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	24.870	22.240	22.780,03	25.390	25.890	26.160
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	19.510	19.140	18.719,10	19.910	20.310	20.520
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	5.360	3.100	4.060,93	5.480	5.580	5.640
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	69.900	21.000	10.498,15	70.660	71.460	72.200
		60700000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	2.000	2.000	172,09	2.020	2.060	2.080
		60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	1.257,45	1.010	1.040	1.050
		61610011 Notstromversorgung	50.000	0	0,00	50.520	51.020	51.550
		61630300 Instandhaltung Kommunikations-Einrichtungen	2.500	2.500	1.582,71	2.530	2.560	2.590
		61640000 Instandhaltung von Kfz	4.500	5.500	2.676,33	4.550	4.600	4.650
		68320000 Telefonkosten	100	0	149,94	110	120	120
		68320001 Telefonkosten - nicht budgetiert	1.800	1.800	1.649,34	1.820	1.840	1.860
		68500000 Reisekosten	60	300	100,75	70	80	80
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.240	1.800	2.337,54	2.270	2.300	2.320
		68800003 Aufw. Fort-/Weiterbildung - nicht budgetiert -	5.000	5.000	0,00	5.050	5.120	5.170
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	0	500	0,00	0	0	0
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	700	600	572,00	710	720	730
14.	66	Abschreibungen *	2.000	2.200	5.931,68	2.000	2.000	2.000
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	1.200	500	500,00	1.200	1.200	1.200
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	600	1.500	5.319,90	600	600	600
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	200	200	111,78	200	200	200
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	15.500	15.500	7.134,73	15.500	15.500	15.500
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	12.000	12.000	6.014,11	12.000	12.000	12.000
		71280001 Unerhebliche Inv.-Zuweisungen/ -zuschüsse an übrige Bereiche	3.500	3.500	1.120,62	3.500	3.500	3.500
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>301.830</b>	<b>212.120</b>	<b>212.500,45</b>	<b>306.970</b>	<b>312.140</b>	<b>315.150</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-301.830</b>	<b>-212.120</b>	<b>-212.500,45</b>	<b>-306.970</b>	<b>-312.140</b>	<b>-315.150</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 383 Produkt 020501 Katastrophenschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
24.		<u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u>	<u>-301.830</u>	<u>-212.120</u>	<u>-212.500,45</u>	<u>-306.970</u>	<u>-312.140</u>	<u>-315.150</u>
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u>	<u>-301.830</u>	<u>-212.120</u>	<u>-212.500,45</u>	<u>-306.970</u>	<u>-312.140</u>	<u>-315.150</u>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	50	140	51,83	50	50	50
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	0	80	0,00	0	0	0
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	50	60	51,83	50	50	50
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u>	<u>-50</u>	<u>-140</u>	<u>-51,83</u>	<u>-50</u>	<u>-50</u>	<u>-50</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u>	<u>-301.880</u>	<u>-212.260</u>	<u>-212.552,28</u>	<u>-307.020</u>	<u>-312.190</u>	<u>-315.200</u>

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 02050101 61610011 Notstromversorgung

In den nächsten Jahren sollen verteilt im Kreisgebiet einzelne, größere Kreisgebäude mit Notstromversorgungsanschlüssen versehen werden. Bei Großschadenslagen ist es dann möglich, die Gebäude über mobile Aggregate mit Strom zu versorgen und so eine Notversorgung sicherzustellen. Bisher gibt es keine Gebäude, die über solche Anschlüsse mit einer Anbindung an die bestehenden hausinternen Verteilungen verfügen und auf die im Schadensfall zurückgegriffen werden könnte.

Die Mittel werden zentral im Produkt "Zivil- und Katastrophenschutz" veranschlagt und sollen vornehmlich für Installationen an Schulgebäuden eingesetzt werden.

##### 02050101 68800003 Aufw. Fort-/Weiterbildung - nicht budgetiert -

Die untere Katastrophenschutzbehörde trifft die notwendigen vorbereitenden Maßnahmen, um eine wirksame Katastrophenabwehr zu gewährleisten. Zu diesen Maßnahmen zählen insbesondere die Errichtung einer Katastrophenschutzleitung mit einem Katastrophenschutzstab und einem Verwaltungsstab. Für die Schulung des in 2015 eingerichteten Verwaltungsstabes werden 5.000 € bereitgestellt.

#### Erläuterungen zu 14. Abschreibungen

##### 02050101 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 1.200 € auf das Teilprodukt "Zivil- und Katastrophenschutz" (2015 = 500 €, Ist 2014 = 500 €, Ist 2013 = 500 €)

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### 02050101 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Für Zuschüsse an Verbände und Gruppen im Katastrophenschutz war in 2014 ein Ansatz von 7.000 € eingeplant. Der Ansatz wurde ab 2015 bedingt durch den Bedarf des DRK Marburg und Biedenkopf, die mit jährlich 2.500 € für die Ersatzbeschaffung Kleidung u.ä. bezuschusst werden sollen, auf 12.000 € festgesetzt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 383 Produkt 020501 Katastrophenschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 38 Gesamtbudget FB Gefahrenabwehr
Produktverantwortung	Herr Schäfer

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsmächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>11.000</b>	<b>4.739,46</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	14.000	0	11.000	4.739,46	0,00	0,00	8.000	8.000	8.000
	84081800 Ausz. Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	6.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383104 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Mess- u. Dekonbereich	5.000	0	5.000	4.739,46	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
	84383109 Ausz. f. Erw. v. Büromaschinen Orga.-Mittel, DV- u. Kom.-Anl.	0	0	3.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>11.000</b>	<b>4.739,46</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-11.000</b>	<b>-4.739,46</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0205011 Investive Auszahlungen Zivil- und Katastrophenschutz</b>									
02050101.84081800 Investitionszuschüsse Zivil- u. Katastrophenschutz an übrige Bereiche *	6.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
02050101.84383104 Investive Auszahlungen Zivil- u. Katastrophenschutz: Ausstattung Mess- u. Dekonbereich	5.000	0	5.000	4.739,46	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
02050101.84383109 Investive Auszahlungen Zivil- u. Katastrophenschutz: Digitalfunk	0	0	3.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
02050101.84383200 Investive Auszahlungen Zivil- u. Katastrophenschutz: GWG's	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
<b>= Saldo</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-11.000</b>	<b>-4.739,46</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>

0205011.2 (02050101.84081800) Investitionszuschüsse Zivil- u. Katastrophenschutz an übrige Bereiche

Der GABC-Zug des Landkreises ist als Teileinheit des Katastrophenschutzes im Ebsdorfergrund stationiert und soll in 2016 weiter ausgebaut werden. Hierzu werden 6.000 € veranschlagt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.500	7.500	5.536,56	8.500	8.500	8.500
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	507.000	509.500	519.650,04	507.000	507.000	507.000
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	42.340.000	36.950.000	33.359.041,00	44.000.000	45.000.000	45.600.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	789.900	4.592.000	4.563.140,19	789.900	789.900	789.900
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	3.957.600	3.922.200	3.888.732,00	3.912.500	3.846.400	3.698.200
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	170.000	173.500	362.723,37	170.000	170.000	170.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>47.773.000</b>	<b>46.154.700</b>	<b>42.698.823,16</b>	<b>49.387.900</b>	<b>50.321.800</b>	<b>50.773.600</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.985.445	6.827.590	6.706.801,86	7.127.450	7.270.570	7.343.750
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	492.950	488.340	483.152,30	503.580	513.740	518.870
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.379.932	19.243.270	17.879.233,21	20.579.840	20.795.450	21.007.290
14.	66	Abschreibungen	8.010.700	7.627.100	7.392.750,18	8.782.100	9.219.600	9.257.100
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.403.210	3.527.860	3.101.451,57	3.403.210	3.403.210	3.403.210
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.200	14.100	13.503,65	14.200	14.200	14.200
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>39.286.437</b>	<b>37.728.260</b>	<b>35.576.892,77</b>	<b>40.410.380</b>	<b>41.216.770</b>	<b>41.544.420</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>8.486.563</b>	<b>8.426.440</b>	<b>7.121.930,39</b>	<b>8.977.520</b>	<b>9.105.030</b>	<b>9.229.180</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs- erg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>8.486.563</b>	<b>8.426.440</b>	<b>7.121.930,39</b>	<b>8.977.520</b>	<b>9.105.030</b>	<b>9.229.180</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	150.399,66	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	186.774,60	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-36.374,94</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>8.486.563</b>	<b>8.426.440</b>	<b>7.085.555,45</b>	<b>8.977.520</b>	<b>9.105.030</b>	<b>9.229.180</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.938.000	1.858.000	1.922.235,18	1.938.000	1.938.000	1.938.000
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.154.140	3.091.660	3.161.487,99	3.154.140	3.154.140	3.154.140
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-1.216.140</b>	<b>-1.233.660</b>	<b>-1.239.252,81</b>	<b>-1.216.140</b>	<b>-1.216.140</b>	<b>-1.216.140</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>7.270.423</b>	<b>7.192.780</b>	<b>5.846.302,64</b>	<b>7.761.380</b>	<b>7.888.890</b>	<b>8.013.040</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.846.000</b>	<b>0</b>	<b>5.318.000</b>	<b>5.497.510,46</b>	<b>7.209.000,00</b>	<b>2.313.000,00</b>	<b>2.700.000</b>	<b>630.000</b>	<b>420.000</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	1.846.000	0	5.318.000	5.386.190,46	7.209.000,00	2.313.000,00	2.700.000	630.000	420.000
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlage- u immateriellen Vermögens	0	0	0	111.320,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.846.000</b>	<b>0</b>	<b>5.318.000</b>	<b>5.497.510,46</b>	<b>7.209.000,00</b>	<b>2.313.000,00</b>	<b>2.700.000</b>	<b>630.000</b>	<b>420.000</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>16.812.900</b>	<b>12.536.000</b>	<b>18.959.100</b>	<b>16.306.041,28</b>	<b>131.967.381,79</b>	<b>76.935.353,47</b>	<b>12.697.900</b>	<b>9.015.900</b>	<b>8.427.900</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	200.000	0	441.200	138.855,49	0,00	0,00	200.000	50.000	50.000
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.176.000	12.536.000	16.873.500	14.833.158,44	128.400.013,29	74.310.264,47	11.661.000	8.159.000	7.581.000
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	2.436.900	0	1.644.400	1.334.027,35	3.567.368,50	2.625.089,00	836.900	806.900	796.900
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>16.812.900</b>	<b>12.536.000</b>	<b>18.959.100</b>	<b>16.306.041,28</b>	<b>131.967.381,79</b>	<b>76.935.353,47</b>	<b>12.697.900</b>	<b>9.015.900</b>	<b>8.427.900</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-14.966.900</b>	<b>-12.536.000</b>	<b>-13.641.100</b>	<b>-10.808.530,82</b>	<b>-124.758.381,79</b>	<b>-74.622.353,47</b>	<b>-9.997.900</b>	<b>-8.385.900</b>	<b>-8.007.900</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4001 Produkt 010116 Zentrales Schulgebäudemanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0101160000	Zentrales Schulgebäudemanagement
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zentrales Schulgebäudemanagement</li> <li>2. Kaufmännisches Gebäudemanagement</li> <li>3. Infrastrukturelles Gebäudemanagement</li> <li>4. Technisches Gebäudemanagement</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Projekt- und Energiemanagement		
zu 2.: Haushaltsplanung, Budgetierung und Bewirtschaftung für den allgemeinen Schulbetrieb		
zu 3.: Einsatz der Hausmeister, Organisation des Reinigungsdienstes, Beschaffung von Einrichtungen		
zu 4.: Planung, Bau und Unterhaltung von Schulgebäuden		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.-4.: Hess. Schulgesetz, VOL/VOB, BGB, BauGB, HBO, Gremienbeschlüsse		
<b>Ziele</b>		
zu 1.-4.: Schaffung eines bedarfsgerechten und funktionalen Angebotes an den Schulen		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4001 Produkt 010116 Zentrales Schulgebäudemanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.500	25.500	26.058,63	26.500	26.500	26.500
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	26.500	25.500	26.058,63	26.500	26.500	26.500
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	5.000	0,00	0	0	0
		53300010 Erträge aus Versicherungserstattungen	0	5.000	0,00	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>26.500</b>	<b>30.500</b>	<b>26.058,63</b>	<b>26.500</b>	<b>26.500</b>	<b>26.500</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.347.775	1.345.160	1.295.442,17	1.375.000	1.402.630	1.416.710
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	1.025.380	1.026.850	985.398,71	1.046.030	1.067.070	1.077.770
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	110.220	109.680	108.556,29	112.460	114.720	115.870
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	203.275	199.770	192.411,82	207.410	211.560	213.700
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	8.900	8.860	9.075,35	9.100	9.280	9.370
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	119.350	122.630	119.250,60	121.800	124.260	125.490
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	42.390	42.470	41.005,37	43.250	44.130	44.570
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	76.960	80.160	78.245,23	78.550	80.130	80.920
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	154.342	156.180	136.482,95	156.040	157.780	159.370
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	1.612	1.250	2.650,78	1.640	1.650	1.670
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	460	1.250	961,14	470	480	480
		61200010 Entwicklungs-, Versuchs-Datenaufnahme CAFM-System	10.000	12.000	9.888,86	10.100	10.220	10.320
		61660100 Wartungskosten EDV-Anlagen	3.000	3.600	979,96	3.030	3.080	3.110
		61782200 Besprechungen/ Besichtigungen	1.200	1.200	1.071,90	1.220	1.240	1.250
		61785801 Fachstelle Barrierefreiheit	0	1.000	0,00	0	0	0
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u.Gerichtskosten	2.000	3.000	0,00	2.020	2.060	2.080
		67790300 Andere Beratungsleistungen: Planungskosten	50.000	50.000	49.731,03	50.520	51.020	51.550
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	4.260	3.780	3.482,03	4.320	4.380	4.420
		68320000 Telefonkosten	4.180	2.780	3.507,06	4.240	4.300	4.340
		68500000 Reisekosten	14.480	10.950	16.148,71	14.640	14.800	14.950
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	5.050	7.370	5.467,30	5.130	5.210	5.250
		68800100 Fort- u. Weiterbildungen: Software-Schulungen	5.000	5.000	0,00	5.050	5.120	5.170
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	50.000	50.000	41.469,74	50.520	51.020	51.550
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	100	0	64,26	110	120	120

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4001 Produkt 010116 Zentrales Schulgebäudemanagement</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	3.000	3.000	1.060,18	3.030	3.080	3.110
14.	66	Abschreibungen	1.800	4.500	5.358,82	1.800	1.800	1.800
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.800	4.500	5.178,72	1.800	1.800	1.800
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0	0	180,10	0	0	0
19.		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>1.623.267</u></b>	<b><u>1.628.470</u></b>	<b><u>1.556.534,54</u></b>	<b><u>1.654.640</u></b>	<b><u>1.686.470</u></b>	<b><u>1.703.370</u></b>
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-1.596.767</u></b>	<b><u>-1.597.970</u></b>	<b><u>-1.530.475,91</u></b>	<b><u>-1.628.140</u></b>	<b><u>-1.659.970</u></b>	<b><u>-1.676.870</u></b>
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-1.596.767</u></b>	<b><u>-1.597.970</u></b>	<b><u>-1.530.475,91</u></b>	<b><u>-1.628.140</u></b>	<b><u>-1.659.970</u></b>	<b><u>-1.676.870</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-1.596.767</u></b>	<b><u>-1.597.970</u></b>	<b><u>-1.530.475,91</u></b>	<b><u>-1.628.140</u></b>	<b><u>-1.659.970</u></b>	<b><u>-1.676.870</u></b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.765.000	1.680.000	1.756.970,05	1.765.000	1.765.000	1.765.000
		91000008 Erlöse aus ILV: Personal- und Sachkosten	1.765.000	1.680.000	1.756.970,05	1.765.000	1.765.000	1.765.000
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	221.680	228.390	226.494,14	221.680	221.680	221.680
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	580	5.430	6.591,34	580	580	580
		92000006 Kosten aus ILV: Erstattung Submissionskosten	205.000	205.500	204.576,00	205.000	205.000	205.000
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	16.060	17.390	15.291,90	16.060	16.060	16.060
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	40	70	34,90	40	40	40
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>1.543.320</u></b>	<b><u>1.451.610</u></b>	<b><u>1.530.475,91</u></b>	<b><u>1.543.320</u></b>	<b><u>1.543.320</u></b>	<b><u>1.543.320</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-53.447</u></b>	<b><u>-146.360</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-84.820</u></b>	<b><u>-116.650</u></b>	<b><u>-133.550</u></b>

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 01011601 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen

Unter diesem Konto werden die fachspezifischen Versicherungen, wie z.B. die Bauleistungsversicherung etatisiert und verbucht.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	030101000	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind die 43 bestehenden Grundschulen des Landkreises zugeordnet.		
Beschreibung der Leistungen:		
1.: Planung, Bau u. Unterhaltung v. Schulgebäuden u. Außenanlagen		
2.: Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial (einschl. IT)		
3.: Einsatz d. Hausmeister		
4.: Organisation d. Reinigungsdienstes		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
Zu 1. - 43.: Hess. Schulgesetz, (VOL/VOB, BGB) Gremienbeschlüsse		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 43.: Bereitstellung eines bedarfsgerechten u. wohnortnahen Bildungsangebotes		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Schülerzahlen	5.231,00	5.130,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Grundschule Amönau</b>		
Schülerzahlen	64,00	60,00
<b>Grundschule Amöneburg</b>		
Schülerzahlen	68,00	54,00
<b>Grundschule Anzefahr-Niederwald</b>		
Schülerzahlen	94,00	68,00
<b>GrS Bad Endbach Berglandschule</b>		
Schülerzahlen	80,00	82,00
<b>Grundschule Biedenkopf</b>		
Schülerzahlen	304,00	301,00
<b>GrS Bottenhorn Am Lindenbaum</b>		
Schülerzahlen	40,00	38,00
<b>GrS Breidenstein Endenbergschule</b>		
Schülerzahlen	58,00	64,00
<b>Grundschule Buchenau</b>		
Schülerzahlen	107,00	112,00
<b>Grundschule Bürgeln-Betziesdorf</b>		
Schülerzahlen	24,00	47,00
<b>GrS Cölbe Lindenschule</b>		
Schülerzahlen	111,00	108,00
<b>Grundschule Dreihausen</b>		
Schülerzahlen	93,00	99,00
<b>GrS Ebsdorf-Leidenhofen, Regenbogenschule</b>		
Schülerzahlen	64,00	65,00
<b>Grundschule Erksdorf-Hatzbach</b>		
Schülerzahlen	73,00	72,00
<b>Grundschule Fronhausen/Lahn</b>		
Schülerzahlen	281,00	271,00
<b>Grundschule Gönnern</b>		
Schülerzahlen	56,00	49,00
<b>GrS Goßfelden, Otto-Ubbelohde-Schule</b>		

<b>Teilhaushalt</b>		<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>	
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement		
Produktverantwortung	Herr Herrmann		
Schülerzahlen	128,00		114,00
<b>Grundschule Großseelheim</b>			
Schülerzahlen	117,00		112,00
<b>Grundschule Hachborn</b>			
Schülerzahlen	40,00		38,00
<b>Grundschule Holzhausen/Hünstein</b>			
Schülerzahlen	83,00		81,00
<b>Grundschule Kirchhain</b>			
Schülerzahlen	316,00		329,00
<b>Grundschule Langenstein</b>			
Schülerzahlen	52,00		58,00
<b>GrS Lixfeld, Gansbachtalschule</b>			
Schülerzahlen	58,00		60,00
<b>Grundschule Lohra</b>			
Schülerzahlen	214,00		214,00
<b>GrS Mardorf, St. Martin-Schule</b>			
Schülerzahlen	104,00		101,00
<b>Grundschule Mengsberg-Momberg</b>			
Schülerzahlen	66,00		63,00
<b>Grundschule Mornshausen/ S.</b>			
Schülerzahlen	79,00		61,00
<b>Grundschule Münchhausen</b>			
Schülerzahlen	127,00		133,00
<b>Grundschule Niederklein</b>			
Schülerzahlen	56,00		50,00
<b>Grundschule Oberdieten</b>			
Schülerzahlen	59,00		56,00
<b>GrS Rauschholzhausen</b>			
Schülerzahlen	33,00		42,00
<b>Grundschule Rauschenberg</b>			
Schülerzahlen	124,00		122,00
<b>Grundschule Schönstadt</b>			
Schülerzahlen	63,00		67,00
<b>Grundschule Schweinsberg</b>			
Schülerzahlen	62,00		62,00
<b>Grundschule I Stadtallendorf</b>			
Schülerzahlen	398,00		352,00
<b>Grundschule II Stadtallendorf</b>			
Schülerzahlen	417,00		434,00
<b>GrS Sterzhausen Wichtelhäuser-Schule</b>			
Schülerzahlen	143,00		137,00
<b>GrS Weidenhausen Adolph-Diesterweg-Sch.</b>			
Schülerzahlen	254,00		244,00
<b>GrS Wetter Burgwaldschule</b>			
Schülerzahlen	237,00		235,00
<b>Grundschule Wittelsberg</b>			
Schülerzahlen	128,00		117,00
<b>Grundschule Wohra</b>			
Schülerzahlen	63,00		51,00
<b>Grundschule Wolzhausen</b>			
Schülerzahlen	51,00		49,00
<b>Grundschule Wallau</b>			
Schülerzahlen	126,00		137,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ergebnis 2014</b>	<b>Planung 2017</b>	<b>Planung 2018</b>	<b>Planung 2019</b>
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	29.000	32.000	27.944,00	29.000	29.000	29.000
		54820100 Kostenerst. von Gemeinden/ GV: Gastschulbeiträge	29.000	32.000	27.944,00	29.000	29.000	29.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	46.000	46.000	46.000,00	46.000	46.000	46.000
		54210200 Zuweisungen vom Land: Ganztagsprogramm nach Maß	46.000	46.000	46.000,00	46.000	46.000	46.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	196.200	164.100	197.260,00	196.100	193.500	193.500
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	196.200	164.100	197.260,00	196.100	193.500	193.500
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	31.000	31.000	82.794,60	31.000	31.000	31.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	500	500	6.899,76	500	500	500
		53300010 Erträge aus Versicherungserstattungen	30.000	30.000	32.593,73	30.000	30.000	30.000
		53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	500	500	0,00	500	500	500
		53990010 Erträge aus der Schulrücklage	0	0	43.301,11	0	0	0
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>302.200</u></b>	<b><u>273.100</u></b>	<b><u>353.998,60</u></b>	<b><u>302.100</u></b>	<b><u>299.500</u></b>	<b><u>299.500</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.632.660	1.648.270	1.615.031,52	1.666.320	1.699.740	1.716.900
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	1.362.530	1.371.450	1.345.618,13	1.390.380	1.418.270	1.432.540
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	270.130	276.820	269.413,39	275.940	281.470	284.360
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	102.240	105.980	104.482,03	104.660	106.760	107.860
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	102.240	105.980	104.482,03	104.660	106.760	107.860
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	5.873.530	5.315.300	4.978.917,09	5.935.130	5.998.670	6.059.780
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	32.400	34.100	42.265,02	32.940	33.540	33.820
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	59.930	60.530	65.362,71	60.710	61.570	62.210
		60510000 Strom	326.300	301.200	327.354,69	329.590	332.930	336.320
		60520000 Gas	260.000	319.500	195.353,46	262.620	265.270	267.980
		60530000 Fernwärme, Nahwärme	150.000	210.500	131.875,23	151.520	153.040	154.610
		60540000 Heizöl	250.000	252.500	176.500,14	252.520	255.070	257.680
		60560000 Wasser, Abwasser	115.000	115.000	113.266,91	116.170	117.340	118.540
		60580000 Andere Energieträger (Holz, Pellets, etc.)	85.000	79.000	73.107,56	85.870	86.730	87.610
		60610001 Aufwand für Gebäude und Außenanlagen (Schulbudgets)	40.200	40.600	24.083,83	40.710	41.240	41.720
		60630001 Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	46.400	46.700	40.241,39	47.030	47.740	48.310

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		60630002 Aufwand für Einrichtungen u. Ausst., Sondermaßn.Schulträger	18.000	18.000	8.250,01	18.180	18.380	18.560
		60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	100.000	100.000	147.232,27	101.020	102.040	103.080
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	69.800	74.300	55.016,13	70.700	71.780	72.500
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	0	0	13,69	0	0	0
		60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	5.000	7.000	1.094,37	5.050	5.120	5.170
		61330100 Aufw.entschädig. Honorarkräfte Ganztagsprogramm nach Maß	32.200	32.200	42.055,00	32.540	32.880	33.200
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	1.050.000	1.100.000	1.114.607,12	1.060.520	1.071.250	1.082.200
		61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)	851.000	245.000	136.494,59	859.610	868.340	877.200
		61640001 Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a.	33.300	33.000	37.042,29	33.640	33.980	34.330
		61660000 Wartungskosten	2.000	2.000	2.539,13	2.020	2.060	2.080
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	110.000	100.000	154.035,09	111.120	112.240	113.380
		61730000 Fremdreinigung	1.058.400	962.600	931.718,36	1.069.220	1.080.250	1.091.270
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	26.000	26.000	24.820,08	26.260	26.540	26.810
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.700	52.500	78.683,94	55.320	56.100	56.700
		67300100 Nutzungsentgelte Schwimmbäder	400.000	420.000	345.039,43	404.020	408.110	412.270
		67300200 Benutzungsgebühren Sportanlagen und Bürgerhäuser	152.950	139.520	161.882,67	154.520	156.290	157.870
		67300400 Rundfunk-/ Fernsehgebühren	7.700	8.350	8.197,92	8.130	8.560	8.560
		67301000 Abfallgebühren	61.300	62.650	56.627,87	62.080	62.980	63.650
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	500	500	0,00	510	520	530
		67710100 Aufwendungen für Bau-Sachverständige/ Gutachten	500	500	0,00	510	520	530
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	14.350	13.750	15.543,25	14.780	15.250	15.340
		68200000 Porto und Versandkosten	9.700	8.950	8.486,75	10.130	10.560	10.580
		68320000 Telefonkosten	53.700	56.850	46.992,34	54.360	55.140	55.720
		68500000 Reisekosten	4.000	4.000	9.705,01	4.040	4.100	4.140
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	128,19	0	0	0
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	150.200	145.000	129.695,32	151.720	153.250	154.820
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	6.000	6.000	4.376,96	6.060	6.140	6.200
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	232.000	232.000	227.827,95	234.340	236.700	239.120
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	1.077,72	5.050	5.120	5.170
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	40.322,70	0	0	0
14.	66	<b>Abschreibungen</b>	<b>1.708.300</b>	<b>1.414.700</b>	<b>1.790.656,19</b>	<b>1.708.200</b>	<b>1.690.200</b>	<b>1.638.100</b>
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	1.400	300	307,00	1.400	1.400	1.400
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	200	0	52,00	200	200	200

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	1.453.000	1.166.900	1.493.524,04	1.452.900	1.434.900	1.382.800
		66209000 Abschreibungen auf Gebäude SIP	50.800	50.800	50.742,00	50.800	50.800	50.800
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	90.700	84.800	92.218,94	90.700	90.700	90.700
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	24.300	21.100	25.321,00	24.300	24.300	24.300
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	48.100	46.200	57.303,95	48.100	48.100	48.100
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	39.800	44.600	61.187,26	39.800	39.800	39.800
		66700000 Abschreibungen auf Vorräte	0	0	10.000,00	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	143.050	146.850	67.359,19	143.050	143.050	143.050
		71280400 Schülerveranstaltungen, Schülersozialfonds	14.050	13.600	3.331,82	14.050	14.050	14.050
		71280410 Zuschüsse "Öffnung der Schule"	23.200	23.150	9.954,79	23.200	23.200	23.200
		71280430 Sachkosten Ganztagsprogramme nach Maß	13.800	13.800	2.359,23	13.800	13.800	13.800
		71720001 Personal- u. Sachk.erstattung an Städte und Gemeinden	72.500	72.300	33.998,85	72.500	72.500	72.500
		71720100 Gastschulbeiträge	12.000	15.000	10.978,00	12.000	12.000	12.000
		71720200 Gastschulbeiträge Ersatzschulen	7.500	9.000	6.736,50	7.500	7.500	7.500
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.500	2.500	2.346,47	2.500	2.500	2.500
		70300000 Kfz-Steuer	2.500	2.500	2.346,47	2.500	2.500	2.500
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>9.462.280</b>	<b>8.633.600</b>	<b>8.558.792,49</b>	<b>9.559.860</b>	<b>9.640.920</b>	<b>9.668.190</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-9.160.080</b>	<b>-8.360.500</b>	<b>-8.204.793,89</b>	<b>-9.257.760</b>	<b>-9.341.420</b>	<b>-9.368.690</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-9.160.080</b>	<b>-8.360.500</b>	<b>-8.204.793,89</b>	<b>-9.257.760</b>	<b>-9.341.420</b>	<b>-9.368.690</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	4.450,00	0	0	0
		59120000 Einz. aus der Veräußerung von Vermögensgegenst. über 150 EUR	0	0	4.450,00	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	48.013,43	0	0	0
		79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	3.250,00	0	0	0
		79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0	0	44.763,43	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-43.563,43</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-9.160.080</b>	<b>-8.360.500</b>	<b>-8.248.357,32</b>	<b>-9.257.760</b>	<b>-9.341.420</b>	<b>-9.368.690</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	5.418,75	0	0	0
		91000000 Erlöse ILV	0	0	5.418,75	0	0	0
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	800.840	789.930	794.583,72	800.840	800.840	800.840

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	473.000	465.000	472.577,24	473.000	473.000	473.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	327.840	324.930	322.006,48	327.840	327.840	327.840
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-800.840</u></b>	<b><u>-789.930</u></b>	<b><u>-789.164,97</u></b>	<b><u>-800.840</u></b>	<b><u>-800.840</u></b>	<b><u>-800.840</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-9.960.920</u></b>	<b><u>-9.150.430</u></b>	<b><u>-9.037.522,29</u></b>	<b><u>-10.058.600</u></b>	<b><u>-10.142.260</u></b>	<b><u>-10.169.530</u></b>

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 03010104 61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)

Folgende Einzelmaßnahmen (insgesamt 851.000 €) sind im Bereich der Instandhaltung an Grundschulen für 2016 eingeplant:

- G Bad Endbach: Umbau Betreuung (40.000 €)
- G Fronhausen: Frischwasserstation Trinkwasserhygiene (25.000 €)
- G Großseelheim: Sanierung Stützwand (50.000 €)
- G Hachborn: Erneuerung Zaunanlage (26.000 €)
- G Kirchhain: Sanierung Besuchertoilette Turnhalle (50.000 €)
- G Lixfeld: Fenstersanierung (50.000 €)
- G Lixfeld: Heizungsanlage Pelletkessel (85.000 €)
- G Lixfeld: Türsanierung KITA (10.000 €)
- G Lohra: Lehrerparkplätze und Außenanlage (35.000 €)
- G Mengersberg-Momberg: Akustikdecken und Beleuchtung Mengersberg (30.000 €)
- G Niederklein: Sanierung Schulhofffläche (80.000 €)
- G Niederklein: Erneuerung Fenster (130.000 €)
- G Rauschenberg: Sanierung Sockel Außenfassade (40.000 €)
- G I Stadtallendorf: Erneuerung der Akustikdecken (40.000 €)
- G II Stadtallendorf: Verlegung Kanalleitung (160.000€)

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### 03010137 71720001 Personal- u. Sachk.erstattung an Städte und Gemeinden

Bei dem hier ausgewiesenen Ansatz handelt es sich um Personal- und Sachkostenerstattungen für Hausmeister und Reinigungspersonal an der Mehrzweckhalle "Haus am Wollenberg" in Lahntal-Sterzhausen, die aufgrund der Verwaltungsvereinbarung vom 17.07. / 26.08.2014 an die Gemeinde Lahntal zu zahlen sind.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>23.000</b>	<b>0</b>	<b>23.000</b>	<b>524.835,94</b>	<b>1.201.000,00</b>	<b>198.000,00</b>	<b>500.000</b>	<b>280.000</b>	<b>200.000</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	23.000	0	23.000	520.385,94	1.201.000,00	198.000,00	500.000	280.000	200.000
	82081100 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. vom Land	23.000	0	23.000	518.985,94	1.201.000,00	198.000,00	500.000	280.000	200.000
	82081800 Einz. aus Inv.-Zuweis. von übrig. Bereichen	0	0	0	1.400,00	0,00	0,00	0	0	0
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlage- u immateriellen Vermögens	0	0	0	4.450,00	0,00	0,00	0	0	0
	82283100 Einz. aus der Veräußerung von Vermögensgegenst. über 150 EUR	0	0	0	4.450,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>23.000</b>	<b>0</b>	<b>23.000</b>	<b>524.835,94</b>	<b>1.201.000,00</b>	<b>198.000,00</b>	<b>500.000</b>	<b>280.000</b>	<b>200.000</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.169.800</b>	<b>3.672.000</b>	<b>3.049.800</b>	<b>4.182.290,71</b>	<b>27.189.000,00</b>	<b>15.771.393,49</b>	<b>2.830.800</b>	<b>1.499.800</b>	<b>1.385.800</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	3.965,80	0,00	0,00	0	0	0
	84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden	0	0	0	3.965,80	0,00	0,00	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.675.000	3.672.000	2.920.500	3.933.321,07	26.776.000,00	15.761.393,49	2.731.000	1.430.000	1.316.000
	84285101 Auszahlungen für Schulgebäude	0	0	0	5.734,90	0,00	0,00	0	0	0
	84285107 Ausz. f. Anlagen im Bau: Neu-, Um-u. Erweiterungsbauten	1.530.000	962.000	925.000	167.021,76	4.828.000,00	2.234.483,20	1.007.000	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	84285108 Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanierung.	615.000	610.000	646.000	915.047,86	8.697.000,00	3.684.763,31	764.000	330.000	506.000
	84285120 Ausz. f. Anlagen im Bau: Energetisches Sanierungsprogramm	460.000	2.100.000	1.250.000	2.845.516,55	12.850.500,00	9.571.646,98	900.000	1.100.000	810.000
	84285209 Auszahlungen für Anl.i. Bau: Sportplätze, Spielfelder	10.000	0	69.500	0,00	79.500,00	69.500,00	0	0	0
	84285210 Auszahlungen für Anl.i. Bau: Höfe, Plätze, Außenanlagen	60.000	0	30.000	0,00	150.000,00	30.000,00	60.000	0	0
4.3	<b>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</b>	<b>494.800</b>	<b>0</b>	<b>129.300</b>	<b>245.003,84</b>	<b>413.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>99.800</b>	<b>69.800</b>	<b>69.800</b>
	84081200 Ausz. für Investitionszuweis. an Gemeinden/ GV	75.000	0	0	5.506,16	75.000,00	0,00	0	0	0
	84383002 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen Standard-Software	0	0	0	500,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	35.000	0	0	27.572,71	0,00	0,00	0	0	0
	84383107 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Sport- und Spielgeräte	10.000	0	40.000	33.080,04	125.000,00	10.000,00	30.000	0	0
	84383108 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Cafeterien/ Küchen in Schulen	0	0	0	9.673,03	0,00	0,00	0	0	0
	84383110 Auszahlungen für Erwerb von allg. DV-Hardware	0	0	0	5.908,28	0,00	0,00	0	0	0
	84383112 Auszahlungen für Erwerb/ Erweiterung von Telefonanlagen	0	0	0	322,79	0,00	0,00	0	0	0
	84383113 Ausz. f. Erw. v. Büromöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	0	0	0	10.079,66	0,00	0,00	0	0	0



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	84383114 Ausz. f. Erw. v. Schulmöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	244.000	0	48.000	39.581,62	168.000,00	0,00	40.000	40.000	40.000
	84383115 Auszahlungen für Erwerb von Einrichtungen Lehrerzimmer	0	0	0	16.688,74	0,00	0,00	0	0	0
	84383117 Ausz.f. Ausstattungen EDV und Fachräume in Schulen	0	0	0	39.502,58	0,00	0,00	0	0	0
	84383120 Ausz. f. Erw. v. sonst. Ausst. Sonderpr. gem. Leben u. Lernen	0	0	10.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Geschäftsausstattung	0	0	0	6.621,40	0,00	0,00	0	0	0
	84383195 Ausz. f. Bewegliches Vermögen KIP	100.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	30.800	0	31.300	48.189,92	0,00	0,00	29.800	29.800	29.800
	84383201 Auszahlungen GWG-Erwerb Ganztagsprogramm	0	0	0	1.776,91	0,00	0,00	0	0	0
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>3.169.800</b>	<b>3.672.000</b>	<b>3.049.800</b>	<b>4.182.290,71</b>	<b>27.189.000,00</b>	<b>15.771.393,49</b>	<b>2.830.800</b>	<b>1.499.800</b>	<b>1.385.800</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-3.146.800</b>	<b>-3.672.000</b>	<b>-3.026.800</b>	<b>-3.657.454,77</b>	<b>-25.988.000,00</b>	<b>-15.573.393,49</b>	<b>-2.330.800</b>	<b>-1.219.800</b>	<b>-1.185.800</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
(Invest.-Nr. und Bezeichnung)									
<b>0301000 Schulbudget Grundschulen</b>									
03010101.84383200 Schulbudget G Amönau	500	0	500	1.524,33	0,00	0,00	500	500	500
03010102.84383200 Schulbudget G Amöneburg	500	0	500	0,00	0,00	0,00	500	500	500

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03010103.84383200 Schulbudget G Anzefahr-Niederwald	500	0	500	240,86	0,00	0,00	500	500	500
03010104.84383200 Schulbudget G Bad Endbach	500	0	500	428,00	0,00	0,00	500	500	500
03010105.84383200 Schulbudget G Biedenkopf	1.500	0	1.500	0,00	0,00	0,00	1.500	1.500	1.500
03010106.84383200 Schulbudget G Bottenhorn	500	0	500	407,97	0,00	0,00	500	500	500
03010107.84383200 Schulbudget G Breidenstein	500	0	500	0,00	0,00	0,00	500	500	500
03010108.84383200 Schulbudget G Buchenau	800	0	800	1.238,35	0,00	0,00	800	800	800
03010109.84383200 Schulbudget G Bürgeln	500	0	500	235,00	0,00	0,00	500	500	500
03010110.84383200 Schulbudget G Cölbe	500	0	800	679,99	0,00	0,00	500	500	500
03010111.84383200 Schulbudget G Dreihausen	500	0	500	199,00	0,00	0,00	500	500	500
03010112.84383200 Schulbudget G Ebsdorf-Leidenhofen	500	0	500	287,03	0,00	0,00	500	500	500
03010113.84383200 Schulbudget G Erksdorf-Hatzbach	500	0	500	684,97	0,00	0,00	500	500	500
03010114.84383200 Schulbudget G Fronhausen	1.000	0	1.000	1.814,00	0,00	0,00	0	0	0
03010115.84383200 Schulbudget G Gönnern	500	0	500	219,00	0,00	0,00	500	500	500
03010116.84383200 Schulbudget G Goßfelden	800	0	800	181,80	0,00	0,00	800	800	800
03010117.84383200 Schulbudget G Großseelheim	800	0	800	1.492,16	0,00	0,00	800	800	800
03010118.84383200 Schulbudget G Hachborn	500	0	500	725,33	0,00	0,00	500	500	500
03010119.84383200 Schulbudget G Holzhausen/H.	500	0	500	1.249,34	0,00	0,00	500	500	500
03010120.84383200 Schulbudget G Kirchhain	1.500	0	1.500	1.370,98	0,00	0,00	1.500	1.500	1.500
03010121.84383200 Schulbudget G Langenstein	500	0	500	990,82	0,00	0,00	500	500	500
03010122.84383200 Schulbudget G Lixfeld	500	0	500	1.321,21	0,00	0,00	500	500	500
03010123.84383200 Schulbudget G Lohra	800	0	1.000	0,00	0,00	0,00	800	800	800
03010124.84383200 Schulbudget G Mardorf	800	0	800	1.476,65	0,00	0,00	800	800	800
03010125.84383200 Schulbudget G Mengersberg-Momberg	500	0	500	705,62	0,00	0,00	500	500	500
03010126.84383200 Schulbudget G Mornshausen/S.	500	0	500	0,00	0,00	0,00	500	500	500
03010127.84383200 Schulbudget G Münchhausen	800	0	800	0,00	0,00	0,00	800	800	800
03010128.84383200 Schulbudget G Niederklein	500	0	500	295,10	0,00	0,00	500	500	500
03010129.84383200 Schulbudget G Niederweimar	800	0	800	2.256,10	0,00	0,00	800	800	800

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03010130.84383200 Schulbudget G Oberdieten	500	0	500	249,00	0,00	0,00	500	500	500
03010131.84383200 Schulbudget G Rauschholzhausen	500	0	500	1.498,00	0,00	0,00	500	500	500
03010132.84383200 Schulbudget G Rauschenberg	800	0	800	1.198,95	0,00	0,00	800	800	800
03010133.84383200 Schulbudget G Schönstadt	500	0	500	0,00	0,00	0,00	500	500	500
03010134.84383200 Schulbudget G Schweinsberg	500	0	500	199,01	0,00	0,00	500	500	500
03010135.84383200 Schulbudget G I Stadtallendorf	1.500	0	1.500	0,00	0,00	0,00	1.500	1.500	1.500
03010136.84383200 Schulbudget G II Stadtallendorf	2.000	0	2.000	521,63	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000
03010137.84383200 Schulbudget G Sterzhausen	800	0	800	539,92	0,00	0,00	800	800	800
03010138.84383200 Schulbudget ADS Weidenhausen	1.000	0	1.000	0,00	0,00	0,00	1.000	1.000	1.000
03010139.84383200 Schulbudget G Wetter	1.000	0	1.000	895,00	0,00	0,00	1.000	1.000	1.000
03010140.84383200 Schulbudget G Wittelsberg	800	0	800	955,60	0,00	0,00	800	800	800
03010141.84383200 Schulbudget G Wohra	500	0	500	3.898,46	0,00	0,00	500	500	500
03010142.84383200 Schulbudget G Wolzhausen	500	0	500	0,00	0,00	0,00	500	500	500
03010143.84383200 Schulbudget G Wallau	800	0	800	831,81	0,00	0,00	800	800	800
<b>= Saldo</b>	<b>-30.800</b>	<b>0</b>	<b>-31.300</b>	<b>-30.810,99</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-29.800</b>	<b>-29.800</b>	<b>-29.800</b>
<b>0301001 Betriebs- und Geschäftsausstattung Grundschulen</b>									
03010100.84383101 GrS allgemein: Fuhrpark *	35.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
03010100.84383114 GrS allgemein: Einrichtung *	104.000	0	40.000	0,00	0,00	0,00	40.000	40.000	40.000
03010100.84383120 GrS allgemein: Sonderprogramm "Gemeinsam leben und lernen"	0	0	10.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
03010102.84383107 GrS Amöneburg: Pausenhofgestaltung/ Spielgeräte	0	0	0	24.744,52	0,00	0,00	0	0	0
03010102.84383114 GrS Amöneburg: Erwerb v.Schulmöbel und sonst. Ausstattungsgegenständen	0	0	0	3.868,27	0,00	0,00	0	0	0
03010105.84383200 GrS Biedenkopf: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	1.143,09	0,00	0,00	0	0	0
03010106.84383200 GrS Bottenhorn: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	316,50	0,00	0,00	0	0	0
03010108.84383114 GrS Buchenau: Einrichtung Pausenhalle	0	0	8.000	0,00	8.000,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03010108.84383200 GrS Buchenau: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	470,00	0,00	0,00	0	0	0
03010110.84383200 GrS Cölbe: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	865,24	0,00	0,00	0	0	0
03010113.84383200 GrS Erksdorf-Hatzbach: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	3.533,16	0,00	0,00	0	0	0
03010114.84383200 GrS Fronhausen: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	179,50	0,00	0,00	0	0	0
03010116.84383200 GrS Goßfelden: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	1.932,82	0,00	0,00	0	0	0
03010119.84383200 GrS Holzhausen: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	518,84	0,00	0,00	0	0	0
03010120.84383107 GrS Kirchhain Pausenhofgestaltung / Kletternetzpyramide	0	0	0	3.622,36	0,00	0,00	0	0	0
03010123.84383107 GrS Lohra Pausenhofgestaltung / Spielgerät	0	0	40.000	4.713,16	40.000,00	0,00	0	0	0
03010125.84383200 GrS Mengersberg-Momber: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	1.400,56	0,00	0,00	0	0	0
03010127.84383200 GrS Münchhausen: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	801,56	0,00	0,00	0	0	0
03010130.84383200 GrS Oberdieten: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	439,04	0,00	0,00	0	0	0
03010133.84383200 GrS Schönstadt: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	192,06	0,00	0,00	0	0	0
03010134.84383115 GrS Schweinsberg: BGA Lehrerzimmer und Pausenhofgestaltung	0	0	0	1.836,17	0,00	0,00	0	0	0
03010136.84383114 GrS. II Stadtallendorf: Einrichtung Neubau Waldschule	140.000	0	0	0,00	140.000,00	0,00	0	0	0
03010136.84383200 GrS II Stadtallendorf: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	3.905,15	0,00	0,00	0	0	0
03010137.84383200 GrS Sterzhausen: GWG allemein (kein Schulbudget)	0	0	0	1.681,41	0,00	0,00	0	0	0
03010139.84383117 GrS Wetter: EDV-Ausstattung	0	0	0	711,73	0,00	0,00	0	0	0
03010141.84383107 GrS Wohnra: Spielgeräte Pausenhof	0	0	0	0,00	30.000,00	0,00	30.000	0	0
03010143.84383107 GrS Walle: Pausenhofgestaltung/Spielgeräte	10.000	0	0	0,00	20.000,00	10.000,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-289.000</b>	<b>0</b>	<b>-98.000</b>	<b>-56.875,14</b>	<b>-338.000,00</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-70.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301002 Baumaßnahmen Grundschulen</b>									
03010105.84285108 GrS Biedenkopf: Sanierung Sporthalle	250.000	0	135.000	12.108,52	1.170.000,00	818.517,33	100.000	0	0
03010105.84285108 GrS Biedenkopf: Sanierung Geb. 9.1 ESP-Folgemaßn.	0	0	0	201.988,90	325.000,00	325.000,00	0	0	0
03010105.84285108 GrS Biedenkopf: Sanierung Geb. 9.2 ESP-Folgemaßnahme	150.000	450.000	200.000	9.890,98	910.000,00	209.890,98	400.000	150.000	0
03010108.84285108 GrS Buchenau: Sanierung Geb. 15.1 ESP-Folgemaßn.	0	0	0	107.668,83	218.000,00	218.000,00	0	0	0
03010108.84285108 GrS Buchenau: Sonnenschutz Eingangsfassade	10.000	0	0	0,00	10.000,00	10.000,00	0	0	0
03010112.84285108 GrS Leidenhofen: Eingangstüren, Sonnenschutz, Beleuchtung, Klappen, Fenster, Pultdach	0	0	0	0,00	146.000,00	0,00	0	0	146.000
03010114.84285108 GrS Fronhausen: Sanierung ESP-Folgemaßn., Gebäude 24.1	0	0	0	22.121,90	150.000,00	150.000,00	0	0	0
03010114.84285108 GrS Fronhausen: ESP-Folgemaßn. Überdachung Betreuung	0	0	0	82.171,17	0,00	0,00	0	0	0
03010114.84285108 GrS Fronhausen: Energetische Sanierung Geb. 24.2 (Dach, Außenwände, Fenster, Beton, Beleuchtung, Brandschutz)	0	0	0	0,00	600.000,00	0,00	0	0	50.000
03010114.84285108 GrS Fronhausen: Energetische Sanierung Geb. 24.3 (Folgemaßnahme Außendämmung, Fenster, Beleuchtung, Decken)	0	0	0	0,00	340.000,00	0,00	0	0	50.000
03010116.84285108 GrS Goufelden: Sanierung Gebäude 26.1ESP-Folgemaßn.	0	0	0	88.417,29	527.000,00	424.000,00	0	0	0
03010117.84285107 GrS Großseelheim: Bau Pausenhofüberdachung	0	0	0	0,00	45.000,00	0,00	45.000	0	0
03010122.84285108 GrS Lixfeld: Sanierung Turnhalle	0	0	0	0,00	156.000,00	0,00	0	0	50.000
03010123.84285108 GrS Lohra: Brandschutz u. Sicherheitsmaßn. Geb. 034.003 und 005 (Mittel u. Neubau)	0	0	185.000	43.316,10	295.000,00	110.000,00	0	0	0
03010127.84285108 GrS Münchhausen: ESP-Folgemaßnahme zu Geb. 41.1, Brandschutz, Instandhaltung	0	0	76.000	271.498,45	576.000,00	500.000,00	0	0	0
03010127.84285108 GrS Münchhausen: Sanierung Turnhalle	0	0	0	0,00	210.000,00	0,00	0	0	50.000
03010127.84285209 GrS Münchhausen: Kleinspielfeld	10.000	0	69.500	0,00	79.500,00	69.500,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03010129.84285108 GrS Niederweimar: Gebäudesanierung ESP-Folgemaßn.	0	0	0	26.884,15	50.000,00	50.000,00	0	0	0
03010132.84285107 GrS Rauschenberg: Umbau und Erweiterung Betreuungsbereich	130.000	0	210.000	0,00	340.000,00	210.000,00	0	0	0
03010132.84285108 GrS Rauschenberg: Erneuerung Heizung und Lüftung Turnhalle	30.000	0	0	0,00	340.000,00	0,00	100.000	100.000	110.000
03010136.84285107 GrS II Stadtallendorf: Neubau Waldschule	1.400.000	962.000	700.000	167.021,76	4.062.000,00	1.700.000,00	962.000	0	0
03010136.84285108 GrS II Stadtallendorf: Erneuerung Nahwärmeerzeugung Altbau	0	160.000	0	0,00	160.000,00	0,00	80.000	80.000	0
03010136.84285210 GrS II Stadtallendorf: Außenanlage zum Neubau Waldschule	60.000	0	30.000	0,00	150.000,00	30.000,00	60.000	0	0
03010137.84081200 GrS Sterzhausen: Investitionszuschuss für Sanierung Sporthallen trakt Haus am Wollenberg	75.000	0	0	0,00	75.000,00	0,00	0	0	0
03010137.84285107 GrS Sterzhausen: Sonnenschutzanlage Altbau	0	0	15.000	0,00	15.000,00	0,00	0	0	0
03010138.84285108 GrS Weidenhausen: Sanierung Verwaltungsgeb. 61.2 Dach, Sonnenschutz u.a.	0	0	0	15.229,21	188.000,00	188.000,00	0	0	0
03010138.84285108 GrS Weidenhausen: Sanierung Hauptschulgebäude 61.1	150.000	0	0	33.752,36	395.000,00	161.000,00	84.000	0	0
03010138.84285108 GrS Weidenhausen: Gewerkesanierung Turnhalle	0	0	0	0,00	382.000,00	0,00	0	0	50.000
03010139.84285108 GrS Wetter: Planungskosten	25.000	0	50.000	0,00	80.000,00	55.355,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-2.290.000</b>	<b>-1.572.000</b>	<b>-1.670.500</b>	<b>-1.082.069,62</b>	<b>-12.996.500,00</b>	<b>-6.189.746,51</b>	<b>-1.831.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>-506.000</b>
<b>0301006 Energetisches Sanierungsprogramm ESP Grundschulen</b>									
03010105.82081100 Investitionszuweisung ESP G Biedenkopf Geb. 9.2	0	0	0	0,00	500.000,00	0,00	400.000	100.000	0
03010105.84285120 GrS Biedenkopf: ESP Sporthalle (Beleuchtung)	0	0	0	38.023,59	70.000,00	70.000,00	0	0	0
03010105.84285120 GrS Biedenkopf: ESP Gebäude 9.1 (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	0	0	0	342.250,95	1.275.000,00	1.275.000,00	0	0	0
03010105.84285120 GrS Biedenkopf: ESP Gebäude 9.2 (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	250.000	1.000.000	800.000	32.017,30	2.400.000,00	900.000,00	600.000	400.000	250.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03010108.84285120 GrS Buchenau: ESP Gebäude 15.1 (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	0	0	0	464.178,11	1.560.000,00	1.601.146,98	0	0	0
03010114.84285120 GrS Fronhausen: ESP (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	0	0	0	229.978,89	1.100.500,00	1.100.500,00	0	0	0
03010116.84285120 GrS Goßfelden: ESP (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	0	0	0	564.982,15	901.000,00	901.000,00	0	0	0
03010120.82081100 Investitionszuweisung ESP G Kirchhain Geb. 31.4	0	0	0	0,00	180.000,00	0,00	0	80.000	100.000
03010120.84285120 GrS Kirchhain: ESP Gebäude 31.1 (Fertigstellung Fassadendämmung)	0	0	0	7.127,54	300.000,00	300.000,00	0	0	0
03010120.84285120 GrS Kirchhain Geb. 31.4: ESP Haus 2 (Dach, Fenster, Fassade, Sonnenschutz)	60.000	300.000	50.000	0,00	870.000,00	50.000,00	100.000	400.000	260.000
03010123.84285120 GrS Lohra: ESP Gebäude 34.3 (Fassade, Heizungsanlage Bio-Regio-Holz)	0	0	0	30.194,81	431.000,00	431.000,00	0	0	0
03010123.84285120 GrS Lohra: ESP Gebäude 34.5 (Fassadendämmung, Fenster)	0	0	0	344.184,14	293.000,00	293.000,00	0	0	0
03010127.82081100 Investitionszuweisung ESP G Münchhausen	23.000	0	23.000	0,00	221.000,00	198.000,00	0	0	0
03010127.84285120 GrS Münchhausen: Gebäude 41.1 ESP (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	0	0	0	565.169,70	1.030.000,00	1.030.000,00	0	0	0
03010129.84285120 GrS Niederweimar: ESP (Dach, Fassade, Fenster)	0	0	0	227.409,37	420.000,00	420.000,00	0	0	0
03010138.82081100 Investitionszuweisung ESP G Weidenhausen Geb. 61.1	0	0	0	0,00	300.000,00	0,00	100.000	100.000	100.000
03010138.84285120 GrS Weidenhausen: ESP Gebäude 61.1 (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	150.000	800.000	400.000	0,00	1.500.000,00	500.000,00	200.000	300.000	300.000
<b>= Saldo</b>	<b>-437.000</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>-1.227.000</b>	<b>-2.845.516,55</b>	<b>-11.649.500,00</b>	<b>-9.373.646,98</b>	<b>-400.000</b>	<b>-820.000</b>	<b>-610.000</b>
<b>0301007 KIP Grundschulen</b>									
03010108.84383195 G Buchenau: Einrichtung Werk-/Kunstraum	45.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
03010112.84383195 G Leidenhofen: Schulküche Betreuung	20.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
03010133.84383195 G Schönstadt: Pausenhofgestaltung/Spielgeräte	35.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4002 Produkt 030101 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

0301001.30 (03010100.84383114) GrS allgemein: Einrichtung

Der Ansatz von 104.000 € für Einrichtungen verteilt sich wie folgt:

30.000 € Sammelansatz für alle Grundschulen

50.000 € Ausstattungen Betreuungsangebote

8.000 € Pausenhalle Buchenau

6.000 € Schulleitung Bürgeln

10.000 € Küche Betreuung Mornshausen

0301001.66 (03010100.84383101) GrS allgemein: Fuhrpark

35.000 € sind für die Beschaffung eines Kleintraktors für die G Lixfled eingeplant.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0306010000	Bereitstellung und Betrieb von kombinierten Haupt- und Realschulen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende kombinierte Haupt- und Realschulen des Landkreises zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stadtschule Biedenkopf (mit Förderstufe)</li> <li>2. MPS Dautphetal (mit Grundschule und Förderstufe)</li> <li>3. MPS Hartenrod (mit Grundschule und Förderstufe)</li> <li>4. MPS Oberes Perftal-Niedereisenhausen (mit Grundschule und Förderstufe)</li> <li>5. MPS Wohratal (mit Grundschule und Förderstufe)</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Planung, Bau u. Unterhaltung v. Schulgebäuden u. Außenanlagen</li> <li>2. Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial</li> <li>3. Einsatz d. Hausmeister</li> <li>4. Organisation d. Reinigungsdienstes</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 5.: Hess. Schulgesetz, (VOL/VOB, BGB) Gremienbeschlüsse		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 5.: Bereitstellung eines bedarfsgerechten u. wohnortnahen Bildungsangebotes		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Schülerzahlen	2.032,00	1.937,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Bereitstellung und Betrieb von kombinierten Haupt- und Realschulen</b>		
Schülerzahlen	407,00	406,00
<b>Hinterlandsschule, Standort Biedenkopf</b>		
Schülerzahlen	270,00	252,00
<b>MPS Dautphetal</b>		
Schülerzahlen	629,00	585,00
<b>MPS Hartenrod</b>		
Schülerzahlen	474,00	459,00
<b>Hinterlandsschule, Standort Niedereisenhausen</b>		
Schülerzahlen	422,00	414,00
<b>MPS Wohratal</b>		
Schülerzahlen	237,00	227,00
<b>Hinterlandsschule, Standort Breidenbach</b>		
Schülerzahlen	407,00	406,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	14.000	8.500	12.974,00	14.000	14.000	14.000
		54820100 Kostenerst. von Gemeinden/ GV: Gastschulbeiträge	14.000	8.500	12.974,00	14.000	14.000	14.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	207.000	184.000	172.500,09	207.000	207.000	207.000
		54210200 Zuweisungen vom Land: Ganztagsprogramm nach Maß	207.000	184.000	172.500,09	207.000	207.000	207.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	161.200	160.700	161.051,00	161.200	161.200	120.900
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	161.200	160.700	161.051,00	161.200	161.200	120.900
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	12.000	15.500	29.960,51	12.000	12.000	12.000
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	0	500	441,00	0	0	0
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	10.701,81	0	0	0
		53300010 Erträge aus Versicherungs- erstattungen	12.000	15.000	7.097,59	12.000	12.000	12.000
		53990010 Erträge aus der Schulrückla- ge	0	0	11.720,11	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b> <b>(Nr. 1 bis 9)</b>	<b>394.200</b>	<b>368.700</b>	<b>376.485,60</b>	<b>394.200</b>	<b>394.200</b>	<b>353.900</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	671.640	673.420	666.948,04	685.260	699.020	706.050
		62000000 Entgelte für geleistete Ar- beitszeit (einschl. Zulagen)	560.500	561.040	556.780,71	571.820	583.320	589.170
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- versicherung Entgeltbereich	111.140	112.380	110.167,33	113.440	115.700	116.880
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	42.040	42.560	42.279,53	42.940	43.810	44.240
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	42.040	42.560	42.279,53	42.940	43.810	44.240
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen *	2.335.660	2.401.770	1.912.498,32	2.359.700	2.384.190	2.408.490
		60100000 Aufwendungen für Büromate- rial	13.300	13.600	17.965,12	13.460	13.660	13.790
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	29.700	30.100	40.715,19	30.030	30.380	30.680
		60510000 Strom	148.000	141.000	147.942,88	149.500	151.000	152.550
		60520000 Gas	103.000	86.500	63.036,73	104.050	105.100	106.170
		60530000 Fernwärme, Nahwärme	160.000	190.000	127.293,29	161.620	163.250	164.920
		60540000 Heizöl	50.000	67.000	36.065,38	50.520	51.020	51.550
		60560000 Wasser, Abwasser	30.100	30.000	29.666,67	30.410	30.720	31.030
		60580000 Andere Energieträger (Holz, Pellets, etc.)	67.000	67.000	46.073,47	67.690	68.360	69.070
		60610001 Aufwand für Gebäude und Außenanlagen (Schulbudgets)	19.500	19.500	11.594,71	19.700	20.000	20.200
		60630001 Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	19.600	20.100	19.580,86	19.830	20.060	20.260

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		60630002 Aufwand für Einrichtungen u. Ausst., Sondermaßn.Schulträger	5.500	5.500	2.001,45	5.560	5.620	5.680
		60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	20.000	50.000	135.425,97	20.200	20.420	20.620
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	30.800	31.000	24.844,65	31.130	31.480	31.790
		61330100 Aufw.entschädig. Honorarkräfte Ganztagsprogramm nach Maß	144.900	128.800	99.776,36	146.390	147.880	149.370
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	500.000	500.000	257.702,26	505.020	510.130	515.340
		61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)	123.000	185.000	92.062,06	124.250	125.520	126.800
		61640001 Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a.	15.700	17.500	14.553,91	15.860	16.020	16.200
		61660000 Wartungskosten	2.500	2.000	2.446,14	2.530	2.560	2.590
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	50.000	50.000	13.209,75	50.520	51.020	51.550
		61730000 Fremdreinigung	429.700	412.000	395.752,96	434.100	438.460	442.930
		67100100 Leasing Fahrzeuge	6.000	6.000	3.776,96	6.060	6.140	6.200
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.600	14.100	25.431,80	14.780	14.980	15.130
		67300100 Nutzungsentgelte Schulschwimmen	90.000	90.000	80.159,84	90.920	91.830	92.770
		67300200 Benutzungsgebühren Sport- hallen und Bürgerhäuser	33.100	10.700	10.237,50	33.440	33.780	34.120
		67300400 Rundfunk-/ Fernsehgebühren	1.260	1.320	1.294,56	1.320	1.380	1.380
		67301000 Abfallgebühren	35.100	43.300	23.513,73	35.460	35.920	36.270
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u.Gerichtskosten	1.000	1.000	0,00	1.010	1.040	1.050
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	4.250	4.200	5.970,81	4.310	4.390	4.440
		68200000 Porto und Versandkosten	3.750	3.550	3.710,47	3.810	3.870	3.930
		68320000 Telefonkosten	9.800	9.900	9.821,69	9.920	10.080	10.180
		68500000 Reisekosten	1.200	1.100	3.171,54	1.220	1.240	1.250
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	100	100	168,00	110	120	120
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	57.700	57.900	57.559,78	58.290	58.880	59.470
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	2.500	2.000	1.544,39	2.530	2.560	2.590
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	112.000	109.000	105.975,01	113.140	114.280	115.450
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.000	1.000	188,33	1.010	1.040	1.050
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	2.264,10	0	0	0
14.	66	<b>Abschreibungen</b>	<b>794.300</b>	<b>769.600</b>	<b>791.867,68</b>	<b>794.000</b>	<b>792.900</b>	<b>744.400</b>
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	3.700	3.700	3.590,00	3.700	3.700	3.700
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	300	300	226,00	300	300	300
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	586.200	581.200	585.659,18	586.100	586.100	538.000
		66209000 Abschreibungen auf Gebäude SIP	58.900	58.900	58.860,00	58.900	58.900	58.900
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	17.800	0	2.933,00	17.800	17.800	17.800

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	51.400	47.300	50.033,47	51.400	51.400	51.400
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	9.500	19.100	15.290,91	9.500	9.500	9.500
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	45.400	40.800	46.524,50	45.200	44.100	43.700
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	21.100	18.300	28.750,62	21.100	21.100	21.100
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	324.500	329.050	266.803,16	324.500	324.500	324.500
		71280400 Schülerveranstaltungen, Schülersozialfonds	5.900	6.050	5.795,80	5.900	5.900	5.900
		71280410 Zuschüsse "Öffnung der Schule"	9.500	9.800	8.538,89	9.500	9.500	9.500
		71280430 Sachkosten Ganztagsprogramme nach Maß	62.100	55.200	15.568,22	62.100	62.100	62.100
		71720100 Gastschulbeiträge	240.000	250.000	230.538,00	240.000	240.000	240.000
		71720200 Gastschulbeiträge Ersatzschulen	7.000	8.000	6.362,25	7.000	7.000	7.000
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.800	1.500	1.790,45	1.800	1.800	1.800
		70300000 Kfz-Steuer	1.800	1.500	1.790,45	1.800	1.800	1.800
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>4.169.940</b>	<b>4.217.900</b>	<b>3.682.187,18</b>	<b>4.208.200</b>	<b>4.246.220</b>	<b>4.229.480</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-3.775.740</b>	<b>-3.849.200</b>	<b>-3.305.701,58</b>	<b>-3.814.000</b>	<b>-</b>	<b>-3.875.580</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-3.775.740</b>	<b>-3.849.200</b>	<b>-3.305.701,58</b>	<b>-3.814.000</b>	<b>3.852.020</b>	<b>-3.875.580</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	106.570,00	0	0	0
		59100000 Erträge aus der Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden u. Anl.	0	0	106.570,00	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	104.676,00	0	0	0
		79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	104.676,00	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./i. Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.894,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-3.775.740</b>	<b>-3.849.200</b>	<b>-3.303.807,58</b>	<b>-3.814.000</b>	<b>-</b>	<b>-3.875.580</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	2.550,00	0	0	0
		91000000 Erlöse ILV	0	0	2.550,00	0	0	0
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	293.560	303.360	290.390,18	293.560	293.560	293.560
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	158.000	163.000	157.244,16	158.000	158.000	158.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	135.560	140.360	133.146,02	135.560	135.560	135.560
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</b>	<b>-293.560</b>	<b>-303.360</b>	<b>-287.840,18</b>	<b>-293.560</b>	<b>-293.560</b>	<b>-293.560</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-4.069.300</b>	<b>-4.152.560</b>	<b>-3.591.647,76</b>	<b>-4.107.560</b>	<b>4.145.580</b>	<b>-4.169.140</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### **03060100 60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen**

Für 2016 wird ein allgemeiner Ansatz von 20.000 € eingeplant. Es handelt sich hier um notwendige Ersatzbeschaffungen des Sachanlagevermögens, für das im Rahmen der Eröffnungsbilanz ein Festwert (Ausnahme vom Einzelbewertungsgrundsatz - § 35 GemHVO) gebildet wurde.

##### **03060102 61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)**

Für Einzelmaßnahmen sind bei den kombinierten Haupt- und Realschulen insgesamt 123.000 € für 2016 eingeplant, die sich wie folgt verteilen:

- MPS Dautphetal: Sanierung Chemie (17.000 €)
- MPS Dautphetal: Dachsanierung Vorklasse (46.000 €)
- MPS Hartenrod: Erneuerung des Sonnenschutzes in der Förderstufe (22.000 €)
- MPS Hartenrod: Erneuerung der Eingangsüberdachung (11.000 €)
- Hinterlandsschule - Standort Niedereisenhausen: Sanierung Flur, Treppenhaus und Geländer (27.000 €)

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>108.980,56</b>	<b>1.110.000,00</b>	<b>130.000,00</b>	<b>650.000</b>	<b>200.000</b>	<b>130.000</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	0	0	0	2.410,56	1.110.000,00	130.000,00	650.000	200.000	130.000
	82081100 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. vom Land	0	0	0	0,00	1.110.000,00	130.000,00	650.000	200.000	130.000
	82081800 Einz. aus Inv.-Zuweis. von übrig. Bereichen	0	0	0	2.410,56	0,00	0,00	0	0	0
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlage- u immateriellen Vermögens	0	0	0	106.570,00	0,00	0,00	0	0	0
	82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	106.570,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>108.980,56</b>	<b>1.110.000,00</b>	<b>130.000,00</b>	<b>650.000</b>	<b>200.000</b>	<b>130.000</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.754.200</b>	<b>300.000</b>	<b>3.562.200</b>	<b>862.002,80</b>	<b>14.127.403,40</b>	<b>5.112.299,49</b>	<b>939.200</b>	<b>1.272.200</b>	<b>2.541.200</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	80.366,58	0,00	0,00	0	0	0
	84182000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	80.366,58	0,00	0,00	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.591.000	300.000	3.481.000	660.210,29	14.002.403,40	4.990.708,53	898.000	1.231.000	2.500.000
	84285103 Auszahlungen f. Sportanlagen, Schwimm- u. Hallenbäder	0	0	0	66.009,76	0,00	0,00	0	0	0
	84285108 Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	1.058.000	0	814.000	18.782,55	4.443.093,74	545.093,74	298.000	331.000	1.120.000
	84285120 Ausz. f. Anlagen im Bau: Energetisches Sanierungs Programm	1.473.000	300.000	2.667.000	575.417,98	9.364.309,66	4.310.614,79	600.000	900.000	1.380.000
	84285195 Ausz. f. Anlagen im Bau KIP	60.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	163.200	0	81.200	121.425,93	125.000,00	121.590,96	41.200	41.200	41.200
	84383002 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen Standard-Software	0	0	0	902,90	0,00	0,00	0	0	0
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	0	0	0	5.343,10	0,00	0,00	0	0	0
	84383107 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Sport- und Spielgeräte	0	0	40.000	39.687,04	80.000,00	76.590,96	0	0	0
	84383110 Auszahlungen für Erwerb von allg. DV-Hardware	0	0	0	8.004,30	0,00	0,00	0	0	0
	84383112 Auszahlungen für Erwerb/ Erweiterung von Telefonanlagen	0	0	0	8.554,01	0,00	0,00	0	0	0
	84383114 Ausz. f. Erw. v. Schulmöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	142.000	0	20.000	2.509,20	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
	84383117 Ausz.f. Ausstattungen EDV und Fachräume in Schulen	0	0	0	17.046,81	0,00	0,00	0	0	0
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Geschäftsausstattung	0	0	0	5.022,11	0,00	0,00	0	0	0
	84383125 Auszahlung für Erwerb sonst. Geschäftsausst. Ganztagsangeb.	0	0	0	7.781,12	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	21.200	0	21.200	13.700,24	0,00	0,00	21.200	21.200	21.200
	84383201 Auszahlungen GWG-Erwerb Ganztagsprogramm	0	0	0	12.875,10	0,00	0,00	0	0	0
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>2.754.200</b>	<b>300.000</b>	<b>3.562.200</b>	<b>862.002,80</b>	<b>14.127.403,40</b>	<b>5.112.299,49</b>	<b>939.200</b>	<b>1.272.200</b>	<b>2.541.200</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-2.754.200</b>	<b>-300.000</b>	<b>-3.562.200</b>	<b>-753.022,24</b>	<b>-13.017.403,40</b>	<b>-4.982.299,49</b>	<b>-289.200</b>	<b>-1.072.200</b>	<b>-2.411.200</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0306000 Schulbudget kombinierte Haupt- und Realschulen</b>									
03060101.84383200 Schulbudget Stadt- aschule Biedenkopf	2.000	0	2.000	1.132,70	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000
03060102.84383200 Schulbudget MPS Dautphetal	5.200	0	5.200	1.760,49	0,00	0,00	5.200	5.200	5.200
03060103.84383200 MPS Hartenrod: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	1.524,96	0,00	0,00	0	0	0
03060103.84383200 Schulbudget MPS Hartenrod	4.000	0	4.000	875,00	0,00	0,00	4.000	4.000	4.000
03060104.84383200 Schulbudget MPS Niedereisenhausen	4.000	0	4.000	0,00	0,00	0,00	4.000	4.000	4.000
03060105.84383200 MPS Wohratal: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	2.987,95	0,00	0,00	0	0	0
03060105.84383200 Schulbudget MPS Wohratal	2.000	0	2.000	2.992,93	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000
03060106.84383200 Schulbudget Hin- derlandschule - Standort Breidenbach	4.000	0	0	0,00	0,00	0,00	4.000	4.000	4.000
<b>= Saldo</b>	<b>-21.200</b>	<b>0</b>	<b>-17.200</b>	<b>-11.274,03</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-21.200</b>	<b>-21.200</b>	<b>-21.200</b>
<b>0306001 Betriebs- und Geschäftsaus- stattung kombinierte Haupt- und Real- schulen</b>									
03060100.84383114 Kombinierte Haupt- und Realschulen allgemein: Einrichtung *	142.000	0	20.000	0,00	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
03060102.84383101 MPS Dautphetal: Fuhrpark	0	0	0	5.343,10	0,00	0,00	0	0	0
03060103.84383107 MPS Hartenrod Pausenhofgestaltung	0	0	0	3.096,08	0,00	0,00	0	0	0
03060104.84383107 MPS Niedereisen- hausen: Pausenhofgestaltung / Spiegel- geräte	0	0	40.000	36.590,96	80.000,00	76.590,96	0	0	0
03060104.84383200 MPS Oberes Per- ftal: GWG allg. (kein Schulbudget)	0	0	0	825,25	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-142.000</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-45.855,39</b>	<b>-80.000,00</b>	<b>-76.590,96</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>0306002 Baumaßnahmen Kombinierte Haupt- u. Realschulen</b>									
03060101.84285108 Stadtschule Bie- denkopf: Komplettsanierung Hauptge- bäude	0	0	0	0,00	860.000,00	0,00	100.000	200.000	560.000
03060102.84285108 MPS Dautphetal Geb. 18.16: ESP-Folgemaßnahme Ver- waltungsgebäude	150.000	0	215.000	0,00	425.000,00	215.000,00	60.000	0	0
03060103.84285108 MPS Hartenrod Geb. 29.10: Sanierung Grundschulge- bäude	81.000	0	60.000	0,00	177.000,00	60.000,00	36.000	0	0
03060103.84285108 MPS Hartenrod: Hauptgebäude (ELA-Anl. und Hausalarm)	0	0	46.000	0,00	46.000,00	46.000,00	0	0	0
03060104.84285108 MPS Niedereisen- hausen Geb. 43.6: Sanierung Neben- räume Turnhalle Obj. 43.6	125.000	0	79.000	0,00	281.000,00	79.000,00	46.000	31.000	0
03060105.84285108 MPS Wohratal: Energetische Sanierung Hauptgebäude	0	0	0	0,00	480.000,00	0,00	0	0	150.000



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4004 Produkt 030601 Bereitstellung und Betrieb von kombin. Haupt- und Realschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03060105.84285108 MPS Wohratal: Gewerkesanierung Sporthalle	0	0	0	0,00	510.000,00	0,00	0	100.000	410.000
03060106.84285108 Hinterlandsschule - Standort Breidenbach Sanierung Grundschulgebäude	101.000	0	0	0,00	239.000,00	0,00	56.000	0	0
03060106.84285108 Hinterlandsschule - Standort Breidenbach: Folgemaßnahme ESP Gebäude 12.5	601.000	0	0	0,00	1.280.000,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-1.058.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.683.093,74</b>	<b>-725.093,74</b>	<b>-298.000</b>	<b>-331.000</b>	<b>-1.120.000</b>
<b>0306003 Energetisches Sanierungsprogramm ESP Kombinierte Haupt- und Realschulen</b>									
03060101.84285120 Stadtschule Biedenkopf: ESP Turnhalle (Lüftung, Beleuchtung, Fassade, Fenster, Dach)	0	0	0	11.979,36	344.309,66	344.309,66	0	0	0
03060102.82081100 MPS Dautphetal: Investitionszuweisung ESP Förderstufengebäude	0	0	0	0,00	300.000,00	0,00	200.000	50.000	50.000
03060102.84285120 MPS Dautphetal Geb. 18.16: ESP Verwaltungsgebäude (Dach, Fenster, Fassade u.a.)	493.000	0	567.000	0,00	1.060.000,00	567.000,00	0	0	0
03060102.84285120 MPS Dautphetal: ESP Förderstufengebäude (Dach, Fenster, Fassade, Innerer Umbau)	100.000	0	0	0,00	1.480.000,00	0,00	300.000	300.000	780.000
03060104.82081100 MPS Niedereisenhausen: Investitionszuweisung ESP Geb. 43.4	0	0	0	0,00	480.000,00	0,00	250.000	150.000	80.000
03060104.84285120 MPS Niedereisenhausen: ESP (Heizungsanlage Bio-Regio-Holz)	0	0	0	52.098,60	230.000,00	230.000,00	0	0	0
03060104.84285120 MPS Niedereisenhausen: ESP Gebäude 43.4 (Klassentrakt)	100.000	300.000	100.000	0,00	2.400.000,00	100.000,00	300.000	600.000	600.000
03060106.82081100 Hinterlandsschule Breidenbach: Investitionszuweisung ESP-Maßnahmen	0	0	0	0,00	330.000,00	130.000,00	200.000	0	0
03060106.84285120 Hinterlandsschule - Standort Breidenbach: ESP Zentralbau, Gebäude 12.5 (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	780.000	0	0	0,00	3.800.000,00	3.019.305,13	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-1.473.000</b>	<b>-300.000</b>	<b>-667.000</b>	<b>-64.077,96</b>	<b>-8.254.309,66</b>	<b>-4.180.614,79</b>	<b>50.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-1.250.000</b>
<b>0306004 KIP Komb. Haupt- und Realschulen</b>									
03060104.84285195 MPS Niedereisenhausen: Überdachung Schulbushaltestelle	60.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

0306001.8 (03060100.84383114) Kombinierte Haupt- und Realschulen allgemein: Einrichtung

Der Ansatz für Einrichtung bei den kombinierten Haupt- und Realschulen von 142.000 € ist wie folgt eingeplant:

Licht- und Tonanlage MPS Dautphetal = 40.000 €

Möbiliar Chemiefachraum MPS Dautphetal = 52.000 €

Möbiliar Kunstraum MPS Dautphetal = 30.000 €

Sammelansatz alle kombinierten Haupt- und Realschulen = 20.000 €

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4005 Produkt 030701 Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0307010000	Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt ist folgendes Gymnasium des Landkreises zugeordnet:			
1. Lahntalschule Biedenkopf			
Beschreibung der Leistungen:			
1. Planung, Bau u. Unterhaltung v. Schulgebäuden u. Außenanlagen			
2. Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial			
3. Einsatz d. Hausmeister			
4. Organisation d. Reinigungsdienstes			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: Hess. Schulgesetz, (VOL/VOB, BGB) Gremienbeschlüsse			
<b>Ziele</b>			
zu 1.: Bereitstellung eines bedarfsgerechten u. wohnortnahen Bildungsangebotes			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Schülerzahlen		1.049,00	950,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Gymnasien/Lahntalschule Biedenkopf</b>			
Schülerzahlen		1.049,00	950,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4005 Produkt 030701 Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	15.000	20.000	13.473,00	15.000	15.000	15.000
		54820100 Kostenerst. von Gemeinden/ GV: Gastschulbeiträge	15.000	20.000	13.473,00	15.000	15.000	15.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	23.000	23.000	23.000,00	23.000	23.000	23.000
		54210200 Zuweisungen vom Land: Ganztagsprogramm nach Maß	23.000	23.000	23.000,00	23.000	23.000	23.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	78.200	78.200	78.203,00	78.200	78.200	78.200
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	78.200	78.200	78.203,00	78.200	78.200	78.200
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	500	500	1.403,30	500	500	500
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	686,80	0	0	0
		53300010 Erträge aus Versicherungs- erstattungen	500	500	716,50	500	500	500
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>116.700</b>	<b>121.700</b>	<b>116.079,30</b>	<b>116.700</b>	<b>116.700</b>	<b>116.700</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	212.840	207.160	193.231,31	217.140	221.500	223.730
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	177.630	172.700	161.179,60	181.210	184.850	186.710
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	35.210	34.460	32.051,71	35.930	36.650	37.020
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.330	13.380	13.190,37	13.610	13.880	14.020
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	13.330	13.380	13.190,37	13.610	13.880	14.020
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	554.560	616.120	458.230,40	560.290	566.140	571.920
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	5.600	5.600	3.890,25	5.660	5.740	5.800
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	15.000	15.300	9.442,24	15.160	15.320	15.480
		60510000 Strom	68.000	68.000	68.511,55	68.700	69.380	70.100
		60530000 Fernwärme, Nahwärme	140.000	150.000	100.633,45	141.420	142.840	144.300
		60560000 Wasser, Abwasser	14.000	15.000	11.979,13	14.140	14.300	14.440
		60610001 Aufwand für Gebäude und Außenanlagen (Schulbudgets)	4.500	4.500	2.526,20	4.550	4.600	4.650
		60630001 Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	8.700	8.600	18.613,29	8.790	8.880	8.970
		60630002 Aufwand für Einrichtungen u. Ausst., Sondermaßn. Schulträger	1.700	1.700	0,00	1.720	1.740	1.760
		60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	60.000	62.000	1.641,49	60.620	61.220	61.850
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	11.000	12.000	9.061,81	11.110	11.240	11.350
		61330100 Aufw.entschädig. Honorarkräfte Ganztagsprogramm nach Maß	16.100	16.100	18.712,38	16.270	16.440	16.600
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	30.000	15.000	22.552,21	30.300	30.620	30.930

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4005 Produkt 030701 Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)	0	65.000	0,00	0	0	0
		61640001 Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a.	2.200	2.500	1.909,04	2.230	2.260	2.280
		61660000 Wartungskosten	1.000	1.000	879,69	1.010	1.040	1.050
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	5.000	5.000	7.773,52	5.050	5.120	5.170
		61730000 Fremdreinigung	74.500	72.000	82.432,45	75.270	76.020	76.800
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.000	7.200	12.748,16	8.080	8.180	8.260
		67300100 Nutzungsentgelte Schulschwimmen	9.000	7.500	8.728,40	9.090	9.200	9.290
		67300400 Rundfunk-/ Fernsehgebühren	210	220	424,11	220	230	230
		67301000 Abfallgebühren	9.000	11.000	8.464,68	9.090	9.200	9.290
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	800	900	686,40	810	820	830
		68200000 Porto und Versandkosten	950	900	1.005,19	960	970	980
		68320000 Telefonkosten	2.000	2.500	1.369,60	2.020	2.060	2.080
		68500000 Reisekosten	100	0	24,60	110	120	120
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	18.600	18.700	18.557,06	18.790	18.980	19.180
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	100	100	10,39	110	120	120
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	48.000	47.000	45.653,11	48.500	48.980	49.480
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	500	800	0,00	510	520	530
14.	66	<b>Abschreibungen</b>	<b>247.500</b>	<b>249.300</b>	<b>254.631,86</b>	<b>247.500</b>	<b>247.500</b>	<b>228.900</b>
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	229.000	229.000	228.974,00	229.000	229.000	210.400
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	9.200	8.700	8.928,89	9.200	9.200	9.200
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	800	800	594,00	800	800	800
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	3.900	5.300	7.328,00	3.900	3.900	3.900
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	4.600	5.500	8.806,97	4.600	4.600	4.600
15.	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>1.291.600</b>	<b>1.361.400</b>	<b>1.222.017,33</b>	<b>1.291.600</b>	<b>1.291.600</b>	<b>1.291.600</b>
		71280400 Schülerveranstaltungen, Schülersozialfonds	800	700	800,00	800	800	800
		71280410 Zuschüsse "Öffnung der Schule"	3.900	3.800	759,33	3.900	3.900	3.900
		71280430 Sachkosten Ganztagsprogramme nach Maß	6.900	6.900	652,50	6.900	6.900	6.900
		71720100 Gastschulbeiträge	850.000	900.000	811.873,00	850.000	850.000	850.000
		71720200 Gastschulbeiträge Ersatzschulen	430.000	450.000	407.932,50	430.000	430.000	430.000
18.	70, 74, 76	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>21,99</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
		70300000 Kfz-Steuer	100	100	21,99	100	100	100
19.		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>2.319.930</u></b>	<b><u>2.447.460</u></b>	<b><u>2.141.323,26</u></b>	<b><u>2.330.240</u></b>	<b><u>2.340.720</u></b>	<b><u>2.330.270</u></b>
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-2.203.230</u></b>	<b><u>-2.325.760</u></b>	<b><u>-2.025.243,96</u></b>	<b><u>-2.213.540</u></b>	<b><u>-2.224.020</u></b>	<b><u>-2.213.570</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4005 Produkt 030701 Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-2.203.230</u></b>	<b><u>-2.325.760</u></b>	<b><u>-2.025.243,96</u></b>	<b><u>-2.213.540</u></b>	<b><u>-2.224.020</u></b>	<b><u>-2.213.570</u></b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	300,00	0	0	0
		59120000 Einz. aus der Veräußerung von Vermögensgegenst. über 150 EUR	0	0	300,00	0	0	0
<b>27.</b>		<b><u>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>300,00</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-2.203.230</u></b>	<b><u>-2.325.760</u></b>	<b><u>-2.024.943,96</u></b>	<b><u>-2.213.540</u></b>	<b><u>-2.224.020</u></b>	<b><u>-2.213.570</u></b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	4.380,00	0	0	0
		91000000 Erlöse ILV	0	0	4.380,00	0	0	0
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	88.120	114.400	86.335,85	88.120	88.120	88.120
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	27.000	50.000	26.305,42	27.000	27.000	27.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	61.120	64.400	60.030,43	61.120	61.120	61.120
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-88.120</u></b>	<b><u>-114.400</u></b>	<b><u>-81.955,85</u></b>	<b><u>-88.120</u></b>	<b><u>-88.120</u></b>	<b><u>-88.120</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-2.291.350</u></b>	<b><u>-2.440.160</u></b>	<b><u>-2.106.899,81</u></b>	<b><u>-2.301.660</u></b>	<b><u>-2.312.140</u></b>	<b><u>-2.301.690</u></b>

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 03070101 60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen

Neben einem allgemeinen Ansatz von 10.000 € werden für die Neuausstattung des Lehrerzimmers in 2016 weitere 50.000 € in Ansatz gebracht.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4005 Produkt 030701 Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	300,00	0,00	0,00	0	0	0
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlage- u immateriellen Vermögens	0	0	0	300,00	0,00	0,00	0	0	0
	82283100 Einz. aus der Veräußerung von Vermögensgegenst. über 150 EUR	0	0	0	300,00	0,00	0,00	0	0	0
3.	<b>Summe Einzahlungen</b>	0	0	0	300,00	0,00	0,00	0	0	0
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	22.800	0	22.800	27.143,41	0,00	0,00	22.800	22.800	22.800
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	22.800	0	22.800	27.143,41	0,00	0,00	22.800	22.800	22.800
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	0	0	0	4.280,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383114 Ausz. f. Erw. v. Schulmöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	10.000	0	10.000	3.788,00	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
	84383117 Ausz.f. Ausstattungen EDV und Fachräume in Schulen	0	0	0	6.339,84	0,00	0,00	0	0	0
	84383118 Ausz. f. Erw. v. Ausstatt. u. Einrichtung Naturwissensch.	0	0	0	1.244,74	0,00	0,00	0	0	0
	84383125 Auszahlung für Erwerb sonst. Geschäftsausst. Ganztagsangeb.	0	0	0	2.688,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	12.800	0	12.800	6.010,88	0,00	0,00	12.800	12.800	12.800
	84383201 Auszahlungen GWG-Erwerb Ganztagsprogramm	0	0	0	2.791,95	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	22.800	0	22.800	27.143,41	0,00	0,00	22.800	22.800	22.800
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-22.800	0	-22.800	-26.843,41	0,00	0,00	-22.800	-22.800	-22.800

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4005 Produkt 030701 Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0307000 Schulbudget Gymnasien (Lahntalschule Biedenkopf)</b>									
03070101.84383200 Schulbudget LTS Biedenkopf	12.800	0	12.800	6.010,88	0,00	0,00	12.800	12.800	12.800
<b>= Saldo</b>	<b>-12.800</b>	<b>0</b>	<b>-12.800</b>	<b>-6.010,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.800</b>	<b>-12.800</b>	<b>-12.800</b>
<b>0307001 BGA Lahntalschule Biedenkopf</b>									
03070101.84383114 Lahntalschule Biedenkopf allgemein: Einrichtung	10.000	0	10.000	3.788,00	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
<b>= Saldo</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-3.788,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0308010000	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Gesamtschulen des Landkreises zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gesamtschule Freiherr-vom-Stein Gladenbach (mit Grundschule und gymn. Oberstufe)</li> <li>2. Gesamtschule Ebsdorfer Grund (mit Förderschulzweig)</li> <li>3. Alfred-Wegener-Schule Kirchhain (ohne Förderstufe, mit gymn. Oberstufe, mit Förderschulzweig)</li> <li>4. Gesamtschule Wollenbergschule Wetter (mit Förderschulzweig)</li> <li>5. Gesamtschule Niederwalgern (mit Förderschulzweig)</li> <li>6. Gesamtschule Neustadt (mit Grundschule, ohne Förderstufe)</li> <li>7. Gesamtschule Georg-Büchner-Schule Stadtallendorf (bis 10. Kl.)</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Planung, Bau u. Unterhaltung v. Schulgebäuden u. Außenanlagen</li> <li>2. Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial</li> <li>3. Einsatz d. Hausmeister</li> <li>4. Organisation d. Reinigungsdienstes</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 7.: Hess. Schulgesetz, (VOL/VOB, BGB) Gremienbeschlüsse		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 7.: Bereitstellung eines bedarfsgerechten u. wohnortnahen Bildungsangebotes		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Schülerzahlen	6.808,00	6.561,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>GS Gladenbach, Frhr.-vom-Stein-Schule</b>		
Schülerzahlen	1.503,00	1.444,00
<b>GS Ebsdorfergrund-Heskem</b>		
Schülerzahlen	867,00	854,00
<b>GS Kirchhain, Alfred-Wegener-Schule</b>		
Schülerzahlen	1.593,00	1.550,00
<b>GS Wetter, Wollenbergschule</b>		
Schülerzahlen	757,00	741,00
<b>GS Niederwalgern</b>		
Schülerzahlen	662,00	577,00
<b>GS Neustadt</b>		
Schülerzahlen	527,00	509,00
<b>GS Stadtallendorf, Georg-Büchner-Schule</b>		
Schülerzahlen	899,00	886,00



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	185.500	198.500	213.426,98	185.500	185.500	185.500
		54820001 Kostenerstatt. v. Gemeinden/GV -Betriebskosten Badeeinricht.-	8.500	8.500	38.539,98	8.500	8.500	8.500
		54820100 Kostenerst. von Gemeinden/ GV: Gastschulbeiträge	177.000	190.000	174.887,00	177.000	177.000	177.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	377.200	388.700	382.950,07	377.200	377.200	377.200
		54210200 Zuweisungen vom Land: Ganztagsprogramm nach Maß	377.200	388.700	382.950,07	377.200	377.200	377.200
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	470.400	485.300	485.990,00	470.100	470.100	469.700
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	470.400	485.300	485.990,00	470.100	470.100	469.700
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	50.000	50.000	133.819,91	50.000	50.000	50.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	20.364,40	0	0	0
		53300010 Erträge aus Versicherungserstattungen	50.000	50.000	81.099,00	50.000	50.000	50.000
		53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	0	0	500,00	0	0	0
		53990010 Erträge aus der Schulrücklage	0	0	31.856,51	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.083.100</b>	<b>1.122.500</b>	<b>1.216.186,96</b>	<b>1.082.800</b>	<b>1.082.800</b>	<b>1.082.400</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.755.830	1.739.770	1.727.523,52	1.791.280	1.827.260	1.845.650
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	1.465.370	1.448.640	1.437.788,39	1.494.900	1.524.940	1.540.280
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	290.460	291.130	289.735,13	296.380	302.320	305.370
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	109.940	110.880	110.705,20	112.220	114.470	115.630
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	109.940	110.880	110.705,20	112.220	114.470	115.630
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.462.180	6.301.170	6.148.976,45	6.517.690	6.584.450	6.651.640
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	37.700	38.800	46.177,35	38.110	38.560	38.930
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	98.900	102.400	83.559,26	99.920	100.960	102.010
		60510000 Strom	615.000	550.000	598.261,51	621.170	627.450	633.860
		60520000 Gas	270.000	302.000	209.511,43	272.720	275.470	278.290
		60520100 Bio-Gas	60.000	14.000	65.130,13	60.620	61.220	61.850
		60530000 Fernwärme, Nahwärme	470.000	490.000	383.814,48	474.720	479.520	484.420
		60540000 Heizöl	50.000	71.000	38.024,93	50.520	51.020	51.550
		60560000 Wasser, Abwasser	125.000	135.000	141.885,78	126.270	127.540	128.840
		60580000 Andere Energieträger (Holz, Pellets, etc.)	95.000	110.000	73.633,63	95.970	96.930	97.920
		60610001 Aufwand für Gebäude und Außenanlagen (Schulbudgets)	35.500	35.500	17.834,07	35.890	36.280	36.670

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		60630001 Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	57.800	59.800	58.800,71	58.400	59.060	59.640
		60630002 Aufwand für Einrichtungen u. Ausst., Sondermaßn.Schulträger	15.000	15.000	7.878,67	15.150	15.320	15.470
		60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	50.000	310.000	154.659,25	50.520	51.020	51.550
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	68.500	71.000	59.396,72	69.200	69.980	70.680
		61330100 Aufw.entschädig. Honorarkräfte Ganztagsprogramm nach Maß	264.040	272.090	289.033,35	266.740	269.440	272.200
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	900.000	920.000	1.631.981,97	909.020	918.220	927.600
		61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)	1.060.000	685.000	273.095,29	1.060.600	1.071.290	1.082.220
		61640001 Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a.	49.400	52.500	43.252,05	49.920	50.490	51.000
		61660000 Wartungskosten	7.000	6.000	11.687,83	7.070	7.160	7.230
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	75.000	50.000	74.631,67	75.770	76.520	77.310
		61730000 Fremdreinigung	982.100	915.000	896.389,57	992.070	1.002.050	1.012.280
		61730002 Reinigungsprojekt "Schulhaus- Service"	30.000	30.000	19.701,48	30.300	30.660	30.960
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	30.000	30.000	26.145,88	30.300	30.620	30.930
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.000	34.000	58.149,38	41.420	41.940	42.360
		67300100 Nutzungsentgelte Schulschwimmen	360.000	360.000	297.300,53	363.620	367.290	371.050
		67300200 Benutzungsgebühren Sport- hallen und Bürgerhäuser	13.800	15.800	14.005,05	13.960	14.140	14.280
		67300400 Rundfunk-/ Fernsehgebühren	1.890	1.980	2.013,72	1.960	2.030	2.030
		67301000 Abfallgebühren	66.500	85.100	49.763,59	67.180	67.940	68.610
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	8.400	8.900	8.685,86	8.520	8.640	8.730
		68200000 Porto und Versandkosten	11.550	11.600	11.776,68	11.690	11.830	11.960
		68320000 Telefonkosten	34.700	38.700	29.916,41	35.070	35.460	35.850
		68500000 Reisekosten	5.000	5.000	228,57	5.050	5.120	5.170
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	274,41	0	0	0
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	147.700	148.300	147.311,74	149.220	150.780	152.290
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	13.700	13.700	10.847,59	13.850	14.100	14.240
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	307.000	308.000	296.288,24	310.130	313.280	316.490
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	1.547,36	5.050	5.120	5.170
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	16.380,31	0	0	0
14.	66	<b>Abschreibungen</b>	<b>2.728.900</b>	<b>2.630.100</b>	<b>2.772.972,07</b>	<b>2.728.900</b>	<b>2.726.200</b>	<b>2.580.700</b>
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	3.400	3.400	3.345,00	3.400	3.400	3.400
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	300	100	322,89	300	300	300
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	1.875.200	1.826.400	1.849.204,55	1.875.200	1.872.500	1.727.000
		66209000 Abschreibungen auf Gebäude SIP	522.400	522.400	522.003,00	522.400	522.400	522.400

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	102.600	96.500	101.566,72	102.600	102.600	102.600
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	27.500	29.400	34.352,13	27.500	27.500	27.500
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	129.600	80.800	152.776,35	129.600	129.600	129.600
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	67.900	71.100	109.397,28	67.900	67.900	67.900
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0	0	4,15	0	0	0
15.	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>196.860</b>	<b>204.610</b>	<b>127.928,01</b>	<b>196.860</b>	<b>196.860</b>	<b>196.860</b>
		71280400 Schülerveranstaltungen, Schülersozialfonds	16.200	16.400	8.869,77	16.200	16.200	16.200
		71280410 Zuschüsse "Öffnung der Schule"	25.500	26.600	24.374,26	25.500	25.500	25.500
		71280430 Sachkosten Ganztagsprogramme nach Maß	113.160	116.610	52.892,73	113.160	113.160	113.160
		71720100 Gastschulbeiträge	42.000	45.000	41.791,25	42.000	42.000	42.000
18.	70, 74, 76	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.400</b>	<b>6.700</b>	<b>6.136,76</b>	<b>6.400</b>	<b>6.400</b>	<b>6.400</b>
		70300000 Kfz-Steuer	6.400	6.700	6.136,76	6.400	6.400	6.400
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>11.260.110</b>	<b>10.993.230</b>	<b>10.894.242,01</b>	<b>11.353.350</b>	<b>11.455.640</b>	<b>11.396.880</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-10.177.010</b>	<b>-9.870.730</b>	<b>-9.678.055,05</b>	<b>-10.270.550</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-10.177.010</b>	<b>-9.870.730</b>	<b>-9.678.055,05</b>	<b>-10.270.550</b>	<b>10.372.840</b>	<b>10.314.480</b>
25.	59	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>39.079,66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		59800000 Ertr. aus d. Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0	0	39.079,66	0	0	0
26.	79	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.995,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	7.995,00	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.084,66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-10.177.010</b>	<b>-9.870.730</b>	<b>-9.646.970,39</b>	<b>-10.270.550</b>	<b>10.372.840</b>	<b>10.314.480</b>
29.	91	<b>Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13.500,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		91000000 Erlöse ILV	0	0	13.500,00	0	0	0
30.	92	<b>Kosten aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.221.920</b>	<b>1.116.840</b>	<b>1.211.213,21</b>	<b>1.221.920</b>	<b>1.221.920</b>	<b>1.221.920</b>
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	651.000	568.000	650.454,14	651.000	651.000	651.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	570.920	548.840	560.759,07	570.920	570.920	570.920
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-1.221.920</b>	<b>-1.116.840</b>	<b>-1.197.713,21</b>	<b>-1.221.920</b>	<b>-1.221.920</b>	<b>-1.221.920</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</b>	<b>-11.398.930</b>	<b>-10.987.570</b>	<b>-10.844.683,60</b>	<b>-11.492.470</b>	<b>11.594.760</b>	<b>11.536.400</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 03080102 61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)

Der Gesamtansatz für Einzelmaßnahmen im Bereich der Instandhaltung an den Gesamtschulen von 1.060.000 € verteilt sich auf folgende Maßnahmen:

- GS Ebsdorfer Grund Heskem: Erneuerung Blitzschutzanlage (180.000 €)
- GS Kirchhain: Sanierung Laufbahn Sportanlage 120.000 €)
- GS Kirchhain: Erneuerung Außentreppen (50.000 €)
- GS Kirchhain: Sanierung Entwässerungsleitungen (50.000 €)
- GS Wetter: Erneuerung Laufbahn Wollenbergstadion (280.000 €)
- GS Neustadt: Behindertentoilette Querallee (30.000 €)
- GS Neustadt: Abbruch Betreuung und Toiletten Waldschule (50.000 €)
- GS Neustadt: Herrichten Betreuungsräume im Grundschulegebäude (30.000 €)
- GS Neustadt: Sanierung Flachdach Turnhalle (80.000 €)
- GS Neustadt: Toilettensanierung Waldschule (50.000 €)
- GS Stadtallendorf: Sanierung Toiletten Haus 4 (50.000 €)
- GS Stadtallendorf: Sanierung Eingangsvorbau Haus 6 (80.000 €)
- GS Stadtallendorf: Sanierung Küchentrakt (10.000 €)

#### 03080104 61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)

An der Gesamtschule Wetter ist die dringend notwendige Sanierung der Toilettenanlagen eingeplant. Konkrete Kostenvoranschläge werden in 2015 aufgestellt, so dass noch ein abweichender Bedarf zu den vorerst eingeplanten 80.000 € entstehen kann, der im Wege der insgesamt eingeplanten Bauunterhaltungsmittel abzudecken wäre.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.273.000</b>	<b>0</b>	<b>1.235.000</b>	<b>752.099,62</b>	<b>4.898.000,00</b>	<b>1.985.000,00</b>	<b>1.500.000</b>	<b>100.000</b>	<b>40.000</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	1.273.000	0	1.235.000	752.099,62	4.898.000,00	1.985.000,00	1.500.000	100.000	40.000
	82081100 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. vom Land	1.273.000	0	1.235.000	750.000,00	4.898.000,00	1.985.000,00	1.500.000	100.000	40.000
	82081800 Einz. aus Inv.-Zuweis. von übrig. Bereichen	0	0	0	2.099,62	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.273.000</b>	<b>0</b>	<b>1.235.000</b>	<b>752.099,62</b>	<b>4.898.000,00</b>	<b>1.985.000,00</b>	<b>1.500.000</b>	<b>100.000</b>	<b>40.000</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.574.000</b>	<b>5.800.000</b>	<b>7.442.000</b>	<b>9.492.195,22</b>	<b>64.539.292,31</b>	<b>43.470.760,26</b>	<b>5.314.000</b>	<b>5.189.000</b>	<b>3.694.000</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	20.755,43	0,00	0,00	0	0	0
	84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden	0	0	0	20.755,43	0,00	0,00	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.930.000	5.800.000	6.801.000	9.069.714,55	62.306.298,83	41.633.637,24	5.100.000	4.975.000	3.480.000
	84285101 Auszahlungen für Schulgebäude	0	0	0	22.927,70	0,00	0,00	0	0	0
	84285103 Auszahlungen f. Sportanlagen, Schimm- u. Hallenbäder	0	0	0	29.060,55	0,00	0,00	0	0	0
	84285105 Auszahlungen für Verwaltungsgebäude	0	0	0	49.544,68	0,00	0,00	0	0	0
	84285107 Ausz. f. Anlagen im Bau: Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	0	0	110.000	1.066.473,34	8.900.298,83	8.494.338,93	350.000	25.000	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2014	Investitions- und Investi- onsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	84285108 Auszahlungen für Anl.i. Bau: wert- steigernde Ge- bäudesanier.	450.000	800.000	1.370.000	1.550.846,64	21.818.000,00	14.009.245,40	300.000	1.550.000	1.740.000
	84285120 Ausz. f. Anlagen im Bau: Ener- getisches Sanie- rungs Programm	2.250.000	5.000.000	5.081.000	6.085.805,79	28.309.000,00	16.141.453,24	4.300.000	3.400.000	1.740.000
	84285195 Ausz. f. Anlagen im Bau KIP	80.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84285210 Auszahlungen für Anl.i. Bau: Höfe, Plätze, Außenan- lagen	150.000	0	240.000	265.055,85	2.131.000,00	1.840.599,67	150.000	0	0
4.3	<b>Auszahlungen für Investitio- nen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</b>	<b>644.000</b>	<b>0</b>	<b>641.000</b>	<b>401.725,24</b>	<b>2.232.993,48</b>	<b>1.837.123,02</b>	<b>214.000</b>	<b>214.000</b>	<b>214.000</b>
	84383002 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizen- zen Standard- Software	0	0	0	329,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	65.000	0	125.000	47.333,51	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
	84383107 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Sport- und Spielgeräte	0	0	0	35.383,92	145.000,00	145.000,00	0	0	0
	84383110 Auszahlungen für Erwerb von allg. DV-Hardware	0	0	0	5.842,77	0,00	0,00	0	0	0
	84383114 Ausz. f. Erw. v. Schulmöbel u. sonst. Ausstat- tungsgegenst.	180.000	0	382.000	91.889,47	1.726.993,48	1.331.508,70	50.000	50.000	50.000
	84383117 Ausz.f. Ausstat- tungen EDV und Fachräume in Schulen	0	0	0	70.113,18	0,00	0,00	0	0	0
	84383118 Ausz. f. Erw. v. Ausstatt. u. Einrichtung Naturwissensch.	0	0	0	1.962,20	0,00	0,00	0	0	0
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Ge- schäftsausstat- tung	0	0	0	23.145,67	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	84383125 Auszahlung für Erwerb sonst. Geschäftsausst. Ganztagsangeb.	0	0	0	3.830,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383195 Ausz. f. Bewegliches Vermögen KIP	265.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	134.000	0	134.000	110.296,40	0,00	0,00	134.000	134.000	134.000
	84383201 Auszahlungen GWG-Erwerb Ganztagsprogramm	0	0	0	11.599,12	0,00	0,00	0	0	0
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>3.574.000</b>	<b>5.800.000</b>	<b>7.442.000</b>	<b>9.492.195,22</b>	<b>64.539.292,31</b>	<b>43.470.760,26</b>	<b>5.314.000</b>	<b>5.189.000</b>	<b>3.694.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-2.301.000</b>	<b>-5.800.000</b>	<b>-6.207.000</b>	<b>-8.740.095,60</b>	<b>-59.641.292,31</b>	<b>-41.485.760,26</b>	<b>-3.814.000</b>	<b>-5.089.000</b>	<b>-3.654.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0308000 Schulbudget Gesamtschulen</b>									
03080101.84383200 Schulbudget GS Gladenbach	29.700	0	29.500	26.616,72	0,00	0,00	29.700	29.700	29.700
03080102.84383200 Schulbudget GS Heskem	17.500	0	17.400	7.655,21	0,00	0,00	17.500	17.500	17.500
03080103.84383200 Schulbudget GS Kirchhain	31.500	0	31.700	22.570,82	0,00	0,00	31.500	31.500	31.500
03080104.84383200 Schulbudget GS Wetter	15.200	0	15.100	3.456,02	0,00	0,00	15.200	15.200	15.200
03080105.84383200 Schulbudget GS Niederwalgern	10.400	0	11.800	12.067,48	0,00	0,00	10.400	10.400	10.400
03080106.84383200 Schulbudget GS Neustadt	10.500	0	10.400	5.929,99	0,00	0,00	10.500	10.500	10.500
03080107.84383200 Schulbudget GS Stadtallendorf	19.200	0	18.100	18.745,50	0,00	0,00	19.200	19.200	19.200
<b>= Saldo</b>	<b>-134.000</b>	<b>0</b>	<b>-134.000</b>	<b>-97.041,74</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-134.000</b>	<b>-134.000</b>	<b>-134.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0308001 Betriebs- u. Geschäftsausstattung / allgemeine Investitionen Gesamtschulen</b>									
03080100.84383101 Gesamtschulen allgemein: Fuhrpark *	65.000	0	125.000	0,00	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
03080100.84383114 Gesamtschulen allgemein: Einrichtung	50.000	0	62.000	0,00	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
03080101.84383107 GS Gladenbach Pausenhofgestaltung	0	0	0	32.766,24	105.000,00	105.000,00	0	0	0
03080101.84383114 GS Gladenbach: Neuausstattung Schülerlernzentrum	0	0	100.000	0,00	100.000,00	100.000,00	0	0	0
03080102.84383200 GS Heskern: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	663,00	0,00	0,00	0	0	0
03080103.84383101 GS Kirchhain: Fuhrpark	0	0	0	16.984,39	0,00	0,00	0	0	0
03080103.84383114 GS Kirchhain: Planung Neueinrichtung Naturwissenschaften	130.000	0	170.000	0,00	568.000,00	437.515,22	0	0	0
03080103.84383200 GS Kirchhain: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	230,21	0,00	0,00	0	0	0
03080104.84383200 GS Wetter: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	7.609,52	0,00	0,00	0	0	0
03080105.84383200 GS Niederwalgern: GWG allgemein (Kein Schulbudget)	0	0	0	909,55	0,00	0,00	0	0	0
03080106.84383200 GS Neustadt: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	2.164,72	0,00	0,00	0	0	0
03080107.84383200 GS Stadtallendorf: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	1.677,66	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-245.000</b>	<b>0</b>	<b>-457.000</b>	<b>-63.005,29</b>	<b>-1.078.000,00</b>	<b>-682.515,22</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>
<b>0308003 GS Gladenbach Werterhöhung Gebäude</b>									
03080101.84285108 Folgemaßnahmen SIP: Brandschutz, Grundschul-/Sonderklassengebäude, Zentrale Einrichtungen, etc.	200.000	0	600.000	761.402,29	4.733.000,00	4.532.624,09	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-600.000</b>	<b>-761.402,29</b>	<b>-6.499.000,00</b>	<b>-6.298.624,09</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0308005 GS Kirchhain: Werterhöhungen bestehende Gebäude</b>									
03080103.84285107 GS Kirchhain Obj. 78.6: Umbau Naturwissenschaften	0	0	0	0,00	375.000,00	0,00	350.000	25.000	0
03080103.84285107 Häuser 4 u. 8: Sip-Folgemaßn. Brandschutz, Sicherheitsbeleucht. WC	0	0	0	36.238,72	300.000,00	300.000,00	0	0	0



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03080103.84285108 GS Kirchhain: Erneuerung Brandmeldeanlagen	50.000	0	50.000	0,00	100.000,00	50.000,00	0	0	0
03080103.84285108 Wertsteigernde Sanierung Halle Süd (Brandschutz, Umkleide, Wand, Dach, Fenster)	0	0	0	0,00	1.800.000,00	100.000,00	50.000	350.000	400.000
03080103.84285108 Wertsteigernde Sanierungen Oberstufe (Fassade, Brandschutz, Toiletten)	0	0	130.000	0,00	1.510.000,00	130.000,00	0	0	0
03080103.84285108 Haus 14: Sanierung Brandschutz, Instandsetzung	0	0	0	54.904,43	113.000,00	113.000,00	0	0	0
03080103.84285108 GS Kirchhain Obj. 78.9: Neugestaltung Verwaltungsbereich	50.000	0	200.000	0,00	250.000,00	200.000,00	0	0	0
03080103.84285108 ESP Folgemaßnahme Oberstufengebäude (Brandschutz, Sicherheit, Inklusion, allg. Instandsetzung)	0	0	0	0,00	1.200.000,00	0,00	100.000	300.000	400.000
<b>= Saldo</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-380.000</b>	<b>-91.143,15</b>	<b>-6.128.000,00</b>	<b>-1.373.000,00</b>	<b>-500.000</b>	<b>-675.000</b>	<b>-800.000</b>
<b>0308006 GS Kirchhain Neubau Klassenräume</b>									
03080103.84383114 Schulmöbel und sonstige Ausstattung	0	0	0	6.041,72	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.041,72</b>	<b>-2.800.000,00</b>	<b>-2.800.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0308009 GS Wetter Bau- und Sanierungsmaßnahmen</b>									
03080104.84285108 Gebäude A (79.1): ESP-Folgem. Brandschutz, Instandhaltung, Mensa, Außenterasse	0	0	0	551.000,40	1.525.000,00	1.525.000,00	0	0	0
03080104.84285108 GS Wetter: Energetische Sanierung Gebäude D	50.000	0	0	0,00	540.000,00	0,00	50.000	200.000	240.000
03080104.84285210 GS Wetter: Neugestaltung Außenanlagen und Pausenhof 1. BA	150.000	0	150.000	0,00	450.000,00	150.000,00	150.000	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-551.000,40</b>	<b>-4.341.000,00</b>	<b>-3.501.000,00</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	<b>-240.000</b>
<b>0308010 GS Wetter allgemeine Investitionen</b>									
03080104.84383114 GS Wetter: Mobiliar für Ausbau Ganztagsangebot und Versorgungsbereich	0	0	50.000	22.633,80	72.633,80	72.633,80	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-22.633,80</b>	<b>-192.633,80</b>	<b>-192.633,80</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0308013 GS Niederwalgern Bau- und Sanierungsmaßnahmen</b>									
03080105.84285108 KMF-Sanierung Gebäude Nord	0	0	0	15.102,30	450.000,00	450.000,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03080105.84285108 GS Niederwalgern Obj. 83.1: ESP-Folgemaßnahme Geb. Nord (Brandschutz, Sicherheit)	100.000	800.000	155.000	0,00	1.500.000,00	155.000,00	100.000	700.000	600.000
<b>= Saldo</b>	<b>-100.000</b>	<b>-800.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-15.102,30</b>	<b>-2.260.000,00</b>	<b>-915.000,00</b>	<b>-100.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-600.000</b>
<b>0308021 GS Stadtallendorf Bau- und Sanierungsmaßnahmen</b>									
03080107.84285108 Wertsteigernde Sanierungen Haus 6 (Wärmedämmung, Fenster, Lüftung, Heizung)	0	0	0	59.005,81	425.000,00	425.000,00	0	0	0
03080107.84285108 Haus 7a und 7b: Brandschutz u. Instandsetzung (ESP-Folgemaßn.)	0	0	0	39.685,14	580.000,00	580.000,00	0	0	0
03080107.84285108 Brandschutzmaßnahme Haus 4: SIP-Folgemaßnahme	0	0	0	44.934,40	445.000,00	445.000,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-143.625,35</b>	<b>-2.801.000,00</b>	<b>-2.801.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0308030 GS Ebsdorfer Grund Heskem Bau- u. Einrichtungsmaßnahmen</b>									
03080102.84285107 Planungskosten: Erweiterung Mensa	0	0	30.000	0,00	80.000,00	49.040,00	0	0	0
03080102.84285107 Erweiterung Klassenräume	0	0	80.000	1.030.234,62	2.673.570,00	2.673.570,10	0	0	0
03080102.84285108 GS Heskem: Erneuerung Pausengang zw. Förderstufengeb. und Neubau	0	0	15.000	0,00	95.000,00	15.000,00	0	0	0
03080102.84285108 Erneuerung Brandmeldeanlage, ELA u. Sicherheitslichtgeräte	0	0	160.000	0,00	260.000,00	246.621,31	0	0	0
03080102.84285108 Komplettsanierung Quergebäude	0	0	0	0,00	1.250.000,00	0,00	0	0	100.000
03080102.84285210 Außenanlage Erweiterungsbau	0	0	30.000	265.055,85	272.000,00	295.055,85	0	0	0
03080102.84383114 Einrichtung Klassenraumerweiterung	0	0	0	61.486,85	150.000,00	150.000,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-315.000</b>	<b>-1.356.777,32</b>	<b>-6.057.298,83</b>	<b>-4.692.559,91</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>
<b>0308040 GS Neustadt Betriebs- und Geschäftsausstattung / kleinere Baumaßnahmen</b>									
03080106.84285108 Geb. Querallee: Umbau offene Lernlandsch., Teerräume	0	0	0	24.551,76	50.000,00	50.000,00	0	0	0
03080106.84285108 GS Neustadt Geb. 84.15: Erneuerung Zugangsbereich	0	0	60.000	0,00	60.000,00	60.000,00	0	0	0
03080106.84285210 GS Neustadt Geb. 84.14: ESP-Folgemaßnahme - Außenanlage	0	0	60.000	0,00	60.000,00	60.000,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03080106.84383117 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	3.354,43	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>-27.906,19</b>	<b>-232.359,68</b>	<b>-231.974,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0308050 Energetisches Sanierungsprogramm ESP Gesamtschulen</b>									
03080103.82081100 GS Kirchhain: Investitionszuweisung ESP Oberstufengebäude	0	0	0	0,00	640.000,00	0,00	500.000	100.000	40.000
03080103.84285120 GS Kirchhain: ESP Oberstufengebäude (Dach Fassade, Fenster, Beleuchtung, Lüftung, innerer Ausbau)	100.000	0	0	0,00	3.200.000,00	0,00	800.000	1.900.000	400.000
03080104.82081100 GS Wetter: Investitionszuweisung ESP-Maßnahmen	200.000	0	1.045.000	350.000,00	1.595.000,00	1.395.000,00	0	0	0
03080104.84285120 GS Wetter: ESP Gebäude A (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	0	0	2.300.000	4.447.119,78	8.234.000,00	7.756.850,79	0	0	0
03080105.82081100 GS Niederwalgern: Investitionszuweisung ESP-Maßnahmen	1.003.000	0	0	0,00	2.003.000,00	0,00	1.000.000	0	0
03080105.84285120 GS Niederwalgern: ESP Gebäude 83.1 (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung) *	2.000.000	5.000.000	2.240.000	108.887,84	10.750.000,00	2.409.571,10	3.500.000	1.500.000	1.340.000
03080106.82081100 GS Neustadt: Investitionszuweisung ESP-Maßnahmen	70.000	0	190.000	400.000,00	660.000,00	590.000,00	0	0	0
03080106.84285120 GS Neustadt: ESP Querallee Geb. 84.15	0	0	300.000	1.224.506,40	3.824.000,00	3.824.000,00	0	0	0
03080107.84285120 GS Stadtallendorf: ESP Haus 7a und 7b (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)	150.000	0	241.000	305.291,77	1.697.000,00	1.547.031,35	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-977.000</b>	<b>-5.000.000</b>	<b>-3.846.000</b>	<b>-5.335.805,79</b>	<b>-23.411.000,00</b>	<b>-14.156.453,24</b>	<b>-2.800.000</b>	<b>-3.300.000</b>	<b>-1.700.000</b>
<b>0308051 KIP Gesamtschulen</b>									
03080101.84383195 GS Gladenbach: Neueinrichtung Werken, Kunst, Lehrerzimmer und Verwaltung	265.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
03080102.84285195 GS Heskern: Erneuerung Pausengang zw. Förderstufengeb. und Neubau	80.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-345.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

0308001.6 (03080100.84383101) Gesamtschulen allgemein: Fuhrpark

Der Ansatz "Fuhrpark" ist wie folgt vorgesehen:

Sammelansatz Gesamtschulen = 30.000 €

Kommunaltraktor GS Wetter = 35.000 €

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4006 Produkt 030801 Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

0308050.18 (03080105.84285120) GS Niederwalgern: ESP Gebäude 83.1 (Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung)

ESP-Sanierung GS Niederwalgern: Die umfassend geplante energetische Sanierung des Hauptgebäudes an der GS Niederwalgern in den Gewerken Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung, Installation, ist mit einem Gesamtausgabebedarf von 10,75 Mio. € kalkuliert. Hinzu kommen Begleitmaßnahmen im Bereich Brandschutz und anderen Gewerken, die auf 1,5 Mio. € geschätzt und gesondert veranschlagt sind. Zu den energetischen Sanierungen wird eine Landeszuweisung von 2.003.000 € erwartet.

Ein erster Planansatz von 1 Mio. € war bereits im Haushalt 2014 veranschlagt worden. Der Maßnahmebeginn musste aber immer wieder verschoben werden, so dass die Baumaßnahmen erst in 2016 beginnen.

Bisher bereitgestellt. worden sind:

108.887,84 € Ergebnis 2014 (im wesentlichen Planungskosten)

720.000,00 € Haushaltsreste aus 2014

2.240.000,00 € Haushaltsansatz 2015

- 659.316,74 € in 2015 in Anspruch genommene Deckungsmittel für andere ESP-Maßnahmen

2.409.571,10 € bisher bereitgestellt

Die noch fehlenden Veranschlagungen von rd. 8.340.000 € sind mit 2 Mio. € in 2016, 3,5 Mio. € in 2017, 1,5 Mio. € in 2018 und 1,34 Mio. € in 2019 veranschlagt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4007 Produkt 030901 Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0309010000	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Förderschulen des Landkreises zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Burgbergschule Friedensdorf</li> <li>2. Hilda-Heinemann-Schule Hommertshausen</li> <li>3. Landgräfin-Elisabeth-Schule Stadtallendorf</li> <li>4. Astrid-Lindgren-Schule Stadtallendorf</li> <li>5. Otfried-Preußler-Schule Weidenhausen</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Planung, Bau u. Unterhaltung v. Schulgebäuden u. Außenanlagen</li> <li>2. Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial</li> <li>3. Einsatz d. Hausmeister</li> <li>4. Organisation d. Reinigungsdienstes</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 5: Hess. Schulgesetz, (VOL/VOB, BGB) Gremienbeschlüsse		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 5.: Bereitstellung eines bedarfsgerechten u. wohnortnahen Bildungsangebotes		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Schülerzahlen	311,00	299,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Fö. Friedensdorf, Burgbergschule</b>		
Schülerzahlen	62,00	53,00
<b>Fö. Hommertshausen, Hilda-Heinemann-Schule</b>		
Schülerzahlen	76,00	81,00
<b>Fö. Stadtallendorf, Landgräfin-Elisabeth-Schule</b>		
Schülerzahlen	77,00	69,00
<b>Fö. Stadtallendorf, Astrid-Lindgren-Schule</b>		
Schülerzahlen	38,00	40,00
<b>Fö. Weidenhausen, Otfried-Preußler-Schule</b>		
Schülerzahlen	58,00	56,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4007 Produkt 030901 Bereitstellung und Betrieb von Förder- schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	12.000	9.000	10.770,00	12.000	12.000	12.000
		54820100 Kostenerst. von Gemeinden/ GV: Gastschulbeiträge	12.000	9.000	10.770,00	12.000	12.000	12.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	46.000	0	0,00	46.000	46.000	46.000
		54210200 Zuweisungen vom Land: Ganztagsprogramm nach Maß	46.000	0	0,00	46.000	46.000	46.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	44.200	42.100	42.746,00	44.200	44.100	43.900
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	44.200	42.100	42.746,00	44.200	44.100	43.900
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	20.000	20.000	23.391,79	20.000	20.000	20.000
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie	15.000	15.000	14.160,00	15.000	15.000	15.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	806,00	0	0	0
		53300010 Erträge aus Versicherungs-erstattungen	5.000	5.000	8.425,79	5.000	5.000	5.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>122.200</b>	<b>71.100</b>	<b>76.907,79</b>	<b>122.200</b>	<b>122.100</b>	<b>121.900</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	422.350	410.360	410.084,30	430.930	439.600	444.010
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	352.450	341.620	341.610,26	359.580	366.810	370.500
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial-Versicherung Entgeltbereich	69.900	68.740	68.474,04	71.350	72.790	73.510
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.460	24.610	26.007,58	27.040	27.600	27.850
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	26.460	24.610	26.007,58	27.040	27.600	27.850
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	952.750	880.350	871.796,03	962.710	973.020	982.870
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	5.500	5.500	7.547,07	5.560	5.640	5.700
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	22.900	22.900	20.289,24	23.150	23.420	23.680
		60510000 Strom	39.000	39.000	39.236,15	39.390	39.800	40.200
		60520000 Gas	56.000	58.000	43.623,63	56.580	57.140	57.730
		60540000 Heizöl	62.000	58.000	55.748,88	62.640	63.260	63.910
		60560000 Wasser, Abwasser	20.000	20.000	18.823,90	20.200	20.420	20.620
		60610001 Aufwand für Gebäude und Außenanlagen (Schulbudgets)	5.500	5.500	6.486,61	5.600	5.700	5.750
		60630001 Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	11.600	11.600	8.442,71	11.740	11.900	12.000
		60630002 Aufwand für Einrichtungen u. Ausst., Sondermaßn.Schulträger	5.000	5.000	4.069,68	5.050	5.120	5.170
		60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	35.000	20.000	20.752,64	35.350	35.720	36.080
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	19.500	20.100	14.808,49	19.720	19.940	20.140
		61330100 Aufw.entschädig. Honorarkräfte Ganztagsprogramm nach Maß	32.200	0	0,00	32.550	32.900	33.220

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4007 Produkt 030901 Bereitstellung und Betrieb von Förder- schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	200.000	200.000	276.768,17	202.020	204.060	206.140
		61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)	40.000	0	23.591,15	40.400	40.820	41.230
		61640001 Instandhaltung/ Betrieb von Fahr- zeugen, Rasenmähern u.a.	14.000	16.000	11.702,18	14.140	14.300	14.440
		61660000 Wartungskosten	1.000	1.000	942,04	1.010	1.040	1.050
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	15.000	15.000	6.004,26	15.150	15.320	15.470
		61730000 Fremdreinigung	176.700	170.000	137.909,17	178.500	180.340	182.180
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.900	5.900	7.600,51	5.970	6.040	6.110
		67300100 Nutzungsentgelte Schulschwim- men	90.000	110.000	62.027,19	90.920	91.830	92.770
		67300200 Benutzungsgebühren Sporthallen und Bürgerhäuser	23.600	24.600	23.780,37	23.840	24.100	24.340
		67300400 Rundfunk-/ Fernsehgebühren	1.050	1.100	1.078,80	1.100	1.150	1.150
		67301000 Abfallgebühren	12.900	13.300	10.595,28	13.040	13.220	13.360
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.750	1.750	2.052,16	1.800	1.850	1.860
		68200000 Porto und Versandkosten	1.850	2.000	1.817,40	1.900	1.950	1.950
		68320000 Telefonkosten	6.200	6.100	5.231,94	6.280	6.400	6.470
		68500000 Reisekosten	1.500	1.500	359,45	1.520	1.540	1.560
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	21.100	21.500	21.405,66	21.320	21.540	21.760
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	6.500	7.000	3.681,69	6.570	6.640	6.710
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfall- versicherung	16.500	15.000	13.534,91	16.670	16.840	17.010
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Auf- wendungen	3.000	3.000	1.476,10	3.030	3.080	3.110
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Auf- wendungen (Budgetierung)	0	0	20.408,60	0	0	0
14.	66	<b>Abschreibungen *</b>	<b>319.100</b>	<b>274.800</b>	<b>323.339,28</b>	<b>319.100</b>	<b>319.100</b>	<b>319.100</b>
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	12.200	10.600	10.525,00	12.200	12.200	12.200
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	100	0	0,00	100	100	100
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	251.700	213.000	242.160,00	251.700	251.700	251.700
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsaus- stattung	26.100	22.300	28.687,46	26.100	26.100	26.100
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	11.900	8.300	15.856,30	11.900	11.900	11.900
		66450000 Abschreibungen auf Geschäfts- ausstattung	10.100	14.000	15.614,00	10.100	10.100	10.100
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	7.000	6.600	10.496,52	7.000	7.000	7.000
15.	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zu- schüsse sowie besondere Finanzaufwen- dungen</b>	<b>215.950</b>	<b>251.950</b>	<b>186.428,83</b>	<b>215.950</b>	<b>215.950</b>	<b>215.950</b>
		71280400 Schülerveranstaltungen, Schüler- sozialfonds	3.750	3.750	2.261,90	3.750	3.750	3.750
		71280410 Zuschüsse "Öffnung der Schule"	3.400	3.200	2.034,52	3.400	3.400	3.400
		71280430 Sachkosten Ganztagsprogramme nach Maß	13.800	0	0,00	13.800	13.800	13.800
		71720100 Gastschulbeiträge	55.000	65.000	51.696,00	55.000	55.000	55.000
		71720200 Gastschulbeiträge Ersatzschulen	140.000	180.000	130.436,41	140.000	140.000	140.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4007 Produkt 030901 Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.300	2.200	2.233,96	2.300	2.300	2.300
		70300000 Kfz-Steuer	2.300	2.200	2.233,96	2.300	2.300	2.300
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.938.910</b>	<b>1.844.270</b>	<b>1.819.889,98</b>	<b>1.958.030</b>	<b>1.977.570</b>	<b>1.992.080</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-1.816.710</b>	<b>-1.773.170</b>	<b>-1.742.982,19</b>	<b>-1.835.830</b>	<b>-1.855.470</b>	<b>-1.870.180</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-1.816.710</b>	<b>-1.773.170</b>	<b>-1.742.982,19</b>	<b>-1.835.830</b>	<b>-1.855.470</b>	<b>-1.870.180</b>
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	9.245,17	0	0	0
		79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	9.245,17	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-9.245,17</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-1.816.710</b>	<b>-1.773.170</b>	<b>-1.752.227,36</b>	<b>-1.835.830</b>	<b>-1.855.470</b>	<b>-1.870.180</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	2.906,25	0	0	0
		91000000 Erlöse ILV	0	0	2.906,25	0	0	0
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	159.020	147.100	157.777,89	159.020	159.020	159.020
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	98.000	88.000	97.837,80	98.000	98.000	98.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	61.020	59.100	59.940,09	61.020	61.020	61.020
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-159.020</b>	<b>-147.100</b>	<b>-154.871,64</b>	<b>-159.020</b>	<b>-159.020</b>	<b>-159.020</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-1.975.730</b>	<b>-1.920.270</b>	<b>-1.907.099,00</b>	<b>-1.994.850</b>	<b>-2.014.490</b>	<b>-2.029.200</b>

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 03090103 61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)

Für Schreiner-, Dachdecker- und Malerarbeiten an der Landgräfin-Elisabeth-Schule in Stadtallendorf werden 2016 40.000 € bereitgestellt.

#### Erläuterungen zu 14. Abschreibungen

##### 03090100 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 11.700 € auf das Teilprodukt "Sammelkonten Förderschulen" (2015 = 10.100 €, Ist 2014 = 10.205 €, Ist 2013 = 9.437 €).



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4007 Produkt 030901 Bereitstellung und Betrieb von Förder- schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investi- tionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>17.533,50</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1.1	Einzahlungen aus Investiti- onszuweisungen und - zuschüssen sowie aus Inv.- beiträge	0	0	0	17.533,50	0,00	0,00	0	0	0
	82081100 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. vom Land	0	0	0	1.361,40	0,00	0,00	0	0	0
	82081800 Einz. aus Inv.- Zuweis. von übrig. Bereichen	0	0	0	16.172,10	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>17.533,50</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Inves- tionstätigkeit</b>	<b>157.000</b>	<b>0</b>	<b>160.000</b>	<b>810.831,40</b>	<b>3.688.706,35</b>	<b>3.020.939,47</b>	<b>166.000</b>	<b>165.000</b>	<b>319.000</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	28.223,68	0,00	0,00	0	0	0
	84182000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstü- cken	0	0	0	34.140,00	0,00	0,00	0	0	0
	84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden	0	0	0	-5.916,32	0,00	0,00	0	0	0
4.2	Auszahlungen für Bau- maßnahmen	120.000	0	80.000	630.663,99	3.504.788,96	2.837.022,08	132.000	131.000	285.000
	84285107 Ausz. f. Anla- gen im Bau: Neu-, Um-u. Erweiterungsbauten	0	0	0	259.440,82	1.885.672,35	1.885.672,35	0	0	0
	84285108 Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	120.000	0	80.000	187.109,23	1.295.761,23	627.994,35	132.000	131.000	285.000
	84285210 Auszahlungen für Anl.i. Bau: Höfe, Plätze, Außenanlagen	0	0	0	184.113,94	323.355,38	323.355,38	0	0	0
4.3	Auszahlungen für Investi- tionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	37.000	0	80.000	151.943,73	183.917,39	183.917,39	34.000	34.000	34.000
	84081200 Ausz. für Investitionszuweis. an Gemein- den/ GV	23.000	0	56.000	0,00	50.000,00	50.000,00	20.000	20.000	20.000
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	0	0	0	17.612,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383107 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Sport- und Spielge- räte	0	0	0	50.617,26	51.390,76	51.390,76	0	0	0
	84383108 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Cafeterien/ Küchen in Schulen	0	0	0	4.400,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383112 Auszahlungen für Erwerb/ Erweiterung von Telefonanlagen	0	0	0	660,94	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4007 Produkt 030901 Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	84383114 Ausz. f. Erw. v. Schulmöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	10.000	0	20.000	49.947,82	82.526,63	82.526,63	10.000	10.000	10.000
	84383117 Ausz.f. Ausstattungen EDV und Fachräume in Schulen	0	0	0	9.368,16	0,00	0,00	0	0	0
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Geschäftsausstattung	0	0	0	2.114,49	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	4.000	0	4.000	17.223,06	0,00	0,00	4.000	4.000	4.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>157.000</b>	<b>0</b>	<b>160.000</b>	<b>810.831,40</b>	<b>3.688.706,35</b>	<b>3.020.939,47</b>	<b>166.000</b>	<b>165.000</b>	<b>319.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-157.000</b>	<b>0</b>	<b>-160.000</b>	<b>-793.297,90</b>	<b>-3.688.706,35</b>	<b>-3.020.939,47</b>	<b>-166.000</b>	<b>-165.000</b>	<b>-319.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0309000 Schulbudget Förderschulen</b>									
03090101.84383200 Schulbudget Burgberg-Schule Friedensdorf	800	0	800	663,81	0,00	0,00	800	800	800
03090102.84383200 Schulbudget HHS Hommertshausen	800	0	800	1.066,93	0,00	0,00	800	800	800
03090103.84383200 Schulbudget LES Stadtallendorf	800	0	800	0,00	0,00	0,00	800	800	800
03090104.84383200 Schulbudget ALS Stadtallendorf	800	0	800	0,00	0,00	0,00	800	800	800
03090105.84383200 Schulbudget OPS Weidenhausen	800	0	800	2.565,13	0,00	0,00	800	800	800
<b>= Saldo</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.295,87</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>
<b>0309002 Förderschulen: Investitionen allgemein</b>									
03090100.84081200 Investitionszuweisung an die Stadt Marburg: Marburger Förderschulen	23.000	0	56.000	0,00	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
03090100.84383114 Betriebs- und Geschäftsausstattung: Sonderprogramm	0	0	10.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
03090100.84383114 Förderschulen allgemein: Einrichtung	10.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
03090103.84383200 LES Stadta.: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	2.333,06	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4007 Produkt 030901 Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€		€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>= Saldo</b>	<b>-33.000</b>	<b>0</b>	<b>-76.000</b>	<b>-2.333,06</b>	<b>-50.000,00</b>	<b>-50.000,00</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>
<b>0309003 Förderschulen Bau- und Sanierungsmaßnahmen</b>									
03090101.84285108 Burgbergschule Friedensdorf: Wertsteigernde Sanierung Altbau	120.000	0	80.000	5.688,33	700.000,00	367.233,12	132.000	81.000	0
03090103.84285108 LES Stadtallendorf: Wertsteigernde Gebäudesanierung	0	0	0	0,00	335.000,00	0,00	0	50.000	285.000
<b>= Saldo</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>-5.688,33</b>	<b>-1.035.000,00</b>	<b>-367.233,12</b>	<b>-132.000</b>	<b>-131.000</b>	<b>-285.000</b>
<b>0309004 Förderschulen Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>									
03090102.84383107 Hilda-Heinemann-Schule Pausenhofgestaltung / Spielgeräte	0	0	0	35.522,57	35.522,57	35.522,57	0	0	0
03090102.84383200 HHS Hommertshausen: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	6.655,20	0,00	0,00	0	0	0
03090103.84383107 LES Stadtallendorf Pausenhofgestaltung / Spielgeräte	0	0	0	15.094,69	15.868,19	15.868,19	0	0	0
03090104.84383114 ALS Stadtallendorf: BGA allgemein	0	0	0	11.435,12	0,00	0,00	0	0	0
03090104.84383200 ALS Stadtallendorf: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	1.434,33	0,00	0,00	0	0	0
03090105.84383200 OPS Weidenhausen: GWG allgemein (kein Schulbudget)	0	0	0	2.504,60	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-72.646,51</b>	<b>-51.390,76</b>	<b>-51.390,76</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0309005 HHS Hommertshausen Neubau Erweiterungsgebäude und Umbau Bestandsgebäude</b>									
03090102.84285107 Neubau Erweiterungsgebäude	0	0	0	259.440,82	1.885.672,35	1.885.672,35	0	0	0
03090102.84285108 Innerer Umbau und Brandschutzmaßnahme Bestandsgebäude	0	0	0	181.420,90	260.761,23	260.761,23	0	0	0
03090102.84285210 Außenanlage	0	0	0	184.113,94	323.355,38	323.355,38	0	0	0
03090102.84383114 Einrichtung Erweiterungsgebäude	0	0	0	28.454,24	82.526,63	82.526,63	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-653.429,90</b>	<b>-2.552.315,59</b>	<b>-2.552.315,59</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4008 Produkt 031001 Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0310010000	Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt sind folgende Berufliche Schulen des Landkreises zugeordnet:			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Berufliche Schulen Biedenkopf</li> <li>2. Berufliche Schulen Kirchhain</li> </ol>			
Beschreibung der Leistungen:			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Planung, Bau u. Unterhaltung v. Schulgebäuden u. Außenanlagen</li> <li>2. Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial</li> <li>3. Einsatz d. Hausmeister</li> <li>4. Organisation d. Reinigungsdienstes</li> </ol>			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1. - 2.: Hess. Schulgesetz, (VOL/VOB, BGB) Gremienbeschlüsse			
<b>Ziele</b>			
zu 1. - 2.: Bereitstellung eines bedarfsgerechten u. wohnortnahen Bildungsangebotes			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Schülerzahlen		2.758,00	2.816,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Berufliche Schulen Biedenkopf</b>			
Schülerzahlen		1.407,00	1.461,00
<b>Berufliche Schulen Kirchhain</b>			
Schülerzahlen		1.351,00	1.355,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4008 Produkt 031001 Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	225.000	216.000	215.003,43	225.000	225.000	225.000
		54820010 Kostenerst. von Gem./Kreisen: Personalk./ Beschäftigungsz.	15.000	16.000	12.102,43	15.000	15.000	15.000
		54820100 Kostenerst. von Gemeinden/ GV: Gastschulbeiträge	210.000	200.000	202.901,00	210.000	210.000	210.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	141.800	143.200	164.765,00	134.100	127.700	100.400
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	141.800	143.200	164.765,00	134.100	127.700	100.400
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	15.000	12.000	28.104,87	15.000	15.000	15.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	2.179,92	0	0	0
		53300010 Erträge aus Versicherungserstattungen	15.000	12.000	22.688,45	15.000	15.000	15.000
		53990010 Erträge aus der Schulrücklage	0	0	3.236,50	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>381.800</b>	<b>371.200</b>	<b>407.873,30</b>	<b>374.100</b>	<b>367.700</b>	<b>340.400</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	387.570	386.730	370.384,86	395.430	403.350	407.430
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	308.050	307.550	293.308,41	314.260	320.570	323.810
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	17.070	16.250	16.105,70	17.430	17.770	17.950
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	61.070	61.620	59.624,31	62.320	63.570	64.210
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	1.380	1.310	1.346,44	1.420	1.440	1.460
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	29.670	28.240	27.567,24	30.300	30.910	31.210
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	6.560	6.290	6.083,67	6.700	6.840	6.900
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	23.110	21.950	21.483,57	23.600	24.070	24.310
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.297.220	1.360.840	1.252.243,68	1.310.530	1.324.100	1.337.580
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	16.000	16.600	15.549,20	16.170	16.340	16.510
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	33.100	34.400	18.252,08	33.440	33.820	34.150
		60510000 Strom	54.000	55.000	52.006,30	54.560	55.100	55.670
		60520000 Gas	80.000	90.000	78.339,23	80.820	81.630	82.460
		60530000 Fernwärme, Nahwärme	180.000	190.000	119.442,76	181.820	183.650	185.530
		60560000 Wasser, Abwasser	40.000	45.000	39.749,63	40.400	40.820	41.230
		60610001 Aufwand für Gebäude und Außenanlagen (Schulbudgets)	9.000	9.000	2.716,85	9.100	9.200	9.300
		60630001 Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	23.700	24.600	34.566,95	23.950	24.200	24.440
		60630002 Aufwand für Einrichtungen u. Ausst., Sondermaßn.Schulträger	5.000	5.000	613,35	5.060	5.120	5.180
		60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	20.000	20.000	21.945,37	20.200	20.420	20.620

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4008 Produkt 031001 Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		60630101 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte EDV/ Fachräume	0	50.000	31.804,83	0	0	0
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	17.500	18.000	15.962,81	17.680	17.880	18.060
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	220.000	240.000	218.409,93	222.240	224.480	226.770
		61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)	35.000	20.000	125.796,63	35.350	35.720	36.080
		61640001 Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a.	8.800	8.800	11.579,46	8.900	9.000	9.090
		61660000 Wartungskosten	1.500	2.500	117,81	1.520	1.560	1.580
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	15.000	10.000	15.917,27	15.150	15.320	15.470
		61730000 Fremdreinigung	251.400	243.000	232.644,24	253.940	256.520	259.150
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	60.000	60.000	0,00	60.620	61.220	61.850
		67100200 Leasing/Mieten Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.400	11.400	15.939,83	12.530	12.680	12.810
		67300100 Nutzungsentgelte Schwimmen	11.000	7.000	10.949,00	11.110	11.240	11.350
		67300400 Rundfunk-/ Fernsehgebühren	420	440	431,52	440	460	460
		67301000 Abfallgebühren	20.200	21.000	16.015,24	20.410	20.640	20.840
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	3.400	3.400	4.681,43	3.440	3.480	3.520
		68200000 Porto und Versandkosten	2.400	2.600	2.290,73	2.440	2.480	2.500
		68320000 Telefonkosten	6.300	6.400	5.923,43	6.380	6.460	6.520
		68500000 Reisekosten	0	0	44,68	0	0	0
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	88,80	0	0	0
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	39.500	39.600	39.351,20	39.900	40.320	40.740
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	1.100	1.100	1.083,31	1.120	1.160	1.170
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	128.500	124.000	120.029,81	129.820	131.120	132.450
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2.000	2.000	0,00	2.020	2.060	2.080
14.	66	<b>Abschreibungen</b>	<b>720.800</b>	<b>720.500</b>	<b>743.221,13</b>	<b>720.800</b>	<b>720.800</b>	<b>720.800</b>
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	4.400	2.100	2.528,00	4.400	4.400	4.400
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	337.200	337.200	337.165,00	337.200	337.200	337.200
		66209000 Abschreibungen auf Gebäude SIP	160.100	160.100	159.950,00	160.100	160.100	160.100
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	123.900	112.800	109.455,70	123.900	123.900	123.900
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	4.400	4.400	4.524,73	4.400	4.400	4.400
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	81.200	82.600	102.825,91	81.200	81.200	81.200
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	9.600	21.300	26.771,79	9.600	9.600	9.600
15.	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>1.133.900</b>	<b>1.136.750</b>	<b>1.133.913,88</b>	<b>1.133.900</b>	<b>1.133.900</b>	<b>1.133.900</b>
		71280400 Schülerveranstaltungen, Schülersozialfonds	900	950	0,00	900	900	900
		71280410 Zuschüsse "Öffnung der Schule"	5.500	5.800	3.708,38	5.500	5.500	5.500

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4008 Produkt 031001 Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		71720100 Gastschulbeiträge	1.100.000	1.100.000	1.103.822,00	1.100.000	1.100.000	1.100.000
		71720200 Gastschulbeiträge Ersatzschulen	27.500	30.000	26.383,50	27.500	27.500	27.500
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.000	1.000	884,02	1.000	1.000	1.000
		70300000 Kfz-Steuer	1.000	1.000	884,02	1.000	1.000	1.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>3.570.160</b>	<b>3.634.060</b>	<b>3.528.214,81</b>	<b>3.591.960</b>	<b>3.614.060</b>	<b>3.631.920</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-3.188.360</b>	<b>-3.262.860</b>	<b>-3.120.341,51</b>	<b>-3.217.860</b>	<b>-3.246.360</b>	<b>-3.291.520</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-3.188.360</b>	<b>-3.262.860</b>	<b>-3.120.341,51</b>	<b>-3.217.860</b>	<b>-3.246.360</b>	<b>-3.291.520</b>
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	16.845,00	0	0	0
		79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	16.845,00	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-16.845,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-3.188.360</b>	<b>-3.262.860</b>	<b>-3.137.186,51</b>	<b>-3.217.860</b>	<b>-3.246.360</b>	<b>-3.291.520</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	245.180	257.180	242.368,73	245.180	245.180	245.180
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	125.000	134.000	124.341,60	125.000	125.000	125.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	120.180	123.180	118.027,13	120.180	120.180	120.180
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-245.180</b>	<b>-257.180</b>	<b>-242.368,73</b>	<b>-245.180</b>	<b>-245.180</b>	<b>-245.180</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-3.433.540</b>	<b>-3.520.040</b>	<b>-3.379.555,24</b>	<b>-3.463.040</b>	<b>-3.491.540</b>	<b>-3.536.700</b>

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 03100100 60630101 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte EDV/ Fachräume

Die unterjährig vorzunehmenden Ersatzbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen im Bereich EDV- / Fachräume bei den Beruflichen Schulen werden ab 2016 im Produkt 031301 "Allgemeine Schuldienstleistungen" mit allen anderen Schulen zusammengefasst und daher nicht mehr getrennt ausgewiesen.

#### 03100100 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen

An der Berufsschule Kirchhain muss die Maschinenhalle umgebaut werden. Für die Umbauphase wird es nach gegenwärtigen Einschätzungen notwendig sein, Ausweichcontainer anzumieten. Hierfür ist auch für 2016 ein Ansatz von 60.000 € eingeplant.

#### 03100101 61610001 Instandhalt. Gebäude/Außenanl. (Einzelmaßn./ Sanierungen)

Für die Erneuerung von Glaswandelementen an den Beruflichen Schulen Biedenkopf werden 2016 35.000 € bereitgestellt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4008 Produkt 031001 Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>53.933,14</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge	500.000	0	0	53.933,14	0,00	0,00	0	0	0
	82081000 Einzahlungen aus Inv.-Zuweis. vom Bund	250.000	0	0	20.200,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081200 Einz. aus Inv.-Zuweis. von Gemeinden/ GV	0	0	0	33.733,14	0,00	0,00	0	0	0
	82081700 Einz. aus Inv.-Zuweis. von priv. Unternehmen	250.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>53.933,14</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.640.600</b>	<b>2.499.000</b>	<b>3.736.600</b>	<b>834.956,80</b>	<b>16.441.979,73</b>	<b>7.513.736,35</b>	<b>2.730.600</b>	<b>457.600</b>	<b>130.600</b>
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.860.000	2.499.000	3.391.000	490.161,25	15.829.522,10	7.041.278,72	2.600.000	327.000	0
	84285107 Ausz. f. Anlagen im Bau: Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	5.300.000	2.499.000	3.391.000	451.844,30	13.200.000,00	5.399.313,88	2.499.000	0	0
	84285108 Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	125.000	0	0	0,00	829.522,10	276.517,37	101.000	327.000	0
	84285120 Ausz. f. Anlagen im Bau: Energetisches Sanierungsprogramm	435.000	0	0	38.316,95	1.800.000,00	1.365.447,47	0	0	0
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	780.600	0	345.600	344.795,55	612.457,63	472.457,63	130.600	130.600	130.600
	84383002 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen Standard-Software	0	0	0	1.231,65	0,00	0,00	0	0	0
	84383100 Ausz. f. Erw. v. Verm.-Gegenst über Wertgrenze 1.000 EUR	0	0	0	291.132,31	0,00	0,00	0	0	0
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	40.000	0	0	0,00	40.000,00	0,00	0	0	0
	84383110 Auszahlungen für Erwerb von allg. DV-Hardware	0	0	0	2.684,40	0,00	0,00	0	0	0



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4008 Produkt 031001 Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	84383113 Ausz. f. Erw. v. Büromöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	0	0	0	12.671,17	0,00	0,00	0	0	0
	84383114 Ausz. f. Erw. v. Schulmöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	35.000	0	45.000	314,16	0,00	0,00	25.000	25.000	25.000
	84383115 Auszahlungen für Erwerb von Einrichtungen Lehrzimmer	0	0	0	1.777,17	0,00	0,00	0	0	0
	84383117 Ausz.f. Ausstattungen EDV und Fachräume in Schulen	580.000	0	275.000	6.948,22	572.457,63	472.457,63	80.000	80.000	80.000
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Geschäftsausstattung	0	0	0	11.974,97	0,00	0,00	0	0	0
	84383195 Ausz. f. Bewegliches Vermögen KIP	100.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	25.600	0	25.600	16.061,50	0,00	0,00	25.600	25.600	25.600
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>6.640.600</b>	<b>2.499.000</b>	<b>3.736.600</b>	<b>834.956,80</b>	<b>16.441.979,73</b>	<b>7.513.736,35</b>	<b>2.730.600</b>	<b>457.600</b>	<b>130.600</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-6.140.600</b>	<b>-2.499.000</b>	<b>-3.736.600</b>	<b>-781.023,66</b>	<b>-16.441.979,73</b>	<b>-7.513.736,35</b>	<b>-2.730.600</b>	<b>-457.600</b>	<b>-130.600</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0310000 Schulbudget Berufliche Schulen</b>									
03100101.84383200 Schulbudget BS Biedenkopf	12.800	0	12.800	7.597,59	0,00	0,00	12.800	12.800	12.800
03100102.84383200 Schulbudget BS Kirchhain	12.800	0	12.800	8.463,91	0,00	0,00	12.800	12.800	12.800
<b>= Saldo</b>	<b>-25.600</b>	<b>0</b>	<b>-25.600</b>	<b>-16.061,50</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.600</b>	<b>-25.600</b>	<b>-25.600</b>
<b>0310001 Betriebs-/Geschäftsausstatt.,sonst. Investitionen Berufliche Schulen</b>									
03100100.84383101 Berufliche Schulen: Fuhrpark	40.000	0	0	0,00	40.000,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4008 Produkt 031001 Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016	VE 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereitgestellt	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
03100100.84383114 Schulträgermittel Einrichtung und Ausstattung allgemein	35.000	0	45.000	0,00	0,00	0,00	25.000	25.000	25.000
03100100.84383117 Ausstattung EDV und Fachräume allgemein	80.000	0	60.000	0,00	0,00	0,00	80.000	80.000	80.000
03100102.84383117 BS Kirchhain: Anschaffung von Maschinen, Holz- und Metalltechnik	0	0	40.000	0,00	297.457,63	297.457,63	0	0	0
03100102.84383117 BS Kirchhain Obj. 71.7: Neueinrichtung Werkstatt Raum 128	0	0	175.000	0,00	175.000,00	175.000,00	0	0	0
03100102.84383117 Ausstattung EDV und Fachräume in Schulen	0	0	0	-6.948,22	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-155.000</b>	<b>0</b>	<b>-320.000</b>	<b>6.948,22</b>	<b>-612.457,63</b>	<b>-472.457,63</b>	<b>-105.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-105.000</b>
<b>0310002 Baumaßnahmen Berufliche Schulen</b>									
03100101.84285107 BS Biedenkopf: Neubau Werkstattgebäude und THM	5.300.000	2.190.000	3.000.000	451.844,30	12.500.000,00	5.008.313,88	2.190.000	0	0
03100101.84285108 BS Biedenkopf: Wertsteigernde Sanierung Gebäude V	0	0	0	0,00	282.500,00	192.495,27	0	90.000	0
03100102.84285107 BS Kirchhain: Umbau und Erweiterung Maschinenhalle	0	309.000	391.000	0,00	700.000,00	391.000,00	309.000	0	0
03100102.84285108 BS Kirchhain: Umbau und Sanierung Medienzentrums/Näherei	125.000	0	0	0,00	463.000,00	0,00	101.000	237.000	0
<b>= Saldo</b>	<b>-5.425.000</b>	<b>-2.499.000</b>	<b>-3.391.000</b>	<b>-451.844,30</b>	<b>-14.029.522,10</b>	<b>-5.675.831,25</b>	<b>-2.600.000</b>	<b>-327.000</b>	<b>0</b>
<b>0310003 EFRE-Programm Berufliche Schulen</b>									
03100101.82081000 Zuweisung EU-Programm EFRE BS Biedenkopf	250.000	0	0	20.200,00	0,00	0,00	0	0	0
03100101.82081700 Zuschüsse zur Einrichtung der THM Biedenkopf	250.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
03100101.84383117 Beschaffungen EFRE-Programm BS Biedenkopf *	500.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
<b>0310004 Energetisches Sanierungsprogramm ESP Berufsschulen</b>									
03100102.84285120 BS Kirchhain: ESP Gebäude 71.1 Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung *	435.000	0	0	38.316,95	1.800.000,00	1.365.447,47	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-435.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-38.316,95</b>	<b>-1.800.000,00</b>	<b>-1.365.447,47</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0310005 KIP Berufliche Schulen</b>									
03100102.84383195 BS Kirchhain: Neuausstattung Kfz-Werkstatt Gebäude 1	100.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4008 Produkt 031001 Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

0310003.8 (03100101.84383117) Beschaffungen EFRE-Programm BS Biedenkopf

Die Einrichtung des Neubaus der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) am Standort der Beruflichen Schulen in Biedenkopf ist mit rd. 500.000 € kalkuliert.

Hierzu werden Investitionszuweisungen von jeweils 250.000 € aus dem EFRE-Programm und von den Kooperationspartnern der THM erwartet.

0310004.2 (03100102.84285120) BS Kirchhain: ESP Gebäude 71.1 Dach, Fassade, Fenster, Beleuchtung

Die energetische Sanierung der Beruflichen Schule in Kirchhain ist mit einem neu geschätzten Gesamtausgabebedarf von 1.800.000 € eingeplant.

Bisher bereitgestellt worden sind:

Ergebnis 2013 = 5.484,42 €

Ergebnis 2014 = 38.316,95 €

HH-Reste 1.1.15 = 761.683,05 €

Deckungsmittel = 559.963,05 € (in 2015 innerhalb der ESP-Maßnahmen umgebucht)

gesamt 1.365.447,47 €

Ausgehend von dem Gesamtausgabebedarf von 1.800.000 € wird der noch fehlende Betrag von rd. 435.000 € in 2016 veranschlagt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0313010000	Allgemeine Schuldienstleistungen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leistungen der zentralen Schulverwaltung</li> <li>2. Jugendverkehrsschulen (Dautphetal und Stadtallendorf)</li> <li>3. Medienzentren (Kirchhain und Biedenkopf)</li> <li>4. Schulbiologiezentrum (Biedenkopf)</li> <li>5. Europaschule Gladenbach</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ermittlung und Abrechnung von Gastschulbeiträgen,</li> <li>2. Schulwegsicherung</li> <li>3. Sonstige schulische Förderungen</li> </ol>		
zu 2.:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Durchführung von Verkehrserziehungsmaßnahmen</li> <li>2. Planung, Bau u. Unterhaltung v. Schulgebäuden u. Außenanlagen</li> <li>3. Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial</li> <li>4. Einsatz d. Hausmeister</li> <li>5. Organisation d. Reinigungsdienstes</li> </ol>		
zu 3.:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fachl. Beratung u. Unterstützung von Schulen bei Anschaffung u. Unterhaltung von AV-Geräten u. Medien</li> <li>2. Ausleihe von AV-Geräten und Medien an Schulen und Dritte</li> <li>3. Planung, Bau u. Unterhaltung der Medienzentren</li> <li>4. Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial</li> <li>5. Einsatz d. Hausmeister und Verwaltungspersonals</li> <li>6. Organisation d. Reinigungsdienstes</li> </ol>		
zu 4.:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Umwelterziehung für Schulen</li> <li>2. Planung, Bau u. Unterhaltung d. Schulbiologiezentrums</li> <li>3. Beschaffung von Einrichtungen, Lehr- u. Lernmitteln u. Verbrauchsmaterial</li> <li>4. Einsatz d. päd. Personals, Hausmeister u. Verwaltungskräfte</li> <li>5. Organisation d. Reinigungsdienstes</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Hess. Schulgesetz, Schulwegplanung		
zu 2. - 3.: Hess. Schulgesetz, Gremienbeschlüsse, (VOL/VOB, BGB), Geschäftsverteilung		
zu 4.: Gremienbeschlüsse, (VOL/VOB, BGB) Geschäftsverteilung		
<b>Ziele</b>		
zu 1.:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Finanzausgleich</li> <li>2. Sicherer Schulweg</li> </ol>		
zu 2.: Erhöhung der Verkehrssicherheit bzw. der am Straßenverkehr teilnehmenden Kinder und Jugendlichen		
zu 3.: Förderung der Medienkompetenz von Schülern und Lehrkräften		
zu 4.: Erziehung zum Natur- und Umweltschutz		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen *	42.340.000	36.950.000	33.359.041,00	44.000.000	45.000.000	45.600.000
		55830000 Erträge aus Schulumlage	42.340.000	36.950.000	33.359.041,00	44.000.000	45.000.000	45.600.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	90.700	3.950.300	3.938.690,03	90.700	90.700	90.700
		54010000 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes nach FAG	0	3.859.300	3.853.100,00	0	0	0
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	90.700	91.000	85.590,03	90.700	90.700	90.700
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen *	2.707.000	2.690.000	2.599.899,00	2.670.000	2.613.000	2.533.000
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	2.707.000	2.690.000	2.599.899,00	2.670.000	2.613.000	2.533.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	40.000	39.500	61.703,39	40.000	40.000	40.000
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie	13.000	17.000	13.130,68	13.000	13.000	13.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	27.000	22.500	34.817,40	27.000	27.000	27.000
		53990010 Erträge aus der Schulrücklage	0	0	13.755,31	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>45.177.700</b>	<b>43.629.800</b>	<b>39.959.333,42</b>	<b>46.800.700</b>	<b>47.743.700</b>	<b>48.263.700</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	148.580	166.690	170.740,29	151.630	154.680	156.220
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	123.990	139.510	142.851,00	126.520	129.060	130.350
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	24.590	27.180	27.889,29	25.110	25.620	25.870
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.290	10.760	11.284,04	9.510	9.690	9.790
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	9.290	10.760	11.284,04	9.510	9.690	9.790
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.206.700	1.617.320	1.572.318,00	2.229.180	2.252.360	2.275.300
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	1.400	1.100	1.262,99	1.430	1.460	1.480
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	9.600	9.900	5.792,56	9.700	9.820	9.940
		60510000 Strom	1.100	1.200	716,57	1.120	1.140	1.150
		60520000 Gas	1.000	0	894,13	1.010	1.040	1.050
		60560000 Wasser, Abwasser	1.700	1.900	1.198,69	1.730	1.760	1.780
		60630001 Aufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen (Schulbudgets)	1.000	1.000	1.913,20	1.010	1.040	1.050
		60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	21.000	35.000	1.800,64	21.210	21.460	21.670
		60630101 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte EDV/ Fachräume	350.000	300.000	333.340,16	353.520	357.090	360.740
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	55.600	55.600	47.397,70	56.190	56.760	57.350
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	29.500	30.000	13.425,84	29.800	30.160	30.460

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		61330000 Aufwandsentschädigungen Honorarkräfte	12.500	12.500	18.276,52	12.630	12.780	12.910
		61330600 Aufw.entschädig. Honorarkräfte Projekt Schule@Zukunft	320.000	320.000	333.582,24	323.220	326.490	329.820
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	11.500	6.000	1.345,95	11.620	11.760	11.880
		61610002 Instandhaltung der Gebäude (Brandschutzmaßnahmen)	300.000	10.000	2.809,39	303.020	306.080	309.210
		61610006 Instandhaltung der Gebäude (Schadstoffsanierungen)	200.000	0	0,00	202.020	204.060	206.140
		61610007 Instandhaltung der Gebäude (Sanierungen Wasserversorgung)	15.000	15.000	23.028,74	15.150	15.320	15.470
		61610010 Sanierung Heizungsanlagen	50.000	86.000	0,00	50.520	51.020	51.550
		61610300 Bauunterhaltung: Maßnahmen zur Energieeinsparung	20.000	35.000	13.031,91	20.200	20.420	20.620
		61630000 Instandhalt. von Einrichtungen und Ausstattungen	110.000	120.000	122.329,07	111.120	112.240	113.380
		61640001 Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a.	300	1.000	0,00	310	320	320
		61660300 Wartungskosten/ sonst. Kosten EDV Proj. Schule@Zukunft	95.000	95.000	94.181,25	95.970	96.930	97.920
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	15.000	15.000	13.121,74	15.150	15.320	15.470
		61730000 Fremdreinigung	4.600	2.000	2.249,89	4.650	4.700	4.750
		61782100 Kreiseltern-/ Kreisschülerrat	5.000	5.000	4.225,66	5.050	5.120	5.170
		61784000 Veranstaltungen für Schulanfänger	10.000	10.000	6.774,42	10.100	10.220	10.320
		61784020 Schulpartnerschaften	10.000	10.000	6.396,20	10.100	10.220	10.320
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	150	150	100,73	160	170	170
		67300400 Rundfunk-/ Fernsehgebühren	500	520	497,36	520	540	540
		67301000 Abfallgebühren	15.300	7.300	11.012,42	15.460	15.640	15.790
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	1.500	1.000	1.113,84	1.520	1.540	1.560
		67710200 Aufw. für Sicherheitsüberprüf. v. Einrichtungen u. Anlagen	400.000	290.000	376.131,60	404.020	408.110	412.270
		67730000 Aufw. f. betriebswirtschaftl. Beratung und ähnliches	10.000	10.000	0,00	10.100	10.220	10.320
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	50.000	50.000	43.824,57	50.520	51.020	51.550
		67790300 Andere Beratungsleistungen: Planungskosten	25.000	30.000	48.774,87	25.250	25.520	25.780
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	250	250	391,62	270	290	290
		68200000 Porto und Versandkosten	1.200	1.300	868,22	1.240	1.280	1.280
		68320000 Telefonkosten	8.700	10.200	6.365,23	8.790	8.940	9.030
		68500000 Reisekosten	4.600	4.500	1.074,34	4.660	4.760	4.810
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	6.100	250	97,65	6.170	6.280	6.340
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	2.500	2.550	2.475,93	2.540	2.580	2.600
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	30.000	31.000	30.494,16	30.300	30.620	30.930
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	100	100	0,00	110	120	120
14.	66	<b>Abschreibungen *</b>	<b>1.183.400</b>	<b>1.256.300</b>	<b>403.518,97</b>	<b>1.955.300</b>	<b>2.414.600</b>	<b>2.716.800</b>
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	22.200	22.200	22.182,00	22.200	22.200	22.200

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	0	0	34,75	0	0	0
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	853.100	923.100	3.021,00	1.633.100	2.093.100	2.423.100
		66209000 Abschreibungen auf Gebäude SIP	84.300	84.300	84.270,00	84.300	84.300	84.300
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	38.300	32.500	45.001,60	38.300	38.300	38.300
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	181.400	182.100	242.370,40	173.300	172.600	144.800
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	4.100	4.500	6.638,82	4.100	4.100	4.100
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0	7.600	0,40	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	97.350	97.250	97.001,17	97.350	97.350	97.350
		71220300 Zuweisungen für Stadt- und Schulbüchereien	32.500	32.500	30.410,27	32.500	32.500	32.500
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	50.350	50.350	50.350,00	50.350	50.350	50.350
		71280400 Schülerveranstaltungen, Schülersozialfonds	14.500	14.400	16.240,90	14.500	14.500	14.500
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>3.645.320</b>	<b>3.148.320</b>	<b>2.254.862,47</b>	<b>4.442.970</b>	<b>4.928.680</b>	<b>5.255.460</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>41.532.380</b>	<b>40.481.480</b>	<b>37.704.470,95</b>	<b>42.357.730</b>	<b>42.815.020</b>	<b>43.008.240</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>41.532.380</b>	<b>40.481.480</b>	<b>37.704.470,95</b>	<b>42.357.730</b>	<b>42.815.020</b>	<b>43.008.240</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>41.532.380</b>	<b>40.481.480</b>	<b>37.704.470,95</b>	<b>42.357.730</b>	<b>42.815.020</b>	<b>43.008.240</b>
29.	91	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen *	173.000	178.000	136.510,13	173.000	173.000	173.000
		91000000 Erlöse ILV	137.000	137.000	129.510,13	137.000	137.000	137.000
		91000008 Erlöse aus ILV: Personal- und Sachkosten	36.000	41.000	7.000,00	36.000	36.000	36.000
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	30.850	27.200	60.469,44	30.850	30.850	30.850
		92000000 Kosten aus ILV	0	0	30.563,21	0	0	0
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	8.000	1.500	7.465,30	8.000	8.000	8.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	22.850	25.700	22.440,93	22.850	22.850	22.850
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>142.150</b>	<b>150.800</b>	<b>76.040,69</b>	<b>142.150</b>	<b>142.150</b>	<b>142.150</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>41.674.530</b>	<b>40.632.280</b>	<b>37.780.511,64</b>	<b>42.499.880</b>	<b>42.957.170</b>	<b>43.150.390</b>

Erläuterungen zu 5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### 03130101 55830000 Erträge aus Schulumlage

Zum 01.01.2016 tritt das im Juli 2015 im Rahmen einer umfassenden Reform veränderte neue Kommunale Finanzausgleichsgesetz (FAG) in Kraft. Die Grundsätze zur Erhebung der Kreis- und Schulumlage sind unverändert geblieben. Nach § 50 Abs. 3 FAG neu erheben die Landkreise zum Ausgleich ihrer Belstungen als Schulträger von kreisangehörigen Gemeinden, die nicht Schulträger sind, einen Zuschlag zur Kreisumlage. Das Aufkommen darf die Belastung des Landkreises aus der Schulträgerschaft nicht übersteigen und ist zweckgebunden zu vereinnahmen. Von der Universitätsstadt Marburg wird keine Schulmalge erhoben, da diese in ihrem Bereich eigener Schulträger ist. Die Umlagegrundlagen für die Schulumlage entsprechen denen zur Erhebung der Kreisumlage und berücksichtigen die Steueraufkommen der Städte und Gemeinden aus dem zweiten Halbjahr 2014 und dem ersten Halbjahr 2015. In dieser Zeit haben sich die Steueraufkommen erhöht und die Schulumlagegrundlagen sind von 185,4 Mio. € in 2015 um 29 Mio. € auf 214,4 Mio. € in 2016 gestiegen. Für das Haushaltsjahr 2016 wird der Schulumlagehebesatz auf 19,75% (2015 = 19,9%, 2014 = 18,8%, 2013 = 18,8%, 2012 = 20,8%, 2011 = 20,8%, 2010 = 19,5%, 2009 = 19,8%, 2008 = 16,2%) festgesetzt. Es errechnet sich ein Aufkommen von rd. 42,34 Mio. €, das um 5,4 Mio. € über dem Ansatz des Jahres 2015 liegt.

### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

#### 03130101 54010000 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes nach FAG

Erträge aus dem vom Land an die Schulträger gezahlten Schullastenausgleich konnten bis 2015 erzielt werden. Im Rahmen der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs 2016 fällt diese Zuweisung zukünftig weg.

#### 03130101 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

Für das Projekt "Schule@Zukunft" sind im Teilprodukt "Schulträgerschaft allgemein" folgende Ansätze in 2016 veranschlagt:

64.000 € Erträge aus Landeszuweisungen  
 320.000 € Aufwandsentschädigungen für EDV-Systembetreuer (Konto 61330600)  
 95.000 € für Wartungs- und sonstige Datenverarbeitungskosten (Konto 61660300)

Mit der sog. "Schwalbacher Erklärung" vom 23.05.2001 haben die Kommunalen Spitzenverbände, die hessischen Unternehmerverbände und die Hessische Landesregierung das Projekt "Schule@Zukunft" ins Leben gerufen.

Vom Land Hessen werden dem Landkreis in 2016 voraussichtlich erneut rd. 64.000 € zugewiesen. Der Landkreis soll sich mindestens in gleicher Höhe beteiligen. Die Mittel werden vorrangig für die EDV-Systembetreuung aller Schulen (Honorare für insgesamt 34 nebenberufliche Systembetreuer sowie für Sachkosten im EDV-Bereich) eingesetzt. Da die Gesamtzahl der technisch zu betreuenden PCs mit rd. 4.700 Geräten derzeit nicht weiter steigt, kann der Kreisanteil im Rahmen der vertraglichen Verpflichtungen mit den EDV-Systembetreuern ebenfalls auf dem Vorjahresniveau gehalten werden.

### Erläuterungen zu 8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen

#### 03130101 54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich

Unter dem Konto werden die Erträge aus der Auflösung der seit 1990 erhaltenen Schulbaupauschalen (ausgehend von einer gewogenen Auflösungsdauer von 25 Jahren) und der Landeszuweisung für den Buswendeplatz und die Busbuchten am Schulzentrum in Kirchhain eingeplant und verbucht. Bei Kalkulation der Finanzplanwerte sind ab dem Jahr 2016 keine Zugänge mehr eingeplant da die Schulbaupauschale im Zuge der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs ab 2016 wegfällt. Dadurch werden sich die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten zukünftig stärker reduzieren.

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 03130101 60630101 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte EDV/ Fachräume

Derzeit werden an den Schulen rd. 4.700 Computer genutzt. Der vorhandene Bestand muss insbesondere für den Unterrichtsbereich adäquat gehalten werden. Für den Austausch defekter und veralteter IT-Ausstattung (6-jährige Nutzungsdauer) werden in 2016 350.000 € eingeplant. Die Erhöhung um 50.000 € resultiert aus der Umschichtung aus dem Teilprodukt 03100100 (Berufliche Schulen).



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

#### **03130101 60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel**

In 2016 ausgewiesen sind Mittel von 55.000 € für die Beschaffung von Hygiene- und Reinigungsmaterial für die Mensen und Cafeterien. Der Schulträger ist im Rahmen der gültigen Hygienerichtlinien verpflichtet, diese auch im Falle eines vereinbarten Betreiberverhältnisses zur Verfügung zu stellen. Der Ansatz wird gesondert eingeplant, da die Beschaffung nicht über die budgetierten Einzelansätze der Schulen erfolgt.

#### **03130101 61610002 Instandhaltung der Gebäude (Brandschutzmaßnahmen)**

Im Haushaltsplan 2016 sind erstmalig deutlich mehr Mittel für Brandschutzsanierungen veranschlagt. In den nächsten Jahren soll eine verstärkte Behebung festgestellter Mängel in diesen Bereichen vorgenommen werden. An folgenden Schulen wird damit begonnen wobei nicht alle genannten Maßnahmen in 2016 durchgeführt bzw. abgeschlossen werden können:

G Breidenstein 50.000 €  
 G Bottenhorn 60.000 €  
 G Lixfeld 132.000 €  
 G Schweinsberg 20.000 €  
 G II Stadtallendorf 80.000 €  
 G Wolzhausen 50.000 €  
 Lahntalschule Biedenkopf 108.000 €

#### **03130101 61610006 Instandhaltung der Gebäude (Schadstoffsanierungen)**

Neu im Haushalt 2016 vorgesehen sind Mittel von 200.000 € speziell für Schadstoffsanierungen, hier insbesondere für PCB-Untersuchungen und -sanierungen. Der Landkreis will vorhandene Mängel in den nächsten Jahren sukzessive beseitigen. Erste Vorhaben sollen an der Hinterlandsschule in Biedenkopf und der Burgbergschule in Friedensdorf durchgeführt werden.

#### **03130101 61610010 Sanierung Heizungsanlagen**

Für ggf. kurzfristig erforderlich werdende Erneuerungen von Heizungsanlagen werden für 2016 pauschal 50.000 € eingeplant.

#### **03130101 67301000 Abfallgebühren**

Ausgewiesen sind im Haushalt 2016 Mittel von 15.000 € für Abfallgebühren. Es handelt sich um die Abfallentsorgung aus dem Bereich der Schulumenschen und des Mittagstischs bei der Grundschulbetreuung, die nicht über die Schulbudgets gebucht werden sollen.

#### **Erläuterungen zu 14. Abschreibungen**

##### **03130101 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse**

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 22.200 € auf das Teilprodukt "Schulträgerschaft allgemein" (2015 = 22.200 €, Ist 2014 = 22.182 €, Ist 2013 = 22.182 €).

##### **03130101 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen**

Das Konto 03130101.66200000 dient lediglich zu Planungszwecken. Hier werden alle aus der zukünftigen Fertigstellung von Baumaßnahmen im Schulbereich zu erwartenden Abschreibungen ausgewiesen.

Die Verbuchung erfolgt nach Inbetriebnahme der Anlagen im Bau in dem Produkt der einzelnen Schulen.

##### **03130101 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung**

Die über das Sonderinvestitionsprogramm finanzierte Ausstattung für Klassen- und Fachräume, es handelt sich hierbei ausschließlich um Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung der Schulen, wird über die gewöhnliche Nutzungsdauer des Mobiliars abgeschrieben. Die Abschreibungswerte für das SIP-Inventar sowie die über das Produkt 031301 allgemein finanzierte Betriebs- und Geschäftsausstattung reduzieren sich jährlich.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen**

**03130101 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche**

Die insgesamt eingeplanten Zuweisungen, Zuschüsse und Finanzaufwendungen von 50.350 Euro verteilen sich wie folgt:  
 35.000 € Zuschuss an den Verein Jugendwaldheim Roßberg (gemeinsam mit Stadt Marburg)  
 15.350 € Zuschuss an den Verein bsj für den außerschulischen Lernort Weidenhausen

**Erläuterungen zu 29. Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen**

**03130101 91000000 Erlöse ILV**

Die im Teilprodukt 01011317 "Liegenschaftsverwaltung" verbuchten Aufwendungen und Erträge, die im Zusammenhang mit der Vermietung von Wohnungen an Schulstandorten stehen, werden im Rahmen des Jahresabschlusses mithilfe der Internen Leistungsverrechnung in das Produkt "Schulträgerschaft" umgebucht. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass alle entsprechenden Aufwendungen und Mieterträge dem Produktbereich 03 "Schulträgerschaft" zugeordnet sind und bei der Schulumlage berücksichtigt werden.

Die Aufwendungen werden durch die Buchung von Erlösen (Konto 91000000) und die Erträge durch die Buchung von Kosten (Konto 92000001) bereinigt, sodass letztendlich bei Betrachtung des Jahresergebnisses nach der Internen Leistungsverrechnung keine Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Wohnungsvermietung mehr im vorstehenden Produkt enthalten sind.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1.</b>	<b>Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>4.060.000</b>	<b>4.039.827,70</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
1.1	Einzahlungen aus Investitions- zuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge *	50.000	0	4.060.000	4.039.827,70	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
	82081136 Einz. aus allg. Schulbaupausch vom Land	0	0	4.000.000	4.011.000,00	0,00	0,00	0	0	0
	82081141 Einz. Inv.-Zuweis. Schulbudgets Vermögenserwerb 5.000-€-Erlass	50.000	0	60.000	28.827,70	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
<b>3.</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>4.060.000</b>	<b>4.039.827,70</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investiti- onstätigkeit</b>	<b>474.500</b>	<b>0</b>	<b>765.700</b>	<b>46.064,59</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>474.500</b>	<b>324.500</b>	<b>314.500</b>
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Ge- bäuden	200.000	0	441.200	5.544,00	0,00	0,00	200.000	50.000	50.000
	84182000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	200.000	0	441.200	0,00	0,00	0,00	200.000	50.000	50.000
	84182002 Ausz.f. geleistete Anzahlungen Grunderwerb	0	0	0	5.544,00	0,00	0,00	0	0	0
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immate- rielle Anlageverm	274.500	0	324.500	40.520,59	0,00	0,00	274.500	274.500	264.500
	84383107 Ausz. f. Erw. v. sonst. BGA Sport- und Spielgeräte	30.000	0	30.000	0,00	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
	84383112 Auszahlungen für Erwerb/ Erweiterung von Telefonan- lagen	10.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
	84383114 Ausz. f. Erw. v. Schulmöbel u. sonst. Ausstattungs- gegenst.	115.000	0	115.000	12.421,44	0,00	0,00	105.000	105.000	105.000
	84383117 Ausz.f. Ausstattung- gen EDV und Fachräume in Schulen	50.000	0	100.000	0,00	0,00	0,00	50.000	50.000	40.000
	84383120 Ausz. f. Erw. v. sonst. Ausst. Sonderpr. gem. Leben u. Lernen	10.000	0	0	0,00	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Geschäftsaus- stattung	0	0	0	3.787,13	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	9.500	0	9.500	1.940,06	0,00	0,00	9.500	9.500	9.500
	84383202 Auszahlungen Ausstattung 5.000 €-Erlass Schulen	50.000	0	60.000	22.371,96	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>474.500</b>	<b>0</b>	<b>765.700</b>	<b>46.064,59</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>474.500</b>	<b>324.500</b>	<b>314.500</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Aus- zahlungen)</b>	<b>-424.500</b>	<b>0</b>	<b>3.294.300</b>	<b>3.993.763,11</b>	<b>-50.000,00</b>	<b>-50.000,00</b>	<b>-424.500</b>	<b>-274.500</b>	<b>-264.500</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4009 Produkt 031301 Allgemeine Schuldienstleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Erläuterungen zu 1.1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Inv.-beiträge

#### 03130101 82081136 Einz. aus allg. Schulbaupausch vom Land

Die Reform des Kommunalen Finanzausgleichs führt dazu, dass ab 2016 keine Schulbaupauschale mehr an die Kommunen gezahlt wird. Sowohl die Allgemeine Investitions-pauschale als auch die Schulbaupauschale entfallen zukünftig. Zuletzt beliefen sich die vom Land bereitgestellten Mittel für die Schulbaupauschale auf 120 Mio. €.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf hat folgende Zuweisungen erhalten:

2011 = 4.325.000 €  
 2012 = 4.147.000 €  
 2013 = 3.968.000 €  
 2014 = 4.014.000 €  
 2015 = 3.988.000 €

Der Gesamtbetrag der Schulbaupauschale wurde nach § 4 der Investitionszuweisungsverordnung zur Hälfte nach dem Anteil der Schülerzahl innerhalb der Gruppe der Landkreise und zur Hälfte nach dem Anteil des Kreises an der Schlüsselmasse der Landkreise berechnet.

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0313010 Investitionen Allgemeine Schul-</b> <b>dienstleistungen</b>									
03130101.82081141 Investitionszuweisungen Schulbudgets 5.000 €-Erlass	50.000	0	60.000	28.827,7 0	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
03130101.84182000 Grunderwerb / Anliegerbei- träge verschiedene Schulstandorte	200.000	0	441.200	0,00	0,00	0,00	200.000	50.000	50.000
03130101.84182002 Anzahlungen Grunderwerb	0	0	0	5.544,00	0,00	0,00	0	0	0
03130101.84383107 Beschaffung von Sportge- räten für Turnhallen	30.000	0	30.000	0,00	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
03130101.84383112 Erneuerung von Telefonan- lagen	10.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
03130101.84383114 Beschaffungen naturwis- senschaftliche Bereiche	30.000	0	30.000	0,00	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
03130101.84383114 Beschaffungen Pausen- spielgeräte	40.000	0	40.000	0,00	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
03130101.84383114 Beschaffungen für Werk- räume	15.000	0	15.000	0,00	0,00	0,00	15.000	15.000	15.000
03130101.84383114 Beschaffungen für Schul- mensen und -küchen	30.000	0	30.000	0,00	0,00	0,00	30.000	30.000	30.000
03130101.84383117 Neubeschaffung EDV (sofern nicht in Festwerten enthalten)	50.000	0	100.000	0,00	0,00	0,00	50.000	50.000	40.000
03130101.84383120 Beschaffungen Sonderpro- gramm "Gemeinsam leben und lernen"	10.000	0	0	0,00	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
03130101.84383202 Vermögenserwerb Schul- budgets 5.000-€-Erlass	50.000	0	60.000	22.371,9 6	0,00	0,00	50.000	50.000	50.000
03130102.84383200 Jugendverkehrsschulen Dautphetal und Stadtallendorf: BGA	1.000	0	1.000	0,00	0,00	0,00	1.000	1.000	1.000
03130103.84383200 Medienzentren Biedenkopf und Kirchhain: BGA	7.500	0	7.500	0,00	0,00	0,00	7.500	7.500	7.500
03130104.84383200 Schulbiologiezentrum Biedenkopf: BGA	1.000	0	1.000	0,00	0,00	0,00	1.000	1.000	1.000
<b>= Saldo</b>	<b>-424.500</b>	<b>0</b>	<b>-705.700</b>	<b>911,74</b>	<b>-50.000,00</b>	<b>-50.000,00</b>	<b>-424.500</b>	<b>-274.500</b>	<b>-264.500</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4011 Produkt 031303 Ganztagsangebote an Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0313030000	Ganztagsangebote an Schulen
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Ganztagsangebote an Schulen</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Bedarfsplanung, Bereitstellung von Räumen, Einrichtungen und Materialien, Beantragung u. Abrechnung von Landesmitteln, bedarfsgerechte Organisation eines Mittagstisches</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: Hess. Schulgesetz, Richtlinie für ganztägig arbeitende Schulen, Ganztagsprogramm nach Maß d. Hess. Kultusministeriums, IZBB-Programm des Bundes</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: bedarfsgerechter Ausbau von ganztägigen Angeboten an Schulen (Ganztagesangebot nach Maß, Abschluss von Honorarverträgen)</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4011 Produkt 031303 Ganztagsangebote an Schulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	201.000	186.000	204.457,08	203.030	205.090	207.180
		61784030 Förderung von Ganztagsangeboten	185.000	165.000	184.755,67	186.870	188.750	190.680
		67100202 Miete und Wartung Kartensystem Schulmensen	16.000	21.000	19.701,41	16.160	16.340	16.500
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>201.000</b>	<b>186.000</b>	<b>204.457,08</b>	<b>203.030</b>	<b>205.090</b>	<b>207.180</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-201.000</b>	<b>-186.000</b>	<b>-204.457,08</b>	<b>-203.030</b>	<b>-205.090</b>	<b>-207.180</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-201.000</b>	<b>-186.000</b>	<b>-204.457,08</b>	<b>-203.030</b>	<b>-205.090</b>	<b>-207.180</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-201.000</b>	<b>-186.000</b>	<b>-204.457,08</b>	<b>-203.030</b>	<b>-205.090</b>	<b>-207.180</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.000	7.500	9.869,27	10.000	10.000	10.000
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	10.000	7.500	9.869,27	10.000	10.000	10.000
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-10.000</b>	<b>-7.500</b>	<b>-9.869,27</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-211.000</b>	<b>-193.500</b>	<b>-214.326,35</b>	<b>-213.030</b>	<b>-215.090</b>	<b>-217.180</b>

## Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

**03130301 61784030 Förderung von Ganztags- Angeboten**

Der Kreisausschuss hat am 21.03.2007 eine zusätzliche Förderung von Ganztagsangeboten beschlossen. Die von Honorarkräften betreuten Mediotheken und Bibliotheken werden im Rahmen der Ganztagsangebote zum einen als Räume genutzt und stehen überdies mit dem Bestand an Lehrmitteln und Computern (z.B. für Internetrecherchen) für Hausaufgaben, Projektarbeiten und ähnliches zur Verfügung. Wegen des auch in diesem Bereich zu zahlenden Mindestlohns ist ab 2016 eine Erhöhung um 20.000 € auf 185.000 € erforderlich.

**03130301 67100202 Miete und Wartung Kartensystem Schulmensen**

Im Bereich der Ganztagsangebote wurden an den Gesamtschulen Niederwalgern und Gladenbach Bezahlsysteme mit aufladbaren Chipkarten eingeführt, mit denen die Schüler ihr Mittagessen bargeldlos zahlen können. Durch den Umstieg auf ein günstigeres Abrechnungsverfahren werden für 2016 nur noch 16.000 € veranschlagt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4012 Produkt 080201 Bereitstellung u. Betrieb kreiseigener Sporteinrichtungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0802010000</b>	<b>Bereitstellung u. Betrieb kreiseigener Sporteinrichtungen</b>
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende kreiseigene Sporteinrichtungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hinterlandhalle Dautphetal</li> <li>2. Herrenwaldhalle Stadtallendorf</li> <li>3. Heinrich-Weber-Halle Kirchhain</li> <li>4. Sporthalle Biedenkopf (an Lahntalschule)</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bedarfsplanung</li> <li>2. Planung, Bau u. Unterhaltung v. Kreissporthallen</li> <li>3. Beschaffung von Sportgeräten</li> <li>4. Einsatz d. Hausmeister</li> <li>5. Organisation d. Reinigungsdienstes</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 4.: Geschäftsverteilung/Organigramm,(VOL/VOB, BGB) Gremienbeschlüsse, Hess. Schulgesetz		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 4.: Bereitstellung eines bedarfsgerechten und wohnortnahen Angebotes an Sporteinrichtungen		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4012 Produkt 080201 Bereitstellung u. Betrieb kreiseigener Sporteinrichtungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.500	7.500	5.536,56	8.500	8.500	8.500
		50030000 Umsatzerl. aus d. Überlassung von Gebäuden u. Räumen	8.500	7.500	5.536,56	8.500	8.500	8.500
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	158.600	158.600	158.818,00	158.600	158.600	158.600
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	158.600	158.600	158.818,00	158.600	158.600	158.600
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>167.100</b>	<b>166.100</b>	<b>164.354,56</b>	<b>167.100</b>	<b>167.100</b>	<b>167.100</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	215.450	198.590	206.674,91	219.850	224.270	226.530
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	179.800	165.680	171.945,11	183.450	187.120	189.020
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	35.650	32.910	34.729,80	36.400	37.150	37.510
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.500	12.880	12.657,89	13.810	14.110	14.240
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	13.500	12.880	12.657,89	13.810	14.110	14.240
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	311.050	345.850	277.294,05	314.260	317.990	321.190
		60510000 Strom	38.000	35.000	36.749,08	38.380	38.800	39.180
		60520000 Gas	65.000	78.000	52.124,05	65.650	66.340	67.010
		60540000 Heizöl	22.000	27.000	14.409,58	22.220	22.460	22.680
		60560000 Wasser, Abwasser	7.500	7.000	6.990,64	7.580	7.680	7.760
		60810000 Reinigungsmaterial, Sanitär- und andere Artikel	8.000	8.800	5.462,49	8.080	8.240	8.320
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	3.000	4.000	643,23	3.050	3.100	3.150
		61610000 Instandhaltung der Gebäude (Bauunterhaltung)	35.000	40.000	50.560,56	35.350	35.780	36.130
		61630000 Instandhalt. von Einrichtungen und Ausstattungen	5.000	22.000	1.585,81	5.050	5.180	5.230
		61690001 Sonstige Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	20.000	20.000	9.420,60	20.200	20.480	20.680
		61730000 Fremdreinigung	76.600	73.000	71.056,02	77.380	78.180	78.970
		67301000 Abfallgebühren	4.000	4.000	1.856,63	4.050	4.140	4.190
		68320000 Telefonkosten	1.700	1.800	1.477,08	1.720	1.760	1.780
		68500000 Reisekosten	500	500	465,30	510	520	530
		69000000 Beiträge f. gebäudebezogene Versicherungen	24.500	24.500	24.321,38	24.770	25.040	25.290
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	200	200	146,04	210	220	220
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	50	50	25,56	60	70	70
14.	66	Abschreibungen *	306.600	307.300	307.184,18	306.500	306.500	306.500
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	212.800	212.800	212.555,00	212.800	212.800	212.800
		66209000 Abschreibungen auf Gebäude SIP	83.800	83.800	83.743,00	83.800	83.800	83.800



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4012 Produkt 080201 Bereitstellung u. Betrieb kreiseigener Sporteinrichtungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	4.400	5.400	5.266,11	4.400	4.400	4.400
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	3.600	3.600	3.575,00	3.600	3.600	3.600
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	400	400	330,00	400	400	400
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.500	1.300	1.598,82	1.500	1.500	1.500
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	100	0	116,25	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	90,00	100	100	100
		70300000 Kfz-Steuer	100	100	90,00	100	100	100
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>846.700</b>	<b>864.720</b>	<b>803.901,03</b>	<b>854.520</b>	<b>862.970</b>	<b>868.560</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-679.600</b>	<b>-698.620</b>	<b>-639.546,47</b>	<b>-687.420</b>	<b>-695.870</b>	<b>-701.460</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-679.600</b>	<b>-698.620</b>	<b>-639.546,47</b>	<b>-687.420</b>	<b>-695.870</b>	<b>-701.460</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-679.600</b>	<b>-698.620</b>	<b>-639.546,47</b>	<b>-687.420</b>	<b>-695.870</b>	<b>-701.460</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	82.780	97.560	79.526,41	82.780	82.780	82.780
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	25.000	36.500	22.770,68	25.000	25.000	25.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	57.780	61.060	56.755,73	57.780	57.780	57.780
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-82.780</b>	<b>-97.560</b>	<b>-79.526,41</b>	<b>-82.780</b>	<b>-82.780</b>	<b>-82.780</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-762.380</b>	<b>-796.180</b>	<b>-719.072,88</b>	<b>-770.200</b>	<b>-778.650</b>	<b>-784.240</b>

#### Erläuterungen zu 14. Abschreibungen

##### 08020101 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen

Für 2014 werden folgende Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen eingeplant:

- 74.800 € Herrenwaldhalle Stadtallendorf
  - 59.900 € Heinrich-Weber-Halle
  - 78.100 € Sporthalle Biedenkopf
- insgesamt: 212.800 €

Die Hinterlandhalle Dautphetal wurde im Rahmen des Sonderinvestitionsprogrammes komplett energetisch und sicherheitstechnisch saniert. Unter Berücksichtigung einer Abschreibungsdauer von 30 Jahren ergibt sich für 2014 ein Abschreibungsaufwand in Höhe von 83.800 €, der unter dem Konto 66209000 abgebildet wird.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4012 Produkt 080201 Bereitstellung u. Betrieb kreiseigener Sporteinrichtungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.000</b>	<b>265.000</b>	<b>220.000</b>	<b>50.556,35</b>	<b>565.000,00</b>	<b>299.224,41</b>	<b>220.000</b>	<b>85.000</b>	<b>20.000</b>
4.2	Auszahlungen für Bau- maßnahmen	0	265.000	200.000	49.087,29	565.000,00	299.224,41	200.000	65.000	0
	84285108 Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	0	265.000	200.000	49.087,29	565.000,00	299.224,41	200.000	65.000	0
4.3	Auszahlungen für Investiti- onen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	20.000	0	20.000	1.469,06	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	20.000	0	20.000	1.469,06	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>20.000</b>	<b>265.000</b>	<b>220.000</b>	<b>50.556,35</b>	<b>565.000,00</b>	<b>299.224,41</b>	<b>220.000</b>	<b>85.000</b>	<b>20.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-20.000</b>	<b>-265.000</b>	<b>-220.000</b>	<b>-50.556,35</b>	<b>-565.000,00</b>	<b>-299.224,41</b>	<b>-220.000</b>	<b>-85.000</b>	<b>-20.000</b>

Übersicht Investitionsmaß- nahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0802010 Investive Auszahlungen Großsporthallen</b>									
08020101.84383200 Betriebs- und Geschäftsausstattung Hinterlandhalle Dautphetal	5.000	0	5.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
08020102.84285108 Herrenwaldhalle: Wertsteigernde Gebäudesanierung	0	265.000	200.000	49.087,29	565.000,00	299.224,41	200.000	65.000	0
08020102.84383200 Betriebs- und Geschäftsausstattung Herrenwaldhalle Stadtallendorf	5.000	0	5.000	1.469,06	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
08020103.84383200 Betriebs- und Geschäftsausstattung Heinrich-Weber- Halle Kirchhain	5.000	0	5.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
08020104.84383200 Betriebs- und Geschäftsausstattung Sporthalle Bie- denkopf (LTS)	5.000	0	5.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
<b>= Saldo</b>	<b>-20.000</b>	<b>-265.000</b>	<b>-220.000</b>	<b>-50.556,35</b>	<b>-565.000,00</b>	<b>-299.224,41</b>	<b>-220.000</b>	<b>-85.000</b>	<b>-20.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4013 Produkt 031304 Allgemeine Schulverwaltung, Schulentwicklungsplanung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.500	0	1.545,00	1.500	1.500	1.500
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	1.500	0	1.545,00	1.500	1.500	1.500
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>1.500</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>1.545,00</u></b>	<b><u>1.500</u></b>	<b><u>1.500</u></b>	<b><u>1.500</u></b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	190.750	51.440	50.740,94	194.610	198.520	200.520
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	115.970	4.800	4.800,00	118.310	120.690	121.900
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	47.920	42.400	41.637,32	48.890	49.870	50.370
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	22.990	820	822,72	23.460	23.930	24.170
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	3.870	3.420	3.480,90	3.950	4.030	4.080
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	27.130	16.420	15.727,82	27.690	28.250	28.540
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	18.430	16.420	15.727,82	18.810	19.190	19.380
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	8.700	0	0,00	8.880	9.060	9.160
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	30.940	62.370	66.019,16	31.280	31.660	31.970
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	0	170	187,76	0	0	0
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	20.000	50.000	50.000,00	20.200	20.420	20.620
		67790001 Unterstützungsleistungen u.a. Schulverbände	10.000	10.000	15.000,00	10.100	10.220	10.320
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	120	300	47,30	130	140	140
		68320000 Telefonkosten	10	200	0,00	20	30	30
		68500000 Reisekosten	540	900	270,00	550	560	570
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	270	800	514,10	280	290	290
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>248.820</u></b>	<b><u>130.230</u></b>	<b><u>132.487,92</u></b>	<b><u>253.580</u></b>	<b><u>258.430</u></b>	<b><u>261.030</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-247.320</u></b>	<b><u>-130.230</u></b>	<b><u>-130.942,92</u></b>	<b><u>-252.080</u></b>	<b><u>-256.930</u></b>	<b><u>-259.530</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-247.320</u></b>	<b><u>-130.230</u></b>	<b><u>-130.942,92</u></b>	<b><u>-252.080</u></b>	<b><u>-256.930</u></b>	<b><u>-259.530</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-247.320</u></b>	<b><u>-130.230</u></b>	<b><u>-130.942,92</u></b>	<b><u>-252.080</u></b>	<b><u>-256.930</u></b>	<b><u>-259.530</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	190	2.200	2.459,15	190	190	190
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	140	500	2.444,75	140	140	140
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	50	1.700	14,40	50	50	50
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-190</u></b>	<b><u>-2.200</u></b>	<b><u>-2.459,15</u></b>	<b><u>-190</u></b>	<b><u>-190</u></b>	<b><u>-190</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-247.510</u></b>	<b><u>-132.430</u></b>	<b><u>-133.402,07</u></b>	<b><u>-252.270</u></b>	<b><u>-257.120</u></b>	<b><u>-259.720</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 4013 Produkt 031304 Allgemeine Schulverwaltung, Schulentwicklungsplanung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 40 Gesamtbudget FB Schule u. Gebäudemanagement
Produktverantwortung	Herr Herrmann

**Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen****03130401 67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen**

Unter dem vorstehenden Konto werden die in Anspruch genommenen Beratungsleistungen und begleitenden Gutachten im Rahmen der Aufstellung und Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes geplant und verbucht.

Ziel der Schulentwicklungsplanung ist die Sicherung des benötigten Schulraumes und die Bereitstellung der Sachmittel, um ein pädagogisch leistungsfähiges Schulsystem gewährleisten zu können.

**03130401 67790001 Unterstützungsleistungen u.a. Schulverbände**

Für die zukünftige Schulentwicklungsplanung ist der Landkreis auf externe Unterstützungen durch Gutachten und Untersuchungen angewiesen. Für 2016 werden wie im Vorjahr 10.000 € veranschlagt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 43 Gesamtbudget FB Volkshochschule</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Clement

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.600	7.600	4.645,00	7.600	7.600	7.600
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	509.400	515.400	515.215,16	515.400	509.400	515.400
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	164.250	164.250	141.338,70	164.250	164.250	164.250
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.000	4.000	2.902,86	4.000	4.000	4.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>685.250</u></b>	<b><u>691.250</u></b>	<b><u>664.101,72</u></b>	<b><u>691.250</u></b>	<b><u>685.250</u></b>	<b><u>691.250</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	716.040	617.800	548.916,37	730.500	745.170	752.670
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	56.810	52.130	47.716,87	57.990	59.140	59.750
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	716.456	708.320	589.904,70	743.780	731.390	758.880
14.	66	Abschreibungen	3.800	3.400	5.924,94	3.500	3.500	3.500
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.000	7.000	4.397,50	7.000	7.000	7.000
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>1.500.106</u></b>	<b><u>1.388.650</u></b>	<b><u>1.196.860,38</u></b>	<b><u>1.542.770</u></b>	<b><u>1.546.200</u></b>	<b><u>1.581.800</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-814.856</u></b>	<b><u>-697.400</u></b>	<b><u>-532.758,66</u></b>	<b><u>-851.520</u></b>	<b><u>-860.950</u></b>	<b><u>-890.550</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-814.856</u></b>	<b><u>-697.400</u></b>	<b><u>-532.758,66</u></b>	<b><u>-851.520</u></b>	<b><u>-860.950</u></b>	<b><u>-890.550</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-814.856</u></b>	<b><u>-697.400</u></b>	<b><u>-532.758,66</u></b>	<b><u>-851.520</u></b>	<b><u>-860.950</u></b>	<b><u>-890.550</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	59.450	69.430	59.823,62	59.450	59.450	59.450
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-59.450</u></b>	<b><u>-69.430</u></b>	<b><u>-59.823,62</u></b>	<b><u>-59.450</u></b>	<b><u>-59.450</u></b>	<b><u>-59.450</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-874.306</u></b>	<b><u>-766.830</u></b>	<b><u>-592.582,28</u></b>	<b><u>-910.970</u></b>	<b><u>-920.400</u></b>	<b><u>-950.000</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 43 Gesamtbudget FB Volkshochschule</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Clement

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>12.236,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>14.000</i>	<i>0</i>	<i>14.000</i>	<i>12.236,29</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>14.000</i>	<i>14.000</i>	<i>14.000</i>
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>12.236,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-14.000</b>	<b>-12.236,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 431 Produkt 040701 vhs Marburg-Biedenkopf</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 43 Gesamtbudget FB Volkshochschule
Produktverantwortung	Frau Clement

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0407010000</b>	<b>vhs Marburg-Biedenkopf</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kurse, Einzelveranstaltungen und Seminare</li> <li>2. Exkursionen und Studienreisen</li> <li>3. Seniorenbildung</li> <li>4. Integrationskurse (Deutsch als Fremdsprache)</li> <li>5. VHS-Beirat</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1. - 5.: Planung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von allgemeinen und zielgruppenspezifischen Bildungsangeboten für die Bevölkerung im Landkreis Marburg-Biedenkopf</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1.: Hess. Weiterbildungsgesetz, Satzung der vhs, KA- und Gremienbeschlüsse</p> <p>zu 2.: Bildungsurlaubsgesetz</p> <p>zu 4.: Zuwanderungsgesetz</p> <p><b>Ziele</b></p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 431 Produkt 040701 vhs Marburg-Biedenkopf</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 43 Gesamtbudget FB Volkshochschule
Produktverantwortung	Frau Clement

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	7.600	7.600	4.645,00	7.600	7.600	7.600
		50900000 Sonstige Umsatzerlöse	7.600	7.600	4.645,00	7.600	7.600	7.600
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	509.400	515.400	515.215,16	515.400	509.400	515.400
		51101000 vhs-Teilnehmergebühren	460.000	460.000	479.038,93	460.000	460.000	460.000
		51101001 vhs-Teilnehmergebühren: Mietanteile Unterrichtsräume	12.000	12.000	16.853,23	12.000	12.000	12.000
		51101100 vhs-Teilnehmergebühren Studienfahrten	11.000	11.000	938,00	11.000	11.000	11.000
		51101200 vhs-Teilnehmergebühren Sonderveranstaltungen	900	900	830,00	900	900	900
		51101300 vhs-Teilnehmergebühren Prüfungen	3.000	3.000	450,00	3.000	3.000	3.000
		51101400 vhs-Teilnehmergebühren Migrantenarbeit	12.000	12.000	6.234,00	12.000	12.000	12.000
		51101500 vhs-Teilnehmergebühren Seniorentreffpunkte	9.000	9.000	9.348,00	9.000	9.000	9.000
		51101600 vhs-Teilnehmergebühren Kreisseniorennachmittage	0	6.000	0,00	6.000	0	6.000
		51101700 vhs-Teilnehmergebühren Exkursionen	1.500	1.500	1.523,00	1.500	1.500	1.500
7.	540- 543	Erträge aus Zuweisungen und Zu- schüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	164.250	164.250	141.338,70	164.250	164.250	164.250
		54109000 Sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	250	250	250,00	250	250	250
		54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	25.000	25.000	1.157,70	25.000	25.000	25.000
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	139.000	139.000	139.931,00	139.000	139.000	139.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.000	4.000	2.902,86	4.000	4.000	4.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	4.000	4.000	2.902,86	4.000	4.000	4.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>685.250</b>	<b>691.250</b>	<b>664.101,72</b>	<b>691.250</b>	<b>685.250</b>	<b>691.250</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen *	716.040	617.800	548.916,37	730.500	745.170	752.670
		62000000 Entgelte für geleistete Ar- beitszeit (einschl. Zulagen)	563.520	483.640	426.137,09	574.860	586.410	592.320
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	37.760	37.570	37.330,54	38.530	39.310	39.700
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- versicherung Entgeltbereich	111.710	93.560	82.327,89	113.980	116.260	117.430
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	3.050	3.030	3.120,85	3.130	3.190	3.220
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	56.810	52.130	47.716,87	57.990	59.140	59.750
		64500000 Aufwendungen an Versor- gungskassen für Beamte	14.520	14.550	14.101,00	14.820	15.120	15.280
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	42.290	37.580	33.615,87	43.170	44.020	44.470
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen *	716.456	708.320	589.904,70	743.780	731.390	758.880
		60100000 Aufwendungen für Büromate- rial	806	560	168,40	820	830	840



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 431 Produkt 040701 vhs Marburg-Biedenkopf</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 43 Gesamtbudget FB Volkshochschule
Produktverantwortung	Frau Clement

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	80	310	365,48	90	100	100
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	13.700	13.700	9.367,32	13.840	14.000	14.140
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen u. Ausstattungen	500	500	921,61	510	520	530
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungs-Gegenstände und Kleingeräte	9.000	9.000	3.939,73	9.090	9.200	9.290
		61330200 Aufw.entschädig. Honorarkräfte vhs-Kurse	512.000	512.000	446.740,94	517.160	522.390	527.730
		61330300 Aufw.entschädig. Honorarkräfte vhs für Außenstellenleitungen	57.000	56.000	56.817,64	57.590	58.160	58.760
		61330800 Aufwandsentschädigungen Schließdienste (Externe)	3.500	3.500	2.678,86	3.540	3.580	3.620
		61782300 Kinderbetreuungskosten	1.000	1.000	0,00	1.010	1.040	1.050
		61782400 vhs-Prüfungen	2.500	2.500	114,30	2.530	2.580	2.610
		61782500 Studienfahrten vhs	10.000	10.000	765,50	10.100	10.220	10.320
		61782600 Sonderveranstaltungen vhs	900	900	540,69	910	920	930
		61782700 Kreisseniorennachmittage	0	20.000	92,02	20.000	0	20.000
		61782800 Beförderungskosten Teilnehmer Seniorenarbeit	26.000	0	0,00	26.260	26.540	26.810
		61782900 Exkursionen	1.300	1.000	1.315,00	1.320	1.340	1.350
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	11.000	11.000	10.002,00	11.110	11.240	11.350
		67300200 Benutzungsgebühren Sporthallen und Bürgerhäuser	15.000	14.000	15.343,82	15.150	15.320	15.470
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	100	100	0,00	110	120	120
		67790400 Andere Beratungsleistungen: Testierungen	3.600	800	60,00	3.640	3.680	3.720
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	2.780	2.070	1.745,43	2.810	2.840	2.870
		68320000 Telefonkosten	500	580	401,03	510	520	530
		68500000 Reisekosten	1.720	3.000	1.023,96	1.750	1.780	1.800
		68610600 VHS-Programm und Öffentlichkeitsarbeit	28.000	28.000	23.473,98	28.280	28.600	28.890
		68690300 Jahresempfang ehrenamtliche Mitarbeiter/innen	2.000	2.000	1.988,47	2.020	2.060	2.080
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.070	4.500	994,85	2.100	2.130	2.150
		68800001 Aufw. Fort-/ Weiterbildung anderer Mitarbeiter/innen	5.000	5.000	4.450,22	5.050	5.120	5.170
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	300	300	0,00	310	320	320
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	700	600	584,77	710	720	730
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	4.900	4.900	4.839,35	4.950	5.000	5.070
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	500	500	626,73	510	520	530
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	542,60	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	3.800	3.400	5.924,94	3.500	3.500	3.500
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	700	700	678,00	700	700	700
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	800	1.000	2.372,00	800	800	800
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	2.000	1.400	2.650,94	2.000	2.000	2.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 431 Produkt 040701 vhs Marburg-Biedenkopf</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 43 Gesamtbudget FB Volkshochschule
Produktverantwortung	Frau Clement

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	300	300	224,00	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.000	7.000	4.397,50	7.000	7.000	7.000
		71780100 Kostenerstattungen für vhs-Außenstellenleitungen	7.000	7.000	4.397,50	7.000	7.000	7.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.500.106</b>	<b>1.388.650</b>	<b>1.196.860,38</b>	<b>1.542.770</b>	<b>1.546.200</b>	<b>1.581.800</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-814.856</b>	<b>-697.400</b>	<b>-532.758,66</b>	<b>-851.520</b>	<b>-860.950</b>	<b>-890.550</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-814.856</b>	<b>-697.400</b>	<b>-532.758,66</b>	<b>-851.520</b>	<b>-860.950</b>	<b>-890.550</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-814.856</b>	<b>-697.400</b>	<b>-532.758,66</b>	<b>-851.520</b>	<b>-860.950</b>	<b>-890.550</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	59.450	69.430	59.823,62	59.450	59.450	59.450
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	280	3.300	2.200,14	280	280	280
		92000007 Kosten aus ILV: Erstattung Gebäude- u. Raumkosten	20.000	22.000	19.221,38	20.000	20.000	20.000
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	36.000	41.000	35.755,00	36.000	36.000	36.000
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	3.070	3.050	2.552,70	3.070	3.070	3.070
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	100	80	94,40	100	100	100
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-59.450</b>	<b>-69.430</b>	<b>-59.823,62</b>	<b>-59.450</b>	<b>-59.450</b>	<b>-59.450</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-874.306</b>	<b>-766.830</b>	<b>-592.582,28</b>	<b>-910.970</b>	<b>-920.400</b>	<b>-950.000</b>

#### Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

##### 04070101 50900000 Sonstige Umsatzerlöse

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um Einnahmen aus Anzeigenwerbungen im vhs-Bildungsprogramm.

#### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

##### 04070101 51101000 vhs-Teilnehmergebühren

Als öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind die Teilnehmergebühren unter Berücksichtigung der vom Kreistag beschlossenen Gebührenerhöhung zum 01.01.2011 veranschlagt. Unter Beachtung der aktuellen Einnahmewicklung wird der Ansatz auf 460.000 € festgelegt.

Die Regelgebühr für eine Unterrichtseinheit von 45 Minuten beträgt seit 2011 2,20 €.

In den Jahren 2008 bis 2014 hat sich die Teilnehmerzahl und Anzahl der durchgeführten vhs-Kurse wie folgt entwickelt: 2008: 12.190 / 1.075, 2009: 12.452 / 1.100, 2010: 12.059 / 1.042, 2011: 11.643 / 1.003, 2012: 12.824 / 1.041, 2013: 12.736 / 1.067, 2014: 12.181 / 1.043.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 431 Produkt 040701 vhs Marburg-Biedenkopf</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 43 Gesamtbudget FB Volkshochschule
Produktverantwortung	Frau Clement

#### **04070103 51101600 vhs-Teilnehmergebühren Kreissenioernachmittage**

Kreissenioernachmittage werden alle zwei Jahre an 2 Nachmittagen für die Städte und Gemeinden des Kreises in der Stadthalle Stadtallendorf und der Hinterlandhalle Dautphetal durchgeführt. Im Oktober 2015 finden die Nachmittage wieder statt, sodass für 2016 weder Erträge noch Aufwendungen (Kto. 61782700) einzuplanen sind.

#### **Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**

##### **04070101 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land**

Über die Projektförderung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz bezuschusst das Land die im Rahmen des Pflichtangebotes (Grundversorgung an Weiterbildung) entstehenden Kosten für Unterrichtsstunden. Insgesamt werden in Hessen 200.000 Unterrichtsstunden jährlich gefördert, in 2015 waren das im Landkreis Marburg-Biedenkopf 5.555 (2014 = 5.597).

Die Höhe der Zuweisung bemisst sich dabei nach dem Anteil an den vom Land geförderten Unterrichtsstunden im Verhältnis der Einwohnerzahl des Landkreises (ohne Stadt Marburg) zur Gesamteinwohnerzahl Hessens. Der Planansatz dafür beläuft sich auf 120.000 € (2015 = 120.000 €).

Hinzu kommen Landeszuweisungen für die Seniorenbildung (7.000 €) und Integrationskurse (12.000 €).

#### **Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen**

##### **04070101 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)**

Die Erhöhung der Personalaufwendungen resultiert u.a. aus einer in 2015 vorgenommenen Stellenbesetzung für den Bereich "Deutsch als Fremdsprache".

#### **Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

##### **04070101 61330200 Aufw.entschädig. Honorarkräfte vhs-Kurse**

450.000 € (2015 = 450.000 €) sind im Bereich der allgemeinen vhs-Arbeit für Honorare eingeplant. Das von der vhs für Kursleitungen gezahlte allgemeine Honorar beläuft sich seit dem 01.04.2013 auf 21 € (davor seit 2002 = 20 Euro) pro Unterrichtseinheit.

Die Anzahl der Unterrichtsstunden hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt: 2008: 25.272, 2009: 26.593, 2010: 25.070, 2011: 24.196, 2012: 24.533, 2013: 23.943, 2014: 23.864.

Neben weiteren Aufwandsentschädigungen für Honorarkräfte im Bereich der Seniorenbildung (17.000 €) und der Integrationskurse (45.000 €) beläuft sich der Ansatz auf insgesamt 512.000 € (2015 = 512.000 €).

Haushaltsvermerk nach § 19 Abs. 2 GemHVO: Mehrerträge bei den vhs-Kursgebühren dürfen zu Mehraufwendungen bei den korrespondierenden Ausgaben für Honorare verwendet werden.

##### **04070101 67790400 Andere Beratungsleistungen: Testierungen**

Die vhs Marburg-Biedenkopf muss sich im Jahr 2016 zur Retestierung anmelden. Die Hälfte der Testierungskosten (2.900 €) werden bei Anmeldung fällig. Das Fortführen des Qualitätstestierungsprozesses erfordert die Teilnahme an Netzwerkkonferenzen und sonstigen qualitätsorientierten Maßnahmen.

##### **04070103 61782800 Beförderungskosten Teilnehmer Seniorenarbeit**

Für den Bustransfer der Seniorinnen und Senioren zu den vhs-Treffpunktveranstaltungen werden in 2016 Aufwendungen in Höhe von 26.000 € etatisiert. Zuvor konnten diese durch Spenden finanziert werden.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 431 Produkt 040701 vhs Marburg-Biedenkopf</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 43 Gesamtbudget FB Volkshochschule
Produktverantwortung	Frau Clement

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>12.236,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	14.000	0	14.000	12.236,29	0,00	0,00	14.000	14.000	14.000
	84383110 Auszahlungen für Erwerb von allg. DV-Hardware	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
	84383113 Ausz. f. Erw. v. Büromöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	1.000	0	1.000	0,00	0,00	0,00	1.000	1.000	1.000
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Geschäftsausstattung	5.000	0	5.000	5.121,35	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	5.000	0	5.000	7.114,94	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>12.236,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-14.000</b>	<b>-12.236,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
(Invest.-Nr. und Bezeichnung)									
<b>0407011 Investive Auszahlungen Volkshochschule allgemein</b>									
04070101.84383110 Auszahlungen für allgemeine DV-Hardware	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
04070101.84383113 Auszahlungen für sonstige Ausstattungsgegenstände	1.000	0	1.000	0,00	0,00	0,00	1.000	1.000	1.000
04070101.84383121 Auszahlungen für sonstige Geschäftsausstattung	5.000	0	5.000	5.121,35	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
04070101.84383200 Auszahlungen für GWG's	5.000	0	5.000	7.114,94	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
<b>= Saldo</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-14.000</b>	<b>-12.236,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Pöpler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	136.000	136.000	116.691,76	136.000	136.000	136.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.127.500	959.500	1.080.495,48	1.127.500	1.127.500	1.127.500
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	456.800	186.800	238.622,86	456.800	456.800	456.800
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	35.106.300	23.561.900	21.095.687,04	35.180.380	35.254.430	35.328.510
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.170.250	5.683.830	5.778.740,90	2.170.250	2.170.250	2.170.250
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	100	100	300,00	100	100	100
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>38.996.950</b>	<b>30.528.130</b>	<b>28.310.538,04</b>	<b>39.071.030</b>	<b>39.145.080</b>	<b>39.219.160</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.021.670	9.088.450	8.637.845,33	10.223.630	10.429.160	10.533.930
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	968.940	912.830	874.430,51	988.630	1.008.570	1.018.690
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.113.152	1.004.350	852.401,79	1.124.720	1.136.740	1.148.290
14.	66	Abschreibungen	117.000	138.300	123.302,63	76.400	76.400	76.400
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.929.055	3.141.470	2.988.248,36	2.929.055	2.929.055	2.929.055
17.	72	Transferaufwendungen	74.167.250	60.720.100	56.389.052,99	74.764.320	75.581.170	76.298.220
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>89.317.067</b>	<b>75.005.500</b>	<b>69.865.281,61</b>	<b>90.106.755</b>	<b>91.161.095</b>	<b>92.004.585</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-50.320.117</b>	<b>-44.477.370</b>	<b>-41.554.743,57</b>	<b>-51.035.725</b>	<b>-52.016.015</b>	<b>-52.785.425</b>
21.	56-57	Finanzerträge	3.350.000	3.350.000	2.959.992,60	3.350.000	3.350.000	3.350.000
23.		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>3.350.000</b>	<b>3.350.000</b>	<b>2.959.992,60</b>	<b>3.350.000</b>	<b>3.350.000</b>	<b>3.350.000</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-46.970.117</b>	<b>-41.127.370</b>	<b>-38.594.750,97</b>	<b>-47.685.725</b>	<b>-48.666.015</b>	<b>-49.435.425</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-46.970.117</b>	<b>-41.127.370</b>	<b>-38.594.750,97</b>	<b>-47.685.725</b>	<b>-48.666.015</b>	<b>-49.435.425</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	55.800	62.890	74.413,79	55.800	55.800	55.800
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-55.800</b>	<b>-62.890</b>	<b>-74.413,79</b>	<b>-55.800</b>	<b>-55.800</b>	<b>-55.800</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-47.025.917</b>	<b>-41.190.260</b>	<b>-38.669.164,76</b>	<b>-47.741.525</b>	<b>-48.721.815</b>	<b>-49.491.225</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>23.000</b>	<b>0</b>	<b>23.000</b>	<b>57.927,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>23.000</i>	<i>0</i>	<i>23.000</i>	<i>57.927,60</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>23.000</i>	<i>23.000</i>	<i>23.000</i>
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>23.000</b>	<b>0</b>	<b>23.000</b>	<b>57.927,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>	<b>23.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-23.000</b>	<b>0</b>	<b>-23.000</b>	<b>-57.927,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>	<b>-23.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5000 Produkt 031302 Betreuungsangebote an Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0313020000	Betreuungsangebot an Grundschulen	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:			
1. Betreuungsangebot an Grundschulen			
Beschreibung der Leistung:			
zu 1.: Bedarfsplanung, Einsatz, Beratung u. Fortbildung d. Betreuungspersonals, Bereitstellung von Räumen, Einrichtungen und Materialien, Erhebung u. Überprüfung von Elternbeiträgen, Beantragung u. Abrechnung von Landesmitteln, bedarfsgerechte Organisation eines Mittagstisches			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: Hess. Schulgesetz, Gremienbeschlüsse, Verträge/ Vereinbarungen mit Eltern u. Fördervereinen			
<b>Ziele</b>			
zu 1.: Bedarfsgerechtes Angebot von Betreuungsangeboten an Grundschulen			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Betreute Kinder		1.626,17	1.676,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Betreuungsangebote an Grundschulen</b>			
Betreute Kinder		1.626,17	1.676,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5000 Produkt 031302 Betreuungsangebote an Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöpler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.119.000	951.000	1.070.983,40	1.119.000	1.119.000	1.119.000
		51100100 Gebühren Betreuungsangebote	790.000	736.000	780.185,01	790.000	790.000	790.000
		51100200 Gebühren Betreuungsangebote für Sonderbetreuungen	29.000	5.000	28.700,89	29.000	29.000	29.000
		51100201 Gebühren Mittagessen Betreuungsangebote	300.000	210.000	262.097,50	300.000	300.000	300.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	271.000	271.000	270.984,76	271.000	271.000	271.000
		54010000 Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes nach FAG	271.000	271.000	270.984,76	271.000	271.000	271.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.390.000</b>	<b>1.222.000</b>	<b>1.341.968,16</b>	<b>1.390.000</b>	<b>1.390.000</b>	<b>1.390.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.081.270	2.814.820	2.582.383,92	3.143.220	3.206.410	3.238.620
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	2.578.810	2.348.510	2.155.489,40	2.630.650	2.683.530	2.710.500
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	502.460	466.310	426.894,52	512.570	522.880	528.120
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	160.290	153.410	136.809,90	163.520	166.810	168.480
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	160.290	153.410	136.809,90	163.520	166.810	168.480
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	357.000	327.250	329.463,56	360.600	364.330	368.030
		60630100 Aufwand f. Ersatzbeschaffungen Festwerte Sachanlagevermögen	0	0	563,88	0	0	0
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	15.000	15.000	12.558,64	15.150	15.320	15.470
		60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	35.000	35.000	29.974,90	35.350	35.720	36.080
		67720000 Aufwendungen f. Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	10.000	10.000	1.464,37	10.100	10.220	10.320
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	0	50	0,00	0	0	0
		68500000 Reisekosten	10.240	8.200	9.261,06	10.350	10.460	10.560
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.760	4.000	1.089,18	1.780	1.800	1.820
		68800002 Aufw. Fort-/ Weiterbildung Supervision	5.000	5.000	4.556,00	5.050	5.120	5.170
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	10.000	10.000	8.240,71	10.100	10.220	10.320
		69930010 Aufwendungen für Mittagessen Betreuungsangebote	270.000	240.000	261.754,82	272.720	275.470	278.290
14.	66	Abschreibungen	11.700	7.800	18.081,16	11.400	11.400	11.400
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	2.300	1.400	4.046,25	2.300	2.300	2.300
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	9.100	6.300	13.583,96	9.100	9.100	9.100
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	300	100	450,95	0	0	0



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5000 Produkt 031302 Betreuungsangebote an Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	132.000	132.000	109.662,46	132.000	132.000	132.000
		71220200 Zuweisungen Betreuungsangebote an Städte und Gemeinden	42.000	42.000	19.341,56	42.000	42.000	42.000
		71280800 Zuschüsse Betreuungsangebote an Fördervereine u.a.	90.000	90.000	90.320,90	90.000	90.000	90.000
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>3.742.260</u></b>	<b><u>3.435.280</u></b>	<b><u>3.176.401,00</u></b>	<b><u>3.810.740</u></b>	<b><u>3.880.950</u></b>	<b><u>3.918.530</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</u></b>	<b><u>-2.352.260</u></b>	<b><u>-2.213.280</u></b>	<b><u>-1.834.432,84</u></b>	<b><u>-2.420.740</u></b>	<b><u>-2.490.950</u></b>	<b><u>-2.528.530</u></b>
21.	56-57	Finanzerträge *	1.675.000	1.675.000	1.479.996,30	1.675.000	1.675.000	1.675.000
		56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verb. Unternehmen	1.675.000	1.675.000	1.479.996,30	1.675.000	1.675.000	1.675.000
<b>23.</b>		<b><u>Finanzergebnis (Nr. 21 ./i. Nr. 22)</u></b>	<b><u>1.675.000</u></b>	<b><u>1.675.000</u></b>	<b><u>1.479.996,30</u></b>	<b><u>1.675.000</u></b>	<b><u>1.675.000</u></b>	<b><u>1.675.000</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-677.260</u></b>	<b><u>-538.280</u></b>	<b><u>-354.436,54</u></b>	<b><u>-745.740</u></b>	<b><u>-815.950</u></b>	<b><u>-853.530</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-677.260</u></b>	<b><u>-538.280</u></b>	<b><u>-354.436,54</u></b>	<b><u>-745.740</u></b>	<b><u>-815.950</u></b>	<b><u>-853.530</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.650	2.300	2.176,63	1.650	1.650	1.650
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	40	500	601,66	40	40	40
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	420	700	405,00	420	420	420
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	1.190	1.100	1.169,97	1.190	1.190	1.190
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</u></b>	<b><u>-1.650</u></b>	<b><u>-2.300</u></b>	<b><u>-2.176,63</u></b>	<b><u>-1.650</u></b>	<b><u>-1.650</u></b>	<b><u>-1.650</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-678.910</u></b>	<b><u>-540.580</u></b>	<b><u>-356.613,17</u></b>	<b><u>-747.390</u></b>	<b><u>-817.600</u></b>	<b><u>-855.180</u></b>

### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

#### 03130201 51100100 Gebühren Betreuungsangebote

Zum Schuljahresbeginn 2012/13 wurde eine Erhöhung der Elternbeiträge für die Teilnahme an Betreuungsangeboten an den Grundschulen im Landkreis um rd. 15 % vorgenommen. In den darauf folgenden vier Schuljahren soll eine Beitragserhöhung in kleineren Schritten (durchschnittlich 1,5 %) erfolgen. Die Entwicklung der Gebührensätze ist aus der nachfolgenden Übersicht erkennbar:

	2013	2014	2015	2016
vor dem Unterricht	21,50 €	22 €	22,50 €	23 €
nach dem Unterricht (bis 14.00 Uhr)	47 €	48 €	49 €	50 €
nach dem Unterricht (bis 15.00 Uhr)	56 €	57 €	58 €	59 €
vor und nach dem Unterricht (bis 14:00 Uhr)	68 €	69 €	70 €	71 €
vor und nach dem Unterricht (bis 15:00 Uhr)	77 €	78 €	79 €	80 €

### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5000 Produkt 031302 Betreuungsangebote an Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

#### 03130201 54010000 Allgemeine Finanzausweisungen des Landes nach FAG

Den Schulträgern wird im Rahmen des Hessischen Finanzausgleichsgesetzes (§ 22a FAG) eine jährliche Zuweisung für Betreuungsangebote an Grundschulen und an Grundstufen der selbständigen Schulen für Lernhilfe und der Sprachheilschulen gewährt. Die Zuweisung ist in den letzten Jahren unverändert geblieben und beläuft sich für den Landkreis Marburg-Biedenkopf für ein Schuljahr auf 270.984,76 € (53 Schuleinheiten à 5.112,92 €).

Die Mittel sind zweckgebunden für Personal- und Sachkosten zur Durchführung von Betreuungsangeboten. Eine Verwendung für Verwaltungs- oder Mietkosten ist nicht möglich. Über die Verwendung der Mittel entscheidet der Schulträger entsprechend den Bedürfnissen vor Ort.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 03130201 67720000 Aufwendungen f. Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung

Für Steuerberatungsleistungen werden im Zusammenhang mit dem Betrieb gewerblicher Art "Kinderbetreuung" (s. Erläuterung zum Konto 56100000) insgesamt 20.000 € jeweils zur Hälfte in den Produkten 031302 und 060101 veranschlagt.

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### 03130201 71220200 Zuweisungen Betreuungsangebote an Städte und Gemeinden

Im Rahmen der Komplementärförderung werden Betreuungsangebote in Trägerschaft von Fördervereinen (90.000 €) sowie Städten und Gemeinden (42.000 €) bezuschusst.

#### Erläuterungen zu 21. Finanzerträge

##### 03130201 56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verb. Unternehmen

Die Etatisierung und Verbuchung der Gewinnausschüttung der Sparkasse erfolgt seit 2012 jeweils hälftig in den Produkten "Betreuungsangebote an Grundschulen, 031302" und "Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 060101".

Der Kreistag hatte mit der Beschlussfassung des Haushaltsplans 2012 festgelegt, dass die Beteiligung an der Sparkasse Marburg-Biedenkopf als sog. gewillkürtes Betriebsvermögen dem neuen Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Kinderbetreuung" zugeordnet werden soll. Dadurch besteht die Möglichkeit, die auf die Gewinnausschüttung abgeführte Kapitalertragsteuer zuzüglich Soli-Zuschlag steuerlich geltend zu machen und zurückzuholen.

Nach § 16 Abs. 3 des Hess. Sparkassengesetzes kann die Sparkasse von dem Jahresüberschuss bis zu zwei Dritteln an die Träger abführen, wenn die Beträge nicht zur Stärkung der Rücklagen benötigt werden (vor 2008 = 25%).

Es ist der Sparkasse Marburg-Biedenkopf als einem von wenigen hessischen Kreditinstituten möglich, in den letzten Jahren Gewinnausschüttungen an die beiden Träger Landkreis und Stadt Marburg vorzunehmen.

Über die Höhe der Gewinnabführung beschließt der Verwaltungsrat auf Vorschlag des Vorstandes unter Würdigung der wirtschaftlichen Lage der Sparkasse.

Die Ausschüttungen entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt: 2015 = 2.968.542 €, 2014 = 2.959.993 €, 2013 = 2.963.308 €, 2012 = 2.942.373 €, 2011 = 2.935.988 €, 2010 = 2.943.824 €.

Für das Jahr 2016 wird mit einer in etwa gleichbleibenden Ausschüttung von rd. 2.950.000 € gerechnet. Das entspräche einer Bruttoabführung von rd. 3.500.000 €. Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag werden in Höhe von rd. 550.000 € abgeführt. Im Haushaltsplan 2016 sind folgende Ansätze veranschlagt:

Gewinnabführung netto =	2.950.000 €
Steuerrückerstattung =	400.000 €
gesamt =	3.350.000 €, davon jeweils hälftig 1.675.000 € in den Produkten 031302 und 060101.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5000 Produkt 031302 Betreuungsangebote an Grundschulen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>38.702,76</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	20.000	0	20.000	38.702,76	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
	84383114 Ausz. f. Erw. v. Schulmöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	0	0	0	17.729,05	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	20.000	0	20.000	20.973,71	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>38.702,76</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-38.702,76</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
(Invest.-Nr. und Bezeichnung)									
<b>0313020 Investive Auszahlungen Betreuungsangebote an Grundschulen *</b>									
03130201.84383200 Investive Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	0	20.000	20.973,71	0,00	0,00	20.000	20.000	20.000
<b>= Saldo</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.973,71</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>

0313020 Investive Auszahlungen Betreuungsangebote an Grundschulen \*

Im Bereich der Betreuungsangebote an Grundschulen ist wie in den Vorjahren ein Pauschalansatz zum Erwerb vermögenswirksamer Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände von 20.000 € eingeplant, die zentral und nicht im Rahmen der Schulbudgets verwaltet werden.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5001 Produkt 050101 Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0501010000	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Durchsetzung von Forderungen und Kostenerstattung (BSHG)</li> <li>2. Leistungen als Widerspruchsbehörde für Stadt Marburg in SGB XII-Fällen</li> <li>3. Kostenerstattung/Delegation Stadt Marburg</li> <li>4. Jugend- und Sozialplanung sowie Controlling</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Abschließende Bearbeitung von BSHG-Altfällen		
zu 2.: Wahrnehmung der Funktion als Widerspruchsbehörde für die Stadt Marburg in SGB XII-Fällen		
zu 3.: Finanzielle Abwicklung der Aufgabenstellung der Stadt Marburg		
zu 4.: Feststellung vorhandener Bedarfe, Entwicklung von passgenauen Hilfen sowie die Überprüfung von Wirksamkeit und Zielgenauigkeit sozialer Hilfen		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: BSHG		
zu 2.: SGB XII		
zu 3.: SGB I, X, XII		
zu 4.: SGB I, X, XII, Rahmenvereinbarung Kommunalisierung sozialer Hilfen im Land Hessen		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Weiterverfolgung von noch bestehenden Ansprüchen gegenüber ehem. BSHG-Leistungsempfängern, Unterhaltspflichtigen und Sozialleistungs- und Sozialhilfeträgern, Entscheidung über Ansprüche anderer Sozialhilfeträger		
zu 2.: Entscheidung in Widerspruchsverfahren, Sicherstellung einer einheitlichen und richtigen Verfahrensweise bei der Rechtsanwendung		
zu 4.: Planung und Erhaltung einer bedarfsgerechten Angebotsstruktur der Wohlfahrtspflege im Landkreis Marburg-Biedenkopf		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5001 Produkt 050101 Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöpler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	37,08	1.500	1.500	1.500
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	1.500	1.500	37,08	1.500	1.500	1.500
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.300	2.300	2.677,22	2.300	2.300	2.300
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	2.300	2.300	2.677,22	2.300	2.300	2.300
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>3.800</b>	<b>3.800</b>	<b>2.714,30</b>	<b>3.800</b>	<b>3.800</b>	<b>3.800</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	643.040	641.520	621.324,87	655.990	669.190	675.910
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	260.710	271.230	253.158,15	265.960	271.300	274.030
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	305.930	294.360	294.992,61	312.080	318.370	321.560
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	51.690	52.160	48.512,63	52.740	53.800	54.340
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	24.710	23.770	24.661,48	25.210	25.720	25.980
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	137.190	134.920	131.165,73	139.960	142.780	144.220
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	117.630	113.980	111.428,65	120.000	122.420	123.650
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	19.560	20.940	19.737,08	19.960	20.360	20.570
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.742	56.500	40.067,75	54.310	54.930	55.470
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	8.742	5.810	4.419,84	8.840	8.930	9.020
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	830	380	855,90	840	850	860
		61781400 Sozial- und Jugendhilfeplanung	2.000	2.000	284,95	2.020	2.060	2.080
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	20.000	20.000	16.814,13	20.200	20.420	20.620
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	2.390	1.800	1.611,09	2.420	2.450	2.470
		68500000 Reisekosten	1.350	3.300	1.247,57	1.370	1.390	1.400
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	6.000	6.000	1.194,60	6.060	6.140	6.200
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	12.430	17.210	12.383,66	12.560	12.690	12.820
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	255,60	0	0	0
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	1.000,41	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	900	500	1.687,87	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	900	500	1.687,87	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	10.420.000	10.420.000	9.647.121,38	10.500.000	10.800.000	11.000.000
		72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden/ GV	10.420.000	10.420.000	9.647.121,38	10.500.000	10.800.000	11.000.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>11.254.872</b>	<b>11.253.440</b>	<b>10.441.367,60</b>	<b>11.350.260</b>	<b>11.666.900</b>	<b>11.875.600</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5001 Produkt 050101 Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-11.251.072</u></b>	<b><u>-11.249.640</u></b>	<b><u>-10.438.653,30</u></b>	<b><u>-11.346.460</u></b>	<b><u>-11.663.100</u></b>	<b><u>-11.871.800</u></b>
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-11.251.072</u></b>	<b><u>-11.249.640</u></b>	<b><u>-10.438.653,30</u></b>	<b><u>-11.346.460</u></b>	<b><u>-11.663.100</u></b>	<b><u>-11.871.800</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-11.251.072</u></b>	<b><u>-11.249.640</u></b>	<b><u>-10.438.653,30</u></b>	<b><u>-11.346.460</u></b>	<b><u>-11.663.100</u></b>	<b><u>-11.871.800</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.490	3.000	2.518,00	1.490	1.490	1.490
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	120	1.500	1.150,00	120	120	120
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	1.370	1.500	1.368,00	1.370	1.370	1.370
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-1.490</u></b>	<b><u>-3.000</u></b>	<b><u>-2.518,00</u></b>	<b><u>-1.490</u></b>	<b><u>-1.490</u></b>	<b><u>-1.490</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-11.252.562</u></b>	<b><u>-11.252.640</u></b>	<b><u>-10.441.171,30</u></b>	<b><u>-11.347.950</u></b>	<b><u>-11.664.590</u></b>	<b><u>-11.873.290</u></b>

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

##### 05010101 72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden/ GV

Die Stadt Marburg als Delegationsträger kraft Gesetz ist im eigenen Bereich zuständig für die Bearbeitung der Sozialhilfeleistungen nach dem SGB XII. Örtlich zuständiger Träger der Sozialhilfe und damit Kostenträger ist der Landkreis. Er muss die gezahlten Leistungen an die Stadt Marburg erstatten.

Nach den aktuellen Entwicklungen wird wie im Vorjahr auch in 2016 mit Gesamtaufwendungen in Höhe von 19.420.000 € gerechnet (Ist 2014 = 18.005.076 €, Ist 2013 = 17.060.600 €, Ist 2012 = 16.914.738 €). Hiervon entfallen 10,42 Mio. € auf das Produkt "Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe" und 9 Mio. € auf das Produkt "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung".

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5002 Produkt 050110 Hilfe zum Lebensunterhalt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0501100000	Hilfe zum Lebensunterhalt
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Laufende Hilfen zum Lebensunterhalt</li> <li>2. Einmalige Hilfen zum Lebensunterhalt</li> <li>3. Leistungen für Bildung und Teilhabe</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 3.: Information und Beratung zu allen Fragen der sozialen Sicherung, insb. Sozialhilfe. Gewährung von persönlichen Hilfen, Geld- und Sachleistungen nach dem SGB XII		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
Drittes Kapitel Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch - Sozialhilfe (SGB XII)		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 3.: Sicherung eines menschenwürdigen Lebens, Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Zahlfälle	218,58	181,50
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt</b>		
Zahlfälle	218,58	181,50

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5002 Produkt 050110 Hilfe zum Lebensunterhalt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	114.000	153.000	153.818,39	114.000	114.000	114.000
		54701000 Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz: Kostenersatz außerh. v. Einr.	5.000	5.000	37.297,07	5.000	5.000	5.000
		54702000 Unterhaltsanspr. g.Unterhalts- verpflichtete außerh. v. Einr.	15.000	15.000	6.995,28	15.000	15.000	15.000
		54703000 Leist. von Sozialleist.trägern (Leist. Dritter) außerh. v. E.	10.000	40.000	50.245,59	10.000	10.000	10.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	1.000	10.000	40,00	1.000	1.000	1.000
		54706000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außerh. v. E.	60.000	60.000	42.793,77	60.000	60.000	60.000
		54711000 Kostenbeitr. u. Aufwen- dungser- satz, Kostenersatz in Einr.	1.000	1.000	4.357,05	1.000	1.000	1.000
		54712000 Unterhaltsanspr. g. Unter- halts verpflichtete in Einrichtungen	5.000	5.000	5.776,38	5.000	5.000	5.000
		54713000 Leist. von Sozialleistungs- Trägern in Einrichtungen	1.000	1.000	149,66	1.000	1.000	1.000
		54714000 Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	5.000	5.000	35,90	5.000	5.000	5.000
		54716000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen in Einricht.	10.000	10.000	6.127,69	10.000	10.000	10.000
		54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden/ GV	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>114.000</b>	<b>153.000</b>	<b>153.818,39</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	60	1.300	0,00	70	80	80
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	60	1.300	0,00	70	80	80
14.	66	Abschreibungen	13.400	25.100	15.381,33	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forde- rungen wegen Uneinbringlichkeit	13.400	25.100	15.381,33	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	1.194.500	1.414.500	1.282.367,57	1.206.410	1.218.190	1.230.100
		72300110 Kosten der Unterkunft	400.000	500.000	426.632,35	404.000	408.000	412.000
		72300111 Beiträge für die Vorsorge § 33 SGB XII	2.000	2.000	0,00	2.020	2.040	2.060
		72300112 HLU - außerh. v. Einr.	300.000	400.000	369.361,86	303.000	306.000	309.000
		72300113 HLU Kinder und Jugendliche bei Verwandten	120.000	120.000	133.648,32	121.200	122.400	123.600
		72300114 Darlehensweise gewährte Hilfen - außerh. v. Einr.	10.000	10.000	7.802,85	10.100	10.200	10.300
		72300115 Beiträge Kranken- und Pflegeversicherung	120.000	140.000	118.763,86	121.200	122.400	123.600
		72300121 Einmalige Leistungen - außerh. v. Einr.	10.000	10.000	10.374,66	10.100	10.200	10.300
		72301010 Aufwendungen für Schulaus- flüge	500	500	44,60	510	510	520
		72301020 Aufwendungen für Kita- Ausflüge	500	500	0,00	510	510	520
		72301110 Aufwendungen für mehrtägi- ge Schulfahrten	500	500	1.690,00	510	510	520
		72301120 Aufwendungen für mehrtägi- ge Kita-Fahrten	500	500	0,00	510	510	520
		72301200 Aufwendungen für Schüler- beförderung	500	500	181,50	510	510	520
		72301310 Aufw. für persönl. Schulbe- darf ab Schuljahr 2011/2012	500	500	3.820,00	510	510	520



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5002 Produkt 050110 Hilfe zum Lebensunterhalt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		72301400 Aufw. für angemessene Lernförderung (Schüler)	500	500	1.000,00	510	510	520
		72301510 Aufw. für gemeinsame Mittags-Verpflegung in Schulen	500	500	857,00	510	510	520
		72301520 Aufw. f. gemeins. Mittagsverpfl. in Kindertageseinr./-pflege	500	500	2.395,66	510	510	520
		72301600 Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe - sonstiges	500	500	148,00	510	510	520
		72301601 Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe - Mitgliedsbeiträge	500	500	60,00	510	510	520
		72301602 Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe - Teiln. kü. Fächer	500	500	310,00	510	510	520
		72301603 Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe - Teiln. Freizeiten	500	500	0,00	510	510	520
		72350112 HLU - in Einr.	200.000	200.000	191.506,47	202.000	204.000	206.000
		72350114 Darlehensweise gewährte Hilfen (§ 37 Abs. 2) - in Einr.	3.000	3.000	4.902,35	3.030	3.060	3.090
		72350121 Einmalige Leistungen -in Einr.	13.000	13.000	8.868,09	13.130	13.260	13.390
		72820100 Kostenerstattungen an andere Hilfeträger	10.000	10.000	0,00	10.000	10.000	10.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.207.960</b>	<b>1.440.900</b>	<b>1.297.748,90</b>	<b>1.206.480</b>	<b>1.218.270</b>	<b>1.230.180</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-1.093.960</b>	<b>-1.287.900</b>	<b>-1.143.930,51</b>	<b>-1.092.480</b>	<b>-1.104.270</b>	<b>-1.116.180</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-1.093.960</b>	<b>-1.287.900</b>	<b>-1.143.930,51</b>	<b>-1.092.480</b>	<b>-1.104.270</b>	<b>-1.116.180</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-1.093.960</b>	<b>-1.287.900</b>	<b>-1.143.930,51</b>	<b>-1.092.480</b>	<b>-1.104.270</b>	<b>-1.116.180</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	50	0,00	0	0	0
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	0	50	0,00	0	0	0
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>0</b>	<b>-50</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-1.093.960</b>	<b>-1.287.950</b>	<b>-1.143.930,51</b>	<b>-1.092.480</b>	<b>-1.104.270</b>	<b>-1.116.180</b>

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### 05011001 54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden/ GV

Für Personen im Betreuten Wohnen und bei bis 65jährigen in Tagesstätten und Werkstätten ist der LWV Hessen auch zuständig für die gleichzeitig erforderlichen Hilfen nach dem 6.-8. Kapitel SGB XII (z. B. Pflege oder weitere Eingliederungshilfen - sog. "Annexleistungen"). Eine Kostenerstattung erfolgt nur in begründeten Einzelfällen.

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5002 Produkt 050110 Hilfe zum Lebensunterhalt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**05011001 72300112 HLU - außerh. v. Einr.**

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII sichert den Lebensunterhalt von Menschen, die bei Bedürftigkeit keine vorrangigen Leistungen erhalten. Erwerbsfähige Personen im Alter von 15 Jahren bis zum Erreichen des Renteneintritts, die einen Anspruch auf das Arbeitslosengeld II haben, erhalten somit keine Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt. Fallzahlen (ohne Stadt Marburg): 30.06.2012 = 278, 30.06.2013 = 227, 30.06.2014 = 180, 30.06.2015 = 157.

Die Regelbedarfe betragen derzeit:

Regelbedarfsstufe 1, alleinstehende und alleinerziehende Erwachsene: 391 €

Regelbedarfsstufe 2, Ehegatten und Lebenspartner sowie andere erwachsene Leistungsberechtigte, die in einem gemeinsamen Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften: 353 €

Regelbedarfsstufe 3, erwachsene Leistungsberechtigte, die keinen eigenen Haushalt führen: 313 €

Regelbedarfsstufe 4, Jugendliche vom Beginn des 15. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres: 296 €

Regelbedarfsstufe 5, Kinder vom Beginn des 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres: 261 €

Regelbedarfsstufe 6, Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres: 229 €

Aufgrund der sinkenden Fallzahlen kann der Ansatz für Hilfe zum Lebensunterhalt - außerhalb von Einrichtungen - von 400.000 € in 2015 auf 300.000 € in 2016 reduziert werden.

**05011001 72300115 Beiträge Kranken- und Pflegeversicherung**

Der Sozialhilfeträger übernimmt nach § 32 SGB XII die Beiträge für Weiterversicherte in der Kranken- und Pflegeversicherung, soweit eine Versicherung möglich und kein sonstiger Leistungsträger zuständig ist, und muss daneben keine Krankenhilfezahlungen leisten. Aufgrund der Fallzahlentwicklung kann der Ansatz 2016 auf 120.000 € reduziert werden (Ansatz 2015 = 140.000 €, Ansatz 2014 = 220.000 €).

**05011001 72300121 Einmalige Leistungen - außerh. v. Einr.**

Nach dem Inkrafttreten des SGB XII zum 01.01.2005 werden einmalige Beihilfen gemäß § 31 Abs. 1 SGB XII außerhalb von Einrichtungen nur noch für

- Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten,
  - Erstaussstattungen für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
  - Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten
- gesondert außerhalb der Regelleistungen erbracht. Unter Berücksichtigung der aktuellen Ausgabeentwicklung wird ein Ansatz von 10.000 € eingeplant.

**05011001 72350112 HLU - in Einr.**

Es handelt sich um Hilfeleistungen in Fällen, in denen eine Heimunterbringung erforderlich ist (§ 27b SGB XII).

**05011001 72820100 Kostenerstattungen an andere Hilfetragere**

Hierbei handelt es sich um Kostenerstattungen an Sozialhilfeträger für Hilfen außerhalb von Einrichtungen, wobei die Anzahl dieser Altverfahren nach dem BSHG deutlich abnimmt. Für das Haushaltsjahr 2016 wird ein Ansatz von 10.000 € kalkuliert.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5003 Produkt 050120 Hilfe zur Pflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0501200000	Hilfe zur Pflege
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit</li> <li>2. Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit</li> <li>3. Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit</li> <li>4. Andere Leistungen (u. a. Pflegestufe 0)</li> <li>5. Teilstationäre Pflege</li> <li>6. Vollstationäre Pflege</li> <li>7. Kurzzeitpflege</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 7.: Leistungen, die Pflegebedürftigen dabei helfen, trotz ihres Hilfebedarfs ein möglichst selbständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen und dazu beitragen, nach Möglichkeit die Pflegebedürftigkeit zu verringern bzw. zu überwinden.		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 7.: SGB I, X, XI und XII		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 7.: Ermöglichen eines möglichst selbständigen, selbstbestimmtes Leben außerhalb von Einrichtungen. Persönliche und finanzielle Hilfe für teil- bzw. stationäre Pflege		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Zahlfälle	359,58	367,67
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Hilfe zur Pflege stationär</b>		
Zahlfälle	359,58	367,67

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5003 Produkt 050120 Hilfe zur Pflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	495.000	495.000	549.728,20	495.000	495.000	495.000
		54701000 Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz: Kostenersatz außerh. v. Eindr.	1.000	1.000	1.254,28	1.000	1.000	1.000
		54702000 Unterhaltsanspr. g.Unterhalts- verpflichtete außerh. v. Eindr.	25.000	25.000	2.694,45	25.000	25.000	25.000
		54703000 Leist. von Sozialleist.trägern (Leist. Dritter) außerh. v. E.	2.000	2.000	89.535,78	2.000	2.000	2.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		54706000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außerh. v. E.	5.000	5.000	10.727,23	5.000	5.000	5.000
		54711000 Kostenbeitr. u. Aufwen- dungser- satz, Kostenersatz in Eindr.	50.000	50.000	29.109,30	50.000	50.000	50.000
		54712000 Unterhaltsanspr. g. Unter- halts verpflichtete in Einrichtungen	200.000	200.000	165.115,19	200.000	200.000	200.000
		54713000 Leist. von Sozialleistungs- Trägern in Einrichtungen	91.000	91.000	77.438,39	91.000	91.000	91.000
		54714000 Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	0	0	112,52	0	0	0
		54716000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen in Einricht.	120.000	120.000	173.741,06	120.000	120.000	120.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>495.000</b>	<b>495.000</b>	<b>549.728,20</b>	<b>495.000</b>	<b>495.000</b>	<b>495.000</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	300.620	320.930	264.763,34	306.710	312.850	316.000
		62000000 Entgelte für geleistete Ar- beitszeit (einschl. Zulagen)	192.040	224.050	172.400,22	195.910	199.840	201.850
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	65.240	47.560	52.996,91	66.560	67.900	68.580
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- versicherung Entgeltbereich	38.070	45.480	34.935,65	38.850	39.620	40.020
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	5.270	3.840	4.430,56	5.390	5.490	5.550
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	21.120	17.470	15.690,46	21.560	22.000	22.210
		64500000 Aufwendungen an Versor- gungskassen für Beamte	6.710	0	2.168,13	6.850	6.990	7.060
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	14.410	17.470	13.522,33	14.710	15.010	15.150
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	670	500	1.280,36	690	710	720
		68500000 Reisekosten	590	500	1.087,96	600	610	620
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	80	0	192,40	90	100	100
14.	66	Abschreibungen	700	11.800	1.212,27	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forde- rungen wegen Uneinbringlichkeit	700	11.800	1.212,27	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	4.626.000	4.626.000	4.561.723,97	4.672.260	4.718.520	4.764.780
		72300401 Pflegegeld Stufe 1 (§ 64 Abs. 1)	35.000	35.000	41.448,18	35.350	35.700	36.050
		72300402 Pflegegeld Stufe 2 (§ 64 Abs. 2)	20.000	20.000	26.635,46	20.200	20.400	20.600
		72300403 Pflegegeld Stufe 3 (§ 64 Abs. 3)	30.000	30.000	21.521,67	30.300	30.600	30.900
		72300404 Andere Leistungen	370.000	370.000	334.881,96	373.700	377.400	381.100

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5003 Produkt 050120 Hilfe zur Pflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		72350400 Stationäre Pflege Stufe 0	120.000	120.000	111.125,53	121.200	122.400	123.600
		72350401 Stationäre Pflege Stufe 1 (§ 64 Abs. 1)	920.000	920.000	880.080,55	929.200	938.400	947.600
		72350402 Stationäre Pflege Stufe 2 (§ 64 Abs. 2)	1.650.000	1.650.000	1.629.589,37	1.666.500	1.683.000	1.699.500
		72350403 Stationäre Pflege Stufe 3 (§ 64 Abs. 3)	1.480.000	1.480.000	1.516.441,25	1.494.800	1.509.600	1.524.400
		72350446 Teilstationäre Pflege	1.000	1.000	0,00	1.010	1.020	1.030
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b><u>4.949.110</u></b>	<b><u>4.976.700</u></b>	<b><u>4.844.670,40</u></b>	<b><u>5.001.220</u></b>	<b><u>5.054.080</u></b>	<b><u>5.103.710</u></b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b><u>-4.454.110</u></b>	<b><u>-4.481.700</u></b>	<b><u>-4.294.942,20</u></b>	<b><u>-4.506.220</u></b>	<b><u>-4.559.080</u></b>	<b><u>-4.608.710</u></b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b><u>-4.454.110</u></b>	<b><u>-4.481.700</u></b>	<b><u>-4.294.942,20</u></b>	<b><u>-4.506.220</u></b>	<b><u>-4.559.080</u></b>	<b><u>-4.608.710</u></b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b><u>-4.454.110</u></b>	<b><u>-4.481.700</u></b>	<b><u>-4.294.942,20</u></b>	<b><u>-4.506.220</u></b>	<b><u>-4.559.080</u></b>	<b><u>-4.608.710</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.450	400	2.430,69	1.450	1.450	1.450
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	50	200	780,39	50	50	50
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	1.400	200	1.650,30	1.400	1.400	1.400
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b><u>-1.450</u></b>	<b><u>-400</u></b>	<b><u>-2.430,69</u></b>	<b><u>-1.450</u></b>	<b><u>-1.450</u></b>	<b><u>-1.450</u></b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b><u>-4.455.560</u></b>	<b><u>-4.482.100</u></b>	<b><u>-4.297.372,89</u></b>	<b><u>-4.507.670</u></b>	<b><u>-4.560.530</u></b>	<b><u>-4.610.160</u></b>

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### 05012001 54711000 Kostenbeitr. u. Aufwendungser- satz, Kostenersatz in Einr.

Erläuterung zur Position 6:

Die Kostenersatzansprüche gegen vorrangig verpflichtete Sozialleistungsträger, sowie die Rückflüsse aus Darlehen, unterliegen abhängig vom jeweiligen Einzelfall unterschiedlichen jährlichen Schwankungen. Im Bereich der Hilfe in Alten- und Pflegeheimen wurde die Unterhaltssachbearbeitung spezialisiert.

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

##### 05012001 72300401 Pflegegeld Stufe 1 (§ 64 Abs. 1)

Pflegebedürftigkeit kann in unterschiedlicher Intensität auftreten. Die Zahlung von Pflegegeld gem. § 61 SGB XII erfolgt beim Vorliegen der Voraussetzungen an Personen, die nicht krankensichert und damit auch nicht pflegeversichert sind bzw. die notwendigen Vorversicherungszeiten in der Pflegeversicherung nicht erfüllt haben. Das Pflegegeld entspricht in der Höhe dem von der Pflegekasse gem. § 37 SGB XI zu zahlenden Betrag. Bezüglich der Zuordnung zu den einzelnen Pflegestufen wird auf § 15 Abs. 1 und 3 SGB XI sowie Ziff. 4.1 PflRi verwiesen.

Erheblich Pflegebedürftige erhalten Leistungen nach der Pflegestufe I. Es wird für das Haushaltsjahr 2016 ein Ansatz i. H. v. 35.000 € kalkuliert.

##### 05012001 72300402 Pflegegeld Stufe 2 (§ 64 Abs. 2)

Bei Schwerpflegebedürftigkeit werden Leistungen nach der Pflegestufe II gewährt (Ansatz 20.000 €).

##### 05012001 72300403 Pflegegeld Stufe 3 (§ 64 Abs. 3)

Bei schwerster Pflegebedürftigkeit werden Leistungen nach der Pflegestufe III gewährt (Ansatz 30.000 €).

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5003 Produkt 050120 Hilfe zur Pflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**05012001 72300404 Andere Leistungen**

Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII decken im Gegensatz zu den Leistungen der Pflegekassen den individuellen Bedarf. Andere Leistungen der Hilfe zur Pflege werden gem. § 61 Abs. 1 Satz 2 SGB XII erforderlich, wenn die Pflegestufe I nicht erreicht wird, weil der Hilfebedarf geringer ist oder voraussichtlich für weniger als sechs Monate besteht (sog. Pflegestufe 0) oder eine Hilfe für andere Verrichtungen erforderlich ist.

Zu den anderen Leistungen der Hilfe zur Pflege gehören z.B. auch Leistungen für die angemessenen Aufwendungen der Pflegeperson bzw. für eine besondere Pflegekraft und für eine Entlastung der Pflegeperson gem. § 65 Abs. 1 SGB XII.

**05012001 72350401 Stationäre Pflege Stufe 1 (§ 64 Abs. 1)**

Die Fallzahlen entwickelten sich (jew. zum 31.12.) wie folgt: 2011 = 82, 2012 = 92, 2013 = 114, 2014 = 102.

**05012001 72350402 Stationäre Pflege Stufe 2 (§ 64 Abs. 2)**

Die Fallzahlen in der stationären Pflegestufe 2 (jew. zum 31.12.) stiegen in den vergangenen Jahren an: 2011 = 139, 2012 = 133, 2013 = 154, 2014 = 158. Dieser wachsende Trend wird sich auch in 2016 fortsetzen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5004 Produkt 050130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	050130000	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leistungen zur mediz. Rehabilitation</li> <li>2. Hilfen zur angem. Schul- und Berufsbildung sowie zum Besuch einer Hochschule</li> <li>3. Hilfen für beh. Menschen über 65 Jahre in Tagesstätten</li> <li>4. Nachgehende Hilfe für beh. Menschen</li> <li>5. Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe</li> <li>6. Ambulante Frühförderung</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 6.: Beratung der Hilfesuchenden sowie Koordination der zu gewährenden Hilfen zur Vermeidung von Behinderungen, Erhaltung der Selbständigkeit und Entlastung der Angehörigen, Förderung der Integration in das gesellschaftliche Leben aufgrund des individuellen Hilfebedarfs.		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 6.: SGB I, IX, X und XII, Hess. Ausführungsgesetz zum SGB XII, Eingliederungshilfe-VO		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 6.: Verhütung drohender Behinderung, Milderung von vorhandener Behinderung, Abbau von Barrieren und Ausgleich von Nachteilen zur Sicherstellung der gleichberechtigten Teilhabe am gesellschaftlichen Leben		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Zahlfälle	355,50	343,92
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Pädagogische Frühförderungen</b>		
Zahlfälle	45,75	37,75
<b>Hilfen für Integrationskinder in Kitas</b>		
Zahlfälle	127,42	131,33
<b>Hilfen zur angemessenen Schulbildung</b>		
Zahlfälle	125,08	120,25
<b>Hilfsmittel</b>		
Zahlfälle	14,25	8,25
<b>Sonstige Eingliederungshilfen</b>		
Zahlfälle	43,00	46,33

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5004 Produkt 050130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöpler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	116.000	51.500	133.937,06	116.000	116.000	116.000
		54702000 Unterhaltsanspr. g.Unterhalts- verpflichtete außerh. v. Einr.	1.000	1.000	1.025,04	1.000	1.000	1.000
		54703000 Leist. von Sozialleist.trägern (Leist. Dritter) außerh. v. E.	90.000	50.000	128.075,06	90.000	90.000	90.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	0	0	785,72	0	0	0
		54706000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außerh. v. E.	25.000	500	4.051,24	25.000	25.000	25.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>116.000</b>	<b>51.500</b>	<b>133.937,06</b>	<b>116.000</b>	<b>116.000</b>	<b>116.000</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	146.170	143.650	141.919,03	149.160	152.150	153.670
		62000000 Entgelte für geleistete Ar- beitszeit (einschl. Zulagen)	81.190	79.140	77.839,17	82.840	84.500	85.350
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	45.230	45.010	44.723,56	46.150	47.080	47.550
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- versicherung Entgeltbereich	16.100	15.870	15.617,39	16.440	16.760	16.930
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	3.650	3.630	3.738,91	3.730	3.810	3.840
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	23.480	23.610	23.102,53	23.980	24.460	24.700
		64500000 Aufwendungen an Versor- gungskassen für Beamte	17.390	17.430	16.893,60	17.750	18.110	18.290
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	6.090	6.180	6.208,93	6.230	6.350	6.410
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	170	0	175,50	180	190	190
		68500000 Reisekosten	170	0	175,50	180	190	190
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanz- aufwendungen *	350.500	350.500	350.346,00	350.500	350.500	350.500
		71280003 Zuschüsse Beratungsstellen	350.500	350.500	350.346,00	350.500	350.500	350.500
17.	72	Transferaufwendungen *	6.235.000	5.915.000	5.582.316,16	6.297.350	6.359.700	6.422.050
		72300330 Leistungen in Werkstätten für beh. Menschen über 65 Jahre	20.000	0	2.176,22	20.200	20.400	20.600
		72303100 Ärztliche Behandlungen, Körperersatzstücke,Hilfsmittel	1.000	1.000	0,00	1.010	1.020	1.030
		72303201 Berufs-/Fortbild.,Arbeitsplatz beschaffung (§54 Abs.1 SGB IX)	22.000	22.000	11.986,83	22.220	22.440	22.660
		72303410 Orthopädische u. andere Hilfs- mittel (§55 Abs.2 Nr.1 SGB IX)	10.000	10.000	8.735,07	10.100	10.200	10.300
		72303420 Heilpädagog.Maßn. für Kinder der Frühförderung (§55 Abs.2 Nr 2)	500.000	450.000	495.950,93	505.000	510.000	515.000
		72303421 Heilpädagog. Maßn. für Kinder Komplexleist.IFF (§ 55 Abs. 2)	519.000	519.000	457.309,06	524.190	529.380	534.570
		72303422 Heilpädagog.Maßn.f.Kinder Kita Einzelintegrationen(§55 Abs.2)	2.300.000	2.500.000	2.179.191,79	2.323.000	2.346.000	2.369.000
		72303423 Heilpädagog. Maßn. f.Kinder Kita Einzelintegr.-Fahrtkosten	15.000	15.000	1.932,85	15.150	15.300	15.450
		72303440 Hilfe zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	40.000	0	0,00	40.400	40.800	41.200



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5004 Produkt 050130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		72303450 Hilfe bei der Beschaffung, Ausstattung einer Wohnung	40.000	0	57.267,90	40.400	40.800	41.200
		72303470 Hilfe zur Teilhabe am gemeinsch./kulturellen Leben	400.000	0	106.326,60	404.000	408.000	412.000
		72303480 Kfz-Hilfen (§ 55 Abs.2 SGB IX)	20.000	20.000	19.675,07	20.200	20.400	20.600
		72303491 Hilfe zu angemessener Schul- bildung Regelschule (§54 Abs.1)	950.000	850.000	708.561,21	959.500	969.000	978.500
		72303492 Hilfen zum Besuch einer Hoch- schule (§54 Abs. 1 Satz1 Nr.2)	20.000	15.000	0,00	20.200	20.400	20.600
		72303496 Sonstige Eingliederungshilfe (§54 Abs. 1 Satz 1 u. Abs. 2)	90.000	400.000	293.212,25	90.900	91.800	92.700
		72303497 Hilfe zu angemessener Schul- bildung Förderschule (§54 Abs1)	1.200.000	1.100.000	1.227.744,11	1.212.000	1.224.000	1.236.000
		72303498 Vorlesekosten (§ 54 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB XII)	3.000	3.000	378,50	3.030	3.060	3.090
		72303900 Beratungsstellen Persönliche Budgets	10.000	10.000	0,00	10.100	10.200	10.300
		72353496 Sonst. Leistungen der Eingliederungshilfe -stationär	75.000	0	11.867,77	75.750	76.500	77.250
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>6.755.320</b>	<b>6.432.760</b>	<b>6.097.859,22</b>	<b>6.821.170</b>	<b>6.887.000</b>	<b>6.951.110</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-6.639.320</b>	<b>-6.381.260</b>	<b>-5.963.922,16</b>	<b>-6.705.170</b>	<b>-6.771.000</b>	<b>-6.835.110</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-6.639.320</b>	<b>-6.381.260</b>	<b>-5.963.922,16</b>	<b>-6.705.170</b>	<b>-6.771.000</b>	<b>-6.835.110</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-6.639.320</b>	<b>-6.381.260</b>	<b>-5.963.922,16</b>	<b>-6.705.170</b>	<b>-6.771.000</b>	<b>-6.835.110</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	100	300	427,09	100	100	100
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	30	200	372,49	30	30	30
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	70	100	54,60	70	70	70
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-100</b>	<b>-300</b>	<b>-427,09</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-6.639.420</b>	<b>-6.381.560</b>	<b>-5.964.349,25</b>	<b>-6.705.270</b>	<b>-6.771.100</b>	<b>-6.835.210</b>

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### 05013001 54703000 Leist. von Sozialleist.trägern (Leist. Dritter) außerh. v. E.

Erläuterung zur Position 6:

Während bei der Eingliederungshilfe Unterhaltsansprüche einer volljährigen behinderten Person gegenüber ihren Eltern gem. § 94 Abs. 2 SGB XII nur in geringer Höhe auf den Träger der Sozialhilfe übergehen und für die Leistungen an Kinder in Kindertagesstätten oder in den Schulen nur eine häusliche Ersparnis gefordert werden kann (§ 92 Abs. 2 SGB XII), unterliegen die Kostenersatzansprüche gegen vorrangig verpflichtete Sozialleistungsträger, abhängig vom jeweiligen (mehr oder weniger kostenintensiven) Einzelfall, starken jährlichen Schwankungen.

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5004 Produkt 050130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**05013001 71280003 Zuschüsse Beratungsstellen**

Es handelt sich hierbei um Zuschüsse, die im Rahmen der Eingliederungshilfe an die Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen ausbezahlt werden.

**Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen****05013001 72303420 Heilpädagog.Maßn. für Kinder der Frühförderung (§55 Abs.2 Nr 2)**

Kontenübergreifende Erläuterung:

Bei den Heilpädagogischen Maßnahmen für Kinder wird unterschieden zwischen Maßnahmen der Frühförderung (Kto. 72303420 und 72303421) und Maßnahmen der Einzelintegration (Kto. 72303422 und 72303423).

Die Summe der Planansätze 2016 beläuft sich auf 3.334.000 € (2015 = 3.484.000 €) und setzt sich wie folgt zusammen:

Heilpädagog. Maßn. für Kinder der Frühförderung 500.000 € (Ansatz 2015 = 450.000 €)

Heilpädagog. Maßn. für Kinder Komplexleist. IFF 519.000 € (Ansatz 2015 = 519.000 €)

Heilpädagog. Maßn. für Kinder Kita Einzelintegrationen 2.300.000 € (Ansatz 2015 = 2.500.000 €)

Heilpädagog. Maßn. für Kinder Kita Einzelintegr.-Fahrtkosten 15.000 € (Ansatz = 15.000 €)

Im Rahmen der heilpädagogischen Leistungen für Kinder zahlt der Landkreis Zuweisungen aufgrund bestehender Aufgabenübertragungen z.B. an die Frühförderstelle des Kinderzentrums Weißer Stein, an die Pädagogische Frühförderung bei der Blindenstudienanstalt Marburg, die Hermann-Schafft-Schule für Hörgeschädigte in Friedberg, die Johannes-Vatter-Schule für Hörgeschädigte in Homberg/Erze und vereinzelt an die Kinderklinik in Siegen für Kinder aus dem Kreisteil Biedenkopf.

Hinzu kommen Aufwendungen für die Integration behinderter Kinder in Kindergärten. Ab dem Kindergartenjahr 2014/2015 wird die neue Rahmenvereinbarung Integration für Integrationskinder angewandt, die einen Ausbau der U3-Betreuung beinhaltet.

Aufgrund steigender Fallzahlen im Bereich der Frühförderung wird mit einem Mehraufwand von 50.000 € gerechnet. Der Ansatz für Maßnahmen der Einzelintegration dagegen kann um 200.000 € auf 2,3 Mio. € reduziert werden.

**05013001 72303491 Hilfe zu angemessener Schul- bildung Regelschule (§54 Abs.1)**

Die Teilhabeassistenz ist eine ambulante Leistung der Eingliederungshilfe zur Erlangung einer angemessenen Schulbildung. Rechtsgrundlage für diese Leistung sind die §§ 53, 54 Absatz 1 Nr. 1 SGB XII i.V.m. § 12 Satz 1 Nr. 1 der Verordnung nach § 60 SGB XII (Eingliederungshilfe-Verordnung). Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche mit wesentlicher körperlicher und/oder geistiger Behinderung, sowie die von einer solchen Behinderung bedrohten jungen Menschen. Bei einer seelischen Behinderung ist die Jugendhilfe zuständig.

Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, außerhalb des Kernbereichs der pädagogischen Arbeit die persönlichen und individuellen Erfordernisse abzudecken, um den behinderten Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme am Unterricht und damit am Leben in der (Lern-)Gemeinschaft zu ermöglichen (z.B. pflegerische und lebenspraktische Hilfen, Schulwegbegleitung).

Wenn auch die Umsetzung der VN-Behindertenrechtskonvention nicht zu einem unmittelbaren einklagbaren Rechtsanspruch auf Eingliederungshilfe führt, kommt es bei der sogenannten "Schulassistenz" nahezu überall in Hessen zu einem Anstieg der Fallzahlen und der damit verbundenen Kosten.

Im Landkreis wird die Betreuung der Menschen mit Behinderung im Rahmen ihrer allgemeinen Schulpflicht wie folgt sichergestellt:

Regelschulen: Menschen mit körperlichen und/oder geistigen Behinderungen, die allgemeine Schulen besuchen, erhalten überwiegend Einzelbetreuungen durch Integrationskräfte, nach Möglichkeit aus dem Vertretungspool "Betreuungsangebot an Grundschulen".

Die Aufwendungen werden auf zwei verschiedenen Konten (72303491 und 72303497) unterteilt nach Regel- und Förderschulen verbucht. Der Gesamtansatz 2016 beläuft sich auf 2.150.000 € (2015 = 1.950.000 €, Ist 2014 = 1.936.305 €).

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5004 Produkt 050130 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**05013001 72303496 Sonstige Eingliederungshilfe (§54 Abs. 1 Satz 1 u. Abs. 2)**

Kontenübergreifende Erläuterung:

Besondere Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, eine drohende Behinderung zu verhüten oder eine Behinderung oder deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern und die Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft einzugliedern. Hierzu gehört insbesondere, den Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern (§ 53 Abs. 3 SGB XII).

§ 54 Abs. 1 SGB XII benennt in nicht abschließender Aufzählung Leistungen der Eingliederungshilfe und verweist auf die Leistungskataloge der medizinischen, beruflichen und sozialen Rehabilitation des SGB IX. § 55 Abs. 2 SGB IX enthält einen offenen Katalog von Leistungen der sozialen Rehabilitation. Hierzu gehören auch die Hilfen zur Teilnahme am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben (§ 55 Abs. 2 Nr. 7 SGB IX). Gemäß § 58 S. 1 Nr. 1 und 2 SGB IX werden davon insbesondere Hilfen zur Förderung der Begegnung und des Umgangs mit Menschen ohne Behinderung und Hilfen zum Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen umfasst, die der Geselligkeit, der Unterhaltung oder kulturellen Zwecken dienen. Bis zum Jahr 2014 wurden alle Buchungen im Konto "Sonstige Eingliederungshilfe" vorgenommen. Ab dem Spätherbst 2014 wurden weitere Konten eingerichtet, um die Mittelströme für die verschiedenen Leistungen transparenter abzubilden.

Die Summe der Planansätze 2016 beläuft sich auf gesamt 665.000 € (2015 = 400.000 €) und setzt sich wie folgt zusammen:

Leistungen in Werkstätten für beh. Menschen über 65 Jahre:	20.000 €
Hilfe zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt:	40.000 €
Hilfe bei der Beschaffung, Ausstattung einer Wohnung:	40.000 €
Hilfe zur Teilhabe am gemeinsch./kulturellen Leben:	400.000 €
Sonstige Eingliederungshilfe:	90.000 €
Sonst. Leistungen der Eingliederungshilfe - stationär:	75.000 €

**05013001 72303497 Hilfe zu angemessener Schul- bildung Förderschule (§54 Abs1)**

Zur Gewährleistung der Betreuungen hat der Landkreis mit den Schulen vereinbart, dass die Fördervereine der Schulen Betreuungskräfte anstellen und der Landkreis die dadurch entstehenden Kosten vollständig übernimmt. Der Pflege- und Betreuungsaufwand wird für jede/n Schüler/in mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung individuell ermittelt und muss vom Gesundheitsamt bestätigt werden. Der Sozialhilfeträger gibt dann zu Beginn eines jeden Schuljahres eine Kostenzusage für den insgesamt notwendigen Zeitaufwand für die Betreuung der Kinder.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5005 Produkt 050140 Hilfen zur Gesundheit (Krankenhilfe)</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0501400000	Hilfen zur Gesundheit (Krankenhilfe)
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vorbeugende Gesundheitshilfe</li> <li>2. Übernahme der Krankenbehandlung, § 264 (7) SGB V und sonstigen Hilfen bei Krankheit</li> <li>3. Hilfe zur Familienplanung</li> <li>4. Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft</li> <li>5. Hilfe bei Sterilisation</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1. - 5.: Gewährung von Geld- und Sachleistungen nach dem SGB XII an Personen, die in keiner gesetzlichen Krankenversicherung versichert sind.</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1. - 4.: SGB I, V, X und XII</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1.: Sicherung der Krankenversorgung und der Hilfen bei Schwangerschaft und Geburt</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5005 Produkt 050140 Hilfen zur Gesundheit (Krankenhilfe)</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	34.000	34.000	157.678,95	34.000	34.000	34.000
		54701000 Kostenbeiträge u.	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		Aufw.ersatz: Kostenersatz außerh. v. Einr.						
		54703000 Leist. von Sozialleist.trägern	20.000	20.000	124.361,25	20.000	20.000	20.000
		(Leist. Dritter) außerh. v. E.						
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		(sonst. Rückzahlungen)						
		54711000 Kostenbeitr. u. Aufwen-	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		dungser- satz, Kostenersatz in Einr.						
		54713000 Leist. von Sozialleistungs-	10.000	10.000	33.317,70	10.000	10.000	10.000
		Trägern in Einrichtungen						
		54714000 Sonstige Ersatzleistungen in	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		Einrichtungen						
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>34.000</b>	<b>34.000</b>	<b>157.678,95</b>	<b>34.000</b>	<b>34.000</b>	<b>34.000</b>
		<b>(Nr. 1 bis 9)</b>						
17.	72	Transferaufwendungen *	583.000	583.000	542.225,47	588.850	594.660	600.510
		72300210 Vorbeugende Gesundheits-	500	500	0,00	510	510	520
		hilfe (§ 47)						
		72300220 Hilfe bei Krankheit (§ 48) -	200.000	200.000	331.316,41	202.000	204.000	206.000
		außerh. v. Einr.						
		72300230 Hilfe zur Familienplanung (§	500	500	0,00	510	510	520
		49) - außerh. v. Einr.						
		72300240 Hilfe bei Schwanger- und	1.000	1.000	0,00	1.010	1.020	1.030
		Mutterschaft (§50) außerh.v.E.						
		72350220 Hilfe bei Krankheit (§ 48) - in	380.000	380.000	210.909,06	383.800	387.600	391.400
		Einr.						
		72350230 Hilfe zur Familienplanung (§	500	500	0,00	510	510	520
		49) - in Einr.						
		72350240 Hilfe bei Schwanger- und	500	500	0,00	510	510	520
		Mutterschaft (§ 50) - in Einr.						
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwen-</b>	<b>583.000</b>	<b>583.000</b>	<b>542.225,47</b>	<b>588.850</b>	<b>594.660</b>	<b>600.510</b>
		<b>dungen (Nr. 11 bis 18)</b>						
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr.</b>	<b>-549.000</b>	<b>-549.000</b>	<b>-384.546,52</b>	<b>-554.850</b>	<b>-560.660</b>	<b>-566.510</b>
		<b>19)</b>						
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwal-</b>	<b>-549.000</b>	<b>-549.000</b>	<b>-384.546,52</b>	<b>-554.850</b>	<b>-560.660</b>	<b>-566.510</b>
		<b>tungserg. und Finanzerg. Nr. 20 +</b>						
		<b>Nr. 23)</b>						
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leis-</b>	<b>-549.000</b>	<b>-549.000</b>	<b>-384.546,52</b>	<b>-554.850</b>	<b>-560.660</b>	<b>-566.510</b>
		<b>tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und</b>						
		<b>außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>						
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leis-</b>	<b>-549.000</b>	<b>-549.000</b>	<b>-384.546,52</b>	<b>-554.850</b>	<b>-560.660</b>	<b>-566.510</b>
		<b>tungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>						

## Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

## 05014001 72300220 Hilfe bei Krankheit (§ 48) - außerh. v. Einr.

Die Krankenhilfe gemäß § 48 SGB XII richtet sich in Art, Inhalt und Umfang nach den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung. Hier werden die Kosten für Personen, die nicht in der gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung aufgenommen werden können oder von der Regelung des § 264 SGB V erfasst sind, gezahlt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5006 Produkt 050150 Hilfen z. Überwindung besond. sozialer Schwierigkeiten u. in anderen Lebenslagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0501500000</b>	<b>Hilfen z. Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hilfe zur Überwindung besonderer soz. Schwierigkeiten</li> <li>2. Hilfe zur Weiterführung des Haushalts</li> <li>3. Bestattungskosten</li> <li>4. Hilfen in sonstigen Lebenslagen</li> <li>5. Finanzielle Leistungen der Altenhilfe</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1. - 5.: Gewährung von Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten; Gewährung von Leistungen, die nicht durch die Regelleistung abgedeckt werden: Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, der Altenhilfe, in sonstigen Lebenslagen, Bestattungskosten</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1. - 5.: SGB I, X, XII</p> <p><b>Ziele</b> zu 1. - 5.: Sicherung eines menschenwürdigen Lebens.</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5006 Produkt 050150 Hilfen z. Überwindung besond. sozialer Schwierigkeiten u. in anderen Lebenslagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	595.800	595.800	661.922,08	595.800	595.800	595.800
		54703002 Leist. von Sozialleist.trägern Hilfen 8.Kapitel SGB XII a.v.E	70.000	70.000	15.908,70	70.000	70.000	70.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	700	700	0,00	700	700	700
		54706000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außerh. v. E.	100	100	4.352,67	100	100	100
		54711002 Kostenbeitr., Aufw.-u K.ersatz Hilfen 8. Kap. SGB XII in Einr	68.000	68.000	63.579,26	68.000	68.000	68.000
		54713002 Leist. von Sozialleist.trägern Hilfen 8.Kapitel SGB XII i.v.E	457.000	457.000	578.081,45	457.000	457.000	457.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>595.800</u></b>	<b><u>595.800</u></b>	<b><u>661.922,08</u></b>	<b><u>595.800</u></b>	<b><u>595.800</u></b>	<b><u>595.800</u></b>
14.	66	Abschreibungen	1.100	1.100	0,00	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.100	1.100	0,00	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	676.000	676.000	708.803,59	682.760	689.520	696.280
		72300510 Hilfen 8.Kapitel (§§67 bis 69) - außerh. v. Einr.	70.000	70.000	11.147,53	70.700	71.400	72.100
		72300520 Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70)	10.000	10.000	5.878,42	10.100	10.200	10.300
		72300530 Altenhilfe (§ 71)	1.000	1.000	0,00	1.010	1.020	1.030
		72300550 Hilfen in sonstigen Lebenslagen (§ 73)	5.000	5.000	0,00	5.050	5.100	5.150
		72300560 Bestattungskosten (§ 74)	65.000	65.000	48.805,12	65.650	66.300	66.950
		72350510 Hilfen 8. Kapitel (§§ 67 bis 69) - in Einr.	525.000	525.000	642.972,52	530.250	535.500	540.750
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>677.100</u></b>	<b><u>677.100</u></b>	<b><u>708.803,59</u></b>	<b><u>682.760</u></b>	<b><u>689.520</u></b>	<b><u>696.280</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</u></b>	<b><u>-81.300</u></b>	<b><u>-81.300</u></b>	<b><u>-46.881,51</u></b>	<b><u>-86.960</u></b>	<b><u>-93.720</u></b>	<b><u>-100.480</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-81.300</u></b>	<b><u>-81.300</u></b>	<b><u>-46.881,51</u></b>	<b><u>-86.960</u></b>	<b><u>-93.720</u></b>	<b><u>-100.480</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-81.300</u></b>	<b><u>-81.300</u></b>	<b><u>-46.881,51</u></b>	<b><u>-86.960</u></b>	<b><u>-93.720</u></b>	<b><u>-100.480</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-81.300</u></b>	<b><u>-81.300</u></b>	<b><u>-46.881,51</u></b>	<b><u>-86.960</u></b>	<b><u>-93.720</u></b>	<b><u>-100.480</u></b>

## Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

**05015001 54703002 Leist. von Sozialleist.trägern Hilfen 8.Kapitel SGB XII a.v.E**

Der LWV Hessen ist sachlich zuständig bei Nichtsesshaften, sofern die Hilfe zur Sesshaftmachung bestimmt ist. Ferner werden im Rahmen der Delegation die Kosten des Betreuten Wohnens für Nichtsesshafte/ Alleinstehende Wohnungslose in Hessen erstattet. Im Betreuten Wohnen gem. §§ 67 ff. SGB XII leben Menschen, die vorübergehend oder für einen längeren Zeitraum nicht ohne Hilfe selbständig leben können, für die eine stationäre Hilfe nicht, noch nicht oder nicht mehr erforderlich ist. Zurzeit gibt es 8 anerkannte Plätze im Kreisgebiet. Die in gleicher Höhe zu erwartenden Aufwendungen des Kreises sind unter dem Konto 72300510 eingestellt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5006 Produkt 050150 Hilfen z. Überwindung besond. sozialer Schwierigkeiten u. in anderen Lebenslagen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**05015001 54711002 Kostenbeitr., Aufw.-u K.ersatz Hilfen 8. Kap. SGB XII in Einr**

Die Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten werden erforderlich, wenn besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind. Beispielsweise kann dies bei Wohnungslosigkeit mit ungesicherter wirtschaftlicher Lebensgrundlage nach Entlassung aus einer Haftanstalt sowie bei Menschen, die längerfristig ohne festen Wohnsitz sind, sein. Das Sozialtherapeutische Wohnheim des Hessischen Diakoniezentrums e. V. verfügt über 20 Plätze, die in der Regel vollzählig belegt sind. Der Landkreis ist im Zuge der Delegation von Aufgaben des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen für die Hilfe in solchen vollstationären Einrichtung zuständig.

Auch die Hilfen in entsprechenden vollstationären Einrichtungen außerhalb des Landkreises liegen in unserer Zuständigkeit, wenn die berechtigten Personen ihren letzten gewöhnlichen Aufenthalt vor der Aufnahme im Landkreis Marburg-Biedenkopf hatten.

Die in 2016 veranschlagten Erträge bei den Konten 54711002 und 54713002 decken sich mit den voraussichtlich anfallenden Aufwendungen des Kontos 72350510 (Ansatz 2016 = 525.000 €).



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5007 Produkt 050159 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0501590000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
1. Leistungen der Grundsicherung im Alter 2. Leistungen der Grundsicherung bei Erwerbsminderung jeweils einschließlich zusätzlicher Bedarfe, Leistungen für Bildung und Teilhabe und Aufwendungen für Unterkunft und Heizung		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Beratung und Leistung an über 65jährige Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen zur Sicherung des Lebensunterhalts		
zu 2.: Beratung und Leistung an dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen zur Sicherung des Lebensunterhalts		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
Viertes Kapitel Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch - Sozialhilfe (SGB XII)		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 2.: Sicherung des Lebensunterhalts im Alter und bei Erwerbsminderung		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Zahlfälle	990,08	1.037,42
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Grundsicherung im Alter</b>		
Zahlfälle	990,08	1.037,42
<b>Grundsicherung bei Erwerbsminderung</b>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5007 Produkt 050159 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	16.406.500	15.575.600	14.633.598,34	16.480.580	16.554.630	16.628.710
		54701002 Kostenbeiträge u. Aufersatz: Kostenersatz außerh. v. Einr.	3.000	3.000	10.263,63	3.000	3.000	3.000
		54702001 Unterhaltsanspr. g.Unterhalts- verpflichtete außerh. v. Einr.	6.000	1.000	6.285,17	6.000	6.000	6.000
		54703003 Leist. von Sozialleist.trägern (Leist.Dritter) außerh.v.Eintr.	45.000	45.000	73.318,27	45.000	45.000	45.000
		54704002 Sonst.Ersatzleistungen Dritter (sonst.Rückzahl.)außerh.v.Eintr	500	500	-280,96	500	500	500
		54706001 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außerh.v.Eintr	90.000	130.000	96.289,55	90.000	90.000	90.000
		54711000 Kostenbeitr. u. Aufwendungser- satz, Kostenersatz in Einr.	10.000	10.000	10.563,95	10.000	10.000	10.000
		54712000 Unterhaltsanspr. g. Unterhalts verpflichtete in Einrichtungen	1.000	1.000	1.226,31	1.000	1.000	1.000
		54716000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen in Einricht.	50.000	20.000	21.987,60	50.000	50.000	50.000
		54781000 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	16.201.000	15.365.100	14.413.944,82	16.275.080	16.349.130	16.423.210
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>16.406.500</b>	<b>15.575.600</b>	<b>14.633.598,34</b>	<b>16.480.580</b>	<b>16.554.630</b>	<b>16.628.710</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	487.660	470.480	451.955,46	497.520	507.510	512.600
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	339.910	325.520	311.359,44	346.750	353.720	357.270
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	74.350	73.010	71.493,17	75.860	77.380	78.160
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	67.390	66.060	63.125,99	68.760	70.140	70.840
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	6.010	5.890	5.976,86	6.150	6.270	6.330
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	54.090	53.520	51.451,01	55.190	56.310	56.870
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	28.580	28.260	27.005,38	29.160	29.750	30.050
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	25.510	25.260	24.445,63	26.030	26.560	26.820
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	750	250	874,68	770	790	800
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	0	50	0,00	0	0	0
		68500000 Reisekosten	660	200	832,68	670	680	690
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	90	0	42,00	100	110	110
14.	66	Abschreibungen	1.600	4.900	744,72	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.600	4.900	744,72	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	16.406.500	15.575.600	14.595.077,91	16.480.580	16.554.630	16.628.710
		72310100 Regelbedarfsstufe 1 - außerh. v. Einr.	1.450.000	1.270.000	1.179.983,36	1.464.500	1.479.000	1.493.500
		72310101 Regelbedarfsstufe 2 - außerh. v. Einr.	580.000	520.000	502.408,53	585.800	591.600	597.400
		72310102 Regelbedarfsstufe 3 - außerh. v. Einr.	730.000	630.000	611.103,84	737.300	744.600	751.900

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5007 Produkt 050159 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöpler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		72310106 Mehrbedarf § 30 Abs. 1 SGB XII - außerh. v. Einr.	270.000	240.000	218.741,45	272.700	275.400	278.100
		72310107 Mehrbedarf § 30 Abs. 2 SGB XII - außerh. v. Einr.	1.000	1.000	240,04	1.010	1.020	1.030
		72310108 Mehrbedarf § 30 Abs. 3 SGB XII - außerh. v. Einr.	7.000	4.000	2.619,64	7.070	7.140	7.210
		72310110 Mehrbedarf § 30 Abs. 5 SGB XII - außerh. v. Einr.	17.000	12.000	13.489,49	17.170	17.340	17.510
		72310113 Mehrbedarf § 30 Abs. 7 SGB XII - außerh. v. Einr.	20.000	18.000	15.934,94	20.200	20.400	20.600
		72310114 Beiträge freiwillige KV - außerh. v. Einr.	440.000	390.000	365.497,84	444.400	448.800	453.200
		72310115 Beiträge Pflicht KV - außerh. v. Einr.	12.000	7.000	6.610,92	12.120	12.240	12.360
		72310116 Zusatzbeiträge nach SGB V - außerh. v. Einr.	5.500	1.000	0,00	5.560	5.610	5.670
		72310117 Beiträge private KV - außerh. v. Einr.	50.000	50.000	37.631,61	50.500	51.000	51.500
		72310118 Beiträge soziale PV - außerh. v. Einr.	60.000	60.000	54.973,72	60.600	61.200	61.800
		72310119 Beiträge private PV - außerh. v. Einr.	7.000	10.000	5.284,38	7.070	7.140	7.210
		72310120 Beiträge für die Vorsorge § 33 SGB XII - außerh. v. Einr.	3.000	2.100	1.871,10	3.030	3.060	3.090
		72310122 Grundmiete - außerh. v. Einr.	1.950.000	1.750.000	1.640.082,16	1.969.500	1.989.000	2.008.500
		72310123 Betriebskosten - außerh. v. Einr.	540.000	480.000	465.589,60	545.400	550.800	556.200
		72310124 Heizkosten - außerh. v. Einr.	610.000	540.000	524.784,52	616.100	622.200	628.300
		72310200 Aufwendungen für Gutachten	500	500	300,48	510	510	520
		72310201 Einmalige Leistungen § 31 Abs. 1 Ziffer - Ausst. Wohnung	14.000	14.000	10.113,77	14.140	14.280	14.420
		72310202 Einmalige Leistungen § 31 Abs. 1 Ziffer 2 - Ausst. Kleidung	2.000	2.000	0,00	2.020	2.040	2.060
		72310203 Einmalige Leistungen § 31 Abs. 1 Ziffer 3 - Hilfsmittel	2.000	2.000	152,00	2.020	2.040	2.060
		72310204 Einmalige Leistungen § 35 - KdU als Beihilfe	6.000	6.000	2.321,29	6.060	6.120	6.180
		72310205 Einmalige Leistungen § 35 - KdU als Darlehen	20.000	20.000	20.638,09	20.200	20.400	20.600
		72310206 Sicherung der Unterkunft § 36 als Beihilfe	2.000	2.000	0,00	2.020	2.040	2.060
		72310207 Sicherung der Unterkunft § 36 als Darlehen	10.000	10.000	534,00	10.100	10.200	10.300
		72310208 Darlehensweise gewährte Hilfen (§37 Abs.1) - außerh. v. Einr.	15.000	15.000	2.832,16	15.150	15.300	15.450
		72360100 Grundsicherung (Stufe 3) - in Einr.	110.000	130.000	105.333,98	111.100	112.200	113.300
		72360101 Mehrbedarf Ältere (§30 I)	15.000	0	12.342,16	15.150	15.300	15.450
		72360103 Kosten der Unterkunft - in Einr.	400.000	320.000	383.280,80	404.000	408.000	412.000
		72360104 Beiträge freiwillige KV - in Einr.	45.000	42.000	45.059,79	45.450	45.900	46.350
		72360105 Beiträge Pflicht-KV - in Einr.	0	0	109,44	0	0	0
		72360106 Zusatzbeiträge nach SGB V - in Einr.	500	0	0,00	510	510	520

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5007 Produkt 050159 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		72360107 Beiträge private KV - in Einr.	1.000	7.000	182,38	1.010	1.020	1.030
		72360108 Beiträge soziale PV - in Einr.	5.000	5.000	4.781,85	5.050	5.100	5.150
		72360109 Beiträge private KV - in Einr.	1.000	1.000	27,16	1.010	1.020	1.030
		72360200 Einmalige Leistungen - in Einr.	4.000	4.000	2.172,73	4.040	4.080	4.120
		72360201 Darlehensweise gewährte Hilfen - in Einr.	1.000	10.000	93,84	1.010	1.020	1.030
		72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden/ GV	9.000.000	9.000.000	8.357.954,85	9.000.000	9.000.000	9.000.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>16.950.600</b>	<b>16.104.750</b>	<b>15.100.103,78</b>	<b>17.034.060</b>	<b>17.119.240</b>	<b>17.198.980</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-544.100</b>	<b>-529.150</b>	<b>-466.505,44</b>	<b>-553.480</b>	<b>-564.610</b>	<b>-570.270</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-544.100</b>	<b>-529.150</b>	<b>-466.505,44</b>	<b>-553.480</b>	<b>-564.610</b>	<b>-570.270</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-544.100</b>	<b>-529.150</b>	<b>-466.505,44</b>	<b>-553.480</b>	<b>-564.610</b>	<b>-570.270</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	550	1.500	2.489,10	550	550	550
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	140	1.000	2.061,90	140	140	140
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	410	500	427,20	410	410	410
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-550</b>	<b>-1.500</b>	<b>-2.489,10</b>	<b>-550</b>	<b>-550</b>	<b>-550</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-544.650</b>	<b>-530.650</b>	<b>-468.994,54</b>	<b>-554.030</b>	<b>-565.160</b>	<b>-570.820</b>

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### 05015901 54781000 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land

Seit 2014 erstattet der Bund 100% der Nettoausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung an die Sozialhilfeträger. Für das Haushaltsjahr 2016 rechnet der Landkreis einschließlich der Stadt Marburg mit Nettoausgaben in der Grundsicherung von rd. 16,201 Mio. € und somit auch in dieser Höhe mit einer Erstattung der Aufwendungen.

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5007 Produkt 050159 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**05015901 72310100 Regelbedarfsstufe 1 - außerh. v. Einr.**

Ziel der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist die Sicherung des Lebensunterhaltes, soweit eigenes Einkommen und Vermögen sowie vorhandene vorrangige Ansprüche hierfür nicht ausreichen.

Anspruch auf Leistungen haben Personen, die die Altersgrenze (65 Jahren und 5 Monate im Jahre 2016) vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben, unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage im Sinne des Rentenversicherungsrechtes voll erwerbsgemindert sind und bei denen unwahrscheinlich ist, dass die volle Erwerbsminderung behoben werden kann.

Die Fallzahlen beim Landkreis (ohne die Stadt Marburg) sind von 986 im Juli 2013 auf 1.046 im Juli 2014 und auf 1.064 im Juli 2015 gestiegen.

**05015901 72360100 Grundsicherung (Stufe 3) - in Einr.**

Es handelt sich hier um Grundsicherungsleistungen an Personen, die in Alten- und Pflegeheimen leben und bei denen die ungedeckten Heimpflegekosten in der Regel im Rahmen der Leistungen nach dem 3. Kapitel (insbes. Kleidung, Barbezug), 4. Kapitel (Regelbedarf und pauschalisierte Kosten der Unterkunft) sowie 7. Kapitel (Hilfe zur Pflege) vom Sozialhilfeträger übernommen werden.

**05015901 72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden/ GV**

Die Stadt Marburg als Delegationsnehmer kraft Gesetz ist im eigenen Bereich zuständig für die Bearbeitung der Sozialhilfeleistungen nach dem SGB XII. Örtlich zuständiger Träger der Sozialhilfe und damit Kostenträger ist der Landkreis. Er muss die gezahlten Leistungen an die Stadt Marburg erstatten.

Nach den aktuellen Entwicklungen wird auch weiterhin mit Gesamtaufwendungen in Höhe von 19.420.000 € gerechnet (Ist 2014 = 18.005.076 €, Ist 2013 = 17.060.600 €, Ist 2012 = 16.914.738 €). Hiervon entfallen 10,42 Mio. € auf das Produkt "Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe" und 9 Mio. € auf das Produkt "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung".

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5008 Produkt 050601 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0506010000</b>	<b>Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Weiterleitung der kommunalisierten Landesmittel und Gewährung von Kreiszuschüssen an freie Träger</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> Zu 1.: u.a. Rahmenvereinbarung über die Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen</p> <p><b>Ziele</b> zu1.: Sicherstellung der Aufgabenwahrnehmung durch die Träger</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5008 Produkt 050601 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	1.131.750	974.330	973.639,59	1.131.750	1.131.750	1.131.750
		54010000 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes nach FAG	1.127.750	970.330	970.327,05	1.127.750	1.127.750	1.127.750
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV	4.000	4.000	3.312,54	4.000	4.000	4.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>1.131.750</u></b>	<b><u>974.330</u></b>	<b><u>973.639,59</u></b>	<b><u>1.131.750</u></b>	<b><u>1.131.750</u></b>	<b><u>1.131.750</u></b>
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	127.200	127.200	118.882,40	128.500	129.800	131.120
		61785300 Projekt Aufsuchende 'Elternschule	126.000	126.000	118.000,00	127.280	128.560	129.870
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	1.200	1.200	882,40	1.220	1.240	1.250
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.491.650	1.334.230	1.339.972,57	1.491.650	1.491.650	1.491.650
		71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/ GV	10.400	10.400	10.230,00	10.400	10.400	10.400
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	61.800	61.800	120.039,21	61.800	61.800	61.800
		71281700 Zuschüsse Familien- und Schwangerschaftsberatungsst.	91.100	91.100	71.353,11	91.100	91.100	91.100
		71281800 Zuschüsse Notruf- und Beratungsstellen für Frauen	65.600	65.600	62.600,00	65.600	65.600	65.600
		71281900 Zuschüsse Schuldnerberatungsstellen	125.000	125.000	86.287,65	125.000	125.000	125.000
		71282000 Zusch. Behindertenfahrdienste	10.000	10.000	12.964,61	10.000	10.000	10.000
		71282100 Örtliches Budget "Förderung sozialer Hilfen"	1.127.750	970.330	976.497,99	1.127.750	1.127.750	1.127.750
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>1.618.850</u></b>	<b><u>1.461.430</u></b>	<b><u>1.458.854,97</u></b>	<b><u>1.620.150</u></b>	<b><u>1.621.450</u></b>	<b><u>1.622.770</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-487.100</u></b>	<b><u>-487.100</u></b>	<b><u>-485.215,38</u></b>	<b><u>-488.400</u></b>	<b><u>-489.700</u></b>	<b><u>-491.020</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-487.100</u></b>	<b><u>-487.100</u></b>	<b><u>-485.215,38</u></b>	<b><u>-488.400</u></b>	<b><u>-489.700</u></b>	<b><u>-491.020</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-487.100</u></b>	<b><u>-487.100</u></b>	<b><u>-485.215,38</u></b>	<b><u>-488.400</u></b>	<b><u>-489.700</u></b>	<b><u>-491.020</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-487.100</u></b>	<b><u>-487.100</u></b>	<b><u>-485.215,38</u></b>	<b><u>-488.400</u></b>	<b><u>-489.700</u></b>	<b><u>-491.020</u></b>

Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5008 Produkt 050601 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

#### **05060101 54010000 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes nach FAG**

Am 01.07.2013 ist die weiter entwickelte Rahmenvereinbarung aus dem Jahr 2005 zwischen dem Land Hessen, dem Hess. Landkreistag, dem Hess. Städtetag, dem LWV und der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen über die "Kommunalisierung sozialer Hilfen in Hessen" in Kraft getreten.

Seit 2005 gewährt das Land Hessen keine sozialen Zuwendungen mehr an einzelne Maßnahmeträger, sondern stellt den kreisfreien Städten und Landkreisen ein so genanntes "Örtliches Budget" zur Verfügung.

Dieses Budget wurde ab dem Jahr 2015 landesweit um 5,4 Millionen € aufgestockt, beläuft sich auf jährlich 19.225.700 € und ist von den Städten und Landkreisen in ihrem Gebiet im Wege von Zuwendungsverträgen und -vereinbarungen in voller Höhe an Anbieter sozialer Hilfen zu verteilen.

Gegenstand der Vereinbarungen sind örtlich organisierte soziale Hilfen zum Schutz vor Gewalt, Suchtprävention und Suchthilfe, Schuldnerberatung, ambulante Versorgung von Menschen mit Behinderungen und ihren Familien, Stärkung des Gemeinwesens, Prävention und Beratung im Gesundheitswesen sowie besondere sozialpolitische Projekte. Aus dem Örtlichen Budget des Landes fließen ab dem Jahr 2015 jährlich 875.033 € (bis 2014 = 717.610 €) in den Landkreis Marburg-Biedenkopf.

Seit 2007 erhält der Landkreis zusätzlich vom LWV ein Budget von 252.717 €, das einen Anteil für "Offene Hilfen zur Eingliederung von Menschen mit Behinderungen in ihren Familien" von 102.578 € und einen Anteil für "allgemeine Frühförderungen behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder im Vorschulalter" von 150.139 € beinhaltet.

Insgesamt fließen somit ab dem Jahr 2015 jährlich 1.127.750 € in den Landkreis Marburg-Biedenkopf. Am Jahresende nicht verausgabte Mittel verbleiben bei der Gebietskörperschaft und können im Folgejahr zusätzlich eingesetzt werden (§ 1 Abs. 6 der Vereinbarung). Die Ausgaben werden deshalb für übertragbar erklärt.

#### **05060101 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV**

Für Behindertenfahrdienste sind Kreiszuschüsse von 10.000 € eingeplant. Hieran beteiligen sich auch Städte und Gemeinden, so dass bei den Erträgen ein Betrag von 4.000 € veranschlagt ist.

#### **Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

##### **05060101 61785300 Projekt Aufsuchende Elternschule**

Das erfolgreiche Projekt "Aufsuchende Elternschule für Zuwanderer-Familien mit Vorschulkindern" wird vom Landkreis seit 2006 im Raum Stadtallendorf und Dautphetal/Breidenbach durchgeführt. Seit Mitte 2010 wird das Projekt vom Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e.V. als Träger in Kooperation mit dem Landkreis angeboten und mit Mitteln des Landes Hessen gefördert. Diese Landesförderung lief Mitte 2013 aus.

Zur Fortsetzung der "Aufsuchenden Elternschule für Zuwanderer-Familien mit Vorschulkindern -VIP Verbund Integration und Prävention" ab Juli 2013 ist die Förderung durch den Landkreis im vorstehenden Produkt unter dem Konto 61785300 veranschlagt worden. Die Ansätze belaufen sich seit 2014 auf 126.000 €.

In der "Aufsuchenden Elternschule für Zuwanderer-Familien mit Vorschulkindern - VIP Verbund Integration und Prävention" erhalten junge Zuwanderer-Eltern eine Hilfestellung und Beratung bei der Erziehung und Förderung ihrer 0 bis 6 jährigen Kinder. Die Hilfestellung erfolgt hauptsächlich individuell bei den Familien zu Hause durch zweisprachige AnleiterInnen und in parallelen Mutter-Kind-Gruppen. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf die Sprachentwicklung (Muttersprache und Zweitsprache) gelegt. Zusätzlich werden Kurse, Seminare und weitere Veranstaltungen angeboten, die die Eltern in ihrer Erziehungsarbeit und bei der Förderung ihrer Kinder vertiefend unterstützen.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5009 Produkt 050701 Unterhaltsvorschussleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0507010000	Unterhaltsvorschussleistungen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:		
1. Unterhaltsvorschussleistungen		
Beschreibung der Leistung:		
zu 1.: Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Unterhaltsvorschussgesetz, BGB, Richtlinien von Bund und Land		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Sicherstellung des Lebensunterhalts für Kinder unter 12 Jahren		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
		<b>Ist 2013</b>
		<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Zahlfälle		750,75
		731,75
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Unterhaltsvorschussleistungen</b>		
Zahlfälle		750,75
		731,75

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5009 Produkt 050701 Unterhaltsvorschussleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	1.217.000	1.170.000	1.135.745,53	1.217.000	1.217.000	1.217.000
		54702000 Unterhaltsanspr. g.Unterhaltsverpflichtete außerh. v. Einr.	170.000	190.000	227.520,70	170.000	170.000	170.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	40.000	40.000	38.474,80	40.000	40.000	40.000
		54781000 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	1.007.000	940.000	869.750,03	1.007.000	1.007.000	1.007.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.217.000</b>	<b>1.170.000</b>	<b>1.135.745,53</b>	<b>1.217.000</b>	<b>1.217.000</b>	<b>1.217.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	158.720	167.020	145.146,41	161.930	165.190	166.840
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	132.460	138.860	120.637,46	135.130	137.850	139.230
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	26.260	28.160	24.508,95	26.800	27.340	27.610
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.950	10.990	9.737,01	10.160	10.370	10.470
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	9.950	10.990	9.737,01	10.160	10.370	10.470
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400	350	80,60	430	460	460
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	70	50	0,00	80	90	90
		68500000 Reisekosten	90	300	0,00	100	110	110
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	240	0	80,60	250	260	260
14.	66	Abschreibungen	6.300	3.700	9.899,34	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	6.300	3.700	9.899,34	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	1.663.000	1.570.000	1.480.018,05	1.663.000	1.663.000	1.663.000
		72100100 Leistungen Unterhaltsvorschuss	1.550.000	1.450.000	1.328.127,60	1.550.000	1.550.000	1.550.000
		72810000 Sonstige soziale Erstattungen an Land	113.000	120.000	151.890,45	113.000	113.000	113.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.838.370</b>	<b>1.752.060</b>	<b>1.644.881,41</b>	<b>1.835.520</b>	<b>1.839.020</b>	<b>1.840.770</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-621.370</b>	<b>-582.060</b>	<b>-509.135,88</b>	<b>-618.520</b>	<b>-622.020</b>	<b>-623.770</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs-erg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-621.370</b>	<b>-582.060</b>	<b>-509.135,88</b>	<b>-618.520</b>	<b>-622.020</b>	<b>-623.770</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-621.370</b>	<b>-582.060</b>	<b>-509.135,88</b>	<b>-618.520</b>	<b>-622.020</b>	<b>-623.770</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	100	900	608,58	100	100	100
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	50	600	544,08	50	50	50
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	50	300	64,50	50	50	50
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-100</b>	<b>-900</b>	<b>-608,58</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-621.470</b>	<b>-582.960</b>	<b>-509.744,46</b>	<b>-618.620</b>	<b>-622.120</b>	<b>-623.870</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5009 Produkt 050701 Unterhaltsvorschussleistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

##### **05070101 72100100 Leistungen Unterhaltsvorschuss**

Die Landkreise sind an den Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) zu einem Drittel an den Einnahmen und Ausgaben beteiligt. Vom Bund und vom Land werden also 2/3 der Ausgaben erstattet. Gleichzeitig muss der Landkreis 2/3 seiner erzielten Unterhaltsansprüche an das Land und an den Bund wieder abführen. Kinder, die bis zum 12. Lebensjahr mit einem Elternteil zusammenleben und nicht oder nicht regelmäßig Kindesunterhalt von dem anderen Elternteil erhalten, können für längstens 6 Jahre Regelunterhalt nach dem UVG erhalten.

Bis 30.06.2015 belief sich der Unterhaltsvorschuss nach Abzug des Kindergeldes auf 133 € für Kinder bis zum 6. Lebensjahr und 180 € für Kinder bis zum 12. Lebensjahr. Zum 01.07.2015 erfolgte einer Erhöhung auf 144 € bzw. 192 €. Ab 01.01.2016 gelten folgende Unterhaltsvorschussbeträge: für Kinder bis zum 6. Lebensjahr = 145 € mtl. und für Kinder bis zum 12. Lebensjahr = 194 € mtl..

Zahlfälle (jeweils zum 31.12.): 2012 = 743, 2013 = 736, 2014 = 701

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5010 Produkt 050901 Kriegsfolgenrecht</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0509010000	Kriegsfolgenrecht
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <p>1. Rückforderungen 2. Archivierung</p> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Fertigung von Rückforderungs- und Leistungsbescheiden, Verrechnungsbescheiden</p> <p>zu 2.: Archivierung Altfälle Kriegsfolgenrecht</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1. - 2.: Lastenausgleichsgesetz</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Vermeidung/Ausgleichung von Doppelentschädigungen</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5010 Produkt 050901 Kriegsfolgenrecht</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	61.900	60.150	59.916,09	63.170	64.430	65.080
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	51.660	50.220	50.016,69	52.710	53.770	54.310
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	10.240	9.930	9.899,40	10.460	10.660	10.770
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	3.880	3.960	4.015,93	3.960	4.040	4.090
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	3.880	3.960	4.015,93	3.960	4.040	4.090
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	910	1.250	39,91	950	990	1.000
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	500	500	0,00	510	520	530
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	150	500	0,00	160	170	170
		68310000 Datenübertragungskosten	250	250	39,91	260	270	270
		68500000 Reisekosten	10	0	0,00	20	30	30
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>66.690</b>	<b>65.360</b>	<b>63.971,93</b>	<b>68.080</b>	<b>69.460</b>	<b>70.170</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-66.690</b>	<b>-65.360</b>	<b>-63.971,93</b>	<b>-68.080</b>	<b>-69.460</b>	<b>-70.170</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-66.690</b>	<b>-65.360</b>	<b>-63.971,93</b>	<b>-68.080</b>	<b>-69.460</b>	<b>-70.170</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-66.690</b>	<b>-65.360</b>	<b>-63.971,93</b>	<b>-68.080</b>	<b>-69.460</b>	<b>-70.170</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	30	500	472,70	30	30	30
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	30	500	472,70	30	30	30
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-30</b>	<b>-500</b>	<b>-472,70</b>	<b>-30</b>	<b>-30</b>	<b>-30</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-66.720</b>	<b>-65.860</b>	<b>-64.444,63</b>	<b>-68.110</b>	<b>-69.490</b>	<b>-70.200</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5011 Produkt 051001 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0510010000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:			
1. Gewährung von Wohngeld			
2. Ausbildungsförderung			
Beschreibung der Leistungen:			
zu 1.: Gewährung von Miet- und Lastenzuschüssen zu den Aufwendungen für Wohnraum			
zu 2.: Beratung von Auszubildenden und ihren Eltern, Bearbeitung von Anträgen, Entscheidungen über erforderliche Feststellungen, Abfragen im Wege des automatisierten Datenabgleichs			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: Wohngeldgesetz			
zu 2.: BaFöG			
<b>Ziele</b>			
zu 1.: Wirtschaftliche Sicherung von angemessenem und familiengerechtem Wohnen			
zu 2.: Absicherung individueller Ausbildungen			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Zahlfälle		1.249,33	1.229,17
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Gewährung von Wohngeld</b>			
Zahlfälle		824,58	812,08
<b>BAföG-Verwaltung</b>			
Zahlfälle		424,75	417,08

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5011 Produkt 051001 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	0	2.250.000	2.256.400,00	0	0	0
		54010000 Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes nach FAG	0	2.250.000	2.256.400,00	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>0</b>	<b>2.250.000</b>	<b>2.256.400,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	339.410	329.740	328.046,37	346.310	353.280	356.840
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	207.140	198.710	198.946,40	211.320	215.560	217.750
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	84.390	84.130	82.149,61	86.110	87.850	88.720
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	41.060	40.110	40.082,62	41.900	42.750	43.180
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	6.820	6.790	6.867,74	6.980	7.120	7.190
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	48.000	47.950	46.625,32	48.990	49.990	50.490
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	32.450	32.570	31.030,67	33.110	33.780	34.130
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	15.550	15.380	15.594,65	15.880	16.210	16.360
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.220	2.950	1.452,47	1.270	1.320	1.330
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.010	2.450	1.332,37	1.030	1.050	1.060
		68500000 Reisekosten	110	500	120,10	130	150	150
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	100	0	0,00	110	120	120
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	44.205	44.040	35.035,47	44.205	44.205	44.205
		71720001 Personal- u. Sachk.erstattung an Städte und Gemeinden	44.205	44.040	35.035,47	44.205	44.205	44.205
17.	72	Transferaufwendungen	100	100	11.355,02	110	110	110
		72540000 Leist. n. Heimkehrergesetz u. §§ 276 u. 276a LAG	100	100	11.355,02	110	110	110
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>432.935</b>	<b>424.780</b>	<b>422.514,65</b>	<b>440.885</b>	<b>448.905</b>	<b>452.975</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-432.935</b>	<b>1.825.220</b>	<b>1.833.885,35</b>	<b>-440.885</b>	<b>-448.905</b>	<b>-452.975</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-432.935</b>	<b>1.825.220</b>	<b>1.833.885,35</b>	<b>-440.885</b>	<b>-448.905</b>	<b>-452.975</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-432.935</b>	<b>1.825.220</b>	<b>1.833.885,35</b>	<b>-440.885</b>	<b>-448.905</b>	<b>-452.975</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	260	2.300	1.064,41	260	260	260
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	80	2.000	971,11	80	80	80
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	180	300	93,30	180	180	180
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-260</b>	<b>-2.300</b>	<b>-1.064,41</b>	<b>-260</b>	<b>-260</b>	<b>-260</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-433.195</b>	<b>1.822.920</b>	<b>1.832.820,94</b>	<b>-441.145</b>	<b>-449.165</b>	<b>-453.235</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5011 Produkt 051001 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

##### **05100105 54010000 Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes nach FAG**

Sozialhilfelastenausgleich:

Bis 2015 haben die Landkreise und kreisfreien Städte nach § 23 FAG jährlich Finanzaufweisungen zu ihren Belastungen als örtliche Sozialhilfeträger erhalten. Auf den Landkreis Marburg-Biedenkopf entfielen folgende Zuweisungen: 2007 = 2.480.000 €, 2008 = 2.848.900 €, 2009 = 2.665.600 €, 2010 = 2.481.900 €, 2011 = 2.528.200 €, 2012 = 2.401.000 €, 2013 = 2.239.000 € und 2014 = 2.256.400 €, 2015 = 2.245.000 €.

Im Zuge der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs 2016 fallen einige der bisherigen besonderen Finanzaufweisungen ab dem Jahr 2016 weg. Dazu gehört auch der Sozialhilfelastenausgleich.

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### **05100101 71720001 Personal- u. Sachk.erstattung an Städte und Gemeinden**

Die Hessische Landesregierung hat mit Wirkung vom 01.07.2013 die Wohngeldzuständigkeitsverordnung geändert. Seither sind nur noch die kreisfreien Städte, Landkreise und in Hessen die Sonderstatusstädte mit über 50.000 Einwohnern für die Bearbeitung des Wohngeldes zuständig. Zuvor waren auch kreisangehörige Städte mit über 20.000 Einwohnern zuständig. Dazu gehörte die Stadt Stadtallendorf, bei der bis dato eine eigene Wohngeldbehörde eingerichtet war. Mit dem Aufgabenübergang haben der Landkreis und die Stadt vereinbart, dass die Wohngeldstelle weiterhin räumlich in der Stadtverwaltung Stadtallendorf verbleibt, die Personalkosten aber vom Landkreis an die Stadt erstattet werden.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5012 Produkt 060101 Förderung v. Kindern in Tageseinricht. und in Tagespflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0601010000	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege</li> <li>2. Erlaubnispflichtige Betreuung von Kindern in Tagespflege und Einrichtungen</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Vermittlung von Kindern zu geeigneten Tagespflegepersonen und Einrichtungen sowie deren fachliche Beratung, Begleitung und Qualifizierung einschließlich finanzieller Förderung;		
zu 2.: Erlaubnisse zur Kindertagespflege und für den Betrieb einer Einrichtung		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 2.: SGB VIII, Hess. Kinder- und Jugendgesetzbuch, VO-en		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Überwachung der Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz - letzte Verantwortlichkeit, Verbesserung der Tagesbetreuung für Kinder - bedarfsgerecht, familienfreundlich und kindgemäß		
zu 2.: Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz - letzte Verantwortlichkeit, Verbesserung der Tagesbetreuung für Kinder - bedarfsgerecht, familienfreundlich und kindgemäß		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Zahlfälle	1.079,92	1.129,67
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen § 22</b>		
Zahlfälle	899,08	944,92
<b>Förderung von Kindern in Tagespflege § 23</b>		
Zahlfälle	180,83	184,75

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5012 Produkt 060101 Förderung v. Kindern in Tageseinricht. und in Tagespflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	10.000	9.721,76	10.000	10.000	10.000
		50020100 Umsatzerlöse: Teilnehmer-Gebühren/ Beiträge	10.000	10.000	9.721,76	10.000	10.000	10.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	98.500	98.500	110.000,00	98.500	98.500	98.500
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	98.500	98.500	110.000,00	98.500	98.500	98.500
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	362.000	362.000	377.462,05	362.000	362.000	362.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	20.000	20.000	24.668,78	20.000	20.000	20.000
		54711000 Kostenbeitr. u. Aufwendungser-satz, Kostenersatz in Einr.	300.000	300.000	288.997,56	300.000	300.000	300.000
		54716000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen in Einricht.	26.000	26.000	57.523,98	26.000	26.000	26.000
		54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden/ GV	16.000	16.000	6.271,73	16.000	16.000	16.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	455.000	525.000	582.700,46	455.000	455.000	455.000
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	75.000	75.000	98.757,41	75.000	75.000	75.000
		54210001 Landeszuweisung Kindertages- pflege gem. § 32a HKJGB	300.000	370.000	365.460,00	300.000	300.000	300.000
		54210002 Landeszuweisung Netzwerk Frühe Hilfen	80.000	80.000	87.983,05	80.000	80.000	80.000
		54210003 Landesförderung Fachbera- tung Kita	0	0	30.500,00	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>925.500</b>	<b>995.500</b>	<b>1.079.884,27</b>	<b>925.500</b>	<b>925.500</b>	<b>925.500</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	430.650	398.410	291.003,67	439.320	448.160	452.670
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	359.390	332.660	242.494,24	366.620	374.000	377.760
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial-Versicherung Entgeltbereich	71.260	65.750	48.509,43	72.700	74.160	74.910
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.970	26.080	19.304,81	27.520	28.080	28.360
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	26.970	26.080	19.304,81	27.520	28.080	28.360
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	33.050	12.000	13.946,44	33.400	33.790	34.120
		61781601 Aufwendungen Förderpro- gramm "Netzwerk Frühe Hilfen"	20.000	0	10.187,93	20.200	20.420	20.620
		61781602 Aufwendungen Förderpro- gramm "Fachberatung Kita"	0	0	73,20	0	0	0
		67720000 Aufwendungen f. Steuerbera- tung und Wirtschaftsprüfung	10.000	10.000	1.464,37	10.100	10.220	10.320
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	760	500	608,57	770	780	790
		68500000 Reisekosten	2.150	1.500	1.524,33	2.180	2.210	2.230
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	140	0	88,04	150	160	160
14.	66	Abschreibungen *	69.600	68.100	69.208,75	64.400	64.400	64.400

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5012 Produkt 060101 Förderung v. Kindern in Tageseinricht. und in Tagespflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöpler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	64.400	63.600	64.362,00	64.400	64.400	64.400
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	5.200	4.500	4.846,75	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	45.000	415.000	387.863,59	45.000	45.000	45.000
		71280002 Zuschüsse Kindertagespflege gem.Landesförderung §32a HKJGB	0	370.000	348.275,00	0	0	0
		71280100 Zuschüsse Offensive Kinderbetreuung/ -betreuungsbehörde	45.000	45.000	39.588,59	45.000	45.000	45.000
17.	72	Transferaufwendungen *	2.485.000	2.165.000	2.031.447,00	2.509.850	2.534.700	2.559.550
		72502500 Leistungen nach § 23 SGB VIII Tagespflege	1.040.000	750.000	678.141,36	1.050.400	1.060.800	1.071.200
		72502501 Sozialversicherungsbeiträge f. Leistungen nach § 23 SGB VIII Tagespflege	90.000	90.000	87.077,52	90.900	91.800	92.700
		72502600 Fortbild. Kindertagesstätten/ Zusammenarb. integrative KitaS	25.000	25.000	16.733,81	25.250	25.500	25.750
		72510000 Jugendhilfeleistungen an Personen in Einrichtungen	1.330.000	1.300.000	1.218.770,06	1.343.300	1.356.600	1.369.900
		72510002 Jugendhilfeleistungen Übernahme Betreuungsgebühren	0	0	30.724,25	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>3.090.270</b>	<b>3.084.590</b>	<b>2.812.774,26</b>	<b>3.119.490</b>	<b>3.154.130</b>	<b>3.184.100</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-2.164.770</b>	<b>-2.089.090</b>	<b>-1.732.889,99</b>	<b>-2.193.990</b>	<b>-2.228.630</b>	<b>-2.258.600</b>
21.	56-57	Finanzerträge *	1.675.000	1.675.000	1.479.996,30	1.675.000	1.675.000	1.675.000
		56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verb. Unternehmen	1.675.000	1.675.000	1.479.996,30	1.675.000	1.675.000	1.675.000
23.		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>1.675.000</b>	<b>1.675.000</b>	<b>1.479.996,30</b>	<b>1.675.000</b>	<b>1.675.000</b>	<b>1.675.000</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-489.770</b>	<b>-414.090</b>	<b>-252.893,69</b>	<b>-518.990</b>	<b>-553.630</b>	<b>-583.600</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-489.770</b>	<b>-414.090</b>	<b>-252.893,69</b>	<b>-518.990</b>	<b>-553.630</b>	<b>-583.600</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	9.740	10.770	10.578,75	9.740	9.740	9.740
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	170	2.100	1.748,73	170	170	170
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	2.500	1.120	1.890,30	2.500	2.500	2.500
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	7.070	7.550	6.939,72	7.070	7.070	7.070
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-9.740</b>	<b>-10.770</b>	<b>-10.578,75</b>	<b>-9.740</b>	<b>-9.740</b>	<b>-9.740</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-499.510</b>	<b>-424.860</b>	<b>-263.472,44</b>	<b>-528.730</b>	<b>-563.370</b>	<b>-593.340</b>

Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5012 Produkt 060101 Förderung v. Kindern in Tageseinricht. und in Tagespflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

#### **06010101 54810000 Kostenerstattungen vom Land**

Mit Wirkung vom 01.01.2001 ist das Landesjugendamt aufgelöst worden. Aufgaben und Personal wurden auf die Landkreise, kreisfreien Städte und Sonderstatusstädte als örtliche Jugendhilfeträger übertragen. Auf den Landkreis entfielen 2,2 Stellen, die in 2001 durch Neueinstellungen besetzt worden sind. Entsprechend der zwischen Städtetag, Landkreistag und dem Land Hessen geschlossenen Rahmenvereinbarung vom 21.12.2000 zur Neustrukturierung der Kinder- und Jugendhilfe und der Jugendhilfeverwaltung in Hessen zahlt das Land nach § 2 eine Personalkostenpauschale und Arbeitsplatzkosten.

Für das Haushaltsjahr 2016 werden wie im Vorjahr 98.500 € veranschlagt.

#### **Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen**

##### **06010102 54711000 Kostenbeitr. u. Aufwendungser- satz, Kostenersatz in Einr.**

Bei der Tagespflege nach § 23 SGB VIII handelt es sich um Hilfen, bei denen zur Förderung der Entwicklung des Kindes, insbesondere in den ersten 3 Lebensjahren, eine Tagespflegeperson das Kind für einen Teil des Tages oder ganztags betreut. Die gesetzlichen Ansprüche im SGB VIII wurden ausgeweitet, insbesondere soweit es die hälftige Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen der Tagespflegepersonen betrifft. In diesem Zusammenhang ist auch die vom Gesetzgeber geforderte leistungsorientierte Vergütung zu nennen.

#### **Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**

##### **06010102 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land**

Es wird auf die Erläuterungen zum Konto 06010102.71280100 hingewiesen.

##### **06010102 54210001 Landeszuweisung Kindertages- pflege gem. § 32a HKJGB**

Gegenüber dem Vorjahr reduziert sich der Ansatz um 70.000 € auf 300.000 € in 2016. Der Ansatz wurde dem Bewilligungsbescheid 2015 angepasst.

#### **Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

##### **06010101 61781601 Aufwendungen Förderprogramm "Netzwerk Frühe Hilfen"**

Unter diesem Konto werden die Aufwendungen im Rahmen des Familienhebammenprojektes "Steps" der Juko in Kooperation mit dem Landkreis abgebildet. Durch anhaltende Nachfragen seitens von Familien ist die Erhöhung des Ansatzes auf 20.000 € notwendig.

##### **06010101 67720000 Aufwendungen f. Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung**

Für Steuerberatungsleistungen werden im Zusammenhang mit dem Betrieb gewerblicher Art "Kinderbetreuung" (s. Erläuterung zum Konto 56210000) insgesamt 20.000 € jeweils zur Hälfte in den Produkten 031302 und 060101 veranschlagt.

#### **Erläuterungen zu 14. Abschreibungen**

##### **06010101 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse**

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 64.400 € auf das Teilprodukt "Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen § 22" (2015 = 63.600 €, Ist 2014 = 64.362 €, Ist 2013 = 63.518 €).

#### **Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen**

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5012 Produkt 060101 Förderung v. Kindern in Tageseinricht. und in Tagespflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

#### 06010102 71280002 Zuschüsse Kindertagespflege gem.Landesförderung §32a HKJGB

Die Landesleistung wird ab dem 01.08.2015 direkt auf die laufende Leistung angerechnet. Der Ansatz für 2016 kann daher entfallen. Der entsprechende Betrag wird bei den Leistungen nach § 23 SGB VIII Tagespflege (Kto. 06010102.72502500) eingestellt. Zusätzlich erhöht sich der Ansatz der Tagespflege aufgrund einer 5,5%-igen Steigerung, entsprechend der neuen Tagespflegegesetzung.

#### 06010102 71280100 Zuschüsse Offensive Kinder- betreuung/ -betreuungsborse

Das Land Hessen fördert Fachdienste zur Gewinnung, Vermittlung, Beratung und Qualifizierung von Tagespflegepersonen (Kto. 54210000). Es wird mit einem Zuschuss von 75.000 € gerechnet. Zuschüsse, in erster Linie an die Familienbildungsstätte und den Tagesmütterverein, sind in Höhe von 45.000 € veranschlagt. Die verbleibende Landesförderung beinhaltet eine Bezuschussung der vom Landkreis aufgewendeten Personal- und Sachkosten (rd. 2 Stellen) für die Vermittlung und Beratung von Tagespflegepersonen sowie die pädagogische Betreuung.

### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

#### 06010101 72502600 Fortbild. Kindertagesstätten/ Zusammenarb. integrative KitaS

Der Landkreis stimmt zusammen mit allen Leiterinnen von Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft ab, welche Fortbildungen für die Mitarbeiter/innen vor Ort durchgeführt werden sollen und übernimmt als überörtlicher Anbieter hierfür die Kosten. Die Aufwendungen korrespondieren mit Erträgen aus Teilnehmerbeiträgen (Kto. 06010101.50020100). Bei vorhandenen Mehrerträgen dürfen Mehraufwendungen geleistet werden.

#### 06010101 72510000 Jugendhilfeleistungen an Personen in Einrichtungen

Das Jugendamt übernimmt die Kindertagesstättegebühren in Fällen, in denen das Einkommen der Eltern die Allgemeine Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII nicht oder nur geringfügig übersteigt.  
Fallzahlen: 30.06.2013 = 952 Fälle, 30.06.2014 = 999 Fälle, 30.06.2015 = 1.013 Fälle.

#### 06010102 72502500 Leistungen nach § 23 SGB VIII Tagespflege

Auf die Erläuterung zum Konto 06010102.71280002 wird verwiesen.

### Erläuterungen zu 21. Finanzerträge

#### 06010101 56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verb. Unternehmen

Die Etatisierung und Verbuchung der Gewinnausschüttung der Sparkasse erfolgt seit 2012 jeweils hälftig in den Produkten "Betreuungsangebote an Grundschulen, 031302" und "Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 060101".

Der Kreistag hatte mit der Beschlussfassung des Haushaltsplans 2012 festgelegt, dass die Beteiligung an der Sparkasse Marburg-Biedenkopf als sog. gewillkürtes Betriebsvermögen dem neuen Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Kinderbetreuung" zugeordnet werden soll. Dadurch besteht die Möglichkeit, die auf die Gewinnausschüttung abgeführte Kapitalertragsteuer zuzüglich Soli-Zuschlag steuerlich geltend zu machen und zurückzuholen.

Nach § 16 Abs. 3 des Hess. Sparkassengesetzes kann die Sparkasse von dem Jahresüberschuss bis zu zwei Dritteln an die Träger abführen, wenn die Beträge nicht zur Stärkung der Rücklagen benötigt werden (vor 2008 = 25%). Es ist der Sparkasse Marburg-Biedenkopf als einem von wenigen hessischen Kreditinstituten möglich, in den letzten Jahren Gewinnausschüttungen an die beiden Träger Landkreis und Stadt Marburg vorzunehmen. Über die Höhe der Gewinnabführung beschließt der Verwaltungsrat auf Vorschlag des Vorstandes unter Würdigung der wirtschaftlichen Lage der Sparkasse.

Die Ausschüttungen entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt: : 2015 = 2.968.542 €, 2014 = 2.959.993 €, 2013 = 2.963.308 €, 2012 = 2.942.373 €, 2011 = 2.935.988 €, 2010 = 2.943.824 €.

Für das Jahr 2016 wird mit einer in etwa gleichbleibenden Ausschüttung von rd. 2.950.000 € gerechnet. Das entspräche einer Bruttoabführung von rd. 3.500.000 €. Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag werden in Höhe von rd. 550.000 € abgeführt. Im Haushaltsplan 2016 sind folgende Ansätze veranschlagt:

Gewinnabführung netto =	2.950.000 €
Steuerrückerstattung =	400.000 €
gesamt =	3.350.000 € , davon jeweils hälftig 1.675.000 € in den Produkten 031302 und 060101.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5012 Produkt 060101 Förderung v. Kindern in Tageseinricht. und in Tagespflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	19.000,00	0,00	0,00	0	0	0
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	0	0	0	19.000,00	0,00	0,00	0	0	0
	<i>84081200 Ausz. für Investitionszuweis. an Gemeinden/ GV</i>	0	0	0	19.000,00	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	0	0	0	19.000,00	0,00	0,00	0	0	0
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	0	-19.000,00	0,00	0,00	0	0	0

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0601010 Investitionszuweisungen an Kommunen für Kindergärten/-tagesstätten</b>									
06010101.84081200 Investitionszuweisungen an Kommunen *	0	0	0	19.000,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	0	0	0	-19.000,00	0,00	0,00	0	0	0

0601010.2 (06010101.84081200) Investitionszuweisungen an Kommunen

Der Landkreis hat nach den Regelungen des Kreisjugendplanes Kindergartenbauten mit 10% der zuwendungsfähigen Kosten gefördert. Seit 2011 ist diese Förderung entfallen. 2014 wurden lediglich noch Zuschüsse für bereits beantragte aber noch nicht abgeschlossene Maßnahmen geleistet.

0601010.2 (06010101.84081200) Investitionszuweisungen an Kommunen

Der Landkreis hat nach den Regelungen des Kreisjugendplanes Kindergartenbauten mit 10% der zuwendungsfähigen Kosten gefördert. Seit 2011 ist diese Förderung entfallen. 2014 wurden lediglich noch Zuschüsse für bereits beantragte aber noch nicht abgeschlossene Maßnahmen geleistet.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5013 Produkt 060201 Kinder- und Jugendförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0602010000	Kinder- und Jugendförderung
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leistungen des Jugendbildungswerkes</li> <li>2. Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit</li> <li>3. Leistungen nach den Förderrichtlinien für Jugendverbände, Jugendgruppen und Jugendclubs</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 3.: Förderung der kommunalen und Verbandsjugendarbeit, Präventionsarbeit, ausschulische Jugendbildung, freizeitpädagogische Maßnahmen		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 3.: SGB VIII, Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch, Hess. Bildungsurlaubsgesetz, Hess. Sonderurlaubsgesetz, Förderrichtlinien für Jugendverbände, Jugendgruppen und Jugendclubs		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 3.: Sicherung, Stärkung und Ausbau von bedarfsgerechten Angeboten im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Marburg-Biedenkopf		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Teilnehmer/innen	471,00	468,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Kinder und Jugenderholung</b>		
Teilnehmer/innen	471,00	468,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5013 Produkt 060201 Kinder- und Jugendförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöpler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	126.000	126.000	106.970,00	126.000	126.000	126.000
		50020100 Umsatzerlöse: Teilnehmer-Gebühren/ Beiträge	126.000	126.000	106.970,00	126.000	126.000	126.000
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	56.000	56.000	57.950,41	56.000	56.000	56.000
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	56.000	56.000	57.950,41	56.000	56.000	56.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	86.000	86.000	115.616,09	86.000	86.000	86.000
		54103005 Landeszuw. Aktionspr. Partizipation f. Jugendl. Migrationsh	0	0	27.198,00	0	0	0
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	86.000	86.000	88.418,09	86.000	86.000	86.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	100	100	300,00	100	100	100
		53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	100	100	300,00	100	100	100
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>268.100</b>	<b>268.100</b>	<b>280.836,50</b>	<b>268.100</b>	<b>268.100</b>	<b>268.100</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	450.090	456.770	443.452,05	459.210	468.440	473.150
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	336.290	342.310	331.130,21	343.070	349.970	353.490
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	43.590	43.370	43.092,34	44.480	45.370	45.830
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	66.690	67.590	65.626,96	68.060	69.420	70.120
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	3.520	3.500	3.602,54	3.600	3.680	3.710
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	41.970	42.030	40.965,81	42.830	43.700	44.160
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	16.760	16.790	16.277,43	17.100	17.450	17.630
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	25.210	25.240	24.688,38	25.730	26.250	26.530
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	369.850	375.350	294.175,47	373.640	377.570	381.420
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	6.000	6.000	443,20	6.060	6.160	6.220
		61630000 Instandhalt. von Einrichtungen und Ausstattungen	2.000	2.000	0,00	2.020	2.060	2.080
		61780020 Aktionsprogramm Partizipation f. Jugendliche mit Migrationsh.	0	0	9.138,15	0	0	0
		61780100 Jugendbildungsveranstaltungen	89.500	89.500	51.503,72	90.410	91.320	92.260
		61780800 Jugenderholungsmaßnahmen der Kreisjugendpflege	256.550	256.550	226.090,61	259.130	261.750	264.420
		61781400 Sozial- und Jugendhilfeplanung	2.000	2.000	696,79	2.020	2.060	2.080
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	630	500	414,85	650	670	670
		68500000 Reisekosten	1.640	7.500	1.368,42	1.670	1.700	1.720
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	827,05	5.050	5.120	5.170



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5013 Produkt 060201 Kinder- und Jugendförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	130	0	106,40	150	170	170
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	700	600	612,05	710	720	730
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	4.500	4.500	2.974,23	4.550	4.600	4.650
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.200	1.200	0,00	1.220	1.240	1.250
14.	66	Abschreibungen	900	800	848,61	600	600	600
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	600	500	818,61	600	600	600
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	300	300	30,00	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	123.000	123.000	81.517,74	124.230	125.460	126.690
		72500100 Förderung von Bildungseinrichtungen	20.000	20.000	17.661,63	20.200	20.400	20.600
		72500200 Förderung von Jugendgruppenmaterial	10.000	10.000	3.177,11	10.100	10.200	10.300
		72500300 Förderung von Freizeiten und Jugendbegegnungen	93.000	93.000	60.679,00	93.930	94.860	95.790
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>985.810</b>	<b>997.950</b>	<b>860.959,68</b>	<b>1.000.510</b>	<b>1.015.770</b>	<b>1.026.020</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-717.710</b>	<b>-729.850</b>	<b>-580.123,18</b>	<b>-732.410</b>	<b>-747.670</b>	<b>-757.920</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-717.710</b>	<b>-729.850</b>	<b>-580.123,18</b>	<b>-732.410</b>	<b>-747.670</b>	<b>-757.920</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-717.710</b>	<b>-729.850</b>	<b>-580.123,18</b>	<b>-732.410</b>	<b>-747.670</b>	<b>-757.920</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	6.410	6.100	8.456,35	6.410	6.410	6.410
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	210	1.600	1.692,83	210	210	210
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	6.200	4.500	6.756,00	6.200	6.200	6.200
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	0	0	7,52	0	0	0
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-6.410</b>	<b>-6.100</b>	<b>-8.456,35</b>	<b>-6.410</b>	<b>-6.410</b>	<b>-6.410</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</b>	<b>-724.120</b>	<b>-735.950</b>	<b>-588.579,53</b>	<b>-738.820</b>	<b>-754.080</b>	<b>-764.330</b>

#### Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

##### 06020102 50020100 Umsatzerlöse: Teilnehmer- Gebühren/ Beiträge

Teilnehmerentgelte Jugendberholungsmaßnahmen:

Es handelt sich hier um Teilnehmerbeiträge für die von der Jugendförderung durchgeführten Kinder- und Jugendberholungsmaßnahmen wie z.B. Schubystrand, Glücksburg und Wolfshausen.

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5013 Produkt 060201 Kinder- und Jugendförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

#### **06020101 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land**

Die kommunalen Träger von Jugendbildungswerken erhalten jährliche Zuweisungen über den Hessischen Landkreistag. Verteilungskriterium ist die Zahl der förderungsfähigen Referenten- und Verwaltungsstellen, die im Landkreis Marburg-Biedenkopf bei insgesamt 3,0 Stellen liegt.

#### **06020104 54103005 Landeszuw. Aktionspr. Partizipation f. Jugendl. Migrationsh**

Der Landkreis erhielt im Jahr 2012 den Zuschlag für das Projekt "Initiierung und Unterstützung von Selbsthilfestrukturen für Jugendliche mit osteuropäischem Migrationshintergrund und ihre Familien" im Rahmen des Aktionsprogramms "Stärkung der Partizipation und Teilhabe von Jugendlichen mit Migrationshintergrund (PTJM)". Die Projektlaufzeit war auf 3 Jahre ausgelegt. Im Rahmen eines partizipativen und auf Teilhabe ausgerichteten Pilotprojektes sollten exemplarisch Erkenntnisse über Strategien und Methoden erworben werden, die Jugendliche mit osteuropäischem Hintergrund in die Lage versetzen, besser mit den für sie neuen Anforderungen in einem auf Pluralität, Individualisierung, konkurrenzorientiertem Leistungsdenken und demokratischen Entscheidungsprozessen beruhenden Gesellschaftssystem zu reagieren und sich in die vorhandenen Strukturen zu integrieren. Das Land Hessen unterstützte das Projekt zu 50% mit einer Landeszuweisung. Die für das Projekt veranschlagten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen waren unter Konto 61780020 abgebildet.

Das Projekt lief zum 31.12.2014 aus.

#### **Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen**

##### **06020103 72500100 Förderung von Bildungsveranstaltungen**

Bildungsveranstaltungen von Jugendgruppen fördert der Landkreis entsprechend den Regelungen der Förderrichtlinien für Jugendverbände, Jugendgruppen und Jugendclubs. Die jährlich zu leistenden Zuschüsse ergeben sich aus der Zahl der eingehenden Anträge.

##### **06020103 72500200 Förderung von Jugendgruppenmaterial**

Die Förderrichtlinien für Jugendverbände, Jugendgruppen und Jugendclubs beinhalten eine 25%ige Bezuschussung von Material für Jugendgruppen. Die jährlich zu leistenden Zuschüsse richten sich nach der Zahl der eingehenden Anträge.

##### **06020103 72500300 Förderung von Freizeiten und Jugendbegegnungen**

Der Ansatz setzt sich zusammen aus 5.000 € für die Förderung von Jugendbegegnungen sowie 88.000 € Zuschüsse für die Durchführung von nationalen und internationalen Freizeiten. Die Ausgestaltung der Bezuschussung ist in den Förderrichtlinien für Jugendverbände, Jugendgruppen und Jugendclubs geregelt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5013 Produkt 060201 Kinder- und Jugendförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>224,84</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	3.000	0	3.000	224,84	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
	<i>84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.</i>	3.000	0	3.000	224,84	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>224,84</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-224,84</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0602010 Investive Auszahlungen Kinder- und Jugendförderung (Zuweisungen und BGA) *</b>									
06020101.84383200 Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung der außerschulischen Jugendbildung	3.000	0	3.000	224,84	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
<b>= Saldo</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-224,84</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>

0602010 Investive Auszahlungen Kinder- und Jugendförderung (Zuweisungen und BGA) \*

Für die Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich der Außerschulischen Jugendbildung sind 3.000 € eingeplant.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5014 Produkt 060301 Schul- u. Jugendsozialarbeit</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0603010000	Schul- und Jugendsozialarbeit
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
1. Jugendsozialarbeit (auch an Schulen)		
2. Jugendberufshilfe		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Wahrnehmung Aufgabe Schulsozialarbeit und Präventionsarbeit		
zu 2.: Wahrnehmung der Aufgabe der Jugendberufshilfe und Präventionsarbeit		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 2.: SGB VIII		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 2.: Sicherung, Stärkung und Ausbau von bedarfsgerechten Angeboten im Bereich der Schulsozialarbeit und der Jugendberufshilfe im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Integration benachteiligter junger Menschen in die Berufs- und Arbeitswelt		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Teilnehmer/innen	0,00	0,00
Betreute Jugendliche	239,75	278,08
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Projekt Vertiefte Berufsorientierung</b>		
Teilnehmer/innen	0,00	0,00
Betreute Jugendliche	114,25	159,75
<b>Kompetenzagentur Jugendberufshilfe</b>		
Betreute Jugendliche	125,50	118,33

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5014 Produkt 060301 Schul- u. Jugendsozialarbeit</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	30.000	30.000	39.880,57	30.000	30.000	30.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	30.000	30.000	39.880,57	30.000	30.000	30.000
7.	540- 543	Erträge aus Zuweisungen und Zu- schüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	169.000	0	0,00	169.000	169.000	169.000
		54200001 Zuweis. für lfd. Zwecke Projekt JUSTiQ	169.000	0	0,00	169.000	169.000	169.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>199.000</u></b>	<b><u>30.000</u></b>	<b><u>39.880,57</u></b>	<b><u>199.000</u></b>	<b><u>199.000</u></b>	<b><u>199.000</u></b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	248.070	235.810	224.709,24	253.090	258.160	260.750
		62000000 Entgelte für geleistete Ar- beitszeit (einschl. Zulagen)	207.020	196.410	186.976,00	211.200	215.440	217.600
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- versicherung Entgeltbereich	41.050	39.400	37.733,24	41.890	42.720	43.150
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	15.540	15.310	14.766,18	15.860	16.180	16.350
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	15.540	15.310	14.766,18	15.860	16.180	16.350
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	15.630	15.500	3.210,91	15.790	15.970	16.130
		61785900 Projekt "Regionales Über- gangsmangement"	15.000	15.000	2.979,63	15.150	15.320	15.470
		68500000 Reisekosten	630	500	231,28	640	650	660
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanz- aufwendungen *	32.500	32.500	23.525,94	32.500	32.500	32.500
		71283100 Zuschüsse Berufsorientie- rung Jugendlicher	32.500	32.500	23.525,94	32.500	32.500	32.500
17.	72	Transferaufwendungen *	1.227.250	1.050.000	857.467,79	1.231.730	1.236.200	1.240.670
		72501000 Jugendberufshilfe/Projekt JUSTiQ	147.250	30.000	916,42	148.730	150.200	151.670
		72501100 Lebensweltbezogene Schulsozialarbeit	780.000	760.000	573.702,00	780.000	780.000	780.000
		72501300 Erzieherische Kinder- und Jugendschutzmaßnahmen	20.000	20.000	7.451,45	20.200	20.400	20.600
		72510100 Teilstationäre Jugendhilfe	280.000	240.000	275.397,92	282.800	285.600	288.400
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwen- dungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>1.538.990</u></b>	<b><u>1.349.120</u></b>	<b><u>1.123.680,06</u></b>	<b><u>1.548.970</u></b>	<b><u>1.559.010</u></b>	<b><u>1.566.400</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</u></b>	<b><u>-1.339.990</u></b>	<b><u>-1.319.120</u></b>	<b><u>-1.083.799,49</u></b>	<b><u>-1.349.970</u></b>	<b><u>-1.360.010</u></b>	<b><u>-1.367.400</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwal- tungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-1.339.990</u></b>	<b><u>-1.319.120</u></b>	<b><u>-1.083.799,49</u></b>	<b><u>-1.349.970</u></b>	<b><u>-1.360.010</u></b>	<b><u>-1.367.400</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leis- tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-1.339.990</u></b>	<b><u>-1.319.120</u></b>	<b><u>-1.083.799,49</u></b>	<b><u>-1.349.970</u></b>	<b><u>-1.360.010</u></b>	<b><u>-1.367.400</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbezie- hungen	470	1.900	1.027,11	470	470	470
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	60	400	782,31	60	60	60

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5014 Produkt 060301 Schul- u. Jugendsozialarbeit</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	410	1.500	244,80	410	410	410
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u>	<u>-470</u>	<u>-1.900</u>	<u>-1.027,11</u>	<u>-470</u>	<u>-470</u>	<u>-470</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u>	<u>-1.340.460</u>	<u>-1.321.020</u>	<u>-1.084.826,60</u>	<u>-1.350.440</u>	<u>-1.360.480</u>	<u>-1.367.870</u>

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### 06030101 71283100 Zuschüsse Berufsorientierung Jugendlicher

Der Kreistag hatte den Kreisausschuss am 11.05.2007 beauftragt, die Ausbildungsförderung auf die Unterstützung von Jugendlichen mit geringen Ausbildungsplatzchancen auszurichten und u.a. die Hälfte der Mittel für die sozialpädagogische Unterstützung der frühen Berufsorientierung von Jugendlichen in Haupt- und Förderschulen einzuplanen. Auf diesem Weg sollen frühzeitig Ausbildungshindernisse beseitigt und die Chancen auf einen Ausbildungsplatz verbessert werden.

Im Herbst 2007 hat der Fachbereich Familie, Jugend und Soziales hierzu ein Konzept erstellt. Mit Beteiligung der Agentur für Arbeit (Kofinanzierung von 50 %) sollen Maßnahmen im Rahmen der vertieften Berufsorientierung für Schüler/innen an Förder- und Hauptschulen im Landkreis durchgeführt werden.

Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen, vorrangig in der Sekundarstufe I. Dabei sollen insbesondere benachteiligte Jugendliche erreicht werden.

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

##### 06030101 72501000 Jugendberufshilfe/Projekt JUSTIQ

Ab 2015 werden hierüber die Ausgaben für das ESF Projekt "Jugend Stärken im Quartier (JustiQ)" bestritten. Fördermittel durch den Europäischen Sozialfond für das ESF Projekt JustiQ sind auf der Ertragsseite unter dem Produktkonto 06030101.54200001 "Zuweisungen für lfd. Zwecke Projekt JustiQ" dargestellt.

##### 06030101 72501100 Lebensweltbezogene Schulsozialarbeit

Für Schulsozialarbeit stellt der Landkreis ab 2016 = 780.000 € zur Verfügung. Das entspricht dem im Jahr 2015 veranschlagten Ansatz von 760.000 € zuzüglich 20.000 € für Angebote in Städten und Gemeinden, die nicht zu den Zielgebieten von JustiQ gehören. Dies soll den jungen Menschen zu einem gelungenen Einstieg ins Berufsleben verhelfen.

##### 06030101 72501300 Erzieherische Kinder- und Jugendschutzmaßnahmen

Aus dem Konto werden Maßnahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes finanziert. Die Maßnahmen sollen junge Menschen u. a. befähigen, sich vor gefährdenden Einflüssen zu schützen und sie zu Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen führen. Daneben werden ab 2008 für die Tätigkeit als Fachkraft im Sinne des § 8a SGB VIII für den Bereich der Kindertagesstätten Mittel eingestellt.

##### 06030101 72510100 Teilstationäre Jugendhilfe

Der Ansatz beinhaltet Schulgeld für Kinder, die in der Julie-Spannagel-Schule des St.-Elisabeth-Vereins beschult werden und darüber hinaus in keiner weiteren teilstationären oder stationären Jugendhilfemaßnahme sind.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5015 Produkt 060302 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0603020000	Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ambulante, teil- und vollstationäre Hilfen</li> <li>2. Schutz von Kindern und Jugendlichen</li> <li>3. Vermittlung von Adoptionen und Pflegekindern</li> <li>4. Leistungsentgelte und Qualitätsvereinbarungen</li> <li>5. Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungsberatung sowie Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren</li> <li>6. Mitwirkung in jugendgerichtlichen Verfahren</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 6.: Jugendhilfeangebote und -maßnahmen zur Förderung der Entwicklung und Erziehung von jungen Menschen sowie zur Unterstützung von Eltern und an der Erziehung beteiligter Personen		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 6.: SGB VIII, JGG, BGB, FGG, AdvermiG, SGB XII, SGB IX,		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 6.: Klärung des Anliegen, des Hilfebedarfs und der Ressourcen, unter Einbeziehung der Beteiligten an der Entwicklung eines Problemlösungsprozesses; Sicherung und Ausbau der Schutzmöglichkeiten von physischer und psychischer Gewalt bedrohten und betroffenen jungen Menschen; Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der sozialräumlich orientierten Kooperation (Vernetzung)		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Zahlfälle	881,83	966,83
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem Kind</b>		
Zahlfälle	11,67	12,42
<b>Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen</b>		
Zahlfälle	1,00	1,17
<b>Andere Hilfen zur Erziehung</b>		
Zahlfälle	259,75	328,08
<b>Institutionelle Beratung</b>		
Zahlfälle	7,75	10,58
<b>Soziale Gruppenarbeit</b>		
Zahlfälle	24,92	12,33
<b>Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer</b>		
Zahlfälle	107,50	105,25
<b>Sozialpädagogische Familienhilfe</b>		
Zahlfälle	24,17	40,33
<b>Erziehung in einer Tagesgruppe</b>		
Zahlfälle	25,42	30,08
<b>Vollzeitpflege</b>		
Zahlfälle	187,08	206,17
<b>Heimerziehung; Erziehung in sonstigen betreuten Wohnformen</b>		
Zahlfälle	42,83	45,42

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5015 Produkt 060302 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe</b>	
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales	
Produktverantwortung	Herr Pöppler	
<b>Hilfen für junge Volljährige</b>		
Zahlfälle	67,58	47,92
<b>Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen</b>		
Zahlfälle	5,83	5,25
<b>Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder u. Jugendliche</b>		
Zahlfälle	116,33	121,83



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5015 Produkt 060302 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	5.225,00	5.000	5.000	5.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	5.000	5.000	5.225,00	5.000	5.000	5.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	300.000	30.000	67.995,23	300.000	300.000	300.000
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	300.000	30.000	67.995,23	300.000	300.000	300.000
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	15.736.000	5.095.000	3.251.915,87	15.736.000	15.736.000	15.736.000
		54701000 Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz: Kostenersatz außerh. v. Einr.	3.000	3.000	0,00	3.000	3.000	3.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	72.000	67.000	144.747,62	72.000	72.000	72.000
		54704001 Sonst.Ersatzleistungen Dritter (sonst.Rückz.) f.u.m.Flüchtl.	1.000	1.000	2.276,66	1.000	1.000	1.000
		54711000 Kostenbeitr. u. Aufwendungser- satz, Kostenersatz in Einr.	379.500	359.500	371.868,66	379.500	379.500	379.500
		54711001 Kosten- beitr.u.Aufwendungser- satz in Einr. f. u. m.Flüchtl.	10.000	5.000	4.007,69	10.000	10.000	10.000
		54712000 Unterhaltsanspr. g. Unterhalts verpflichtete in Einrichtungen	4.500	8.500	2.873,60	4.500	4.500	4.500
		54713000 Leist. von Sozialleistungs- Trägern in Einrichtungen	119.000	119.000	100.762,19	119.000	119.000	119.000
		54713001 Leist. von Sozialleist.trägern in Einricht. f. u.m.Flüchtl.	20.000	10.000	7.720,86	20.000	20.000	20.000
		54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden/ GV	1.707.000	1.352.000	1.566.485,46	1.707.000	1.707.000	1.707.000
		54782001 Erstat. von sozialen Leist.von Gem./GV für u.m.Flüchtlinge	9.820.000	3.170.000	1.051.173,13	9.820.000	9.820.000	9.820.000
		54782002 Erstat. von sozialen Leist.von Gem./GV Clearingstelle	3.600.000	0	0,00	3.600.000	3.600.000	3.600.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	50.000	0	0,00	50.000	50.000	50.000
		54210004 Landesförderung Projekte m.u. Flüchtlinge	50.000	0	0,00	50.000	50.000	50.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>16.091.000</b>	<b>5.130.000</b>	<b>3.325.136,10</b>	<b>16.091.000</b>	<b>16.091.000</b>	<b>16.091.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	349.760	0	0,00	356.800	363.980	367.640
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	291.890	0	0,00	297.760	303.750	306.800
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	57.870	0	0,00	59.040	60.230	60.840
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	21.900	0	0,00	22.350	22.800	23.030
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	21.900	0	0,00	22.350	22.800	23.030
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.250	3.300	2.983,96	79.080	79.890	80.710
		61781500 Fortbildung Pflegeeltern	2.500	2.500	2.983,96	2.530	2.560	2.590
		61781603 Aufwendungen Landesförderung Projekte m.u. Flüchtlinge	75.000	0	0,00	75.770	76.520	77.310

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5015 Produkt 060302 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöpler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	0	50	0,00	0	0	0
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	750	750	0,00	780	810	810
14.	66	Abschreibungen	10.400	14.200	5.988,58	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	10.400	14.200	5.988,58	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	28.517.900	16.591.900	14.997.611,34	28.797.190	29.076.480	29.355.770
		72502000 Versorgung von Kindern in Notsituationen § 20	20.000	20.000	1.103,70	20.200	20.400	20.600
		72502100 Betreutes Umgangsrecht Eltern/ Kind § 1684 IV BGB/ § 18 SGB 8	15.000	15.000	23.586,36	15.150	15.300	15.450
		72503000 Andere Erziehungshilfen § 27	2.000.000	1.830.000	1.962.199,35	2.020.000	2.040.000	2.060.000
		72503001 Andere Erziehungshilfen § 27 Fallunspezifische A. Team Ost	20.000	20.000	2.867,35	20.200	20.400	20.600
		72503002 Andere Erziehungshilfen § 27 Fallunspezifische A. Team West	20.000	20.000	0,00	20.200	20.400	20.600
		72503003 Andere Erziehungshilfen § 27 Fallunspezifische A. Team Mitte	20.000	20.000	0,00	20.200	20.400	20.600
		72503004 Andere Erziehungshilfen § 27 für unbegl. minderj. Flüchtl.	10.000	5.000	4.361,20	10.100	10.200	10.300
		72503005 Ambulante Betreuung Clearingstelle	1.000	0	0,00	1.010	1.020	1.030
		72503100 Erziehungsberatung § 28	18.000	18.000	12.400,40	18.180	18.360	18.540
		72503200 Soziale Gruppenarbeit § 29	60.000	70.000	52.348,24	60.600	61.200	61.800
		72503300 Erz.beistand, Betreuungshelfer § 30: Beihilfen u. sonst. Ausg	4.900	4.900	3.105,15	4.950	5.000	5.050
		72503400 Ambulante erzieherische Hilfen (Betreuungshelfer)	450.000	450.000	440.626,95	454.500	459.000	463.500
		72503500 Ambulante u. sonst. Hilfen SGB VIII für Asylbewerber	15.000	15.000	18.563,48	15.150	15.300	15.450
		72503600 Sozialpädagogische Familienhilfe	300.000	320.000	307.385,52	303.000	306.000	309.000
		72503700 Eingliederungshilfe § 35a: ambulante Hilfen	180.000	180.000	172.344,74	181.800	183.600	185.400
		72503701 Eingliederungshilfe § 35 a: ambulante Hilfen an Schulen	1.300.000	420.000	395.994,96	1.313.000	1.326.000	1.339.000
		72503800 Hilfen für junge Volljährige außerh. von Einrichtungen	80.000	60.000	94.401,23	80.800	81.600	82.400
		72503801 Hilfen für junge Volljährige Eingliederungshilfe ambulant	70.000	100.000	66.842,85	70.700	71.400	72.100
		72510000 Jugendhilfeleistungen an Personen in Einrichtungen	5.230.000	4.930.000	4.491.791,82	5.282.300	5.334.600	5.386.900
		72510001 Jugendhilfe an unbegl.minderj. Flüchtlinge in Einr.	9.840.000	3.180.000	1.948.424,83	9.938.400	10.036.800	10.135.200
		72510005 Stationäre Betreuung Clearingstelle	3.600.000	0	0,00	3.636.000	3.672.000	3.708.000
		72510100 Teilstationäre Jugendhilfe	30.000	40.000	22.362,20	30.300	30.600	30.900
		72510200 Erziehung in einer Tagesgruppe	960.000	780.000	890.079,89	969.600	979.200	988.800
		72510300 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	2.780.000	2.750.000	2.800.430,17	2.807.800	2.835.600	2.863.400
		72510400 Jugendhilfe an Asylbewerber in Einrichtungen	5.000	5.000	982,46	5.050	5.100	5.150
		72510500 Hilfen f. junge Volljährige in Pflegefamilien	140.000	200.000	100.946,78	141.400	142.800	144.200
		72510600 Eingliederungshilfe in Einrichtungen	510.000	300.000	322.384,59	515.100	520.200	525.300

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5015 Produkt 060302 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		72510700 Vorläufige Maßnahmen (Inobhutnahme u.a.)	250.000	250.000	286.578,16	252.500	255.000	257.500
		72820100 Kostenerstattungen an andere Hilfeträger	589.000	589.000	575.498,96	589.000	589.000	589.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>28.978.210</b>	<b>16.609.400</b>	<b>15.006.583,88</b>	<b>29.255.420</b>	<b>29.543.150</b>	<b>29.827.150</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-12.887.210</b>	<b>-11.479.400</b>	<b>-11.681.447,78</b>	<b>-13.164.420</b>	<b>-13.452.150</b>	<b>-13.736.150</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-12.887.210</b>	<b>-11.479.400</b>	<b>-11.681.447,78</b>	<b>-13.164.420</b>	<b>-13.452.150</b>	<b>-13.736.150</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-12.887.210</b>	<b>-11.479.400</b>	<b>-11.681.447,78</b>	<b>-13.164.420</b>	<b>-13.452.150</b>	<b>-13.736.150</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	50	0,00	0	0	0
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	0	50	0,00	0	0	0
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</b>	<b>0</b>	<b>-50</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-12.887.210</b>	<b>-11.479.450</b>	<b>-11.681.447,78</b>	<b>-13.164.420</b>	<b>-13.452.150</b>	<b>-13.736.150</b>

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

#### 06030215 54810000 Kostenerstattungen vom Land

Etatisiert und verbucht werden die Kostenerstattungen des Landes für das Betreuungspersonal im Bereich der Unterbringung minderjähriger, unbegleiteter Flüchtlinge.

### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

#### 06030215 54782001 Erstat. von sozialen Leist.von Gem./GV für u.m.Flüchtlinge

Die Einreisezahlen sind auch in 2015 nochmals dramatisch angestiegen. Es wurden daher weitere Wohngruppen z.B. in Kirchhain, Kirchvers, Wetter, Biedenkopf geschaffen bzw. geplant, um der Aufnahmeverpflichtung nachkommen zu können. Die Aufwendungen (Kto. 72510001) werden durch überörtliche Träger bzw. im Zuge einer anstehenden gesetzlichen Änderung durch das Land Hessen erstattet.

#### 06030215 54782002 Erstat. von sozialen Leist.von Gem./GV Clearingstelle

Die Aufwendungen und Erträge der Clearingstelle als Aufnahmeeinrichtung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge belaufen sich jeweils auf 3,6 Mio. € und sind unter dem Kto. 54782002 bzw. 72510005 abgebildet.

### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

#### 06030204 72503000 Andere Erziehungshilfen § 27

Aufgrund der aktuellen Fallzahlenentwicklung sind die Aufwendungen um 170.000 € auf 2.000.000 € zu erhöhen. Durchschnittliche Fallzahl in 2014: 328 Fälle, 30.06.2015: 349 Fälle.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5015 Produkt 060302 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten und Eingliederungshilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

**06030210 72510300 Vollzeitpflege § 33 SGB VIII**

Im Rahmen der Vollzeitpflege in Familien hat sich die Fallzahl wie folgt entwickelt: 155 im Juni 2013, 172 im Juni 2014 und 170 im Juni 2015. Pro aufgenommenem Pflegekind wird ein altersabhängiger monatlicher Grundbetrag zur Abdeckung des Lebensunterhaltes und ein Erziehungsbeitrag (derzeit 237 Euro) gezahlt.

Die Grundbeträge sind ab dem 01.07.2015 wie folgt festgesetzt worden:

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr: 508 € (vorher 504 €)

Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr: 589 € (vorher 584 €)

Jugendliche vom Beginn des 13. Lebensjahres an: 676 € (vorher 671 €)

**06030214 72503701 Eingliederungshilfe § 35 a: ambulante Hilfen an Schulen**

Durch die verstärkte Umsetzung von Inklusion und der damit verbundenen Zunahme von Teilhabeassistenzen an Schulen ist die Erhöhung des Ansatzes für ambulante Eingliederungsmaßnahmen an Schulen notwendig (Ansatz 2015 = 420.000 €, Ansatz 2016 = 1.300.000 €).

Die Fallzahlen für Teilhabeassistenzen entwickelten sich wie folgt: durchschnittl. Fallzahl 1. Hj. 2014: 17 Fälle, durchschnittliche Fallzahl 1. Hj. 2015: 40 Fälle. Diese Entwicklung entspricht auch dem hessenweiten Trend.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5016 Produkt 060303 Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0603030000	Beistandschaft, Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft, Gerichtshilfen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
1. Beistandschaften, Vormundschaften und Pflegschaften 2. Beurkundungen, Beglaubigungen und Negativattest		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 2.: Vormundschaft: gesetzl. Vertretung in allen Bereichen der elterlichen Sorge, Pflegschaft/Beistandschaft: gesetzl. Vertretung in Teilbereichen der elterlichen Sorge, Beratung in Unterhaltungs- und Abstammungsfragen, Beurkundungen und Beglaubigungen		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 2.: SGB VIII, BGB		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 2.: Kontinuierliche Entwicklung der parteilichen Wahrnehmung der Interessen und Rechte Minderjähriger, Aufrechterhaltung eines bedarfsdeckenden Angebots für die rechtliche Aufklärung ratsuchender junger Volljähriger und alleinsorgender Elternteile, Sicherung eines bedarfsgerechten Angebots für die rechtliche Absicherung familiärer Beziehungen		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Betreute Kinder	1.187,08	1.166,83
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Beistandschaft, Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft</b>		
Betreute Kinder	1.187,08	1.166,83
<b>Beurkundungen, Beglaubigungen u. Negativattest</b>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5016 Produkt 060303 Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	725.730	660.070	669.377,07	740.340	755.240	762.820
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	163.750	157.280	157.610,82	167.050	170.410	172.120
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	489.910	436.540	443.660,16	499.760	509.810	514.930
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozial- Versicherung Entgeltbereich	32.470	30.990	31.015,95	33.130	33.800	34.140
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	39.600	35.260	37.090,14	40.400	41.220	41.630
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	200.660	181.420	180.116,98	204.720	208.830	210.920
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	188.370	169.050	167.585,40	192.170	196.030	198.000
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	12.290	12.370	12.531,58	12.550	12.800	12.920
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	15.050	14.930	7.889,11	15.220	15.410	15.580
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.050	930	768,78	1.070	1.090	1.100
		68500000 Reisekosten	6.380	7.000	5.794,51	6.450	6.520	6.600
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	620	0	32,40	630	640	650
		69930002 Betreuung Mündel	7.000	7.000	1.293,42	7.070	7.160	7.230
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>941.440</b>	<b>856.420</b>	<b>857.383,16</b>	<b>960.280</b>	<b>979.480</b>	<b>989.320</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-941.440</b>	<b>-856.420</b>	<b>-857.383,16</b>	<b>-960.280</b>	<b>-979.480</b>	<b>-989.320</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-941.440</b>	<b>-856.420</b>	<b>-857.383,16</b>	<b>-960.280</b>	<b>-979.480</b>	<b>-989.320</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-941.440</b>	<b>-856.420</b>	<b>-857.383,16</b>	<b>-960.280</b>	<b>-979.480</b>	<b>-989.320</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	6.970	8.320	8.762,05	6.970	6.970	6.970
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	110	1.120	1.264,75	110	110	110
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	6.860	7.200	7.497,30	6.860	6.860	6.860
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-6.970</b>	<b>-8.320</b>	<b>-8.762,05</b>	<b>-6.970</b>	<b>-6.970</b>	<b>-6.970</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-948.410</b>	<b>-864.740</b>	<b>-866.145,21</b>	<b>-967.250</b>	<b>-986.450</b>	<b>-996.290</b>

## Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

## 06030301 69930002 Betreuung Mündel

Hier schlägt sich ein Handgeld für Mündel nieder. Im Zusammenhang mit den gesetzlich vorgeschriebenen regelmäßigen Mündelkontakten werden den Amtsvormündern Aufwendungen entstehen, wie kleine Geschenke zu besonderen Anlässen (z. B. Taufe, Geburtstag, Einschulung, Kommunion bzw. Konfirmation) oder bei gemeinsamen Terminen oder Unternehmungen (Fahrt zu den Eltern, zum Vorstellungsgespräch, zu einer Gerichtsverhandlung, etc.).

Gerade bei älteren Mündeln werden auch Termine außerhalb der häuslichen Umgebung sinnvoll sein, z. B. Treffen nach der Schule in einem Cafe, beim Spaziergang ein Eis u. a.. Zur Kalkulation wurde eine Fallzahl von durchschnittlich 140 Mündeln à 50 € zu Grunde gelegt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5017 Produkt 060304 Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0603040000	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Umbau erzieherischer Hilfen</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Steigerung flexibler und damit effektiverer Einsatz der Jugendhilfekosten und verstärkte Einbindung der regionalen ASD-Teams in die Finanzverantwortung und den Sozialraum</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: SGB VIII, Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Verbesserung des frühzeitigen Zugangs zu ambulanten Hilfen, Prävention zur langfristigen Reduzierung der erzieherischen Hilfen</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5017 Produkt 060304 Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	4.250,00	2.000	2.000	2.000
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	2.000	2.000	4.250,00	2.000	2.000	2.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	0	1.570.000	1.571.900,00	0	0	0
		54010000 Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes nach FAG	0	1.570.000	1.571.900,00	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>2.000</b>	<b>1.572.000</b>	<b>1.576.150,00</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.574.610	2.389.080	2.413.847,81	2.626.390	2.679.200	2.706.120
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	2.031.610	1.855.150	1.885.281,07	2.072.450	2.114.120	2.135.360
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	129.750	152.030	141.433,18	132.370	135.030	136.390
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	402.770	369.620	375.309,69	410.870	419.130	423.350
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	10.480	12.280	11.823,87	10.700	10.920	11.020
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	202.400	202.160	200.678,84	206.490	210.640	212.750
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	49.900	58.870	53.424,08	50.910	51.930	52.450
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	152.500	143.290	147.254,76	155.580	158.710	160.300
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	56.200	62.720	35.706,56	56.790	57.430	58.020
		61781600 Projekt "Umbau erzieherische Hilfen"	25.000	25.000	6.664,00	25.250	25.520	25.780
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	3.000	3.000	5.174,48	3.030	3.080	3.110
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.030	1.100	1.388,73	1.050	1.070	1.080
		68320000 Telefonkosten	1.320	1.130	1.063,31	1.340	1.360	1.370
		68500000 Reisekosten	24.740	32.290	20.693,54	24.990	25.250	25.510
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	610	0	686,70	620	630	640
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	500	200	35,80	510	520	530
14.	66	Abschreibungen	400	300	250,00	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	400	300	250,00	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.100	3.100	3.067,75	3.100	3.100	3.100
		71190000 Übrige sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	3.100	3.100	3.067,75	3.100	3.100	3.100
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>2.836.710</b>	<b>2.657.360</b>	<b>2.653.550,96</b>	<b>2.892.770</b>	<b>2.950.370</b>	<b>2.979.990</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-2.834.710</b>	<b>-1.085.360</b>	<b>-1.077.400,96</b>	<b>-2.890.770</b>	<b>-2.948.370</b>	<b>-2.977.990</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-2.834.710</b>	<b>-1.085.360</b>	<b>-1.077.400,96</b>	<b>-2.890.770</b>	<b>-2.948.370</b>	<b>-2.977.990</b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5017 Produkt 060304 Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-2.834.710</u></b>	<b><u>-1.085.360</u></b>	<b><u>-1.077.400,96</u></b>	<b><u>-2.890.770</u></b>	<b><u>-2.948.370</u></b>	<b><u>-2.977.990</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	26.580	24.500	33.402,33	26.580	26.580	26.580
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	410	6.000	4.633,23	410	410	410
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	26.170	18.500	28.769,10	26.170	26.170	26.170
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-26.580</u></b>	<b><u>-24.500</u></b>	<b><u>-33.402,33</u></b>	<b><u>-26.580</u></b>	<b><u>-26.580</u></b>	<b><u>-26.580</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-2.861.290</u></b>	<b><u>-1.109.860</u></b>	<b><u>-1.110.803,29</u></b>	<b><u>-2.917.350</u></b>	<b><u>-2.974.950</u></b>	<b><u>-3.004.570</u></b>

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

##### 06030401 54010000 Allgemeine Finanzausgleichungen des Landes nach FAG

###### Jugendhilfelastenausgleich

Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden mit eigenem Jugendamt haben bis einschließlich 2015 nach § 23 b FAG jährliche Finanzausgleichungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe erhalten.

Aufgrund der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs 2016 fallen die bisherigen gesonderten Finanzausgleichungen wie z. B. Sozialhilfelastenausgleich, Jugendhilfelastenausgleich ab dem Jahr 2016 weg.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 06030401 61781600 Projekt "Umbau erzieherische Hilfen"

###### Ziele des Projektes sind:

- Prävention zur langfristigen Reduzierung der kostenintensiven erzieherischen Hilfen
- Unterstützung benachteiligter Familien und Alleinerziehender
- Verbesserung des frühzeitigen Zugangs zu ambulanten Hilfen
- noch ein flexiblerer und damit effektiverer Einsatz der Jugendhilfekosten
- eine noch stärkere Einbindung der regionalen ASD-Teams in die Finanzverantwortung und den Sozialraum (von der Fall- zur Feldarbeit)

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5018 Produkt 060601 Förderung v. Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

### Produktbeschreibungen

Produkt	0606010000	Förderung v. Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Finanzielle Förderung von Trägern von Beratungsstellen</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Finanzierung bedarfsgerechter Angebote von Beratungsstellen</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: SGB VIII</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Sicherstellung der gesetzlichen Aufgabenwahrnehmung durch die Träger</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5018 Produkt 060601 Förderung v. Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöpler

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	7.500	7.500	7.500,00	7.500	7.500	7.500
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	7.500	7.500	7.500,00	7.500	7.500	7.500
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500,00</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	23.970	0	0,00	24.470	24.970	25.220
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	20.000	0	0,00	20.410	20.820	21.030
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	3.970	0	0,00	4.060	4.150	4.190
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.500	0	0,00	1.540	1.580	1.590
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.500	0	0,00	1.540	1.580	1.590
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.000	3.000	2.172,11	3.030	3.080	3.110
		61781700 Geschlechtsspezifische Jugendarbeit	3.000	3.000	2.172,11	3.030	3.080	3.110
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	830.100	830.100	738.774,58	830.100	830.100	830.100
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	9.490	9.490	0,00	9.490	9.490	9.490
		71281200 Zuschüsse Beratungsstellen	431.100	431.100	403.422,58	431.100	431.100	431.100
		71281400 Zuschüsse Jugend- und Drogenberatungsstellen	285.000	285.000	236.027,00	285.000	285.000	285.000
		71281500 Zuschüsse Jugendkonflikt-hilfe Marburg	71.260	71.260	69.325,00	71.260	71.260	71.260
		71281600 Zuschüsse Kinderschutzbund Marburg	33.000	33.000	30.000,00	33.000	33.000	33.000
		71308000 Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche	250	250	0,00	250	250	250
17.	72	Transferaufwendungen *	10.000	10.000	10.000,00	10.000	10.000	10.000
		72880000 Sonstige soziale Erstattungen an übrige Bereiche	10.000	10.000	10.000,00	10.000	10.000	10.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>868.570</b>	<b>843.100</b>	<b>750.946,69</b>	<b>869.140</b>	<b>869.730</b>	<b>870.020</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-861.070</b>	<b>-835.600</b>	<b>-743.446,69</b>	<b>-861.640</b>	<b>-862.230</b>	<b>-862.520</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-861.070</b>	<b>-835.600</b>	<b>-743.446,69</b>	<b>-861.640</b>	<b>-862.230</b>	<b>-862.520</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-861.070</b>	<b>-835.600</b>	<b>-743.446,69</b>	<b>-861.640</b>	<b>-862.230</b>	<b>-862.520</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-861.070</b>	<b>-835.600</b>	<b>-743.446,69</b>	<b>-861.640</b>	<b>-862.230</b>	<b>-862.520</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 5018 Produkt 060601 Förderung v. Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 50 Gesamtbudget FB Familie, Jugend und Soziales
Produktverantwortung	Herr Pöppler

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### **06060101 71281200 Zuschüsse Beratungsstellen**

Erziehungsberatungsstellen und andere Beratungsdienste und -einrichtungen sollen Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrundeliegenden Faktoren, bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung unterstützen (§ 28 SGB VIII). Der Landkreis hat hierüber eine Vereinbarung mit dem Verein für Erziehungshilfe Marburg e.V. abgeschlossen.

Ab dem Haushaltsjahr 2006 werden außerdem Zuschüsse an die Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der ev. Kirche und der kath. Kirche gezahlt. Die Zusammenführung der Ansätze erfolgt, da eine Trennung der Beratungsleistungen nach § 16 bis § 18 und denen nach § 28 SGB VIII so nicht möglich ist.

##### **06060101 71281400 Zuschüsse Jugend- und Drogenberatungsstellen**

Bis 2010 wurden vom Fachbereich Familie, Jugend und Soziales Zuschüsse an die Vereine BI Sozialpsychiatrie (Beratungsstellen in Marburg und Stadtallendorf) und den Ev. Kirchenkreis Marburg-Stadt gezahlt. Ab 2011 erfolgt eine Ergänzung um die zuvor vom Fachbereich Gesundheit getragenen Zuschüsse an die Vereine BI Sozialpsychiatrie (Beratungsstelle Wetter), das Blaue Kreuz und das Diakonische Werk Biedenkopf.

##### **06060101 71281500 Zuschüsse Jugendkonflikthilfe Marburg**

Die Jugendkonflikthilfe Marburg (JUKO) betreut mit pädagogischen Fachkräften straffällig gewordene Jugendliche innerhalb der folgenden zwei Bereiche, die vom Landkreis gefördert werden:

1. Ambulante Hilfen für straffällig gewordene junge Menschen und
2. Ableistung von gerichtlich angeordneten Arbeitsstunden

Für 2016 wird hierfür wie im Vorjahr ein Ansatz von 71.260 € einkalkuliert.

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

##### **06060101 72880000 Sonstige soziale Erstattungen an übrige Bereiche**

Hilfen für werdende Mütter:

Hilfsfonds für schwangere und junge Mütter in Notsituationen. Die Auszahlung der Gelder erfolgt an entsprechende Organisationen, die die Mittel zu 100% an betroffene Personen weiterleiten.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	308.000	324.000	294.505,90	308.000	308.000	308.000
3.	548- 549	Kostensatzleistungen und - erstattungen	138.000	171.000	99.249,47	138.000	138.000	138.000
7.	540- 543	Erträge aus Zuweisungen und Zu- schüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	105.500	105.500	92.500,00	105.500	105.500	105.500
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>551.500</u></b>	<b><u>600.500</u></b>	<b><u>486.255,37</u></b>	<b><u>551.500</u></b>	<b><u>551.500</u></b>	<b><u>551.500</u></b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	3.476.793	3.330.950	2.662.737,92	3.546.870	3.618.170	3.654.520
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	244.753	266.940	218.589,08	249.760	254.780	257.370
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	243.244	188.920	108.460,96	245.420	247.780	249.780
14.	66	Abschreibungen	17.100	2.900	32.203,96	2.600	2.600	2.600
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanz- aufwendungen	316.300	305.300	306.108,68	316.300	316.300	316.300
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwen- dungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>4.298.190</u></b>	<b><u>4.095.010</u></b>	<b><u>3.328.100,60</u></b>	<b><u>4.360.950</u></b>	<b><u>4.439.630</u></b>	<b><u>4.480.570</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-3.746.690</u></b>	<b><u>-3.494.510</u></b>	<b><u>-2.841.845,23</u></b>	<b><u>-3.809.450</u></b>	<b><u>-3.888.130</u></b>	<b><u>-3.929.070</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwal- tungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-3.746.690</u></b>	<b><u>-3.494.510</u></b>	<b><u>-2.841.845,23</u></b>	<b><u>-3.809.450</u></b>	<b><u>-3.888.130</u></b>	<b><u>-3.929.070</u></b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	112.660,56	0	0	0
<b>27.</b>		<b><u>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>112.660,56</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leis- tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-3.746.690</u></b>	<b><u>-3.494.510</u></b>	<b><u>-2.729.184,67</u></b>	<b><u>-3.809.450</u></b>	<b><u>-3.888.130</u></b>	<b><u>-3.929.070</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbezie- hungen	22.660	27.880	23.220,20	22.660	22.660	22.660
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbe- ziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-22.660</u></b>	<b><u>-27.880</u></b>	<b><u>-23.220,20</u></b>	<b><u>-22.660</u></b>	<b><u>-22.660</u></b>	<b><u>-22.660</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leis- tungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-3.769.350</u></b>	<b><u>-3.522.390</u></b>	<b><u>-2.752.404,87</u></b>	<b><u>-3.832.110</u></b>	<b><u>-3.910.790</u></b>	<b><u>-3.951.730</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>1.306,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>10.000</i>	<i>0</i>	<i>10.000</i>	<i>1.306,81</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>1.306,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-1.306,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 531 Produkt 050801 Betreuung nach dem Betreuungsgesetz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

### Produktbeschreibungen

Produkt	0508010000	Betreuung nach dem Betreuungsgesetz
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vormundschaftsgerichtshilfe</li> <li>2. Führen von Betreuungen</li> <li>3. Vorsorgevollmacht und Beglaubigungen</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz. Beratung und Unterstützung von BetreuerInnen und Betreuungsvereinen. Übernahme von Betreuungen</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1. - 3.: Betreuungsgesetz (BtG), Gesetz über die Freiwillige Gerichtsbarkeit (FGG), Betreuungsbehörden-gesetz (BtBG)</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1. - 3.: Information zur rechtlichen Betreuung, Einleitung und Begleitung von Betreuungen, Vermeidung von Betreuungen</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 531 Produkt 050801 Betreuung nach dem Betreuungsgesetz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	397.150	558.470	350.578,92	405.150	413.300	417.450
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	331.440	467.220	292.198,85	338.110	344.910	348.370
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	65.710	91.250	58.380,07	67.040	68.390	69.080
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	24.870	35.580	21.851,24	25.380	25.890	26.150
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	24.870	35.580	21.851,24	25.380	25.890	26.150
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.890	2.100	3.344,70	3.950	4.010	4.050
		61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	500	500	716,29	510	520	530
		68500000 Reisekosten	1.040	1.100	1.116,78	1.060	1.080	1.090
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.350	500	1.511,63	2.380	2.410	2.430
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	170.000	170.000	170.000,00	170.000	170.000	170.000
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	170.000	170.000	170.000,00	170.000	170.000	170.000
19.		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>595.910</u></b>	<b><u>766.150</u></b>	<b><u>545.774,86</u></b>	<b><u>604.480</u></b>	<b><u>613.200</u></b>	<b><u>617.650</u></b>
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-595.910</u></b>	<b><u>-766.150</u></b>	<b><u>-545.774,86</u></b>	<b><u>-604.480</u></b>	<b><u>-613.200</u></b>	<b><u>-617.650</u></b>
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-595.910</u></b>	<b><u>-766.150</u></b>	<b><u>-545.774,86</u></b>	<b><u>-604.480</u></b>	<b><u>-613.200</u></b>	<b><u>-617.650</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-595.910</u></b>	<b><u>-766.150</u></b>	<b><u>-545.774,86</u></b>	<b><u>-604.480</u></b>	<b><u>-613.200</u></b>	<b><u>-617.650</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.010	1.300	3.199,47	4.010	4.010	4.010
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	30	0	267,87	30	30	30
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	3.980	1.300	2.931,60	3.980	3.980	3.980
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-4.010</u></b>	<b><u>-1.300</u></b>	<b><u>-3.199,47</u></b>	<b><u>-4.010</u></b>	<b><u>-4.010</u></b>	<b><u>-4.010</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-599.920</u></b>	<b><u>-767.450</u></b>	<b><u>-548.974,33</u></b>	<b><u>-608.490</u></b>	<b><u>-617.210</u></b>	<b><u>-621.660</u></b>

## Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

## 05080101 71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche

Anteilsfinanzierung im Rahmen einer Zuwendung für die Betreuungsvereine nach dem Betreuungsgesetz für den Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. und den Betreuungsverein Biedenkopf e.V.. Bis einschließlich 2007 bestanden Verträge zur Übernahme der jährlichen Finanzierungsdefizite. Seit 2008 werden begrenzte Zuschussbudgets vereinbart. Der Planansatz in 2016 beläuft sich auf 170.000 €.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 532 Produkt 070201 Gesundheitseinrichtungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

### Produktbeschreibungen

Produkt	0702010000	Gesundheitseinrichtungen
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sozialpsychiatrischer Dienst</li> <li>2. Behindertenhilfe, Selbsthilfegruppen, Helfer- und Belegungskonferenz</li> <li>3. Betriebsärztlicher Dienst</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<p>zu 1.: Betreuung chronisch, psychisch kranker, behinderter und gerontopsychiatrischer Menschen, Beratung und Unterstützung der Angehörigen, Aufsuchende Bezirkssozialarbeit (Hausbesuche) und Sprechstunden im Amt, Kontaktaufnahme zu Personen des sozialen Umfelds, Krisenintervention, Gutachtenerstellung, Anfertigung von Aktenvermerken, fallbezogene Besprechungen, Erstellung von sozialmedizinischen Einzelgutachten durch Sozialarbeiter</p> <p>zu 2.: Beratung von BürgerInnen zu Fragen der Selbsthilfe, Förderung der Selbsthilfegedanken, Vermittlung zu Selbsthilfegruppen, Förderung von Selbsthilfegruppen.</p> <p>Gemeinsame Beratung und Abstimmung aller an personenbezogenen Einzelhilfen Beteiligter durch:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einzelberatungsgespräche zur Selbsthilfe,</li> <li>2. Falldarstellung - anonym - einzelner Problemfälle und gemeinsame Abstimmung über Hilfsmaßnahmen aller beteiligten Institutionen.</li> <li>3. Belegungskonferenz.</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: SGB, HFEG, Betreuungsgesetze, FGG, Körperschaftsbeschlüsse, GVG		
zu 2.: GVG, SGB, KJHG, BGB, Körperschaftsbeschlüsse, Landesrichtlinien		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Hilfe zur Überwindung psychischer Krisen und Dauerzustände. Herstellung psychischer Stabilität und Integration in der Gesellschaft, soweit möglich. Entscheidungshilfen für den Auftraggeber.		
zu 2.: Unterstützung in der Bewältigung von gesundheitlichen und sozialen Beeinträchtigungen. Sozialmedizinische Hilfestellung und Hilfestellung bei der Reintegration in der Gesellschaft.		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 532 Produkt 070201 Gesundheitseinrichtungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	17.500	17.500	17.500,00	17.500	17.500	17.500
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV	17.500	17.500	17.500,00	17.500	17.500	17.500
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>17.500</b>	<b>17.500</b>	<b>17.500,00</b>	<b>17.500</b>	<b>17.500</b>	<b>17.500</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	387.783	287.460	265.163,78	395.590	403.550	407.600
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	323.623	243.850	223.813,31	330.130	336.780	340.160
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	64.160	43.610	41.350,47	65.460	66.770	67.440
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.283	17.470	16.084,05	24.780	25.280	25.540
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	24.283	17.470	16.084,05	24.780	25.280	25.540
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	52.120	4.600	333,20	52.170	52.220	52.240
		61780012 Psychosoziale Beratung, Betreuung und Hilfen	50.000	0	0,00	50.000	50.000	50.000
		68320000 Telefonkosten	30	0	0,00	40	50	50
		68500000 Reisekosten	110	600	72,20	120	130	130
		68610100 Gesundheitliche Aufklärung	1.500	0	0,00	1.520	1.540	1.560
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	480	4.000	261,00	490	500	500
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>464.186</b>	<b>309.530</b>	<b>281.581,03</b>	<b>472.540</b>	<b>481.050</b>	<b>485.380</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-446.686</b>	<b>-292.030</b>	<b>-264.081,03</b>	<b>-455.040</b>	<b>-463.550</b>	<b>-467.880</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-446.686</b>	<b>-292.030</b>	<b>-264.081,03</b>	<b>-455.040</b>	<b>-463.550</b>	<b>-467.880</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-446.686</b>	<b>-292.030</b>	<b>-264.081,03</b>	<b>-455.040</b>	<b>-463.550</b>	<b>-467.880</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.700	3.700	3.206,02	2.700	2.700	2.700
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	40	200	509,92	40	40	40
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	2.660	3.500	2.696,10	2.660	2.660	2.660
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-2.700</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.206,02</b>	<b>-2.700</b>	<b>-2.700</b>	<b>-2.700</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-449.386</b>	<b>-295.730</b>	<b>-267.287,05</b>	<b>-457.740</b>	<b>-466.250</b>	<b>-470.580</b>

Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 532 Produkt 070201 Gesundheitseinrichtungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

**07020102 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV**

Zum 01.01.2013 wurde die Methadonambulanz unter der Regie des Landkreises aufgegeben, die seither von niedergelassenen Ärzten in den Räumlichkeiten des Gesundheitsamtes weitergeführt wird. Dem Landkreis obliegt nach wie vor die psychosoziale Betreuung der Suchtkranken durch Ärzte des Gesundheitsamtes. Hierzu zahlt die Universitätsstadt Marburg einen jährlichen Zuschuss von 17.500 €.

**Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen****07020101 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)**

Die Beschäftigtenentgelte erhöhen sich auf 323.623 € in 2016 und enthalten neben den Tarifierhöhungen Mittel für eine neue Stellenbesetzung im Bereich des Sozialpsychiatrischen Dienstes, die für den Fall eingeplant ist, dass für Hessen, wie in anderen Bundesländern bereits geschehen, ein Psychisch-Kranken-Gesetz (sog. Psych-KG-Gesetz) erlassen wird, welches die Rechte psychisch Erkrankter, ein eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Leben in der Gemeinschaft zu führen, sicherstellen soll, aber die zuständigen Behörden auch ermächtigt, im Falle akuter Selbst- oder Fremdgefährdung den Erkrankten gegen seinen Willen in einer Einrichtung unterzubringen.

**Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen****07020101 61780012 Psychosoziale Beratung, Betreuung und Hilfen**

Neu im Haushalt 2016 veranschlagt sind 50.000 € unter dem Stichwort "Psychosoziale Beratung, Betreuung und Hilfen", die im Zusammenhang mit der Aufnahme der Flüchtlinge stehen. Viele Flüchtlinge leiden unter psychischen Problemen aufgrund traumatischer Erfahrungen. Gleichzeitig sind in der Flüchtlingshilfe tätige ehrenamtliche Kräfte und Mitarbeiter deutlich erhöhten Belastungssituationen ausgesetzt. Das Gesundheitsamt verfolgt vor diesen Hintergrund sowohl eine Versorgung psychisch kranker Flüchtlinge mit dem Ziel kostenintensive stationäre Maßnahmen zu verhindern als auch eine Beratung und Begleitung der Mitarbeiter und Helfer in den Krisensituationen. Entwickelt werden sollen Konzepte zur Versorgung psychisch kranker Flüchtlinge, Angebote für die zugewiesenen Flüchtlinge und Angebote für Mitarbeiter und ehrenamtlich Tätige in der Flüchtlingshilfe.

**07020101 68610100 Gesundheitliche Aufklärung**

Durch Aufgabenveränderungen und Erweiterung von Aufgaben im Sozialpsychiatrischen Dienst ist eine Ausweitung der gesundheitlichen Aufklärung notwendig. Die Mittel werden benötigt für Veranstaltungen, Informationsmaterial usw..

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 533 Produkt 070301 Beratung und Prävention</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

### Produktbeschreibungen

Produkt	0703010000	Beratung und Prävention
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schulärztliche/Jugendärztliche Untersuchung</li> <li>2. Impfungen</li> <li>3. Jugendzahnärztlicher Dienst</li> <li>4. Gesundheitsplanung und Gesundheitsberichterstattung</li> <li>5. Gesundheitsförderung</li> <li>6. Besondere Beratungsstellen</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<p>zu 1.: Einschulungsuntersuchung in der Schule vor Aufnahme in die Schule. Untersuchung zu einem späteren Zeitpunkt. Personenbezogenes Einzelgutachten zur Klärung des Sonderschul- bzw. Förderbedarfes. Personenbezogenes Einzelgutachten im Kindergarten mit Schwerpunktsetzung in der Entwicklungsdiagnostik zur Klärung von Förderbedarf. Personenbezogenes Einzelgutachten zur Klärung von Sporttauglichkeit im Leistungssport. Personenbezogene Einzelbegutachtung einschl. Beratung bei Problemen der Sprachentwicklung von Kindern. Ärztliche und sozialarbeiterische Beratung und Betreuung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.</p>		
Vermittlung von Hilfen:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schulärztliche Untersuchung S 1,</li> <li>2. Schulärztliche Untersuchung S 2/S 3,</li> <li>3. Schulärztliche Untersuchung Sonderschule,</li> <li>4. Untersuchung vor Schulbeginn (ab 3.Lebensjahr),</li> <li>5. Sportärztliche Untersuchung,</li> <li>6. Sprachbegutachtung und Sprachberatung,</li> <li>7. Schulsportbefreiung</li> </ol>		
<p>zu 2.: Epidemiologische Beurteilung des Impfstatus der Schulkinder. Impfungen in Schulen oder Sonderimpfaktionen. Individuelle Impfungen in besonderen Sprechstunden für alle Altersgruppen. Reisemedizinischer und allgemeiner Impfberatungsdienst:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Gruppenimpfung,</li> <li>2. Anlassbezogene Individualimpfung,</li> <li>3. Reisemedizinische Beratung für Auslandsreisende</li> </ol>		
<p>zu 3.: Untersuchung von Schulkindern mit Erhebung des Zahnstatus, Behandlungsverweis an den behandelnden Zahnarzt. Zahnputzunterweisung und Aufklärung über Zahnkrankheiten und deren Verhütung in Schulklassen bis 16. Lebensjahr.</p>		
Lackfluoridierung von SchülerInnen bis zum 16. Lebensjahr zur Kariesprophylaxe.		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jugendzahnärztliche Reihenuntersuchung,</li> <li>2. Jugendzahnärztliche Gruppenprophylaxe,</li> <li>3. Jugendzahnärztliche Fluoridierung,</li> <li>4. Aufklärung von Multiplikatoren zur zahngesunden Ernährung</li> </ol>		
<p>zu 4.: Planung, Datenerhebung und Auswertung zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung und Konzeptentwicklung zu Fragen kommunaler Gesundheitspolitik. Gesundheitsberichterstattung nach Indikatorenätzen der Länder</p>		
<p>zu 5.: Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Projekten zur Gesundheitsförderung. Vorbereitung und Durchführung von Fachvorträgen zu gesundheitlichen relevanten Themen.</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 533 Produkt 070301 Beratung und Prävention</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

zu 6.: Vorhaltung von Beratungsstellen zu Einzel- oder Gruppenberatung und ggfs. Behandlung von Betroffenen oder für umschriebene Zielgruppen.

1. Mütterberatung,
2. Einzelfallbezogene Suchtberatung,
3. Fachberatungsstelle für Suchtprävention,
4. Behindertenberatung,
5. Beratung bei Läusebefall

#### **Auftragsgrundlage**

zu 1.: Schulgesetz, Sozialgesetzgebung, GVG, Hessische Sportförderung, Körperschaftsbeschlüsse. Erlasse für Sprachheilbeauftragte

zu 2.: GVG, IfSG

zu 3.: GVG, Schulgesetz, SGB V, Körperschaftsbeschlüsse

zu 4.: GVG, Hessische Gemeindeordnung, Hessische Kreisordnung

zu 5. - 6.: GVG, Körperschaftsbeschlüsse

#### **Ziele**

zu 1.: Erkennen von gesundheitlichen Beeinträchtigungen, Einleitung von Präventivmaßnahmen und Behandlung, Entscheidungshilfe für die aufnehmende Schule/Eltern/Schulamt. Gesundheitsberichterstattung. Erkennung von Sprachbeeinträchtigungen, Einleitung von Präventivmaßnahmen und Behandlung. Entscheidungshilfe für Eltern, Einrichtungen und Kostenträger

zu 2.: Verhütung von Infektionskrankheiten

zu 3.: Früherkennung und Verhütung von Zahnerkrankungen

zu 4.: Erstellung der Grundlagen für kommunale Gesundheitspolitik. Schnittstellen definieren für Planungen im Sozialbereich.

zu 5.: Gesundheitsförderung im Sinne der Primärprävention

zu 6.: Medizinische und soziale Förderung sowie Einleitung ggfs. Durchführung von Behandlung oder Maßnahmen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 533 Produkt 070301 Beratung und Prävention</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	138.000	171.000	99.249,47	138.000	138.000	138.000
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV	37.000	36.000	0,00	37.000	37.000	37.000
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	101.000	135.000	99.249,47	101.000	101.000	101.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	13.000	13.000	0,00	13.000	13.000	13.000
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	13.000	13.000	0,00	13.000	13.000	13.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>151.000</b>	<b>184.000</b>	<b>99.249,47</b>	<b>151.000</b>	<b>151.000</b>	<b>151.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.081.170	942.670	967.461,42	1.102.950	1.125.120	1.136.440
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	902.310	800.040	818.879,54	920.470	938.980	948.410
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	178.860	142.630	148.581,88	182.480	186.140	188.030
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	67.700	61.470	64.196,62	69.080	70.470	71.190
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	67.700	61.470	64.196,62	69.080	70.470	71.190
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	34.170	30.230	30.001,31	34.550	34.990	35.360
		61783500 Sprachstandserfassung aller 4-jährigen Kinder	13.000	13.000	11.718,17	13.130	13.280	13.410
		61785701 Projekt Ernährungsführerschein	7.890	7.890	7.223,51	7.970	8.050	8.150
		61790300 Kosten für Schutzimpfungen	2.000	2.000	0,00	2.020	2.060	2.080
		68500000 Reisekosten	2.810	1.000	1.466,18	2.850	2.890	2.920
		68610100 Gesundheitliche Aufklärung	3.000	3.000	-251,26	3.030	3.080	3.110
		68610200 Frühe Hilfen	500	500	2.363,48	510	520	530
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	4.970	2.840	7.481,23	5.040	5.110	5.160
14.	66	Abschreibungen	14.500	0	28.849,01	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	14.500	0	28.849,01	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	80.000	79.000	75.958,68	80.000	80.000	80.000
		71210100 Zuw. an Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH	80.000	79.000	75.958,68	80.000	80.000	80.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.277.540</b>	<b>1.113.370</b>	<b>1.166.467,04</b>	<b>1.286.580</b>	<b>1.310.580</b>	<b>1.322.990</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-1.126.540</b>	<b>-929.370</b>	<b>-1.067.217,57</b>	<b>-1.135.580</b>	<b>-1.159.580</b>	<b>-1.171.990</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-1.126.540</b>	<b>-929.370</b>	<b>-1.067.217,57</b>	<b>-1.135.580</b>	<b>-1.159.580</b>	<b>-1.171.990</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	112.660,56	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 533 Produkt 070301 Beratung und Prävention</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
		59890000 Sonstige periodenfremde Erträge	0	0	112.660,56	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>112.660,56</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-1.126.540</b>	<b>-929.370</b>	<b>-954.557,01</b>	<b>-1.135.580</b>	<b>-1.159.580</b>	<b>-1.171.990</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	13.000	13.600	11.036,29	13.000	13.000	13.000
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	130	1.500	2.075,59	130	130	130
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	12.870	12.100	8.960,70	12.870	12.870	12.870
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.600</b>	<b>-11.036,29</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-1.139.540</b>	<b>-942.970</b>	<b>-965.593,30</b>	<b>-1.148.580</b>	<b>-1.172.580</b>	<b>-1.184.990</b>

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

#### 07030102 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV

Die Aufgaben der Schulgesundheitspflege (schulärztlicher und schulzahnärztlicher Dienst) sind nach § 149 Hess. Schulgesetz (HSchG) den Landkreisen und kreisfreien Städten zur Erfüllung nach Weisung übertragen. Davon unabhängig regelt § 156 Nr. 3 HSchG, dass der Schulträger die Kosten für diese Aufgabe dem Landkreis zu erstatten hat. Eine Ausnahme für kreisangehörige Schulträger, wie es im Landkreis Marburg-Biedenkopf die Stadt Marburg ist, enthält das Gesetz nicht.

Der Landkreis hat sich dazu entschieden, die im Bereich der Schulträgerschaft der Stadt Marburg anfallenden Kosten bei der Stadt Marburg zur Erstattung anzufordern.

Nach einem mit der Stadt Marburg geführten Rechtsstreit hat der Hessische Verwaltungsgerichtshof schließlich im März 2013 entschieden, dass die Stadt Marburg als Schulträger grundsätzlich auch die Kostenlast für die gesundheitliche Betreuung und Überwachung von Schülern tragen muss. Schuleingangsuntersuchungen dagegen können der Stadt Marburg nicht in Rechnung gestellt werden, da diese vor der Aufnahme der Kinder als Schüler in eine Schule durchgeführt werden. Die zu erwartenden Kostenerstattungen für den schulzahnärztlichen Dienst werden sich in 2016 auf 37.000 € belaufen.

#### 07030102 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen

Für die Durchführung der Jugendzahnpflege an Schulen und in Kindergärten erhält der Landkreis von Seiten des Arbeitskreises Jugendzahnpflege entsprechende Kostenerstattungen. Es wird mit Personalkostenerstattungen in Höhe von 101.000 € gerechnet.

### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

#### 07030101 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

Das Hessische Sozialministerium hat im Herbst 2007 mit der flächendeckenden Einführung eines Sprachstandstests für 4-jährige in Kindertageseinrichtungen begonnen. Die Organisation ist über die Gesundheitsämter durchzuführen. "Sprachexperten" sollen Erzieherinnen schulen, die sodann Tests in ihren Einrichtungen durchführen. Diese Sprachexperten müssen in Nebenbeschäftigung beim Gesundheitsamt angestellt werden. Das Land zahlt je durchgeführtem Test 15 €, um die Kosten für zusätzliche Stunden von Sprachheilbeauftragten bzw. Sprachexperten zu tragen. Die entsprechenden Aufwendungen (Honorar nach Zeitaufschreibung, Reisekosten...) werden bei dem Kto. 61783500 abgebildet. In 2016 wird mit Erträgen und Aufwendungen von jeweils 13.000 € gerechnet.

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 533 Produkt 070301 Beratung und Prävention</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

**07030101 61783500 Sprachstandserfassung aller 4-jährigen Kinder**

Es wird auf die Erläuterungen zum Konto 07030101.54210000 verwiesen.

**07030103 61785701 Projekt Ernährungsführerschein**

Der Kreistag hat am 04.09.2008 beschlossen, dass für die Einführung des Ernährungsführerscheines in den 3. Schuljahren der Grundschulen im Landkreis Marburg-Biedenkopf eine Förderung zur Verfügung gestellt wird.

Der Ernährungsführerschein ist beim Fachbereich Gesundheitsamt angesiedelt. Der Kreisausschuss soll die Voraussetzungen schaffen (räumlich, sachlich, personell), dass Grundschulen, die sich im Schulkonzept das Ziel gesunde Ernährung gesetzt haben, Möglichkeiten der Umsetzung des Ernährungsführerscheines erhalten. Für die Durchführung des Projektes sind Aufwendungen von 7.890 € veranschlagt.

**07030103 68610100 Gesundheitliche Aufklärung**

Es handelt sich um Sachausgaben im Zusammenhang mit der Aufklärung und Information zu gesundheitlich relevanten Themen und Fragen. Dazu führt das Gesundheitsamt Veranstaltungen in Kindergärten, Schulen, Altenclubs usw. durch und erstellt Broschüren (z.B. Krebs- oder Suchtwegweiser). Außerdem werden Gesundheitstage für die Gesamtbevölkerung zu verschiedenen Themen organisiert (z.B. Organspendeaktionen etc.).

**07030103 68610200 Frühe Hilfen**

Hier werden im Rahmen des Projektes "Menschenskind" Ausgaben i. H. v. 500 € für Verbrauchs- und Untersuchungsmaterial veranschlagt.

Ziel und Zweck des Projektes ist es, bei Säuglingen und Kleinkindern frühkindliche Entwicklungsverzögerungen und -störungen zu verhindern und die Angehörigen in Bezug auf Pflege, Ernährung und frühkindliche Förderung zu beraten. Darüber hinaus werden die Eltern bezüglich sozialer Hilfen beraten und notwendige Fördermaßnahmen für die Kinder eingeleitet.

**Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen****07030102 71210100 Zuw. an Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH**

Zuschuss für Jugendzahnpflege:

Der Landkreis hat am 22.03.1978 einen Vertrag mit dem Land Hessen (Philipps-Universität Marburg) geschlossen, auf Grund dessen die Jugendzahnpflege für den Landkreis im Bereich der Stadt Marburg durch die Zahnklinik durchgeführt wird. Art und Umfang der Untersuchungen werden durch die "Richtlinien zur Schulgesundheitspflege" bestimmt.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 534 Produkt 070302 Gesundheits- und Infektionsschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

### Produktbeschreibungen

Produkt	0703020000	Gesundheits- und Infektionsschutz
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Infektionskrankheiten/Seuchenabwehr</li> <li>2. Gesundheitsaufsicht/Medizinischer Katastrophenschutz und Rettungsdienst</li> <li>3. Tuberkuloseberatung/HIV/AIDS-Beratung/Geschlechtserkrankungen</li> <li>4. Belehrungen nach IfSG</li> <li>5. Umweltmedizinische Ambulanz</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<p>zu 1.: Überwachung von Infizierten und Erkrankten mit meldepflichtigen Erkrankungen, Anordnung von Schutzmaßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von Infektionskrankheiten, ggfs. Abriegelungsmaßnahmen. Erteilung von Genehmigungen und Überwachung von Tätigkeiten mit Krankheitserregern in pharmazeutischen und labortechnischen Einrichtungen und Universität (Produktion, Forschung, Diagnostik). Überwachung der Entsorgung.</p>		
<p>zu 2.: Medizinalaufsicht und Hygieneüberwachung von Krankenhäusern. Überwachung der Anlagen zur Trinkwassergewinnung, Kontrolle der Analyseergebnisse, Veranlassung von Sofortmaßnahmen bei Qualitätsmängeln: Trinkwasseraufsicht. Überprüfung, Begehung und Bewertung von Örtlichkeiten, Wohnungen und Einrichtung in umweltmedizinischer und hygienischer Hinsicht. Besichtigung und Überprüfung von Anlagen zur Entsorgung von festen und flüssigen Abfällen. Überwachung im Friedhofswesen. Begehung von Einrichtungen zur Sport- und Gesundheitsförderung zur Überprüfung der hygienischen Bedingungen. Durchführung von Wasserqualitätskontrollen im Badebereich. Hygienische Überwachung von Alten- und Pflegeheimen. Gesundheitliche, hygienische und technische Überprüfung von Schulen und Kindergärten. Überwachung und Begehung von seuchenrechtlich relevanten Betrieben und Gemeinschaftseinrichtungen auf Einhaltung der Hygienestandards. Altlastensanierung, Mitwirkung bei Hygienefragen und medizinischen Beurteilungen im Rettungsdienst auf Anforderung durch den FB Gefahrenabwehr.</p>		
<p>zu 3.: Untersuchung, Beratung, Kontrolle von Tbc-Kranken und Kontaktpersonen. Einzelpersonen und Partnerschaftsberatung zu HIV, Angebot des sogen. AIDS-Testes, Aufklärung für Gruppen (insbesondere in Schulen). Beratung und Überwachung, Prostituierten und HWG-Personen.</p>		
<p>zu 4.: Ausstellen von Zeugnissen für Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben nach Belehrung gem. § 43 IfSG</p>		
<p>zu 5.: Individuelle und bevölkerungsspezifische umweltmedizinische Beratung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ermittlung der umweltbedingten Belastungen, ggfs. durch eigene Untersuchungen und deren Risikobewertung.</li> <li>2. Bewertung von umweltbedingten Belastungen für ratsuchende Bürger und ggfs. Weitervermittlung.</li> <li>3. Koordination des interdisziplinären und innerbehördlichen Informationsaustausches Einrichtungen.</li> <li>4. Konfliktmanagement oder Moderatorfunktion bei unterschiedlichen Interessenlagen. Risikoabwägung.</li> <li>5. Allgemeine Informationsveranstaltungen zu umweltrelevanten Fragen</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Infektionsschutzgesetz, GVG		
zu 2.: GVG, IfSG, Krankenhausrichtlinien, Trinkwasserverordnung, Friedhofsgesetz, BIMSCH, Hess. Altlastengesetz, Heimgesetz, Baurecht, Landesrichtlinien, Hygieneverordnung, Hess.Badegewässerverordnung, HRDG, Kat.-Schutzgesetz, Zivilschutzgesetz		
zu 3.: GVG, IfSG, Körperschaftsbeschlüsse		
zu 4.: IfSG § 43		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 534 Produkt 070302 Gesundheits- und Infektionsschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

zu 5.: GVG, 3. DVO, BIMSCHG, Erlasse, Richtlinien, Verordnungen, Vereinbarungen

**Ziele**

zu 1.: Erkennung und Verhütung von Infektionskrankheiten. Schutz der Bevölkerung vor Krankheitserregern aus Forschung und Produktion der Biotechnologie.

zu 2.: Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten. Einhaltung hygienisch-technischer und medizinisch-pflegerischer Standards in Krankenhäusern. Überwachung der Trinkwasserqualität und Infektionsschutz, Einhaltung seuchenhygienischer und umweltmedizinischer Standards. Mitwirkung beim Gesundheitsschutz der Bevölkerung. Einhaltung der Hygiene-Standards im Rettungsdienst und medizinischer Katastrophenschutz. Erreichen und Einhalten gesetzlich vorgegebener Standards.

zu 3.: Sicherstellung der Behandlung und Prävention von Tuberkulose. Verhütung der Weiterverbreitung von HIV-Infektionen. Erkennung und Verhütung von sexuell übertragbaren Erkrankungen, Gesundheitsvorsorge, Ausstiegshilfe, Einleitung einer Behandlung.

zu 4.: Schutz der Verbraucher vor Lebensmittelinfektionen

zu 5.: Hilfe für einzelne Bürger und Bürgergruppen bei Umweltbelastungen. Zusammenhangsbeurteilung zwischen Umweltbelastung und Symptomen auf objektivierbare Größen von physikalisch-chemischen Umweltanalysen und auf Erkenntnisse aus dem organmedizinischen, toxikologischen und psychosozialen Bereich. Umweltberichterstattung.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 534 Produkt 070302 Gesundheits- und Infektionsschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	20.000	20.000	0,00	20.000	20.000	20.000
		51000008 Gebühren Trinkwasserüberprüfung	20.000	20.000	0,00	20.000	20.000	20.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>0,00</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	606.790	561.330	365.548,65	619.010	631.450	637.790
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	506.400	479.410	309.002,89	516.590	526.980	532.260
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	0	0	186,00	0	0	0
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	100.390	81.920	56.344,21	102.420	104.470	105.530
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	0	0	15,55	0	0	0
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	38.000	37.620	24.702,39	38.770	39.550	39.950
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0	0	70,26	0	0	0
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	38.000	37.620	24.632,13	38.770	39.550	39.950
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	15.450	19.300	34.728,93	15.620	15.850	16.000
		61785700 Geschlechtskrankenfürsorge	0	100	0,00	0	0	0
		61790100 Durchführung von Desinfektionen	300	300	0,00	310	320	320
		61790200 Bekämpfung ansteckender Krankheiten	10.000	10.000	4.550,50	10.100	10.220	10.320
		61790301 Pandemievorsorge/ Schutzimpfungen	1.000	1.000	0,00	1.010	1.040	1.050
		68500000 Reisekosten	860	5.000	600,14	870	880	890
		68610300 Aids-Informations- und Aufklärungsveranstaltungen	400	400	0,00	410	420	420
		68610400 Umweltberatung	1.000	1.000	26.999,06	1.010	1.040	1.050
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.890	1.500	2.579,23	1.910	1.930	1.950
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>660.240</b>	<b>618.250</b>	<b>424.979,97</b>	<b>673.400</b>	<b>686.850</b>	<b>693.740</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-640.240</b>	<b>-598.250</b>	<b>-424.979,97</b>	<b>-653.400</b>	<b>-666.850</b>	<b>-673.740</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-640.240</b>	<b>-598.250</b>	<b>-424.979,97</b>	<b>-653.400</b>	<b>-666.850</b>	<b>-673.740</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-640.240</b>	<b>-598.250</b>	<b>-424.979,97</b>	<b>-653.400</b>	<b>-666.850</b>	<b>-673.740</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.220	4.800	3.415,43	2.220	2.220	2.220
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	130	1.800	1.739,93	130	130	130
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	2.090	3.000	1.675,50	2.090	2.090	2.090
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-2.220</b>	<b>-4.800</b>	<b>-3.415,43</b>	<b>-2.220</b>	<b>-2.220</b>	<b>-2.220</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-642.460</b>	<b>-603.050</b>	<b>-428.395,40</b>	<b>-655.620</b>	<b>-669.070</b>	<b>-675.960</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 534 Produkt 070302 Gesundheits- und Infektionsschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

#### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

##### **07030201 51000008 Gebühren Trinkwasserüberprüfung**

Für die Überprüfung von Trinkwasserinstallationen bei Trinkwasserabgabe in öffentlicher Tätigkeit (§§ 18 ff der Trinkwasserverordnung) wird in 2016 mit Gebühreneinnahmen i.H.v. 20.000 € gerechnet.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### **07030201 61790200 Bekämpfung ansteckender Krankheiten**

Die Aufwendungen differieren in jedem Haushaltsjahr und sind nicht genau abschätzbar, da sie von auftretenden Krankheiten abhängig sind (u.a. auch Meningitisfällen). In 2016 wird ein Ansatz von 10.000 € einkalkuliert.

##### **07030201 68610400 Umweltberatung**

Die Umweltberatung beim Fachbereich Gesundheitsamt ist Anlaufstelle für Bürger mit gesundheitlichen Beschwerden und Ängsten, die mit Umweltbelastungen in Verbindung gebracht werden. Sie ist weiterhin zuständig für Untersuchungen in Schulen und anderen öffentlichen Einrichtungen, wenn Klagen und Beschwerden vorliegen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 535 Produkt 070303 Gutachten</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

### Produktbeschreibungen

Produkt	0703030000	Gutachten
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet.		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Amtsärztliche Gutachten</li> <li>2. Umweltmedizinische und -hygienische Gutachten</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Medizinisches Gutachten für externe und interne Auftraggeber als personenbezogenes Einzelgutachten, Sachgerechte Überprüfung von Heil- und Kostenplänen durch Zahnarzt		
zu 2.: Personenbezogenes Einzelgutachten in umweltmedizinischem Zusammenhang. Beurteilung von Bauvorhaben nach Aktenlage oder ausführliches Gutachten bei Bauvorhaben mit Berücksichtigung der Umweltrelevanz.		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: GVG, DVO; Hess. Beamtengesetz, Bundesbeamtengesetz, Schulgesetz, SGB, Ausländergesetz, AsylbLG, Straßenverkehrsordnung, Adoptionsgesetz, Finanzgesetz, Lastenausgleichsgesetz, Strafgesetzbuch, BMT, TVöD, Betreuungsgesetz.		
zu 2.: Vereinbarung mit den Krankenkassen und Körperschaftsbeschlüssen, Hess. Bauordnung, BIM, IfSG, Richtlinien, GVG.		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: gesundheitliche Beurteilungen als Entscheidungshilfe für den Auftraggeber. Das Gutachten beantwortet nachvollziehbar die Fragestellung des Auftraggebers. Um dieses Qualitätsziel zu erreichen, müssen die Qualitätsstandards (siehe unten) erfüllt sein.		
zu 2.: Ursachenklärung und Empfehlung zur Sanierung, Entscheidungshilfen für die Zielgruppe mit dem Ziel der Erhaltung und Sicherung natürlicher Lebensgrundlagen (Wasser, Boden, Lärm, Luft, Gebäude).		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 535 Produkt 070303 Gutachten</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	288.000	304.000	294.505,90	288.000	288.000	288.000
		51000001 Amtsärztliche Gebühren für übrige Unters./ Gutachten	85.000	85.000	87.991,20	85.000	85.000	85.000
		51000002 Amtsärztliche Gebühren für Belehrungen nach dem IfSG	72.000	68.000	77.783,00	72.000	72.000	72.000
		51000003 Amtsärztliche Gebühren für Gutachten für Gerichte	1.000	1.000	1.220,00	1.000	1.000	1.000
		51000005 Amtsärztliche Gebühren für Gutachten nach dem SGB II	100.000	120.000	98.899,10	100.000	100.000	100.000
		51000006 Amtsärztl. Gebühren Gutachten Staatl. Schulumt/ Lehrerausb.	30.000	30.000	28.612,60	30.000	30.000	30.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>288.000</b>	<b>304.000</b>	<b>294.505,90</b>	<b>288.000</b>	<b>288.000</b>	<b>288.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	383.920	355.060	255.406,94	391.660	399.530	403.550
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	320.410	302.820	218.878,51	326.860	333.430	336.780
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	63.510	52.240	36.528,43	64.800	66.100	66.770
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.060	22.970	15.723,87	24.560	25.050	25.300
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	24.060	22.970	15.723,87	24.560	25.050	25.300
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500	650	1.227,67	1.530	1.560	1.570
		68500000 Reisekosten	410	600	608,17	420	430	430
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.090	50	619,50	1.110	1.130	1.140
14.	66	Abschreibungen	0	200	0,00	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0	200	0,00	0	0	0
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>409.480</b>	<b>378.880</b>	<b>272.358,48</b>	<b>417.750</b>	<b>426.140</b>	<b>430.420</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-121.480</b>	<b>-74.880</b>	<b>22.147,42</b>	<b>-129.750</b>	<b>-138.140</b>	<b>-142.420</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-121.480</b>	<b>-74.880</b>	<b>22.147,42</b>	<b>-129.750</b>	<b>-138.140</b>	<b>-142.420</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-121.480</b>	<b>-74.880</b>	<b>22.147,42</b>	<b>-129.750</b>	<b>-138.140</b>	<b>-142.420</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	80	1.010	808,65	80	80	80
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	70	510	808,65	70	70	70
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	10	500	0,00	10	10	10
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-80</b>	<b>-1.010</b>	<b>-808,65</b>	<b>-80</b>	<b>-80</b>	<b>-80</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-121.560</b>	<b>-75.890</b>	<b>21.338,77</b>	<b>-129.830</b>	<b>-138.220</b>	<b>-142.500</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 536 Produkt 070304 Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

### Produktbeschreibungen

Produkt	0703040000	Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Medizinalaufsicht</li> <li>2. Amtsärztliche Leichenschau</li> <li>3. Geschäftsführungen und Vorstände</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
<p>zu 1.: Verwaltungsmäßige Abwicklung, Organisation und Durchführung der schriftlichen und mündlichen Heilpraktikerüberprüfung, Erlaubniserteilung, Berufsrechtliche Überwachung der Angehörigen von Medizinalberufen Vorhaltung von Medizinalpersonendateien, Entscheidung in Einzelfällen, ob Ausüben von Heilkunde vorliegt.</p> <p>zu 2.: Bearbeitung der Leichenschauscheine und Durchführung der Leichenschau bei Feuerbestattung und in Einzelfällen</p> <p>zu 3.: Planung, Organisation und laufende Wahrnehmung der Geschäftsführung in verschiedenen Bereichen der kommunalen Gesundheitsförderung und Mitwirkung in Vorständen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arbeitskreis Jugendzahnpflege,</li> <li>2. Kinderzentrum Weißer Stein,</li> <li>3. HAGE (Hess. Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung),</li> <li>4. Regionale Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung,</li> <li>5. PSAG (Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft),</li> <li>6. Qualitätszirkel Methadonsubstitution,</li> <li>7. Geschäftsführung der SuchtAG</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Heilpraktikergesetz, GVG, DVO, Kammerrecht, Berufsrecht		
zu 2.: Verordnung über das Leichenwesen, Friedhofsgesetz, Gesetz über die Feuerbestattung		
zu 3.: Körperschaftsbeschlüsse		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Vermeidung von unzulässiger Berufsausübung		
zu 2.: Formale Korrektheit und inhaltliche Plausibilität der Leichenschauscheine		
zu 3.: Vertretung der Interessen des Landkreises/der Bevölkerung in Vorständen/Geschäftsführungen		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 536 Produkt 070304 Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	75.000	75.000	75.000,00	75.000	75.000	75.000
		54103007 Landeszuweisung Regionale Gesundheitsnetze	75.000	75.000	75.000,00	75.000	75.000	75.000
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000,00</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	482.110	496.140	458.578,21	491.840	501.730	506.770
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	325.500	268.530	247.055,80	332.050	338.730	342.130
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	85.210	160.690	150.506,21	86.940	88.680	89.570
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	64.520	53.940	48.433,83	65.830	67.150	67.830
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	6.880	12.980	12.582,37	7.020	7.170	7.240
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	57.200	83.150	76.030,91	58.370	59.540	60.150
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	32.770	62.230	56.851,27	33.440	34.110	34.460
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	24.430	20.920	19.179,64	24.930	25.430	25.690
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.514	120.580	38.825,15	125.850	127.230	128.530
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	4.154	2.880	2.897,66	4.210	4.250	4.290
		60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel, Hilfsmittel	10.000	10.000	10.737,70	10.100	10.220	10.320
		60700000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	600	600	0,00	610	620	630
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	7.500	7.500	2.072,51	7.580	7.660	7.740
		61640001 Instandhaltung/ Betrieb von Fahrzeugen, Rasenmähern u.a.	1.000	1.000	0,00	1.010	1.040	1.050
		61730001 Reinigung Berufskleidung/ sonst. Ausstattung	3.500	3.500	2.186,33	3.540	3.580	3.620
		61780002 Projekt "Regionale Gesundheitsnetze"	75.000	75.000	3.836,41	75.770	76.520	77.310
		61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.400	3.400	1.538,67	3.440	3.480	3.510
		61790400 Labor- und sonstige Untersuchungskosten	5.000	5.000	2.204,89	5.050	5.120	5.170
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	2.500	2.500	1.839,00	2.530	2.560	2.590
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	6.530	6.620	5.511,80	6.600	6.670	6.740
		68320000 Telefonkosten	2.190	1.200	2.103,93	2.220	2.250	2.270
		68500000 Reisekosten	260	330	193,62	270	280	280
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	880	50	1.542,00	890	900	910
		68800002 Aufw. Fort-/ Weiterbildung Supervision	1.000	0	0,00	1.010	1.040	1.050



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 536 Produkt 070304 Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	700	700	601,29	710	720	730
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	300	300	42,45	310	320	320
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	1.516,89	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	2.600	2.700	3.354,95	2.600	2.600	2.600
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	0	0	191,89	0	0	0
		66450000 Abschreibungen auf Geschäfts- ausstattung	400	400	311,00	400	400	400
		66500000 Abschreibungen auf gering- wertige Wirtschaftsgüter (GWG)	2.200	2.300	2.839,16	2.200	2.200	2.200
		66710000 Abschreibungen auf Forde- rungen wegen Uneinbringlichkeit	0	0	12,90	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanz- aufwendungen *	66.300	56.300	60.150,00	66.300	66.300	66.300
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	10.300	300	4.150,00	10.300	10.300	10.300
		71280601 Zuschüsse an AIDS-Hilfe Marburg e.V.	27.000	27.000	27.000,00	27.000	27.000	27.000
		71282700 Zuschüsse häusliche Kinder- krankenpflege	29.000	29.000	29.000,00	29.000	29.000	29.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwen- dungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>732.724</b>	<b>758.870</b>	<b>636.939,22</b>	<b>744.960</b>	<b>757.400</b>	<b>764.350</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-657.724</b>	<b>-683.870</b>	<b>-561.939,22</b>	<b>-669.960</b>	<b>-682.400</b>	<b>-689.350</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwal- tungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-657.724</b>	<b>-683.870</b>	<b>-561.939,22</b>	<b>-669.960</b>	<b>-682.400</b>	<b>-689.350</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leis- tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-657.724</b>	<b>-683.870</b>	<b>-561.939,22</b>	<b>-669.960</b>	<b>-682.400</b>	<b>-689.350</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbezie- hungen	500	3.120	1.554,34	500	500	500
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	100	1.500	1.128,67	100	100	100
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	340	1.550	365,70	340	340	340
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	60	70	59,97	60	60	60
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbe- ziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</b>	<b>-500</b>	<b>-3.120</b>	<b>-1.554,34</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leis- tungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-658.224</b>	<b>-686.990</b>	<b>-563.493,56</b>	<b>-670.460</b>	<b>-682.900</b>	<b>-689.850</b>

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 536 Produkt 070304 Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

**07030401 71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche**

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf unterstützt vom 01.07.2015 - 30.06.2016 außerklinische Geburten von entbundenen Frauen, die ihren Wohnsitz im Kreisgebiet (außer Stadt Marburg) haben, durch einen Zuschuss von 100 € je Geburt im Geburtshaus und 200 € je Geburt bei Hausgeburten. Die Zuschüsse werden nur bis zum Inkrafttreten einer Neuregelung der Haftpflichtversicherungsprämien von Hebammen, voraussichtlich zum 01.07.2016, und des damit in Verbindung stehenden Sicherstellungszuschlages der Krankenkassen gewährt.

Der Ansatz erhöht sich dadurch von 300 € in 2015 auf 10.300 € in 2016.

**07030401 71280601 Zuschüsse an AIDS-Hilfe Marburg e.V.**

Die Aids-Hilfe Marburg ist ein eingetragener Verein und wird u.a. tätig als psychosoziale Beratungsstelle für Aids- und HIV-Patienten, bietet Hilfe im medizinischen, pflegerischen und sozialrechtlichen Bereich und vieles mehr. Das Versorgungsangebot gilt für den gesamten Landkreis. Der Landkreis fördert die Angebote mit dem jährlich ausgewiesenen Zuschuss i. H. v. 27.000 €. Die jährlichen Verwendungsnachweise prüft die Revision der Stadt Marburg.

**07030401 71282700 Zuschüsse häusliche Kinderkrankenpflege**

Die Häusliche Kinderkrankenpflege Marburg übernimmt die krankenpflegerische Versorgung von schwer kranken Kindern in ihrer häuslichen Umgebung. Die Eltern erhalten professionelle Hilfe bei der Pflege kranker Kinder. Da die Ausgaben der Häuslichen Kinderkrankenpflege durch die Kostenerstattung der Kostenträger (Krankenkassen) nicht voll ausgeglichen werden, finanziert sich der Verein durch Zuschüsse der Stadt Marburg und des Landkreises.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 536 Produkt 070304 Aufgaben im Bereich Gesundheitsverwaltung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>1.306,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	10.000	0	10.000	1.306,81	0,00	0,00	10.000	10.000	10.000
	84383113 Ausz. f. Erw. v. Büromöbel u. sonst. Ausstattungsgegenst.	5.000	0	5.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	5.000	0	5.000	1.306,81	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>1.306,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-1.306,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
(Invest.-Nr. und Bezeichnung)									
<b>0703040 Investive Auszahlungen der Gesundheitsverwaltung</b>									
07030401.84383113 Investive Auszahlungen Gesundheitsverwaltung: sonstige Ausstattungsgegenstände	5.000	0	5.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
07030401.84383200 Investive Auszahlungen Gesundheitsverwaltung: GWG's	5.000	0	5.000	1.306,81	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
<b>= Saldo</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-1.306,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 537 Produkt 070305 Gesundheitsregion</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

### Produktbeschreibungen

Produkt	0703050000	Gesundheitsregion
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Netzwerkarbeit (Lenkungsausschuss, Arbeitsgruppen)</li> <li>2. Öffentlichkeitsarbeit (Marketing)</li> <li>3. Projektentwicklung</li> <li>4. Projektförderung</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Betreuung der Arbeitsgruppen und des Lenkungsausschusses, Netzwerkbildung und Netzwerkarbeit		
zu 2.: Pflege der Internetseite, Marketingaktionen zur Profilierung der Gesundheitsregion		
zu 3.: Erstellung von Teilkonzepten zur Weiterentwicklung der Gesundheitsregion		
zu 4.: Unterstützung und Koordination der Akteure bei der Umsetzung von Projekten		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.-4.: Beschluss des Kreistages vom 14.11.2008 und Studie von Dr. Hilbert, Institut Arbeit und Technik (IAT) Gelsenkirchen 2010 (Auftrag KA vom 11.02.2009)		
<b>Ziele</b>		
<p>1. :Optimale Versorgung der EinwohnerInnen des Landkreises mit Gesundheitsangeboten  Der Landkreis MR-BID, der sich als Gesundheitsregion durch über 20.000 Arbeitsplätze in der Gesundheitswirtschaft (Anteil rd.20 % der gesamten Arbeitsplätze im Landkreis) bundesweit hervorhebt, will diesen Standortvorteil für die hier lebenden Menschen mit noch besseren Angeboten in der medizinischen Versorgung, den Reha-Angeboten, den Vorsorgeangeboten und den ambulanten wohnortnahen Unterstützungs- und Pflegeangeboten ausbauen. Angesichts des demografischen Wandels und dem bevorstehenden Fachkräftemangel sind Konzepte zur Sicherstellung der medizinischen und pflegerischen Versorgung zu entwickeln. Präventionsangebote sollen ausgebaut bzw. wo notwendig, noch geschaffen werden , damit die Bürgerinnen und Bürger und insbesondere die Kinder/Jugendlichen vor Krankheit bewahrt werden.</p>		
<p>2.: Clusterbildung in der Gesundheitswirtschaft  Der Standortvorteil der Anhäufung von über 20.000 Arbeitsplätzen in der Gesundheitswirtschaft (Anteil über 20 % der gesamten Arbeitsplätze im Landkreis) soll durch Vernetzung, Kooperation und Innovation in Zusammenarbeit mit der Universitätsstadt Marburg und mit Unterstützung der drei Hochschulen in der Region (Philippsuniv. Marburg, Justus-Liebig- Univ. Gießen, Technische Hochschule Mittelhessen) weiterentwickelt werden, um den Landkreis MR-BID zum bedeutendsten Cluster der Pharmawirtschaft und Medizintechnik in Deutschland auszubauen und damit auch langfristig krisensichere Arbeitsplätze zu schaffen und zu erhalten.</p>		
<p>3. Gesunder und klimagerechter Tourismus  Der Landkreis MR-BID bietet mit seiner naturbelassenen Mittelgebirgslandschaft und der Lahn sowie dem Kurort Bad Endbach einen ausgezeichneten Rahmen für Gesundheits- und Wellnesstourismus.Es soll zusammen mit der Tour GmbH, der Stadtmarketinggesellschaft und den Regionalbüros der Leaderregion an einem Ausbau und einer besseren Vernetzung sowie Vermarktung der Angebote gearbeitet werden.</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 537 Produkt 070305 Gesundheitsregion</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 53 Gesamtbudget FB Gesundheitsamt
Produktverantwortung	Frau Dr. Wollenberg

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	137.870	129.820	0,00	140.670	143.490	144.920
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	115.060	110.110	0,00	117.390	119.740	120.940
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	22.810	19.710	0,00	23.280	23.750	23.980
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	8.640	8.680	0,00	8.820	9.000	9.090
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	8.640	8.680	0,00	8.820	9.000	9.090
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.600	11.460	0,00	11.750	11.920	12.030
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	310	170	0,00	320	330	330
		61785610 Projekt Gesundheitsregion	10.000	10.000	0,00	10.100	10.220	10.320
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	150	150	0,00	160	170	170
		68320000 Telefonkosten	230	230	0,00	240	250	250
		68500000 Reisekosten	300	300	0,00	310	320	320
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	610	610	0,00	620	630	640
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>158.110</b>	<b>149.960</b>	<b>0,00</b>	<b>161.240</b>	<b>164.410</b>	<b>166.040</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-158.110</b>	<b>-149.960</b>	<b>0,00</b>	<b>-161.240</b>	<b>-164.410</b>	<b>-166.040</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-158.110</b>	<b>-149.960</b>	<b>0,00</b>	<b>-161.240</b>	<b>-164.410</b>	<b>-166.040</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-158.110</b>	<b>-149.960</b>	<b>0,00</b>	<b>-161.240</b>	<b>-164.410</b>	<b>-166.040</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	150	350	0,00	150	150	150
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	0	200	0,00	0	0	0
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	150	150	0,00	150	150	150
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-150</b>	<b>-350</b>	<b>0,00</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-158.260</b>	<b>-150.310</b>	<b>0,00</b>	<b>-161.390</b>	<b>-164.560</b>	<b>-166.190</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Koenemann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120.800	80.800	140.534,90	120.800	120.800	120.800
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	11.541.500	5.300.000	3.871.956,85	11.841.500	11.741.500	11.241.500
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	426.500	61.500	86.745,08	426.500	426.500	426.500
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>12.088.800</b>	<b>5.442.300</b>	<b>4.099.236,83</b>	<b>12.388.800</b>	<b>12.288.800</b>	<b>11.788.800</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	1.627.018	1.069.690	940.587,44	1.659.800	1.693.160	1.710.180
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	124.372	89.840	77.952,98	126.900	129.440	130.750
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.950.740	4.114.400	2.725.851,60	9.632.090	9.133.480	9.134.830
14.	66	Abschreibungen	1.500	2.200	1.692,69	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	112.160	20.000	0,00	112.160	112.160	112.160
17.	72	Transferaufwendungen	11.399.500	5.685.500	4.122.566,00	11.751.510	10.378.190	10.405.200
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>23.215.290</b>	<b>10.981.630</b>	<b>7.868.650,71</b>	<b>23.282.460</b>	<b>21.446.430</b>	<b>21.493.120</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-11.126.490</b>	<b>-5.539.330</b>	<b>-3.769.413,88</b>	<b>-10.893.660</b>	<b>-9.157.630</b>	<b>-9.704.320</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-11.126.490</b>	<b>-5.539.330</b>	<b>-3.769.413,88</b>	<b>-10.893.660</b>	<b>-9.157.630</b>	<b>-9.704.320</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	212.643,12	0	0	0
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>212.643,12</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-11.126.490</b>	<b>-5.539.330</b>	<b>-3.556.770,76</b>	<b>-10.893.660</b>	<b>-9.157.630</b>	<b>-9.704.320</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	9.920	8.600	10.633,41	9.920	9.920	9.920
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-9.920</b>	<b>-8.600</b>	<b>-10.633,41</b>	<b>-9.920</b>	<b>-9.920</b>	<b>-9.920</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-11.136.410</b>	<b>-5.547.930</b>	<b>-3.567.404,17</b>	<b>-10.903.580</b>	<b>-9.167.550</b>	<b>-9.714.240</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 551 Produkt 020202 Aufenthalt v. Ausländern/ Einbürgerungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl
Produktverantwortung	Herr Koenemann

### Produktbeschreibungen

Produkt	020202000	Aufenthalt von Ausländern/ Einbürgerungen	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einbürgerungen und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Pass-, Melde- und Ausweiswesen</li> <li>2. Entscheidungen über Aufenthaltstitel und Passersatzpapiere einschl. Asylbewerber</li> <li>3. Aufenthaltsbeendende Maßnahmen</li> <li>4. Verpflichtungserklärungen</li> </ol>			
Beschreibung der Leistungen:			
zu 1.: Beratung der Einbürgerungsbewerber, Aufnahme und Vorprüfung der Einbürgerungsanträge (Genehmigungsbehörde: RP Gießen), Aushändigung der Urkunden, Benachrichtigung der Meldeämter und Passbehörden, Einziehung der Nationalpässe und Rücksendung an Botschaften bzw. kons. Vertretungen (für Kommunen mit weniger als 7.500 Einw.), Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausweisen, Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich Pass-, Melde- und Ausweiswesen			
zu 2.: Erteilung und Versagung von Aufenthaltstiteln und Passersatzpapieren			
zu 3.: Überwachung ausreisepflichtiger Ausländer, Ausweisung straffälliger Ausländer und deren Abschiebung, Mitwirkung bei der Abschiebung von abgelehnten Asylbewerberinnen und -bewerbern, Beschaffung von Passersatzpapieren			
zu 4.: Prüfung und Erteilung von Verpflichtungserklärungen			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: Staatsangehörigkeitsgesetz und VwV, Passgesetz, Gesetz über Personalausweise, Hess. Meldegesetz			
zu 2. - 3.: AufenthG, AufenthV, AsylverG und VOen			
zu 4.: AufenthG, AufenthV, AsylverG und Voen, SGB II, ZPO			
<b>Ziele</b>			
zu 1. - 2.: Kundenorientierte Bearbeitung unter Wahrung der gesetzlichen Vorgaben			
zu 3.: Zeitnahe Ausweisung und Abschiebung von Straftätern, Überwachung ausreisepflichtiger Ausländer			
zu 4.: Kundenorientierte Bearbeitung unter Wahrung der gesetzlichen Vorgaben			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Ausgestellte Dokumente		4.691,00	5.194,00
Anzahl		996,00	979,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Einbürgerungen</b>			
Anzahl		43,00	47,00
<b>Aufenthaltstitel, Passersatzpapiere</b>			
Ausgestellte Dokumente		4.691,00	5.194,00
<b>Verpflichtungserklärungen</b>			
Anzahl		953,00	932,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 551 Produkt 020202 Aufenthalt v. Ausländern/ Einbürgerungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl
Produktverantwortung	Herr Koenemann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	120.800	80.800	140.534,90	120.800	120.800	120.800
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	300	300	426,50	300	300	300
		51000600 Verwaltungsgebühren Aufenthaltserlaubnisse	120.000	80.000	140.108,40	120.000	120.000	120.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	500	500	0,00	500	500	500
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>120.800</b>	<b>80.800</b>	<b>140.534,90</b>	<b>120.800</b>	<b>120.800</b>	<b>120.800</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	683.790	508.070	497.483,59	697.570	711.590	718.750
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	468.240	312.070	266.332,70	477.660	487.260	492.160
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	113.540	122.950	163.629,73	115.830	118.160	119.350
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	92.830	63.120	53.841,65	94.700	96.610	97.580
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	9.180	9.930	13.679,51	9.380	9.560	9.660
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	35.140	23.890	20.512,23	35.860	36.570	36.940
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	35.140	23.890	20.512,23	35.860	36.570	36.940
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.160	108.000	91.852,69	109.280	110.400	111.520
		60100001 Vordrucke, Dokumente u.a.	100.000	100.000	84.607,74	101.020	102.040	103.080
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	4.140	3.500	3.423,37	4.190	4.240	4.280
		68500000 Reisekosten	840	3.800	3.262,28	850	860	870
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	3.180	700	559,30	3.220	3.260	3.290
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>827.090</b>	<b>639.960</b>	<b>609.848,51</b>	<b>842.710</b>	<b>858.560</b>	<b>867.210</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-706.290</b>	<b>-559.160</b>	<b>-469.313,61</b>	<b>-721.910</b>	<b>-737.760</b>	<b>-746.410</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-706.290</b>	<b>-559.160</b>	<b>-469.313,61</b>	<b>-721.910</b>	<b>-737.760</b>	<b>-746.410</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-706.290</b>	<b>-559.160</b>	<b>-469.313,61</b>	<b>-721.910</b>	<b>-737.760</b>	<b>-746.410</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	290	1.700	1.852,01	290	290	290
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	140	1.500	1.579,91	140	140	140
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	150	200	272,10	150	150	150
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-290</b>	<b>-1.700</b>	<b>-1.852,01</b>	<b>-290</b>	<b>-290</b>	<b>-290</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-706.580</b>	<b>-560.860</b>	<b>-471.165,62</b>	<b>-722.200</b>	<b>-738.050</b>	<b>-746.700</b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 551 Produkt 020202 Aufenthalt v. Ausländern/ Einbürgerungen</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl
Produktverantwortung	Herr Koenemann

### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

#### 02020201 51000600 Verwaltungsgebühren Aufenthaltserlaubnisse

Bei den Verwaltungsgebühren im Bereich der Ausländerbehörde hat sich durch die Einführung des Elektronischen Aufenthaltstitels zum 01.09.2011 eine deutliche Steigerung des Gebührenaufkommens ergeben (2011 = 93.469,90 €, 2012 = 140.426,00 €, 2013 = 146.875,30 €, 2014 = 140.108,40 €).

Die Aufenthaltsverordnung wurde zum 10.05.2014 durch den § 52a ergänzt, der Befreiungs- und Ermäßigungstatbestände für türkische Staatsangehörige enthält. Die Gebührensätze entsprechen nun denjenigen für den deutschen Personalausweis und für das Daueraufenthaltsrecht bei EU-Bürgern. Veranlassung für die Änderung der Rechtslage war ein Urteil v. 19.03.2013 - 1 C 12.12 - des BVerwG.

Die wichtigsten Gebührensätze (für Volljährige):

Erteilung AE über 1 Jahr: 28,80 € (vorher: 110,00 €)  
 Verlängerung AE: 28,80 € (vorher: 80,00 €)  
 Niederlassungserlaubnis: 28,80 € (vorher: 135,00 €)  
 Übertragung bei neuem Pass: 28,80 € (vorher: 60,00 €)  
 Fiktionsbescheinigung: kostenlos (vorher: 20,00 €)

Für 2015 wurde mit einer deutlichen Verminderung des Gebührenaufkommens gerechnet (Ansatz 2014 = 120.000 €, Ansatz 2015 = 80.000 €). Dies hat sich allerdings nicht bestätigt. Im 1. Halbjahr 2015 belief sich der Buchungssaldo auf rd. 65.0000 €, sodass der Ansatz wieder auf das Niveau von 2014 erhöht werden kann.

Unverändert hoch sind die Kosten für Vordrucke bei der Bundesdruckerei (Kto. 60100001), die mit 100.000 € veranschlagt sind.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 552 Produkt 050301 Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl
Produktverantwortung	Herr Koenemann

### Produktbeschreibungen

Produkt	0503010000	Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leistungen im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge</li> <li>2. Bereitstellung von Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge</li> <li>3. Leistungen für Spätaussiedler (Flüchtlingsdienst)</li> </ol>			
Beschreibung der Leistungen:			
zu 1.: Beratung, wirtschaftliche Hilfen und Krankenhilfe von ausländischen Flüchtlingen und anderen Ausländern, die nach § 1 AsylbLG leistungsberechtigt sind, psychosoziale Beratung, Hilfen zur Intergration und Förderung der Rückkehrbereitschaft für alle ausländischen Flüchtlinge und sonstige Berechtigte nach dem AsylbLG			
zu 2.: Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen und anderen Ausländern, die nach § 1 AsylbLG leistungsberechtigt sind			
zu 3.: Abwicklung von BVFG-Altfällen, Überwachung Aufnahmequote, Abrechnungen mit dem Land Hessen für zugewiesene Spätaussiedler			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: AsylbLG, Landesaufnahmegesetz, SGB I, X, XII			
zu 3.: BVFG			
<b>Ziele</b>			
zu 1. - 3.: Kosten- und kundenorientierte Bearbeitung unter Wahrung der gesetzlichen Vorgaben			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Zahlfälle		313,33	402,25
Betreuungsfälle		7.869,00	10.550,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Leistungsgewährung Asyl</b>			
Zahlfälle		313,33	402,25
<b>Betreuung Asylbewerber</b>			
Betreuungsfälle		7.869,00	10.550,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 552 Produkt 050301 Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl
Produktverantwortung	Herr Koenemann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	11.541.500	5.300.000	3.871.956,85	11.841.500	11.741.500	11.241.500
		54701000 Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz: Kostenersatz außerh. v. Eindr.	131.000	7.000	15.371,85	131.000	131.000	131.000
		54702000 Unterhaltsanspr. g.Unterhalts- verpflichtete außerh. v. Eindr.	3.000	3.000	0,00	3.000	3.000	3.000
		54703000 Leist. von Sozialleist.trägern (Leist. Dritter) außerh. v. E.	63.000	12.000	157.135,46	63.000	63.000	63.000
		54703100 Leist. von Sozialleistungstr. (Kommune)	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		54703101 Erstattungen KDU Asyl	500.000	0	0,00	600.000	500.000	500.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	4.500	4.500	5.073,10	4.500	4.500	4.500
		54706000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außerh. v. E.	24.000	7.500	25.904,29	24.000	24.000	24.000
		54781000 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	10.815.000	5.265.000	3.668.472,15	11.015.000	11.015.000	10.515.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge *	426.500	61.500	86.745,08	426.500	426.500	426.500
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	350.000	15.000	9.012,68	350.000	350.000	350.000
		53000001 Nebenerlöse aus Vermietung an Asylbewerber SGB II-Bezug	75.000	45.000	77.732,40	75.000	75.000	75.000
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	1.500	1.500	0,00	1.500	1.500	1.500
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>11.968.000</b>	<b>5.361.500</b>	<b>3.958.701,93</b>	<b>12.268.000</b>	<b>12.168.000</b>	<b>11.668.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	943.228	561.620	443.103,85	962.230	981.570	991.430
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	701.325	384.130	285.702,22	715.430	729.810	737.140
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	95.180	92.950	92.354,75	97.110	99.060	100.050
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	139.033	77.030	57.325,99	141.840	144.690	146.140
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	7.690	7.510	7.720,89	7.850	8.010	8.100
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	89.232	65.950	57.440,75	91.040	92.870	93.810
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	36.590	35.990	34.885,50	37.330	38.080	38.470
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	52.642	29.960	22.555,25	53.710	54.790	55.340
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	9.842.580	4.006.400	2.633.998,91	9.522.810	9.023.080	9.023.310
		61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	10.000	0	0,00	10.100	10.220	10.320
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	9.825.000	4.005.000	2.631.716,47	9.505.050	9.005.120	9.005.170
		68320000 Telefonkosten	2.840	600	730,97	2.870	2.900	2.930
		68500000 Reisekosten	4.740	800	1.501,47	4.790	4.840	4.890
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	50,00	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	1.500	2.200	1.692,69	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.500	2.200	1.692,69	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 552 Produkt 050301 Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl
Produktverantwortung	Herr Koenemann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	112.160	20.000	0,00	112.160	112.160	112.160
		71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/ GV	20.000	20.000	0,00	20.000	20.000	20.000
		71720001 Personal- u. Sachk.erstattung an Städte und Gemeinden	92.160	0	0,00	92.160	92.160	92.160
17.	72	Transferaufwendungen *	11.399.500	5.685.500	4.122.566,00	11.751.510	10.378.190	10.405.200
		72520000 Hilfe zum Lebensunterhalt Asylbewerber	7.155.000	3.510.000	2.483.448,57	7.193.800	6.407.600	6.421.400
		72520100 Einmalige Beihilfen Asylbewerber	47.500	44.500	37.234,73	47.980	48.450	48.930
		72520103 Kosten der Unterkunft Asylbewerber	335.000	180.000	0,00	338.350	341.700	345.050
		72520200 Sonst. einmalige Sachleist. Asylbewerber	5.500	5.500	6.489,95	5.560	5.610	5.670
		72520210 Sonst. einmalige Geldleist. Asylbewerber	200.000	150.000	144.254,03	202.000	204.000	206.000
		72520220 Beförderungskosten Asylbewerber	1.000	1.000	0,00	1.020	1.020	1.040
		72520300 Krankenhilfe ambulant Asylbewerber	1.488.000	730.000	627.611,44	1.590.880	1.293.760	1.296.640
		72520350 Krankenhilfe stationär Asylbewerber	1.860.000	755.000	580.109,01	2.063.600	1.767.200	1.770.800
		72520400 HBL, Hilfe z. Pflege außerhalb v. Einricht. Asylbewerber	6.500	7.500	3.375,63	6.570	6.630	6.700
		72520450 HBL, Hilfe z. Pflege in Einrichtungen Asylbewerber	500	500	0,00	510	510	520
		72521010 Aufwendungen für Schulausflüge	5.500	5.500	487,50	5.570	5.610	5.680
		72521020 Aufwendungen für Kita-Ausflüge	2.500	2.500	0,00	2.540	2.550	2.590
		72521110 Aufwendungen für mehrtägige Schulfahrten	6.500	6.500	2.885,00	6.570	6.630	6.700
		72521120 Aufwendungen für mehrtägige Kita-Fahrten	2.500	2.500	0,00	2.540	2.550	2.590
		72521200 Aufwendungen für Schülerbeförderung	7.500	8.500	2.143,10	7.590	7.650	7.740
		72521310 Aufw. für persönl. Schulbedarf ab Schuljahr 2011/2012	8.000	8.000	10.123,22	8.090	8.160	8.250
		72521400 Aufw. für angemessene Lernförderung (Schüler)	9.000	9.000	920,00	9.100	9.180	9.280
		72521510 Aufw. für gemeinsame Mittags- Verpflegung in Schulen	7.500	7.500	434,30	7.590	7.650	7.740
		72521520 Aufw.f. gemeins.Mittagsverpfl. in Kindertageseinr./-pflege	7.500	7.500	5.020,10	7.590	7.650	7.740
		72521600 Aufw. f.soziale und kulturelle Teilhabe	4.000	4.000	260,00	4.060	4.080	4.140
		72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden/ GV	240.000	240.000	217.769,42	240.000	240.000	240.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>22.388.200</b>	<b>10.341.670</b>	<b>7.258.802,20</b>	<b>22.439.750</b>	<b>20.587.870</b>	<b>20.625.910</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-10.420.200</b>	<b>-4.980.170</b>	<b>-3.300.100,27</b>	<b>-10.171.750</b>	<b>-8.419.870</b>	<b>-8.957.910</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-10.420.200</b>	<b>-4.980.170</b>	<b>-3.300.100,27</b>	<b>-10.171.750</b>	<b>-8.419.870</b>	<b>-8.957.910</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 552 Produkt 050301 Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl
Produktverantwortung	Herr Koenemann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	212.643,12	0	0	0
		59890000 Sonstige periodenfremde Erträge	0	0	212.643,12	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>212.643,12</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-10.420.200</b>	<b>-4.980.170</b>	<b>-3.087.457,15</b>	<b>-10.171.750</b>	<b>-8.419.870</b>	<b>-8.957.910</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	9.630	6.900	8.781,40	9.630	9.630	9.630
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	60	200	263,50	60	60	60
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	9.570	6.700	8.517,90	9.570	9.570	9.570
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./. Nr. 30)</b>	<b>-9.630</b>	<b>-6.900</b>	<b>-8.781,40</b>	<b>-9.630</b>	<b>-9.630</b>	<b>-9.630</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-10.429.830</b>	<b>-4.987.070</b>	<b>-3.096.238,55</b>	<b>-10.181.380</b>	<b>-8.429.500</b>	<b>-8.967.540</b>

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### 05030101 54781000 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land

Den örtlichen Sozialhilfeträgern werden die Aufwendungen für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern nach festen Beträgen erstattet. Pauschalisiert abgerechnet werden können Personen für die Dauer des laufenden Asylverfahrens. Bei abgelehnten Fällen wird die Pauschale noch für weitere 2 Jahre gezahlt.

Bis 2013 belief sich die monatliche Pauschale pro Person auf 407 €. Nach langen und massiven Beschwerden der kommunalen Seite hat das Land dann die Pauschalbeträge ab dem Jahr 2014 auf rd. 521 € erhöht. Vorausgegangen war ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 18.07.2012, das die seit 1993 unverändert gebliebenen Geldleistungen für Asylbewerber als unzureichend eingestuft und den zu zahlenden Regelsatz ab dem 01.08.2012 um 120 € je pauschal abrechnungsfähigen Asylbewerber erhöht hatte.

Die Landesregierung hat die Erstattungspauschalen in 2015 auf 601,47 € erhöht. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung sind rd. 1.100 Asylbewerber in der Pauschalierung. In 2016 wird mit jahresdurchschnittlich 1.500 abrechnungsfähigen Personen gerechnet; multipliziert mit rd. 600 € je Person für 12 Monate errechnet sich daraus eine Erstattung von rd. 10,8 Mio. €.

##### 05030103 54701000 Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz: Kostenersatz außerh. v. Einr.

Einbehalte von Zahlungen des KreisJobCenters an Asylbewerber (HLU-Leistungen) werden seit 2015 unter dem Kto. 54701000 "Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz: Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen" verbucht. Zuvor erfolgte diese über das Kto. 53000001 "Nebenerlöse aus Vermietung an Asylbewerber SGB II-Bezug". Die Ansätze 2016 sind daher entsprechend anzupassen.

##### 05030110 54703101 Erstattungen KDU Asyl

Die vom KreisJobCenter zu leistenden Erstattungen von Unterkunftskosten für die vom Landkreis angemieteten Hotels, Pensionen und Wohnhäuser werden unter diesem Konto etatisiert und verbucht. Es wird mit Erträgen in Höhe von 500.000 € gerechnet.

#### Erläuterungen zu 9. Sonstige ordentliche Erträge

##### 05030110 53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung

Die vom KreisJobCenter zu leistenden Erstattungen von Unterkunftskosten (Gemeinschaftsunterkünfte) werden unter diesem Konto etatisiert und verbucht. Es wird mit Erträgen in Höhe von 350.000 € gerechnet.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 552 Produkt 050301 Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 55 Gesamtbudget ST Ausländer/Asyl
Produktverantwortung	Herr Koenemann

**05030101 61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte**

Aufgrund der starken Zunahme der Flüchtlingszahlen ist der Landkreis darauf angewiesen, zur Betreuung der Flüchtlinge Personal von Dritten im Rahmen von vorübergehenden Personalgestellungen in Anspruch zu nehmen. Die Aufwendungen dafür werden unter dem vorstehenden Konto veranschlagt und verbucht.

**05030110 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen**

Wegen der weltweiten Flüchtlingssituation wird der Aufnahmepressure für die Kommunen weiter anwachsen. Das Regierungspräsidium Darmstadt als zuständige Verteilungsbehörde für Hessen hat avisiert, dass die Zahl der aufzunehmenden Asylbewerber im Landkreis Marburg-Biedenkopf weiter ansteigen wird. Hierdurch wird es erforderlich, die bereits jetzt bis an die Vollbelegung ausgelasteten Unterbringungskapazitäten auszubauen und weitere Gemeinschaftsunterkünfte bzw. Hotels/ Pensionen und Privatwohnungen anzumieten.

Im Jahr 2016 wird mit folgenden Kosten gerechnet:

Personen in Unterkünften und Wohnungen: 1.900 x 11 € x 365 Tage = 7.628.500 €

Personen in Hotels und Pensionen: 300 x 20 € x 365 Tage = 2.190.000 €

Insgesamt werden rd. 9.820.000 € (2015 = 4.000.000 €) in Ansatz gebracht. Weitere jeweils 5.000 € sind in beiden Jahren für geringfügige Unterbringungskosten für Aussiedler veranschlagt.

**Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen****05030101 71720001 Personal- u. Sachk.erstattung an Städte und Gemeinden**

Eingeplant werden in 2016 Erstattungen an die Neue Arbeit Marburg GmbH in Höhe von 92.160 € für die im Asylbereich eingesetzten 4 Personen.

**Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen****05030101 72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden/ GV**

Seit 2013 erstellt die Stadt Marburg nach Rechtskreisen getrennte Abrechnungen.

Die an die Stadt Marburg zu zahlenden Erstattungen nach dem SGB XII werden in den Produkten 050101 "Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe" und 050159 "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" innerhalb des Budgets des Fachbereiches Familie, Jugend und Soziales veranschlagt.

Die Erstattungen nach dem AsylbLG werden im Produkt 050301 "Hilfen für Personen mit Migrationshintergrund" (Budget FB Ordnung und Verkehr) eingeplant. Aufgrund der weiterhin erhöhten Zuweisungszahlen wird sich die an die Stadt Marburg zu zahlende Erstattung wie im Vorjahr auf 240.000 € belaufen.

**05030102 72520000 Hilfe zum Lebensunterhalt Asylbewerber**

In den jeweiligen Leistungsarten wird in 2016 jahresdurchschnittlich mit 2.200 Personen (2015 rd. 1.050) kalkuliert. Die Aufwendungen der Hilfe zum Lebensunterhalt belaufen sich danach auf insgesamt 7.155.000 € (2015 = 3.510.000 €) und verteilen sich wie folgt:

Hilfen nach § 2 AsylbLG (Teilprodukt 05030101) = 360.000 €

Grundleistungen nicht abrechnungsfähig (Teilprodukt 05030102) = 660.000 €

Grundleistungen abrechnungsfähig (Teilprodukt 05030104) = 5.775.000 €

Hilfen nach § 2 AsylbLG (Teilprodukt 05030105) = 360.000 €

**05030103 72520300 Krankenhilfe ambulant Asylbewerber**

Die ambulanten Krankenhilfeaufwendungen belaufen sich derzeit auf rd. 800 € pro Person. Bei geschätzten 1.500 Personen errechnet sich ein Bedarf von rd. 1.200.000 €.

**05030103 72520350 Krankenhilfe stationär Asylbewerber**

Die stationären Krankenhilfeaufwendungen belaufen sich derzeit auf rd. 1.000 € pro Person. Bei geschätzten 1.500 Personen errechnet sich ein Bedarf von rd. 1.500.000 €.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Martin

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.000	25.000	26.785,55	25.000	25.000	25.000
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	90.000	3.376,50	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	72.799.100	70.600.200	69.983.761,65	74.471.600	72.291.600	72.131.600
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	70.000	70.000	53.699,07	70.000	70.000	70.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	0	5.700	6.236,00	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	39.000,43	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>72.894.100</b>	<b>70.790.900</b>	<b>70.112.859,20</b>	<b>74.566.600</b>	<b>72.386.600</b>	<b>72.226.600</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.588.820	8.567.300	8.441.911,19	8.761.570	8.937.700	9.027.490
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.281.600	1.302.500	1.287.255,59	1.307.410	1.333.690	1.347.090
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.615.370	711.680	604.094,12	1.631.660	1.648.390	1.665.180
14.	66	Abschreibungen	334.600	337.900	342.908,82	38.800	38.800	38.800
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	608.000	596.317,15	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	81.267.720	76.218.800	74.406.366,07	83.267.720	83.267.720	82.767.720
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>93.088.110</b>	<b>87.746.180</b>	<b>85.678.852,94</b>	<b>95.007.160</b>	<b>95.226.300</b>	<b>94.846.280</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-20.194.010</b>	<b>-16.955.280</b>	<b>-15.565.993,74</b>	<b>-20.440.560</b>	<b>-22.839.700</b>	<b>-22.619.680</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-20.194.010</b>	<b>-16.955.280</b>	<b>-15.565.993,74</b>	<b>-20.440.560</b>	<b>-22.839.700</b>	<b>-22.619.680</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	416.418,60	0	0	0
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>416.418,60</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-20.194.010</b>	<b>-16.955.280</b>	<b>-15.149.575,14</b>	<b>-20.440.560</b>	<b>-22.839.700</b>	<b>-22.619.680</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.813.660	1.806.800	1.835.362,06	1.813.660	1.813.660	1.813.660
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-1.813.660</b>	<b>-1.806.800</b>	<b>-1.835.362,06</b>	<b>-1.813.660</b>	<b>-1.813.660</b>	<b>-1.813.660</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</b>	<b>-22.007.670</b>	<b>-18.762.080</b>	<b>-16.984.937,20</b>	<b>-22.254.220</b>	<b>-24.653.360</b>	<b>-24.433.340</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Martin

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Inves- titionstätigkeit</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>9.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investiti- onen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>5.000</i>	<i>0</i>	<i>63.000</i>	<i>9.900,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>9.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-63.000</b>	<b>-9.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 571 Produkt 050201 Arbeitslosengeld II</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

### Produktbeschreibungen

Produkt	0502010000	Arbeitslosengeld II
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (ohne KdU)</li> <li>2. Leistungen für Unterkunft und Heizung</li> <li>3. Einmalige/ abweichende Leistungen</li> <li>4. Leistungen für Bildung und Teilhabe</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1 bis 4.: Gewährung von persönlichen und finanziellen Hilfen, aktive Unterstützung durch Information, Beratung sowie pers. und finanzielle Hilfe zur Sicherstellung des Lebensunterhalts</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>Abschnitt 2 Sozialgesetzbuch Zweites Buch - Grundsicherung für Arbeitsuchende</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1.: Sicherstellung des Lebensunterhaltes</p> <p>zu 2. : Sicherstellung der Wohnsituation</p> <p>zu 3 und 4.: Existenzsicherung in besonderen Lebenssituationen</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 571 Produkt 050201 Arbeitslosengeld II</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.000	25.000	26.785,55	25.000	25.000	25.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	5.000	5.000	3.983,05	5.000	5.000	5.000
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	20.000	20.000	22.802,50	20.000	20.000	20.000
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	55.265.700	53.412.700	52.348.974,53	56.938.200	54.758.200	54.598.200
		54701000 Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz: Kostenersatz außerh. v. Einr.	700.000	600.000	752.469,40	700.000	700.000	700.000
		54701100 Kostenbeiträge u. Aufw.ersatz; Kostenersatz (Kommune)	550.000	500.000	602.745,78	550.000	550.000	550.000
		54702000 Unterhaltsanspr. g.Unterhalts- verpflichtete außerh. v. Einr.	300.000	250.000	382.786,62	300.000	300.000	300.000
		54702100 Unterhaltsansprüche gegen Unterhaltsverpfl. (Kommune)	250.000	230.000	346.176,58	250.000	250.000	250.000
		54703000 Leist. von Sozialleist.trägern (Leist. Dritter) außerh. v. E.	650.000	500.000	884.278,75	650.000	650.000	650.000
		54703100 Leist. von Sozialleistungsträ. (Kommune)	250.000	210.000	367.625,96	250.000	250.000	250.000
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	14.000	14.000	58.801,84	14.000	14.000	14.000
		54704100 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen) Kommune	8.000	8.000	27.004,27	8.000	8.000	8.000
		54704101 Sonst. Rückzahlungen Bildungs- und Teilhabeleistungen	8.000	6.000	8.857,65	8.000	8.000	8.000
		54706000 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen außerh. v. E.	220.000	220.000	312.550,51	220.000	220.000	220.000
		54706100 Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen (Kommune)	350.000	350.000	412.025,62	350.000	350.000	350.000
		54720000 Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	9.597.500	9.222.000	8.332.073,93	11.270.000	9.090.000	8.930.000
		54721000 Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II (ohne Unterkunft und Heizung) (§§19ffSGBII)/ Optionsgem.	42.368.200	38.684.700	37.243.324,62	42.368.200	42.368.200	42.368.200
		54750000 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0	2.618.000	2.618.253,00	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>55.290.700</b>	<b>53.437.700</b>	<b>52.375.760,08</b>	<b>56.963.200</b>	<b>54.783.200</b>	<b>54.623.200</b>
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	136.000	106.000	118.192,55	137.400	138.770	140.190
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	90.000	60.000	73.780,70	90.920	91.830	92.770
		69930003 Zuführung Rückstellung SGB II	46.000	46.000	44.411,85	46.480	46.940	47.420
14.	66	Abschreibungen	259.500	275.100	246.247,18	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	259.500	275.100	246.247,18	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	73.720.700	68.499.200	66.563.232,28	75.720.700	75.720.700	75.220.700
		72400000 Leist. f. Unterkunft u Heizung an Arbeitssuchende § 22 SGB II	27.500.000	26.500.000	25.902.146,86	29.500.000	29.500.000	29.000.000
		72400100 Wohnungsbeschaffungskosten § 22 Abs. 6 SGB II	380.000	250.000	172.111,01	380.000	380.000	380.000
		72400200 Darlehen Mietschulden § 22 Abs. 5 SGB II	150.000	500	0,00	150.000	150.000	150.000
		72400300 Zusch. f. Unterkunft u.Heizung an Auszubildende § 27 Abs. 3	6.000	6.000	0,00	6.000	6.000	6.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 571 Produkt 050201 Arbeitslosengeld II</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		72401010 Aufwendungen für Schulausflüge	10.000	12.000	7.832,31	10.000	10.000	10.000
		72401020 Aufwendungen für Kita-Ausflüge	1.000	500	916,85	1.000	1.000	1.000
		72401110 Aufwendungen für mehrtägige Schulfahrten	200.000	210.000	168.818,14	200.000	200.000	200.000
		72401120 Aufwendungen für mehrtägige Kta-Fahrten	1.500	1.500	605,00	1.500	1.500	1.500
		72401200 Aufwendungen für Schülerbeförderung	40.000	60.000	50.776,16	40.000	40.000	40.000
		72401310 Aufw. für persönl. Schulbedarf ab Schuljahr 2011/2012	220.000	240.000	217.408,47	220.000	220.000	220.000
		72401400 Aufw. für angemessene Lernförderung (Schüler)	70.000	110.000	95.648,75	70.000	70.000	70.000
		72401510 Aufw. für gemeinsame Mittags- Verpflegung in Schulen	110.000	140.000	103.827,25	110.000	110.000	110.000
		72401520 Aufw.f.gemeins. Mittagsverpfl. in Kindertageseinr./-pflege	270.000	240.000	219.421,03	270.000	270.000	270.000
		72401530 Aufw.f.gemeins. Mittagsverpfl. außerschul. Hortmittagessen	0	0	-109,50	0	0	0
		72401600 Aufw. f. soziale u. kulturelle Teilhabe	50.000	60.000	47.511,37	50.000	50.000	50.000
		72420000 Einmalige Leistungen § 24 Abs. 1, 2, 3 Nr. 1-2, 4, 5 SGB II	460.000	400.000	353.002,00	460.000	460.000	460.000
		72430000 ALG II ohne Leist. für Unterkunft und Heizung (§§ 19ff.)	29.200.000	26.500.000	25.644.417,28	29.200.000	29.200.000	29.200.000
		72430002 Sonderbedarfe SGB II	1.000	5.000	702,80	1.000	1.000	1.000
		72430003 Sozialgeld § 23 SGB II	1.800.000	1.600.000	1.537.516,32	1.800.000	1.800.000	1.800.000
		72430004 Mehrbedarfe (§ 21 SGB II ohne Abs. 7) - Arbeitslosengeld II	1.800.000	1.800.000	1.794.090,21	1.800.000	1.800.000	1.800.000
		72430005 Mehrbedarfe (§ 21 SGB II ohne Abs. 7) - Sozialgeld	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		72430006 Mehrbedarfe (§ 21 Abs. 7 SGB II) - Arbeitslosengeld II	110.000	100.000	101.608,62	110.000	110.000	110.000
		72430007 Mehrbedarfe (§ 21 Abs. 7 SGB II) - Sozialgeld	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		72430008 Abw. Leistungen § 24 Abs. 1, 2, 4 und 5 SGB II	190.000	100.000	86.329,25	190.000	190.000	190.000
		72430009 Einm. Leistungen f.Hilfsmittel § 24 Abs. 3 Ziffer 3 SGB II	2.000	4.000	1.888,63	2.000	2.000	2.000
		72430100 Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung	8.800.000	8.650.000	8.519.960,53	8.800.000	8.800.000	8.800.000
		72430101 Beiträge zur freiwilligen bzw. privaten Krankenversicherung (§ 26 Abs. 1 und 2 SGB II)	220.000	220.000	215.666,90	220.000	220.000	220.000
		72430102 Zusatzbeitrag Krankenversicherung	550.000	0	0,00	550.000	550.000	550.000
		72430200 Beiträge zur gesetzlichen Pflegeversicherung	1.550.000	1.260.000	1.235.636,00	1.550.000	1.550.000	1.550.000
		72430201 Beiträge zur freiwilligen bzw. privaten Pflegeversicherung (§ 26 Abs. 1 und 2 SGB II)	26.700	26.700	23.903,55	26.700	26.700	26.700
		72430300 Rentenversicherungsbeiträge SGB II	500	1.000	61.596,49	500	500	500
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>74.116.200</b>	<b>68.880.300</b>	<b>66.927.672,01</b>	<b>75.858.100</b>	<b>75.859.470</b>	<b>75.360.890</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ . Nr. 19)</b>	<b>-18.825.500</b>	<b>-15.442.600</b>	<b>-14.551.911,93</b>	<b>-18.894.900</b>	<b>-21.076.270</b>	<b>-20.737.690</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 571 Produkt 050201 Arbeitslosengeld II</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-18.825.500</b>	<b>-15.442.600</b>	<b>-14.551.911,93</b>	<b>-18.894.900</b>	<b>-21.076.270</b>	<b>-20.737.690</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	416.418,60	0	0	0
		59890000 Sonstige periodenfremde Erträge	0	0	416.418,60	0	0	0
27.		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 / Nr. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>416.418,60</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-18.825.500</b>	<b>-15.442.600</b>	<b>-14.135.493,33</b>	<b>-18.894.900</b>	<b>-21.076.270</b>	<b>-20.737.690</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</b>	<b>-18.825.500</b>	<b>-15.442.600</b>	<b>-14.135.493,33</b>	<b>-18.894.900</b>	<b>-21.076.270</b>	<b>-20.737.690</b>

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### 05020101 54720000 Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende

Die Bundesbeteiligung bemisst sich nach § 46 Abs. 7 SGB II nach Maßgabe der Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften. Der Anteil des Bundes hat sich für die hessischen Kommunen wie folgt entwickelt:

2005 und 2006 jeweils 29,1%, 2007 = 31,2%, 2008 = 28,6%, 2009 = 25,4% und 2010 = 23,0%.

In 2011 reformierte der Bund dann die Sozialgesetzgebung und führte die Bildungs- und Teilhabeleistungen ein. Zur Kompensation der Mehrausgaben wurde der Anteil des Bundes an den Kosten der Unterkunft auf 35,8% erhöht und galt auch für die Haushaltsplanungen 2012 und 2013.

Die Bundesregierung hat festgestellt, dass die zur Verfügung gestellten Mittel für Bildung und Teilhabe in 2013 bundesweit nicht in vollem Umfang verausgabt worden sind. Deshalb erfolgte rückwirkend zum 01.01.2013 eine Reduzierung der Bundesbeteiligung auf 33,6 %. 2014 waren insgesamt 30,8 % berücksichtigt worden, da aber der Bundesanteil BuT wiederum um 0,3 % rückwirkend zum 01.01.2014 angehoben wurde, beläuft sich die Bundesbeteiligung in 2014 schließlich auf 31,1 %.

Im August 2014 hat die Bundesregierung den Gesetzentwurf zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015 verabschiedet, der für 2015 eine Entlastung von 1 Milliarde Euro vorsieht. Die Summe soll hälftig über eine Erhöhung der KdU-Bundesbeteiligung und über eine Erhöhung der kommunalen Umsatzsteueranteile zur Verfügung gestellt werden. Für Hessen ergab sich daraus eine Erhöhung der KdU-Beteiligung um zunächst 3,7% auf 34,8% und nach der Erhöhung des Bundesanteils Bildung und Teilhabe um weitere 0,1% im Laufe des Jahres 2015 auf 34,9%. Die Beteiligungssätze bleiben in 2016 unverändert.

	Erg. 2014	Erg. 2015	Ansatz 2016
Bundesanteil KDU	24,5 %	28,2 %	28,2 %
Bundesanteil Hort-Mittagessen/Schulsozialarbeit	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Verwaltungskosten BuT	1,2 %	1,2 %	1,2 %
Bundesanteil KDU-Anteile Warmwasser	1,9 %	1,9 %	1,9 %
Zwischensumme Beteiligungssatz § 46 Abs. 5 SGB II:	27,6 %	31,3 %	31,3 %
zuzüglich			
Bundesanteil Bildung und Teilhabe § 46 Abs. 6 SGB II:	3,5 %	3,6 %	3,6 %
Bundesbeteiligung KDU insgesamt	31,1 %	34,9 %	34,9 %

In 2016 sind 27,5 Mio. € Kosten der Unterkunft kalkuliert. 34,9% davon entsprechen einem Erstattungsbetrag von 9.597.500 €. In 2017 erhöht sich die Bundesbeteiligung einmalig auf 38,2% und geht dann nach den gegenwärtigen Planungen in 2018 und 2019 auf jeweils 30,8% zurück.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 571 Produkt 050201 Arbeitslosengeld II</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

**05020101 54721000 Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II (ohne Unterkunft und Heizung) (§§19ffSGBII)/ Optionsgem.**

Der Bund erstattet das zur Sicherung des Lebensunterhaltes gewährte Arbeitslosengeld 2 ohne die darin enthaltenen Kosten der Unterkunft, die die kreisfreien Städte und Landkreise finanzieren müssen.

Die Bundeserstattung errechnet sich aus den Ausgaben für das Arbeitslosengeld 2 und die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung (2016 = 44,25 Mio. €, 2015 = 40,27 Mio. €, 2014 = 40,78 Mio. €, 2013 = 40,98 Mio. €, 2012 = 49,4 Mio. €). Davon abzuziehen sind hierauf eingezahlte Erstattungen (2016 = 1,88 Mio. €, 2015 = 1,58 Mio. €, 2014 = 1,73 Mio. €, 2013 = 1,55 Mio. €, 2012 = 1,1 Mio. €). Es verbleibt danach für 2016 eine Bundeserstattung von 42.368.200 € (2015 = 38.684.700 €, 2014 = 39.054.700 €, 2013 = 39.431.500 €, 2012 = 48.300.000 €).

**05020101 54750000 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt**

Zum teilweisen Ausgleich der Belastungen aus der Trägerschaft für die Leistungen nach dem SGB II hat der Landkreis entsprechend des § 23a Finanzausgleichsgesetz Hessen (FAG) Zuweisungen erhalten. Die Verteilung richtete sich nach den Anteilen der Träger an den Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitsuchende, gewichtet nach dem örtlichen Mietniveau.

Im Rahmen der Reform zum Kommunalen Finanzausgleich 2016 fällt diese Zuweisung ab 2016 weg, sodass kein neuer Ansatz gebildet wird.

**Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

**05020101 69930003 Zuführung Rückstellung SGB II**

Für bisher vom KJC abgelehnte KdU-Leistungen für Leistungsempfänger, die gleichzeitig Anspruch auf Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach den §§ 67 ff SGB XII haben, wird eine Rückstellungszuführung in Höhe des Rechnungsergebnisses 2014 (rd. 46.000 ) eingeplant. Es handelt sich um Fälle, die der FB Familie, Jugend und Soziales als Delegationsfälle für den LWV bearbeitet. Der LWV hat auf Erstattung der KdU geklagt. Derzeit befindet sich das Klageverfahren in der Revision beim Bundessozialgericht. Eine Entscheidung steht noch aus.

**Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen**

**05020101 72400000 Leist. f. Unterkunft u Heizung an Arbeitssuchende § 22 SGB II**

Die Entwicklung der Kosten der Unterkunft geht einher mit der Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften. Beide haben sich seit 2009 wie folgt entwickelt:

2009: KDU = 29.212.969 €, BG = 7.760  
 2010: KDU = 28.751.301 €, BG = 7.590  
 2011: KDU = 26.968.606 €, BG = 6.918  
 2012: KDU = 25.753.670 €, BG = 6.514  
 2013: KDU = 25.888.744 €, BG = 6.136  
 2014: KDU = 25.902.147 €, BG = 6.224  
 1. Hj 2015: KDU = 12.941.838 € (Ansatz = 26.500.000 €), BG = 6.339  
 (Anzahl Bedarfsgemeinschaften = Durchschnitt pro Monat)

Ausgehend von der Entwicklung auf dem Wohnungsmarkt mit steigenden Mietpreisen und der Anpassung der zu berücksichtigenden Mietobergrenzen wird für 2016 ein Ansatz von 27,5 Mio. € eingeplant.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 572 Produkt 050202 Eingliederungshilfen u. flankierende Maßn. z. Eingliederung Arbeitssuchender</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0502020000</b>	<b>Eingliederungshilfen u. flankierende Maßnahmen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b>  Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leistungen zur Eingliederung</li> <li>2. Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Information, Beratung und finanzielle Unterstützung zur Integration</p> <p>zu 2.: Aktivierende Maßnahmen/Kurse zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b>  zu 1. - 2.: SGB II</p> <p><b>Ziele</b>  zu 1. - 2.: Eingliederung in das Erwerbsleben</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 572 Produkt 050202 Eingliederungshilfen u. flankierende Maßn. z. Eingliederung Arbeitsuchender</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	5.406.000	5.362.500	5.652.568,47	5.406.000	5.406.000	5.406.000
		54701001 Rückz./ Erstattung kommunaler Eingliederungsleistungen §16II	5.000	5.000	7.805,99	5.000	5.000	5.000
		54704200 Sonst. Ersatzleistungen: Rückz Eingliederungsleistungen	150.000	150.000	93.757,04	150.000	150.000	150.000
		54704201 Sonst. Ersatzleistungen: Rückz Eingliederungsleistg gem § 16e	0	0	258,50	0	0	0
		54722000 Leistungsbeteiligung Einglied. Arbeitssuchende § 16 SGB II Optionsgemeinden	4.681.000	4.525.000	4.929.246,94	4.681.000	4.681.000	4.681.000
		54780001 Bundeszuweisung BMAS für Projekt Inklusion	305.000	0	0,00	305.000	305.000	305.000
		54781000 Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	0	0	1.300,00	0	0	0
		54781010 Kostenerstattungen für Arbeitsmarktbudget	0	290.000	286.300,00	0	0	0
		54781020 Kostenerstattungen für Ausbildungsbudget	265.000	392.500	333.900,00	265.000	265.000	265.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	70.000	70.000	53.699,07	70.000	70.000	70.000
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	70.000	70.000	53.699,07	70.000	70.000	70.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>5.476.000</u></b>	<b><u>5.432.500</u></b>	<b><u>5.706.267,54</u></b>	<b><u>5.476.000</u></b>	<b><u>5.476.000</u></b>	<b><u>5.476.000</u></b>
14.	66	Abschreibungen	36.300	27.700	57.072,05	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	36.300	27.700	57.072,05	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	5.841.000	5.797.600	6.074.375,82	5.841.000	5.841.000	5.841.000
		72410100 Betreuungs-u. Pflegeleistungen § 16a Nr. 1 SGB II	120.000	120.000	141.374,42	120.000	120.000	120.000
		72410200 Schuldnerberatung § 16a Nr. 2 SGB II	80.000	80.000	58.216,00	80.000	80.000	80.000
		72410300 Psychosoziale Betreuung § 16a Nr. 3 SGB II	90.000	90.000	80.586,70	90.000	90.000	90.000
		72410400 Suchtberatung § 16a Nr. 4 SGB II	80.000	80.000	68.427,75	80.000	80.000	80.000
		72440010 Leist. zur Eingliederung § 16 I SGB II i.V. § 32SGB III	10.000	10.000	3.232,67	10.000	10.000	10.000
		72440020 Vermittlungsbudget § 16 I SGB II i.V.m. § 44 (alt 45) SGBIII	450.000	436.000	442.361,74	450.000	450.000	450.000
		72440030 Leist. zur Eingliederung § 16I SGB II i.V.m.§45 (alt46) SGB 3	1.950.000	1.741.000	2.011.267,44	1.950.000	1.950.000	1.950.000
		72440040 Leistungen für Selbständige analog § 16c SGB II	20.000	37.300	26.138,23	20.000	20.000	20.000
		72440050 Freie Förderung gem. § 16 f SGB II	10.000	11.300	27.467,54	10.000	10.000	10.000
		72440200 Leist. zur Eingliederung § 16 Abs. 1 SGB II analog SGB III	1.300.000	1.280.000	1.219.756,47	1.300.000	1.300.000	1.300.000
		72440300 Arbeitsgelegenheiten § 16 d SGB II	725.000	750.000	922.334,17	725.000	725.000	725.000
		72440500 Einstiegsgeld § 16 b SGB II	10.000	11.500	2.503,50	10.000	10.000	10.000
		72440601 JobAkademie § 16 Abs. 1SGB II i.V.m. §45 I (alt 46) SGB III	0	0	65,40	0	0	0
		72440700 Beschäftigungszuschüsse § 16 e SGB II	50.000	82.000	82.906,50	50.000	50.000	50.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 572 Produkt 050202 Eingliederungshilfen u. flankierende Maßn. z. Eingliederung Arbeitssuchender</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		72441000 Landesfördermaßnahmen Eingl. von Arbeitssuchenden	0	0	1.232,35	0	0	0
		72441001 Inklusion Projekt BMAS	305.000	0	0,00	305.000	305.000	305.000
		72441010 Aufwendungen für Arbeits- marktbudget	0	290.000	260.678,00	0	0	0
		72441020 Aufwendungen für Ausbil- dungsbudget	265.000	392.500	329.911,14	265.000	265.000	265.000
		72442000 Mehraufwandsentschädigung für zusätzliche Beschäftigung	376.000	386.000	395.915,80	376.000	376.000	376.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwen- dungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>5.877.300</b>	<b>5.825.300</b>	<b>6.131.447,87</b>	<b>5.841.000</b>	<b>5.841.000</b>	<b>5.841.000</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-401.300</b>	<b>-392.800</b>	<b>-425.180,33</b>	<b>-365.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>-365.000</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwal- tungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-401.300</b>	<b>-392.800</b>	<b>-425.180,33</b>	<b>-365.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>-365.000</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leis- tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-401.300</b>	<b>-392.800</b>	<b>-425.180,33</b>	<b>-365.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>-365.000</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leis- tungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-401.300</b>	<b>-392.800</b>	<b>-425.180,33</b>	<b>-365.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>-365.000</b>

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### 05020201 54722000 Leistungsbeteiligung Einglied. Arbeitssuchende § 16 SGB II Optionsgemeinden

Laut dem Regierungsentwurf des Bundes für das Haushaltsjahr 2016 vom 01.07.2015 ist auch für die Haushaltsplanung 2016 davon auszugehen, dass wie in 2015 insgesamt rd. 8 Mrd. € für das Gesamt-Integrationsbudget im Bundeshaushalt eingeplant werden. Danach kann der Landkreis mit Verwaltungskosten von rd. 8,2 Mio. € und Eingliederungsmitteln von rd. 6,031 Mio. € (Gesamt-Integrationsbudget von 14,23 Mio. €; 2015 = 14,06 Mio. €) rechnen. Zur Deckung der Verwaltungskosten (s. Konto 05020401.54722100) werden rd. 9.550.000 € benötigt.

Die Eingliederungsmittel verteilen sich danach wie folgt:

Eingliederungsmittel gesamt	= 6.031.000 €
abzüglich Aufstockung Verwaltungskosten	= -1.350.000 €
verbleibende Eingliederungsmittel	= 4.681.000 €

Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen bei den Eingliederungsmaßnahmen verwendet werden und Mindererträge reduzieren das Eingliederungsbudget (s. Deckungsvermerke zum Ergebnishaushalt).

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

##### 05020201 54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen

Für erwerbsfähige Hilfebedürftige, die keine Arbeit finden können, sollen nach § 16 Abs. 3 SGB II Arbeitgelegenheiten geschaffen werden. Hierfür wird den Hilfebedürftigen eine Entschädigung von bis zu 1,50 Euro je Stunde gezahlt. Es ist vorgesehen, dass die Beschäftigungsträger, sofern keine weiteren Qualifizierungs- und Betreuungsnotwendigkeiten bestehen, die Entschädigungen übernehmen und dem Kreis erstatten.

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 572 Produkt 050202 Eingliederungshilfen u. flankierende Maßn. z. Eingliederung Arbeitsuchender</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

**05020201 72410100 Betreuungs-u. Pflegeleistungen § 16a Nr. 1 SGB II**

Folgende Eingliederungsleistungen sind vom Landkreis selbst zu finanzieren und werden nicht vom Bund erstattet (§ 16 Abs. 2 Nr. 1 bis 4 SGB II):

Betreuungs- und Pflegeleistungen	120.000 €
Schuldnerberatung	80.000 €
Psychosoziale Betreuung	90.000 €
Suchtberatung	80.000 €

**05020201 72440010 Leist. zur Eingliederung § 16 I SGB II i.V. § 32 SGB III**

Die Eingliederungsmaßnahme "Feststellung der beruflichen Leistungsfähigkeit" wurde im Rahmen von einer öffentlichen Ausschreibung an Dritte (Träger) vergeben. Hierbei handelt es sich um eine Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach § 16 Abs. 1 SGB II i. V. m. § 45 SGB III (s. Kto. 72440030).

**05020201 72440601 JobAkademie § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. §45 I (alt 46) SGB III**

Nachdem der Bund in 2013 den kommunalen Jobcentern mitgeteilt hatte, dass die Durchführung arbeitsmarktpolitischer Projekte wie der der Jobakademie nur dann noch abrechnungsfähig sind, wenn eine Trägerzertifizierung vorliegt, hat der Landkreis entschieden, die Aufgaben an einen Träger der Arbeitsmarktförderung zu vergeben. Ab 2015 sind deshalb keine Aufwendungen für den Betrieb der Jobakademie zu veranschlagen.

**05020201 72441000 Landesfördermaßnahmen Eingl. von Arbeitssuchenden**

Über das Konto "Landesfördermaßnahmen" wurden bis 2014 die hessischen Arbeitsförderprogramme abgewickelt. In 2014 sind lediglich noch Abrechnungen von Maßnahmen aus Vorjahren verbucht worden.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 573 Produkt 050203 Comeback @ 50</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

### Produktbeschreibungen

Produkt	0502030000	ComeBack@50
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Das Kompetenzzentrum ComeBack@50 ist ein Projekt der vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales begründeten und geförderten Initiative "Perspektive 50plus". Im Rahmen dieses Projektes sollen Langzeitarbeitslose über 50 Jahre betreut, gefördert und wieder in den Arbeitsmarkt vermittelt werden.</p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Leistungen zur Eingliederung</li> <li>2. Flankierende Maßnahmen zur Eingliederung</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Information, Beratung und finanzielle Unterstützung zur Integration</p> <p>zu 2.: Aktivierende Maßnahmen/Kurse zur Eingliederung</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> SGB II</p> <p><b>Ziele</b> Förderung und Eingliederung in das Erwerbsleben von ALG II Empfänger über 50 Jahre</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 573 Produkt 050203 Comeback @ 50</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	90.000	0,00	0	0	0
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV	0	90.000	0,00	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	0	2.600.000	2.668.126,65	0	0	0
		54704000 Sonst. Ersatzleist. Dritter (sonst. Rückzahlungen)	0	0	4.941,16	0	0	0
		54722000 Leistungsbeteiligung Einglied. Arbeitssuchende § 16 SGB II Optionsgemeinden	0	1.800.000	1.923.718,03	0	0	0
		54722010 Bundeszuw. Projekt Impuls	0	800.000	739.467,46	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	0	5.700	6.236,00	0	0	0
		54600000 Erträge aus d. Auflösung von Sonderp. vom öffentl. Bereich	0	5.700	6.236,00	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>0</b>	<b>2.695.700</b>	<b>2.674.362,65</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	444.060	456.517,66	0	0	0
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	0	369.270	367.122,14	0	0	0
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	0	0	15.047,20	0	0	0
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0	74.790	74.348,32	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	28.970	34.676,32	0	0	0
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0	0	5.683,83	0	0	0
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0	28.970	28.992,49	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	122.500	127.476,93	0	0	0
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	0	2.000	1.774,39	0	0	0
		61330000 Aufwandsentschädigungen Honorarkräfte	0	5.000	6.146,35	0	0	0
		67100100 Leasing Fahrzeuge	0	10.000	9.621,52	0	0	0
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	0	500	268,80	0	0	0
		68310000 Datenübertragungskosten	0	3.000	2.656,08	0	0	0
		68500000 Reisekosten	0	12.000	14.320,45	0	0	0
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0	80.000	77.407,05	0	0	0
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	10.000	15.282,29	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0	5.700	6.170,00	0	0	0
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0	5.700	6.170,00	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	608.000	596.317,15	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 573 Produkt 050203 Comeback @ 50</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		71720500 Erstattung Projekt-Personalk. an JobCenter Lahn-Dill	0	500.000	487.517,15	0	0	0
		71720600 Erstattung Sachkosten an JobCenter Lahn-Dill	0	108.000	108.800,00	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0	1.420.000	1.352.723,92	0	0	0
		72445000 Vermittlungsorientierte Förderung KJC an ALG-II-Empfänger	0	230.000	262.970,06	0	0	0
		72445001 Projekt Impuls KJC Marburg	0	400.000	393.258,54	0	0	0
		72445100 Fördermaßnahmen KJC an Arbeitgeber	0	80.000	101.220,95	0	0	0
		72446000 Vermittlungsorientierte Förderung JC-LD an ALG II-Empfänger	0	250.000	199.862,84	0	0	0
		72446001 Projekt Impuls Lahn-Dill-Arge	0	400.000	346.208,91	0	0	0
		72446100 Fördermaßnahmen JobCenter Lahn-Dill an Arbeitgeber	0	60.000	49.202,62	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>0</b>	<b>2.629.230</b>	<b>2.573.881,98</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>0</b>	<b>66.470</b>	<b>100.480,67</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>0</b>	<b>66.470</b>	<b>100.480,67</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>0</b>	<b>66.470</b>	<b>100.480,67</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	97.070	91.952,43	0	0	0
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	0	1.000	1.308,11	0	0	0
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	0	96.000	90.400,00	0	0	0
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	0	0	212,70	0	0	0
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	0	70	31,62	0	0	0
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>0</b>	<b>-97.070</b>	<b>-91.952,43</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</b>	<b>0</b>	<b>-30.600</b>	<b>8.528,24</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### 05020301 54722000 Leistungsbeteiligung Einglied. Arbeitssuchende § 16 SGB II Optionsgemeinden

Der Landkreis hat in 2006 und 2007 am Wettbewerb der Bundesregierung "Beschäftigungspakte für ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den Regionen" teilgenommen. Die Vermittlung der Langzeitarbeitslosen über 50 Jahre erfolgte durch das hierfür gegründete Kompetenzzentrum ComeBack@50.

Seit dem Jahr 2008 wurde das Projekt im Rahmen der Initiative "Perspektive 50 plus" des Bundes in Zusammenarbeit mit dem Lahn-Dill-Kreis weitergeführt. Die dritte Projektphase läuft in dem Zeitraum vom 01.01.2011 bis 31.12.2015.

Für 2016 ist das Nachfolgeprojekt "Abbau Langzeitarbeitslosigkeit" vorgesehen, das unter den Produkt 050205 im Budget des KreisJobCenters abgebildet wird.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 574 Produkt 050204 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0502040000</b>	<b>Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Statische Erhebungen, Abrechnung der Bundesleistungen, Planung und Controlling</li> <li>2. Fachbeirat SGB II</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Erhebungen Wirkungsvergleich § 6c; Statistik § 51b SGB II; Kommunales Reporting, Abrechnungen Leistungen mit dem Bund</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: SGB II</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Sicherstellung des gesetzlichen Auftrags zur Übermittlung relevanter Daten, Finanzplanung, Information der Öffentlichkeit, div. Gremien, anderer Fachbereiche und Behörden</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 574 Produkt 050204 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	3.376,50	0	0	0
		54810001 Kostenerstattungen vom Land: Personalkostenerstattungen	0	0	3.376,50	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	9.550.000	9.225.000	9.314.092,00	9.550.000	9.550.000	9.550.000
		54722100 Leistungsbeteiligung Bund SGB II: Personal- u. Verwaltungsk.	9.550.000	9.225.000	9.314.092,00	9.550.000	9.550.000	9.550.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	35.261,49	0	0	0
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0	0	35.261,49	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>9.550.000</b>	<b>9.225.000</b>	<b>9.352.729,99</b>	<b>9.550.000</b>	<b>9.550.000</b>	<b>9.550.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.195.610	7.922.780	7.765.680,45	8.360.390	8.528.450	8.614.140
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	4.828.080	4.508.820	4.358.249,50	4.925.140	5.024.140	5.074.630
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	2.224.230	2.324.970	2.341.902,75	2.268.950	2.314.560	2.337.810
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	957.170	901.250	868.486,32	976.420	996.050	1.006.060
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	186.130	187.740	197.041,88	189.880	193.700	195.640
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.229.480	1.233.320	1.212.033,79	1.254.210	1.279.420	1.292.290
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	867.160	880.430	865.347,78	884.600	902.380	911.450
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	362.320	352.890	346.686,01	369.610	377.040	380.840
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	393.936	466.180	344.471,37	397.940	402.140	406.200
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	10.416	8.690	17.596,77	10.530	10.640	10.740
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	2.990	2.080	750,06	3.020	3.070	3.100
		60100100 EDV-Verbrauchsmaterial: Toner, Tinte u.a.	12.000	15.000	0,00	12.120	12.260	12.380
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	8.000	8.000	826,88	8.080	8.180	8.260
		61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	31.000	55.000	31.187,35	31.310	31.640	31.960
		67100100 Leasing Fahrzeuge	12.000	12.000	8.368,41	12.120	12.260	12.380
		67200100 Softwarepflege	140.000	157.700	116.596,66	141.420	142.840	144.300
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	0	10.000	1.112,65	0	0	0
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	25.000	40.000	29.169,12	25.250	25.520	25.780
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	12.870	15.910	10.724,03	13.000	13.150	13.280
		68310000 Datenübertragungskosten	6.500	6.500	11.275,25	6.570	6.640	6.710
		68320000 Telefonkosten	3.370	3.770	3.267,77	3.410	3.450	3.480
		68320001 Telefonkosten - nicht budgetiert	15.500	15.500	14.944,76	15.660	15.820	15.980
		68500000 Reisekosten	8.950	27.740	18.155,15	9.040	9.150	9.240

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 574 Produkt 050204 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	30.000	30.000	20.431,07	30.300	30.620	30.930
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	52.840	35.790	36.977,58	53.380	53.920	54.470
		68800100 Fort- u. Weiterbildungen: Software-Schulungen	20.000	20.000	19.768,28	20.200	20.420	20.620
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2.500	2.500	524,34	2.530	2.560	2.590
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	2.795,24	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	38.800	29.400	33.419,59	38.800	38.800	38.800
		66190000 Sonst. Abschreib. auf immater. Vermögensgegenst. des Anl.verm	29.800	18.900	19.364,00	29.800	29.800	29.800
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	900	0	70,00	900	900	900
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	3.000	3.900	5.589,00	3.000	3.000	3.000
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	5.100	6.600	8.396,59	5.100	5.100	5.100
17.	72	Transferaufwendungen *	100.000	120.000	99.121,72	100.000	100.000	100.000
		72990100 Gutachten zur Feststellung der Erwerbsfähigkeit	100.000	120.000	99.121,72	100.000	100.000	100.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>9.957.826</b>	<b>9.771.680</b>	<b>9.454.726,92</b>	<b>10.151.340</b>	<b>10.348.810</b>	<b>10.451.430</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./I. Nr. 19)</b>	<b>-407.826</b>	<b>-546.680</b>	<b>-101.996,93</b>	<b>-601.340</b>	<b>-798.810</b>	<b>-901.430</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-407.826</b>	<b>-546.680</b>	<b>-101.996,93</b>	<b>-601.340</b>	<b>-798.810</b>	<b>-901.430</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-407.826</b>	<b>-546.680</b>	<b>-101.996,93</b>	<b>-601.340</b>	<b>-798.810</b>	<b>-901.430</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.723.500	1.709.730	1.742.992,19	1.723.500	1.723.500	1.723.500
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	2.690	25.120	24.150,25	2.690	2.690	2.690
		92000003 Kosten aus ILV: Bürobedarf	15.000	10.000	14.040,00	15.000	15.000	15.000
		92000006 Kosten aus ILV: Erstattung Submissionskosten	15.000	15.000	14.049,96	15.000	15.000	15.000
		92000007 Kosten aus ILV: Erstattung Gebäude- u. Raumkosten	90.000	80.000	90.108,00	90.000	90.000	90.000
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	1.480.000	1.450.000	1.478.798,99	1.480.000	1.480.000	1.480.000
		92000009 Kosten aus ILV: Erstattung Portokosten u.ä.	72.000	70.000	72.355,00	72.000	72.000	72.000
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	13.490	14.100	14.726,10	13.490	13.490	13.490
		92000011 Kosten aus ILV: Datenverarbeitung	35.000	45.000	34.447,00	35.000	35.000	35.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	320	510	316,89	320	320	320
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./I. Nr. 30)</b>	<b>-1.723.500</b>	<b>-1.709.730</b>	<b>-1.742.992,19</b>	<b>-1.723.500</b>	<b>-1.723.500</b>	<b>-1.723.500</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-2.131.326</b>	<b>-2.256.410</b>	<b>-1.844.989,12</b>	<b>-2.324.840</b>	<b>-2.522.310</b>	<b>-2.624.930</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 574 Produkt 050204 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

#### Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

##### **05020401 54722100 Leistungsbeteiligung Bund SGB II: Personal- u. Verwaltungsk.**

Der Bund stellt den Grundsicherungsträgern jährlich ein Gesamtintegrationsbudget zur Verfügung. Das besteht aus Verwaltungsmitteln und aus Eingliederungsmitteln.

Während die Eingliederungsmittel vom Grundsatz her nach dem Verhältnis der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zu den erwerbsfähigen Personen innerhalb eines Gebietes (Vergleich Juli 2014 mit Juni 2015 als Grundlage für 2016) ermittelt werden erfolgt bei den Verwaltungsmitteln die Betrachtung der durchschnittlichen Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (Zeitraum Juli 2014 bis Juni 2015 als Grundlage für 2016).

Für Verwaltungsmittel kann der Landkreis in 2016 mit einer Zuweisung von rd. 8.200.000 € (2015 = 8.296.605 €, 2014 = 8.175.000 €, 2013 = 8.400.000 €, 2012 = 8.650.000 €) rechnen. Die abrechnungsfähigen Gesamtaufwendungen belaufen sich auf 9.550.000 € (2015 = 9.225.000 €, 2014 = 8.950.000 €, 2013 = 9.080.000 €, 2012 = 9.575.000 €), so dass im Rahmen des Gesamtintegrationsbudgets aus dem Bereich der Eingliederungsmittel noch 1.350.000 € (2015 = 1.050.000 €, 2014 = 775.000 €, 2013 = 680.000 €, 2012 = 925.000 €) zu den Verwaltungskosten umgeschichtet werden.

Seit 2009 dürfen im Rahmen der Verwaltungskostenabrechnung nur noch bestimmte Personalstellen einbezogen werden. Das sind i.d.R. nur die Stellen des Fallmanagements. Davon ausgehend erhält der Landkreis für den Verwaltungs- und Betriebsaufwand dann festgesetzte Pauschalbeträge.

Von den abrechnungsfähigen Kosten wird den Grundsicherungsträgern ein sog. "Kommunaler Finanzierungsanteil" von 15,2% abgezogen.

Die Gebäude- und Raumkosten des KreisJobCenters sind im Produkt 010113 "Zentrales Grundstücksmanagement" veranschlagt. Im Produkt "Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende" (050204) sind sie Bestandteil der Aufwendungen aus inneren Leistungsverrechnungen.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### **05020401 67200100 Softwarepflege**

Bei der Softwarepflege sind u.a. folgende Aufwendungen für 2016 einkalkuliert worden:

SGB II-Abrechnungsprogramm 96.500 €

Kristall (Berichtswesen) 23.000 €

Alarmierungssoftware 5.700 €

Online-Lizenzen (Haufe) 5.400 €

##### **05020401 68310000 Datenübertragungskosten**

Unter dem Konto "Datenübertragungskosten" werden die Datenverbindungskosten vom Landkreis zum Forum Marburg in der Neuen Kasseler Straße verbucht, wo der Landkreis für das KJC einzelne Büroräume nutzt.

##### **05020401 68800100 Fort- u. Weiterbildungen: Software-Schulungen**

Für Grund- und Ersts Schulungen, die alle neu eingestellten Fallmanager durchlaufen sollen, werden Schulungskosten in Höhe von 20.000 € eingeplant.

#### Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

##### **05020401 72990100 Gutachten zur Feststellung der Erwerbsfähigkeit**

Die Gutachten zur Feststellung der Erwerbsfähigkeit müssen nach einer Festlegung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unter den Verwaltungskosten ausgewiesen werden und sind nicht Bestandteil der Aufwendungen zum Arbeitslosengeld 2.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 574 Produkt 050204 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>9.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm	5.000	0	63.000	9.900,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383003 Ausz. f. Erw. v. Software- Lizenzen projektbez. Software	5.000	0	63.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	0	0	0	2.100,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383110 Auszahlungen für Erwerb von allg. DV-Hardware	0	0	0	7.021,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	0	0	0	779,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>9.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-63.000</b>	<b>-9.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
(Invest.-Nr. und Bezeichnung)									
<b>0502001 Investive Auszahlungen technische Infrastruktur KreisJob-Center</b>									
05020401.84383003 Erwerb von Lizenzen: projektbezogene Software	5.000	0	63.000	0,00	0,00	0,00	0	0	0
05020401.84383110 Erwerb von DV-Hardware über GWG-Grenze	0	0	0	7.021,00	0,00	0,00	0	0	0
05020401.84383200 Erwerb von DV-Hardware: PC's, Monitore, Drucker, usw. (GWG)	0	0	0	779,00	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-63.000</b>	<b>-7.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 575 Produkt 051003 Leistungen Bildung und Teilhabe (Wohngeld, Kinderzuschlag)</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

### Produktbeschreibungen

Produkt	0510030000	Leistungen Bildung und Teilhabe (Wohngeld, Kinderzuschlag)
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Rückwirkend zum 01.01.2011 ist in Deutschland das von Bundestag und Bundesrat am 25.02.2011 beschlossene Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch und in diesem Rahmen auch ein Bildungspaket für bedürftige Kinder in Kraft getreten. Das so genannte Bildungs- und Teilhabepaket umfasst u.a. Zuschüsse zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertageseinrichtungen, Schulausflüge, Schulmaterial, die Übernahme von Kosten für außerschulische Lernförderungen und Schülerbeförderung zu weiterführenden Schulen sowie Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (z.B. Musikschulen, Vereinsmitgliedschaften).</p> <p>Anspruchsberechtigt sind Kinder mit Ansprüchen auf Arbeitslosengeld II-Leistungen nach dem SGB II, Sozialhilfe, Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz und Wohngeld.</p> <p>In Bezug auf den Kreis der Anspruchsberechtigten nach dem Wohngeld und Kinderzuschlag ist ein eigenständiges Produkt definiert. Ansonsten sind die Bildungs- und Teilhabeleistungen jeweils Bestandteil der Sozialhilfe im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II und deshalb diesen entsprechenden Produkten zugeordnet.</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> § 6b Bundeskindergeldgesetz</p> <p><b>Ziele</b> Gewährung der Bildungs- und Teilhabeleistungen entsprechend der gesetzlichen Vorgaben</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 575 Produkt 051003 Leistungen Bildung und Teilhabe (Wohngeld, Kinderzuschlag)</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3.738,94	0	0	0
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung u. Auflösung v. Rückstellungen (außer Instandhaltungsrückst.)	0	0	3.738,94	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.738,94</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	245.440	200.460	219.713,08	250.420	255.460	258.010
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	126.550	89.380	105.415,24	129.100	131.700	133.020
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	86.800	86.110	85.797,88	88.550	90.340	91.240
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	25.080	18.020	21.327,23	25.600	26.110	26.370
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	7.010	6.950	7.172,73	7.170	7.310	7.380
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	42.870	40.210	40.545,48	43.750	44.640	45.070
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	33.370	33.350	32.408,75	34.050	34.740	35.080
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	9.500	6.860	8.136,73	9.700	9.900	9.990
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.000	17.000	13.953,27	17.170	17.400	17.570
		61780001 IT-Leistungen Bildung und Teilhabe	4.000	4.000	3.213,00	4.040	4.100	4.140
		68500000 Reisekosten	0	0	82,81	0	0	0
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	1.532,78	5.050	5.120	5.170
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	8.000	8.000	9.124,68	8.080	8.180	8.260
17.	72	Transferaufwendungen	351.500	382.000	316.912,33	351.500	351.500	351.500
		72991010 Aufwendungen für Schulausflüge	5.500	5.000	5.619,51	5.500	5.500	5.500
		72991020 Aufwendungen für Kita-Ausflüge	500	500	185,50	500	500	500
		72991110 Aufwendungen für mehrtägige Schulfahrten	75.000	80.000	71.361,40	75.000	75.000	75.000
		72991120 Aufwendungen für mehrtägige Kita-Fahrten	500	1.500	355,00	500	500	500
		72991200 Aufwendungen für Schülerbeförderung	25.000	35.000	24.943,99	25.000	25.000	25.000
		72991310 Aufw. für persönl. Schulbedarf ab Schuljahr 2011/2012	75.000	75.000	67.643,00	75.000	75.000	75.000
		72991400 Aufw. für angemessene Lernförderung (Schüler)	25.000	25.000	24.130,00	25.000	25.000	25.000
		72991510 Aufw. für gemeinsame Mittags- Verpflegung in Schulen	40.000	45.000	31.068,32	40.000	40.000	40.000
		72991520 Aufw.f.gemeins.Mittagsverpfl. in Kindertageseinr./-pflege	80.000	85.000	65.096,16	80.000	80.000	80.000
		72991530 Aufw.f.gemeins.Mittagsverpfl. außerschul.Hortmittagessen	0	0	3.207,20	0	0	0
		72991600 Aufw. f.soziale und kulturelle Teilhabe	25.000	30.000	23.302,25	25.000	25.000	25.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 575 Produkt 051003 Leistungen Bildung und Teilhabe (Wohngeld, Kinderzuschlag)</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b><u>656.810</u></b>	<b><u>639.670</u></b>	<b><u>591.124,16</u></b>	<b><u>662.840</u></b>	<b><u>669.000</u></b>	<b><u>672.150</u></b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b><u>-656.810</u></b>	<b><u>-639.670</u></b>	<b><u>-587.385,22</u></b>	<b><u>-662.840</u></b>	<b><u>-669.000</u></b>	<b><u>-672.150</u></b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b><u>-656.810</u></b>	<b><u>-639.670</u></b>	<b><u>-587.385,22</u></b>	<b><u>-662.840</u></b>	<b><u>-669.000</u></b>	<b><u>-672.150</u></b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b><u>-656.810</u></b>	<b><u>-639.670</u></b>	<b><u>-587.385,22</u></b>	<b><u>-662.840</u></b>	<b><u>-669.000</u></b>	<b><u>-672.150</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	40	0	417,44	40	40	40
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	40	0	417,44	40	40	40
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b><u>-40</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>-417,44</u></b>	<b><u>-40</u></b>	<b><u>-40</u></b>	<b><u>-40</u></b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b><u>-656.850</u></b>	<b><u>-639.670</u></b>	<b><u>-587.802,66</u></b>	<b><u>-662.880</u></b>	<b><u>-669.040</u></b>	<b><u>-672.190</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 576 Produkt 050205 Abbau Langzeitarbeitslosigkeit</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

### Produktbeschreibungen

Produkt	0502050000	Abbau Langzeitarbeitslosigkeit
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat ein Programm zur Eingliederung langzeitarbeitsloser Leistungsberechtigter des SGB II konzipiert, das aus Mitteln des Bundes und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert wird.</p> <p>Menschen, die bislang weit vom Arbeitsmarkt entfernt waren, sollen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse auf dem ersten Arbeitsmarkt integriert werden. Nach Aufnahme der Beschäftigung werden die Teilnehmenden durch einen Coach begleitet und unterstützt. Bei Bedarf sollen Qualifizierungen für teilnehmende Langzeitarbeitslose gefördert und so mögliche Defizite ausgeglichen werden.</p> <p>Anfangs erhalten Arbeitgeber Lohnkostenzuschüsse, die im Verlauf des Beschäftigungsverhältnisses abgeschmolzen werden.</p> <p>Betriebsakquisiteure in den Jobcentern sollen Arbeitgeber gezielt für das Engagement für Langzeitarbeitslose gewinnen.</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> Förderzusage für die Zeit vom 01.07.2015 bis bis 31.07.2020.</p> <p><b>Ziele</b> Integration von Langzeitarbeitslosen in den ersten Arbeitsmarkt.</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 576 Produkt 050205 Abbau Langzeitarbeitslosigkeit</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	2.577.400	0	0,00	2.577.400	2.577.400	2.577.400
		54722011 Zuweisungen ESF LZA-Programm	1.534.400	0	0,00	1.534.400	1.534.400	1.534.400
		54722012 Zuweisungen ESF-Programm Soziale Teilhabe	1.043.000	0	0,00	1.043.000	1.043.000	1.043.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>2.577.400</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.577.400</b>	<b>2.577.400</b>	<b>2.577.400</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	147.770	0	0,00	150.760	153.790	155.340
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	123.320	0	0,00	125.810	128.340	129.630
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	24.450	0	0,00	24.950	25.450	25.710
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.250	0	0,00	9.450	9.630	9.730
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	9.250	0	0,00	9.450	9.630	9.730
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.068.434	0	0,00	1.079.150	1.090.080	1.101.220
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	434	0	0,00	450	450	460
		61790001 Projektkosten Abbau LZA	25.000	0	0,00	25.250	25.520	25.780
		61790002 ESF-Prgramm Soziale Teilhabe	1.043.000	0	0,00	1.053.450	1.064.110	1.074.980
17.	72	Transferaufwendungen	1.254.520	0	0,00	1.254.520	1.254.520	1.254.520
		72443000 Coaching LZA-Programm	332.000	0	0,00	332.000	332.000	332.000
		72443001 Lohnkostenzuschüsse Normalförderung	747.000	0	0,00	747.000	747.000	747.000
		72443002 Lohnkostenzuschüsse Intensivförderung	92.500	0	0,00	92.500	92.500	92.500
		72443003 Qualifizier. Grundkompetenzen Teilnehmende	45.900	0	0,00	45.900	45.900	45.900
		72443004 Berufliche Qualifizierung Teilnehmende	13.920	0	0,00	13.920	13.920	13.920
		72443005 Wegstreckenförderung Teilnehmende	12.700	0	0,00	12.700	12.700	12.700
		72443006 Mobilitätsförderung Teilnehmende	10.500	0	0,00	10.500	10.500	10.500
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>2.479.974</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.493.880</b>	<b>2.508.020</b>	<b>2.520.810</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ . Nr. 19)</b>	<b>97.426</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>83.520</b>	<b>69.380</b>	<b>56.590</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>97.426</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>83.520</b>	<b>69.380</b>	<b>56.590</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>97.426</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>83.520</b>	<b>69.380</b>	<b>56.590</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	90.120	0	0,00	90.120	90.120	90.120
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	120	0	0,00	120	120	120

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 576 Produkt 050205 Abbau Langzeitarbeitslosigkeit</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 57 Gesamtbudget FB KreisJobCenter
Produktverantwortung	Frau Martin

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		92000008 Kosten aus ILV: Erstattung Personal- u. Sachkosten	90.000	0	0,00	90.000	90.000	90.000
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-90.120</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-90.120</u></b>	<b><u>-90.120</u></b>	<b><u>-90.120</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>7.306</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-6.600</u></b>	<b><u>-20.740</u></b>	<b><u>-33.530</u></b>

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 05020501 61790002 ESF-Prgramm Soziale Teilhabe

Das KreisJobCenter hat für die Jahre 2015 bis 2018 Fördermittel aus dem ESF-Programm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt" mit einem Gesamtvolumen von 3,4 Mio. € beantragt. Ziel ist es, Menschen mit Vermittlungshemmnissen über eine Integration auf dem zweiten Arbeitsmarkt wieder in das Arbeitsleben zu integrieren. Das soll vornehmlich durch die Zahlung von Lohnkostenzuschüssen erreicht werden. Eine endgültige Zusage lag vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales zum Zeitpunkt der Planerstellung noch nicht vor. Die für 2016 vorgesehenen Mittel von 1.043.000 € sind in Erträgen und Aufwendungen in gleicher Höhe eingeplant.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 58 Gesamtbudget ST Altenhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Frau Schlichting

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	9.189,36	0	0	0
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>9.189,36</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	335.800	288.180	213.346,31	342.600	349.470	352.990
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	34.470	32.930	27.704,53	35.190	35.890	36.250
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.770	13.660	12.643,60	24.020	24.310	24.550
14.	66	Abschreibungen	600	600	850,36	600	600	600
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	289.300	361.300	130.717,57	219.300	219.300	219.300
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>683.940</u></b>	<b><u>696.670</u></b>	<b><u>385.262,37</u></b>	<b><u>621.710</u></b>	<b><u>629.570</u></b>	<b><u>633.690</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-683.940</u></b>	<b><u>-696.670</u></b>	<b><u>-376.073,01</u></b>	<b><u>-621.710</u></b>	<b><u>-629.570</u></b>	<b><u>-633.690</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-683.940</u></b>	<b><u>-696.670</u></b>	<b><u>-376.073,01</u></b>	<b><u>-621.710</u></b>	<b><u>-629.570</u></b>	<b><u>-633.690</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-683.940</u></b>	<b><u>-696.670</u></b>	<b><u>-376.073,01</u></b>	<b><u>-621.710</u></b>	<b><u>-629.570</u></b>	<b><u>-633.690</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.580	2.030	1.514,70	1.580	1.580	1.580
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-1.580</u></b>	<b><u>-2.030</u></b>	<b><u>-1.514,70</u></b>	<b><u>-1.580</u></b>	<b><u>-1.580</u></b>	<b><u>-1.580</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</u></b>	<b><u>-685.520</u></b>	<b><u>-698.700</u></b>	<b><u>-377.587,71</u></b>	<b><u>-623.290</u></b>	<b><u>-631.150</u></b>	<b><u>-635.270</u></b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 581 Produkt 050154 Altenhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 58 Gesamtbudget ST Altenhilfe
Produktverantwortung	Frau Schlichting

### Produktbeschreibungen

Produkt	0501540000	Altenhilfe
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Altenhilfe(-planung und -finanzierung)</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Planungs- und Koordinierungsarbeit zur Sicherstellung der pflegerischen Infrastruktur im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Vereinbarung von Leistungen und Entgelten</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: SGB XII, SGB XI, AGPflegeVG, Beschlüsse der Kreisgremien</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Gewährleistung einer leistungsfähigen, bedarfsgerechten und wirtschaftlichen ambulanten, teil- und vollstationären sowie komplementären Angebotsstruktur für Hilfe- und Pflegebedürftige</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 581 Produkt 050154 Altenhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 58 Gesamtbudget ST Altenhilfe
Produktverantwortung	Frau Schlichting

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	9.189,36	0	0	0
		54109000 Sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	0	0	9.189,36	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.189,36</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	335.800	288.180	213.346,31	342.600	349.470	352.990
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	200.450	157.370	95.622,54	204.490	208.590	210.690
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	88.470	88.040	86.793,51	90.260	92.070	93.000
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	39.730	35.660	23.234,29	40.540	41.360	41.770
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	7.150	7.110	7.695,97	7.310	7.450	7.530
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	34.470	32.930	27.704,53	35.190	35.890	36.250
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	19.420	19.460	18.860,06	19.820	20.220	20.420
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	15.050	13.470	8.844,47	15.370	15.670	15.830
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	23.770	13.660	12.643,60	24.020	24.310	24.550
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	310	260	518,86	320	330	330
		61785801 Fachstelle Barrierefreiheit	0	0	958,54	0	0	0
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.910	1.400	1.418,70	1.930	1.950	1.970
		68500000 Reisekosten	2.790	2.000	1.619,35	2.820	2.850	2.880
		68600000 Aufwend. für Verfügungsmittel	10.000	0	0,00	10.100	10.220	10.320
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	8.000	8.000	6.368,45	8.080	8.180	8.260
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	760	2.000	1.465,10	770	780	790
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	209,17	0	0	0
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	85,43	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	600	600	850,36	600	600	600
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	600	600	850,36	600	600	600
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	289.300	361.300	130.717,57	219.300	219.300	219.300
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	1.300	1.300	1.320,90	1.300	1.300	1.300
		71282200 Förderung der Altenhilfe	238.000	310.000	53.565,12	168.000	168.000	168.000
		71282201 Pflegestützpunkte	50.000	50.000	75.831,55	50.000	50.000	50.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>683.940</b>	<b>696.670</b>	<b>385.262,37</b>	<b>621.710</b>	<b>629.570</b>	<b>633.690</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 581 Produkt 050154 Altenhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 58 Gesamtbudget ST Altenhilfe
Produktverantwortung	Frau Schlichting

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
20.		<u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</u>	<u>-683.940</u>	<u>-696.670</u>	<u>-376.073,01</u>	<u>-621.710</u>	<u>-629.570</u>	<u>-633.690</u>
24.		<u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzausg. Nr. 20 + Nr. 23)</u>	<u>-683.940</u>	<u>-696.670</u>	<u>-376.073,01</u>	<u>-621.710</u>	<u>-629.570</u>	<u>-633.690</u>
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u>	<u>-683.940</u>	<u>-696.670</u>	<u>-376.073,01</u>	<u>-621.710</u>	<u>-629.570</u>	<u>-633.690</u>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.580	2.030	1.514,70	1.580	1.580	1.580
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	120	890	1.088,61	120	120	120
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	1.430	1.100	392,70	1.430	1.430	1.430
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	30	40	33,39	30	30	30
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</u>	<u>-1.580</u>	<u>-2.030</u>	<u>-1.514,70</u>	<u>-1.580</u>	<u>-1.580</u>	<u>-1.580</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u>	<u>-685.520</u>	<u>-698.700</u>	<u>-377.587,71</u>	<u>-623.290</u>	<u>-631.150</u>	<u>-635.270</u>

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 05015401 61785801 Fachstelle Barrierefreiheit

Die Aufwendungen für die Fachstelle "Barrierefreiheit" in Höhe von 1.000 € sind in 2016 im Budget "Integration von Zuwanderern" eingeplant.

##### 05015401 68600000 Aufwend. für Verfügungsmittel

10.000 € Verfügungsmittel sind in 2016 für den Kreissenorenrat vorgesehen.

##### 05015401 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit

Mit den veranschlagten Mitteln von 8.000 € für Öffentlichkeitsarbeit werden die von der Stabsstelle Altenhilfe regelmäßig durchgeführten Vortragsreihen zu ausgewählten aktuellen Themen finanziert. Darüber hinaus werden Flyer und Broschüren der Stabsstelle damit finanziert.

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 581 Produkt 050154 Altenhilfe</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 58 Gesamtbudget ST Altenhilfe
Produktverantwortung	Frau Schlichting

**05015401 71282200 Förderung der Altenhilfe**

Zur Förderung der Altenhilfe sind in 2016 insgesamt 238.000 € eingeplant, die sich wie folgt aufteilen:

- 130.000 € Komplementärmittel zur Förderung von Koordinationsstellen für niedrigschwellige Angebote nach § 45 SGB XI
- 28.000 € Fördermittel von 4 x 7.000 € für die partizipative Entwicklung lokaler Altenhilfekonzepte
- 30.000 € Fördermittel als Anschubfinanzierung für Projektstellen "kommunale Seniorenbeauftragte"
- 50.000 € Konzept Ortskernentwicklung

Der Kreisausschuss hat mit Beschluss vom 26.01.2005 eine Komplementärfinanzierung für niedrigschwellige Angebote nach § 45 c SGB IX beschlossen. Danach werden Fördermittel der sozialen und privaten Pflegeversicherung für Anbieter niedrigschwelliger Betreuungsleistungen mit einem Kreiszuschuss in der selben Höhe ergänzt. Der Landkreis gibt entsprechende Zuschüsse an in der Altenhilfe tätige Freie Träger/Vereine, damit diese in die Lage versetzt werden, ihrerseits die Komplementärmittel der Pflegeversicherung abzurufen. Gefördert werden u.a. Maßnahmen zum „Auf- und Ausbau von Gruppen ehrenamtlich tätiger sowie sonstiger zum bürgerschaftlichen Engagement bereiter Personen, die sich die Unterstützung, allgemeine Betreuung und Entlastung von Pflegebedürftigen, von Personen mit erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf sowie deren Angehörigen zum Ziel gesetzt haben“ (vgl. § 45 c+d SGB XI).

**05015401 71282201 Pflegestützpunkte**

Durch das am 01.07.2008 in Kraft getretene Pflegeweiterentwicklungsgesetz ist es notwendig einen separaten Ansatz für die Einrichtung und Unterhaltung von Pflegestützpunkten vorzunehmen. In 2016 beläuft sich dieser wie im Vorjahr auf 50.000 €. Die Personalaufwendungen für das kreiseigene und in den Pflegestützpunkten eingesetzte Personal werden unter dem Konto 62000000 abgebildet.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 59 ST Büro für Integration</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Schäfer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	152.000	133.000	101.778,68	152.000	152.000	152.000
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>153.000</u></b>	<b><u>134.000</u></b>	<b><u>101.778,68</u></b>	<b><u>153.000</u></b>	<b><u>153.000</u></b>	<b><u>153.000</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	232.300	124.430	118.643,62	236.980	241.750	244.180
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.557	8.120	7.643,08	14.860	15.160	15.310
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	405.668	255.430	151.783,36	409.230	417.950	421.550
14.	66	Abschreibungen	0	0	0,01	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	100.500	126.500	80.152,00	100.500	100.500	100.500
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>753.025</u></b>	<b><u>514.480</u></b>	<b><u>358.222,07</u></b>	<b><u>761.570</u></b>	<b><u>775.360</u></b>	<b><u>781.540</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-600.025</u></b>	<b><u>-380.480</u></b>	<b><u>-256.443,39</u></b>	<b><u>-608.570</u></b>	<b><u>-622.360</u></b>	<b><u>-628.540</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-600.025</u></b>	<b><u>-380.480</u></b>	<b><u>-256.443,39</u></b>	<b><u>-608.570</u></b>	<b><u>-622.360</u></b>	<b><u>-628.540</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-600.025</u></b>	<b><u>-380.480</u></b>	<b><u>-256.443,39</u></b>	<b><u>-608.570</u></b>	<b><u>-622.360</u></b>	<b><u>-628.540</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	740	1.750	2.227,94	740	740	740
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-740</u></b>	<b><u>-1.750</u></b>	<b><u>-2.227,94</u></b>	<b><u>-740</u></b>	<b><u>-740</u></b>	<b><u>-740</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</u></b>	<b><u>-600.765</u></b>	<b><u>-382.230</u></b>	<b><u>-258.671,33</u></b>	<b><u>-609.310</u></b>	<b><u>-623.100</u></b>	<b><u>-629.280</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 591 Produkt 051002 Integration von Zuwanderern</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 59 ST Büro für Integration
Produktverantwortung	Herr Schäfer

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0510020000</b>	<b>Integration von Zuwanderern</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Förderung der Integration von Zuwanderern (einschl. Hausaufgabenhilfe und anderer Veranstaltungen)</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Mit Hilfe geeigneter Veranstaltungen, durch Vernetzung und Beratung von anderen Organisationen und Institutionen, auch innerhalb der Kreisverwaltung, und insbesondere den Selbsthilfeorganisationen der Zuwanderer wird die Integration von Zuwanderern und das Zusammenleben der Zuwanderer und der Einheimischen gefördert.</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: Zuwanderungsgesetz sowie Gremienbeschlüsse</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Verbesserung der Integration von zugewanderten Menschen und des Zusammenlebens von Zugewanderten und Einheimischen</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 591 Produkt 051002 Integration von Zuwanderern</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 59 ST Büro für Integration
Produktverantwortung	Herr Schäfer

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		50020100 Umsatzerlöse: Teilnehmer-Gebühren/ Beiträge	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	152.000	133.000	101.778,68	152.000	152.000	152.000
		54102010 Zuweisungen Sportprojekte	0	25.000	0,00	0	0	0
		54102011 Zuweis. Projekt "Partnerschaft für Demokratie-Misch Mit!"	55.000	0	0,00	55.000	55.000	55.000
		54106000 Sonstige Zuweisungen vom sonst. öffentlichen Bereich	47.000	47.000	52.835,00	47.000	47.000	47.000
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	50.000	50.000	43.633,68	50.000	50.000	50.000
		54240000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	11.000	5.310,00	0	0	0
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>153.000</b>	<b>134.000</b>	<b>101.778,68</b>	<b>153.000</b>	<b>153.000</b>	<b>153.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	232.300	124.430	118.643,62	236.980	241.750	244.180
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	193.870	105.360	100.807,85	197.770	201.750	203.780
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	38.430	19.070	17.835,77	39.210	40.000	40.400
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.557	8.120	7.643,08	14.860	15.160	15.310
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	14.557	8.120	7.643,08	14.860	15.160	15.310
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	405.668	255.430	151.783,36	409.230	417.950	421.550
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	558	300	300,32	570	580	580
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.000	1.000	877,63	1.010	1.040	1.050
		61330000 Aufwandsentschädigungen Honorarkräfte	4.000	4.000	1.491,76	4.040	4.100	4.140
		61330400 Aufw.entschädig. Honorarkräfte Hausaufgabenhilfen	75.000	75.000	67.675,14	75.770	76.520	77.310
		61330900 Aufw.entschädig. Honorarkräfte Integrationslotsen	0	11.000	2.422,50	0	0	0
		61780011 Projekt "Partnerschaft für Demokratie - Misch Mit!"	60.000	0	0,00	60.000	65.000	65.000
		61783300 Hausaufgabenhilfen	64.000	64.000	73.254,47	64.660	65.300	65.970
		61783301 Lernförderungen Zuwandererkinder	8.000	8.000	0,00	8.080	8.180	8.260
		61783302 Projekte Interkulturelle Öffnung	5.000	5.000	0,00	5.050	5.120	5.170
		61783303 Ehrenamtskoordination Flüchtlingsinitiativen	35.000	30.000	0,00	35.350	35.720	36.080
		61783304 Projekte zur Integration von Zuwanderern - VOICE	140.000	50.000	0,00	141.420	142.840	144.300
		61783400 Bürgerbeteiligung von Zugewanderten	5.000	1.000	1.138,00	5.050	5.120	5.170
		61785801 Fachstelle Barrierefreiheit	1.000	0	0,00	1.010	1.040	1.050
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u.Gerichtskosten	1.000	200	30,00	1.010	1.040	1.050

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 591 Produkt 051002 Integration von Zuwanderern</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 59 ST Büro für Integration
Produktverantwortung	Herr Schäfer

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	500	340	375,64	510	520	530
		68320000 Telefonkosten	610	850	574,38	620	630	640
		68500000 Reisekosten	1.500	1.240	1.348,16	1.520	1.540	1.560
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	2.000	2.000	992,38	2.020	2.060	2.080
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	200	200	0,00	210	220	220
		68800001 Aufw. Fort-/ Weiterbildung anderer Mitarbeiter/innen	1.000	1.000	864,00	1.010	1.040	1.050
		69090100 Allgemeine Haftpflicht- und Unfallversicherung	100	100	54,98	110	120	120
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	200	200	188,26	210	220	220
		699300001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	195,74	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0	0	0,01	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0	0	0,01	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	100.500	126.500	80.152,00	100.500	100.500	100.500
		71180500 Zuschüsse Integrationsprojekte für Jugendliche	16.000	16.000	15.904,00	16.000	16.000	16.000
		71190001 Zuschüsse Sportprojekte	10.000	35.000	0,00	10.000	10.000	10.000
		71190002 Zuschüsse Integrationsprojekte für Erwachsene	1.000	9.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		71190300 Zuschüsse Sozialberatung Migranten	62.000	55.000	52.737,00	62.000	62.000	62.000
		71780000 Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	11.500	11.500	11.511,00	11.500	11.500	11.500
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>753.025</b>	<b>514.480</b>	<b>358.222,07</b>	<b>761.570</b>	<b>775.360</b>	<b>781.540</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-600.025</b>	<b>-380.480</b>	<b>-256.443,39</b>	<b>-608.570</b>	<b>-622.360</b>	<b>-628.540</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-600.025</b>	<b>-380.480</b>	<b>-256.443,39</b>	<b>-608.570</b>	<b>-622.360</b>	<b>-628.540</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-600.025</b>	<b>-380.480</b>	<b>-256.443,39</b>	<b>-608.570</b>	<b>-622.360</b>	<b>-628.540</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	740	1.750	2.227,94	740	740	740
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	140	1.600	2.070,74	140	140	140
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	600	150	157,20	600	600	600
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-740</b>	<b>-1.750</b>	<b>-2.227,94</b>	<b>-740</b>	<b>-740</b>	<b>-740</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-600.765</b>	<b>-382.230</b>	<b>-258.671,33</b>	<b>-609.310</b>	<b>-623.100</b>	<b>-629.280</b>

Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 591 Produkt 051002 Integration von Zuwanderern</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 59 ST Büro für Integration
Produktverantwortung	Herr Schäfer

#### **05100201 54102010 Zuweisungen Sportprojekte**

Von 2012 bis Ende 2014 wurde durch den Sportkreis Marburg-Biedenkopf das Projekt Sportscout in Kooperation mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf, FB KJC und ST Büro für Integration, erfolgreich durchgeführt. Das Projekt wurde im Wesentlichen durch Bundesmittel Bürgerarbeit finanziert.

Ein Bürgerarbeitsplatz hat mit Schwerpunkt im Bereich der Integration von Zuwanderern im Sport gearbeitet, in enger Kooperation mit dem Büro für Integration. Dieser Ansatz hat sich sehr bewährt und soll auch in geringem Umfang erhalten bleiben. Zuschüsse in Höhe von 10.000 (Ansatz 2015 = 35.000 €) sind unter dem Konto 71190001 veranschlagt. Eine Förderung aus Bundes- oder Landesmitteln konnte nicht realisiert werden.

#### **05100201 54106000 Sonstige Zuweisungen vom sonst. öffentlichen Bereich**

Wie im Vorjahr wird mit Zuschüssen für Hausaufgabenhilfen von 40.000 € und für die Sozialberatung von Zugewanderten von 7.000 € gerechnet. Darin enthalten sind Zuschüsse der Stadt Stadtallendorf von 19.500 €, die sich finanziell an den Projekten des Landkreises beteiligt.

#### **05100201 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land**

Seit 2014 wird vom Land Hessen im Rahmen des Landesprogramms "WIR - Wegweisende Integrationsansätze Realisieren" die Beschäftigung einer sog. "WIR-Koordinationskraft" bei den Landkreisen, kreisfreien Städten und Sonderstaustädten gefördert. Diese "WIR-Koordinationskräfte" haben u.a. die Aufgaben, die interkulturelle Öffnung der kommunalen Regelangebote und die Willkommens- und Anerkennungskultur im Landkreis zu fördern und die Kooperation und Vernetzung mit den gesellschaftlichen Akteuren der Integration im Landkreis sowie mit zuständigen Landes- und Bundesbehörden zu verbessern.

Das Land fördert die Maßnahme mit Personalkosten von bis zu 50.000 € pro Jahr. Bei den Personalkosten sind entsprechende Mehraufwendungen für eine Stelle eingerechnet.

#### **05100201 54240000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich**

Seit 2012 wird im Büro für Integration das Projekt "Einsatz von Integrationslotsen im Bildungsbereich, Schwerpunkt Übergang Schule - Beruf" umgesetzt. In 2015 endet dieses Projekt, sodass keine weiteren Mittel einzuplanen sind.

### **Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen**

#### **05100201 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)**

Die Steigerung der Personalaufwendungen ist u.a. auf eine in 2015 vorgenommene Personalumsetzung zurückzuführen. Zudem sind zwei neue Teilzeitstellen (allg. Sachbearbeitung für die Stabsstelle sowie Sachbearbeitung Integrationsmaßnahmen) für 2016 vorgesehen.

### **Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

#### **05100201 61783301 Lernförderungen Zuwandererkinder**

Die Hausaufgabenhilfen, in Kooperation mit dem Verein bipoli e.V. durchgeführt, richten sich schwerpunktmäßig an leistungsschwächere SchülerInnen aus Familien mit Migrationshintergrund. Ein Projekt des Vereins bipoli zur Förderung von leistungsstärkeren SchülerInnen mit Migrationshintergrund, die aber ohne eine zusätzliche Unterstützung den Übergang aus der Grundschule zum gymnasialen Schulzweig nicht allein schaffen, hatte zu sehr guten Ergebnissen geführt. Alle teilnehmenden SchülerInnen hatten am Ende der 4. Klasse eine Gymnasialempfehlung erhalten. Das Projekt wurde aus befristeten Projektmitteln Dritter finanziert und konnte von bipoli nicht fortgesetzt werden.

Mit den seit 2015 neu ausgewiesenen Lernfördermitteln für Zuwandererkinder konnte die Übertragung des Konzepts in das Angebot Hausaufgabenhilfen und Lernförderung für Zuwandererkinder des Büros für Integration und von bipoli erfolgreich erprobt werden. Das Angebot soll deshalb fortgesetzt werden.

#### **05100201 61783302 Projekte Interkulturelle Öffnung**

Seit 2014 ist im Büro für Integration eine Stelle Koordination von Integrationsmaßnahmen eingerichtet. Die Personalkosten dafür werden voll vom Land Hessen im Rahmen des WIR-Programms (Wegweisende Integrationsansätze Realisieren) erstattet. Schwerpunkt der Aufgaben dieser Stelle ist die Interkulturelle Öffnung der Kreisverwaltung und von anderen Einrichtungen. Für die Umsetzung dieser Aufgabe werden Sachmittel (z.B. für die Organisation von Veranstaltungen, Honorare für ReferentInnen) benötigt, für die der ausgewiesene Ansatz von 5.000 € bestimmt ist.

#### **05100201 61783303 Ehrenamtskoordination Flüchtlingsinitiativen**

Die stark zunehmenden Zuwandererzahlen im Landkreis zeigen, dass es vielerorts gute Ansätze für eine Integration der Menschen gibt. Die verschiedenen Initiativen sollen unterstützt und vernetzt werden und es soll eine Beratung und Begleitung der sich engagierenden Personen und Institutionen geben. Dafür sind Projektmittel von 35.000 € veranschlagt.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 591 Produkt 051002 Integration von Zuwanderern</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 59 ST Büro für Integration
Produktverantwortung	Herr Schäfer

#### **05100201 61783304 Projekte zur Integration von Zuwanderern - VOICE**

140.000 € sind für Maßnahmen zur Integration von Zuwanderern veranschlagt, die als Projekt VOICE in 2015 gemeinsam mit dem KJC, Fachbereich Ordnung und Verkehr, Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Agentur für Arbeit Marburg entwickelt wurden. Die Angebote dienen der Qualifizierung und der Arbeitsmarktintegration, der Sprachförderung und dem Kennenlernen von kulturellen und sozialen Angeboten im Landkreis. Die Angebote haben sich bewährt und werden gut angenommen. Sie sollen deshalb in 2016 fortgeführt und ausgeweitet werden.

#### **05100201 61783400 Bürgerbeteiligung von Zugewanderten**

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung im Landkreis Marburg-Biedenkopf werden in 2015 Konzepte entwickelt, die auch die Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund sicherstellen sollen. Damit wird das bisherige Format "Ausländerforum" weiterentwickelt und ausgebaut. Dabei sind die Einrichtung einer Kommission und von Flüchtlingsräten und die Durchführung eines Migrantenforums angedacht, für deren Arbeit Sachmittel in Höhe von 5.000 € eingeplant werden.

#### **05100201 61785801 Fachstelle Barrierefreiheit**

Für die Fachstelle "Barrierefreiheit" ist im Haushalt ein Ansatz von 1.000 € veranschlagt.

Die Fachstelle Barrierefreiheit ist aus einer unabhängigen Position heraus als Mittler zwischen Bürger und der Kreisverwaltung tätig und hat den Auftrag, als Ansprechpartner für behinderte, aber auch älteren Menschen und deren Verbände zur Verfügung zu stehen sowie deren Anfragen, Ideen und Beschwerden nachzugehen. Sie hat auch das Recht, sich in die Beratung von Einzelfällen von grundsätzlicher Bedeutung und großer Dringlichkeit einzuschalten.

Wo in der Praxis bei Kontakt mit dem Landkreis Integrationsbarrieren auftreten, soll die Fachstelle Möglichkeiten der Abhilfe aufzeigen, Recherchen durchführen, Anregungen geben und notwendige Koordinierungen einleiten.

Im Haushaltsjahr 2014 wurden die Mittel im Produkt "Altenhilfe" (050154) und im Jahr 2015 im Produkt "Zentrales Schulgebäudemanagement" (010116) abgebildet. Ab dem Haushaltsjahr 2016 werden die Aufwendungen aufgrund einer internen Zuständigkeitsverlagerung zum Produkt "Förderung der Integration von Zuwanderern" (051002) umgeschichtet.

#### **05100201 67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten**

Für vermehrt anfallende Übersetzungen, vor allem im Flüchtlingsbereich, sind erhöhte Aufwendungen einzuplanen.

#### **05100203 61780011 Projekt "Partnerschaft für Demokratie - Misch Mit!"**

Mit dem Projekt "Misch Mit! - Miteinander Vielfalt (er)leben" will das Büro für Integration gemeinsam mit einem freien Träger (bsj Marburg e.V.) Impulse für eine lebendige, vielfältige und starke "Partnerschaft für Demokratie" im Landkreis Marburg-Biedenkopf setzen. "Misch Mit!" wird über das Bundesprogramm des BMFSFJ "Demokratie leben!" gefördert und ist für einen Zeitraum von Juni 2015 bis Dezember 2019 geplant. Das Projekt soll dazu beitragen, demokratisches Verhalten sowie zivilgesellschaftliches Engagement für Vielfalt im Landkreis Marburg-Biedenkopf anzustoßen und zu verstetigen.

Wesentlicher Auftrag des Projekts "Misch Mit! - Miteinander Vielfalt (er)leben" ist die Unterstützung, Vernetzung und Stärkung zivilgesellschaftlicher Akteure durch Förderung von Mikroprojekten. Dafür sind Mittel in Höhe von 24.000 € für den Aktions- und Initiativfonds und weitere 6.000 € für den Jugendfonds vorgesehen. Die weiteren Mittel sind für die Koordinierungs- und Fachstelle in Höhe von 25.000 € und für Partizipations-, Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit in Höhe von 5.000 € eingeplant.

Die eingeplanten Bundesmittel in Höhe von 55.000 € sind unter dem Kto. 54102011 abgebildet. Für das bis zum 31.12.2019 geplante Projekt sind ab 2016 Eigenmittel in Höhe von 5.000 € (ab 2018 in Höhe von 10.000 €) einzuplanen, die zusammen mit den Bundesmitteln über die Projektfonds an freie Träger für Mikroprojekte zu vergeben sind.

#### **Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen**

##### **05100201 71180500 Zuschüsse Integrationsprojekte für Jugendliche**

Der Verein zur Förderung bewegungs- und sportorientierter Jugendsozialarbeit e.V., bsj Marburg, hat seit 1998 jeweils 15.000 bzw. 16.000.- € jährlich für ein von der EU bzw. vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördertes 3-jähriges so genanntes "gemeinwesenorientiertes Integrationsprojekt" erhalten.

Für 2016 sind neue Projekte geplant, die die Verbindung von körper- und bewegungsbezogenen Programmen und Naturerfahrungen mit schulunterstützenden sowie sprachfördernden Lerneinheiten beinhalten und für GrundschülerInnen mit und ohne Migrationshintergrund gemeinsam durchgeführt werden sollen. Ziel ist eine bessere soziale und schulisch-berufliche Integration jugendlicher MigrantInnen. Der Verein bsj führt die Programme in Kooperation mit den Jugendhilfeträgern und Schulen durch.

##### **05100201 71190001 Zuschüsse Sportprojekte**

Auf die Erläuterungen zu Konto 54102010 wird verwiesen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 591 Produkt 051002 Integration von Zuwanderern</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 59 ST Büro für Integration
Produktverantwortung	Herr Schäfer

#### **05100201 71190002 Zuschüsse Integrationsprojekte für Erwachsene**

Für Integrationsprojekte von freien Trägern gibt es auf Landes-, Bundes- und Europaebene verschiedene Fördermöglichkeiten. Viele aktive freie Träger im Landkreis bemühen sich um diese Zuwendungen und beantragen Projekte für einzelne Kreisregionen oder auch den gesamten Landkreis. In aller Regel sehen aber die Förderrichtlinien nur eine Anteilsfinanzierung durch die Mittelgeber vor, häufig in Höhe von 50 %. Den verbleibenden Anteil können die freien Träger meist nicht aus eigenen Mitteln aufbringen.

Damit freie Träger Integrationsprojekte entwickeln und Mittel aus Landes-, Bundes- und Europaprogrammen auch in den Landkreis holen können, sollen Zuwendungen zur Deckung von Teilen des verbleibenden Finanzierungsanteils vorgehalten und damit Anreize von Seiten des Landkreises geschaffen werden.

Ab 2015 hat die JUKO Marburg e.V. ein Integrationsprojekt begonnen und erhält dafür Landesmittel. Eine Komplementärfinanzierung konnte über Zuwendungen des Fonds für Interkommunale Zusammenarbeit gesichert werden. Für die weitere Umsetzung des Projekts sind aber weiterhin geringe kommunale Mittel notwendig, die für 2016 mit 1.000 € veranschlagt werden.

#### **05100201 71190300 Zuschüsse Sozialberatung Migranten**

Zur Absicherung des weiter gestiegenen Beratungsbedarfs, z.B. das zusätzlich eingerichtete Beratungsangebote für zugewanderte Menschen im Westkreis und eine Beratung im Arbeitsmarktbüro Marburg, ist die Erhöhung des Ansatzes auf 62.000 € erforderlich (Ansatz 2015 = 55.000 €).

#### **05100201 71780000 Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche**

Integration und besondere Maßnahmen zur Verbesserung der Integration der zugewanderten Menschen durch entsprechende Aktivitäten beider Seiten gewinnen einen immer höheren gesellschaftlichen Stellenwert im Landkreis. Das Büro für Integration ist in viele solcher Maßnahmen involviert und kooperiert mit vielen Trägern, um diese Maßnahmen zu unterstützen. In Zusammenarbeit mit dem Kinderzentrum Weißer Stein sollen deshalb die notwendigen Ressourcen zur Unterstützung (Organisation und Verwaltung) von Integrationsangeboten in Kooperation und Vernetzung mit anderen Trägern abgesichert werden.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Hartmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	739.500	789.500	801.311,79	739.500	739.500	739.500
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	77.800	75.800	29.747,60	77.800	77.800	77.800
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	700	1.200	0,00	700	700	700
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>818.000</u></b>	<b><u>866.500</u></b>	<b><u>831.059,39</u></b>	<b><u>818.000</u></b>	<b><u>818.000</u></b>	<b><u>818.000</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.875.270	1.743.420	1.739.079,84	1.913.150	1.951.620	1.971.250
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	168.450	165.310	170.716,06	171.900	175.360	177.140
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.456	268.260	118.414,41	245.070	247.890	250.440
14.	66	Abschreibungen	21.000	17.100	14.735,01	100	100	100
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	60.000	70.000	31.237,90	60.000	60.000	60.000
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>2.387.176</u></b>	<b><u>2.264.090</u></b>	<b><u>2.074.183,22</u></b>	<b><u>2.390.220</u></b>	<b><u>2.434.970</u></b>	<b><u>2.458.930</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-1.569.176</u></b>	<b><u>-1.397.590</u></b>	<b><u>-1.243.123,83</u></b>	<b><u>-1.572.220</u></b>	<b><u>-1.616.970</u></b>	<b><u>-1.640.930</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-1.569.176</u></b>	<b><u>-1.397.590</u></b>	<b><u>-1.243.123,83</u></b>	<b><u>-1.572.220</u></b>	<b><u>-1.616.970</u></b>	<b><u>-1.640.930</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-1.569.176</u></b>	<b><u>-1.397.590</u></b>	<b><u>-1.243.123,83</u></b>	<b><u>-1.572.220</u></b>	<b><u>-1.616.970</u></b>	<b><u>-1.640.930</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	9.790	16.430	14.203,88	9.790	9.790	9.790
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-9.790</u></b>	<b><u>-16.430</u></b>	<b><u>-14.203,88</u></b>	<b><u>-9.790</u></b>	<b><u>-9.790</u></b>	<b><u>-9.790</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-1.578.966</u></b>	<b><u>-1.414.020</u></b>	<b><u>-1.257.327,71</u></b>	<b><u>-1.582.010</u></b>	<b><u>-1.626.760</u></b>	<b><u>-1.650.720</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Hartmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	5.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	5.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	5.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-5.000	0	-10.000	0,00	0,00	0,00	-5.000	-5.000	-5.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 632 Produkt 100101 Baurechtliche Verfahren</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	1001010000	Baurechtliche Verfahren	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:			
1. Baugenehmigungen und sonstige baurechtliche Genehmigungsverfahren			
Beschreibung der Leistung:			
zu 1.: Baurechtliche Prüfung und Entscheidung über Bauanträge, Bauvoranfragen, Verlängerungsanträge, Befreiungen, Ausnahmen, Abweichungen, Baulastanträge, Ausführungsgenehmigungen fliegende Bauten, Zustimmungen und Stellungnahmen in anderen Genehmigungsverfahren			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: BauGB, HBO, BauNVO, BimschG, Satzungen, sonstiges Baunebenrecht			
<b>Ziele</b>			
zu 1.: Sicherstellung der städtebaulichen Ordnung, der Gefahrenabwehr und des Brandschutzes			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Anzahl		1.155,00	1.194,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Az. A+V: Genehmigungsverfahren</b>			
Anzahl		1.113,00	1.170,00
<b>Az. W: Sonst. baurechtliche Verfahren</b>			
Anzahl		42,00	24,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 632 Produkt 100101 Baurechtliche Verfahren</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	657.000	707.000	703.673,12	657.000	657.000	657.000
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	650.000	700.000	675.261,20	650.000	650.000	650.000
		51000100 Widerspruchsgebühren	2.000	2.000	3.401,97	2.000	2.000	2.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	2.000	2.500	6.577,32	2.000	2.000	2.000
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	3.000	2.500	18.432,63	3.000	3.000	3.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	21.974,50	0	0	0
		54900000 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	22.069,70	0	0	0
		54900010 Erstattung Ersatzvornahme-Kosten	0	0	-95,20	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	200	200	0,00	200	200	200
		53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	200	200	0,00	200	200	200
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>657.200</u></b>	<b><u>707.200</u></b>	<b><u>725.647,62</u></b>	<b><u>657.200</u></b>	<b><u>657.200</u></b>	<b><u>657.200</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	291.170	285.110	283.624,84	297.060	303.040	306.090
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	135.300	130.590	129.959,46	138.030	140.810	142.220
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	119.400	118.800	117.757,17	121.810	124.260	125.510
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	26.820	26.120	26.063,67	27.370	27.920	28.200
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	9.650	9.600	9.844,54	9.850	10.050	10.160
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	36.750	36.850	36.030,46	37.510	38.260	38.650
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	26.600	26.650	25.723,96	27.140	27.690	27.970
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	10.150	10.200	10.306,50	10.370	10.570	10.680
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.956	23.130	20.065,42	21.210	21.490	21.730
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	2.356	1.460	4.014,58	2.390	2.410	2.440
		60100002 Aufwendungen für Drucksachen	0	640	291,43	0	0	0
		67300000 Gebühren	500	500	0,00	510	520	530
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	1.500	3.500	0,00	1.520	1.540	1.560
		67710100 Aufwendungen für Bau-Sachverständige/ Gutachten	2.000	0	0,00	2.020	2.060	2.080
		67710300 Gutachten BImSchG	0	2.000	0,00	0	0	0
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	4.560	3.800	3.368,23	4.610	4.660	4.710
		68500000 Reisekosten	40	1.000	7,70	50	60	60
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	6.500	6.500	8.326,61	6.570	6.640	6.710
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.000	2.230	1.045,35	2.020	2.060	2.080

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 632 Produkt 100101 Baurechtliche Verfahren</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.500	1.500	756,17	1.520	1.540	1.560
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	2.255,35	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	5.200	2.900	6.629,82	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	5.200	2.900	6.629,82	0	0	0
19.		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>354.076</u></b>	<b><u>347.990</u></b>	<b><u>346.350,54</u></b>	<b><u>355.780</u></b>	<b><u>362.790</u></b>	<b><u>366.470</u></b>
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</u></b>	<b><u>303.124</u></b>	<b><u>359.210</u></b>	<b><u>379.297,08</u></b>	<b><u>301.420</u></b>	<b><u>294.410</u></b>	<b><u>290.730</u></b>
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>303.124</u></b>	<b><u>359.210</u></b>	<b><u>379.297,08</u></b>	<b><u>301.420</u></b>	<b><u>294.410</u></b>	<b><u>290.730</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>303.124</u></b>	<b><u>359.210</u></b>	<b><u>379.297,08</u></b>	<b><u>301.420</u></b>	<b><u>294.410</u></b>	<b><u>290.730</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	240	1.950	1.875,65	240	240	240
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	140	1.450	1.706,75	140	140	140
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	100	500	168,90	100	100	100
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</u></b>	<b><u>-240</u></b>	<b><u>-1.950</u></b>	<b><u>-1.875,65</u></b>	<b><u>-240</u></b>	<b><u>-240</u></b>	<b><u>-240</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>302.884</u></b>	<b><u>357.260</u></b>	<b><u>377.421,43</u></b>	<b><u>301.180</u></b>	<b><u>294.170</u></b>	<b><u>290.490</u></b>

#### Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

##### 10010101 51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren

Folgende Entwicklung ist im Bereich der Baugenehmigungsgebühren der letzten Jahre festzustellen: 2009 = 0,58 Mio. € bei 1.170 Bauanträgen, 2010 = 0,78 Mio. € bei 1.236 Bauanträgen, 2011 = 0,90 Mio. € bei 1.150 Bauanträgen, 2012 = 0,76 Mio. € bei 1.107 Bauanträgen, 2013 = 0,65 Mio. € bei 1.113 Bauanträgen und 2014 = 0,68 Mio. € bei 1.170 Bauanträgen.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 633 Produkt 100102 Bauaufsicht</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	1001020000	Bauaufsicht
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Allgemeine Aufgaben des Bauordnungsrechtes</li> <li>2. Genehmigungsfreigestellte Vorhaben</li> <li>3. Baukontrollen und -überwachung</li> <li>4. Gebrauchsabnahmen</li> <li>5. Wiederkehrende Prüfungen</li> <li>6. Baulastauskunft</li> <li>7. Baupolizeiliche Gefahrenabwehr</li> <li>8. Bauberatungen und Nachbarschutz</li> <li>9. Abgeschlossenheitsbescheinigungen</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 9.: Überwachung der Bautätigkeit im Landkreis und Durchsetzung des öffentlichen Baurechts und nachbarschützender Vorschriften		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. - 9.: BauGB, BauNVO, HBO, HSOG, OWiG, WEG, VO-en, Satzungen und sonstiges Baunebenrecht		
<b>Ziele</b>		
zu 1. - 9.: Sicherstellung der städtebaulichen Ordnung, baupolizeiliche Gefahrenabwehr, Nachbarschutz sowie Wahrung des Rechtsfriedens		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Anzahl	573,00	548,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Az. L und Allg. Aufgaben des Bauordnungsrechts</b>		
Anzahl	129,00	125,00
<b>Az. B: Baulastenauskunft</b>		
Anzahl	387,00	386,00
<b>Az. G: Abgeschlossenheitsbescheinigungen</b>		
Anzahl	57,00	37,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 633 Produkt 100102 Bauaufsicht</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	51.500	51.500	6.699,74	51.500	51.500	51.500
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	1.500	1.500	1.579,54	1.500	1.500	1.500
		54900000 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	50.000	50.000	4.639,47	50.000	50.000	50.000
		54900010 Erstattung Ersatzvornahme-Kosten	0	0	480,73	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>6.699,74</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	539.070	476.880	471.316,75	549.930	560.970	566.620
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	449.890	400.630	395.814,14	458.940	468.160	472.880
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	89.180	76.250	75.502,61	90.990	92.810	93.740
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	33.760	31.350	31.394,60	34.450	35.140	35.500
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	33.760	31.350	31.394,60	34.450	35.140	35.500
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.010	55.600	15.997,58	58.630	59.230	59.840
		61690100 Sonstige Fremdstandhaltung: Maßnahmen der Gefahrenabwehr	50.000	50.000	12.326,51	50.520	51.020	51.550
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	3.500	3.500	595,75	3.540	3.580	3.620
		68320000 Telefonkosten	390	200	412,52	400	410	410
		68500000 Reisekosten	260	800	20,30	270	280	280
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	3.860	1.100	2.642,50	3.900	3.940	3.980
14.	66	Abschreibungen	10.200	9.700	1.014,34	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	10.200	9.700	1.014,34	0	0	0
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>641.040</b>	<b>573.530</b>	<b>519.723,27</b>	<b>643.010</b>	<b>655.340</b>	<b>661.960</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-589.540</b>	<b>-522.030</b>	<b>-513.023,53</b>	<b>-591.510</b>	<b>-603.840</b>	<b>-610.460</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-589.540</b>	<b>-522.030</b>	<b>-513.023,53</b>	<b>-591.510</b>	<b>-603.840</b>	<b>-610.460</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-589.540</b>	<b>-522.030</b>	<b>-513.023,53</b>	<b>-591.510</b>	<b>-603.840</b>	<b>-610.460</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.530	3.100	3.723,24	2.530	2.530	2.530
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	140	600	1.420,44	140	140	140
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	2.390	2.500	2.302,80	2.390	2.390	2.390
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-2.530</b>	<b>-3.100</b>	<b>-3.723,24</b>	<b>-2.530</b>	<b>-2.530</b>	<b>-2.530</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-592.070</b>	<b>-525.130</b>	<b>-516.746,77</b>	<b>-594.040</b>	<b>-606.370</b>	<b>-612.990</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 634 Produkt 100201 Wohnbauförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	1002010000	Wohnbauförderung	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:			
1. Förderung des Wohnungsbaus			
Beschreibung der Leistung:			
zu 1.: Entgegennahme und Prüfung von Förderanträgen, Beratung über Förderbedingungen, Prioritätenliste erstellen und führen, Anwendung der Förderprogramme des Landes Hessen			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: Wohnungsbauförderungsgesetz, Hess. AusfG und Richtlinien			
<b>Ziele</b>			
zu 1.: Förderung des Wohnungsbaus und finanzielle Unterstützung von Bauwilligen und -trägern			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Anzahl		60,00	69,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Az. K: Förderung des Wohnbaus</b>			
Anzahl		60,00	69,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 634 Produkt 100201 Wohnbauförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	61.900	56.660	58.099,19	63.170	64.430	65.080
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	51.660	47.110	48.388,65	52.710	53.770	54.310
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	10.240	9.550	9.710,54	10.460	10.660	10.770
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	3.880	3.710	3.868,56	3.960	4.040	4.090
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	3.880	3.710	3.868,56	3.960	4.040	4.090
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110	240	4,44	120	130	130
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	0	90	0,00	0	0	0
		68500000 Reisekosten	110	100	4,44	120	130	130
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	50	0,00	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>65.890</b>	<b>60.610</b>	<b>61.972,19</b>	<b>67.250</b>	<b>68.600</b>	<b>69.300</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-65.890</b>	<b>-60.610</b>	<b>-61.972,19</b>	<b>-67.250</b>	<b>-68.600</b>	<b>-69.300</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-65.890</b>	<b>-60.610</b>	<b>-61.972,19</b>	<b>-67.250</b>	<b>-68.600</b>	<b>-69.300</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-65.890</b>	<b>-60.610</b>	<b>-61.972,19</b>	<b>-67.250</b>	<b>-68.600</b>	<b>-69.300</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	20	500	131,41	20	20	20
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	20	300	131,41	20	20	20
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	0	200	0,00	0	0	0
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./i. Nr. 30)</b>	<b>-20</b>	<b>-500</b>	<b>-131,41</b>	<b>-20</b>	<b>-20</b>	<b>-20</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-65.910</b>	<b>-61.110</b>	<b>-62.103,60</b>	<b>-67.270</b>	<b>-68.620</b>	<b>-69.320</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 635 Produkt 100301 Denkmalschutz u. Denkmalpflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	1003010000	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	
<b>Produktbeschreibung</b>			
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:			
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren</li> <li>2. Überwachung und Schutz der Kulturdenkmäler</li> <li>3. Gewährung von Zuschüssen</li> <li>4. Denkmalbeirat</li> </ol>			
Beschreibung der Leistungen:			
zu 1. - 4.: Schutz der Kulturdenkmäler durch präventive Genehmigungen sowie Eingriffsverfügungen und Maßnahmen zur Erhaltung			
<b>Auftragsgrundlage</b>			
zu 1.: Hess. Denkmalschutzgesetz, kommunale Satzungen			
zu 4.: Kreis-Satzung Denkmalbeirat			
<b>Ziele</b>			
zu 1. - 4.: Schutz und Erhaltung der Kulturdenkmäler sowie Wahrung der bauhistorischen Identität, Akzeptanz des Denkmalschutzes als öffentliche Aufgabe			
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>			
Anzahl		244,00	268,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>			
<b>Az. D: Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren u. Stellungnahmen</b>			
Anzahl		244,00	268,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 635 Produkt 100301 Denkmalschutz u. Denkmalpflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.300	1.300	450,28	1.300	1.300	1.300
		54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	1.300	1.300	450,28	1.300	1.300	1.300
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>450,28</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	77.170	75.270	49.066,20	78.740	80.330	81.130
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	64.400	62.600	40.899,64	65.710	67.030	67.700
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	12.770	12.670	8.166,56	13.030	13.300	13.430
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.840	4.870	3.169,75	4.940	5.040	5.100
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.840	4.870	3.169,75	4.940	5.040	5.100
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	35.090	41.150	5.374,19	15.260	15.470	15.630
		61690100 Sonstige Fremdstandhaltung: Maßnahmen der Gefahrenabwehr	0	0	3.237,03	0	0	0
		61780006 Umsetzung Machbarkeitsstudie Denkmal-/Leerstandsagentur	30.000	30.000	0,00	10.100	10.220	10.320
		67710100 Aufwendungen für Bau-Sachverständige/ Gutachten	2.000	7.500	0,00	2.020	2.060	2.080
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	0	50	159,20	0	0	0
		68500000 Reisekosten	90	100	0,00	100	110	110
		68730200 Denkmalschutzpreis	2.500	2.500	1.785,96	2.530	2.560	2.590
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	500	50,00	0	0	0
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	500	500	142,00	510	520	530
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	60.000	70.000	31.237,90	60.000	60.000	60.000
		71280001 Unerhebliche Inv.-Zuweisungen/ -zuschüsse an übrige Bereiche	60.000	70.000	31.237,90	60.000	60.000	60.000
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>177.100</b>	<b>191.290</b>	<b>88.848,04</b>	<b>158.940</b>	<b>160.840</b>	<b>161.860</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-175.800</b>	<b>-189.990</b>	<b>-88.397,76</b>	<b>-157.640</b>	<b>-159.540</b>	<b>-160.560</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-175.800</b>	<b>-189.990</b>	<b>-88.397,76</b>	<b>-157.640</b>	<b>-159.540</b>	<b>-160.560</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-175.800</b>	<b>-189.990</b>	<b>-88.397,76</b>	<b>-157.640</b>	<b>-159.540</b>	<b>-160.560</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	160	250	279,05	160	160	160
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	30	100	164,45	30	30	30
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	130	150	114,60	130	130	130

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 635 Produkt 100301 Denkmalschutz u. Denkmalpflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u>	<u>-160</u>	<u>-250</u>	<u>-279,05</u>	<u>-160</u>	<u>-160</u>	<u>-160</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u>	<u>-175.960</u>	<u>-190.240</u>	<u>-88.676,81</u>	<u>-157.800</u>	<u>-159.700</u>	<u>-160.720</u>

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 10030101 61780006 Umsetzung Machbarkeitsstudie Denkmal-/Leerstandsagentur

In 2015 waren 30.0000 € für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zum Thema "Denkmal-/Leerstandsagentur" veranschlagt. Der Landkreis will sich der Problematik im Zusammenhang mit dem zunehmenden Leerstand denkmalgeschützter und anderer Wohngebäude innerhalb von Stadt- und Dorfkernen annehmen, das Thema in einer Machbarkeitsstudie aufarbeiten und entsprechende Maßnahmen umsetzen. Für die Umsetzung der Maßnahmen werden 2016 30.000 € bereitgestellt.

#### 10030101 67710100 Aufwendungen für Bau- Sachverständige/ Gutachten

Gutachtenkosten (Zumutbarkeit im Rahmen des Denkmalschutzes):

Die nach dem Denkmalschutzgesetz vorgeschriebenen Gutachten dienen Konzepten für eine mögliche Nutzung sowie zur Ermittlung der Instandsetzungskosten für Kulturdenkmäler und damit der Prüfung der denkmalschutzrechtlichen Zumutbarkeit. Nur auf Grundlage eines Gutachtens kann eine präzise Begründung für die wirtschaftliche Zumutbarkeit erfolgen, die durch Verfügung dem Eigentümer aufgegeben werden muss. Mögliche Regressansprüche, die der Eigentümer gegen den Landkreis geltend machen könnte, werden durch die fundierten Aussagen eines Gutachtens minimiert.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 635 Produkt 100301 Denkmalschutz u. Denkmalpflege</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	5.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	5.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
	<i>84081800 Ausz. Investitionszuschüsse an übrige Bereiche</i>	5.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	5.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-5.000	0	-10.000	0,00	0,00	0,00	-5.000	-5.000	-5.000

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>1003011 Investitionszuschüsse Denkmalschutz</b>									
10030101.84081800 Investitionszuschüsse im Rahmen des Denkmalschutzes *	5.000	0	10.000	0,00	0,00	0,00	5.000	5.000	5.000
<b>= Saldo</b>	-5.000	0	-10.000	0,00	0,00	0,00	-5.000	-5.000	-5.000

1003011.2 (10030101.84081800) Investitionszuschüsse im Rahmen des Denkmalschutzes

Der Landkreis bezuschusst Sanierungs-, Umbau- und Erneuerungsvorhaben bei denkmalgeschützten Bauten. Im Zuge der Umstellung auf die Doppik erfolgt eine Unterscheidung nach nichtinvestiven und investiven Zuschüssen.

Als nichtinvestive Zuschüsse werden solche mit einem auf die Einzelmaßnahme bezogenen Betrag von max. 3.000 Euro eingestuft und im Ergebnishaushalt veranschlagt (s. Konto 10030101.71280001; Ansatz 2016 = 60.000 Euro).

Alle über der Wesentlichkeitsgrenze von 3.000 Euro liegenden Zuwendungen werden im Finanzhaushalt unter dem Konto 84081800 eingeplant.



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 636 Produkt 130401 Naturschutz und Biotopentwicklung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	1304010000	Naturschutz und Biotopentwicklung
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Natur-, landschafts-, arten- und biotopschutzrechtliche Entscheidungen (Genehmigungen, Befreiungen, Erlaubnisse) und deren Überwachung</li> <li>2. Allgem. Aufgaben nach Naturschutzrecht</li> <li>3. Biotopentwicklung und -pflege</li> <li>4. Naturschutzbeirat</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1. - 4.: Schutz, Pflege, Erhaltung und Entwicklung von Natur- und Landschaft im Landkreis (außer Stadt Marburg)		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1. -4.: BNatschG, HENatG, UIG, LS-Voen, HWG, FFH-Richtlinie u. a.		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Minimierung von Eingriffen in Natur- und Landschaft,		
zu 3.: Nachhaltiger Schutz und Entwicklung von Natur und Landschaft		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Anzahl	438,00	474,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Az. N: Eingriffsregelung Naturschutz</b>		
Anzahl	418,00	420,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 636 Produkt 130401 Naturschutz und Biotopentwicklung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.500	21.500	19.761,43	21.500	21.500	21.500
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	20.000	20.000	19.331,43	20.000	20.000	20.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	1.000	1.000	330,00	1.000	1.000	1.000
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	500	500	100,00	500	500	500
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	20.000	20.000	0,00	20.000	20.000	20.000
		54900000 Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	20.000	20.000	0,00	20.000	20.000	20.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	500	1.000	0,00	500	500	500
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	500	1.000	0,00	500	500	500
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>42.000</b>	<b>42.500</b>	<b>19.761,43</b>	<b>42.000</b>	<b>42.000</b>	<b>42.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	480.380	464.990	462.300,44	490.070	499.920	504.950
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	291.310	280.860	278.700,70	297.180	303.150	306.200
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	121.500	120.900	120.630,40	123.950	126.440	127.710
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	57.750	53.470	52.884,59	58.920	60.100	60.710
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	9.820	9.760	10.084,75	10.020	10.230	10.330
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	68.580	68.840	67.636,63	69.980	71.390	72.090
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	46.720	46.820	45.566,17	47.670	48.630	49.110
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	21.860	22.020	22.070,46	22.310	22.760	22.980
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	137.700	139.100	69.330,86	139.130	140.680	142.110
		61330000 Aufwandsentschädigungen Honorarkräfte	2.000	3.000	1.552,11	2.020	2.060	2.080
		61690100 Sonstige Fremdstandhaltung: Maßnahmen der Gefahrenabwehr	30.000	30.000	10.228,00	30.300	30.620	30.930
		61690200 Sonstige Fremdstandhaltung: Ersatzvornahmen	20.000	20.000	0,00	20.200	20.420	20.620
		61780007 Naturschutzmaßnahmen Ersatzgeld	15.000	15.000	0,00	15.150	15.320	15.470
		61785400 Maßnahmen im Rahmen des Naturschutzes	50.000	50.000	43.234,86	50.520	51.020	51.550
		61785500 Maßnahmen im Rahmen des Artenschutzes	12.000	12.000	11.025,15	12.120	12.260	12.380
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	500	500	448,37	510	520	530
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	2.000	2.000	0,00	2.020	2.060	2.080
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.000	1.500	1.387,48	1.010	1.040	1.050
		68320000 Telefonkosten	90	100	86,92	100	110	110
		68500000 Reisekosten	1.810	1.200	836,28	1.830	1.850	1.870
		68730100 Klima- u. Umweltschutzpreis	2.500	2.500	0,00	2.530	2.560	2.590

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 636 Produkt 130401 Naturschutz und Biotopentwicklung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	500	1.000	531,69	510	520	530
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	300	300	0,00	310	320	320
14.	66	Abschreibungen	100	400	303,00	100	100	100
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	100	400	303,00	100	100	100
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>686.760</b>	<b>673.330</b>	<b>599.570,93</b>	<b>699.280</b>	<b>712.090</b>	<b>719.250</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-644.760</b>	<b>-630.830</b>	<b>-579.809,50</b>	<b>-657.280</b>	<b>-670.090</b>	<b>-677.250</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-644.760</b>	<b>-630.830</b>	<b>-579.809,50</b>	<b>-657.280</b>	<b>-670.090</b>	<b>-677.250</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-644.760</b>	<b>-630.830</b>	<b>-579.809,50</b>	<b>-657.280</b>	<b>-670.090</b>	<b>-677.250</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.500	7.010	6.011,34	4.500	4.500	4.500
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	130	1.000	1.430,11	130	130	130
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	2.040	3.610	2.295,00	2.040	2.040	2.040
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	2.330	2.400	2.286,23	2.330	2.330	2.330
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-4.500</b>	<b>-7.010</b>	<b>-6.011,34</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-649.260</b>	<b>-637.840</b>	<b>-585.820,84</b>	<b>-661.780</b>	<b>-674.590</b>	<b>-681.750</b>

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 13040101 61780007 Naturschutzmaßnahmen Ersatzgeld

15.000 € sind wie im Vorjahr unter dem Stichwort "Naturschutzmaßnahmen Ersatzgeld" veranschlagt. Die Mittel dienen zur Erstellung einer Konzeption und zur Umsetzung von Projekten zur zielgerichteten Verwendung von Mitteln aus dem Ersatzgeld.

Ersatzgeld, früher als Ausgleichsabgabe bezeichnet, wird erhoben, wenn Eingriffe in die Landschaft nicht durch Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen ausgeglichen werden können. Die Gelder werden von der Unteren Naturschutzbehörde beim Landkreis festgesetzt und an das Land Hessen gezahlt. Dort stehen sie dem Landkreis für Maßnahmen zur Verfügung, die zu einer Verbesserung der ökologischen Funktion von Flächen führen.

#### 13040101 61785500 Maßnahmen im Rahmen des Artenschutzes

Im Zuge der Verwaltungsstrukturreform der hessischen Landesbehörden sind Aufgaben nach § 20g und § 31 BNatSchG sowie § 22 Abs. 2 Bundesartenschutzverordnung auf die Landkreise als Untere Naturschutzbehörde übertragen worden. Für Pflege- und Schutzmaßnahmen im Arten- und Amphibienschutz werden 2016 12.000 € bereitgestellt.

#### 13040101 68730100 Klima- u. Umweltschutzpreis

Am 11.07.2003 hat der Kreistag die bis dahin gültigen Richtlinien zur Verleihung eines Umweltschutzpreises aufgehoben und neue Richtlinien zur Verleihung eines "Klima- und Umweltschutzpreises des Landkreises Marburg-Biedenkopf" beschlossen.

Ausgezeichnet werden Leistungen und Vorhaben, die dem Klima- und Umweltschutz dienen. Es werden jährlich drei Auszeichnungen vergeben, die mit Geldbeträgen bis zu einer Gesamtsumme von 2.100 € verbunden sein können. Im Haushaltsplan wird ein Ansatz von 2.500 € veranschlagt, um die mit der Verleihung verbundenen Aufwendungen abdecken zu können.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 637 Produkt 140101 Immissionsschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

### Produktbeschreibungen

Produkt	1401010000	Immissionsschutz
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schornsteinfegerwesen</li> <li>2. Sonstige Leistungen im Rahmen des Immissionsschutzes</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Aufsicht über die Schornsteinfeger im Landkreis einschl. Stadt Marburg, Überprüfung der Kehrbezirke, Bestellung der Bezirksschornsteinfegermeister, Gebührenwesen, Verfahren bei Mess- und Überprüfungsverweigerung		
zu 2.: Überwachung von nichtgenehmigungsbedürftigen Anlagen gem. BlmschG, von Schießständen, Motorsportanlagen, bestimmten Tierhaltungen sowie Lärm-, Staub- und Geruchsbelästigungen		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: Hess. Schornsteinfegergesetz, Kehrgebühren-VO		
zu 2.: BlmschG und VO-en		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Sicherstellung einer sauberen Umwelt und Schutz von Immissionen sowie Verhinderung von Emissionen		
<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b>		
	<b>Ist 2013</b>	<b>Ist 2014</b>
<b>Kennzahlen (gesamt)</b>		
Anzahl	369,00	83,00
<b>Leistungen/Kostenträger</b>		
<b>Az. F: Schornsteinfegerwesen</b>		
Anzahl	369,00	83,00

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 637 Produkt 140101 Immissionsschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	15.320	14.700	14.719,63	15.640	15.970	16.120
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	12.790	12.430	12.448,47	13.050	13.320	13.450
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	2.530	2.270	2.271,16	2.590	2.650	2.670
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	960	970	977,21	980	1.000	1.010
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	960	970	977,21	980	1.000	1.010
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>16.280</b>	<b>15.670</b>	<b>15.696,84</b>	<b>16.620</b>	<b>16.970</b>	<b>17.130</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-16.280</b>	<b>-15.670</b>	<b>-15.696,84</b>	<b>-16.620</b>	<b>-16.970</b>	<b>-17.130</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-16.280</b>	<b>-15.670</b>	<b>-15.696,84</b>	<b>-16.620</b>	<b>-16.970</b>	<b>-17.130</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-16.280</b>	<b>-15.670</b>	<b>-15.696,84</b>	<b>-16.620</b>	<b>-16.970</b>	<b>-17.130</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	200	0	415,58	200	200	200
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	10	0	34,88	10	10	10
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	190	0	380,70	190	190	190
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>-415,58</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-16.480</b>	<b>-15.670</b>	<b>-16.112,42</b>	<b>-16.820</b>	<b>-17.170</b>	<b>-17.330</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 638 Produkt 140102 Wasserschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>1401020000</b>	<b>Wasserschutz</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wasserrechtliche Zulassungsverfahren (Genehmigungen, Befreiungen, Erlaubnisse)</li> <li>2. Erfassung und Überwachung von Anlagen zum Umgang bzw. zur Lagerung wassergefährdender Stoffe</li> <li>3. Technische Wasseraufsicht</li> <li>4. Allgem. Wasserrechtsaufgaben und Umsetzung der Wasseraufsicht</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1. - 4.: Schutz und Entwicklung der Oberflächengewässer, des Grundwassers und des Bodens, Umsetzung des Wasserrechtes</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1. - 4.: WHG, HWG, EU-Wasserrahmenrichtlinie, VAWs und VO-en</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1.: - 4. Schutz und Entwicklung der Oberflächengewässer, des Grundwassers und des Bodens</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 638 Produkt 140102 Wasserschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.000	61.000	77.877,24	61.000	61.000	61.000
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	40.000	40.000	60.780,45	40.000	40.000	40.000
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	1.000	1.000	0,00	1.000	1.000	1.000
		51500010 Erträge aus Zwangsgeldern	20.000	20.000	17.096,79	20.000	20.000	20.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.000	3.000	623,08	5.000	5.000	5.000
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	5.000	3.000	623,08	5.000	5.000	5.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>66.000</b>	<b>64.000</b>	<b>78.500,32</b>	<b>66.000</b>	<b>66.000</b>	<b>66.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	410.260	369.810	399.952,79	418.540	426.960	431.260
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	262.200	228.070	178.406,50	267.480	272.850	275.600
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	88.900	88.460	171.163,37	90.690	92.520	93.450
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	51.980	46.140	36.073,60	53.030	54.110	54.650
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	7.180	7.140	14.309,32	7.340	7.480	7.560
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	19.680	18.720	27.638,85	20.080	20.490	20.700
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0	0	13.555,53	0	0	0
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	19.680	18.720	14.083,32	20.080	20.490	20.700
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.590	9.040	7.641,92	10.720	10.890	11.000
		61690100 Sonstige Fremdstandhaltung: Maßnahmen der Gefahrenabwehr	6.500	6.500	4.493,09	6.570	6.640	6.710
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	1.000	1.000	496,75	1.010	1.040	1.050
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	690	150	311,75	700	710	720
		68320000 Telefonkosten	10	0	25,89	20	30	30
		68500000 Reisekosten	400	890	469,08	410	420	420
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.990	500	1.845,36	2.010	2.050	2.070
14.	66	Abschreibungen	5.500	4.100	6.787,85	0	0	0
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	5.500	4.100	6.787,85	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>446.030</b>	<b>401.670</b>	<b>442.021,41</b>	<b>449.340</b>	<b>458.340</b>	<b>462.960</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ . Nr. 19)</b>	<b>-380.030</b>	<b>-337.670</b>	<b>-363.521,09</b>	<b>-383.340</b>	<b>-392.340</b>	<b>-396.960</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-380.030</b>	<b>-337.670</b>	<b>-363.521,09</b>	<b>-383.340</b>	<b>-392.340</b>	<b>-396.960</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 638 Produkt 140102 Wasserschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 63 Gesamtbudget FB Bauen, Wasser- u. Naturschutz
Produktverantwortung	Herr Hartmann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-380.030</u></b>	<b><u>-337.670</u></b>	<b><u>-363.521,09</u></b>	<b><u>-383.340</u></b>	<b><u>-392.340</u></b>	<b><u>-396.960</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.140	3.620	1.767,61	2.140	2.140	2.140
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	50	620	519,61	50	50	50
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	2.090	3.000	1.248,00	2.090	2.090	2.090
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-2.140</u></b>	<b><u>-3.620</u></b>	<b><u>-1.767,61</u></b>	<b><u>-2.140</u></b>	<b><u>-2.140</u></b>	<b><u>-2.140</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-382.170</u></b>	<b><u>-341.290</u></b>	<b><u>-365.288,70</u></b>	<b><u>-385.480</u></b>	<b><u>-394.480</u></b>	<b><u>-399.100</u></b>



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Debus

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	500	275,65	1.000	1.000	1.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	35.000	35.000	2.641,90	35.000	35.000	35.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	32.960	0	0,00	32.960	32.960	32.960
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	164.539,74	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>68.960</b>	<b>35.500</b>	<b>167.457,29</b>	<b>68.960</b>	<b>68.960</b>	<b>68.960</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	389.620	382.770	372.230,49	397.520	405.500	409.590
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	59.610	59.750	58.032,41	60.840	62.070	62.690
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.879.356	6.702.770	7.262.048,13	6.948.290	7.018.690	7.090.380
14.	66	Abschreibungen	1.900	1.500	1.752,00	1.900	1.900	1.900
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.449.000	3.439.000	2.835.054,18	3.439.000	3.439.000	3.439.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>10.779.486</b>	<b>10.585.790</b>	<b>10.529.117,21</b>	<b>10.847.550</b>	<b>10.927.160</b>	<b>11.003.560</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-10.710.526</b>	<b>-10.550.290</b>	<b>-10.361.659,92</b>	<b>-10.778.590</b>	<b>-10.858.200</b>	<b>-10.934.600</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-10.710.526</b>	<b>-10.550.290</b>	<b>-10.361.659,92</b>	<b>-10.778.590</b>	<b>-10.858.200</b>	<b>-10.934.600</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-10.710.526</b>	<b>-10.550.290</b>	<b>-10.361.659,92</b>	<b>-10.778.590</b>	<b>-10.858.200</b>	<b>-10.934.600</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.990	7.110	7.017,05	1.990	1.990	1.990
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-1.990</b>	<b>-7.110</b>	<b>-7.017,05</b>	<b>-1.990</b>	<b>-1.990</b>	<b>-1.990</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-10.712.516</b>	<b>-10.557.400</b>	<b>-10.368.676,97</b>	<b>-10.780.580</b>	<b>-10.860.190</b>	<b>-10.936.590</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Debus

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	15.000	0	30.000	4.176,60	0,00	0,00	0	0	0
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	15.000	0	30.000	4.176,60	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	15.000	0	30.000	4.176,60	0,00	0,00	0	0	0
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-15.000	0	-30.000	-4.176,60	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 801 Produkt 031101 Aufgaben der Schülerbeförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0311010000</b>	<b>Aufgaben der Schülerbeförderung</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:</p> <p>1. Übernahme von Schülerbeförderungskosten</p> <p>Beschreibung der Leistung:</p> <p>zu 1.: Organisation und Finanzierung der Schülerbeförderung im Landkreis</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: Hess. Schulgesetz</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Teilweise oder vollständige Schulwegefinanzierung zur Erreichung eines Abschlusses entsprechend den Begabungen und Neigungen des Kindes i. S. v. § 161 HSchG</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 801 Produkt 031101 Aufgaben der Schülerbeförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	500	275,65	1.000	1.000	1.000
		51000100 Widerspruchsgebühren	1.000	500	275,65	1.000	1.000	1.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	35.000	35.000	2.641,90	35.000	35.000	35.000
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	35.000	35.000	2.641,90	35.000	35.000	35.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	49.610,40	0	0	0
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung u. Auflösung v. Rückstellungen (außer Instandhaltungsrückst.)	0	0	49.610,40	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>36.000</b>	<b>35.500</b>	<b>52.527,95</b>	<b>36.000</b>	<b>36.000</b>	<b>36.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	127.870	159.200	149.286,41	130.460	133.080	134.430
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	106.710	132.530	124.304,26	108.860	111.050	112.170
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	21.160	26.670	24.982,15	21.600	22.030	22.260
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	8.010	10.270	9.859,28	8.190	8.350	8.430
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	8.010	10.270	9.859,28	8.190	8.350	8.430
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.821.980	6.700.960	7.259.862,55	6.890.310	6.960.090	7.031.180
		61390100 Schülerbeförderungskosten Freigestellter Schülerverkehr	2.500.000	2.400.000	2.391.433,04	2.525.020	2.550.590	2.576.650
		61390101 Schülerbeförderungskosten Erstattungen an Eltern	570.000	570.000	728.866,79	575.720	581.540	587.480
		61390102 Schülerbeförderungskosten Betriebspraktika	20.000	20.000	15.743,43	20.200	20.420	20.620
		61390103 Schülerbeförderungskosten Turnen und Schwimmen	340.000	320.000	347.647,23	343.420	346.890	350.430
		61390104 Schülerbeförderungskosten Jugendverkehrsschule	50.000	50.000	39.579,15	50.520	51.020	51.550
		61390105 Schülerbeförderungskosten Zusatzfahrten	20.000	20.000	18.631,75	20.200	20.420	20.620
		61390200 Schülerbeförderungskosten ÖPNV-Linienverkehr	3.320.000	3.320.000	3.717.409,34	3.353.220	3.387.170	3.421.770
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.930	660	418,20	1.950	1.970	1.990
		68500000 Reisekosten	50	200	133,62	60	70	70
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	100	0,00	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	1.000.000	1.000.000	1.000.000,00	1.000.000	1.000.000	1.000.000
		71250100 Zusch. an verbundene Untern.: Verlustabdeckung RNV	1.000.000	1.000.000	1.000.000,00	1.000.000	1.000.000	1.000.000
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>7.957.860</b>	<b>7.870.430</b>	<b>8.419.008,24</b>	<b>8.028.960</b>	<b>8.101.520</b>	<b>8.174.040</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./i. Nr. 19)</b>	<b>-7.921.860</b>	<b>-7.834.930</b>	<b>-8.366.480,29</b>	<b>-7.992.960</b>	<b>-8.065.520</b>	<b>-8.138.040</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 801 Produkt 031101 Aufgaben der Schülerbeförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs- und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-7.921.860</u></b>	<b><u>-7.834.930</u></b>	<b><u>-8.366.480,29</u></b>	<b><u>-7.992.960</u></b>	<b><u>-8.065.520</u></b>	<b><u>-8.138.040</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-7.921.860</u></b>	<b><u>-7.834.930</u></b>	<b><u>-8.366.480,29</u></b>	<b><u>-7.992.960</u></b>	<b><u>-8.065.520</u></b>	<b><u>-8.138.040</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	610	2.310	3.445,89	610	610	610
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	470	1.310	3.394,59	470	470	470
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	140	1.000	51,30	140	140	140
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-610</u></b>	<b><u>-2.310</u></b>	<b><u>-3.445,89</u></b>	<b><u>-610</u></b>	<b><u>-610</u></b>	<b><u>-610</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-7.922.470</u></b>	<b><u>-7.837.240</u></b>	<b><u>-8.369.926,18</u></b>	<b><u>-7.993.570</u></b>	<b><u>-8.066.130</u></b>	<b><u>-8.138.650</u></b>

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

#### 03110101 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen

Veranschlagt sind Kostenerstattungen von 35.000 Euro, die vom RMV und anderen Schulträgern für abrechenbare Fahraufträge im Linien- und Schülerverkehr geleistet werden.

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

#### 03110101 61390100 Schülerbeförderungskosten Freigestellter Schülerverkehr

Abgewickelt und finanziert werden freigestellte Schülerverkehre zu Grundschulen, die Beförderung der Vorklassenschüler mit Kleinbussen, die Beförderung zu allen Förderschulen im Landkreis, in der Stadt Marburg und benachbarten Kreisen (teilweise mit Spezialfahrzeugen) sowie zahlreiche Einzelbeförderungen bei Integrationsmaßnahmen und zum Sprachintensivunterricht.

Deutlich steigende Aufwendungen für die Beförderung der Asylbewerberkinder zu den Sprachintensivkursen erfordern für das Haushaltsjahr 2016 eine erneute Mittelserhöhung um 100.000 € auf 2,5 Mio. €.

#### 03110101 61390101 Schülerbeförderungskosten Erstattungen an Eltern

Erstattungen erhalten alle Schülerinnen und Schüler, die nicht die nächstgelegene Schule besuchen und einen Fahrtkostenanspruch zur nächstgelegenen Schule haben. Im Schuljahr 2015/16 erhalten diese Schüler gemäß Beschluss des Kreisausschusses die CleverCard kreisweit kostenfrei zur Verfügung gestellt. Weiterhin werden auch die Kosten für die Teilnehmer an den verschiedenen Bildungsangeboten der Beruflichen Schulen, soweit sie dort das 10. Schuljahr absolvieren, und die Auszubildenden für den Besuch des 1. Jahres der Berufsschule erstattet.

Für 2016 wird der Vorjahresansatz von 570.000 € eingeplant und keine Angleichung an das hohe Ergebnis des Jahres 2014 von 728.867 € vorgenommen, da die bislang in 2015 vorliegenden Erstattungsanträge zu einem spürbaren Rückgang führen sollten.

#### 03110101 61390102 Schülerbeförderungskosten Betriebspraktika

Die Fahrtkostenerstattung für Betriebspraktika ist auf max. zwei Praktikumszeiten in der Mittelstufe begrenzt. Erstattet werden die Kosten bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel; in Ausnahmefällen auch die PKW-Kosten nach den Regelungen des Hessischen Reisekostengesetzes.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 801 Produkt 031101 Aufgaben der Schülerbeförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

#### **03110101 61390103 Schülerbeförderungskosten Turnen und Schwimmen**

Bei dem Konto werden die Kosten für die Beförderung von Schülern zu außerschulischen Lernorten gebucht. Es handelt sich um Fahrten zum Schwimmunterricht und zum Sportunterricht für Schulen, die keine eigene Turnhalle haben. Für die Fahrten zum Turn- und Schwimmunterricht stehen kreisweit aufgrund der nur noch wenig verbliebenen ortsansässigen Busunternehmen entsprechend geringe und kurzfristig abrufbare Fahrzeugkapazitäten, vor allem in den üblichen Spitzenzeiten des Linienverkehrs, zur Verfügung.

Bei einigen Fahraufträgen müssen daher höhere als die marktüblichen Preise gezahlt werden. Darüber hinaus sind nur noch wenige Schwimmbäder verfügbar, so dass auch längere Fahrwege notwendig sind, die wiederum höhere Fahrtkosten verursachen. Der Haushaltsansatz 2016 wird dem Ergebnis des Jahres 2014 (347.647 €) angepasst und auf 340.000 € (2015 = 320.000 €) festgesetzt.

#### **03110101 61390104 Schülerbeförderungskosten Jugendverkehrsschule**

Finanziert werden die Fahrten der vierten Klassen an den Grundschulen zu den Radfahrprüfungen an den Jugendverkehrsschulen in Marburg, Stadtallendorf und Dautphetal. Die Radfahrprüfungen werden mit 5 Unterrichtseinheiten abgeschlossen.

#### **03110101 61390105 Schülerbeförderungskosten Zusatzfahrten**

Gebucht werden Kostenübernahmen für Fahrten zu den Bundesjugendspielen auf Kreisebene und für die Teilnahme an Sonderveranstaltungen (Berufsbildungsmesse, Gesundheitstage u.ä.).

Gemäß Vereinbarung mit dem Staatlichen Schulamt, der Stabsstelle Dezernatsbüro BI und dem Fachdienst Sport werden ergänzend zu den bisherigen Ausgaben bei diesem Konto ab dem Haushaltsjahr 2014 alle Fahrtkosten für angemietete Busse für die Teilnahmen der Schulen an allen schulsportlichen Wettbewerben auf Kreisebene beim Produkt Schülerbeförderung gebucht.

#### **03110101 61390200 Schülerbeförderungskosten ÖPNV-Linienverkehr**

Bei dem Konto werden die Ausgaben für die CleverCard kreisweit an Schüler der Grundschulen und der Sekundarstufe I gebucht, soweit sie die nächstgelegene Schule besuchen, an der der gewünschte Abschluss erreicht werden kann.

### **Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen**

#### **03110101 71250100 Zusch. an verbundene Untern.: Verlustabdeckung RNV**

Siehe Erläuterungen zum Produkt ÖPNV, Konto 12070101.71250100.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 802 Produkt 120701 ÖPNV</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

### Produktbeschreibungen

Produkt	1207010000	ÖPNV: Zuweisungen an den Regionalen Nahverkehrsverband (RNV)
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Verlustabdeckung RNV</li> <li>2. Verbandsbeitrag an den RNV</li> <li>3. Personalbeistellung an den RNV</li> <li>4. Umlage an den Rhein-Main-Verkehrsbund (RMV)</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Jährliche Abdeckung des RNV-Verbandsverlustes</p> <p>zu 2.: Jährlicher Verbandsbeitrag</p> <p>zu 3.: Übernahme der Personalkosten durch Landkreis</p> <p>zu 4.: Jährlicher Verbandsbeitrag</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1. - 2.: Verbandssatzung und Gremienbeschlüsse</p> <p>zu 3.: Verbandssatzung</p> <p>zu 4.: RMV-Gesellschaftervertrag</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1.: Finanzielle Absicherung des ÖPNV im Landkreis (außer Stadt Marburg)</p> <p>zu 2.: Verbandssatzung und Gremienbeschlüsse</p> <p>zu 3.: Erledigung der Geschäftsführung</p> <p>zu 4.: Finanzierungsbeitrag RMV-GmbH</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 802 Produkt 120701 ÖPNV</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	32.960	0	0,00	32.960	32.960	32.960
		54102007 Zuweisungen Projekt "Elektromobilität"	32.960	0	0,00	32.960	32.960	32.960
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	114.929,34	0	0	0
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung u. Auflösung v. Rückstellungen (außer Instandhaltungsrückst.)	0	0	114.929,34	0	0	0
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>32.960</b>	<b>0</b>	<b>114.929,34</b>	<b>32.960</b>	<b>32.960</b>	<b>32.960</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	261.750	223.570	222.944,08	267.060	272.420	275.160
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	118.230	87.000	87.089,56	120.620	123.040	124.280
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	111.100	110.560	109.595,51	113.350	115.620	116.780
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	23.440	17.080	17.096,78	23.920	24.400	24.650
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	8.980	8.930	9.162,23	9.170	9.360	9.450
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	51.600	49.480	48.173,13	52.650	53.720	54.260
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	42.720	42.810	41.397,92	43.590	44.470	44.910
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	8.880	6.670	6.775,21	9.060	9.250	9.350
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	57.376	1.810	2.185,58	57.980	58.600	59.200
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	496	300	432,38	510	520	520
		61630000 Instandhalt. von Einrichtungen und Ausstattungen	15.000	0	0,00	15.150	15.320	15.470
		61783606 Projekt "Elektromobilität"	41.200	0	0,00	41.620	42.040	42.480
		67900000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	0	800	699,72	0	0	0
		68500000 Reisekosten	40	620	335,10	50	60	60
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	640	90	244,62	650	660	670
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	473,76	0	0	0
14.	66	Abschreibungen *	1.900	1.500	1.752,00	1.900	1.900	1.900
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	1.900	1.500	1.752,00	1.900	1.900	1.900
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	2.449.000	2.439.000	1.835.054,18	2.439.000	2.439.000	2.439.000
		71250100 Zusch. an verbundene Untern.: Verlustabdeckung RNV	2.200.000	2.200.000	1.600.000,00	2.200.000	2.200.000	2.200.000
		71250200 Zusch. an verbundene Untern.: Umlage an den RMV	110.000	110.000	106.863,46	110.000	110.000	110.000
		71250300 Zusch. an verbundene Untern.: Beitrag Zweckverband RNV	129.000	129.000	128.190,72	129.000	129.000	129.000
		71280005 Zuschüsse Bürgerbusinitiativen	10.000	0	0,00	0	0	0



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 802 Produkt 120701 ÖPNV</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>2.821.626</b>	<b>2.715.360</b>	<b>2.110.108,97</b>	<b>2.818.590</b>	<b>2.825.640</b>	<b>2.829.520</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-2.788.666</b>	<b>-2.715.360</b>	<b>-1.995.179,63</b>	<b>-2.785.630</b>	<b>-2.792.680</b>	<b>-2.796.560</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs- erg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-2.788.666</b>	<b>-2.715.360</b>	<b>-1.995.179,63</b>	<b>-2.785.630</b>	<b>-2.792.680</b>	<b>-2.796.560</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leis- tungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-2.788.666</b>	<b>-2.715.360</b>	<b>-1.995.179,63</b>	<b>-2.785.630</b>	<b>-2.792.680</b>	<b>-2.796.560</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.380	4.800	3.571,16	1.380	1.380	1.380
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	230	3.500	2.520,79	230	230	230
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	1.090	1.250	990,00	1.090	1.090	1.090
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	60	50	60,37	60	60	60
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-1.380</b>	<b>-4.800</b>	<b>-3.571,16</b>	<b>-1.380</b>	<b>-1.380</b>	<b>-1.380</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leis- tungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-2.790.046</b>	<b>-2.720.160</b>	<b>-1.998.750,79</b>	<b>-2.787.010</b>	<b>-2.794.060</b>	<b>-2.797.940</b>

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

##### 12070101 54102007 Zuweisungen Projekt "Elektromobilität"

Auf die Erläuterung zu Kto. 12070101.61783606 wird verwiesen.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

##### 12070101 61630000 Instandhalt. von Einrichtungen und Ausstattungen

Vorhandene Einrichtungen an Bushaltestellen und übrige Ausstattungen wie z.B. Fahrplankästen, Schilder usw. müssen sukzessive erneuert und repariert werden. Dafür wird ein Ansatz von 15.000 € neu eingeplant.

##### 12070101 61783606 Projekt "Elektromobilität"

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert ab 2015 auf Basis der Förderrichtlinie Elektromobilität vom 9. Juni 2015 und aufbauend auf dem Förderprogramm Modellregionen Elektromobilität den Markthochlauf von Fahrzeugen mit elektrischen Antrieben inklusive der dafür notwendigen Infrastruktur. Mit dieser Förderrichtlinie unterstützt das BMVI die Beschaffung von Elektrofahrzeugen mit dem Ziel der Erhöhung der Fahrzeugzahlen, insbesondere in kommunalen Flotten und der dafür notwendigen Ladeinfrastruktur inklusive der Verknüpfung der Fahrzeuge mit dem Stromnetz in Kombination mit dem Ausbau erneuerbarer Energien für den Verkehrssektor auf der kommunalen Ebene.

Auf Grundlage der Förderrichtlinie ist es möglich die Beschaffung von Elektrofahrzeugen und der für den Betrieb notwendigen Ladeinfrastruktur zu fördern sowie die Erarbeitung von kommunalen Elektromobilitätskonzepten zu unterstützen. In 2016 ist die Aufstellung einer Konzeptstudie vorgesehen. Hierfür werden 41.200 € veranschlagt. Die Förderquote liegt bei 80 % der Aufwendungen, sodass gleichzeitig 32.960 € als Zuweisung (Kto. 54102007) etatisiert werden.

#### Erläuterungen zu 14. Abschreibungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 802 Produkt 120701 ÖPNV</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

#### 12070101 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 1.900 € auf das Teilprodukt "ÖPNV" (2015 = 1.500 €, Ist 2014 = 1.752 €, Ist 2013 = 1.474 €).

#### Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

##### 12070101 71250100 Zusch. an verbundene Untern.: Verlustabdeckung RNV

Dem Grundsatz der periodengerechten Veranschlagung von Aufwendungen in den Jahren in denen sie wirtschaftlich entstehen folgend, wird im Haushaltsplan des Landkreises das vom RNV in seinem Wirtschaftsplan eingeplante Defizit des gleichen Jahres veranschlagt. Sobald der RNV im darauf folgenden Jahr dann seinen Jahresabschluss erstellt hat wird vor Abschluss der Ergebnisrechnung des Kreises der auszugleichende Verlust als Aufwand in Verbindung mit einer Verbindlichkeit bzw. ggfls. mit einer Rückstellung gebucht, so dass sich immer der genaue Jahresaufwand im Abschluss des Landkreises widerspiegelt.

Folgende Jahresverluste mussten bislang vom Landkreis nach der Regelung in der Satzung des Zweckverbandes abgedeckt werden:

1999 = 182.120 €  
 2000 = 614.548 €  
 2001 = 844.313 €  
 2002 = 1.142.711 €  
 2003 = 1.471.635 €  
 2004 = 1.201.957 €  
 2005 = 1.505.363 €  
 2006 = 2.177.543 €  
 2007 = 2.468.380 €  
 2008 = 2.218.329 €  
 2009 = 1.713.386 €  
 2010 = 1.898.544 €  
 2011 = 2.260.129 €  
 2012 = 3.089.363 €  
 2013 = 2.435.460 €  
 2014 = 2.498.866 € (Erg.)  
 2015 = 3.200.000 € (Plandefizit)  
 2016 = 3.200.000 € (Plandefizit)

Die Verlustabdeckung ist im Haushaltsplan 2016 wie folgt veranschlagt:

Produkt ÖPNV, 12070101.71250100: 2.200.000 € (2015 = 2.200.000 €, Ist 2014 = 1.522.050 €)

Produkt Schülerbeförderung, 03110101.71250100: 1.000.000 € (2015 = 1.000.000 €, Ist 2014 = 976.816 €)

Im Produkt 031101 Schülerbeförderung wird der Anteil des Defizits eingeplant, der aus den der Schulträgerschaft zuzurechnenden Fahrten für Nachmittagsunterrichte an Gesamtschulen, Mittelpunktschulen und Gymnasien entsteht.

Das in 2014 erzielte geringe Ergebnis von rd. 2,5 Mio. € (Ansatz 2014 = 4 Mio. €) resultiert aus folgenden Gründen:

- Umstellung der Systematik im Rahmen der CleverCardkreisweit (Einmaleffekt in 2014)
- Veränderungen im Einnahmeverfahren (EAV) des Verbundes RMV
- sinkende Aufwendungen im Bereich "Anruf Sammeltaxi (AST)"
- Wegfall von Zusatzverkehren
- sinkende Indizes für den Dieselmotorkraftstoff

##### 12070101 71250200 Zusch. an verbundene Untern.: Umlage an den RMV

Die vom Landkreis an den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) zu zahlende Umlage beläuft sich auf 0,60 € je Einwohner. Bei rd. 169.000 Einwohnern (ohne die Stadt Marburg) und einer anteiligen Mehrwertsteuerpflicht ergibt sich ein Jahresbedarf von rd. 110.000 €.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 802 Produkt 120701 ÖPNV</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

**12070101 71250300 Zusch. an verbundene Untern.: Beitrag Zweckverband RNV**

Der Landkreis leistet nach dem Beschluss der RNV-Verbandsversammlung einen jährlichen Beitrag an den RNV in Höhe von 0,76 € je Einwohner. Berechnungsgrundlage ist die Einwohnerzahl des Kreises ohne die Einwohner der Stadt Marburg. Bei rd. 169.000 Einwohnern errechnet sich eine zu leistende Umlage von rd. 129.000 €.

**12070101 71280005 Zuschüsse Bürgerbusinitiativen**

Gemäß § 2 Abs. 9 in Verbindung mit Abs. 1 des hessischen ÖPNV-Gesetzes sind Bürgerbusse Teil des Öffentlichen Personennahverkehrs in Hessen. Für die ländliche Region wird aufgrund der demographischen Entwicklung ein kleinteiliger öffentlicher Personennahverkehr auf Gemeindeebene immer wichtiger. Der Landkreis will daher zukünftig Bürgerbusinitiativen finanziell fördern und sieht dafür einen Ansatz in Höhe von 10.000 € vor.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 802 Produkt 120701 ÖPNV</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 80 Gesamtbudget ÖPNV, Regionaler Nahverkehrsverband (RNV)
Produktverantwortung	Herr Debus

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>4.176,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	15.000	0	30.000	4.176,60	0,00	0,00	0	0	0
	<i>84081200 Ausz. für Investitionszuweis. an Gemeinden/ GV</i>	15.000	0	30.000	4.176,60	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>4.176,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-4.176,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>1207001 Investitionen Produkt ÖPNV</b>									
12070101.84081200 Investitionszuschüsse ÖPNV *	15.000	0	30.000	4.176,60	0,00	0,00	0	0	0
<b>= Saldo</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-4.176,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

1207001.2 (12070101.84081200) Investitionszuschüsse ÖPNV

Für die notwendige barrierefreie Umrüstung von Bushaltestellen im Kreisgebiet nach den Regelungen des Personenbeförderungsgesetzes sollen in Einzelfällen Zuschüsse zu den Bau- und Planungskosten gewährt werden. Dafür ist ein Ansatz von 15.000 € eingeplant.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 811 Gesamtprodukt ST Wirtschaftsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Dr. Hüttemann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	45.000	45.000	33.509,41	45.000	45.000	45.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	75.000	151.930	179.135,03	75.000	75.000	75.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.500	3.500	0,00	3.500	3.500	3.500
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>123.500</u></b>	<b><u>200.430</u></b>	<b><u>212.644,44</u></b>	<b><u>123.500</u></b>	<b><u>123.500</u></b>	<b><u>123.500</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	327.380	295.850	268.775,71	333.980	340.690	344.120
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	20.490	19.300	17.926,68	20.910	21.330	21.550
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	191.292	168.250	108.653,61	152.870	154.450	156.050
14.	66	Abschreibungen	200	0	175,40	200	200	200
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.250	3.506.150	4.005.000,00	5.250	5.250	5.250
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>544.612</u></b>	<b><u>3.989.550</u></b>	<b><u>4.400.531,40</u></b>	<b><u>513.210</u></b>	<b><u>521.920</u></b>	<b><u>527.170</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-421.112</u></b>	<b><u>-3.789.120</u></b>	<b><u>-4.187.886,96</u></b>	<b><u>-389.710</u></b>	<b><u>-398.420</u></b>	<b><u>-403.670</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-421.112</u></b>	<b><u>-3.789.120</u></b>	<b><u>-4.187.886,96</u></b>	<b><u>-389.710</u></b>	<b><u>-398.420</u></b>	<b><u>-403.670</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-421.112</u></b>	<b><u>-3.789.120</u></b>	<b><u>-4.187.886,96</u></b>	<b><u>-389.710</u></b>	<b><u>-398.420</u></b>	<b><u>-403.670</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	800	1.120	2.227,44	800	800	800
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-800</u></b>	<b><u>-1.120</u></b>	<b><u>-2.227,44</u></b>	<b><u>-800</u></b>	<b><u>-800</u></b>	<b><u>-800</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-421.912</u></b>	<b><u>-3.790.240</u></b>	<b><u>-4.190.114,40</u></b>	<b><u>-390.510</u></b>	<b><u>-399.220</u></b>	<b><u>-404.470</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 811 Gesamtprodukt ST Wirtschaftsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Dr. Hüttemann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	598,00	0,00	0,00	0	0	0
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	0	0	0	598,00	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	0	0	0	598,00	0,00	0,00	0	0	0
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	0	0	0	-598,00	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 8111 Produkt 150101 Wirtschaftsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 811 Gesamtprodukt ST Wirtschaftsförderung
Produktverantwortung	Herr Dr. Hüttemann

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>1501010000</b>	<b>Wirtschaftsförderung</b>
<p><b>Produktbeschreibung</b> Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Standortmarketing, unternehmensorientierte Dienstleistungen</li> <li>2. Wirtschaftsförderungsbeirat</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Ausbau und Vermarktung der wirtschaftlichen Stärken der Region durch Präsentation auf Messen, z. B. EXPO-Real, Herausgabe standortbezogener Publikationen und Informationen, Entwicklung von Standortvermarktungskonzepten, Existenzförderungsprogramm, Ausbildungsförderungsprogramm und Qualifizierungsmaßnahmen</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b> zu 1.: Beschlüsse der Kreisgremien, Richtlinien</p> <p><b>Ziele</b> zu 1.: Stärkung der wirtschaftsnahen Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 8111 Produkt 150101 Wirtschaftsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 811 Gesamtprodukt ST Wirtschaftsförderung
Produktverantwortung	Herr Dr. Hüttemann

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	45.000	45.000	33.509,41	45.000	45.000	45.000
		548503000 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten	45.000	45.000	33.509,41	45.000	45.000	45.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	75.000	151.930	179.135,03	75.000	75.000	75.000
		54103001 Zuschüsse Nachqualifizierungs-Offensive	70.000	146.930	134.400,00	70.000	70.000	70.000
		54103003 Landeszuweisungen Gründungsinitiative	0	0	35.835,03	0	0	0
		54109001 Zuschüsse NOWA	5.000	5.000	8.900,00	5.000	5.000	5.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.500	3.500	0,00	3.500	3.500	3.500
		53030001 Erlöse Projekt Gründungsinitiative (Beiträge, Spenden)	3.500	3.500	0,00	3.500	3.500	3.500
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>123.500</u></b>	<b><u>200.430</u></b>	<b><u>212.644,44</u></b>	<b><u>123.500</u></b>	<b><u>123.500</u></b>	<b><u>123.500</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	327.380	295.850	268.775,71	333.980	340.690	344.120
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	273.210	249.890	227.345,35	278.710	284.310	287.170
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	54.170	45.960	41.430,36	55.270	56.380	56.950
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	20.490	19.300	17.926,68	20.910	21.330	21.550
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	20.490	19.300	17.926,68	20.910	21.330	21.550
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	191.292	168.250	108.653,61	152.870	154.450	156.050
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	372	220	648,78	390	390	390
		61330000 Aufwandsentschädigungen Honorarkräfte	1.000	1.000	0,00	1.010	1.040	1.050
		61780013 Strukturanalyse	50.000	0	0,00	0	0	0
		61783700 Veranstaltungen u. Projekte der Wirtschaftsförderung	65.000	45.340	32.638,90	75.770	76.520	77.310
		61783701 Projekt Gründungsinitiative Marburg-Biedenkopf	0	0	23.113,18	0	0	0
		61783800 Nachqualifizierungsoffensive	30.000	75.110	21.190,15	30.300	30.620	30.930
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.120	1.060	856,50	1.140	1.160	1.170
		68320000 Telefonkosten	340	270	178,65	350	360	360
		68500000 Reisekosten	2.700	3.880	2.829,50	2.730	2.760	2.790
		68690200 Messen u. Ausstellungen	9.860	9.860	6.545,00	9.960	10.060	10.180
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	390	1.000	91,80	400	410	410
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	30.510	30.510	20.510,00	30.820	31.130	31.460
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	51,15	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	200	0	175,40	200	200	200
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	200	0	175,40	200	200	200



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 8111 Produkt 150101 Wirtschaftsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 811 Gesamtprodukt ST Wirtschaftsförderung
Produktverantwortung	Herr Dr. Hüttemann

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	5.250	3.506.150	4.005.000,00	5.250	5.250	5.250
		71250001 Zuweisungen und Zuschüsse an Breitband MR-BID GmbH	0	3.500.000	4.000.000,00	0	0	0
		71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche	5.250	6.150	5.000,00	5.250	5.250	5.250
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>544.612</u></b>	<b><u>3.989.550</u></b>	<b><u>4.400.531,40</u></b>	<b><u>513.210</u></b>	<b><u>521.920</u></b>	<b><u>527.170</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-421.112</u></b>	<b><u>-3.789.120</u></b>	<b><u>-4.187.886,96</u></b>	<b><u>-389.710</u></b>	<b><u>-398.420</u></b>	<b><u>-403.670</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs- erg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-421.112</u></b>	<b><u>-3.789.120</u></b>	<b><u>-4.187.886,96</u></b>	<b><u>-389.710</u></b>	<b><u>-398.420</u></b>	<b><u>-403.670</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-421.112</u></b>	<b><u>-3.789.120</u></b>	<b><u>-4.187.886,96</u></b>	<b><u>-389.710</u></b>	<b><u>-398.420</u></b>	<b><u>-403.670</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	800	1.120	2.227,44	800	800	800
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	130	1.000	1.535,02	130	130	130
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	670	120	688,50	670	670	670
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	0	0	3,92	0	0	0
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-800</u></b>	<b><u>-1.120</u></b>	<b><u>-2.227,44</u></b>	<b><u>-800</u></b>	<b><u>-800</u></b>	<b><u>-800</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-421.912</u></b>	<b><u>-3.790.240</u></b>	<b><u>-4.190.114,40</u></b>	<b><u>-390.510</u></b>	<b><u>-399.220</u></b>	<b><u>-404.470</u></b>

### Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

#### 15010101 54850300 Kostenerstattung verbundene Untern.: Personalkosten

Für die Bereitstellung und laufende Unterhaltung von zwei Büroarbeitsplätzen und die Erbringung von allgemeinen Verwaltungsleistungen (Buchhaltung, Kassengeschäfte, Geschäftsführung Kreisorgane und -gesellschaften sowie Verwaltungs- und Rechtsberatung) erhält der Landkreis von Seiten der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH eine Personal- und Verwaltungskostenerstattung in Höhe von insgesamt 73.560 €. Auf Personalkostenerstattungen für das bei der Wirtschaftsförderung eingesetzte Personal entfallen hiervon rd. 45.000 €. Die übrigen Erträge werden in den Produkten Organisation (010104), Zentrales Grundstücksmanagement (010113), Rechtsangelegenheiten (010110), Finanzwesen (010112) und Bereitstellung und Unterhaltung der technischen Infrastruktur (010106) verbucht.

### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

#### 15010101 54103001 Zuschüsse Nachqualifizierungs- Offensive

Die Nachqualifizierungsoffensive Hessen wird aus ESF-Mitteln (50 %) und durch das Land Hessen (30 %) gefördert. In den zuwendungsfähigen Projektkosten sind auch Personalaufwendungen für den Bildungscoach enthalten. Daher liegt der in Ansatz gebrachte Zuschuss über den beim Kto. 61783800 veranschlagten Aufwendungen, die diese Personalaufwendungen nicht enthalten.

Ausgehend von zuwendungsfähigen Aufwendungen von rd. 90.000 € errechnet sich ein zu erwartender Zuschuss von rd. 70.000 €. Die zuwendungsfähigen Aufwendungen haben im Vergleich zu den vorjahren deutlich verringert, da mit der neuen Förderperiode u.a. keine Projektassistenz und nur noch eine Stelle Bildungscoach gefördert wird.

### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 8111 Produkt 150101 Wirtschaftsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 811 Gesamtprodukt ST Wirtschaftsförderung
Produktverantwortung	Herr Dr. Hüttemann

**15010101 61780013 Strukturanalyse**

Es ist geplant in 2016 eine Strukturanalyse durchzuführen, um die Wirtschaftsförderung im Landkreis Marburg-Biedenkopf zu optimieren. Hierzu werden 50.000 € in Ansatz gebracht.

**15010101 61783700 Veranstaltungen u. Projekte der Wirtschaftsförderung**

Für Veranstaltungen und Projekte der Wirtschaftsförderung sind folgende Beträge veranschlagt:

Fortschreibung des bisherigen Jahresansatzes	45.000 €
Arbeitskreise "Verwaltung, Universität und Wirtschaft" sowie Studienabbrecher	5.000 €
Innovationsförderung	15.000 €

**15010101 61783701 Projekt Gründungsinitiative Marburg-Biedenkopf**

Die bisherige Landesförderung für das Projekt "Gründungsinitiative Marburg-Biedenkopf" (Laufzeit von September 2011 bis November 2014, Ertragskonto 15010101.54103003) entfällt seit dem Haushaltsjahr 2015. Die Aktivitäten und Angebote der Wirtschaftsförderung des Landkreises bei der Beratung und Unterstützung potentiell Gründungswilliger und ihrer Geschäftsideen werden unabhängig davon aber weitergeführt und sind zentraler Bestandteil der Aufgaben der Stabsstelle Wirtschaftsförderung.

**15010101 61783800 Nachqualifizierungsoffensive**

Das Projekt "Nachqualifizierungsoffensive" zielt darauf ab, Arbeitgeber/-innen und Arbeitnehmer/-innen kleinerer und mittlerer Betriebe für den Nutzen einer höheren Weiterbildungsbeteiligung, insbesondere an abschlussbezogener Nachqualifizierung zu sensibilisieren und damit eine Steigerung der Weiterbildungsbereitschaft und Qualifizierungsaktivitäten zu erreichen sowie dem aktuellen Fachkräftemangel entgegen zu wirken. Weiterhin sollen Beschäftigte ohne verwertbaren Berufsabschluss zum Berufsabschluss (Externen-Prüfung) geführt werden (Information, Beratung, Coaching). für Betriebe und Beschäftigte erfolgt eine Fördermittelberatung.

Das Projekt läuft von Januar 2015 bis Dezember 2020. Die angesetzten Aufwendungen in Höhe von 30.000 € sind Projektkosten ohne Personalaufwendungen für den Bildungscoach. In den zuwendungsfähigen Projektkosten ist auch eine Verwaltungspauschale in Höhe von 20 % der Personalaufwendungen enthalten. Somit kann eine weitgehende Vollfinanzierung des Projektpersonals erreicht werden.

**15010101 68690200 Messen u. Ausstellungen**

Unter dem vorstehenden Konto werden die Ausgaben für die Teilnahme an der jährlichen Messe Expo-Real in München verbucht.

**15010101 69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen**

Unter dem vorstehenden Konto werden die Mitgliedsbeiträge für den Förderverein "Patentinformation", die GmbH "Regionalmanagement Mittelhessen" und für das Clustermanagement Medizinwirtschaft (timm) in der Region Mittelhessen eingeplant und verbucht.

**Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen****15010101 71250001 Zuweisungen und Zuschüsse an Breitband MR-BID GmbH**

In seiner Sitzung am 21.06.2013 hat der Kreistag beschlossen, den Aufbau des Breitbandnetzes im Landkreis durch die Beistellung von Sachleistungen in Form von Erdarbeiten umzusetzen und der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH die dafür notwendigen Betriebsmittelzuschüsse zu gewähren. Es wird mit Kosten in Höhe von 10 Mio. € gerechnet.

1 Mio. € wird aus der von Städten, Gemeinden und Landkreis gezahlten Kapitalrücklage finanziert, die übrigen 9 Mio. € entfallen auf Betriebsmittelzuschüsse vom Landkreis Marburg-Biedenkopf. In 2013 wurde bereits eine überplanmäßige Ausgabe von 1 Mio. € (Konto 15010101.61783702: Wirtschaftsförderung; Breitbandinitiative) beschlossen und bereitgestellt. 2014 belief sich der Ansatz auf 4 Mio. €, in 2015 auf 3,5 Mio. €. Im Haushaltsplan 2016 war zunächst geplant 0,5 Mio. € für die abschließende Abwicklung zu veranschlagen. Aufgrund der zügigen Umsetzung ist nunmehr die Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe von 0,5 Mio. € in 2015 vorgesehen, sodass kein Haushaltsansatz für 2016 zu bilden ist.

**15010101 71280600 Zuschüsse an Vereine/ Verbände und übrige Bereiche**

Nach der Gründung von Mafex (Marburger Institut für Innovationsforschung und Existenzgründungsförderung) als An-Institut (an der Philipps-Universität Marburg) ist für 2016 neben der bereits angesetzten Unterstützung in Höhe von 5.000 € nur noch die Mitgliedschaft in Höhe von 250 € anzusetzen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 8111 Produkt 150101 Wirtschaftsförderung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 811 Gesamtprodukt ST Wirtschaftsförderung
Produktverantwortung	Herr Dr. Hüttemann

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	598,00	0,00	0,00	0	0	0
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	0	0	0	598,00	0,00	0,00	0	0	0
	<i>84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.</i>	0	0	0	598,00	0,00	0,00	0	0	0
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	0	0	0	598,00	0,00	0,00	0	0	0
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	0	0	0	-598,00	0,00	0,00	0	0	0

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	503.000	372.700	311.930,92	503.000	503.000	503.000
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	2.500	2.500	5.528,38	2.500	2.500	2.500
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.575.858	3.502.648	3.387.158,48	3.369.208	3.321.308	3.221.308
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.200	1.200	2.680,00	1.200	1.200	1.200
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>4.082.558</u></b>	<b><u>3.879.048</u></b>	<b><u>3.707.297,78</u></b>	<b><u>3.875.908</u></b>	<b><u>3.828.008</u></b>	<b><u>3.728.008</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.739.940	3.588.510	3.454.249,34	3.815.260	3.891.960	3.931.070
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	195.370	192.760	190.939,32	199.340	203.350	205.390
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	538.050	532.100	336.899,75	447.190	450.200	452.960
14.	66	Abschreibungen	7.200	5.500	8.541,14	4.800	4.800	4.800
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	40.000	40.000	32.317,43	40.000	40.000	40.000
<b>19.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>4.520.560</u></b>	<b><u>4.358.870</u></b>	<b><u>4.022.946,98</u></b>	<b><u>4.506.590</u></b>	<b><u>4.590.310</u></b>	<b><u>4.634.220</u></b>
<b>20.</b>		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>-438.002</u></b>	<b><u>-479.822</u></b>	<b><u>-315.649,20</u></b>	<b><u>-630.682</u></b>	<b><u>-762.302</u></b>	<b><u>-906.212</u></b>
<b>24.</b>		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>-438.002</u></b>	<b><u>-479.822</u></b>	<b><u>-315.649,20</u></b>	<b><u>-630.682</u></b>	<b><u>-762.302</u></b>	<b><u>-906.212</u></b>
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-438.002</u></b>	<b><u>-479.822</u></b>	<b><u>-315.649,20</u></b>	<b><u>-630.682</u></b>	<b><u>-762.302</u></b>	<b><u>-906.212</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	36.310	48.190	41.732,09	36.310	36.310	36.310
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-36.310</u></b>	<b><u>-48.190</u></b>	<b><u>-41.732,09</u></b>	<b><u>-36.310</u></b>	<b><u>-36.310</u></b>	<b><u>-36.310</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-474.312</u></b>	<b><u>-528.012</u></b>	<b><u>-357.381,29</u></b>	<b><u>-666.992</u></b>	<b><u>-798.612</u></b>	<b><u>-942.522</u></b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 0 Gesamthaushalt
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>10.387,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	<i>14.000</i>	<i>0</i>	<i>14.000</i>	<i>10.387,94</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>14.000</i>	<i>14.000</i>	<i>14.000</i>
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>14.000</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>10.387,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-14.000</b>	<b>-10.387,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 831 Produkt 020204 Veterinärwesen u. Verbraucherschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

### Produktbeschreibungen

<b>Produkt</b>	<b>0202040000</b>	<b>Veterinärwesen u. Verbraucherschutz</b>
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Tierschutz</li> <li>2. Tierseuchenbekämpfung und Tiergesundheitsschutz</li> <li>3. Lebensmittelüberwachung</li> <li>4. Schlachtier- und Fleischhygiene</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Überwachung des Umgangs, des Transports, der Haltung und des Tötens von Tieren zur Verhinderung von Schmerzen, Leiden und Schäden und die Ahndung tierschutzrechtlicher Verstöße		
zu 2.: Prophylaxe, Eindämmung, Tilgung von Tierseuchen und Zoonosen, Überwachung Tierverkehr, Überwachung nach dem Tierischen-Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, Ahndung entsprechender Verstöße, Kontrolle des rechtskonformen Einsatzes vom AM bei Nutztieren		
zu 3.: Überwachung von Betrieben die Lebensmittel herstellen, be- und verarbeiten und in den Verkehr bringen, Probenahme, Beratung und Sanktionierung		
zu 4.: Organisation und Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung, Hygieneüberwachung in Schlachtstätten und Verarbeitungsbetrieben, Probenahmen, Beratung, Sanktionierung		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: harmonisiertes EU-Recht, Tierschutzgesetz und geltende Voen,		
zu 2.: harmonisiertes EU-Recht, Tierseuchengesetz und geltende Verordnungen, Tierische-Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, Arzneimittelgesetz		
zu 3.: Basis-VO EG 178/2002 und harmonisiertes EU-Recht, LFBG und geltende Voen		
zu 4.: Basis-VO EG 178/2002 und harmonisiertes EU-Recht, LFBG		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: Tierschutzkonforme Tierhaltungen, tierschutzkonformer Umgang mit Tieren		
zu 2.: Prophylaxe, Eindämmung, Tilgung von Tierseuchen und Zoonosen, Vermeidung AM-Rückstände in Lebensmittel		
zu 3. - 4.: Inverkehrgabe sicherer Lebensmittel		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 831 Produkt 020204 Veterinärwesen u. Verbraucherschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	502.000	372.200	310.183,03	502.000	502.000	502.000
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	22.000	22.000	24.416,67	22.000	22.000	22.000
		51002000 Verwaltungsgebühren amtstierärztliche Untersuchung	15.000	15.000	20.806,84	15.000	15.000	15.000
		51002100 Verwaltungsgebühren Schlacht- u. Fleischbeschau	450.000	310.000	239.368,87	450.000	450.000	450.000
		51002200 Verwaltungsgebühren Geflügel- Fleischuntersuchungen	0	2.000	2.593,08	0	0	0
		51002300 Verwaltungsgebühren BSE-Untersuchungen	0	1.200	1.124,28	0	0	0
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	15.000	22.000	21.873,29	15.000	15.000	15.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.000	2.000	4.557,28	2.000	2.000	2.000
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	0	0	900,00	0	0	0
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	2.000	2.000	3.657,28	2.000	2.000	2.000
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	922.908	922.908	922.908,00	922.908	922.908	922.908
		54210100 Zuweisungen vom Land: Pauschalen Kommunalisierung	922.908	922.908	922.908,00	922.908	922.908	922.908
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>1.426.908</b>	<b>1.297.108</b>	<b>1.237.648,31</b>	<b>1.426.908</b>	<b>1.426.908</b>	<b>1.426.908</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.355.850	1.324.980	1.241.042,91	1.383.170	1.410.960	1.425.150
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	579.540	565.680	556.358,27	591.200	603.080	609.150
		62000200 Entgelte Arbeitnehmer FLUP (Fleischuntersuchungen)	347.410	405.170	289.578,85	354.400	361.520	365.160
		62000300 Vergütung BSE-Proben FLUP	2.000	2.000	547,63	2.050	2.100	2.120
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	224.400	223.200	221.975,33	228.920	233.520	235.870
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	184.370	110.900	154.025,61	188.090	191.870	193.790
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	18.130	18.030	18.557,22	18.510	18.870	19.060
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	43.750	44.130	45.259,48	44.640	45.540	45.990
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	43.750	44.130	45.259,48	44.640	45.540	45.990
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	203.220	197.270	177.276,18	205.330	207.510	209.620
		60700000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	4.500	4.500	4.448,50	4.550	4.600	4.650
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	2.500	2.500	1.711,63	2.530	2.560	2.590
		60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	4.000	4.000	1.392,18	4.040	4.100	4.140
		60890200 Sachkostenentschädigungen Fleischuntersuchungspersonal	42.000	40.000	38.466,10	42.420	42.860	43.290

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 831 Produkt 020204 Veterinärwesen u. Verbraucherschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		61790400 Labor- und sonstige Untersuchungskosten	6.000	5.000	5.157,86	6.060	6.140	6.200
		61791000 Unterbringung von Tieren	2.000	2.000	1.135,51	2.020	2.060	2.080
		67300300 Gebühren Tierkörperbeseitigung	80.000	70.000	69.224,04	80.820	81.630	82.460
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	4.000	4.000	993,04	4.040	4.100	4.140
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	2.830	3.500	2.560,35	2.860	2.890	2.920
		68320000 Telefonkosten	410	500	326,54	420	430	430
		68500000 Reisekosten	1.760	8.370	1.104,51	1.780	1.800	1.820
		68500100 Reisekosten FLUP für BSE	500	500	369,80	510	520	530
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.320	1.000	944,23	1.340	1.360	1.370
		69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen	50.000	50.000	48.255,80	50.520	51.020	51.550
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.400	1.400	1.186,09	1.420	1.440	1.450
14.	66	Abschreibungen *	5.900	4.900	7.133,76	3.500	3.500	3.500
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	1.600	1.600	1.599,00	1.600	1.600	1.600
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	200	200	131,00	200	200	200
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.700	1.500	2.446,12	1.700	1.700	1.700
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	2.400	1.600	2.957,64	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.608.720</b>	<b>1.571.280</b>	<b>1.470.712,33</b>	<b>1.636.640</b>	<b>1.667.510</b>	<b>1.684.260</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-181.812</b>	<b>-274.172</b>	<b>-233.064,02</b>	<b>-209.732</b>	<b>-240.602</b>	<b>-257.352</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-181.812</b>	<b>-274.172</b>	<b>-233.064,02</b>	<b>-209.732</b>	<b>-240.602</b>	<b>-257.352</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-181.812</b>	<b>-274.172</b>	<b>-233.064,02</b>	<b>-209.732</b>	<b>-240.602</b>	<b>-257.352</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	20.170	21.220	20.669,76	20.170	20.170	20.170
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	150	2.000	1.758,18	150	150	150
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	19.810	19.000	18.703,50	19.810	19.810	19.810
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	210	220	208,08	210	210	210
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-20.170</b>	<b>-21.220</b>	<b>-20.669,76</b>	<b>-20.170</b>	<b>-20.170</b>	<b>-20.170</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 + Nr. 31)</b>	<b>-201.982</b>	<b>-295.392</b>	<b>-253.733,78</b>	<b>-229.902</b>	<b>-260.772</b>	<b>-277.522</b>

Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 831 Produkt 020204 Veterinärwesen u. Verbraucherschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

#### **02020401 51002100 Verwaltungsgebühren Schlacht tier- u.Fleischbeschau**

Der Ansatz für Verwaltungsgebühren aus Schlacht tier- und Fleischbeschauen wird in 2016 auf 450.000 € ( Ansatz 2015 = 310.000 €) festgesetzt. Durch die vom Kreistag am 19.12.2014 beschlossene Fleischuntersuchungskostensatzung wird diese Gebühreneinnahme voraussichtlich erzielt werden können.

#### **Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**

#### **02020401 54210100 Zuweisungen vom Land: Pauschalen Kommunalisierung**

Für den Bereich der Veterinärverwaltung werden dem Landkreis im Zuge der durch die Kommunalisierung übertragenen Aufgaben jährlich 922.908 € Kommunalisierungspauschale erstattet.

#### **Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

#### **02020401 61790400 Labor- und sonstige Untersuchungskosten**

Zum 1. Juli 2011 wurden die drei in der Fläche des Landkreises eingerichteten Trichinenlabore geschlossen, da diese zukünftig einem aufwendigen Akkreditierungsverfahren zu unterziehen sind. Die Trichinenproben werden seitdem durch ein externes Transportunternehmen zu einem bestehenden Labor transportiert. Der Preis der für die Untersuchung benötigten Chemikalien ist deutlich gestiegen, daher wurde der Ansatz um 1.000 € auf 6.000 € erhöht.

#### **02020401 67300300 Gebühren Tierkörperbeseitigung**

Aufgrund der Neufassung des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz vom 22.12.2000 werden die Kosten der Tierkörperbeseitigung seit dem 01.01.2001 zu je einem Drittel vom Land Hessen, den Landkreisen und kreisfreien Städten und der Hessischen Tierseuchenkasse getragen. Dem Landkreis ist damit eine neue Finanzierungslast ohne finanziellen Ausgleich übertragen worden. Bis zum Jahr 2000 wurden die Kosten ausschließlich von der Tierseuchenkasse übernommen. Für das Jahr 2016 werden 80.000 € (Ansatz 2015 = 70.000 €) in Ansatz gebracht, da eine Neuausschreibung der Tierkörperbeseitigung in Hessen in der 2. Jahreshälfte 2015 beginnt. Aufgrund des Anbietermarktes ist eine weitere Kostensteigerung zu erwarten.

#### **02020401 69100100 Mitgliedschaften Verbände/ Vereinigungen**

Der Landkreis muss für die Mitgliedschaft im Tierheim Cappel einen jährlichen Mitgliedsbeitrag entrichten, der sich seit 01.01.2012 auf 20 Cent je Einwohner beläuft. In 2012 waren 50.113, in 2013 = 50.172 €, in 2014 = 48.256 € und in 2015 = 48.331 € zu zahlen.

#### **Erläuterungen zu 14. Abschreibungen**

#### **02020401 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse**

Vom Landkreis gewährte Investitionszuschüsse sind für die vergangenen Jahre ermittelt und in die Eröffnungsbilanz übernommen worden, sofern sie an einen bestimmten Zweck gebunden und unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruches geleistet wurden. Nicht darunter fallen Investitionsfördermaßnahmen von untergeordneter Bedeutung (<3.000 €).

Die Zuschüsse sind nach § 38 Abs. 4 GemHVO nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis zeitbezogen aufzulösen. Diese Auflösung führt jahresbezogen zu einem Abschreibungsaufwand im Ergebnishaushalt, der nach dem Kontenplan unter dem Konto 6615 0000 zu buchen ist.

Insgesamt errechnet sich ein Aufwand für Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse von 214.100 € (2015 = 203.400 €, Ist 2014 = 196.205 €, Ist 2013 = 196.205 €, Ist 2012 = 188.285 €). Hiervon entfallen 1.600 € auf das Teilprodukt "Veterinärwesen und Verbraucherschutz" (2015 = 1.600 €, Ist 2014 = 1.599 €, Ist 2013 = 1.599 €)

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 831 Produkt 020204 Veterinärwesen u. Verbraucherschutz</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	3.000	0	4.000	4.365,91	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	3.000	0	4.000	4.365,91	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
	<i>84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.</i>	3.000	0	4.000	4.365,91	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	3.000	0	4.000	4.365,91	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-3.000	0	-4.000	-4.365,91	0,00	0,00	-3.000	-3.000	-3.000

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0202040 Investive Auszahlungen Veterinärwesen und Verbraucherschutz</b>									
02020401.84383200 Investive Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.000	0	4.000	4.365,91	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
<b>= Saldo</b>	-3.000	0	-4.000	-4.365,91	0,00	0,00	-3.000	-3.000	-3.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 832 Produkt 090103 Dorf- und Regionalentwicklung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

### Produktbeschreibungen

Produkt	0901030000	Dorf- und Regionalentwicklung
<p><b>Produktbeschreibung</b></p> <p>Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Dorferneuerung</li> <li>2. Regionalentwicklung</li> </ol> <p>Beschreibung der Leistungen:</p> <p>zu 1.: Verfahrenssteuerung, Projektkoordination und -entwicklung; Vorbereitung und Information zur Anerkennungsverfahren für Förderschwerpunkte; Steuerung der Dorfentwicklungskonzeptionen; Information und Beratung zu Förderverfahren; Bearbeitung von Förderanträgen, Auszahlungs- und Verwendungsnachweisen; Mittelmanagement; Wettbewerb "Unser Dorf": Information und Beratung, Motivation; Durchführung des Regionalentscheid; Mitwirkung bei Landes- und Bundesentscheid</p> <p>zu 2.: Bearbeitung von Regionalentwicklungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Planungsbüros, Kommunen, Verbänden und Bewilligungsstelle, fachliche, haushalts- und subventionsrechtliche Prüfung, Projekt-Steuerung, Vor-Ort-Betreuung, Management der zugewiesenen Finanzmittel im Rahmen der Förderperiode 2007-2013 - ELER, fachliche Begleitung und Koordination von Entwicklungskonzepten und deren Umsetzung in den anerkannten Entwicklungsregionen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Beratung bei verschiedenen Förderprogrammen im Rahmen der Regionalentwicklung</p> <p><b>Auftragsgrundlage</b></p> <p>zu 1.: EU-Förderprogramm ELER, Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung Agrarstruktur und Küstenschutzes; Richtlinie Ländliche Entwicklung in Hessen</p> <p>zu 2.: ELER, EPLR 2007 - 2013, Programm und Richtlinien zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Hessen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Regionale Entwicklungskonzepte und Regionalmanagement</li> <li>2. Eigenständige Entwicklung und Lebensqualität</li> <li>3. Landtourismus</li> </ol> <p><b>Ziele</b></p> <p>zu 1.: Verbesserung der Lebensverhältnisse für Bürger/innen im Ländlichen Raum; Stärkung des bürglichen Engagements und der Identifikation mit Dorf und Region. Erhaltung und Stärkung der Ortskerne</p> <p>zu 2.: Verbesserung der Arbeits-, Wohn- und Lebensqualität in den Regionen, Strukturverbesserung des ländlichen Raumes, Förderung der regionalen Identität, Sicherung und Verbesserung des Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturstandortes, Einkommensdiversifikation im ländlichen Raum, Verbesserung bzw. Erhaltung der regionalen Grundversorgung</p>		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 832 Produkt 090103 Dorf- und Regionalentwicklung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	500	500	0,00	500	500	500
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	500	500	0,00	500	500	500
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0,00</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	466.200	449.540	439.009,92	475.610	485.180	490.040
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	342.550	329.550	321.020,48	349.440	356.470	360.050
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	51.590	51.330	50.832,12	52.640	53.700	54.230
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	67.890	64.520	62.907,74	69.260	70.660	71.370
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	4.170	4.140	4.249,58	4.270	4.350	4.390
12.	644- 646	Versorgungsaufwendungen	25.710	25.590	25.222,74	26.230	26.760	27.030
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	25.710	25.590	25.222,74	26.230	26.760	27.030
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.520	4.860	1.810,64	2.570	2.640	2.650
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	400	400	354,62	410	420	420
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	450	460	370,50	460	470	470
		68500000 Reisekosten	210	2.000	94,64	220	230	230
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	488,90	1.010	1.040	1.050
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	460	1.000	501,98	470	480	480
14.	66	Abschreibungen	0	0	185,39	0	0	0
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	0	185,39	0	0	0
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>494.430</b>	<b>479.990</b>	<b>466.228,69</b>	<b>504.410</b>	<b>514.580</b>	<b>519.720</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-493.930</b>	<b>-479.490</b>	<b>-466.228,69</b>	<b>-503.910</b>	<b>-514.080</b>	<b>-519.220</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerq. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-493.930</b>	<b>-479.490</b>	<b>-466.228,69</b>	<b>-503.910</b>	<b>-514.080</b>	<b>-519.220</b>
28.		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</b>	<b>-493.930</b>	<b>-479.490</b>	<b>-466.228,69</b>	<b>-503.910</b>	<b>-514.080</b>	<b>-519.220</b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.790	7.000	5.630,62	4.790	4.790	4.790
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	110	3.000	947,92	110	110	110
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	4.680	4.000	4.682,70	4.680	4.680	4.680
31.		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</b>	<b>-4.790</b>	<b>-7.000</b>	<b>-5.630,62</b>	<b>-4.790</b>	<b>-4.790</b>	<b>-4.790</b>
32.		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</b>	<b>-498.720</b>	<b>-486.490</b>	<b>-471.859,31</b>	<b>-508.700</b>	<b>-518.870</b>	<b>-524.010</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 832 Produkt 090103 Dorf- und Regionalentwicklung</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
	<i>84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.</i>	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	-3.000	0	-3.000	0,00	0,00	0,00	-3.000	-3.000	-3.000

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>0901030 Investive Auszahlungen Dorferneuerung</b>									
09010301.84383200 Investive Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.000	0	3.000	0,00	0,00	0,00	3.000	3.000	3.000
<b>= Saldo</b>	-3.000	0	-3.000	0,00	0,00	0,00	-3.000	-3.000	-3.000

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 834 Produkt 130501 Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

### Produktbeschreibungen

Produkt	1305010000	Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Agrarförderprogramme</li> <li>2. Erstellung von Agrarumwelt- und Managementkonzepten und Bearbeitung der Agrar-Umweltprogramme</li> <li>3. Sonstige Fachaufgaben der Landwirtschaft</li> <li>4. Sonstige Fachaufgaben der Landschaftspflege</li> </ol>		
Beschreibung der Leistungen:		
zu 1.: Betriebprämienregelung, Prämien benacht. Gebiete, Hess. Kulturlandschaftsprogramm, HIAP (ökol. Landbau)		
zu 2.: Erarbeitung eines regionalen Agrarumweltkonzeptes auf Kreisebene; Managementpläne im Schutzregime NATURA 2000; Information und Beratung in den Schutzgebieten; Finanzielle Umsetzung der Agrarumweltprogramme		
zu 3.: TÖB, Grundstücksverkehr, Siedlung, MGVO, Kreismittel, Investitionsförderung Umsetzung von Klärschlamm- und Bioabfall-Verordnungen, Düngemittel-, Pflanzenschutzgesetz, Sachkundelehrgänge, besondere Ernteermittlungen, Kontrollen, Cross-Compliance, Vorträge, Seminare u. a. und Forstrecht und Förderung der Forstwirtschaft; Landwirtschaftliches Fachrecht, Einzelbetriebliche Förderung, Einkommenskombinationen, Erwachsenenfortbildung		
zu 4.: Fachberatung Streuobst, Agrar- und Umweltvorplanung gem. FlurbG; Aufbau NATUREG; Mitwirkung bei der kommunalen Landschaftsplanung		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.: EU-Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, nationale Durchführungs-VO, Dienstanweisung Hessen		
zu 2.: EU-Verordnung ELER, Entwicklungsplan Lär des Landes Hessen, Förderrichtlinien		
zu 3.: landwirtschaftl. Fachgesetze und Voen		
zu 4.: FlurbG; § 38		
<b>Ziele</b>		
zu 1.: umweltgerechte Landbewirtschaftung, artgerechte Tierhaltung, Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit, Existenzsicherung, Strukturverbesserung		
zu 2.: Erhalt, Schutz und Entwicklung der Kulturlandschaft, Ressourcenschutz Wasser-Boden		
zu 3.: Ressourcenschutz Wasser, Boden, Luft, ordnungsgemäße Landwirtschaft, Fachkompetenz		
zu 4.: Erhalt, Schutz und Entwicklung der Kulturlandschaft, Ressourcenschutz Wasser-Boden		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 834 Produkt 130501 Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016	2015	2014	2017	2018	2019
			€	€	€	€	€	€
			3	2	1	4	5	6
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	500	1.747,89	1.000	1.000	1.000
		51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	1.000	500	1.747,89	1.000	1.000	1.000
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	500	500	971,10	500	500	500
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	500	500	971,10	500	500	500
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	2.288.400	2.288.400	2.279.448,48	2.288.400	2.288.400	2.288.400
		54103008 Zuweisungen für Blühflächen	8.400	8.400	0,00	8.400	8.400	8.400
		54210100 Zuweisungen vom Land: Pauschalen Kommunalisierung	2.280.000	2.280.000	2.279.448,48	2.280.000	2.280.000	2.280.000
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	700	700	2.680,00	700	700	700
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	700	700	2.680,00	700	700	700
<b>10.</b>		<b><u>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</u></b>	<b><u>2.290.600</u></b>	<b><u>2.290.100</u></b>	<b><u>2.284.847,47</u></b>	<b><u>2.290.600</u></b>	<b><u>2.290.600</u></b>	<b><u>2.290.600</u></b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.614.970	1.574.370	1.563.932,81	1.647.450	1.680.580	1.697.470
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	997.850	970.190	961.766,54	1.017.910	1.038.380	1.048.810
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	387.930	382.710	381.287,29	395.730	403.690	407.750
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	197.850	190.560	189.003,23	201.830	205.890	207.960
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	31.340	30.910	31.875,75	31.980	32.620	32.950
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	106.930	107.250	106.497,50	109.100	111.290	112.410
		64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	32.050	32.110	31.122,13	32.710	33.360	33.700
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	74.880	75.140	75.375,37	76.390	77.930	78.710
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	56.110	52.770	45.493,03	56.740	57.390	57.980
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial	4.650	3.230	3.098,03	4.700	4.750	4.800
		60700000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	300	300	26,73	310	320	320
		60820000 Materialaufw. f. Ausstattungsgegenstände und Kleingeräte	600	600	210,59	610	620	630
		60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	200	200	134,49	210	220	220
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige	31.540	31.540	31.253,66	31.860	32.180	32.520
		61780004 Ausgleichszahlungen Blühflächen	6.200	6.200	0,00	6.270	6.340	6.400
		67710000 Aufw. für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten	2.000	2.000	104,00	2.020	2.060	2.080
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	2.490	2.000	1.934,05	2.520	2.550	2.580
		68320000 Telefonkosten	1.240	500	1.204,18	1.260	1.280	1.290
		68500000 Reisekosten	3.160	2.000	3.190,02	3.200	3.240	3.270

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 834 Produkt 130501 Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	2.800	2.800	2.864,72	2.830	2.860	2.890
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	430	900	292,76	440	450	450
		69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	500	500	348,70	510	520	530
		69930001 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Budgetierung)	0	0	831,10	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	1.300	600	1.221,99	1.300	1.300	1.300
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	700	0	249,00	700	700	700
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	600	600	972,99	600	600	600
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	40.000	40.000	32.317,43	40.000	40.000	40.000
		71282600 Zuschüsse Förderung der Landwirtschaft	40.000	40.000	32.317,43	40.000	40.000	40.000
19.		<b><u>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</u></b>	<b><u>1.819.310</u></b>	<b><u>1.774.990</u></b>	<b><u>1.749.462,76</u></b>	<b><u>1.854.590</u></b>	<b><u>1.890.560</u></b>	<b><u>1.909.160</u></b>
20.		<b><u>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</u></b>	<b><u>471.290</u></b>	<b><u>515.110</u></b>	<b><u>535.384,71</u></b>	<b><u>436.010</u></b>	<b><u>400.040</u></b>	<b><u>381.440</u></b>
24.		<b><u>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</u></b>	<b><u>471.290</u></b>	<b><u>515.110</u></b>	<b><u>535.384,71</u></b>	<b><u>436.010</u></b>	<b><u>400.040</u></b>	<b><u>381.440</u></b>
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>471.290</u></b>	<b><u>515.110</u></b>	<b><u>535.384,71</u></b>	<b><u>436.010</u></b>	<b><u>400.040</u></b>	<b><u>381.440</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	8.350	19.970	15.431,71	8.350	8.350	8.350
		92000001 Kosten aus ILV: Drucke und Kopien	310	7.080	3.516,95	310	310	310
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	8.000	12.890	11.877,00	8.000	8.000	8.000
		92000013 Kosten aus ILV: Verrechnung Zinsen	40	0	37,76	40	40	40
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-8.350</u></b>	<b><u>-19.970</u></b>	<b><u>-15.431,71</u></b>	<b><u>-8.350</u></b>	<b><u>-8.350</u></b>	<b><u>-8.350</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>462.940</u></b>	<b><u>495.140</u></b>	<b><u>519.953,00</u></b>	<b><u>427.660</u></b>	<b><u>391.690</u></b>	<b><u>373.090</u></b>

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

##### 13050101 54210100 Zuweisungen vom Land: Pauschalen Kommunalisierung

Im Zuge der 2005 erfolgten Kommunalisierung der ehemaligen Landesaufgaben im Bereich der Landwirtschaft, Landschaftspflege, Dorf- und Regionalentwicklung und ländlicher Tourismus erhält der Landkreis für diese Aufgabenfelder eine jährliche Kommunalisierungspauschale von 2.280.000 Euro.

#### Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 834 Produkt 130501 Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

#### **13050101 61780004 Ausgleichszahlungen Blühflächen**

Im Zuge des Neubaus der Ortsumgehungen Münchhausen-Wetter-Lahntal zur B 252/B62 hat der Landkreis mit Hessen Mobil einen Vertrag zur dauerhaften Schaffung von Lebensraum für Feldlerchen durch eine entsprechende Bewirtschaftung von Ackerflächen beschlossen. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 30 Jahren.

Gleichzeitig schließt der Landkreis Verträge mit Landwirten zur Schaffung von Blühflächen, die dafür entsprechende Ausgleichszahlungen erhalten.

Die Erstattung durch Hessen Mobil belaufen sich auf jährlich 8.400 € und die Ausgleichszahlungen, nach Abzug einer im Vertragswerk vorgesehenen Bearbeitungsgebühr von 2.200 €, auf 6.200 €.

#### **Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen**

##### **13050101 71282600 Zuschüsse Förderung der Landwirtschaft**

Zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft sind, wie in den Vorjahren auch, 40.000 € eingeplant.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 834 Produkt 130501 Landwirtschaft, Agrarförderung und Agrarumwelt</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflichtungsermächtigungen	2015		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>4.</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.000</b>	<b>0</b>	<b>7.000</b>	<b>6.022,03</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	6.000	0	7.000	6.022,03	0,00	0,00	6.000	6.000	6.000
	84383101 Ausz. für die Beschaffung von Fahrzeugen/ Fuhrpark	0	0	0	2.021,50	0,00	0,00	0	0	0
	84383121 Auszahlungen für Erwerb von sonstiger Geschäftsausstattung	0	0	0	2.793,00	0,00	0,00	0	0	0
	84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.	6.000	0	7.000	1.207,53	0,00	0,00	6.000	6.000	6.000
<b>6.</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>6.000</b>	<b>0</b>	<b>7.000</b>	<b>6.022,03</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
<b>7.</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-6.000</b>	<b>0</b>	<b>-7.000</b>	<b>-6.022,03</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamtauszahlungsbedarf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>1305010 Investive Auszahlungen Allg. landwirtschaftl. Aufgaben und Agrarförderung</b>									
13050101.84383200 Investive Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000	0	7.000	1.207,53	0,00	0,00	6.000	6.000	6.000
<b>= Saldo</b>	<b>-6.000</b>	<b>0</b>	<b>-7.000</b>	<b>-1.207,53</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 835 Produkt 140103 Klimaschutz und Erneuerbare Energien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

### Produktbeschreibungen

Produkt	1401030000	Klimaschutz und Erneuerbare Energien
<b>Produktbeschreibung</b>		
Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Umsetzung des Klimaschutzkonzepts für den Landkreis Marburg-Biedenkopf</li> <li>2. Vorbereitung und Durchführung des "Masterplans 100% Klimaschutz"</li> <li>3. Aufbau eines Controlling und institutionalisierten Managementsystems im Klimaschutz</li> <li>4. Erneuerbare Energien</li> </ol>		
<b>Auftragsgrundlage</b>		
zu 1.-3.: Kreistagsbeschlüsse vom 08.05.2009 zum integrierten Klimaschutzkonzept und vom 18.11.2011 zum Förderantrag Masterplan 100% Klimaschutz		
zu 4.: Genehmigung des Kreisausschusses		
<b>Ziele</b>		
Der Landkreis Marburg-Biedenkopf will bei der Einführung erneuerbarer Energien Vorreiter sein. Ziel ist es, bis zum Jahr 2040 unabhängig von fossilen und atomaren Energieträgern zu werden und den hiesigen Energiebedarf im Landkreis zu produzieren. Die Kaufkraft für Energie beträgt allein im Landkreis Marburg-Biedenkopf schätzungsweise mehr als 500 Mio. Euro. Dieses Geld gilt es an die Region zu binden.		
Der Masterplan 100% Klimaschutz verfolgt das Ziel, eine 95%ige Treibhausgas-Reduktion und Senkung des Energiebedarfs um 50% gegenüber dem Jahr 1990 bis zum Jahr 2050 zu erreichen. Weiterhin soll er die Grundlage für den Aufbau eines geeigneten Controlling und institutionalisierten Managementsystems sein.		

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 835 Produkt 140103 Klimaschutz und Erneuerbare Energien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

## Teilergebnisplan

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
			2016 €	2015 €	2014 €	2017 €	2018 €	2019 €
			3	2	1	4	5	6
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen *	364.550	291.340	184.802,00	157.900	110.000	10.000
		54102001 Zuweisungen Klimaschutzkonzept	43.800	37.400	45.872,00	42.900	0	0
		54102003 Zuweisungen Masterplan 100% Klimaschutz	209.000	155.560	138.930,00	105.000	100.000	0
		54102004 Zuweisungen Energiecoach Schulen	96.200	47.100	0,00	0	0	0
		54102005 Zuweisungen Energieprojekt Green IT	5.550	22.280	0,00	0	0	0
		54102006 Zuweisungen Energieprojekt Liegenschaften	0	14.000	0,00	0	0	0
		54270000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	10.000	15.000	0,00	10.000	10.000	10.000
10.		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>364.550</b>	<b>291.340</b>	<b>184.802,00</b>	<b>157.900</b>	<b>110.000</b>	<b>10.000</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	302.920	239.620	210.263,70	309.030	315.240	318.410
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	252.800	200.240	175.835,09	257.890	263.070	265.720
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	50.120	39.380	34.428,61	51.140	52.170	52.690
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	18.980	15.790	13.959,60	19.370	19.760	19.960
		64510000 Aufw.an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	18.980	15.790	13.959,60	19.370	19.760	19.960
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	276.200	277.200	112.319,90	182.550	182.660	182.710
		61783600 Kampagne RegioEnergie	60.000	160.000	78.476,72	60.000	60.000	60.000
		61783601 Klimaschutzkonzept	30.000	5.000	2.442,68	30.000	30.000	30.000
		61783602 Masterplan 100% Klimaschutz	141.000	48.700	31.400,50	70.000	70.000	70.000
		61783603 Projekt Energiecoach Schulen	22.700	3.500	0,00	0	0	0
		61783604 Energieprojekt Green IT	0	40.000	0,00	0	0	0
		61783605 Energieprojekt Liegenschaften	0	20.000	0,00	0	0	0
		61783607 Energiemanagement	18.000	0	0,00	18.000	18.000	18.000
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	1.000	0	0,00	1.010	1.040	1.050
		68320000 Telefonkosten	500	0	0,00	510	520	530
		68500000 Reisekosten	2.000	0	0,00	2.020	2.060	2.080
		68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.000	0	0,00	1.010	1.040	1.050
19.		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>598.100</b>	<b>532.610</b>	<b>336.543,20</b>	<b>510.950</b>	<b>517.660</b>	<b>521.080</b>
20.		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10. ./ Nr. 19)</b>	<b>-233.550</b>	<b>-241.270</b>	<b>-151.741,20</b>	<b>-353.050</b>	<b>-407.660</b>	<b>-511.080</b>
24.		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungserg. und Finanzerg. Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-233.550</b>	<b>-241.270</b>	<b>-151.741,20</b>	<b>-353.050</b>	<b>-407.660</b>	<b>-511.080</b>

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 835 Produkt 140103 Klimaschutz und Erneuerbare Energien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

Pos.	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
			3	2	1	4	5	6
28.		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentl. Erg. und außerordentl. Erg. Nr. 24 + Nr. 27)</u></b>	<b><u>-233.550</u></b>	<b><u>-241.270</u></b>	<b><u>-151.741,20</u></b>	<b><u>-353.050</u></b>	<b><u>-407.660</u></b>	<b><u>-511.080</u></b>
30.	92	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.000	0	0,00	3.000	3.000	3.000
		92000010 Kosten aus ILV: Fuhrpark	3.000	0	0,00	3.000	3.000	3.000
31.		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 29 ./ Nr. 30)</u></b>	<b><u>-3.000</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>-3.000</u></b>	<b><u>-3.000</u></b>	<b><u>-3.000</u></b>
32.		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 28 +Nr. 31)</u></b>	<b><u>-236.550</u></b>	<b><u>-241.270</u></b>	<b><u>-151.741,20</u></b>	<b><u>-356.050</u></b>	<b><u>-410.660</u></b>	<b><u>-514.080</u></b>

#### Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

##### 14010301 54102001 Zuweisungen Klimaschutzkonzept

Der Antrag für einen Umsetzungsmanager für das Ende 2011 verabschiedete Klimaschutzkonzept wurde am 18.06.2012 positiv beschieden. Insgesamt wurde für den Zeitraum vom 01.07.2012 - 30.06.2015 eine Gesamtsumme von 178.487 € für das Produkt "Umsetzungsmanager" anerkannt. Bei einer erhöhten Förderquote (85 % statt 60 %) infolge der Tatsache, dass der Landkreis Marburg-Biedenkopf eine Haushaltssicherungskommune ist, erhält der Landkreis einen Zuschuss von insgesamt 151.714 €. Aufgrund des neuen Antrages wurde die Förderung für den Zeitraum vom 01.07.2015 bis 30.06.2017 verlängert. Der Landkreis erhält für diesen Zeitraum eine Förderung durch Bundesmittel (60 % der Kosten) in Höhe von 86.700 €. Für das Jahr 2016 ist eine Zuwendung von 43.800 € vorgesehen. Daraus werden hauptsächlich die Personalkosten für die am 01.07.2012 eingestellte Klimaschutzmanagerin, aber auch Anteile der anfallenden Sachkosten (Kto. 61783601) finanziert.

##### 14010301 54102003 Zuweisungen Masterplan 100% Klimaschutz

Die insgesamt veranschlagten Erträge von 209.000 € beinhalten 2 Teilansätze:

Teilansatz von 161.000 € für das Projekt "Masterplan 100% Klimaschutz" (Projektbeginn: 01.07.2012), das mit einem Projektvolumen von insgesamt 695.813 € für vier Jahre bewilligt worden ist. Davon beträgt die Zuweisung des Bundes 95 %, also insgesamt 661.022 €. Eine Verlängerung des Projektes ist vorgesehen. Voraussichtlich wird die Förderquote 60 % betragen. Für die Restlaufzeit des Jahres 2016 ist aufgrund der alten Förderzusage ein Betrag von rd. 121.000 € als Zuweisung zu erwarten. Darüber hinaus sind 40.000 € aus der Verlängerung zu erwarten.

Teilansatz von 48.000 € Zuschüsse für den Bau eines Energielehrpfades. Die Aufwendungen sind beim Konto "Masterplan 100% Klimaschutz" (61783602) mit 72.000 € veranschlagt. Zuschüsse werden von der Europäischen Union und heimischen Unternehmen erwartet.

##### 14010301 54102004 Zuweisungen Energiecoach Schulen

Der Landkreis bekommt das Projekt "Energiecoach Schulen" vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gefördert. Die Einstellung eines Energiecoaches wird zu 85%, ausgehend von förderfähigen Gesamtaufwendungen von rd. 166.200 €, mit insgesamt rd. 143.300 € gefördert, die mit 47.100 € in 2015 und 96.200 € in 2016 erstattet werden.

Zusätzlich zu den eingerechneten Personalaufwendungen sind beim Konto 14010301.61783603 "Projekt Energiecoach Schulen" Sachaufwendungen von 22.700 € eingeplant.

Der Energiecoach soll die Schulen in Energiefragen beraten und zur Erreichung der Klimaschutzziele des Landkreises zu einer dauerhaften Verankerung des Energieparverhaltens in den Schulen beitragen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 835 Produkt 140103 Klimaschutz und Erneuerbare Energien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

#### **14010301 54102005 Zuweisungen Energieprojekt Green IT**

Zur Erreichung der Klimaschutzziele des Landkreises soll der Strombedarf der Verwaltungs- und Schulgebäude kontinuierlich gesenkt werden. Mit Hilfe des Energieprojektes Green IT soll aufgezeigt werden, welche Anstrengungen zukünftig auch im Bereich der IT unternommen werden müssen, um die ambitionierten Ziele zu erreichen.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit hat im Juli 2014 den Projektantrag des Landkreises genehmigt und übernimmt in 2015 und 2016 70% der Aufwendungen. Die Förderung wird mit 22.280 € in 2015 und mit 5.550 € in 2016 gezahlt.

Aufwendungen in Höhe von 40.000 € waren in 2015 vorgesehen und sind beim Konto 14010301.61783604 abgebildet.

#### **14010301 54102006 Zuweisungen Energieprojekt Liegenschaften**

Zur Erreichung der Klimaschutzziele des Landkreises sollte mit Hilfe des Energieprojektes Liegenschaften aufgezeigt werden, welche Anstrengungen zukünftig auch im Bereich der Verwaltungsgebäude unternommen werden müssen, um die ambitionierten Ziele zu erreichen.

Beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit wurde ein Förderantrag (70% der Aufwendungen - Kto. 61783605) gestellt. Die Umsetzung des Projektes wird 2015 abgeschlossen, sodass 2016 keine neuen Ansätze veranschlagt werden müssen.

#### **14010301 54270000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen**

Erträge aus Sponsoring, Anzeigen in dem Energiemagazin ERNA usw. werden unter dem vorstehenden Konto geplant und verbucht. Bis 2014 erfolgte dies im Produkt 130501 "Erneuerbare Energien, Agrarförderung, Agrarumwelt, sonst. landwirt. Aufgaben".

### **Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

#### **14010301 61783600 Kampagne RegioEnergie**

Die Kampagne "RegioEnergie Marburg-Biedenkopf" soll das Ziel des Landkreises, bis zum Jahr 2040 den hiesigen Energiebedarf im Landkreis Marburg-Biedenkopf zu produzieren und unabhängig von fossilen und atomaren Energieträgern zu werden, voranbringen.

Hierzu werden diverse Werbe-, Informations- und Vermarktungskampagnen durchgeführt. Zusätzlich richtet der Landkreis im zweijährigen Rhythmus im September eine Energiemesse am Kreishaus aus. Ab 2015 werden die entsprechenden Aufwendungen im Produkt 140103 "Klimaschutz" abgebildet. Zuvor wurden diese im Produkt 130501 "Erneuerbare Energien, Agrarförderung, Agrarumwelt, sonst. landwirt. Aufgaben" etatisiert und verbucht.

2015 befanden sich viele Projekte in der abschließenden Umsetzung, so dass der Planansatz von 100.000 € in 2014 auf 160.000 € in 2015 einmalig erhöht wurde. Für das Haushaltsjahr 2016 wird der Ansatz verringert, da die Ausgaben für die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes und des Masterplans 100 % Klimaschutz bei den speziell hierfür vorgesehenen Konten in Ansatz gebracht werden. Der Ansatz 2016 beläuft sich auf 60.000 €.

#### **14010301 61783601 Klimaschutzkonzept**

Bei den in Ansatz gebrachten Aufwendungen in Höhe von 30.000 € handelt es sich um die reinen Sachkosten im Zusammenhang mit der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes. Bisher wurden die Projektkosten bei "RegioEnergie" in Ansatz gebracht. Es ist jedoch praxisnäher, zukünftig die Kosten für die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes bei diesem Konto abzubilden. Die Aufwendungen bei "RegioEnergie" verringern sich entsprechend. Teilweise werden die Aufwendungen (60 % von 10.800 €) durch Erträge im Konto 54102001 gedeckt.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind in den Positionen 11 und 12 des Teilhaushaltes "Klimaschutz" gesondert ausgewiesen.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 835 Produkt 140103 Klimaschutz und Erneuerbare Energien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

#### **14010301 61783602 Masterplan 100% Klimaschutz**

Die Aufwendungen von zusammen 141.000 € für den Masterplan 100% Klimaschutz beinhalten die folgenden beiden Teilansätze:

Teilansatz von 69.000 €: Hierbei handelt es sich um Projektkosten im Zusammenhang mit der Umsetzung des Masterplans 100% Klimaschutz. Bisher wurden die Projektkosten bei "RegioEnergie" in Ansatz gebracht. Es ist jedoch praxisnäher, zukünftig die Kosten für die Umsetzung des Masterplans bei diesem Konto abzubilden. Die Aufwendungen bei "RegioEnergie" verringern sich daher entsprechend. Teilweise sind die Aufwendungen (95% von ca. 33.000 €) durch Erträge im Konto 54102003 gedeckt.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen für die beschäftigten Masterplanmanager und Umsetzungsmanager für den Masterplan sind unter den Positionen 11 und 12 des Teilhaushaltes "Klimaschutz" gesondert ausgewiesen.

Teilansatz von 72.000 €: Im Jahr 2016 ist der Bau eines Energielehrpfades mit 4 Abschnitten (Sonne, Wind, Wasser und Biomasse) geplant. Die Maßnahme wird durch Mittel der Europäischen Union und heimische Unternehmen gefördert. Erträge sind in Höhe von 48.000 € beim Konto "Zuweisungen Masterplan 100% Klimaschutz" (54102003) eingeplant.

#### **14010301 61783607 Energiemanagement**

Unter dem Stichwort "Energiemanagement" sollen Vorhaben des Fachdienstes Klimaschutz Erneuerbare Energien umgesetzt werden. 8.500 € sind für Softwarepflegekosten für ein Programm zur Energiedatenerfassung der Verwaltungsgesellschaften bestimmt. Die weiteren 9.500 € sind für eine CO<sup>2</sup>-Bilanzierungssoftware und die Erstellung eines Quartierungskonzeptes eingeplant.

<b>Teilhaushalt</b>	<b>Budget 835 Produkt 140103 Klimaschutz und Erneuerbare Energien</b>
Übergeordnetes Budget	Budget 83 Gesamtbudget FB Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz
Produktverantwortung	Herr Dr. Otto

**Teilfinanzhaushalt**  
– Investitionstätigkeit – (Euro)

Pos.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses 2014	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
		2016	Verpflich- tungser- mächtig- ungen	2015		Gesamt- auszah- lungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
4.3	<i>Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sach- u. immaterielle Anlageverm</i>	2.000	0	0	0,00	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000
	<i>84383200 Auszahlungen für Erwerb von GWG Betriebs- u. Gesch.ausst.</i>	2.000	0	0	0,00	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000
6.	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
7.	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2016 €	VE 2016 €	Ansatz 2015 €	Ergebnis 2014 €	Gesamt- auszah- lungsbe- darf	Bisher bereit gestellt €	Planung 2017 €	Planung 2018 €	Planung 2019 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<i>(Invest.-Nr. und Bezeichnung)</i>									
<b>1401030 Investive Auszahlungen Klimaschutz und Erneuerbare Energien</b>									
14010301.84383200 Investive Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000	0	0	0,00	0,00	0,00	2.000	2.000	2.000
<b>= Saldo</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>





# Stellenplan 2016

## Hinweis:

Durch die Haushaltssatzung wird der Kreisausschuss ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben. Er kann freiwerdende Stellen für andere Bereiche in Anspruch nehmen.

## Gliederung:

- Erläuterungen zum Stellenplan
- Teil A Beamte/-innen
- Teil B Beschäftigte
- Teil C Zusammenstellung
- Stellenplananalyse
  
- Grafiken
- Stellenentwicklung Ist-Besetzung
- Erläuterungen zu den Veränderungen innerhalb der Stellenbesetzungen in den Kostenstellen
- Aufstellung bzgl. Altersteilzeit
- Aufstellung bzgl. befristete Beschäftigungsverhältnisse

# Erläuterungen zum Stellenplan 2016

## Vorbemerkung

In den dem Stellenplan beigefügten „Erläuterungen zu den Veränderungen innerhalb der Stellenbesetzungen in den Produkt-Nummern“ werden die Verschiebungen, die sich gegenüber dem Stellenplan 2015 ergeben haben, dargestellt.

In den Verwaltungsvorschriften zum Ersten Abschnitt der GemHVO wird u.a. ausgeführt, dass, sofern eine Beamtin/ein Beamter von der Altersteilzeitregelung Gebrauch machen möchte, diese Altersteilzeitkraft bei vorheriger Vollbeschäftigung während der gesamten Dauer der Altersteilzeit eine halbe Planstelle beziehungsweise bei Teilzeitbeschäftigung die Hälfte des vor der Bewilligung von Altersteilzeit besetzten Planstellenanteils besetzt. Bei Bedarf kann ab der Freistellungsphase im Blockmodell für jede Altersteilzeitkraft eine diesem Umfang entsprechende Altersteilzeitplanstelle mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ (kw-Vermerk) ausgebracht werden. Dieses Verfahren findet analog auch bei den Tarifbeschäftigten Anwendung.

In der Genehmigungsverfügung vom 20.03.2015 bzgl. „Haushaltssatzung und –plan für das Haushaltsjahr 2015“ wurden durch den RP Gießen zwar explizit keine personalwirtschaftlichen Auflagen erteilt, trotzdem werden die in den vergangenen Jahren im Interesse einer Personalkostenbegrenzung eingeführten und praktizierten Maßnahmen fortgeführt.

Im Einzelnen sind dies:

### a) Verhängung von Sperrfristen vor Beförderungen und Höhergruppierungen

Nach den gesetzlichen Vorgaben des Hessischen Beamtengesetzes können Beförderungen nach folgenden Wartezeiten erfolgen:

- im mittleren Dienst: 1 Jahr (§ 19 Abs. 2 Nr. 2 HBG)
- im gehobenen Dienst: 2 Jahre (§ 19 Abs. 2 Nr. 2 HBG)
- im höheren Dienst: 2 Jahre (§ 19 Abs. 2 Nr. 2 HBG)

Nach aktueller Beschlusslage des Kreisausschusses betragen die Wartezeiten **abweichend** von der gesetzlichen Regelung

- im mittleren Dienst: 1 Jahr
- im gehobenen Dienst:
  - Beförderungen von Besoldungsgruppe A 9 nach A 10 nach 2 ½ Jahren
  - Beförderungen von A 10 nach A 11 und von A 11 nach A 12 nach 3 ¼ Jahren
  - Beförderungen von Besoldungsgruppe A 12 nach A 13 nach 3 ½ Jahren
- im höheren Dienst: 3 ½ Jahre

Im Tarifbereich ist bei Höhergruppierungen zunächst eine „Bewährungszeit“ von 6 Monaten abzuleisten. Sperrfristen können hier nicht vorgegeben werden.

## b) Stellenbesetzungssperre

Vor Nachbesetzung einer im Laufe des Haushaltsjahres frei werdenden Stelle ist zunächst eine kritische Aufgabenkritik durchzuführen. Sofern eine Nachbesetzung aus Sicht des betroffenen Fachbereiches erforderlich ist, ist dies nachvollziehbar zu begründen.

Grundsätzlich gilt in solchen Fällen eine sechsmonatige Stellenbesetzungssperre; eine sofortige Nachbesetzung ist nur in begründeten Ausnahmefällen zulässig. Die Entscheidung hierüber trifft die Dienststellenleiterin.

## I. Stellenübersicht

---

	2016	2015	Änderungen	Änderungen ohne Stellenmehrung in dem Bereich „Betreuungsbehörde“
Beamte/-innen	157,31	160,29	- 2,98	
Beschäftigte	668,74	657,88	+ 10,86	
Summe	826,05	818,17	+ 7,88	
Veränderung	+7,88			

## II. Übersicht über die Veränderungen

---

### 1. Beamte/-innen und Beschäftigte

Wie in den vergangenen Jahren erfolgt auch im Stellenplan 2016 für den Bereich „Beamte“ die Ausweisung der Stellen nach ihrer Wertigkeit, während die Stellen im Bereich „Beschäftigte“ nach der tatsächlich gewährten Entgeltgruppe ausgewiesen werden.

### 2. Gesamtbetrachtung

In der Gesamtbetrachtung wird im Stellenplan 2016 gegenüber dem Stellenplan 2015 eine Stellenmehrung von 7,88 Stellen vorgenommen

Während im Bereich der Beamtenschaft eine Reduzierung um 2,98 Vollzeitstellen erfolgt, ist im Bereich der Beschäftigten eine Stellenmehrung von 10,86 Vollzeitstellen vorzunehmen.

Die Reduzierung im Beamtenbereich ist begründet in der Versetzung von Beamtinnen und Beamten zu anderen Dienstherren, bzw. der Versetzung in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit.

Die Stellenmehrung im Beschäftigtenbereich ist begründet in der Einstellung von weiteren zusätzlichen Stellen bzw. Stellenanteilen im Rahmen der Entfristung von Arbeitsverträgen bzw. der Erhöhung von Stellenanteilen im Rahmen der Umsetzung von arbeitsvertraglichen Ansprüchen in den Bereichen „Verwaltungssteuerung“, „Frauenförderung“, „Aufenthalt von Ausländern/Einbürgerungen“, „Zentrale Leitstelle“, „Schulsekretariats- und Schulhausmeisterbereich“, „Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe, der Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen“, „Hilfen nach § 2 Asylbewerberleistungsgesetz“, „der außerschulischen Jugendbildung sowie der Schul- und Jugendsozialarbeit“ der Einrichtung des neuen Teams „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ sowie „Erneuerbare Energien, Agrarförderung“

### **III. Beamte/-innen**

---

Erforderlich werdende Stellenanhebungen, die nach der Dienstpostenbewertung und die nach der Stellenobergrenzenverordnung in Verbindung mit § 26 BBesG möglich sind, wurden vorgesehen.

Hinsichtlich der Stellenobergrenzenverordnung hat die Hessische Landesregierung von der in § 26 Abs. 3 des Gesetzes zur Modernisierung der Besoldungsstruktur vom 21.06.2002 eingeräumten Ermächtigung, für ihren Bereich unter Berücksichtigung der gemeinsamen Belange aller Dienstherrn durch Rechtsverordnung zur sachgerechten Bewertung der Funktionen für die Zahl der Beförderungsämter ganz oder teilweise von Absatz 1 abweichende Obergrenzen festzulegen, Gebrauch gemacht.

Mit Datum vom 19.05.2007 trat die neue „Verordnung zur Festsetzung von Stellenobergrenzen im kommunalen Bereich (Kommunale Stellenobergrenzenverordnung – Kom-StOVO) vom 24.04.2007 in Kraft.

In § 4 dieser Verordnung ist ausgeführt:

„(1) In den Landkreisen dürfen die in § 26 Abs. 1 Bundesbesoldungsgesetz geregelten Stellenobergrenzen nach Maßgabe sachgerechter Bewertung überschritten werden. Dabei sind im höheren Dienst höchstens folgende Ämter zulässig:

- in Landkreisen mit mindestens 200 000 Einwohnerinnen und Einwohnern fünf Ämter der Besoldungsgruppe A 16.

(2) Stellen im mittleren und gehobenen Dienst dürfen ohne Begrenzung in Anspruch genommen werden.“

Nach dieser Verordnung sind Ämter der Besoldungsgruppe A 15 zahlenmäßig nicht beschränkt.

Wie der beigefügten Stellenplananalyse für den höheren Dienst entnommen werden kann, wird dieser Verordnung Rechnung getragen.

### **IV. Beschäftigte**

---

Tariflich erforderliche Höhergruppierungen wurden im Stellenplan im Rahmen der Ist-Besetzung ausgewiesen.

Am 01. November 2009 sind die tarifvertraglichen Regelungen zur Umsetzung des Tarifabschlusses für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst vom 27.07.2009 in Kraft getreten. Bestandteil dieser tarifvertraglichen Regelungen ist eine eigenständige

neue Entgelttabelle – Entgelttabelle S – für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst als neue Anlage C zum TVöD.

Von der neuen Entgelttabelle S werden alle Beschäftigten des Sozial- und Erziehungsdienstes erfasst, die nach dem Anhang zu der Anlage C zum TVöD (Eingruppierungsregelungen der Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst) eingruppiert sind.

Betroffen von dieser neuen Regelung sind insbesondere die innerhalb des Fachbereiches Familie, Jugend und Soziales in den Bereichen „Betreuungsangebote an Grundschulen“ und „Allgemeiner Sozialer Dienst - ASD“ , im Fachbereich „Gesundheit“ in der „Betreuungsstelle“ sowie im Fachbereich „Ordnung und Verkehr – Fachdienst Ausländer und Migration“ tätigen Bediensteten.

## **V. Kw-Stellen**

Es sind keine Stellen mit Kw-Vermerk eingestellt.

---

## **VI. Besetzung von Leitungsfunktionen**

Die Besetzung bzw. Neubesetzung von Leitungsfunktionen im Beschäftigtenbereich ( Fachbereichsleitungen, Stabsstellenleitungen, Fachdienstleitungen, Teamleitungen, Eigenbetriebsleitungen) kann nach §§ 31 und 32 TVöD zunächst befristet erfolgen.

**Stellenplan 2016 - Teil A Beamtinnen/Beamte (BEA)**

Teil- produkt	Bezeichnung	FB	B 7	B 5	A 16	A 15	A 14	A 13 h.D.	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10	A 9 m.D.	A 8	A 7	2016	2015	30.06. 2015
01010101	Verwaltungssteuerung dur	BLR									1,72					1,72	0,72	1,72
01010301	Kreisorgane	BLR								1,00						1,00	1,00	1,00
01010302	Kreisausschuss u. Kommis	KA	1,00	1,00												2,00	2,00	2,00
01010401	Organisation	OPS					1,00			1,00		1,00				3,00	4,00	3,00
01010402	Zentrale Personalsteuerun	PersRes										0,70				0,70	0,70	
01010403	Personalservice	OPS							1,00	1,00	1,00		1,43			4,43	4,43	4,43
01010404	Personalentwicklung (Pers	OPS										1,00		1,00		2,00	1,00	1,00
01010601	Bereitstellung und Unterha	OPS									2,00					2,00	2,00	2,00
01010701	Kommunalaufsicht, Person	BLR							1,00		2,00					3,00	3,00	3,00
01011001	Rechtsangelegenheiten	Recht			1,00		1,00									2,00	2,00	2,00
01011101	Revision	REV								2,00	5,51		1,00			8,51	8,51	8,51
01011201	Finanzwesen	FKM				1,00			1,00		1,00					3,00	3,00	3,00
01011202	Kassenwesen	FKM								1,00						1,00	1,00	1,00
01011203	Vollstreckung	FKM									1,00		1,00			2,00	2,00	2,00
01011317	Liegenschaftsverwaltung	OPS								1,00	1,00					2,00	2,00	2,00
01011602	Kaufmännisches Gebäude	SGM								1,00						1,00	1,00	1,00
01011603	Infrastrukturelles Gebäude	SGM								1,00						1,00	1,00	2,00
01011701	Digitale Kreisverwaltung	PRO			1,00											1,00		1,00
02020101	Ordnung und Gewerbe	OuV					1,00				2,00					3,00	3,00	3,00
02020201	Aufenthalt v. Ausländern/	ST Ausl./Asyl									2,00			0,67		2,67	2,67	2,67
02020302	Kfz-Zulassung u. Fahrerla	OuV								1,00			1,00	2,00		4,00	4,00	4,00
02020401	Veterinärwesen u. Verbrau	LRV				1,00	1,00			1,00				0,71		3,71	3,71	3,71
02030101	Brandschutz	GFA					1,00					1,00				2,00	2,00	2,00
02050101	Zivil- u. Katastrophenschu	GFA									1,00	1,00				2,00	2,00	2,00
03100102	Berufliche Schulen Kirchs	SGM												0,52		0,52	0,50	0,50
03130401	Allgem. Schulverwaltung/S	SSGM								0,66						0,66	0,66	0,66
04070101	vhs - Allgemein	vhs									0,73					0,73	0,73	0,73
05010101	Verwaltungsaufgaben der	FJS								2,00	1,00	0,50				3,50	3,50	3,50
05012001	Hilfe zur Pflege	FJS									1,00			0,50		1,50	1,50	0,50
05013001	Eingliederungshilfe für bef	FJS										1,00				1,00	1,00	1,00
05015401	Altenhilfeplanung u. -finan	STAH									1,77					1,77	1,77	1,77
05015901	Grundsicherung im Alter u	FJS									0,43	0,70				1,13	1,13	1,13
05020401	Verwaltungsaufgaben der	KJC			1,00				1,00	9,00	36,27					47,27	49,77	45,77
05030101	Hilfen nach § 2 Asyl/LG	ST Ausl./Asyl									1,00	1,00				2,00	2,00	2,00
05090101	Kriegsfolgenrecht	FJS										0,30				0,30	0,30	0,30
05100101	Gewährung von Wohngeld	FJS											1,00			1,00	1,00	1,00
05100103	BAföG-Verwaltung	FJS										1,00				1,00	1,00	1,00
05100301	Bildung und Teilhabe	KJC								1,00		1,00				2,00	3,00	2,00
06020104	Sonstige Jugendarbeit	FJS										1,00				1,00	1,00	1,00
06030301	Beistandschaft, Amtspfleg	FJS								0,50	9,72					10,22	10,22	10,22
06030401	Verwaltungsaufgaben der	FJS			1,00					1,64		2,00				4,64	5,14	4,64
07030201	Gesundheits- und Infektor	GSH											1,00			1,00	1,00	1,00
07030401	Gesundheitsverwaltung all	GSH					1,00									1,00	2,00	1,00
08010101	Förderung des Sports	BLR								1,00						1,00	1,00	1,00
09010301	Dorferneuerung	LRV									1,00					1,00	1,00	1,00
10010101	Baugenehmigungen u. sor	BWN					1,00				1,00					2,00	2,00	2,00
12070101	ÖPNV	ÖPNV							1,00		1,00					2,00	2,00	2,00
13040101	Naturschutz und Biotopen	BWN				1,00						1,00				2,00	2,00	2,00
13050101	Erneuerbare Energien, Ag	LRV			1,00		2,00			1,00	1,83	0,50				6,33	6,33	6,33
14010201	Wasserschutz	BWN										2,00				2,00	2,00	2,00
	Stellenplan 2016		1,00	1,00	5,00	3,00	9,00	0,00	5,00	26,80	77,98	15,70	7,43	4,88	0,52	157,31		
	Stellenplan 2015		1,00	1,00	5,00	4,00	6,00	2,00	6,00	26,80	78,05	16,56	8,00	5,38	0,50		160,29	
	Stand 30.06.2015		1,00	1,00	4,00	3,00	7,00	2,00	6,00	27,80	71,33	17,43	8,15	4,88	0,50			154,09

**Stellenplan 2016 - Teil B Beschäftigte (BES)**

UA	Bezeichnung	FB	S 4	S 6	S 8	S 9	S 11	S 11Ü	S 12	S 12Ü	S 14	S 15	S 18	EG 2	EG 2 Ü	EG 3	EG 5	EG 6	EG 8	EG 9	EG 10	EG 11	EG 12	EG 13	EG 14	EG 15	2016	2015	30.06. 2015
01010101	Verwaltungssteuerung durc	BLR																	2,75	3,00	1,84			3,00	1	11,59	8,76	10,59	
01010301	Kreisorgane	BLR																	1,00	1,00							2	1,00	2
01010401	Organisation	OPS															5,05	1,52	0,13		1,00		1,00				8,7	11,53	8,7
01010402	Zentrale Personalsteuerung	PersRes																									0	3,33	1
01010403	Personalservice	OPS																1,00	1,00	2,50							4,5	4,50	4,5
01010404	Personalentwicklung (Persc	OPS															4,00				1,00						5	6,00	6
01010501	Post- und Zustelldienste	OPS																2,00	1,00								3	2,00	2
01010503	Zentrale Telefonvermittlung	OPS															4,57	0,91									5,48	5,83	5,83
01010504	Fuhrpark	OPS															2,00										2		
01010601	Bereitstellung und Unterhalt	OPS																1,00	3,00	1,00							5	7,00	5
01010701	Kommunalaufsicht, Person	BLR																		0,80							0,8	0,80	0,8
01010801	Personalrat	PR																0,25		1,00	1,00						2,25	2,30	2,25
01010901	Frauenförderung/ Gleichste	STFR																1,00		1,00		0,90					2,9	1,90	1,9
01011001	Rechtsangelegenheiten	Recht																0,50		0,78			1,00				2,28	2,28	2,28
01011101	Revision	REV																0,90	1,31		1,00		1,00		1		5,21	5,21	5,21
01011201	Finanzwesen	FKM																1,00	2,42								3,42	3,42	3,42
01011202	Kassenwesen	FKM																4,85	5,60	1,00							11,45	10,45	10,45
01011203	Vollstreckung	FKM																		3,00							3	3,00	3
01011311	Außenstelle Biedenkopf	SGM													1,69												1,69	1,69	1,69
01011317	Liegenschaftsverwaltung	OPS																1,75	1,00	1,00							3,75	2,70	3,75
01011401	Dezernatsbüro B I	ST DZ B I																		1,00			1,00				2	4,00	2
01011601	Zentrales Schulgebäude	SGM																1,00									1	3,00	1
01011602	Kaufmännisches Gebäude	SGM																1,52	1,00								2,52	3,52	2,52
01011603	Infrastrukturelles Gebäude	SGM															2,00			2,00							4	4,00	4
01011604	Technisches Gebäudemang	SGM																	2,00		5,00	2,00			1		10	11,00	8
02020101	Ordnung und Gewerbe	OuV															0,56	1,57			1,00						3,13	3,13	3,13
02020201	Aufenthalt v. Ausländern/ E	ST Ausl./Asyl																3,10	3,89	1,72		0,50					9,21	7,46	8,97
02020301	Aufgaben der Verkehrsbeh	OuV																1,00									1	1,00	1
02020302	Kfz-Zulassung u. Fahrerlauf	OuV															0,57	18,75	2,00	1,00	1,00						23,32	23,32	21,32
02020401	Veterinärwesen u. Verbrau	LRV															2,08								1		10,08	11,08	11,7
02030101	Brandschutz	GFA																		1,00	1,00						2	2,00	2
02040101	Zentrale Leitstelle	GFA																16,50				1,00					17,5	15,50	13,5
02050101	Zivil- u. Katastrophenschutz	GFA																1,00									1	2,00	2
03010101	Grundschule Amönau	SGM															0,22	0,10									0,32	0,32	0,32
03010102	Grundschule Amöneburg	SGM															0,69										0,69	0,40	0,4
03010103	Grundschule Anzefahr-Nied	SGM												0,13			0,43	0,15									0,71	0,56	0,56
03010104	Grundschule Berglandschul	SGM															0,16	0,13									0,29	0,29	0,29
03010105	Grundschule Biedenkopf	SGM								0,24							0,84	0,52									1,6	1,60	1,6
03010106	Grundschule am Lindenbau	SGM														0,15											0,15	0,49	0,41
03010107	Grundschule Endenbergsch	SGM								0,39							0,16										0,55	0,55	0,55
03010108	Grundschule Buchenau	SGM																1,31									1,31	1,31	0,31
03010109	Grundschule Bürgeln	SGM															0,13	0,30									0,43	0,43	0,43
03010110	Grundschule Lindenschule	SGM								0,39							0,18	0,40									0,97	0,97	0,97
03010111	Grundschule Dreihausen	SGM								0,59							0,26										0,85	0,85	0,85
03010112	Grundschule Regenbogens	SGM															0,43										0,43	1,21	1,21
03010113	Grundschule Erksdorf-Hatz	SGM								0,26		0,13					0,10										0,49	0,49	0,49
03010114	Grundschule Fronhausen/ L	SGM								0,36							1,00	0,40									1,76	1,76	1,76
03010115	Grundschule Gönnern	SGM																0,08									0,08	0,08	0,08
03010116	Grundschule Otto-Ubbeloh	SGM								0,39							0,50	0,26									1,15	1,15	0,39
03010117	Grundschule Großseeheim	SGM								0,36							0,35										0,71	0,71	0,71
03010118	Grundschule Hachborn	SGM															0,22										0,22	0,68	0,22
03010119	Grundschule Holzhausen/ H	SGM															0,13										0,13	0,52	0,52
03010120	Grundschule Kirchhain	SGM															0,45	0,80									1,25	1,25	1,25
03010121	Grundschule Langenstein	SGM												0,58			0,28										0,86	0,68	0,68
03010122	Grundschule Gansbachtalsch	SGM								0,29								1,13									1,42	1,42	1,42
03010123	Grundschule Lohra	SGM															0,59	0,39									0,98	0,98	0,98
03010124	Grundschule St.Martin-Schul	SGM												0,84			0,12										0,96	0,96	0,96
03010125	Grundschule Mengsberg-Mo	SGM								0,44							0,10										0,54	0,54	0,44
03010126	Grundschule Momshausen/ S	SGM								0,52							0,41	0,12									1,05	1,05	1,05
03010127	Grundschule Münchhausen	SGM								0,34							1,00	0,20									1,54	1,87	1,34
03010128	Grundschule Niederlein	SGM															0,53										0,53	0,53	0,53
03010129	Grundschule Niederweimar	SGM								0,43						0,18		0,16									0,77	0,77	0,77
03010130	Grundschule Oberdielen	SGM								0,40						0,16	0,11										0,67	0,67	0,67
03010131	Grundschule Rauschholzha	SGM																0,08									0,08	0,08	0,08
03010132	Grundschule Rauschenberg	SGM								0,26							1,00	0,13									1,39	1,39	1,39
03010133	Grundschule Schönstadt	SGM								0,26								0,41									0,67	0,67	0,67
03010134	Grundschule Schweinsberg	SGM								0,39							0,38										0,77	0,77	0,77
03010135	Grundschule I Stadallendorf	SGM															2,00	0,75									2,75	2,75	2,75
03010136	Grundschule II Stadallendorf	SGM								0,52							0,85	0,70									2,07	2,12	1,37
03010137	Grundschule Wichtelhäusers	SGM															0,50	0,21									0,71	0,71	
03010138	Grundschule Adolph-Diestern	SGM								0,94							1,52										2,46	2,46	2,46
03010139	Grundschule Burgwaldschule	SGM								0,60																			





## Stellenplan 2016 - Teil C - Insgesamt

Teil-Pr.	Bezeichnung	FB	2016			2015			30.06.2015		
			BEA	BES	Su.	BEA	BES	Su.	BEA	BES	Su.
01010101	Verwaltungssteuerung durch LR, BI	BLR	1,72	11,59	13,31	0,72	8,76	9,48	1,72	10,59	12,31
01010301	Kreisorgane	BLR	1,00	2,00	3,00	1,00	1,00	2,00	1,00	2,00	3,00
01010302	Kreisausschuss u. Kommissionen	KA	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00
01010401	Organisation	OPS	3,00	8,70	11,70	4,00	11,53	15,53	3,00	8,70	11,70
01010402	Zentrale Personalsteuerung und	PersRes	0,70	0,00	0,70	0,70	3,33	4,03		1,00	1,00
01010403	Personalservice	OPS	4,43	4,50	8,93	4,43	4,50	8,93	4,43	4,50	8,93
01010404	Personalentwicklung (Personalförderung/	OPS	2,00	5,00	7,00	1,00	6,00	7,00	1,00	6,00	7,00
01010501	Post- und Zustelldienste	OPS		3,00	3,00		2,00	2,00		2,00	2,00
01010503	Zentrale Telefonvermittlung	OPS		5,48	5,48		5,83	5,83		5,83	5,83
01010504	Fuhrpark	OPS		2,00	2,00			0,00			0,00
01010601	Bereitstellung und Unterhaltung der	OPS	2,00	5,00	7,00	2,00	7,00	9,00	2,00	5,00	7,00
01010701	Kommunalaufsicht, Personenstandswesen,	BLR	3,00	0,80	3,80	3,00	0,80	3,80	3,00	0,80	3,80
01010801	Personalrat	PR		2,25	2,25		2,30	2,30		2,25	2,25
01010901	Frauenförderung/ Gleichstellung	STFR		2,90	2,90		1,90	1,90		1,90	1,90
01011001	Rechtsangelegenheiten	Recht	2,00	2,28	4,28	2,00	2,28	4,28	2,00	2,28	4,28
01011101	Revision	REV	8,51	5,21	13,72	8,51	5,21	13,72	8,51	5,21	13,72
01011201	Finanzwesen	FKM	3,00	3,42	6,42	3,00	3,42	6,42	3,00	3,42	6,42
01011202	Kassenwesen	FKM	1,00	11,45	12,45	1,00	10,45	11,45	1,00	10,45	11,45
01011203	Vollstreckung	FKM	2,00	3,00	5,00	2,00	3,00	5,00	2,00	3,00	5,00
01011311	Außenstelle Biedenkopf	SGM		1,69	1,69		1,69	1,69		1,69	1,69
01011317	Liegenschaftsverwaltung	OPS	2,00	3,75	5,75	2,00	2,70	4,70	2,00	3,75	5,75
01011401	Dezernatsbüro B I	ST DZ B I		2,00	2,00		4,00	4,00		2,00	2,00
01011601	Zentrales Schulgebäudemanagement	SGM		1,00	1,00		3,00	3,00		1,00	1,00
01011602	Kaufmännisches Gebäudemanagement	SGM	1,00	2,52	3,52	1,00	3,52	4,52	1,00	2,52	3,52
01011603	Infrastrukturelles Gebäudemanagement	SGM	1,00	4,00	5,00	1,00	4,00	5,00	2,00	4,00	6,00
01011604	Technisches Gebäudemanagement	SGM		10,00	10,00		11,00	11,00		8,00	8,00
01011701	Digitale Kreisverwaltung	PRO	1,00		1,00			0,00	1,00		1,00
02020101	Ordnung und Gewerbe	OuV	3,00	3,13	6,13	3,00	3,13	6,13	3,00	3,13	6,13
02020201	Aufenthalt v. Ausländern/ Einbürgerungen	ST Ausl./Asyl	2,67	9,21	11,88	2,67	7,46	10,13	2,67	8,97	11,64
02020301	Aufgaben der Verkehrsbehörde	OuV		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
02020302	Kfz-Zulassung u. Fahrerlaubnisse	OuV	4,00	23,32	27,32	4,00	23,32	27,32	4,00	21,32	25,32
02020401	Veterinärwesen u. Verbraucherschutz	LRV	3,71	10,08	13,79	3,71	11,08	14,79	3,71	11,70	15,41
02030101	Brandschutz	GFA	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00
02040101	Zentrale Leitstelle	GFA		17,50	17,50		15,50	15,50		13,50	13,50
02050101	Zivil- u. Katastrophenschutz	GFA	2,00	1,00	3,00	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00
03010101	Grundschule Amönau	SGM		0,32	0,32		0,32	0,32		0,32	0,32
03010102	Grundschule Amöneburg	SGM		0,69	0,69		0,40	0,40		0,40	0,40
03010103	Grundschule Anzefahr-Niederwald	SGM		0,71	0,71		0,56	0,56		0,56	0,56
03010104	Grundschule Berglandschule	SGM		0,29	0,29		0,29	0,29		0,29	0,29
03010105	Grundschule Biedenkopf	SGM		1,60	1,60		1,60	1,60		1,60	1,60
03010106	Grundschule am Lindenbaum	SGM		0,15	0,15		0,49	0,49		0,41	0,41
03010107	Grundschule Endenbergschule Breidenstein	SGM		0,55	0,55		0,55	0,55		0,55	0,55
03010108	Grundschule Buchenau	SGM		1,31	1,31		1,31	1,31		0,31	0,31
03010109	Grundschule Bürgeln	SGM		0,43	0,43		0,43	0,43		0,43	0,43
03010110	Grundschule Lindenschule Cölbe	SGM		0,97	0,97		0,97	0,97		0,97	0,97
03010111	Grundschule Dreihäuser	SGM		0,85	0,85		0,85	0,85		0,85	0,85
03010112	Grundschule Regenbogenschule	SGM		0,43	0,43		1,21	1,21		1,21	1,21
03010113	Grundschule Erksdorf-Hatzbach	SGM		0,49	0,49		0,49	0,49		0,49	0,49
03010114	Grundschule Fronhausen/ Lahn	SGM		1,76	1,76		1,76	1,76		1,76	1,76
03010115	Grundschule Gönnern	SGM		0,08	0,08		0,08	0,08		0,08	0,08
03010116	Grundschule Otto-Ubbelohde-Schule	SGM		1,15	1,15		1,15	1,15		0,39	0,39
03010117	Grundschule Großseelheim	SGM		0,71	0,71		0,71	0,71		0,71	0,71
03010118	Grundschule Hachborn	SGM		0,22	0,22		0,68	0,68		0,22	0,22
03010119	Grundschule Holzhausen/ Hünstein	SGM		0,13	0,13		0,52	0,52		0,52	0,52
03010120	Grundschule Kirchhain	SGM		1,25	1,25		1,25	1,25		1,25	1,25
03010121	Grundschule Langenstein	SGM		0,86	0,86		0,68	0,68		0,68	0,68
03010122	Grundschule Gansbachtalschule Lixfeld	SGM		1,42	1,42		1,42	1,42		1,42	1,42
03010123	Grundschule Lohra	SGM		0,98	0,98		0,98	0,98		0,98	0,98
03010124	Grundschule St.Martin-Schule Mardorf	SGM		0,96	0,96		0,96	0,96		0,96	0,96
03010125	Grundschule Mengersberg-Momberg	SGM		0,54	0,54		0,54	0,54		0,44	0,44
03010126	Grundschule Mornshausen/ S.	SGM		1,05	1,05		1,05	1,05		1,05	1,05
03010127	Grundschule Münchhausen	SGM		1,54	1,54		1,87	1,87		1,34	1,34
03010128	Grundschule Niederklein	SGM		0,53	0,53		0,53	0,53		0,53	0,53
03010129	Grundschule Niederweimar	SGM		0,77	0,77		0,77	0,77		0,77	0,77
03010130	Grundschule Oberdieten	SGM		0,67	0,67		0,67	0,67		0,67	0,67
03010131	Grundschule Rauischholzhausen	SGM		0,08	0,08		0,08	0,08		0,08	0,08

Teil-Pr.	Bezeichnung	FB	2016			2015			30.06.2015		
			BEA	BES	Su.	BEA	BES	Su.	BEA	BES	Su.
03010132	Grundschule Rauschenberg	SGM		1,39	1,39		1,39	1,39		1,39	1,39
03010133	Grundschule Schönstadt	SGM		0,67	0,67		0,67	0,67		0,67	0,67
03010134	Grundschule Schweinsberg	SGM		0,77	0,77		0,77	0,77		0,77	0,77
03010135	Grundschule I Stadtallendorf	SGM		2,75	2,75		2,75	2,75		2,75	2,75
03010136	Grundschule II Stadtallendorf	SGM		2,07	2,07		2,12	2,12		1,37	1,37
03010137	Grundschule Wichtelhäuserschule	SGM		0,71	0,71		0,71	0,71			0,00
03010138	Grundschule Adolph-Diesterweg-Schule	SGM		2,46	2,46		2,46	2,46		2,46	2,46
03010139	Grundschule Burgwaldschule Wetter	SGM		1,83	1,83		1,77	1,77		1,77	1,77
03010140	Grundschule Wittelsberg	SGM		0,43	0,43		0,43	0,43		0,43	0,43
03010141	Grundschule Wohra	SGM		0,10	0,10		0,10	0,10		0,10	0,10
03010142	Grundschule Wolzhausen	SGM		0,08	0,08		0,08	0,08		0,08	0,08
03010143	Grundschule Wallau	SGM		1,86	1,86		1,86	1,86		1,86	1,86
03030101	MPS Perftal-Breidenbach	SGM		2,41	2,41		2,41	2,41		2,41	2,41
03060101	Stadtschule Biedenkopf	SGM		2,40	2,40		2,40	2,40		1,75	1,75
03060102	MPS Dauphetal	SGM		4,99	4,99		4,94	4,94		4,94	4,94
03060103	MPS Hartenrod	SGM		1,79	1,79		1,79	1,79		1,79	1,79
03060104	MPS Oberes Perftal-Niedereisenhausen	SGM		1,31	1,31		1,77	1,77		1,31	1,31
03060105	MPS Wohratal	SGM		1,96	1,96		2,59	2,59		2,12	2,12
03070101	Lahntalschule Biedenkopf	SGM		4,34	4,34		4,34	4,34		4,34	4,34
03080101	Gesamtschule Frhr.-vom-Stein Gladenbach	SGM		7,31	7,31		7,31	7,31		6,81	6,81
03080102	Gesamtschule Ebsdorfer Grund	SGM		3,84	3,84		3,84	3,84		3,30	3,30
03080103	Gesamtschule Alfred-Wegner-Schule	SGM		12,10	12,10		13,35	13,35		11,96	11,96
03080104	Gesamtschule Wollenbergschule Wetter	SGM		4,38	4,38		5,09	5,09		5,09	5,09
03080105	Gesamtschule Niederwalgern	SGM		3,84	3,84		3,84	3,84		3,84	3,84
03080106	Gesamtschule Neustadt	SGM		5,00	5,00		4,93	4,93		4,93	4,93
03080107	Gesamtschule Georg-Büchner-Schule	SGM		3,76	3,76		3,76	3,76		2,76	2,76
03090101	Burgbergschule Friedensdorf	SGM		0,98	0,98		1,43	1,43		1,43	1,43
03090102	Hilda-Heinemann-Schule Hommertshausen	SGM		2,02	2,02		2,02	2,02		2,02	2,02
03090103	Landgräfin-Elisabeth-Schule	SGM		2,74	2,74		2,74	2,74		2,74	2,74
03090104	Astrid-Lindgren-Schule Stadtallendorf	SGM		4,11	4,11		4,11	4,11		4,11	4,11
03090105	Otfried-Preußler-Schule Weidenhausen	SGM		0,39	0,39		0,39	0,39		0,39	0,39
03100101	Berufliche Schulen Biedenkopf	SGM		3,83	3,83		3,83	3,83		3,83	3,83
03100102	Berufliche Schulen Kirchhain	SGM	0,52	3,94	4,46	0,50	4,40	4,90	0,50	3,10	3,60
03110101	Schülerbeförderung	ÖPNV		2,65	2,65		3,15	3,15		3,15	3,15
03130103	Medienzentren	SGM		1,06	1,06		1,56	1,56		1,06	1,06
03130104	Schulbiologiezentrum Biedenkopf	SGM		0,96	0,96		1,96	1,96		1,96	1,96
03130201	Betreuungsangebote an Grundschulen	FJS		40,03	40,03		39,97	39,97		35,50	35,50
03130401	Allgem. Schulverwaltung/Schulentwicklungsp	SGM	0,66	3,00	3,66	0,66			0,66	0,66	2,66
04070101	vhs - Allgemein	vhs	0,73	7,95	8,68	0,73	6,95	7,68	0,73	7,95	8,68
04070103	Seniorenbildung	vhs		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00
05010101	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe	FJS	3,50	6,25	9,75	3,50	6,25	9,75	3,50	5,25	8,75
05012001	Hilfe zur Pflege	FJS	1,50	4,37	5,87	1,50	3,37	4,87	0,50	4,37	4,87
05013001	Eingliederungshilfe für behinderte	FJS	1,00	1,65	2,65	1,00	1,65	2,65	1,00	1,65	2,65
05015401	Altenhilfeplanung u. -finanzierung	STAH	1,77	3,50	5,27	1,77	2,50	4,27	1,77	2,50	4,27
05015901	Grundsicherung im Alter und bei	FJS	1,13	9,00	10,13	1,13	9,00	10,13	1,13	9,00	10,13
05020301	Comeback@50	KJC		0,00	0,00		6,00	6,00		4,00	4,00
05020401	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung	KJC	47,27	98,37	145,64	49,77	88,16	137,93	45,77	81,37	127,14
05020501	Abbau Langzeitarbeitslosigkeit	KJC		3,00	3,00			0,00			0,00
05030101	Hilfen nach § 2 AsylbLG	ST Ausl./Asyl	2,00	9,00	11,00	2,00	6,50	8,50	2,00	9,00	11,00
05070101	Unterhaltsvorschussleistungen	FJS		3,00	3,00		3,00	3,00		3,00	3,00
05080101	Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	GSH		7,77	7,77		10,50	10,50		5,50	5,50
05090101	Kriegsfolgenrecht	FJS	0,30	1,00	1,30	0,30	1,00	1,30	0,30	1,00	1,30
05100101	Gewährung von Wohngeld	FJS	1,00	3,11	4,11	1,00	3,11	4,11	1,00	3,11	4,11
05100103	BAföG-Verwaltung	FJS	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00
05100201	Förderung der Integration v. Zuwanderern	ST Bfl		2,00	2,00		1,00	1,00		2,00	2,00
05100301	Bildung und Teilhabe	KJC	2,00	3,00	5,00	3,00	2,00	5,00	2,00	2,00	4,00
06010101	Förderung von Kindern in	FJS		4,18	4,18		3,18	3,18		4,18	4,18
06020101	Außerschulische Jugendbildung	FJS		1,52	1,52		0,75	0,75		0,75	0,75
06020104	Sonstige Jugendarbeit	FJS	1,00	5,01	6,01	1,00	6,01	7,01	1,00	5,01	6,01
06030101	Schul- u. Jugendsozialarbeit,	FJS		3,77	3,77		3,18	3,18		1,77	1,77
06030215	"unbegleitete minderjährige Flüchtlinge"	FJS		1,00	1,00			0,00			0,00
06030301	Beistandschaft, Amtspflegschaft und	FJS	10,22		10,22	10,22		10,22	10,22		10,22
06030302	Mitwirkung in Verfahren nach dem	FJS		3,50	3,50		3,50	3,50		3,50	3,50
06030401	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	FJS	4,64	43,43	48,07	5,14	42,28	47,42	4,64	40,43	45,07
07020101	Sozialpsychiatrie, Behindertenhilfe	GSH		4,00	4,00		4,00	4,00		4,00	4,00
07030101	Kinder- und Jugendärztlicher Dienst	GSH		8,03	8,03		7,41	7,41		6,78	6,78
07030102	Kinder- unds Jugendzahnärztlicher Dienst	GSH		4,72	4,72		4,72	4,72		4,72	4,72
07030103	Gesundheitsförderung	GSH		2,84	2,84		2,84	2,84		2,84	2,84

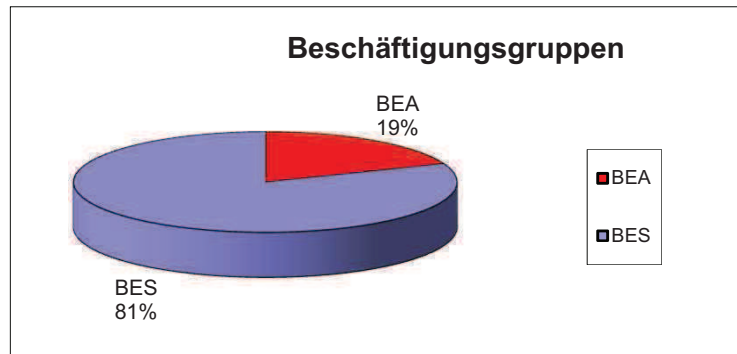
Teil-Pr.	Bezeichnung	FB	2016			2015			30.06.2015		
			BEA	BES	Su.	BEA	BES	Su.	BEA	BES	Su.
07030201	Gesundheits- und Infektionsschutz	GSH	1,00	8,46	9,46	1,00	8,46	9,46	1,00	7,46	8,46
07030301	Gutachten	GSH		3,45	3,45		3,45	3,45		3,45	3,45
07030401	Gesundheitsverwaltung allgemein	GSH	1,00	6,83	7,83	2,00	6,38	8,38	1,00	5,83	6,83
07030501	Gesundheitsregion	GSH		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00
08010101	Förderung des Sports	BLR	1,00	1,50	2,50	1,00	1,50	2,50	1,00	1,50	2,50
08020101	Hinterlandhalle Dautphetal	SGM		0,45	0,45			0,00			0,00
08020102	Herrenwaldhalle Stadtallendorf	SGM		1,16	1,16		1,31	1,31		1,31	1,31
08020103	Heinrich-Weber-Halle Kirchhain	SGM		1,42	1,42		0,92	0,92		0,92	0,92
08020104	Sporthalle Biedenkopf	SGM		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
09010301	Dorferneuerung	LRV	1,00	6,62	7,62	1,00	6,62	7,62	1,00	6,62	7,62
10010101	Baugenehmigungen u. sonstige baurechtliche	BWN	2,00	3,87	5,87	2,00	3,87	5,87	2,00	3,87	5,87
10010201	Bauaufsicht	BWN		7,38	7,38		7,38	7,38		6,38	6,38
10020101	Förderung des Wohnungsbaus	BWN		0,00	0,00		1,00	1,00		1,00	1,00
10030101	Denkmalschutz u. Denkmalpflege	BWN		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
12020101	Bereitstellung und Unterhaltung von	OuV		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
12070101	ÖPNV	ÖPNV	2,00	2,65	4,65	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00
13040101	Naturschutz und Biotopentwicklung	BWN	2,00	4,22	6,22	2,00	4,22	6,22	2,00	4,22	6,22
13050101	Erneuerbare Energien, Agrarförderung, Agrar	LRV	6,33	22,35	28,68	6,33	21,12	27,45	6,33	22,12	28,45
14010101	Immisionsschutz	BWN		0,50	0,50		0,50	0,50		0,50	0,50
14010201	Wasserschutz	BWN	2,00	7,19	9,19	2,00	5,19	7,19	2,00	4,39	6,39
15010101	Wirtschaftsförderung	ST Wifö		2,19	2,19		3,19	3,19		2,19	2,19
15030101	Tourismusförderung	ST TPE		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
	<b>Summe</b>		<b>157,31</b>	<b>668,74</b>	<b>826,05</b>	<b>160,29</b>	<b>657,88</b>	<b>818,17</b>	<b>154,09</b>	<b>614,48</b>	<b>768,57</b>

**Stellenplananalyse  
höherer Dienst**

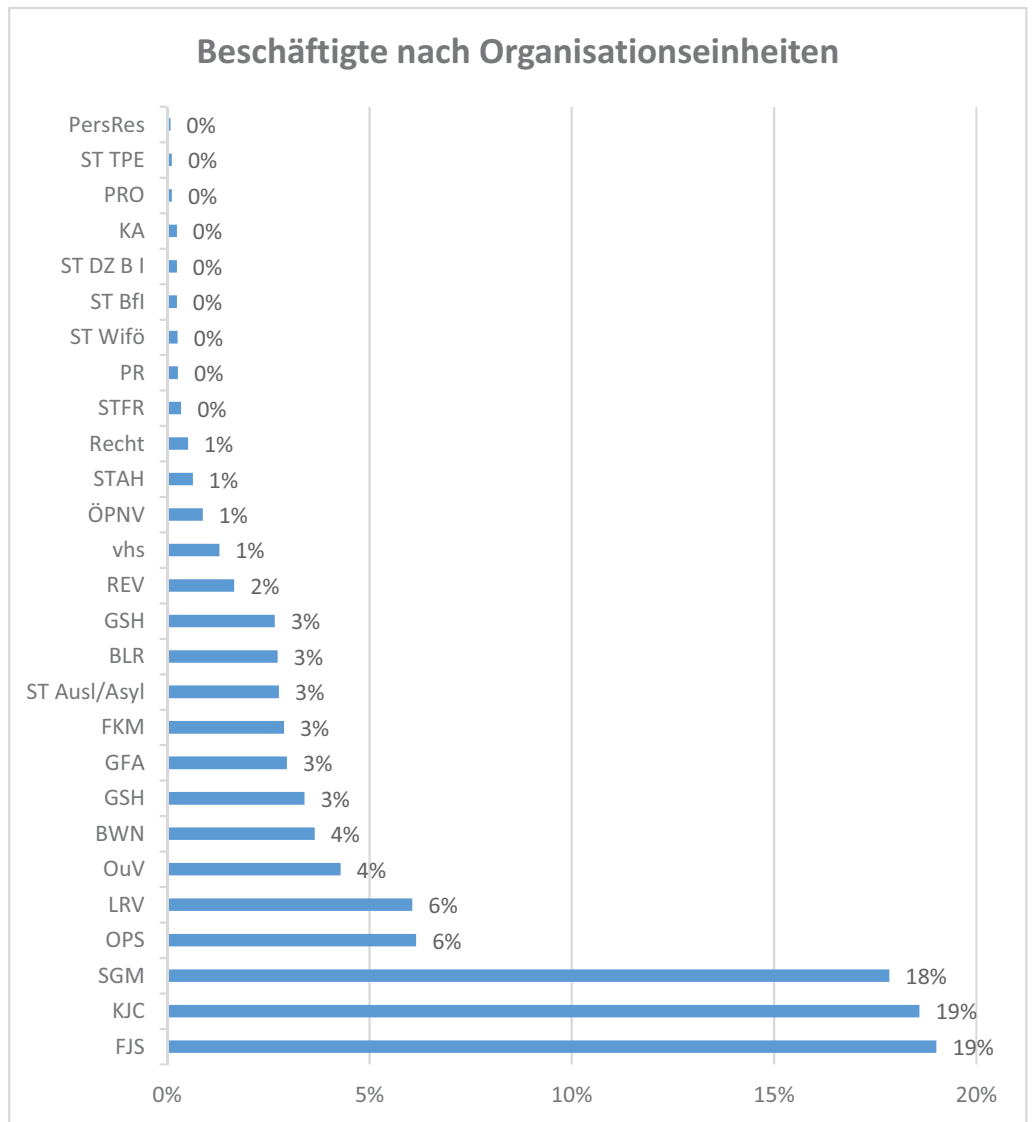
<b>Tz.</b>	<b>Text</b>	<b>B 2</b>	<b>A 16</b>	<b>A 15</b>	<b>A 14</b>	<b>A 13 h.D.</b>	<b>Summe</b>
I.1.	<b>Stellen lt. Stellenplan</b>	0,00	5,00	3,00	9,00	0,00	<b>17</b>
I.2.	abzgl. herauszunehmende Stellen	0	0	0	0	0	0
I.3.	<b>verbleibende Stellen</b>	0	5	3	9	0	<b>17</b>
<b>II. herauszunehmende Stellen:</b>							
II.1.	<b>VO zu § 26 Abs.</b>						
II.2.	<b>Anzahl Stellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
II.3.	<i>zulässig in %</i>	0	0	0	0		
II.4.	zulässige Stellen	0	0	0			
II.5.	<b>Stellenüber/-unterschreitungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>III. VO zu § 26 Abs.</b>							
III.1.	<b>Anzahl Stellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			<b>0</b>
III.2.	<i>zulässig in %</i>	0	0	0			
III.3.	zulässige Stellen	0	0	0			
III.4.	<b>Stellenüber/-unterschreitungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>IV. VO zu § 26 Abs.</b>							
IV.1.		0	0	0			0
IV.2.		0	0	0			0
IV.3.		0	0	0			0
IV.4.		0	0	0			0
IV.5.	<b>Summe:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>V. VO zu § 26 Abs.</b>							
V.1.		0	0	0			0
V.2.		0	0	0			0
V.3.	<b>Summe:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>VI. Berechnung gem. § 26 Abs. 1 BBesG</b>							
VI.1.	<i>zulässige Stellen in % von Summe Tz.</i>	0	10	40			
VI.2.	zulässige Stellen	0	2	7	0		
VI.3.	<b>Stellenüber/-unterschreitungen</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>-4</b>	<b>9</b>		
<b>VII. Berechnung gem. § 7,8 StellenobergrenzenVO</b>							
VII.1.	zulässige Stellen	0	5	4			
VII.2.	<b>Stellenüber/-unterschreitungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1,00</b>			

## Grafiken zum Stellenplan 2016

BEA	157,31
BES	668,74
<b>Gesamt</b>	<b>826,05</b>



FB	Stellen	Anteil
FJS	157,11	19%
KJC	153,64	19%
SGM	147,49	18%
OPS	50,86	6%
LRV	50,09	6%
OuV	35,45	4%
BWN	30,16	4%
GSH	28,09	3%
GFA	24,50	3%
FKM	23,87	3%
ST Ausl/Asyl	22,88	3%
BLR	22,61	3%
GSH	22,01	3%
REV	13,72	2%
vhs	10,68	1%
ÖPNV	7,30	1%
STAH	5,27	1%
Recht	4,28	1%
STFR	2,90	0%
PR	2,25	0%
ST Wifö	2,19	0%
ST Bfl	2,00	0%
ST DZ B I	2,00	0%
KA	2,00	0%
PRO	1,00	0%
ST TPE	1,00	0%
PersRes	0,70	0%
<b>Gesamt</b>	<b>826,05</b>	<b>100%</b>



Die Grafiken erfassen nur die Beschäftigten, die im Kreishaushalt geführt werden. Unberücksichtigt sind die Stellen in den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe.

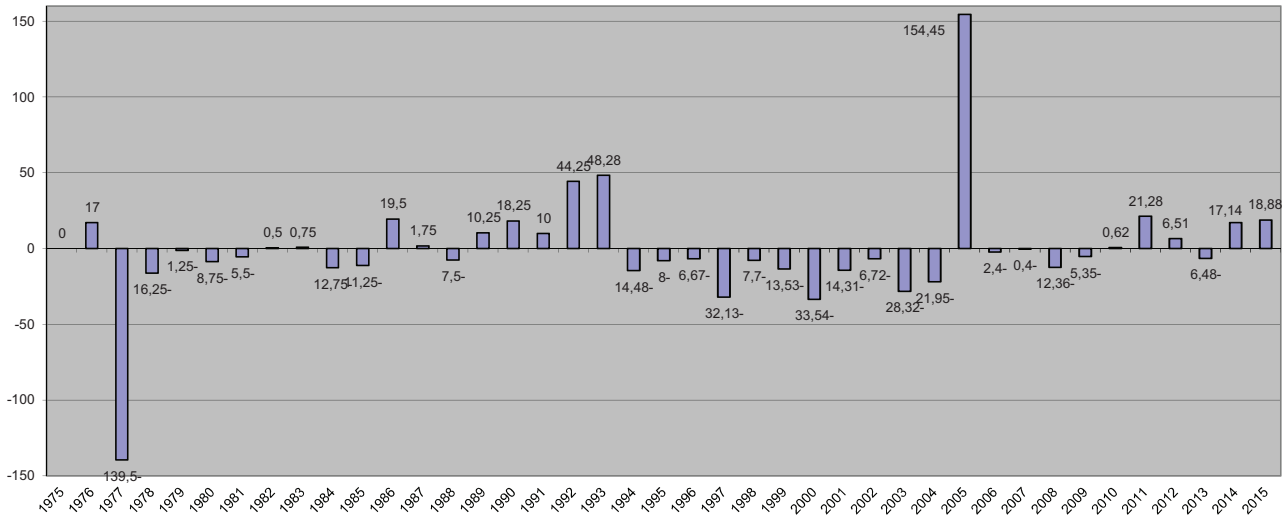
# Stellenplan IST-Besetzung Veränderungen zu Vorjahren in absoluten Zahlen

Jahr	Kreishaushalt - ohne Beamte Eigenbetriebe						Eigenbetriebe *2					insgesamt	
	BEA	ANG (†1)	Zw.-Summe	ARB (†1)	Su.	Veränderung Vj.	BEA	ANG	Zw.-Summe	ARB (†1)	Su.	Stellen	Veränderung Vj.
1975	88,00	390,00	478,00	319,00	797,00			0,00		0,00		797,00	0,00
1976	90,00	397,00	487,00	327,00	814,00	17,00		0,00		0,00		814,00	17,00
1977	88,00	388,50	476,50	198,00	674,50	-139,50		0,00		0,00		674,50	-139,50
1978	86,00	374,00	460,00	198,25	658,25	-16,25		0,00		0,00		658,25	-16,25
1979	87,00	377,00	464,00	193,00	657,00	-1,25		0,00		0,00		657,00	-1,25
1980	92,00	369,50	461,50	186,75	648,25	-8,75		0,00		0,00		648,25	-8,75
1981	93,00	373,50	466,50	176,25	642,75	-5,50		0,00		0,00		642,75	-5,50
1982	101,00	371,00	472,00	171,25	643,25	0,50		0,00		0,00		643,25	0,50
1983	102,00	375,50	477,50	166,50	644,00	0,75		0,00		0,00		644,00	0,75
1984	102,00	370,00	472,00	159,25	631,25	-12,75		0,00		0,00		631,25	-12,75
1985	95,00	375,50	470,50	149,50	620,00	-11,25		0,00		0,00		620,00	-11,25
1986	103,00	391,00	494,00	145,50	639,50	19,50		0,00		0,00		639,50	19,50
1987	100,00	406,00	506,00	135,25	641,25	1,75		0,00		0,00		641,25	1,75
1988	104,00	396,00	500,00	133,75	633,75	-7,50		0,00		0,00		633,75	-7,50
1989	106,50	406,50	513,00	131,00	644,00	10,25		0,00		0,00		644,00	10,25
1990	114,50	411,50	526,00	136,25	662,25	18,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	662,25	18,25
1991	117,00	405,75	522,75	136,00	658,75	-3,50	1,00	8,50	9,50	4,00	13,50	672,25	10,00
1992	120,00	428,75	548,75	136,00	684,75	26,00	2,00	15,50	15,50	16,25	31,75	716,50	44,25
1993	114,50	483,53	598,03	134,50	732,53	47,78	15,50	15,50	16,75	32,25	764,78	48,28	
1994	113,50	479,30	592,80	133,50	726,30	-6,23	13,00	13,00	11,00	24,00	750,30	-14,48	
1995	110,50	481,05	591,55	129,75	721,30	-5,00	2,00	12,00	14,00	7,00	21,00	742,30	-8,00
1996	117,90	463,73	581,63	129,50	711,13	-10,17	2,00	15,00	17,00	7,50	24,50	735,63	-6,67
1997	111,65	455,09	566,74	112,26	679,00	-32,13	2,00	15,00	17,00	7,50	24,50	703,50	-32,13
1998	112,15	449,74	561,89	107,41	669,30	-9,70	2,00	16,00	18,00	8,50	26,50	695,80	-7,70
1999	113,23	435,66	548,89	106,73	655,62	-13,68	2,00	16,15	18,15	8,50	26,65	682,27	-13,53
2000	115,21	413,96	529,17	93,91	623,08	-32,54	2,00	15,15	17,15	8,50	25,65	648,73	-33,54
2001	111,68	400,63	512,31	97,61	609,92	-13,16	3,00	13,00	16,00	8,50	24,50	634,42	-14,31
2002	114,63	397,04	511,67	90,53	602,20	-7,72	3,00	14,00	17,00	8,50	25,50	627,70	-6,72
2003	115,24	383,57	498,81	79,66	578,47	-23,73	1,91	14,00	15,91	5,00	20,91	599,38	-28,32
2004	109,06	374,00	483,06	69,96	553,02	-25,45	1,91	13,00	14,91	9,50	24,41	577,43	-21,95
2005	180,81	460,65	641,46	68,51	709,97	156,95	1,91	12,00	13,91	8,00	21,91	731,88	154,45
2006	182,11	521,24	703,35	0,00	703,35	-6,62	2,63	23,50	26,13	0,00	26,13	729,48	-2,40
2007	180,96	521,99	702,95	0,00	702,95	-0,40	2,63	23,50	26,13	0,00	26,13	729,08	-0,40
2008	172,79	516,80	689,59	0,00	689,59	-13,36	2,63	24,50	27,13	0,00	27,13	716,72	-12,36
2009	170,55	514,19	684,74	0,00	684,74	-4,85	2,63	24,00	26,63	0,00	26,63	711,37	-5,35
2010	169,25	516,61	685,86	0,00	685,86	1,12	2,63	23,5	26,13	0,00	26,13	711,99	0,62
2011	166,62	565,90	732,52	0,00	732,52	46,66	0,00	0,75	0,75	0,00	0,75	733,27	21,28
2012	168,21	570,82	739,03	0,00	739,03	6,51	0,00	0,75	0,75	0,00	0,75	739,78	6,51
2013	161,84	570,71	732,55	0,00	732,55	-6,48	0,00	0,75	0,75	0,00	0,75	733,30	-6,48
2014	157,51	592,18	749,69	0,00	749,69	17,14	0,00	0,75	0,75	0,00	0,75	750,44	17,14
2015	154,09	614,48	768,57	0,00	768,57	18,88	0,00	0,75	0,75	0,00	0,75	769,32	18,88

(\* 1 mit der In-Kraft-Setzung des TVöD zum 01.10.2005 wurde die Unterscheidung Angestellte und Arbeiter aufgehoben; sie wurden zur Gruppe der "Beschäftigten" zusammengefasst)

(\* 2 zum 31.12.2010 wurde der Eigenbetrieb BefA aufgelöst; die diesem Eigenbetrieb zugeordneten Bediensteten -Beamte und Tarifbeschäftigte - wechselten in den neu gegründeten Zweckverband "Abfallwirtschaft Lahn-Fulda". Dieser Umsatz spiegelt sich auch in der Stellen-Ist-Besetzung zum 30.06. eines Jahres wieder. Ab dem 30.06.2011 sind daher nur die im Eigenbetrieb "Jugend und Kulturförderung" besetzten Stellen ausgewiesen worden )

### Veränderungen Stellen zu Vorjahr -Gesamtstellen einschl. Eigenbetriebe



## Bedienstete in Altersteilzeitverhältnissen zum 01.01.2016

Bediensteten- gruppe	Orga- Einheit	Beginn ATZ	Ende ATZ Ende Arbeitsphase	Ende Arbeitsphase	Produkt-Nr.
BES	FB GFA	01.03.2009	28.02.2017	28.02.2013	02040101
BES	FB SGM	01.01.2014	30.04.2017	31.08.2015	03010109
BES	FB SGM	01.10.2015	31.01.2018	30.11.2016	03010108
BES	FB SGM	01.02.2016	30.09.2019	30.11.2017	03070101
BES	FB FJS	01.01.2014	28.02.2018	31.01.2016	06030401
BES	FB FJS	01.05.2014	30.04.2019	31.10.2016	06030401
BES	ST AIH	01.06.2015	31.01.2018	31.08.2018	05015401

Zum Stichtag 01.01.2016 werden insgesamt 7 Personen in einem aktuellen Altersteilzeitarbeitsverhältnis stehen. Alle Personen gehören der Bedienstetengruppe der Beschäftigten an.

**Aufstellung befristete Beschäftigungsverhältnisse nach Teilhaushalten zum Stand 03.10.2015**

Budget	Produkt-Nr.	Bezeichnung	konkrete Aufgabenstellung	Anzahl Personen	Anteil VZ-Stellen	davon im Stellenplan 2016 nicht abgedeckt	davon befristet beschäftigte Auszubildende nach Abschlussprüfung im Jahr 2015
104	010105	Fuhrpark	Wahrnehmung von Fahrtätigkeiten für den hauptamtl. KA	1	1		
105	010106	Bereitstellung zund Unterhaltung der techn. Infrastruktur	Wahrnehmung von Serviceaufgaben für den IT-Bereich für das Gesamthaus	2	2	2	
131	010101	Verwaltungssteuerung	Mitarbeit im Bereich Umsetzung Bürgerbeteiligung	1	1	1	
133	140103	Klimaschutz	Umsetzung Masterplan sowie Klimaschutzmanager/in	5	5	5	
323	020203	Straßenverkehr und Kfz-Zulassung	Wahrnehmung der Aufgaben "Erteilung von Einzelgenehmigungen/Betriebserlaubnissen/Sondergenehmigungen" im Bereich der Zulassungsstelle als eine von 2 hessenweit zugelassenen Bündelungsbehörden für diesen Aufgabenbereich	3	3	3	3
382	020401	Zentrale Leistelle	Wahrnehmung der Aufgaben "Leitstellendisponent/in"; zur Sicherstellung, dass alle Leitstellendisponenten die gesetzlich vorgeschriebene jährliche Fortbildungsveranstaltung besuchen können, zum anderen Nachfolgebearbeitungen für ausgeschiedene bzw. in die Freizeitphase der Altersteilzeit gewechselte MA	3	3	1	
383	020501	Zivil- und Katastrophenschutz	Wahrnehmung von Sachbearbeitung	1	1	1	1
4001	010116	FD Kaufm. Gebäudemanagement	1 x Sachbearbeiter/in im Bereich "FD kaufm Gebäudemanagement"; 3 x Sachbearbeiter/in im Bereich "Techn. Gebäudemanagement - Umsetzung des energetischen Sanierungsprogramms"	4	4	2	
4002	030101	Grundschulen Buchenau, Kirchhain, Langenstein, Niederklein, Rauschholzhausen, Schweinsberg, Goßfelden, Sterzhäuser, Wetter, Niederweimar und Wittelsberg	Hausmeisterdienste und Wahrnehmung von Aufgaben im Sekretariatsbereich	7	6,23	1	
4003	030601	MPS Wohratal	Wahrnehmung von Aufgaben im Sekretariatsbereich	1	0,47		
4006	030801	Gesamtschule GBS Stadtallendorf	Hausmeisterdienste	1	1		
4008	031001	Berufl. Schulen Kirchhain	Wahrnehmung von Aufgaben im Sekretariatsbereich	1	0,65		
4009	031301	Schulbiologiezentrum Biedenkopf	Wahrnehmung von pädagogischen Aufgaben	1	1	1	
431	040701	vhs - Allgemein	Koordination für Sprachkurse	1	0,65	0,65	
5000	031302	Betreuungsangebote an Grundschulen	Sicherstellung des Betreuungsangebotes	31	11,82	9,4	
5012	060101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Gewinnung von Tagespflegepersonen, Bedarfsplan Tagespflege	1	1	1	
5013	060201	Außerschulische Jugendbildung	Wahrnehmung von sozialpädagogischen Aufgaben	1	1	1	
5014	060301	Schul- und Jugendsozialarbeit - Projekte RUM und Kompetenzagentur	a) Umsetzung des Projektes "Regionales Übergangsmanagement" b) Umsetzung des Projektes "Jugendberufshilfe/Kompetenzagentur". In diesen Projekten sind 2 Personen befristet beschäftigt. Beide Projekte werden gemeinsam mit der Stadt Marburg durchgeführt	2	1,76		
5015	060302	unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	Wahrnehmung von sozialpädagogischen Aufgaben	1	1	1	
5017	060304	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	Fallbearbeitung im ASD	1	1	1	
531	050801	Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	Wahrnehmung von sozialpädagogischen Aufgaben	2	1,77		
534	070302	Gesundheits- und infektionsschutz	Wahrnehmung von Aufgaben als Hygieneingenieur	2	2	1	
535	070303	Gutachtenwesen	Erstellung von Gutachten als Amtsarzt	1	1	1	
551	020202	Aufenthalt v. Ausländern	Mitarbeit in Sachbearbeitung Leistungsgewährung	3	2,65	2,65	
552	050301	Hilfen nach § 2 AsylbLG	Wahrnehmung von Sachbearbeitung für Leistungsgewährung und sozialpädagogische Betreuung	7	3,67	3	
574	050204	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende	Übernahme von Fallmanagementaufgaben bzw. Back-Office-Aufgaben	20	18,58	6,58	1
575	051003	Leistungen Bildung und Teilhabe	Umsetzung der Aufgabenstellung des Bildungs- und teilhabepakets	3	2,49	1,49	
581	050154	Altenhilfeplanung	Wahrnehmung "Wahrnehmung von Projektaufgaben im Pflegestützpunkt)	4	2,77	1,77	
591	051002	Förderung der Integration von Zuwanderern	Umsetzung des Projektes WIR	2	1	1	
633	100102	Bauaufsicht	Sachbearbeitung Bauaufsicht und Baukontrolleur	1	1	1	
636	130401	Naturschutz und Biotopentwicklung	Sachbearbeitung	1	0,57		
638	140102	Wasser- und Bodenschutz	Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich Wasser- und Bodenschutz	2	1,8		
832	090103	Regionalentwicklung/Dorferneuerung	Sachbearbeitung Dorferneuerung	1	0,55	0,55	
8111	150101	Wirtschaftsförderung	Wahrnehmung von Aufgaben im Projekt "Qualifizierungsoffensive" - und Breitband GmbH	3	2,9	2,9	
				121	90,33	53,99	5
		Vergleichszahlen 2015		102	80,33	28,22	5
		<b>+ / - Rechnung</b>		<b>19</b>	<b>10</b>	<b>25,77</b>	<b>0</b>



## Übersicht über die Einstellung von Auszubildenden

	Ausbildungs- beruf/ Jahr	Verwaltungs- fachange- stellte/r	Fachinfor- matiker	Inspektor- anwärter	Kauffrau für Büro- management	Summe	FOS- Praktikanten/ innen	FSJ	Volontäre	Anerkennungs- jahr	Berufs- praktische Studien- semester
<b>Plan</b>	<b>2016</b>	11	0	0	0	<b>11</b>	9	7	2	5	4
<b>Ist</b>	<b>2015</b>	11	1	2		<b>14</b>	9	6	0	5	
<b>Plan</b>		10	0	2	0	<b>12</b>	8			5	
<b>Ist</b>	<b>2014</b>	11			0	<b>11</b>	9		2		
<b>Ist</b>	<b>2013</b>	9			0	<b>9</b>	10				
<b>Ist</b>	<b>2012</b>	10			0	<b>10</b>	10				
<b>Ist</b>	<b>2011</b>	9			0	<b>9</b>	9				
<b>Ist</b>	<b>2010</b>	6			5	<b>11</b>	9				
<b>Ist</b>	<b>2009</b>	6			3	<b>9</b>	9				
<b>Ist</b>	<b>2008</b>	4			3	<b>7</b>	12				
<b>Ist</b>	<b>2007</b>	6			5	<b>11</b>	7				
<b>Ist</b>	<b>2006</b>	6			5	<b>11</b>	7				
<b>Ist</b>	<b>2005</b>	4			4	<b>8</b>	10				
<b>Ist</b>	<b>2004</b>	4			4	<b>8</b>	10				
<b>Ist</b>	<b>2003</b>	4			4	<b>8</b>	10				
<b>Ist</b>	<b>2002</b>	2			4	<b>6</b>	10				
<b>Ist</b>	<b>2001</b>	2			5	<b>7</b>	12				
<b>Ist</b>	<b>2000</b>	2			5	<b>7</b>	12				
<b>Ist</b>	<b>1999</b>	3			5	<b>8</b>	12				
<b>Ist</b>	<b>1998</b>	3			7	<b>10</b>	16				
<b>Ist</b>	<b>1997</b>	4			3	<b>7</b>	13				
<b>Ist</b>	<b>1996</b>	5			0	<b>5</b>	12				
<b>Ist</b>	<b>1995</b>	5			0	<b>5</b>	10				
<b>Ist</b>	<b>1994</b>	5			5	<b>10</b>					
<b>Ist</b>	<b>1993</b>	6			6	<b>12</b>					

### Ausbildungsverbund

	Stadt Marburg (EDV- Fachinformatiker/-in)	Stadt Marburg (Bauzeichner/-in)	Summe
<b>Plan 2016</b>	1	1	<b>2</b>
<b>2015</b>	1	1	<b>2</b>
<b>2014</b>	1	2	<b>3</b>
<b>2013</b>	1	1	<b>2</b>
<b>2012</b>	1	1	<b>2</b>
<b>2011</b>	1	1	<b>2</b>
<b>2010</b>	1	1	<b>2</b>
<b>2009</b>	1	1	<b>2</b>
<b>2008</b>	1	2	<b>3</b>
<b>2007</b>	1	0	<b>1</b>
<b>2006</b>	1	2	<b>3</b>
<b>2005</b>	1	0	<b>1</b>
<b>2004</b>	1	2	<b>3</b>
<b>2003</b>	1	0	<b>1</b>
<b>2002</b>	1	0	<b>1</b>
<b>2001</b>	1	2	<b>3</b>
<b>2000</b>	1	0	<b>1</b>
<b>1999</b>	1	2	<b>3</b>

**Liste der im Stellenplan 2016 – Teil A Beamte - enthaltenen Veränderungen gegenüber dem Stellenplan 2015**

Produkt-Nr.	Bezeichnung/	Bisher (2015)	Neu (2016)	Erläuterung
01010101	Verwaltungssteuerung	0,72 x A 11	1,72 x A 11	Umschichtung von 1,0 x A 11 von Teilprodukt 14010201
01010401	Organisation	1 x A 16 1 x A 13 g.D. 1 x A 12 1 x A 10	1 x A 14 1 x A 12 1 x A 10	Umschichtung von 1 x A 16 nach Teilprodukt 01011701  Umsetzung Neubewertung von 1 x A 13 g.D. nach A 14
01010401	Personalentwicklung	1 x A 8	1 x A 10 1 x A 8	Einstellung einer Stelle für den Aufgabenbereich „Betriebliches Gesundheitsmanagement“
01011201	Finanzwesen	1 x A 15 1 x A 13 g.D. 1 x A 10	1 x A 15 1 x A 13 g.D. 1 x A 11	Umsetzung Neubewertung von A 10 nach A 11
01011701	Digitale Kreisverwaltung	keine Stellenausweisung	1,0 x A 16	Einrichtung eines neuen Teilproduktes mit gleichzeitiger Umschichtung von 1 x A 16 von Teilprodukt 01010401
05020401	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung	1 x A 16 1 x A 13 g.D. 9 x A 12 38,77 x A 11	1 x A 16 1 x A 13 g.D. 9 x A 12 36,27 x A 11	Ausweisung der tatsächlichen Ist-Besetzung im Bereich A 11
05100301	Bildung und Teilhabe	2 x A 11 1 x A 9 m.D.	1 x A 11 1 x A 9 m.D.	Ausweisung der tatsächlichen Ist-Besetzung
06030401	Verwaltungsaufgaben der Jugendhilfe	1 x A 15 1,64 x A 12 2 x A 10 0,50 x A 8	1 x A 16 1,64 x A 12 2 x A 10	Ausweisung Neubewertung Umschichtung von 0,5 x A 8 nach Teilprodukt 05012001
07030401	Gesundheitsverwaltung Allgemein	1 x A 16 1 x A 13 h.D.	1 x A 14	Nachfolge der Leitungsfunktion im Beschäftigtenverhältnis sowie Ausweisung Neubewertung

**Liste der im Stellenplan 2016 –Teil B Beschäftigte (Angestellte und Arbeiter) - enthaltenen Veränderungen gegenüber dem Stellenplan 2015**

Produkt-Nr.	Bezeichnung/	Bisher (2015)	Neu (2016)	Erläuterung
01010101	Verwaltungssteuerung durch LR	1 x EG 14 1 x EG 13 1 x EG 12 1,84 x EG 10 2 x EG 9 1,92 x EG 8	1 x EG 15 3 x EG 13 1,84 x EG 10 3 x EG 9 2,75 x EG 8	Umsetzung Neubewertung von EG 14 nach EG 15  Erhöhung im Bereich EG 13 ist begründet zum einen in der Umsetzung einer Neubewertung, zum anderen in der Umschichtung von 1 x EG 13 aus Kostenstelle 01011401

Produkt-Nr.	Bezeichnung/	Bisher (2015)	Neu (2016)	Erläuterung
				Erhöhung im Bereich EG 9 ist begründet in der Umschichtung von Aufgaben von der TOuR GmbH zum Kreisausschuss und dem damit verbundenen Personalübergang  Erhöhung im Bereich EG 8 ist begründet in der Umsetzung von Neubewertungen
01010301	Kreisorgane	1 x EG 9	1 x EG 9 1 x EG 8	Erhöhung ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 8 von Kostenstelle 01010401
01010401	Organisation	1 x EG 11 2,13 x EG 8 3,35 x EG 6 5,05 x EG 5	1 x EG 12 1 x EG 10 0,13 x EG 8 1,52 x EG 6 5,05 x EG 5	Ausweisung von 1 X EG 12 ist begründet in der Nachbesetzung einer FDL-Funktion durch eine Tarifbeschäftigte  Veränderung von EG 11 nach EG 10 ist in der Ausweisung der tats. Ist-Besetzung begründet  Reduzierung im Bereich EG 8 ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 8 nach Kostenstelle Kreisorgane sowie Wegfall von 1 x EG 8 infolge Ausscheiden  Reduzierung im Bereich EG 6 ist begründet in der Umschichtung von 0,83 x EG 6 nach Kostenstelle 01010101 sowie Umschichtung von 1 x EG 6 nach Kostenstelle 01010504
01010402	Zentrale Personalsteuerung	0,5 x S 15 0,33 x EG 2 Ü 1,0 x EG 6 0,5 x EG 8 0,5 x EG 9 0,5 x EG 10	Keine Ausweisung	Aktuell befinden sich keine Beschäftigten in der Freizeitphase der ATZ
01010404	Personalentwicklung	5 x EG 5 1 x EG 10	1 x EG 10 4 x EG 5	Reduzierung ist darin begründet, dass die Studierenden an der VFH als Inspektorenanwärterinnen eingestellt wurden, für die keine Stellen auszuweisen sind
01010501	Post- und Zustelldienste	2 x EG 6	2 x EG 6 1 x EG 8	Veränderung ist begründet zum einen in der Umsetzung einer Neubewertung und zum anderen in der Umschichtung von 1 x EG 6 von Kostenstelle 01010503
01010503	Zentrale Telefonvermittlung	1,91 x EG 6 3,92 x EG 5	0,91 x EG 6 4,57 x EG 5	Verringerung im EG-6 - Bereich ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 6 nach Teilprodukt 01010501  Erhöhung im EG 5-Bereich ist begründet in der Umsetzung von Stundenerhöhungen
01010504	Fuhrpark	keine Ausweisung	2 x EG 6	Umschichtung von 2 x EG 6 von Teilprodukt 01010401
01010601	Bereitstellung und Unterhaltung der techn. Infrastruktur	1 x EG 13 2 x EG 10 3 x EG 9	1 x EG 10 3 x EG 9 1 x EG 8	Umschichtung von 1 x EG 13 nach Teilprodukt 04070101

Produkt-Nr.	Bezeichnung/	Bisher (2015)	Neu (2016)	Erläuterung
		1 x EG 8		Reduzierung im EG 10-Bereich ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 10 nach Teilprodukt 01010801
01010801	Personalrat	1 x EG 11 1 x EG 9 0,30 x EG 6	1 x EG 10 1 x EG 9 0,25 x EG 6	Ausweisung der tats. Ist-Besetzung im Rahmen Nachfolgeregelung innerhalb des PR
01010901	Frauenförderung / Gleichstellung	0,90 x EG 12 1 x EG 8	0,90 x EG 12 1 x EG 10 1 x EG 8	Erhöhung ist begründet in der Neuausweisung einer Vollzeitstelle für „Interne Frauenbeauftragte“
01011202	Kassenwesen	1 x EG 9 6,45 x EG 8 3 x EG 6	1 x EG 9 5,6 x EG 8 4,85 x EG 6	Veränderung ist begründet in der Nachfolgebesetzung von ausgeschiedenen Beschäftigten sowie Zuweisung eines Absolventen des Ausbildungsjahres 2012/2015
01011317	Liegenschaftsverwaltung	1 x EG 9 1 x EG 8 0,70 x EG 6	1 x EG 9 1 x EG 8 1,75 x EG 6	Erhöhung im EG 6 –Bereich ist begründet in der Ausweisung der tats. Istbesetzung von Beschäftigten
01011401	Dezernatsbüro B I	1 x EG 13 3 x EG 8	1 x EG 13 1 x EG 9	Reduzierung ist begründet in der Umschichtung von 2 x EG 8 nach Kostenstelle 03130401
01011601	Zentrales Schulgebäudemanagement	1 x EG 14 1 x EG 9 1 x EG 6	1 x EG 6	Reduzierung ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 14 nach Teilprodukt 01010101 und 1 x EG 9 nach 05100201
01011604	Techn. Gebäudemanagement	1 x EG 13 1 x EG 12 2 x EG 12 5 x EG 10 2 x EG 8	1 x EG 14 2 x EG 11 5 x EG 10 2 x EG 8	Umsetzung Neubewertung von EG 13 nach EG 14; Reduzierung ist begründet in der Ausweisung der tats. Ist-Besetzung
02020201	Aufenthalt von Ausländern	1,72 x EG 9 0,89 x EG 8 4,85 x EG 6	0,5 x EG 11 1,72 x EG 9 3,89 x EG 8 3,10 x EG 6	Erhöhung ist begründet in der Besetzung der Funktion „Fachdienstleitung“ (0,5 x EG 11) sowie Zuweisung von zusätzlichem Personal für die Aufgabenwahrnehmung und Umsetzung von Höhergruppierungen
02020401	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	1 x EG 14 8 x EG 9 2,08 x EG 6	1 x EG 14 7 x EG 9 2,08 x EG 6	Verrentung eines Beschäftigten; Nachbesetzung erfolgt im Rahmen eines befrist. Beschäftigungsverhältnisses
02040101	Zentrale Leitstelle	1 x EG 11 14,50 x EG 8	1 x EG 11 16,5 x EG 8	Zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebes der Leitstelle war bzw. ist es notwendig, weitere Personaleinstellungen vorzunehmen. Die zunächst befristet eingestellten Personen sollen in unbefristete Beschäftigungsverhältnisse überführt werden
02050101	Zivil- und Katastrophenschutz	2 x EG 6	1 x EG 6	Ausweisung der tats. unbefristeten Stellenbesetzung
				<b>Bereich Schulen gesamt:</b>
				Im Bereich Schulen handelt es sich um die Anpassung an den Ist-Bestand (Stellenbewertung).
				Daneben ergeben sich Verschiebungen in den Produkt-Nr. im Hinblick auf die zeitanteilige Zuordnung auf Schulen, soweit diese von einer Schulsek-

Produkt-Nr.	Bezeichnung/	Bisher (2015)	Neu (2016)	Erläuterung
				retärin betreut werden.
				Zu den einzelnen Schulstandorten sind auch die beim Kreis fest eingestellten Reinigungskräfte zugeordnet. Bei Ausscheiden einer dieser Personen erfolgte keine Nachbesetzung; die Aufgabewahrnehmung erfolgt dann durch Externe.
03110101	Schülerbeförderung	1,5 x EG 8 1,65 x EG 6	1 x EG 8 1,65 x EG 6	Reduzierung im EG 8 – Bereich ist begründet in der Umschichtung von 0,5 x EG 8 nach Kostenstelle 12070101
03130103	Medienzentren	0,5 x EG 6 1 x EG 5 0,06 x EG 2 Ü	1 x EG 5 0,06 x EG 2 Ü	Keine Nachbesetzung im EG 6-Bereich infolge Verrentung
03130104	Schulbiologiezentrum	1 x EG 10 0,96 x EG 5	Keine EG 10 0,96 x EG 5	Ausweisung der unbefristet besetzten Stellen
03130401	Allgem. Schulverwaltung	Keine Stellenausweisung	2 x EG 8 1 x EG 6	Umschichtung von 2 x EG 8 von Teilprodukt 01011401 sowie unbefristete Übernahme einer Absolventin des Ausbildungsjahrgangs 2012/2015
04070101	vhs - Allgemein	1 x EG 14 2,30 x EG 11 1 x EG 9 1,65 x EG 8 1 x EG 6	1 x EG 14 1 x EG 13 2,3 x EG 11 1 x EG 9 1,65 x EG 8 1 x EG 6	Umschichtung von 1 x EG 13 von Teilprodukt 01010601
05012001	Hilfe zur Pflege	3,37 x EG 9	3,37 x EG 9 1 x EG 8	Erhöhung ist begründet in der Umsetzung einer hausinternen Stellenausweisung infolge Aufgabenmehrung
05015401	Altenhilfeplanung	0,5 x EG 13 2 x EG 9	0,5 x EG 13 3 x EG 9	Erhöhung ist begründet in der Einstellung von Mehrpersonal, welches Anfang 2016 zur Entfristung ansteht
05020301	Comeback@50	1 x EG 11 5 x EG 9	Keine Stellenausweisung	Das Projekt Comeback@50 läuft zum 31.12.2015 aus; die dort zugeordneten Beschäftigten wurden umgeschichtet: 3 x EG 9 nach Teilprodukt 05020501 1 x EG 11 und 1 x EG 9 nach Teilprodukt 05020401; Wegfall einer N.N.-Stelle
05020401	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung	1 x EG 12 3 x EG 11 Keine EG 10 65,19 x EG 9 3 x EG 8 15,97 x EG 6	1 x EG 12 4 x EG 11 73,87 x EG 9 3 x EG 8 16,5 x EG 6	Erhöhung im EG 11 – Bereich ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 11 von Teilprodukt 05020301 Steigerung im EG 6 und EG 9 – Bereich ist begründet in der Einstellung von insgesamt 10,21 N.N.-Stellen, die benötigt werden, um im Verlaufe des Jahres 2016 Entfristungen vornehmen zu können

Produkt-Nr.	Bezeichnung/	Bisher (2015)	Neu (2016)	Erläuterung
05020501	Abbau Langzeitarbeitslosigkeit	Keine Stellenausweisung	3 x EG 9	Dieses Teilprodukt wurde neu eingerichtet; Umschichtung von ehem. Dem Projekt Comeback@50“ zugeordneten Stellen
05030101	Hilfen nach § 2 AsylbLG	3 x EG 9 1 x S 12 Ü 1,5 x S 11 Ü 1 x S 11	0,5 x EG 11 1 x EG 9 1 x EG 8 1 x S 12 Ü 1,5 x S 11 Ü 4 x S 11	Neuausweisung einer Fachdienstleiter/innen-Stelle  Umschichtung von 1x S 11 von Teilprodukt 05080101  Einstellung von weiteren 2 Stellen im S 11-Bereich
05080101	Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	3 x EG 6 0,5 x EG 5 7 x S 14	1,77 x EG 6 6 x S 14	Veränderung im EG 5 bzw. EG 6 – Bereich ist begründet in der Ausweisung der tats. Ist-Besetzung  Verringerung im S 14 – Bereich ist begründet in der Umschichtung von einer Stelle nach Teilprodukt 05030101
05100201	Förderung der Integration von Zuwanderern	1 x EG 13	1 x EG 13 1 x EG 9	Erhöhung ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 9 von Teilprodukt 01011601
05100301	Bildung und Teilhabe	1 x EG 10 1 x EG 6	1 x EG 10 1 x EG 9 1 x EG 6	Erhöhung ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 9 von Teilprodukt 05020401
06010101	Förderung von Kindern in Einrichtungen	2,18 x S 12 1 x S 11	1 x S 15 2,18 x S 12 1 x S 11	Umsetzung Neubewertung von S 12 nach S 15  Ausweisung einer neuen Stelle im S 12-Bereich
06020101	Außerschulische Jugendbildung	0,5 x EG 8 0,25 x EG 6	0,5 x EG 8 0,25 x EG 6 0,77 x S 11	Einstellung von 0,77 x S 11 infolge Entfristung des Beschäftigungsverhältnisses
06020104	Sonst. Jugendarbeit	1 x EG 11 1,01 x EG 8 4 x S 11	1 x EG 11 1,01 x EG 8 3 x S 11	befrst. Nachbesetzung im S 11-Bereich nach Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaberin, daher keine Stellenausweisung
06030101	Schul- u. Jugendsozialarbeit	1,77 x EG 9 0,41 x EG 8 1 x S 11	1 x EG 10 0,77 x EG 9 2 x S 11	Umsetzung Neubewertung von 1 x E 9 nach EG 10  Umschichtung von 0,41 x EG 8 nach Teilprodukt 02020201  Ausweisung einer neuen Stelle nach S 11 infolge Entfristung
06030215	Unbegleitete minderj. Flüchtlinge	Keine Stellenausweisung	1 x S 14	Ausweisung einer neuen Stelle infolge Aufgabenmehrung
07030103	Gesundheitsförderung	0,77 x EG 10 0,5 x EG 9 1 x S 12 1,04 x S 11 Ü	0,5 x EG 9 1 x S 12 1,04 x S 11 Ü	Der im Jahre 2013 eingestellte Stellenanteil von 0,77 x EG 10 wird nicht besetzt

Produkt-Nr.	Bezeichnung/	Bisher (2015)	Neu (2016)	Erläuterung
07030101	Kinder- u. Jugend-ärztlicher Dienst	2,2 x EG 15 0,75 x EG 14 3 x EG 6 1,46 x EG 5	2,45 x EG 15 0,75 x EG 14 4 x EG 6 0,83 x EG 5	Erhöhung der Stellenausweisung ist darin begründet, dass ehem. In Teilzeit besetzte Stellen durch Vollzeitbesetzung nachbesetzt wurden
08020101	Hinterlandhalle Dautphetal	Keine Stellenausweisung	0,45 x EG 6	Umschichtung von Stellenanteilen von Teilprodukt 03090101
08020103	Heinrich-Weber-Halle Kirchhain	0,67 x EG 2 Ü 0,25 x EG 2	0,50 x EG 6 0,67 x EG 2 Ü 0,25 x EG 2	Umschichtung von Stellenanteilen von Teilprodukt 03100102
10020101	Förderung des Wohnungsbaus	1 x EG 8	Keine Stellenausweisung	Umschichtung der Stelle nach Teilprodukt 14010201
12070101	ÖPNV	1 x EG 9 1 x EG 8	1 x EG 9 1,65 x EG 8	Umschichtung von 0,65 x EG 8 von Teilprodukt 03110101
13050101	Erneuerbare Energien, Agrarförderung	1,82 x EG 12 2,38 x EG 11 1,50 x EG 10 1,77 x EG 9 4 x EG 8 8,65 x EG 6 1 x EG 5	1,82 x EG 12 2,38 x EG 11 1,50 x EG 10 2 x EG 9 4 x EG 8 9,65 x EG 6 1 x EG 5	Erhöhung der Stellenanteile ist begründet in der Einstellung einer neuen Stelle im Rahmen der Entfristung eines Beschäftigungsverhältnisses nach Ausbildungsabschluss sowie der Umsetzung von Stundenerhöhungen
14010201	Wasserschutz	3,8 x EG 10 1,39 x EG 6	3,8 x EG 10 1 x EG 9 1 x EG 8 1,39 x EG 6	Erhöhung ist begründet in der Umschichtung von 1 x EG 8 von Teilprodukt 10020101 sowie 1 x EG 9 von Teilprodukt 05020401





## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2017	2018	2019	2020	2021
1	2	3	4	5	6
2012	0				
2013	0	0			
2014	0	0	0		
2015	0	0	0	0	
2016	8.981.000 €	3.295.000 €	300.000 €	0	0
<b>Summe</b>	<b>8.981.000 €</b>	<b>3.295.000 €</b>	<b>300.000 €</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Nachrichtlich: in der Ergebnis- und Finanz- planung vorgesehene Kreditaufnahmen</i>	7.586.500 €	8.355.400 €	8.347.700 €	0	0

## Übersicht der im Haushaltsplan 2016 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen nach Teilprodukten

Teilprodukt	Bezeichnung	Konto	Konto-Text	VE gesamt	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
03010105	Grundschule Biedenkopf	84285108	Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	450.000 €	500.000 €	150.000 €	0 €
03010105	Grundschule Biedenkopf	84285120	Ausz. f. Anlagen im Bau: Ener- getisches Sanierungs Programm	1.000.000 €	600.000 €	400.000 €	250.000 €
03010120	Grundschule Kirchhain	84285120	Ausz. f. Anlagen im Bau: Ener- getisches Sanierungs Programm	300.000 €	100.000 €	400.000 €	260.000 €
03010136	Grundschule II Stadtallendorf	84285107	Ausz. f. Anlagen im Bau: Neu-, Um-u. Erweiterungsbauten	962.000 €	962.000 €	0 €	0 €
03010136	Grundschule II Stadtallendorf	84285108	Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	160.000 €	80.000 €	80.000 €	0 €
03010138	Grundschule Weidenhausen	84285120	Ausz. f. Anlagen im Bau: Ener- getisches Sanierungs Programm	800.000 €	200.000 €	300.000 €	300.000 €
03060104	Hinterlandsschule - Standort Niedereisenhausen	84285120	Ausz. f. Anlagen im Bau: Ener- getisches Sanierungs Programm	300.000 €	300.000 €	600.000 €	600.000 €
03080105	Gesamtschule Niederwalgern	84285108	Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	800.000 €	100.000 €	700.000 €	600.000 €
03080105	Gesamtschule Niederwalgern	84285120	Ausz. f. Anlagen im Bau: Ener- getisches Sanierungs Programm	5.000.000 €	3.500.000 €	1.500.000 €	1.340.000 €
03100101	Berufliche Schulen Biedenkopf	84285107	Ausz. f. Anlagen im Bau: Neu-, Um-u. Erweiterungsbauten	2.190.000 €	2.190.000 €	0 €	0 €
03100102	Berufliche Schulen Kirchhain	84285107	Ausz. f. Anlagen im Bau: Neu-, Um-u. Erweiterungsbauten	309.000 €	309.000 €	0 €	0 €
08020102	Herrenwaldhalle Stadtallendorf	84285108	Auszahlungen für Anl.i. Bau: wertsteigernde Gebäudesanier.	265.000 €	200.000 €	65.000 €	0 €
12020101	Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen	84285242	Auszahlungen f. Str. im Bau K 73 Friedensdorf-Damshausen	20.000 €	20.000 €	0 €	0 €
12020101	Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen	84285243	Auszahlungen f. Str. im Bau K 51 Rodenhausen-Erdhausen	10.000 €	10.000 €	0 €	0 €
12020101	Bereitstellung und Unterhaltung von Kreisstraßen	84285244	Auszahlungen f. Str. im Bau K 35 Schröck - Bauerbach	10.000 €	10.000 €	0 €	0 €
				<b>12.576.000 €</b>	<b>9.081.000 €</b>	<b>4.195.000 €</b>	<b>3.350.000 €</b>

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres  (01.01.2015)	Voraussichtl. Stand zu Beginn d. Haushaltsjahres (01.01.2016)	Voraussichtl. Stand zu Ende d. Haushaltsjahres (31.12.2016)
<b>1. Verbindlichkeiten aus Anleihen</b>			
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen:</b>			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0 €	0 €	0 €
2.2 Land *)	12.748.796 €	12.965.241 €	13.125.241 €
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0 €	0 €	0 €
2.4 Zweckverbände und dgl.	0 €	0 €	0 €
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	0 €	0 €	0 €
2.6 Kreditmarkt	69.866.419 €	72.932.932 €	84.256.132 €
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0 €	0 €	0 €
<b>Summe</b>	<b>82.615.215 €</b>	<b>85.898.173 €</b>	<b>97.381.373 €</b>
<b>3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten</b>	<b>52.505.048 €</b>	<b>48.667.340 €</b>	<b>45.362.659 €</b>
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>			
4.1 Leasing	0 €	0 €	0 €
4.2 Sonstige	0 €	0 €	0 €
<b>Summe</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>Nachrichtlich:</b>			
<b>5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>			
5.1 Eigenbetrieb Jugend- und Kulturförderung	100,00% 1.373.982 €	1.166.586 €	959.190 €
6. Vorübergehende Insanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke	0 €	0 €	0 €
<b>7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden</b> Der den Mitgliedsanteilen an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden			
Darlehensverbindlichkeiten aus der 1997 erfolgten Auflösung des <b>Zweckverbandes</b> <b>Gemeinschaftsschlachthanlage Mittelhessen</b>	40,00% 70.734 €	61.271 €	51.284 €
<b>Wasserverband Oberes Lahnggebiet</b> (Anteil entspr. Stimmenverhältnis Verbandsversammlung)	68,00% 0 €	0 €	0 €
<b>Zweckverband Abfallwirtschaft Lahn-Fulda,</b> ALF	50,00% 0 €	0 €	0 €
<b>Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke</b> Gießen ***)	5,10% 1.759.839 €	2.213.451 €	2.512.158 €
<b>Regionaler Nahverkehrsverbund Marburg-</b> <b>Biedenkopf</b> (RNV; Anteil entspr. Stimmenverhältnis Verbandsversammlung)	4,545% 216.935 €	216.332 €	217.371 €
	<b>2.047.508 €</b>	<b>2.491.054 €</b>	<b>2.780.813 €</b>

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres  (01.01.2015)	Voraussichtl. Stand zu Beginn d. Haushaltsjahres (01.01.2016)	Voraussichtl. Stand zu Ende d. Haushaltsjahres (31.12.2016)
-----	--	--	--

#### 8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen

Der den Gesellschaftsanteilen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen

<b>TOuR GmbH Marburg-Biedenkopf</b>	100,00%	0 €	0 €	0 €
<b>INTEGRAL - soziale u. ökologische Dienstleistungen gGmbH, Marburg ***)</b>	90,91%	498.000 €	498.000 €	498.000 €
<b>Herrenwald WohnBau eG</b>	39,20%	0 €	0 €	0 €
<b>Nahwärme Biedenkopf GmbH</b>	23,90%	11.711 €	10.636 €	9.536 €
<b>Gemeinnützige Wohnungs- u. Siedlungsbau- Genossenschaft eG Marburg **)</b>	22,00%	0 €	0 €	0 €
<b>Gemeinnützige Baugenossenschaft für den Kreis Biedenkopf eG ****)</b>	15,59%	717.826 €	717.826 €	717.826 €
<b>Hess. Landgesellschaft mbH Kassel</b>	0,0355%	0 €	0 €	0 €
<b>Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH, Hofheim</b>	3,70%	0 €	0 €	0 €
<b>Bioenergiedorf Oberrospe eG **)</b>	11.000 €			
<b>Bioenergiegenossenschaft Fronhausen **)</b>	1.500 €			
<b>Nahwärme Schönstadt eG **)</b>	5.000 €			
<b>Nachwärmenetz Großseelheim eG **)</b>	3.500 €			
<b>Nachwärmenetz Erksdorf eG **)</b>	5.000 €			
<b>Energiegenossenschaft Marburg-Biedenkopf e.G.</b>	5.000 €	0 €	0 €	0 €
<b>Zeiteninsel-Archäologisches Freilichtmuseum Marburger Land e.G.</b>	120 €	0 €	0 €	0 €
		<b>1.227.537 €</b>	<b>1.226.462 €</b>	<b>1.225.362 €</b>
<b>9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen</b>		0 €	0 €	0 €

Bei den zu den Stichtagen 01.01.2015 und 31.12.2015 angegebenen Werten handelt es sich um Prognose- und Schätzwerte.

\*) inkl. Sonderbeiträge: Darlehen aus dem Hess. Investitionsfonds B nimmt der Landkreis seit 1990 regelmäßig in Form des Darlehensanteils an der vom Land gewährten Schulbaupauschale in Anspruch. Die Darlehen können vorzeitig ohne Anspargung ausgezahlt werden. Dann werden für jedes Jahr der vorzeitigen Inanspruchnahme Sonderbeiträge von 2,5% der Darlehenssumme in Rechnung gestellt, die im Anschluss an die regelmäßige Tilgung zu leisten sind.

\*\*\*) Genossenschaften: Die Haftung des Landkreises ist auf die gezahlten Genossenschaftsanteile beschränkt, so dass die Schulden der Genossenschaften nicht angegeben sind.

\*\*\*\*) Für die Jahre 2015 ff konnte die weitere Entwicklung noch nicht mitgeteilt werden, daher ist das Ergebnis zum 31.12.2014 unverändert fortgeschrieben worden.

\*\*\*\*\*) Bis zur Drucklegung lagen keine aktuellen Angaben vor. Deshalb sind die bisherigen Werte unverändert fortgeschrieben worden.

**Muster 5**  
zu § 1 Abs. 4 Nr. 5 GemHVO

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres (01.01.2015)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2016)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (31.12.2016)
1	2	3	4
<b>1. Rücklagen und Sonderrücklagen</b>			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.593.073 €	26.326.900 €	28.776.058 €
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0 €	0 €	0 €
1.3 Zweckgebunden Rücklagen	0 €	0 €	0 €
1.4 Sonderrücklagen:			
- Versorgungsrücklagenfonds Beamte	1.471.067 €	1.621.067 €	1.771.067 €
- Schulrücklage	462.791 €	rd. 400.000 €	rd. 400.000 €
<b>Summe der Rücklagen</b>	<b>16.526.931 €</b>	<b>rd. 28.347.967 €</b>	<b>rd. 30.947.125 €</b>
<b>2. Rückstellungen</b>			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen	44.062.535 €	<i>Für die Rückstellungsfortschreibungen liegen keine Gutachten vor, so dass eine verlässliche Prognose nicht möglich ist.</i>	
davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt	1.471.067 €		
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmer	10.909.053 €		
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	602.395 €		
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	169.663 €	100.000 €	100.000 €
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0 €		
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0 €		
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0 €		
2.8 Rückstellungen für drohende Ver-pflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	745.394 €	745.394 €	745.394 €
2.9 Rückstellugnkn für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	707.430 €	0 €	0 €
2.9 Sonstige Rückstellungen (RNV-Verlustausgleich)	5.035.460 €	0 €	0 €
<b>Summe der Rückstellungen</b>	<b>62.231.930 €</b>		

**Muster 6**  
zu § 1 Abs. 4 Nr. 7 GemHVO

**Übersicht über die den Fraktionen nach § 26a Abs. 3 und 4  
der Hess. Landkreisordnung zur Verfügung gestellten Mittel**

Produktkonto

01010301.71280500

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses
	2016	2015	2014
<b>1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 26a Abs. 4 HKO</b>	<b>166.000,00 €</b>	<b>166.000,00 €</b>	<b>165.812,74 €</b>
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährl. 2.600 € bzw. 1.300 €)	13.000,00 €	13.000,00 €	13.000,00 €
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke Betrag für jedes Fraktionsmitglied (jährl. 1.961,53 €)	152.999,34 €	152.999,30 €	152.812,74 €
<b>2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen:</b>			
<b>2.1 SPD-Fraktion</b>			
Sockelbetrag	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke gesamt	58.845,90 €	58.101,00 €	57.914,42 €
	<b>61.445,90 €</b>	<b>60.701,00 €</b>	<b>60.514,42 €</b>
<i>(keine Unterscheidung nach Personalkosten und Sachkosten ohne u. für Öffentlichkeitsarbeit)</i>			
<b>2.2 CDU-Fraktion</b>			
Sockelbetrag	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke gesamt	50.999,78 €	52.290,90 €	52.290,88 €
	<b>53.599,78 €</b>	<b>54.890,90 €</b>	<b>54.890,88 €</b>
<i>(keine Unterscheidung nach Personalkosten und Sachkosten ohne u. für Öffentlichkeitsarbeit)</i>			
<b>2.3 Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b>			
Sockelbetrag	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke gesamt	25.499,89 €	25.177,10 €	25.177,12 €
	<b>28.099,89 €</b>	<b>27.777,10 €</b>	<b>27.777,12 €</b>
<i>(keine Unterscheidung nach Personalkosten und Sachkosten ohne u. für Öffentlichkeitsarbeit)</i>			
<b>2.4 Fraktion DIE LINKE</b>			
Sockelbetrag	2.600,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke gesamt	7.846,12 €	7.746,80 €	7.746,76 €
	<b>10.446,12 €</b>	<b>10.346,80 €</b>	<b>10.346,76 €</b>
<i>(keine Unterscheidung nach Personalkosten und Sachkosten ohne u. für Öffentlichkeitsarbeit)</i>			
<b>2.5 Fraktion Freie Wähler</b>			
Sockelbetrag	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke gesamt	5.884,59 €	5.810,10 €	5.810,12 €
	<b>7.184,59 €</b>	<b>7.110,10 €</b>	<b>7.110,12 €</b>
<i>(keine Unterscheidung nach Personalkosten und Sachkosten ohne u. für Öffentlichkeitsarbeit)</i>			

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses
	2016	2015	2014

### 2.6 FDP-Fraktion

Sockelbetrag	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke	3.923,06 €	3.873,40 €	3.873,44 €
gesamt	<b>5.223,06 €</b>	<b>5.173,40 €</b>	<b>5.173,44 €</b>

*(keine Unterscheidung nach Personalkosten und Sachkosten ohne u. für Öffentlichkeitsarbeit)*

### 2.7 DIE REPUBLIKANER (ohne Fraktionsstatus)

Sockelbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke	0,00 €	0,00 €	0,00 €
gesamt	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

*(keine Unterscheidung nach Personalkosten und Sachkosten ohne u. für Öffentlichkeitsarbeit)*

### 2.8 Piratenpartei Deutschland (ohne Fraktionsstatus)

Sockelbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke	0,00 €	0,00 €	0,00 €
gesamt	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

### 2.9 Karl-Hermann Bolldorf (ohne Fraktionsstatus)

Sockelbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuwendung nach Fraktionsstärke	0,00 €	0,00 €	0,00 €
gesamt	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

## 3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen

- 3.1.1 Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb u. Fraktionsassistenten)
- 3.1.2 Bereitstellung von Fahrzeugen
- 3.1.3 Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)
- 3.1.4 Bereitstellung von Büroausstattung
- 3.1.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.

*Geldwerte Leistungen dieser Art werden nicht gewährt.*

**Wirtschaftsplan 2016**

und

**Jahresabschluss  
2014**

# Wirtschaftsplan 2016

## Erfolgsplan (gesamt)

Pos	Konten	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
			€	€	€	€	€	€
			1	2	3	4	5	6
1.	5000-5078	Privatrechtliche Leistungsentgelte	488.142,39	450.500	494.000	494.000	494.000	494.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.768,20	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
3.	5079-5089	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	33.249,88	21.000	22.000	22.000	22.000	22.000
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	57	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	58	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	593-595	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	537, 597-598	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen-zuschüssen und -beiträgen	14.562,79	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
9.	530-536, 538-539, 560-568, 599	Sonstige ordentliche Erträge	13.181.220,87	8.300	6.800	6.800	6.800	6.800
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)</b>	<b>13.729.944,13</b>	<b>507.800</b>	<b>550.800</b>	<b>550.800</b>	<b>550.800</b>	<b>550.800</b>
11.	62-63, 66	Personalaufwendungen	109.576,96	108.800	162.200	162.200	162.200	162.200
12.	64	Versorgungsaufwendungen	10.592,66	14.560	17.500	24.370	24.370	24.370
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	816.038,44	896.770	958.320	956.250	956.250	956.250
14.	65	Abschreibungen	269.389,82	264.250	270.600	263.800	262.300	260.200
15.	79	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	65.850,55	112.000	150.000	145.000	145.000	145.000
16.	75	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	78	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 71, 737, 74	Sonstige ordentliche Aufwendungen	305,79	350	350	350	350	350
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)</b>	<b>1.271.754,22</b>	<b>1.396.730</b>	<b>1.558.970</b>	<b>1.551.970</b>	<b>1.550.470</b>	<b>1.548.370</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. 19)</b>	<b>12.458.189,91</b>	<b>-888.930</b>	<b>-1.008.170</b>	<b>-1.001.170</b>	<b>-999.670</b>	<b>-997.570</b>
21.	54-55, 590-592	Finanzerträge	895.447,32	915.000	940.000	940.000	940.000	940.000
22.	72	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74.324,93	83.500	78.000	78.000	78.000	78.000
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (Pos. 21 ./. 22)</b>	<b>821.122,39</b>	<b>831.500</b>	<b>862.000</b>	<b>862.000</b>	<b>862.000</b>	<b>862.000</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + 23)</b>	<b>13.279.312,30</b>	<b>-57.430</b>	<b>-146.170</b>	<b>-139.170</b>	<b>-137.670</b>	<b>-135.570</b>
25.	569, 596	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	730-736, 738-739	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis (Pos. 24 + 27)</b>	<b>13.279.312,30</b>	<b>-57.430</b>	<b>-146.170</b>	<b>-139.170</b>	<b>-137.670</b>	<b>-135.570</b>



## Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2016

<b>A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes.)</b>						
Nr.	Bezeichnung	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>						
1	Zuführungen zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen (aus dem Erfolgsplan)	-57.430	-146.970	-38.750	-22.130	-18.730
3	Abschreibungen und Anlagenabgänge	264.250	270.600	261.770	254.950	253.550
4	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0	0	0	0
5	Zuschüsse	37.000	26.000	18.000	18.000	18.000
6	Liquide Mittel	437.630	1.461.170	215.580	120.780	213.780
7	Kredite von Dritten	0	0	0	0	0
<b>Deckungsmittel insgesamt</b>		<b>681.450</b>	<b>1.610.800</b>	<b>456.600</b>	<b>371.600</b>	<b>466.600</b>
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>						
1	Immaterielles Vermögen, Investitionszuschüsse	431.000	240.000	100.000	0	0
2	Sachanlagen	441.450	436.800	146.600	161.600	256.600
3	Finanzanlagen (EMB-Geschäftsanteile)	0	724.000	0	0	0
4	Tilgung von Krediten	210.000	210.000	210.000	210.000	210.000
5	Weiterleitung an Rücklagen	0	0	0	0	0
6	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>1.082.450</b>	<b>1.610.800</b>	<b>456.600</b>	<b>371.600</b>	<b>466.600</b>

<b>B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt des Landkreises auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)</b>						
Nr.	Bezeichnung	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €
<b>Einnahmen</b>						
<b>Ausgaben</b>						
1	Verwaltungskostenbeiträge (Pers./Sachkostenerst.)	203.000	214.000	214.000	214.000	214.000

# Jahresabschluss 2014

## 6. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkungen

### 6.1 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 (Anlage 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 (Anlage 4) des Eigenbetriebes Jugend- und Kulturförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Marburg, unter dem Datum vom 24. Juni 2015 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk (Anlage 5) erteilt, der hier wiedergegeben wird:

#### "Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes Jugend- und Kulturförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Marburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den Vorschriften des EigBGes sowie den dazu erlassenen Rechtsverordnungen liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB i. V. m. § 27 Abs. 2 EigBGes unter Beachtung der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den Vorschriften des EigBGes sowie den dazu erlassenen Rechtsverordnungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar."

## 6.2 Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Marburg, 24. Juni 2015



Thomas Decher  
Leiter der Revision

Eigenbetrieb Jugend- und Kulturförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf  
 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014  
 Bilanz zum 31. Dezember 2014

Aktivseite		Passivseite	
	31.12.2014 EUR	31.12.2014 EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			
<b>A. Anlagevermögen</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Geleistete Investitionszuwendungen	26.463,64	500.000,00	500.000,00
	26.463,64	5.585.753,67	5.165.919,15
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfte-, Betriebs- und anderen Bauten	4.251.019,52	4.399.912,32	4.399.912,32
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	266.765,80	16.157.137,19	16.157.137,19
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	253.673,09	13.593.228,99	4.19.834,52
	4.797.922,05	29.310.453,86	
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Beteiligungen	3.845,00	-2.361.266,76	-2.055.247,45
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	21.607.059,07	-313.916,69	-306.019,31
	21.610.904,07	32.721.024,08	19.441.711,78
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
<b>I. Vorräte</b>			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.265,36	192.490,00	183.752,79
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	53.157,31	0,00	0,00
2. Forderungen gegen den Landkreis davon mit einer Restlaufzeit größer als einem Jahr EUR 1.397.050,88 (Vorjahr EUR 1.397.050,88)	1.397.050,88	75.500,00	76.500,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	364.549,77	75.500,00	76.500,00
	1.814.757,96	150,00	150,00
<b>III. Guthaben bei Kreditinstituten</b>			
	7.771.104,61	19.701,54	35.326,56
	9.589.127,93	1.379.424,35	1.628.174,93
<b>C. Rechnungsabgrenzung</b>			
	0,00	1.809.117,38	1.591.792,16
	0,00	696,70	696,00
	35.997.954,05	3.008.939,97	3.255.989,65
	22.957.954,22	35.997.954,05	22.957.954,22

Eigenbetrieb Jugend- und Kulturförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf  
 Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014  
 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014

	2014:		Vorjahr:	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	488.142,39		428.937,62	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>92.834,78</u>	580.977,17	<u>68.494,04</u>	497.431,66
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	112.600,16		117.533,39	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>54.837,58</u>	167.437,74	<u>79.747,79</u>	197.281,18
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	109.576,96		99.069,18	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 1.731,77 (Vorjahr EUR 1.535,89)	<u>10.592,66</u>	120.169,62	<u>10.004,26</u>	109.073,44
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		269.389,82		267.338,23
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		714.757,04		652.648,12
7. Erträge aus Beteiligungen		410.947,38		893.449,26
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		484.499,94		36.890,11
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>74.324,93</u>		<u>87.614,85</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>130.345,34</u>		<u>113.815,21</u>
11. Außerordentliche Erträge		13.148.966,96		0,00
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0,00		0,00
13. Jahresgewinn		<u>13.279.312,30</u>		<u>113.815,21</u>





INTEGRAL – soziale und ökologische Dienstleistungen – gemeinnützige GmbH für  
Integration durch Arbeit und Lernen im Landkreis Marburg-Biedenkopf

# **Wirtschaftsplan 2016**

## **und**

# **Jahresabschluss 2014**

## Wirtschaftsplan 2016

Position	2016 Plan I	
	Euro	%
Selbsterwirtschaftete Erlöse	4.033.813	63,9
Zuschüsse	2.280.224	36,1
Andere betriebliche Erträge	0	0,0
<b>Betriebsleistung</b>	<b>6.314.037</b>	<b>100,0</b>
Materialaufwand	1.237.411	19,6
Personalaufwand	3.548.836	56,2
Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	187.486	3,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.384.415	21,9
Gewinnunabhängige Steuern	5.806	0,1
<b>Aufwendungen für die Betriebsleistung</b>	<b>6.363.953</b>	<b>100,8</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-49.917</b>	<b>-0,8</b>
Beteiligungsergebnis	0	0,0
Zinsergebnis	-14.796	-0,2
<b>Ordentliches Unternehmensergebnis</b>	<b>-64.712</b>	<b>-1,0</b>
Periodenfremdes Ergebnis	0	0,0
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>-64.712</b>	<b>-1,0</b>
Ertragsteuern	0	0,0
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-64.712</b>	<b>-1,0</b>



# Jahresabschluss 2014

## **E. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung**

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir am 20. Juli 2015 dem als Anlagen I bis III beigefügten Jahresabschluss der INTEGRAL - soziale und ökologische Dienstleistungen - gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung für Integration durch Arbeit und Lernen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Cölbe, zum 31. Dezember 2014 und dem als Anlage IV beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der von uns an dieser Stelle wiedergegeben wird:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der INTEGRAL - soziale und ökologische Dienstleistungen - gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung für Integration durch Arbeit und Lernen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Cölbe, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Wetzlar, 20. Juli 2015

RPA Treuhand GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez.  
Thomas Ruhmann  
Wirtschaftsprüfer



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für das Geschäftsjahr 2014

Anlage II  
Blatt 1

**INTEGRAL**

- soziale und ökologische Dienstleistungen -  
gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
für Integration durch Arbeit und Lernen im Landkreis Marburg-Biedenkopf  
Cölbe

	Euro	2014 Euro	2013 Euro
1. Umsatzerlöse		3.600.686,48	3.688.633,18
2. sonstige betriebliche Erträge		1.808.019,95	1.959.121,50
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	957.981,83		953.272,95
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>59.986,52</u>		<u>81.974,00</u>
		1.017.968,35	1.035.246,95
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.705.226,32		2.635.452,23
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>480.104,29</u>		<u>493.262,26</u>
		3.185.330,61	3.128.714,49
- davon für Altersversorgung Euro 15.724,79 (Euro 16.816,00)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		179.975,34	189.823,59
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		1.307.696,03	1.422.829,07
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		828,27	1.883,04
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>15.717,09</u>	<u>23.739,96</u>
- davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen 2.120,00 (4.348,00)			
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		297.152,72-	150.716,34-
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.097,90-		0,00
11. sonstige Steuern	<u>5.241,00</u>		<u>5.383,77</u>
		856,90-	<u>5.383,77</u>
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>		<u>296.295,82</u>	<u>156.100,11</u>



---

Tourismus-, Regionalentwicklungs- und Veranstaltungsgesellschaft mbH Marburg-Biedenkopf

# Jahresabschluss 2014

Die „Tourismus-, Regionalentwicklungs- und Veranstaltungsgesellschaft mbH Marburg-Biedenkopf (TOuR)“ und die „Marburg Tourismus und Marketing GmbH“ sind mittlerweile zur „Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH (MSLT)“ verschmolzen. Die Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht Marburg erfolgte Mitte September 2015.

Gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 10 GemHVO sind dem Haushaltsplan die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit beizufügen, an denen die Gemeinde mit **mehr als 50 vom Hundert** beteiligt ist. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf ist, wie die Stadt Marburg, zu 50 % Anteilseigner der neuen Gesellschaft, sodass die Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse der MSLT zukünftig nicht Anlage des Haushaltsplanes sein werden.

Im Haushaltsplan 2016 erfolgt lediglich die Abbildung des Jahresabschlusses 2014 der TOuR GmbH.

# Jahresabschluss 2014

## TOuR GmbH Marburg-Biedenkopf, Marburg

### Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der TOuR GmbH Marburg-Biedenkopf, Marburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ord-

nungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Marburg, den 26. Mai 2015



GBZ Revisions und Treuhand AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Möller  
(Wirtschaftsprüferin)



Boller  
(Wirtschaftsprüfer)

**TOuR GmbH Marburg-Biedenkopf, Marburg**

**Bilanz zum 31. Dezember 2014**

<b>Aktivseite</b>	<b>31.12.2014</b>	<b>31.12.2013</b>
	<b>€</b>	<b>T€</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.056,00	1
<b>II. Sachanlagen</b>		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.821,02	1
	<b>3.877,02</b>	<b>2</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Vorräte</b>		
1. Fertige Erzeugnisse und Waren	2.004,86	4
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.241,34	15
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.406,96	7
	<b>33.648,30</b>	<b>22</b>
<b>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	28.070,17	37
	<b>63.723,33</b>	<b>63</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	5.475,00	0
	<b>73.075,35</b>	<b>65</b>



	Passivseite	
	31.12.2014	31.12.2013
	€	T€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25
II. Verlustvortrag	-12.674,42	-18
III. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-3.419,05	5
	8.906,53	12
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Sonstige Rückstellungen	5.300,00	4
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 53.757,76 (Vorjahr: T€ 47)	53.757,76	47
2. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 5.111,06 (Vorjahr: T€ 2) davon aus Steuern: € 2.601,76 (Vorjahr: T€ 2)	5.111,06	2
	58.868,82	49
	73.075,35	65

**TOuR GmbH Marburg-Biedenkopf, Marburg**

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2014**

	2014	2013
	€	T€
1. Umsatzerlöse	167.462,50	185
2. Sonstige betriebliche Erträge	93.825,30	90
	261.287,80	275
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	3.021,13	2
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	157.692,84	175
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung: € 2.472,12 (Vorjahr: T€ 2)	35.541,49	41
	193.234,33	216
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.512,97	2
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	265.997,02	262
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	58,60	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-203.419,05	-207
9. Außerordentliche Erträge	200.000,00	212
10. Außerordentliches Ergebnis	200.000,00	212
11. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-3.419,05	5